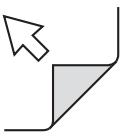


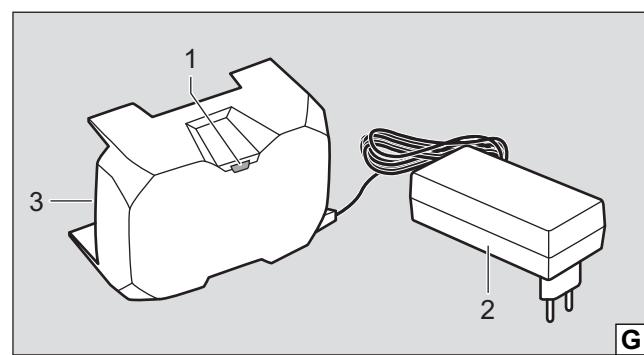
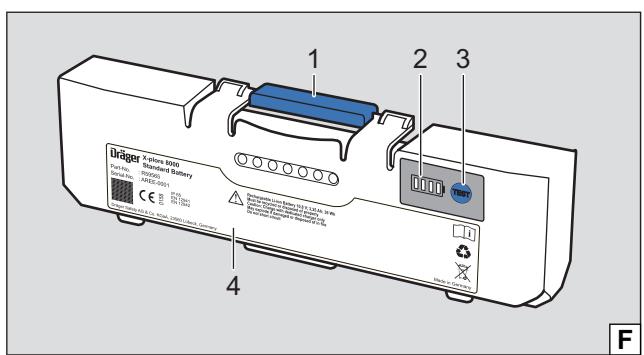
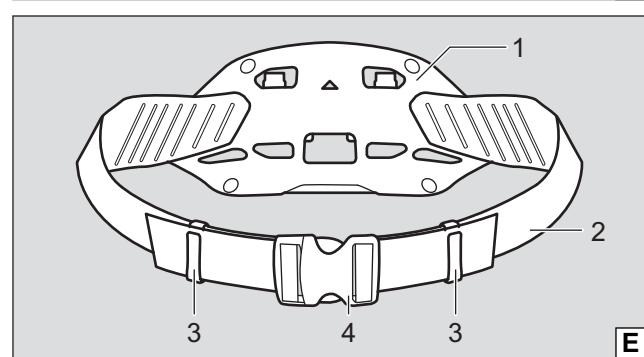
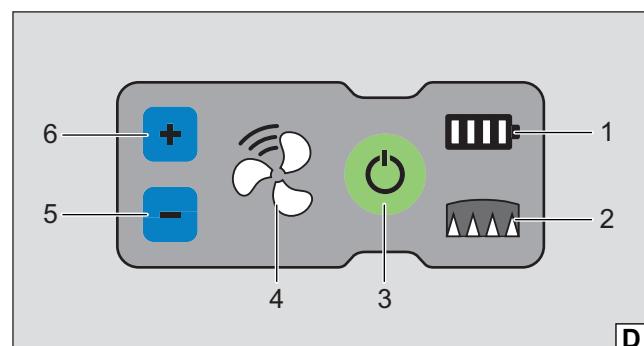
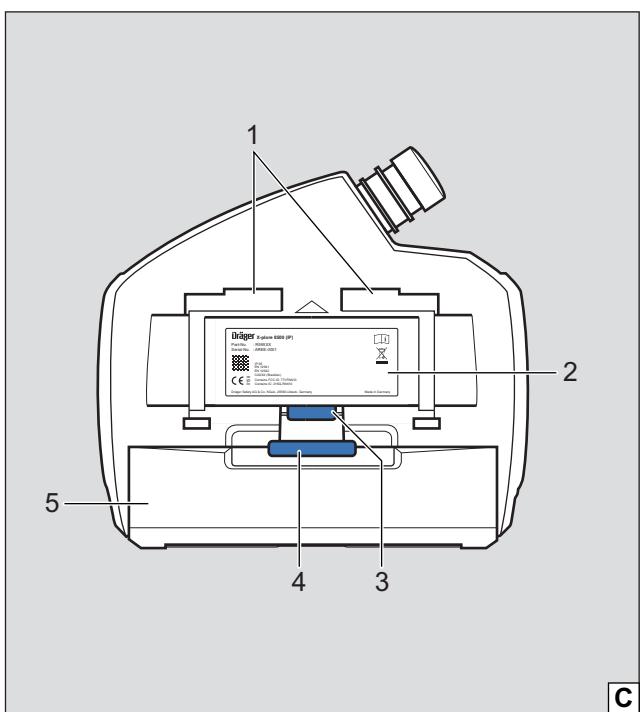
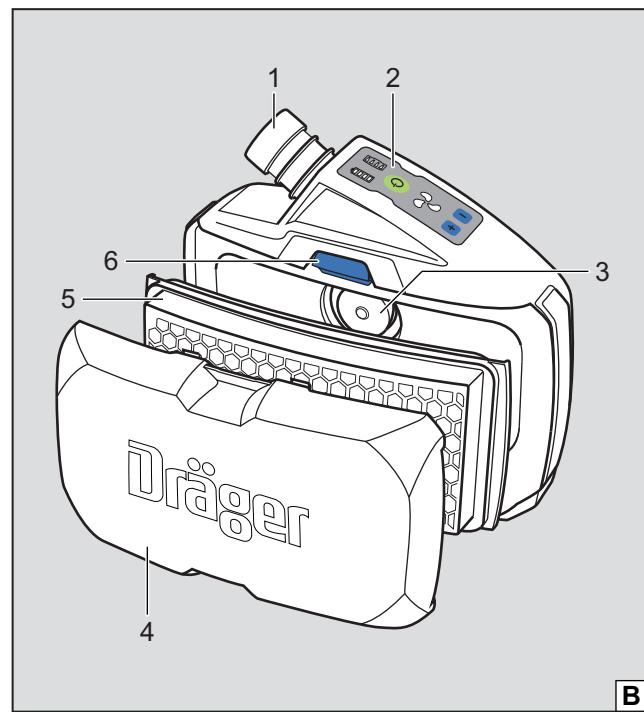
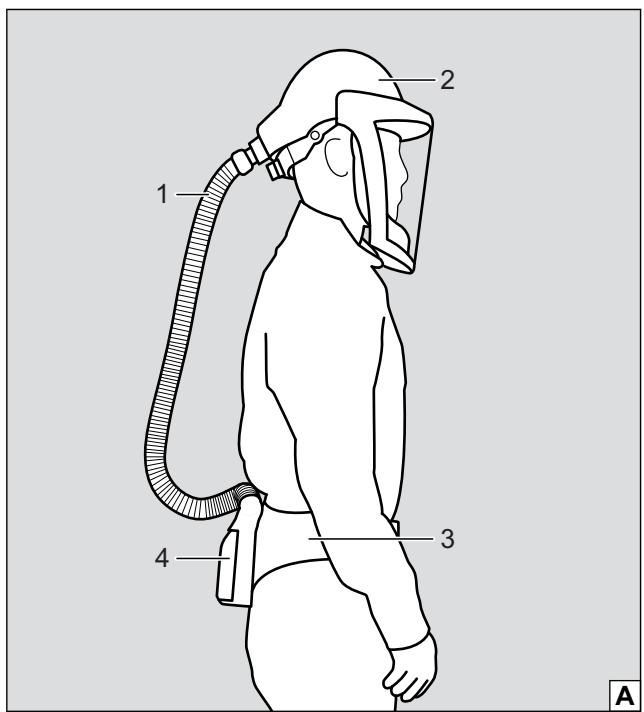


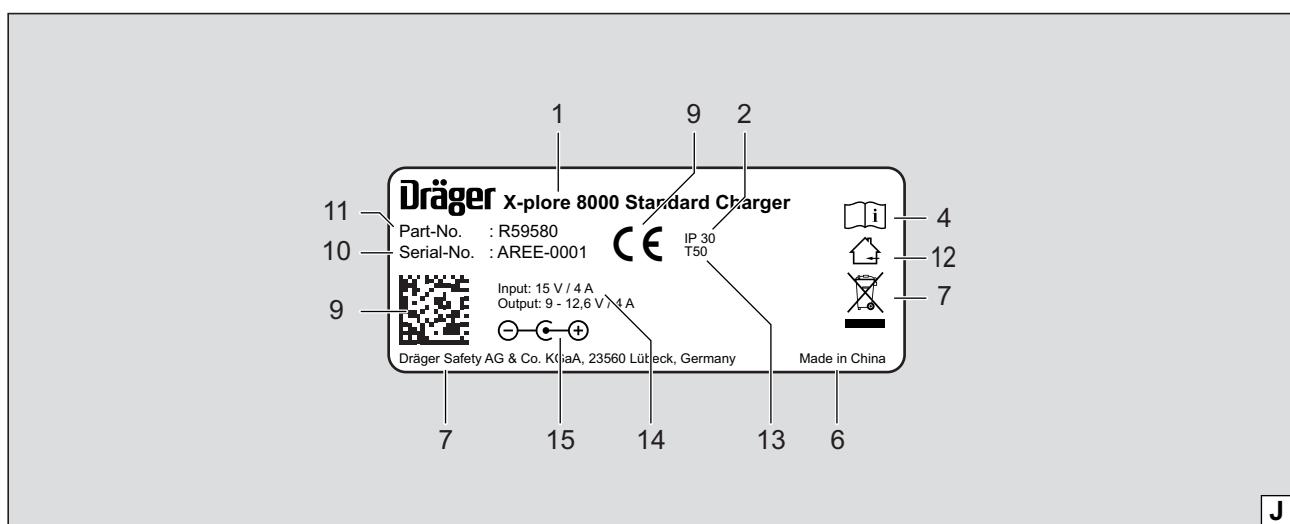
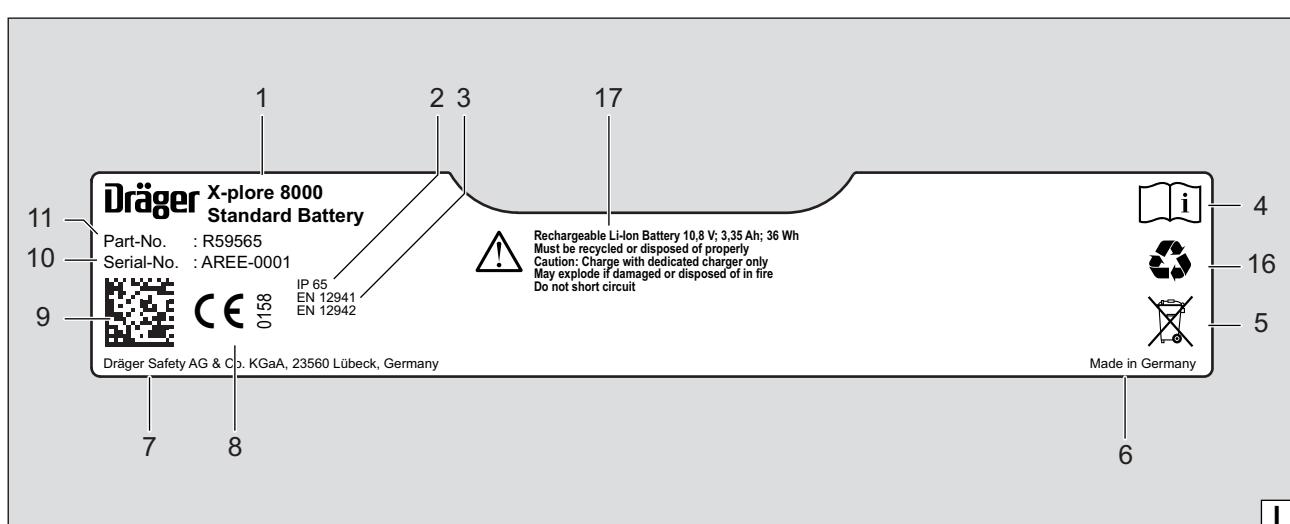
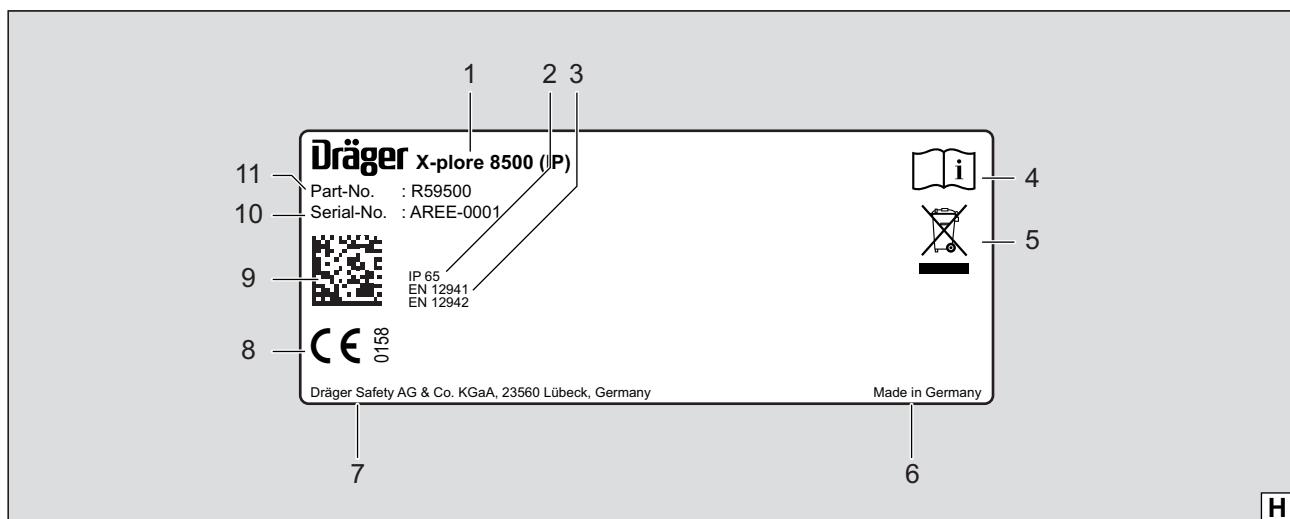
de	Gebrauchsanweisung ■ 5	pl	Instrukcja obsługi ■ 121
en	Instructions for Use ■ 15	ru	Руководство по эксплуатации ■ 132
fr	Notice d'utilisation ■ 25	hr	Upute za uporabu ■ 144
es	Instrucciones de uso ■ 36	sl	Navodilo za uporabo ■ 155
pt	Instruções de utilização ■ 47	sk	Návod na použitie ■ 166
it	Istruzioni per l'uso ■ 58	cs	Návod na použití ■ 177
nl	Gebruiksaanwijzing ■ 69	bg	Ръководство за работ ■ 188
da	Brugsanvisning ■ 80	ro	Instructiuni de utilizare ■ 200
fi	Käyttöohjeet ■ 90	hu	Használati útmutató ■ 211
no	Bruksanvisning ■ 100	tr	Kullanma talimatları ■ 222
sv	Bruksanvisning ■ 110	zh	使用说明书 ■ 233

Dräger X-plore® 8000









00233412.eps

Inhalt

1	Zu Ihrer Sicherheit	6	8	Entsorgung	13
1.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	6	9	Technische Daten	13
1.2	Bedeutung der Warnzeichen	6	10	Bestellliste	14
2	Beschreibung	6			
2.1	Systemübersicht	6			
2.2	Komponenten	6			
2.2.1	Gebläseeinheit	6			
2.2.2	Filter und Atemanschlüsse	7			
2.2.3	Atemschläuche	7			
2.2.4	Tragesysteme	7			
2.2.5	Akkus	7			
2.2.6	Ladegeräte	7			
2.3	Funktionsbeschreibung	8			
2.3.1	Warneinrichtungen	8			
2.4	Verwendungszweck	8			
2.5	Einschränkungen des Verwendungszwecks	8			
2.6	Zulassungen	8			
2.7	Symbolerklärung und typidentische Kennzeichnung	8			
2.7.1	Typenschilder	8			
2.7.2	Verpackung	9			
3	Gebrauch	9			
3.1	Voraussetzungen für den Gebrauch	9			
3.2	Vorbereitungen für den Gebrauch	9			
3.2.1	Tragesystem montieren	9			
3.2.2	Gerät anlegen	9			
3.2.3	Atemanschluss anschließen	9			
3.2.4	Gerät einschalten	9			
3.3	Während des Gebrauchs	10			
3.3.1	Volumenstrom nachregulieren	10			
3.3.2	Warnungen und Alarne	10			
3.4	Nach dem Gebrauch	10			
3.5	Allgemeine Benutzeraufgaben	10			
3.5.1	Komfortpolster für Standardgürtel anbringen	10			
3.5.2	Gurtverlängerung am Tragesystem anbringen	10			
4	Störungsbeseitigung	10			
4.1	Warnungen	10			
4.2	Alarne	11			
5	Wartung	11			
5.1	Instandhaltungsintervalle	11			
5.2	Reinigung und Desinfektion	11			
5.2.1	Gerät reinigen und desinfizieren	11			
5.3	Wartungsarbeiten	11			
5.3.1	Sichtprüfung durchführen	11			
5.3.2	Ladezustand des Akkus prüfen	12			
5.3.3	Akku wechseln oder laden	12			
5.3.4	Filter wechseln	12			
5.3.5	Volumenstrom und Warneinrichtungen prüfen	12			
5.3.6	O-Ring am Steck- oder Bajonettanschluss der Schläuche wechseln	13			
6	Transport	13			
7	Lagerung	13			

1 Zu Ihrer Sicherheit

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Vor Gebrauch des Produkts diese Gebrauchsanweisung und die der zugehörigen Komponenten aufmerksam lesen.
- Gebrauchsanweisung genau beachten. Der Anwender muss die Anweisungen vollständig verstehen und den Anweisungen genau Folge leisten. Das Produkt darf nur entsprechend dem Verwendungszweck verwendet werden.
- Gebrauchsanweisung nicht entsorgen. Aufbewahrung und ordnungsgemäße Verwendung durch die Nutzer sicherstellen.
- Nur geschultes und fachkundiges Personal darf dieses Produkt verwenden.
- Lokale und nationale Richtlinien, die dieses Produkt betreffen, befolgen.
- Nur geschultes und fachkundiges Personal darf das Produkt überprüfen, reparieren und instand halten.
- Nur Original-Dräger-Teile und -Zubehör verwenden. Sonst könnte die korrekte Funktion des Produkts beeinträchtigt werden.
- Fehlerhafte oder unvollständige Produkte nicht verwenden. Keine Änderungen am Produkt vornehmen.
- Dräger bei Fehlern oder Ausfällen vom Produkt oder von Produktteilen informieren.

1.2 Bedeutung der Warnzeichen

Die folgenden Warnzeichen werden in diesem Dokument verwendet, um die zugehörigen Warntexte zu kennzeichnen und hervorzuheben, die eine erhöhte Aufmerksamkeit seitens des Anwenders erfordern. Die Bedeutungen der Warnzeichen sind wie folgt definiert:



WARNUNG

Hinweis auf eine potenzielle Gefahrensituation. Wenn diese nicht vermieden wird, können Tod oder schwere Verletzungen eintreten.



VORSICHT

Hinweis auf eine potenzielle Gefahrensituation. Wenn diese nicht vermieden wird, können Verletzungen oder Schädigungen am Produkt oder der Umwelt eintreten. Kann auch als Warnung vor unsachgemäßem Gebrauch verwendet werden.



HINWEIS

Zusätzliche Information zum Einsatz des Produkts.

2 Beschreibung

2.1 Systemübersicht

Das Gebläsefiltergerät Dräger X-plore® 8000¹⁾ kann je nach Einsatzbereich und erforderlicher Schutzklasse aus unterschiedlichen Komponenten zusammengesetzt werden. Hierbei insbesondere die Einsatzgrenzen der Filter beachten (siehe Gebrauchsanweisung der Filter).

- Darstellung der Systemübersicht auf der Ausklappseite (Abbildung A)

Zu einem vollständigen Gerät gehören:

- 1 Atemschlauch
- 2 Atemanschluss (Beispiel mit Helm)
- 3 Tragesystem
- 4 Gebläseeinheit mit Filter und Akku

Ggf. Zubehörkomponenten (ohne Abbildung)



HINWEIS

Für eine Übersicht der Gerätekombinationen und der entsprechenden Schutzklasse siehe Konfigurationsmatrix (Configuration Matrix) auf Seite 243. Die Zahlen in der oberen Zeile der Konfigurationsmatrix entsprechen den Positionen in der Bestellliste.

Die gelisteten Komponenten sind hierbei für die Verwendung mit der X-plore 8500 Gebläseeinheit (Bestelliste Pos. 1) und den Akkus (Pos. 2 und 3) bestimmt.

Bei Fragen zur Konfiguration des Geräts Dräger kontaktieren.

2.2 Komponenten

2.2.1 Gebläseeinheit

Die Gebläseeinheit ist die zentrale Komponente des Geräts.

Gerätemerkmale:

- Bedienfeld mit Anzeige des aktuellen Systemzustands
- Elektronische Überwachung der Gerätetfunktionen
 - Volumenstrom
 - Restkapazität des Partikelfilters
 - Ladezustand des Akkus
 - Erkennung vom Gerät getrennter Schläuche oder Filter
- Automatische Erkennung des verwendeten Atemanschlusstyps (Halb-/Vollmaske oder Haube/Helm/Schutzhelm) und entsprechende Anpassung des Volumenstrombereichs
- Dreistufig wählbarer Volumenstrom
- Optische Erkennung des Filtertyps über Farbkennzeichnung (Farbpunkt am Filter)

- Darstellung der Vorderseite der Gebläseeinheit auf der Ausklappseite (Abbildung B)

- 1 Schlauchanschluss
- 2 Bedienfeld
- 3 Ansaugöffnung
- 4 Spritzschutzdeckel
- 5 Filter (nicht im Lieferumfang der Gebläseeinheit)
- 6 Filterverriegelungstaste

¹⁾ X-plore® ist eine eingetragene Marke von Dräger.

- Darstellung der Rückseite der Gebläseeinheit auf der Ausklappseite (Abbildung C)
- 1 Tragesystemaufnahme
 - 2 Typenschild
 - 3 Tragesystem-Verriegelungstaste
 - 4 Akkuverriegelungstaste
 - 5 Akku (nicht im Lieferumfang der Gebläseeinheit)

Bedienfeld

- Darstellung auf der Ausklappseite (Abbildung D)

- 1 Ladezustandsanzeige des Akkus
- 2 Restkapazitätsanzeige des Partikelfilters
- 3 Ein/Aus-Taste
- 4 Volumenstromanzeige
- 5 Volumenstrom senken
- 6 Volumenstrom erhöhen

Bedeutung der Anzeigen auf dem Bedienfeld

Anzeige	Bedeutung
	Ladezustand je nach Anzahl der angezeigten Segmente: > 75 % (4 Segmente) > 50 % (3 Segmente) > 25 % (2 Segmente) < 25 % (1 Segment)
	Restkapazität des Partikelfilters ¹⁾ je nach Anzahl der angezeigten Segmente: > 75 % (4 Segmente) > 50 % (3 Segmente) > 25 % (2 Segmente) < 25 % (1 Segment)
	Stärke des Volumenstroms je nach Anzahl der angezeigten Segmente: Hoher Volumenstrom (3 Segmente) Mittlerer Volumenstrom (2 Segmente) Niedriger Volumenstrom (1 Segment)

- 1) Die Restkapazität des Gasfilters oder der Gasfilterkomponenten des Kombinationsfilters kann nicht angezeigt werden.



HINWEIS

Warnungen oder Alarne werden durch gelb oder rot blinkende LEDs angezeigt. Zur Bedeutung der Anzeigen bei Störungen siehe Kapitel 4 auf Seite 10.

2.2.2 Filter und Atemanschlüsse

Filter und Atemanschlüsse sind in separaten Gebrauchsanweisungen beschrieben.

2.2.3 Atemschläuche

Folgende Atemschläuche stehen zur Verfügung:

- Standardschlauch
- Flexibler Schlauch für erhöhten Komfort

Beide Atemschläuche sind jeweils für folgende Atemanschlussarten erhältlich:

- Steckanschluss (Haube)
- Bajonettanschluss (Helm und Schutzvisier)
- Rundgewindeanschluss (Halb-/Vollmaske)

2.2.4 Tragesysteme

- Darstellung auf der Ausklappseite (Abbildung E)

- 1 Verbindungsplatte
- 2 Gurtband
- 3 Gurtendenklammern
- 4 Schnalle

Folgende Tragesysteme sind verfügbar:

- Standardgürtel
Der Standardgürtel verfügt über ein textiles Gurtband und Druckknöpfe zum Befestigen eines optionalen Komfortpolsters.
- Dekontaminierbarer Gürtel:
Der dekontaminierbare Gürtel verfügt über ein glattes Kunststoff-Gurtband und ist speziell zum Dekontaminieren geeignet.

2.2.5 Akkus

- Darstellung auf der Ausklappseite (Abbildung F)

- 1 Akkuverriegelungstaste
- 2 Ladezustandsanzeige
- 3 Taste zum Anzeigen des Ladezustands
- 4 Typenschild

Die Li-Ionen-Akkus sind speziell für den Einsatz mit dem Gebläsefiltergerät ausgerüstet. Neben dem Standardakku ist noch ein Langzeitakku mit höherer Betriebsdauer erhältlich.

Die Ladezustandsanzeige zeigt den Ladezustand während des Ladens mit dem Standardladegerät oder beim Betätigen der Taste. Während des Ladens blinken die Segmente der Ladezustandsanzeige.

Die Ladezustandsanzeige entspricht der auf dem Bedienfeld der Gebläseeinheit (siehe Kapitel 2.2.1 auf Seite 6).

Die Akkus erreichen erst nach 5 Lade- und Entladezyklen ihre volle Kapazität. Die normale Ladezeit beträgt ca. 3 Stunden.

Bei starker Entladung wird der Akku vorgeladen, wodurch sich die Ladezeit um bis zu 4 Stunden verlängern kann. In dieser Zeit wird die Ladezustandsanzeige nicht unterstützt.

Um Beschädigung oder Explosion des Akkus auszuschließen, erfolgt der Ladevorgang nur im Temperaturbereich von 0 bis 50 °C. Beim Verlassen des Temperaturbereichs wird der Ladevorgang automatisch unterbrochen und nach Rückkehr in den Temperaturbereich fortgesetzt.

2.2.6 Ladegeräte

Standardladegerät

- Darstellung auf der Ausklappseite (Abbildung G)

- 1 Status-LED
- 2 Netzteil
- 3 Akkuaufnahme

Bedeutung der Status-LED

Anzeige	Bedeutung
	Akku ist eingelegt und ist vollständig geladen (Standby-Betrieb)
	Akku ist eingelegt und wird geladen.
	Akku ist nicht eingelegt.
	Störung

Wenn der Akku vollständig geladen ist, schaltet das Ladegerät automatisch in den Standby-Betrieb. Im Standby-Betrieb bleibt der Akku immer vollständig aufgeladen. Hierbei wird der Akku weder überladen noch beschädigt.

2.3 Funktionsbeschreibung

Das Gebläsefiltergerät ist ein umluftabhängiges Atemschutzgerät.

Es filtert Umgebungsluft und stellt sie als Atemluft zur Verfügung. Hierzu saugt das Gerät permanent Umgebungsluft durch das Filter an. Im Filter werden dem Filtertyp entsprechend schädliche Stoffe gebunden. Auf diese Weise wird die Umgebungsluft aufbereitet und gelangt schließlich in den Atemanschluss. Dort steht sie als Atemluft bereit.

Ein kontinuierlicher Überdruck im Atemanschluss wirkt dem Eindringen von Umgebungsluft entgegen.

2.3.1 Warneinrichtungen

Während des Gebrauchs auftretende Störungen werden durch Warneinrichtungen angezeigt.

Zu den Warneinrichtungen gehören:

- Optischer Alarm (Anzeige am Bedienfeld)
- Akustischer Alarm
- Vibrationsalarm



HINWEIS

Der Vibrationsalarm wird zusätzlich zum akustischen Alarm ausgegeben. Je nach Dicke und Material der Kleidung ist der Vibrationsalarm ggf. nicht wahrnehmbar.

Die Gebläseeinheit liefert immer den selben voreingestellten Volumenstrom.

Wenn die Gebläseeinheit den voreingestellten Volumenstrom in absehbarer Zeit nicht mehr halten kann (z. B. durch zunehmende Sättigung des Partikelfilters), wird eine Warnung oder ein Alarm ausgegeben.

2.4 Verwendungszweck

Je nach verwendetem Filtertyp schützt das Gerät vor Partikeln, Gasen und Dämpfen oder Kombinationen hieraus.

2.5 Einschränkungen des Verwendungszwecks

Das Gerät ist nicht geeignet für die Verwendung:

- in explosionsgefährdeten Bereichen (Ex-Bereichen)
- bei Schadstoffen mit geringen Warneigenschaften (Geschmack, Reizung der Augen und Atemwege)
- für Einsätze in unbelüfteten Behältern, Gruben, Kanälen usw.

2.6 Zulassungen

Das Gerät ist zugelassen nach

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

Das Gerät erfüllt damit die Richtlinie über persönliche Schutzausrüstung 89/686/EWG.

Weitere Richtlinien im Rahmen der CE-Kennzeichnung:

- EMV-Richtlinie (2004/108/EG)
- R&TTE-Richtlinie (1999/5/EG)
- NSR-Richtlinie (2006/95/EG)
- RoHS-Richtlinie (2011/65/EU)

2.7 Symbolerklärung und typidentische Kennzeichnung

2.7.1 Typenschilder

- Darstellung der Typenschilder auf Seite 4

Gebläseeinheit: Abbildung H

Standardladegerät: Abbildung I

Akku: Abbildung J

- 1 Produktbezeichnung
- 2 Schutzart
- 3 Erfüllte EN-Normen
- 4 Symbol "Gebrauchsanweisung beachten"
- 5 WEEE-Symbol "getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten"
- 6 Produktionsland
- 7 Hersteller
- 8 CE-Kennzeichnung
- 9 DataMatrix-Code mit Teile- und Fabrikationsnummer
- 10 Fabrikationsnummer
- 11 Sachnummer
- 12 Verwendung nur im Haus, nicht im Freien
- 13 Maximale Umgebungstemperatur
- 14 Elektrische Daten
- 15 Steckerbelegung
- 16 Recycling-Symbol
- 17 Warnkennzeichnung

Information zum Baujahr

Das Baujahr ergibt sich aus dem 3. Buchstaben der Fabrikationsnummer: F = 2014, G = entfällt, H = 2015, I = entfällt, J = 2016, K = 2017 usw.

Beispiel: Fabrikationsnummer ARFH-0054: Der dritte Buchstabe ist F, also Baujahr 2014.

2.7.2 Verpackung

-  Gebrauchsanweisung beachten
-  Maximale Lagerluftfeuchte <95%
-  Bereich der Lagertemperatur -20°C bis +70°C

3 Gebrauch

3.1 Voraussetzungen für den Gebrauch

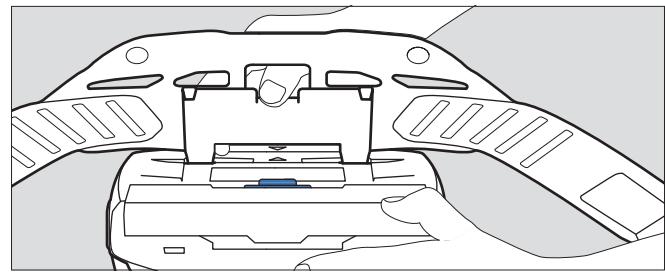
- Die Umgebungsverhältnisse (insbesondere Art und Konzentration der Schadstoffe) müssen bekannt sein.
- Der Sauerstoffgehalt der Umgebungsluft darf nicht unter folgende Grenzwerte sinken:
 - Mindestens 17 Vol.-% Sauerstoff in allen europäischen Ländern außer den Niederlanden, Belgien und Großbritannien
 - Mindestens 19 Vol.-% Sauerstoff in den Niederlanden, Belgien, Großbritannien, Australien und Neuseeland
 - Mindestens 19,5 Vol.-% Sauerstoff in den USA
In anderen Ländern nationale Richtlinien beachten.

3.2 Vorbereitungen für den Gebrauch

Außerhalb des Gefahrenbereichs folgende Tätigkeiten durchführen:

1. Komponenten des Gebläsefiltergeräts (Filter, Atemanschluss usw.) entsprechend der erforderlichen Schutzklasse und der Arbeitsaufgabe auswählen (siehe Konfigurationsmatrix [Configuration Matrix] auf Seite 243).
2. Sichtprüfung durchführen (siehe Kapitel 5.3.1 auf Seite 11).
3. Ladezustand des Akkus prüfen (siehe Kapitel 5.3.3 auf Seite 12).
4. Filter einsetzen (siehe Kapitel 5.3.4 auf Seite 12).
5. Tragesystem montieren (siehe Kapitel 3.2.1 auf Seite 9).
6. Ggf. Zubehörteile anbringen (siehe Kapitel 3.5 auf Seite 10).
7. Gerät anlegen (siehe Kapitel 3.2.2 auf Seite 9).
8. Atemanschluss anschließen (siehe Kapitel 3.2.3 auf Seite 9)
9. Gerät einschalten (siehe Kapitel 3.2.4 auf Seite 9).

3.2.1 Tragesystem montieren



1. Verbindungsplatte des Tragesystems an der Aufnahme der Gebläseeinheit ansetzen. Die Pfeilmarkierungen der Verbindungsplatte und der Aufnahme müssen übereinstimmen.
2. Verbindungsplatte herunterdrücken, bis sie an der Aufnahme hörbar einrastet.

3.2.2 Gerät anlegen

1. Gurt vom Tragesystem ungefähr auf benötigten Umfang einstellen.
2. Gurt umlegen und Schnalle schließen. Das Gerät befindet sich auf der Rückenseite des Anwenders.
3. Gurt straffen und überstehende Enden in den Gurtendenklammern fixieren.

3.2.3 Atemanschluss anschließen

1. Steckanschluss des Atemschlauchs an die Gebläseeinheit anschließen.
2. Anderes Ende des Atemschlauchs mit dem Atemanschluss verbinden.



WARNUNG

Eindringen von Umgebungsluft!

Vor dem Gebrauch sicherstellen, dass alle Komponenten sicher und fest miteinander verbunden sind.

3.2.4 Gerät einschalten

1. Gebläseeinheit durch Drücken (ca. 2 Sekunden) der Taste  am Bedienfeld einschalten.
Nach dem Einschalten führt das Gerät einen Selbsttest durch.
2. Wenn das Gerät nicht einwandfrei läuft oder Warneinrichtungen ansprechen, Störung beseitigen (siehe Kapitel 4 auf Seite 10).
3. Atemanschluss anlegen (siehe Gebrauchsanweisung des entsprechenden Atemanschlusses).
4. Volumenstrom mit den Tasten  und  wie gewünscht anpassen.

3.3 Während des Gebrauchs



WARNING

Gesundheitsgefährdung!

Gefahrenbereich umgehend verlassen bei:

- Abnehmender oder unterbrochener Luftversorgung (z. B. durch Ausfall des Gebläses)
Beim Atemanschlussstyp Haube/Helm/Schutzvisier kann schnell ein Stau von Kohlendioxid oder Sauerstoffmangel auftreten. Außerdem kann schädliche Umgebungsluft in die Haube eindringen.
- Geruchs- oder Geschmacksentwicklung im Atemanschluss (Filterdurchbruch). Die Restkapazität des Gasfilters oder der Gasfilterkomponenten des Kombinationsfilters ist erschöpft.
- Benommenheit, Schwindel oder anderen Beschwerden
- Beschädigung des Geräts
- Sonstigen angezeigten Alarmen (siehe Kapitel 4 auf Seite 10)

Atemschläuche oder sonstige Komponenten bergen die Gefahr des Hängenbleibens. Dies kann zur Beschädigung des Geräts und einer Unterbrechung der Luftversorgung führen!

Beim Gebrauch des Geräts achtsam vorgehen.

Bei Verwendung des Atemanschlussstyps Haube/Helm/Schutzvisier kann während des Einatmens bei schwerer Arbeit Unterdruck entstehen und ungefilterte Umgebungsluft eindringen!

Um dem entgegenzuwirken, Volumenstrom erhöhen.

3.3.1 Volumenstrom nachregulieren

Wenn erforderlich (z. B. bei erhöhter körperlicher Anstrengung), Volumenstrom während des Betriebs mit den Tasten **+** und **-** nachregulieren.

3.3.2 Warnungen und Alarne

Wenn eine Warnung ausgelöst wird, den Arbeitsbereich mit Hinblick auf die mögliche Gefahrensituation zeitnah verlassen.

Um die Einsatzdauer bei Auftreten einer Warnung zu erhöhen, Volumenstrom senken. (Nur möglich, wenn nicht bereits die niedrigste Stufe ausgewählt ist.) Durch das Senken des Volumenstroms kann z. B. die Akkulaufzeit verlängert werden.

Wenn ein Alarm ausgelöst wird, den Arbeitsbereich ohne jede Zeitverzögerung unmittelbar verlassen.

Nachdem eine Warnung oder ein Alarm ausgelöst wurde, die Funktion des Geräts überprüfen (siehe Kapitel 4 auf Seite 10).

3.4 Nach dem Gebrauch

Folgende Tätigkeiten durchführen:

1. Gefahrenbereich verlassen.
2. Atemanschluss ablegen (siehe Gebrauchsanweisung des entsprechenden Atemanschlusses).
3. Gebläseeinheit durch Drücken (ca. 2 Sekunden) der Taste **⊕** am Bedienfeld ausschalten.
4. Gurt des Tragesystems öffnen und Gerät abnehmen.

5. Gerät reinigen und desinfizieren (siehe Kapitel 5.2 auf Seite 11)

3.5 Allgemeine Benutzerobergaben

3.5.1 Komfortpolster für Standardgürtel anbringen

Komfortpolster mittels der Druckknöpfe mit dem Standardgürtel verbinden.

3.5.2 Gurtverlängerung am Tragesystem anbringen

Bei Bedarf Gurtverlängerung an der Schnalle des Gurtbands anbringen.

4 Störungsbeseitigung

4.1 Warnungen

Die Art der Warnung wird optisch durch gelbes Blinken der entsprechenden Anzeige signalisiert. Zusätzlich wird ein akustisches Warnsignal ausgelöst und der Vibrationsalarm spricht an.

Fehler	Ursache	Abhilfe
	Ein Segment der Ladezustandsanzeige des Akkus blinkt gelb .	Restlaufzeit des Akkus ist gering (< 30 Minuten). Akku in Kürze aufladen oder durch vollständig geladenen Akku ersetzen (siehe Kapitel 5.3.3 auf Seite 12).
	Ein Segment der Restkapazitätsanzeige des Partikelfilters blinkt gelb .	Restkapazität des Partikelfilters ist gering (< 20 %). Partikel- oder Kombinationsfilter in Kürze wechseln (siehe Kapitel 5.3.4 auf Seite 12).
	Ein Segment der Volumenstromanzeige blinkt gelb .	Störung beim Einschalten (z. B. durch fehlenden Schlauch oder Filter). Funktion des Geräts überprüfen und Gerät erneut auf den Gebrauch vorbereiten (siehe Kapitel 3.2 auf Seite 9).

4.2 Alarme

Die Art des Alarms wird optisch durch **rotes** Blinken der entsprechenden Anzeige signalisiert. Zusätzlich wird ein akustisches Alarmsignal ausgelöst und der Vibrationsalarm spricht an.

Fehler	Ursache	Abhilfe
 Ein Segment der Ladezustandsanzeige des Akkus blinkt rot .	Restlaufzeit des Akkus fast erschöpft (< 10 Minuten)	Akku aufladen oder durch vollständig geladenen Akku ersetzen (siehe Kapitel 5.3.3 auf Seite 12).
 Ein Segment der Restkapazitätsanzeige des Partikelfilters blinkt rot .	Restkapazität des Partikelfilters fast erschöpft (< 10 %)	Partikel- oder Kombinationsfilter wechseln (siehe Kapitel 5.3.4 auf Seite 12).
 Ein Segment der Volumenstromanzeige blinkt rot .	Fehlerhafte Atemluftversorgung während des Betriebs (z. B. durch fehlenden Schlauch oder Filter).	Funktion des Geräts überprüfen und Gerät erneut auf den Gebrauch vorbereiten (siehe Kapitel 3.2 auf Seite 9).
 Jeweils ein Segment blinkt rot .	Allgemeiner Systemfehler	Gerät durch Dräger Service überprüfen lassen.

5 Wartung

5.1 Instandhaltungsintervalle

Durchzuführende Arbeiten	Vor Gebrauch	Nach Gebrauch	Jährlich	Alle 2 Jahre	Bei Bedarf
Gerät reinigen und desinfizieren		X		X ¹⁾	
Sichtprüfung durchführen	X			X ¹⁾	
Ladezustand des Akkus prüfen	X				
Akku wechseln					X
Akku laden					X
Filter wechseln					X
Volumenstrom und Warneinrichtungen prüfen					X
O-Ring am Steck- oder Bajonettschluss der Schläuche wechseln			X		X

1) bei luftdicht verpackten Geräten, sonst halbjährlich

5.2 Reinigung und Desinfektion



VORSICHT

Mögliche Beschädigung von Bauteilen!
Zum Reinigen und Desinfizieren nur die beschriebenen Verfahren anwenden und die genannten Reinigungs- und Desinfektionsmittel verwenden. Andere Mittel und Verfahren, Dosierungen und Einwirkzeiten können Bauteile beschädigen.

Gesundheitsgefährdung!

Die unverdünnten Mittel sind bei direktem Kontakt mit Augen oder Haut gesundheitsschädlich. Beim Arbeiten mit diesen Mitteln Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.

5.2.1 Gerät reinigen und desinfizieren

1. Gerät demontieren:
 - a. Atemschlauch, Atemanschluss und Gebläseeinheit voneinander trennen.
 - b. Tragesystem von der Gebläseeinheit trennen.
 - c. Wenn vorhanden, Zubehör (z. B. Schlauch- und Gerätekörper) demontieren.
 - d. Spritzschutzdeckel und Filter demontieren (siehe Kapitel 5.3.4 auf Seite 12).
2. Atemanschluss gemäß entsprechender Gebrauchsanweisung reinigen.
3. Atemschlauch und Tragesystem reinigen:
 - a. Alle Teile mit lauwarmem Wasser unter Zusatz von Sekusept® Cleaner¹⁾ und einem weichen Lappen reinigen (Temperatur: max. 30 °C, Konzentration je nach Verschmutzungsgrad: 0,5 - 1 %).
 - b. Alle Teile unter fließendem Wasser gründlich spülen.
 - c. Ein Desinfektionsbad aus Wasser und Incidin® Rapid²⁾ vorbereiten (Temperatur: max. 30 °C, Konzentration: 1,5 %).
 - d. Alle Teile, die desinfiziert werden müssen, in das Desinfektionsbad einlegen (Dauer: 15 Minuten).
 - e. Alle Teile unter fließendem Wasser gründlich spülen.
 - f. Alle Teile an der Luft oder im Trockenschrank trocknen lassen (Temperatur: max. 60 °C). Vor direkter Sonneninstrahlung schützen.
4. Gebläseeinheit und Spritzschutzdeckel mit Incides® N Desinfektionstüchern¹⁾ reinigen und desinfizieren.

Bei starker Verschmutzung kann die Gebläseeinheit wie folgt unter fließendem Wasser abgespült werden.

1. Sicherstellen, dass der Akku eingesetzt bleibt. In das Akkufach darf kein Wasser gelangen.
2. Ansaugöffnung und Schlauchanschluss mit Verschlusskappen (als Zubehör erhältlich) verschließen.

5.3 Wartungsarbeiten

5.3.1 Sichtprüfung durchführen

Alle Teile gründlich prüfen und ggf. beschädigte Teile auswechseln. Insbesondere die Filterdichtfläche an der Gebläseeinheit auf Beschädigungen (z. B. Kratzer) oder Verschmutzungen prüfen.

1) Sekusept® und Incides® sind eingetragene Marken der Ecolab Deutschland GmbH.

2) Incidin® ist eine eingetragene Marke der Ecolab USA Inc.

5.3.2 Ladezustand des Akkus prüfen

1. Am Akku die Taste zum Anzeigen des Ladezustands betätigen.
2. Ladezustandsanzeige ablesen.
3. Wenn der Ladezustand nicht für die geplante Einsatzdauer ausreicht:
Akku wechseln oder laden (siehe Kapitel 5.3.3 auf Seite 12).

5.3.3 Akku wechseln oder laden



VORSICHT

Beschädigung des Akkus durch Kurzschluss!
Den Akku immer so ablegen, dass die Kontakte nicht mit Metall in Berührung kommen.

Akku abnehmen:

1. Ggf. Tragesystem hochklappen.
2. Akkuverriegelungstaste betätigen. Darauf achten, dass der Akku nicht herunterfällt.
3. Akku entnehmen.

Akku einsetzen:

1. Ggf. Tragesystem hochklappen.
2. Akku zunächst schräg in das Akkufach setzen und dann hineinklappen, so dass er hörbar einrastet.

Akku laden:



HINWEIS

Das Ladegerät immer von der Stromversorgung trennen, wenn es nicht gebraucht wird.

1. Korrekte Netzspannung der Stromversorgung überprüfen. Die Betriebsspannung des Netzteils muss mit der Netzspannung übereinstimmen.
2. Ladegerät mit dem Netzteil verbinden.
3. Netzteil an die Stromversorgung anschließen.
4. Akku zunächst schräg in das Ladegerät setzen und dann hineinklappen, so dass er hörbar einrastet.
5. Ladevorgang abwarten.
6. Wenn der Akku vollständig geladen ist, Akkuverriegelungstaste betätigen und Akku herausnehmen.
7. Netzteil von der Stromversorgung und Ladegerät vom Netzteil trennen.

5.3.4 Filter wechseln



WARNUNG

Ohne Filter keine Schutzwirkung!
Gerät nicht ohne Filter verwenden.



VORSICHT

Beschädigung der Gebläseeinheit durch Eindringen von Partikeln!

Beim Abnehmen des Filters darauf achten, dass über die Ansaugöffnung keine Partikel in das Gerät gelangen.

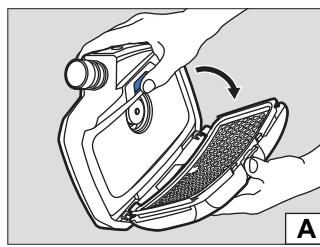


HINWEIS

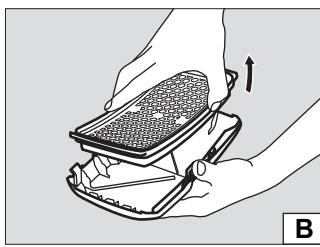
Je nach verwendetem Filtertyp unterscheidet sich der Ablauf beim Wechseln des Filters.

Partikelfilter

Filter abnehmen:



02633412.eps



02733412.eps

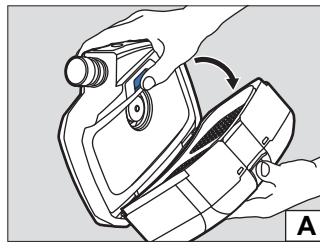
1. Filterverriegelungstaste betätigen.
2. Filter zusammen mit dem Spritzschutzdeckel herausklappen (Abbildung A).
3. Verbrauchtes Filter entnehmen (Abbildung B).

Filter einsetzen:

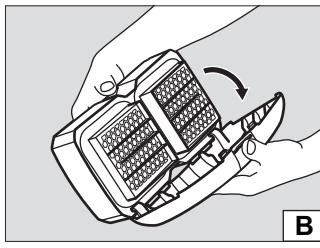
1. Gummidichtung am Filter auf Beschädigungen überprüfen.
2. Neuen Filter in den Spritzschutzdeckel einsetzen.
3. Filter zusammen mit dem Spritzschutzdeckel schräg in die Gebläseeinheit einsetzen.
4. Filter mit dem Spritzschutzdeckel hineinklappen, so dass er hörbar einrastet.

Gas- oder Kombinationsfilter

Filter abnehmen:



02833412.eps



02933412.eps

1. Filterverriegelungstaste betätigen.
2. Filter zusammen mit dem Spritzschutzdeckel herausklappen (Abbildung A).
3. Spritzschutzdeckel demonteren:
 - a. Mittig auf die obere Kante des Spritzschutzdeckels drücken, so dass er ausrastet.
 - b. Spritzschutzdeckel herausklappen (Abbildung B).

Filter einsetzen:

1. Gummidichtung am Filter auf Beschädigungen überprüfen.
2. Spritzschutzdeckel mit der unteren Kante schräg auf das Filter stecken.
3. Spritzschutzdeckel aufdrücken, so dass er hörbar einrastet.
4. Filter zusammen mit dem Spritzschutzdeckel schräg in die Gebläseeinheit einsetzen.
5. Filter mit dem Spritzschutzdeckel hineinklappen, so dass er hörbar einrastet.

5.3.5 Volumenstrom und Warneinrichtungen prüfen

1. Sicherstellen, dass ein Filter eingesetzt ist (siehe Kapitel 5.3.4 auf Seite 12).
2. Steckanschluss des Atemschlauchs an die Gebläseeinheit anschließen.

3. Gebläseeinheit durch Drücken der Taste  am Bedienfeld einschalten.
Nach dem Einschalten führt das Gerät einen Selbsttest durch. Wenn das Gerät nicht einwandfrei läuft oder Warnanzeichen ansprechen, Störung beseitigen (siehe Kapitel 4 auf Seite 10).
4. Offenes Ende des Atemschlauchs mit der Handfläche abdecken.
Die Gebläseeinheit beginnt nach ca. 5 Sekunden intensiver zu laufen. Nach ca. 20 Sekunden wird ein Alarm ausgelöst.
Wenn das Gebläse die Drehzahl nicht verändert und kein Alarm ausgelöst wird, Gebläseeinheit überprüfen lassen.
5. Wenn gewünscht, Gebläseeinheit durch erneutes Drücken der Taste  am Bedienfeld wieder ausschalten.

5.3.6 O-Ring am Steck- oder Bajonettanschluss der Schläuche wechseln

1. Alten O-Ring mit dem O-Ring-Entferner an der Kerbe heraushebeln.
2. Neuen O-Ring in die vorgesehene Nut einsetzen.

6 Transport

Transport in der Originalverpackung oder in optional erhältlicher Transportbox.

7 Lagerung

Gesamtsystem lagern:

- Filter und Akku ausbauen.
- Komponenten in einem Behälter oder Schrank trocken und schmutzfrei aufbewahren und vor direkter Sonnen- und Wärmestrahlung schützen.

Akkus lagern:

- Stark entladene Akkus können bei längerer Lagerung beschädigt werden. Vor der Lagerung Akkus auf 50 bis 70 % aufladen.
- Bei einer Lagerung von mehr als 6 Monaten Akkus zwischenzeitlich aufladen.
- Akkus nicht längere Zeit außerhalb des empfohlenen Temperaturbereichs lagern. Dies kann die verbleibende Kapazität und die Anzahl der möglichen Ladezyklen vermindern.

8 Entsorgung



Dieses Produkt darf nicht als Siedlungsabfall entsorgt werden. Es ist daher mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.

Dräger nimmt dieses Produkt kostenlos zurück. Informationen dazu geben die nationalen Vertriebsorganisationen und Dräger.



Batterien und Akkus dürfen nicht als Siedlungsabfall entsorgt werden. Sie sind daher mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet. Batterien und Akkus gemäß den geltenden Vorschriften bei Batterie-Sammelstellen entsorgen.

9 Technische Daten

Gesamtes System

Volumenstrom Atemschutzaube/-helm/-visier:	170/190/210 L/min
Volumenstrom Halb-/Vollmaske:	115/130/145 L/min
Nenneinsatzdauer:	4 Stunden mit Standardakku 8 Stunden mit Langzeitakku
Arbeitstemperatur: ¹⁾	-10 °C bis 60 °C
Arbeits-/Lagerluftfeuchte: ¹⁾	≤ 95 % relative Feuchte
Lagertemperatur: ¹⁾	-20 °C bis 60 °C
Geräuschpegel:	ca. 64 dB(A)
Schutzart:	IP 65

1) Ladegerät und Akkus siehe separate Angaben in diesem Kapitel.
Andere Komponenten siehe entsprechende Gebrauchsanweisung.

Akkus

Arbeitstemperatur:	-10 °C bis 60 °C
Arbeits-/Lagerluftfeuchte:	≤ 95 % relative Feuchte
Lagertemperatur:	-20 °C bis 50 °C
Ladetemperatur:	0 °C bis 50 °C

Standardakku

Ladedauer:	< 4 Stunden
Betriebsdauer nach einer Aufladung:	ca. 4 Stunden ¹⁾
Nennspannung:	10,8 V
Nennkapazität:	3,35 Ah
Leistungsabgabe:	36 Wh

Langzeitakku

Ladedauer:	< 4 Stunden
Betriebsdauer nach einer Aufladung:	ca. 8 Stunden ¹⁾
Nennspannung:	10,8 V
Nennkapazität:	6,70 Ah
Leistungsabgabe:	72 Wh

1) Variiert je nach eingestelltem Volumenstrom sowie verwendetem Filter- und Atemanschlusstyp

Ladegerät

Eingangsspannung:	15 V
Eingangsstrom:	4 A
Ausgangsspannung:	9 - 12,6 V
Ausgangsstrom:	4 A
Schutzart:	IP 30

Arbeitstemperatur:	0 °C bis 50 °C
Arbeits-/Lagerluftfeuchte:	≤ 95 % relative Feuchte
Lagertemperatur:	-20 °C bis 50 °C

10 Bestellliste

Komponenten

Pos. ¹⁾	Benennung und Beschreibung	Bestellnr.
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Dräger X-plore 8000 Standardakku	R59565
3	Dräger X-plore 8000 Langzeitakku	R59585
4	Dräger X-plore 8000 Standardgürtel	R59700
5	Dräger X-plore 8000 Gürtel, dekontaminiert	R59710
6	Dräger X-plore 8000 Standardschlauch (für Halb-/Vollmasken)	R59630
7	Dräger X-plore 8000 Standardschlauch (für Hauben)	R59620
8	Dräger X-plore 8000 Standardschlauch (für Helme und Visiere)	R59640
9	Dräger X-plore 8000 Flexibler Schlauch (für Halb-/Vollmasken)	R59610
10	Dräger X-plore 8000 Flexibler Schlauch (für Hauben)	R59600
11	Dräger X-plore 8000 Flexibler Schlauch (für Helme und Schutzvisiere)	R59650
12	Dräger X-plore 8000 Filter P R SL	6739535
13	Dräger X-plore 8000 Filter A2	6739580
14	Dräger X-plore 8000 Filter A2 P R SL	6739545
15	Dräger X-plore 8000 Filter A1B1E1K1 Hg P R SL	6739555
16	Dräger X-plore 8000 Standardhaube, kurz (S/M)	R59800
17	Dräger X-plore 8000 Standardhaube, kurz (L/XL)	R59810
18	Dräger X-plore 8000 Standardhaube, lang (S/M)	R59820
19	Dräger X-plore 8000 Standardhaube, lang (L/XL)	R59830
20	Dräger X-plore 8000 Premiumhaube, kurz (S/M)	R59840
21	Dräger X-plore 8000 Premiumhaube, kurz (L/XL)	R59850
22	Dräger X-plore 8000 Premiumhaube, lang (S/M)	R59860
23	Dräger X-plore 8000 Premiumhaube, lang (L/XL)	R59870
24	Dräger X-plore 8000 Helm mit Visier, schwarz	R58325
25	Dräger X-plore 8000 Helm mit Visier, weiß	R59910
26	Dräger X-plore 8000 Schutzvisier	R59900

Pos. ¹⁾	Benennung und Beschreibung	Bestellnr.
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Dräger X-plore 8000 Standardladegerät	R59580

1) Siehe Konfigurationsmatrix (Configuration Matrix) auf Seite 243.

Zubehörteile

Pos. ¹⁾	Benennung und Beschreibung	Bestellnr.
36	Dräger X-plore 8000 Verschlussstopfen (für Schlauchanschluss der Gebläseeinheit)	R59563
37	Dräger X-plore 8000 Verschlussstopfen (für Ansaugöffnung der Gebläseeinheit)	R59564
38	Dräger X-plore 8000 Komfortpolster	R59730
39	Gurtverlängerung für X-plore 8000 Standardgürtel, 35 cm	R59750
40	Gurtverlängerung für X-plore 8000 Gürtel, dekontaminierbar, 35 cm	R59760
41	Dräger X-plore 8000 Aufbewahrungsbox	R59690

1) Siehe Konfigurationsmatrix (Configuration Matrix) auf Seite 243.

Ersatzteile

Pos.	Benennung und Beschreibung	Bestellnr.
42	Dräger X-plore 8000 Spritzschutzdeckel	6739725
43	Gurtendenklammern, Set	R59705
44	Steckschnalle, Set	R59715
45	O-Ring für Steckanschluss X-plore 8000 Haube und Gebläseeinheit	R59631
46	O-Ring für Bajonettanschluss X-plore 8000 Helm und Schutzvisier	R59632
47	O-Ring-Entferner	R21402

Reinigungs- und Desinfektionsmittel

Pos.	Benennung und Beschreibung	Bestellnr.
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid, 6 L andere Gebinde auf Anfrage	R61880
50	Incides® N Desinfektionstücher, 6 Dosen a 90 Tücher	6570001

Contents

1	For your safety	16	6	Transport	23
1.1	General safety statements	16	7	Storage	23
1.2	Definitions of alert icons	16	8	Disposal	23
2	Description	16	9	Technical data	23
2.1	System overview	16	10	Order list	24
2.2	Components	16			
2.2.1	Fan unit	16			
2.2.2	Filter and facepieces	17			
2.2.3	Breathing hoses	17			
2.2.4	Carrying systems	17			
2.2.5	Rechargeable batteries	17			
2.2.6	Battery chargers	17			
2.3	Functional description	18			
2.3.1	Warning devices	18			
2.4	Intended use	18			
2.5	Limitations on use	18			
2.6	Approvals	18			
2.7	Explanation of type-identifying marking and symbols	18			
2.7.1	Name plates	18			
2.7.2	Packaging	19			
3	Use	19			
3.1	Preconditions for use	19			
3.2	Preparations for use	19			
3.2.1	Assembling the carrying system	19			
3.2.2	Donning the device	19			
3.2.3	Connecting the facepiece	19			
3.2.4	Switching on the device	19			
3.3	During use	20			
3.3.1	Adjusting the flow rate	20			
3.3.2	Warnings and alarms	20			
3.4	After use	20			
3.5	General user tasks	20			
3.5.1	Attaching comfortable padding for standard belt	20			
3.5.2	Attaching belt extension to carrying system	20			
4	Troubleshooting	20			
4.1	Warnings	20			
4.2	Alarms	21			
5	Maintenance	21			
5.1	Maintenance intervals	21			
5.2	Cleaning and disinfecting	21			
5.2.1	Clean and disinfect the device	21			
5.3	Maintenance work	21			
5.3.1	Visual inspection	21			
5.3.2	Checking the battery capacity	22			
5.3.3	Replacing or charging the rechargeable battery	22			
5.3.4	Replacing the filter	22			
5.3.5	Checking the flow rate and warning devices	22			
5.3.6	Replacing the O-ring at plug-in or bayonet-type hose connector	23			

1 For your safety

1.1 General safety statements

- Before using this product, carefully read these Instructions for Use and those of the associated components.
- Strictly follow the Instructions for Use. The user must fully understand and strictly observe the instructions. Use the product only for the purposes specified in the Intended use section of this document.
- Do not dispose of the Instructions for Use. Ensure that they are retained and appropriately used by the product user.
- Only trained and competent users are permitted to use this product.
- Follow the local and national guidelines pertaining to this product.
- Only trained and competent personnel are permitted to inspect, repair and service the product.
- Use only genuine Dräger spare parts and accessories, or the proper functioning of the product may be impaired.
- Do not use a faulty or incomplete product. Do not modify the product.
- Notify Dräger in the event of any product or component fault or failure.

1.2 Definitions of alert icons

The following warning symbols are used in this document to provide and highlight areas of the associated text that require a greater level of awareness from the user. The meanings of the symbols are as follows:



WARNING

Indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.



CAUTION

Indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in physical injury, or damage to the product or environment. It may also be used to warn against unsafe practices.



NOTICE

Indicates additional information on how to use the product.

2 Description

2.1 System overview

The Dräger X-plore® 8000¹⁾ powered air purifying respirator may be composed of different components depending on its field of application and the required protection class. Observe particularly the filter operating limits (see Instructions for Use of the filters).

- Illustration of the system overview on the fold-out page (Figure A)

A complete device includes:

- 1 Breathing hose
- 2 Facepiece (example with helmet)
- 3 Carrying system
- 4 Fan unit with filter and rechargeable battery

If applicable, accessory components (without illustration)



NOTICE

For an overview of the device combinations and the corresponding protection class, refer to the Configuration Matrix on page 243.

The numbers in the first line of the Configuration Matrix correspond to the positions in the order list.

The listed components are designated for use with the X-plore 8500 fan unit (order list pos. 1) and the rechargeable batteries (pos. 2 and 3).

Dräger would be happy to answer any questions you may have regarding device configuration.

2.2 Components

2.2.1 Fan unit

The fan unit is the central device component.

Device characteristics:

- Control panel with display of current system status
- Electronic monitoring of device functions
 - Flow rate
 - Residual particle filter capacity
 - Rechargeable battery capacity
 - Detection if hoses or filters are disconnected from the device
- Automatic detection of the employed type of facepiece (half/full face mask or hood/helmet/protective visor) and corresponding adjustment of the flow rate range
- Three-stage selection of flow rate
- Optical detection of filter type by colour coding (coloured dot on filter)

- Illustration of fan unit front on the fold-out page (Figure B)

- 1 Tube connection
- 2 Control panel
- 3 Suction inlet
- 4 Splash guard cover
- 5 Filter (not enclosed with fan unit)
- 6 Filter lock button

¹⁾ X-plore® is a registered trademark of Dräger.

- Illustration of fan unit rear on the fold-out page (Figure C)
- 1 Carrying system socket
 - 2 Name plate
 - 3 Carrying system lock button
 - 4 Battery lock button
 - 5 Rechargeable battery (not enclosed with fan unit)

Control panel

- Illustration on the fold-out page (Figure D)

- 1 Rechargeable battery status indicator
- 2 Residual particle filter capacity indicator
- 3 On/off button
- 4 Flow rate indicator
- 5 Reduce flow rate
- 6 Increase flow rate

Explanation of control panel indicators

Indicator	Explanation
	Battery capacity depending on number of displayed segments: > 75 % (4 segments) > 50 % (3 segments) > 25 % (2 segments) < 25 % (1 segment)
	Residual capacity of particle filter ¹⁾ depending on number of displayed segments: > 75 % (4 segments) > 50 % (3 segments) > 25 % (2 segments) < 25 % (1 segment)
	Flow rate intensity depending on number of displayed segments: high flow rate (3 segments) medium flow rate (2 segments) low flow rate (1 segment)

- 1) The residual capacity of the gas filter or the gas filter components of the combination filter cannot be indicated.



NOTICE

Warnings or alarms are indicated by flashing yellow or red LEDs. For an explanation of malfunction indicators, see section 4 on page 20.

2.2.2 Filter and facepieces

Filter and facepieces are described in separate Instructions for Use.

2.2.3 Breathing hoses

The following breathing hoses are available:

- standard hose
- flexible hose for increased comfort

Both breathing hoses are available for each of the following facepiece types:

- plug-in connector (hood)

- bayonet-type connector (helmet and protective visor)
- round-thread connector (half/full face mask)

2.2.4 Carrying systems

- Illustration on the fold-out page (Figure E)

- 1 Connection plate
- 2 Webbing
- 3 Clips on ends of the belt
- 4 Buckle

The following carrying systems are available:

- Standard belt

The standard belt consists of a textile webbing and press studs to attach comfortable padding.

- Decontaminable belt:

The decontaminable belt has a smooth plastic webbing and is particularly recommended for decontamination.

2.2.5 Rechargeable batteries

- Illustration on the fold-out page (Figure F)

- 1 Battery lock button
- 2 Battery status indicator
- 3 Button to display battery capacity
- 4 Name plate

The rechargeable Li-ion batteries are specially designed for use with the powered air purifying respirator. A long-life rechargeable battery is also available in addition to the standard rechargeable battery.

The battery status indicator shows the battery capacity while you charge the unit with the standard charger or when you push the button. The segments of the battery status indicator are flashing while you charge the unit.

The battery status indicator corresponds to that on the control panel of the fan unit (see section 2.2.1 on page 16).

The rechargeable batteries reach their full capacity after 5 charge and discharge cycles. The standard charge takes approx. 3 hours.

In cases where the battery has been completely drained charging may take up to 4 hours longer. During this time the battery status indicator is not supported.

To prevent damage to or explosion of the rechargeable battery, charging is limited to a temperature range of 0 to 50 °C. If this temperature range is exceeded or falls below, charging will stop automatically and continue once the temperature range is reached again.

2.2.6 Battery chargers

Standard battery charger

- Illustration on the fold-out page (Figure G)

- 1 Status LED
- 2 Power supply unit
- 3 Battery compartment

Explanation of the status LED

Indicator	Explanation
	Rechargeable battery is inserted and fully charged (standby mode)
	Rechargeable battery is inserted and being charged.
	Rechargeable battery is not inserted.
	Malfunction

When the rechargeable battery is fully charged, the charger switches automatically to standby. In standby mode, the rechargeable battery stays fully charged at all times. In this mode the rechargeable battery is neither overcharged nor damaged.

2.3 Functional description

The powered air purifying respirator is a respiratory protective device depending on circulating air.

It filters the ambient air and makes it available as breathable air. The device continuously takes in ambient air through the filter. The filter absorbs harmful substances depending on the filter type. In this way, the ambient air is recycled and finally reaches the facepiece. There it is available as breathable air.

A continuous overpressure in the facepiece prevents ambient air from penetrating.

2.3.1 Warning devices

Malfunctions during operation are indicated by warning devices.

The warning devices include:

- optical alarm (display on control panel)
- acoustic alarm
- vibration alarm

NOTICE

The vibration alarm is triggered in addition to the acoustic alarm. Depending on the thickness and material of the clothing, the vibration alarm might not be perceived.

The fan unit always delivers the same default flow rate.

If in the foreseeable future the fan unit will no longer be able to deliver the default flow rate (e.g. due to increasing saturation of the particle filter), a warning or alarm is triggered.

2.4 Intended use

Depending on the employed filter type, the device protects against particles, gases and vapours or combinations hereof.

2.5 Limitations on use

The device is not suitable for use:

- in explosion-hazard areas (Ex-areas)
- when there is a suspicion of contaminants with low warning properties (smell, taste, irritation of eyes and airways)
- in unventilated tanks, pits, canals etc.

2.6 Approvals

The device is approved according to

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

Therefore the device complies with directive 89/686/EEC on personal protective equipment.

Additional directives as part of the CE marking:

- EMC directive (2004/108/EC)
- R&TTE directive (1999/5/EC)
- NSR directive (2006/95/EC)
- RoHS directive (2011/65/EU)

2.7 Explanation of type-identifying marking and symbols

2.7.1 Name plates

- Illustration of name plates on page 4

Fan unit: Figure H

Standard battery charger: Figure I

Rechargeable battery: Figure J

- 1 Product name
- 2 International Protection Code
- 3 Fulfilled EN standards
- 4 Symbol "Follow instructions for use"
- 5 WEEE symbol "Separate collection of electrical and electronic equipment"
- 6 Country of production
- 7 Manufacturer
- 8 CE marking
- 9 DataMatrix code with part and serial number
- 10 Serial number
- 11 Article code
- 12 Only for indoor use, not for outdoor use
- 13 Maximum ambient temperature
- 14 Electrical data
- 15 Pin assignment
- 16 Recycling symbol
- 17 Warning notice

Information on year of manufacture

The year of manufacture results from the 3rd letter of the serial number: F = 2014, G = omitted, H = 2015, I = omitted, J = 2016, K = 2017 etc.

Example: Serial number ARFH-0054: The third letter is F, the year of manufacture is therefore 2014.

2.7.2 Packaging

-  Follow the Instructions for Use
-  Maximum storage area humidity <95%
-  Storage temperature range -20°C +70°C

3 Use

3.1 Preconditions for use

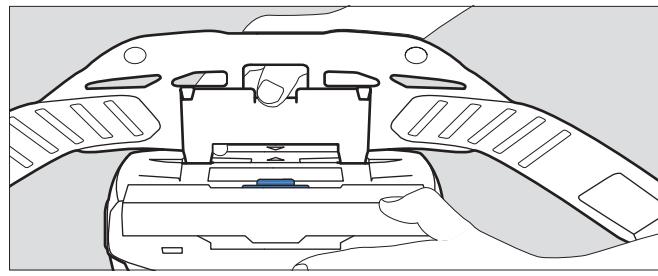
- The ambient conditions (in particular type and concentration of the contaminants) must be known.
 - The oxygen content of the ambient air must not drop below the following limit values:
 - At least 17 vol.% oxygen in all European countries except for the Netherlands, Belgium and the UK
 - At least 19 vol.% oxygen in the Netherlands, Belgium, the UK, Australia and New Zealand.
 - At least 19.5 vol.% oxygen in the USA
- Observe the national guidelines in other countries.

3.2 Preparations for use

Perform the following activities outside the danger zone:

1. Select components of the powered air purifying respirator (filter, facepiece, etc.) according to the required protection class and task (see Configuration Matrix on page 243).
2. Perform a visual inspection (see section 5.3.1 on page 21).
3. Check battery capacity (see section 5.3.3 on page 22).
4. Insert filter (see section 5.3.4 on page 22).
5. Assemble the carrying system (see section 3.2.1 on page 19).
6. Attach accessories if applicable (see section 3.5 on page 20).
7. Don the device (see section 3.2.2 on page 19).
8. Connect facepiece (see section 3.2.3 on page 19).
9. Switch on the device (see section 3.2.4 on page 19).

3.2.1 Assembling the carrying system



1. Position the connection plate of the carrying system on the fan unit socket. The arrows on the connection plate and the socket go together.
2. Push down connection plate until you can hear it snap into place in the socket.

3.2.2 Donning the device

1. Adjust the carrying system belt to approximately the correct circumference.
2. Put on belt and close buckle. The device is located on the back of the user.
3. Tighten belt and fasten protruding ends with clips on ends of the belt.

3.2.3 Connecting the facepiece

1. Connect the plug-in connector of the breathing hose to the fan unit.
2. Connect the other end of the breathing hose to the facepiece.



WARNING

Penetration of ambient air!

Make sure that all components are securely and firmly connected to each other before use.

3.2.4 Switching on the device

1. Switch on the fan unit by pushing the  button on the control panel for approx. 2 seconds.
After switching on, the device performs a self-test.
2. Correct malfunction if the device fails to work properly or warning devices are triggered (see section 4 on page 20).
3. Don the facepiece (see Instructions for Use of the corresponding facepiece).
4. Adjust the flow rate using the  and  buttons as desired.

3.3 During use



WARNING

Health hazard!

Leave the danger zone immediately in case of:

- Decreasing or interrupted air supply (e.g. after fan failure)
In the hood/helmet/protective visor facepiece type, carbon dioxide can quickly build up or lack of oxygen may occur. Noxious ambient air may also penetrate the hood.
- Odour or taste developing in the facepiece (filter break). The residual capacity of the gas filter or the gas filter components of the combination filter are exhausted.
- Drowsiness, dizziness, or other complaints
- Damage to the equipment
- Other indicated alarms (see section 4 on page 20)

Breathing hoses or other components involve the risk of getting caught. This may damage the device and interrupt the air supply!

Handle the device with care.

Breathing in during heavy work while wearing the hood/helmet/protective visor facepiece type may result in negative pressure and the penetration of unfiltered ambient air!

Increase the flow rate to prevent this from happening.

3.3.1 Adjusting the flow rate

If necessary (e.g. during increased physical exertion), the flow rate must be adjusted during operation using the and buttons.

3.3.2 Warnings and alarms

If a warning appears, leave the working area promptly in view of the potentially hazardous situation.

Lower the flow rate to increase the period of service if a warning appears. (Only possible if the lowest level has not already been chosen.) By lowering the flow rate you can e.g. extend the battery runtime.

If an alarm is triggered, leave the working area immediately without any delay.

Check the function of the device after a warning or alarm has been triggered (see section 4 on page 20).

3.4 After use

Do the following:

1. Leave the hazardous area.
2. Remove the facepiece (see Instructions for Use of the corresponding facepiece).
3. Switch off the fan unit by pushing the button on the control panel for approx. 2 seconds.
4. Open the carrying system belt and take off the device.
5. Clean and disinfect the device (see section 5.2 on page 21).

3.5 General user tasks

3.5.1 Attaching comfortable padding for standard belt

Attach comfortable padding to the standard belt with the press studs.

3.5.2 Attaching belt extension to carrying system

If needed, the belt extension is attached to the belt buckle.

4 Troubleshooting

4.1 Warnings

The type of warning is indicated optically by yellow flashing of the corresponding indicator. In addition, an acoustic warning signal and the vibration alarm are triggered.

Fault	Cause	Remedy
A segment of the battery status indicator is flashing yellow.	The residual runtime of the rechargeable battery is low (< 30 minutes).	Recharge the battery soon or replace with fully charged battery (see section 5.3.3 on page 22).
A segment of the particle filter residual capacity indicator is flashing yellow.	The particle filter residual capacity is low (< 20 %).	Change particle or combination filter soon (see section 5.3.4 on page 22).
A segment of the flow rate indicator is flashing yellow.	Malfunction during switch-on (e.g. caused by missing hose or filter).	Verify device function and prepare again for use (see section 3.2 on page 19).

4.2 Alarms

The type of alarm is indicated optically by red flashing of the corresponding indicator. In addition, an acoustic alarm and the vibration alarm are triggered.

Fault	Cause	Remedy
A segment of the battery status indicator is flashing red.	The residual run-time of the rechargeable battery is almost exhausted (< 10 minutes).	Recharge the battery or replace with fully charged battery (see section 5.3.3 on page 22).
A segment of the particle filter residual capacity indicator is flashing red.	The particle filter residual capacity is almost exhausted (< 10 %).	Change particle or combination filter (see section 5.3.4 on page 22).
A segment of the flow rate indicator is flashing red.	Faulty breathing air supply during operation (e.g. caused by missing hose or filter).	Verify device function and prepare again for use (see section 3.2 on page 19).
One segment at a time is flashing red.	General system error	Device must be checked by Dräger Service.

5 Maintenance

5.1 Maintenance intervals

Work to do	Before use	After use	Annually	Every 2 years	As necessary
Clean and disinfect the device		X		X ¹⁾	
Visual inspection	X			X ¹⁾	
Check battery capacity	X				
Replace rechargeable battery					X
Charge rechargeable battery					X
Replace filter					X
Check flow rate and warning devices					X
Replace O-ring at plug-in or bayonet-type hose connector		X			X

1) for gas-tight packed devices, otherwise every 6 months

5.2 Cleaning and disinfecting

CAUTION

Potential damage to components!

Only use the prescribed processes and the cleaning and disinfection agents specified for cleaning and disinfecting. Other agents, methods, dosages and contact times may damage the components.

Health hazard!

The undiluted agents are damaging to health if they come into direct contact with the eyes or skin. Wear safety goggles and protective gloves when working with these agents.

5.2.1 Clean and disinfect the device

1. Dismantling the device:
 - a. Separate breathing hose, facepiece and fan unit from each other.
 - b. Disconnect the carrying system from the fan unit.
 - c. If available, dismantle any accessories (e.g. hose and device sleeves).
 - d. Dismantle splash guard cover and filter (see section 5.3.4 on page 22).
2. Clean the facepiece according to the appropriate Instructions for Use.
3. Cleaning the breathing hose and carrying system:
 - a. Clean all parts with lukewarm water and Sekusept® Cleaner¹⁾ with a soft cloth (max. temperature: 30 °C; concentration depending on the degree of contamination: 0.5 - 1 %).
 - b. Rinse all parts thoroughly under running water.
 - c. Prepare a disinfectant bath of water and Incidin® Rapid²⁾ (temperature: 30 °C; concentration: 1.5 %).
 - d. Place all parts to be disinfected into the disinfectant bath (duration: 15 minutes).
 - e. Rinse all parts thoroughly under running water.
 - f. Allow all parts to air-dry or dry them in the drying cabinet (temperature: 60 °C). Keep away from direct sunlight.
4. Clean and disinfect fan unit and splash guard cover using Incides® N disinfectant cloths¹⁾.

In cases of strong contamination, the fan unit can be rinsed under running water as follows.

1. Make sure the rechargeable battery remains inserted. Water must not enter the battery compartment.
2. Close suction inlet and tube connection with protective caps (available as accessories).

5.3 Maintenance work

5.3.1 Visual inspection

Check all parts thoroughly and replace damaged parts if necessary. Check particularly the filter sealing surface on the fan unit for damage (e.g. scratches) or contamination.

1) Sekusept® and Incides® are registered trademarks of Ecolab Deutschland GmbH.

2) Incidin® is a registered trademark of Ecolab USA Inc.

5.3.2 Checking the battery capacity

1. Press the button to display the battery capacity on the rechargeable battery.
2. Read the battery status indicator.
3. If the battery capacity is insufficient for the planned period of service:
Replace or charge rechargeable battery (see section 5.3.3 on page 22).

5.3.3 Replacing or charging the rechargeable battery



CAUTION

A short circuit could damage the rechargeable battery! Make sure that the battery terminals do not come into contact with metal during storage.

Removing the rechargeable battery:

1. Fold up carrying system if necessary.
2. Push battery lock button. Ensure that the rechargeable battery does not fall down.
3. Remove rechargeable battery.

Inserting the rechargeable battery:

1. Fold up carrying system if necessary.
2. Position the rechargeable battery at an angle in the battery compartment and then fold it in until it snaps audibly into place.

Charging the battery:



NOTICE

Always disconnect the charger from the power supply if not in use.

1. Check to make sure that voltage of mains supply is correct. The operational voltage of the power supply unit must match the mains supply voltage.
2. Connect charger to power supply unit.
3. Connect the power supply unit to the mains supply.
4. Position the rechargeable battery at an angle in the charger and then fold it in until it snaps audibly into place.
5. Wait for the end of the charging process.
6. When the rechargeable battery is fully charged, push the battery lock button and remove the battery.
7. Disconnect the power supply unit and charger from the mains supply.

5.3.4 Replacing the filter



WARNING

No protection without filter!
Do not use the device without filter.



CAUTION

Damage to fan unit due to penetration of particles!
Make sure when you remove the filter that no particles enter the device through the suction inlet.

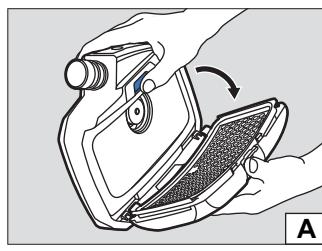


NOTICE

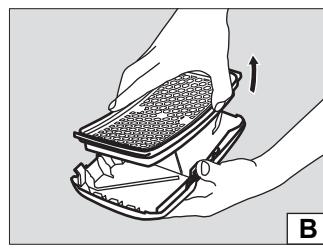
The filter changing process may differ depending on the filter type used.

Particle filter

Removing the filter:



02633412.eps



02733412.eps

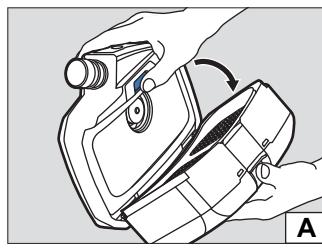
1. Push filter lock button.
2. Fold out filter together with the splash guard cover (Figure A).
3. Remove used filter (Figure B).

Inserting the filter:

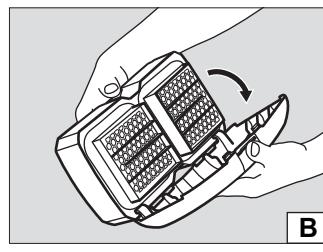
1. Check rubber seal on filter for damage.
2. Insert new filter into splash guard cover.
3. Position filter together with splash guard cover at an angle into the fan unit.
4. Fold in filter with splash guard cover until it snaps audibly into place.

Gas or combination filter

Removing the filter:



02833412.eps



02933412.eps

1. Push filter lock button.
2. Fold out filter together with the splash guard cover (Figure A).
3. Dismantling the splash guard cover:
 - a. Press on the centre of the upper splash guard cover edge until it snaps out.
 - b. Fold out splash guard cover (Figure B).

Inserting the filter:

1. Check rubber seal on filter for damage.
2. Place splash guard cover with its lower edge at an angle on the filter.
3. Push on splash guard cover until it snaps audibly into place.
4. Position filter together with splash guard cover at an angle into the fan unit.
5. Fold in filter with splash guard cover until it snaps audibly into place.

5.3.5 Checking the flow rate and warning devices

1. Make sure that a filter is inserted (see section 5.3.4 on page 22).
2. Connect the plug-in connector of the breathing hose to the fan unit.

3. Switch on the fan unit by pushing the  button on the control panel.
After switching on, the device performs a self-test. Correct malfunction if the device fails to work properly or warning devices are triggered (see section 4 on page 20).
4. Cover open end of the breathing hose with hand.
The fan unit starts to run faster after approx. 5 seconds. After approx. 20 seconds an alarm is triggered.
Have the fan unit checked if the fan speed remains unchanged and no alarm is triggered.
5. If you wish, you can switch off the fan unit by pushing the  button on the control panel again.

5.3.6 Replacing the O-ring at plug-in or bayonet-type hose connector

1. Use the O-ring removal tool to lift the old O-ring out of the groove.
2. Insert new O-ring in the provided groove.

6 Transport

Transport in the original packaging or in optionally available transport box.

7 Storage

Storing the whole system:

- Remove filter and rechargeable battery.
- Dry the components in a container or cabinet. Store them dry and clean and protect them from direct sunlight and thermal radiation.

Storing rechargeable batteries:

- Deeply discharged batteries may get damaged after prolonged storage. Charge them to 50 to 70 % prior to storage.
- If storage lasts for over 6 months, charge them in the meantime.
- Do not store rechargeable batteries for prolonged periods outside the recommended temperature range. This might reduce the remaining capacity and number of potential charge cycles.

8 Disposal



This product must not be disposed of as municipal waste. It is therefore marked with the symbol on the left.



The product can be returned to Dräger free of charge. Please contact your national Dräger Sales Organisation or Dräger for more information.



Batteries and rechargeable batteries must not be disposed of as municipal waste. They are therefore marked with the symbol on the left. Collect batteries and rechargeable batteries according to local regulations and dispose of at battery collection centres.

9 Technical data

Overall system

Flow rate of respiratory protective device/helmet/visor:	170/190/210 L/min
Flow rate of half/full face mask:	115/130/145 L/min
Rated period of service:	4 hours with standard rechargeable battery 8 hours with long-life rechargeable battery
Operating temperature: ¹⁾	-10 °C to 60 °C
Operating/storage area humidity: ¹⁾	≤ 95 % relative humidity
Storage temperature: ¹⁾	-20 °C to 60 °C
Noise level:	approx. 64 dB(A)
International Protection Code:	IP 65

1) For the battery charger and rechargeable batteries, refer to the separate information provided in this chapter.
For other components, refer to the corresponding Instructions for Use.

Rechargeable batteries

Operating temperature:	-10 °C to 60 °C
Operating/storage area humidity:	≤ 95 % relative humidity
Storage temperature:	-20 °C to 50 °C
Charging temperature:	0 °C to 50 °C

Standard rechargeable battery

Charging time:	< 4 hours
Operational life time after a full charge:	approx. 4 hours ¹⁾
Rated voltage:	10.8 V
Rated capacity:	3.35 Ah
Output power:	36 Wh

Long-life rechargeable battery

Charging time:	< 4 hours
Operational life time after a full charge:	approx. 8 hours ¹⁾
Rated voltage:	10.8 V
Rated capacity:	6.70 Ah
Output power:	72 Wh

1) Varies depending on the preset flow rate and the employed filter and facepiece type

Charger

Input voltage:	15 V
Input current:	4 A
Output voltage:	9 - 12.6 V
Output current:	4 A
International Protection Code:	IP 30
Operating temperature:	0 °C to 50 °C

Operating/storage area humidity ¹⁾ :	≤ 95 % relative humidity
Storage temperature:	-20 °C to 50 °C

10 Order list

Components

Pos. ¹⁾	Name and description	Order no.
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Dräger X-plore 8000 standard rechargeable battery	R59565
3	Dräger X-plore 8000 long-life rechargeable battery	R59585
4	Dräger X-plore 8000 standard belt	R59700
5	Dräger X-plore 8000 belt, decontaminable	R59710
6	Dräger X-plore 8000 standard hose (for half/full face masks)	R59630
7	Dräger X-plore 8000 standard hose (for hoods)	R59620
8	Dräger X-plore 8000 standard hose (for helmets and visors)	R59640
9	Dräger X-plore 8000 flexible hose (for half/full face masks)	R59610
10	Dräger X-plore 8000 flexible hose (for hoods)	R59600
11	Dräger X-plore 8000 flexible hose (for helmets and protective visors)	R59650
12	Dräger X-plore 8000 filter P R SL	6739535
13	Dräger X-plore 8000 filter A2	6739580
14	Dräger X-plore 8000 filter A2 P R SL	6739545
15	Dräger X-plore 8000 filter A1B1E1K1 Hg P R SL	6739555
16	Dräger X-plore 8000 standard hood, short (S/M)	R59800
17	Dräger X-plore 8000 standard hood, short (L/XL)	R59810
18	Dräger X-plore 8000 standard hood, long (S/M)	R59820
19	Dräger X-plore 8000 standard hood, long (L/XL)	R59830
20	Dräger X-plore 8000 premium hood, short (S/M)	R59840
21	Dräger X-plore 8000 premium hood, short (L/XL)	R59850
22	Dräger X-plore 8000 premium hood, long (S/M)	R59860
23	Dräger X-plore 8000 premium hood, long (L/XL)	R59870
24	Dräger X-plore 8000 helmet with visor, black	R58325
25	Dräger X-plore 8000 helmet with visor, white	R59910
26	Dräger X-plore 8000 protective visor	R59900

Pos. ¹⁾	Name and description	Order no.
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Dräger X-plore 8000 standard charger	R59580

1) See Configuration Matrix on page 243.

Accessories

Pos. ¹⁾	Name and description	Order no.
36	Dräger X-plore 8000 plug (for fan unit tube connection)	R59563
37	Dräger X-plore 8000 plug (for fan unit suction inlet)	R59564
38	Dräger X-plore 8000 comfortable padding	R59730
39	Belt extension for X-plore 8000 standard belt, 35 cm	R59750
40	Belt extension for X-plore 8000 belt, decontaminable, 35 cm	R59760
41	Dräger X-plore 8000 storage box	R59690

1) See Configuration Matrix on page 243.

Spare parts

Pos.	Name and description	Order no.
42	Dräger X-plore 8000 splash guard cover	6739725
43	Clips on ends of the belt, set	R59705
44	Quick-release buckle, set	R59715
45	O-ring for plug-in connector X-plore 8000 hood and fan unit	R59631
46	O-ring for bayonet-type connector X-plore 8000 helmet and protective visor	R59632
47	O-Ring removal tool	R21402

Cleaning agents and disinfectants

Pos.	Name and description	Order no.
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid, 6 L other sizes on request	R61880
50	Incides® N disinfecting cloths, 6 boxes with 90 cloths each	6570001

Sommaire

1	Pour votre sécurité26	ou le raccord à baïonnette des tuyaux	33
1.1	Consignes générales de sécurité26	Transport	33
1.2	Définition des symboles d'avertissement26	Stockage	33
2	Description26	Élimination	34
2.1	Aperçu du système26	Caractéristiques techniques	34
2.2	Composants26	Liste de commande	34
2.2.1	Unité de ventilation26		
2.2.2	Filtres et raccords respiratoires27		
2.2.3	Tuyaux respiratoires27		
2.2.4	Systèmes de transport27		
2.2.5	Accus27		
2.2.6	Chargeurs28		
2.3	Description du fonctionnement28		
2.3.1	Dispositifs d'avertissement28		
2.4	Domaine d'utilisation28		
2.5	Restrictions posées au domaine d'utilisation28		
2.6	Autorisations28		
2.7	Explication des marquages d'identification et des symboles28		
2.7.1	Plaques signalétiques28		
2.7.2	Emballage29		
3	Utilisation29		
3.1	Conditions relatives à l'utilisation29		
3.2	Opérations préalables à l'utilisation29		
3.2.1	Montage du système de port29		
3.2.2	Mise en place de l'appareil29		
3.2.3	Raccordement du raccord respiratoire29		
3.2.4	Mise en marche de l'appareil29		
3.3	Pendant l'utilisation30		
3.3.1	Régulation a posteriori du débit volumétrique30		
3.3.2	Avertissements et alarmes30		
3.4	Après l'utilisation30		
3.5	Opérations générales réservées à l'utilisateur30		
3.5.1	Pose de la mousse de confort pour un ceinturon standard30		
3.5.2	Montage de la rallonge du ceinturon le système de port30		
4	Élimination des pannes30		
4.1	Avertissements30		
4.2	Alarmes31		
5	Entretien31		
5.1	Intervalles de maintenance31		
5.2	Nettoyage et désinfection32		
5.2.1	Nettoyage et désinfection de l'appareil32		
5.3	Travaux de maintenance32		
5.3.1	Réalisation du contrôle visuel32		
5.3.2	Vérification de l'état de charge de l'accu32		
5.3.3	Remplacement ou charge de l'accu32		
5.3.4	Remplacement du filtre33		
5.3.5	Contrôle du débit volumétrique et des dispositifs d'avertissement33		
5.3.6	Remplacer le joint torique sur le raccord à encliquer			

1 Pour votre sécurité

1.1 Consignes générales de sécurité

- Avant d'utiliser le produit, veuillez lire attentivement la notice d'utilisation et celle des composants associés.
- Respecter rigoureusement la notice d'utilisation. L'utilisateur doit comprendre entièrement les instructions et les suivre scrupuleusement. Respecter rigoureusement le domaine d'utilisation indiqué.
- Ne pas jeter la notice d'utilisation. Veillez à ce que les utilisateurs conservent et utilisent ce produit de manière adéquate.
- Seul un personnel compétent et muni d'une formation adéquate est autorisé à utiliser ce produit.
- Respecter les directives locales et nationales relatives à ce produit.
- Seul le personnel compétent et muni de la formation adéquate est autorisé à contrôler, réparer et entretenir le produit.
- N'utiliser que des pièces et des accessoires Dräger d'origine. Sans quoi, le fonctionnement correct du produit pourrait être compromis.
- Ne pas utiliser les produits défectueux ou incomplets. Ne pas effectuer de modifications sur le produit.
- Informez Dräger en cas de défaut ou de panne sur le produit ou des composants du produit.

1.2 Définition des symboles d'avertissement

Les symboles d'avertissement suivants ont pour fonction de caractériser et souligner les textes d'avertissement qui requièrent l'attention accrue de l'utilisateur. Les symboles d'avertissement sont définis comme suit :



AVERTISSEMENT

Signale une situation potentiellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut constituer un danger de mort ou d'accident grave.



ATTENTION

Signale une situation potentiellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut constituer des dommages physiques ou matériels sur le produit ou l'environnement. Peut également servir d'avertissement en cas d'utilisation non conforme.



REMARQUE

Informations complémentaires sur l'utilisation du produit.

2 Description

2.1 Aperçu du système

Le système filtrant à ventilation assistée Dräger X-plore® 8000¹⁾ peut être composé de différents éléments en fonction du domaine d'utilisation et de la classe de protection nécessaire. Respecter ici en particulier les limites d'utilisation des filtres (voir la notice d'utilisation des filtres).

- Représentation de l'aperçu du système sur la page dépliante (figure A)

Un appareil complet comporte les éléments suivants :

- Tuyau respiratoire
- Raccord respiratoire (exemple avec casque)
- Système de port
- Unité de ventilation avec filtre et accu

Accessoires éventuellement (non illustrés)



REMARQUE

Pour un aperçu des combinaisons des appareils et de la classe de protection correspondante, voir la matrice de configuration (Configuration Matrix) à la page 243. Les chiffres dans la ligne supérieure de la matrice de configuration correspondent aux positions de la liste de commande.

Les composants énumérés sont conçus ici pour une utilisation le système de ventilation assistée X-plore 8500 (liste de commande pos. 1) et les accus (pos. 2 et 3).

En cas de questions à propos de la configuration de l'appareil, contacter Dräger.

2.2 Composants

2.2.1 Unité de ventilation

L'unité de ventilation est le composant central de l'appareil.

Caractéristiques de l'appareil :

- Panneau de commande avec affichage de l'état actuel du système
- Surveillance électronique des fonctions de l'appareil
 - Débit volumétrique
 - Capacité restante du filtre anti-particules
 - Etat de charge de l'accu
 - Contrôle de la bonne connexion à l'appareil du filtre ou du tuyau
- Détection automatique du type de raccord respiratoire utilisé (masque complet, demi-masque ou cagoule/casque/visière de protection) et adaptation correspondante de la plage du débit volumétrique
- Débit volumétrique pouvant être sélectionné sur trois niveaux
- Reconnaissance visuelle du type de filtre par un codage couleur (marquage de couleur sur le filtre)

- Représentation du panneau avant de l'unité de ventilation sur la page dépliante (figure B)

- Raccord de tuyau
- Panneau de commande
- Ouverture d'aspiration
- Couvercle de protection contre les projections
- Filtre (non livré avec l'unité de ventilation)
- Touche de verrouillage du filtre

¹⁾ X-plore® est une marque déposée par Dräger.

- Représentation du panneau arrière de l'unité de ventilation sur la page dépliante (figure C)
- 1 Logement du système de port
 - 2 Plaque signalétique
 - 3 Touche de verrouillage du système de port
 - 4 Touche de verrouillage de l'accu
 - 5 Accu (non livré avec l'unité de ventilation)

Panneau de commande

- Représentation sur la page dépliante (figure D)
- 1 Affichage de l'état de charge de l'accu
 - 2 Affichage de la capacité restante du filtre à particules
 - 3 Touche marche-arrêt
 - 4 Affichage du débit volumétrique
 - 5 Diminuer le débit volumétrique
 - 6 Augmenter le débit volumétrique

Signification des affichages sur le panneau de commande

Affichage	Signification
	<p>Etat de charge selon le nombre des segments affichés :</p> <ul style="list-style-type: none"> > 75 % (4 segments) > 50 % (3 segments) > 25 % (2 segments) < 25 % (1 segment)
	<p>Capacité restante du filtre anti-particules¹⁾ selon le nombre des segments affichés :</p> <ul style="list-style-type: none"> > 75 % (4 segments) > 50 % (3 segments) > 25 % (2 segments) < 25 % (1 segment)
	<p>Intensité du débit volumétrique selon le nombre des segments affichés :</p> <p>Débit volumétrique élevé (3 segments) Débit volumétrique moyen (2 segments) Débit volumétrique faible (1 segment)</p>

- 1) La capacité restante du filtre à gaz ou des composants du filtre à gaz du filtre combiné ne peut pas être affichée.



REMARQUE

Les avertissements ou les alarmes sont indiqués par des LED clignotant en jaune ou en rouge. Pour la signification des affichages en cas de dérangements voir le chapitre 4 à la page 30.

2.2.2 Filtres et raccords respiratoires

Les filtres et raccords respiratoires sont décrits dans les notices d'utilisation séparées.

2.2.3 Tuyaux respiratoires

Les tuyaux respiratoires suivants sont disponibles :

- Tuyau standard
- Tuyau flexible pour un confort accru

Les deux tuyaux respiratoires sont disponibles pour les types suivants de raccord respiratoire :

- Raccord à encliquer (cagoule)
- Raccord à baïonnette (casque et visière de protection)
- Raccord fileté rond (masque intégral/demi-masque)

2.2.4 Systèmes de transport

- Représentation sur la page dépliante (figure E)

- 1 Plaque de liaison
- 2 Ceinturon
- 3 Attaches du ceinturon
- 4 Boucle

Les systèmes de transport suivants sont disponibles :

- Ceinturon standard
Le ceinturon standard comporte une sangle textile et des boutons à pression pour fixer une mousse de confort optionnelle.
- Ceinturon décontaminable :
Le ceinturon décontaminable comporte une sangle en plastique lisse et convient spécialement à la décontamination.

2.2.5 Accus

- Représentation sur la page dépliante (figure F)

- 1 Touche de verrouillage de l'accu
- 2 Affichage de l'état de charge
- 3 Touche pour afficher l'état de charge
- 4 Plaque signalétique

Les accus Li-ion sont spécialement prévus pour une utilisation avec le système filtrant à ventilation assistée. En plus de l'accu standard, un accu longue durée avec une durée de fonctionnement supérieure est également disponible.

L'affichage de l'état de charge indique l'état de charge pendant la charge avec le chargeur standard ; il est également obtenu en appuyant sur la touche. Pendant la charge, les segments de l'affichage de l'état de charge clignotent.

Le niveau de charge affiché correspond à celui sur le panneau de commande de l'unité de ventilation (voir le chapitre 2.2.1 à la page 26).

Les accus ne disposent de leur pleine capacité qu'après 5 cycles de charge et de décharge. La durée de charge normale est de 3 heures env.

Lorsque l'accu est fortement déchargé, il est préchargé, ce qui peut prolonger la durée de charge pouvant aller jusqu'à 4 heures. Au cours de cette période, l'affichage de l'état de charge n'est pas actif.

Afin d'exclure un endommagement ou une explosion de l'accu, la charge doit s'effectuer dans une plage de température de 0 à 50 °C. Lorsque l'on se situe en dehors de cette plage de température, la charge s'interrompt automatiquement et se poursuit lorsque la température est de nouveau comprise dans la plage autorisée.

2.2.6 Chargeurs

Chargeur standard

- Représentation sur la page dépliante (figure G)

- 1 LED de statut
- 2 Bloc d'alimentation
- 3 Logement de l'accu

Signification de la LED de statut

Affichage	Signification
	L'accu est inséré et est chargé complètement (mode veille).
	La LED de statut clignote en vert.
	La LED de statut est allumée en rouge.
	La LED de statut clignote en rouge.
Défaut	

Lorsque l'accu est entièrement chargé, le chargeur commute automatiquement en mode veille. En mode veille, l'accu reste toujours chargé complètement. Il ne passera pour autant pas en surcharge ni ne sera endommagé.

2.3 Description du fonctionnement

Le système filtrant à ventilation assistée est un appareil de protection respiratoire dépendant de l'air environnant.

Il filtre l'air ambiant et vous met ainsi à disposition de l'air respirable. Pour cela, l'appareil aspire en permanence l'air ambiant à travers le filtre. En fonction du type de filtre, les substances nocives sont retenues dans le filtre. De cette manière, l'air ambiant est retraité et parvient ensuite dans le raccord respiratoire. Il est alors disponible comme air respiratoire.

Une surpression continue dans le raccord respiratoire agit contre la pénétration d'air ambiant.

2.3.1 Dispositifs d'avertissement

Les défauts survenant lors de l'utilisation sont indiqués par des dispositifs d'avertissement.

Les dispositifs d'avertissemens sont entre autres les suivants :

- Alarme visuelle (affichage sur le panneau de commande)
- Alarme sonore
- Alarme par vibratoire



REMARQUE

L'alarme vibratoire est émise en plus de l'alarme sonore. Selon l'épaisseur et le matériau du vêtement, l'alarme vibratoire n'est pas perceptible le cas échéant.

L'unité de ventilation fournit toujours le même débit volumétrique préréglé.

Lorsque l'unité de ventilation ne peut plus fournir à brève échéance le débit volumétrique préréglé (par ex. en raison d'une saturation en hausse du filtre anti-particules), un avertissement ou une alarme est émis(e).

2.4 Domaine d'utilisation

Selon le type de filtre utilisé, l'appareil offre une protection contre les particules, les gaz, les vapeurs ou des mélanges de ces derniers éléments.

2.5 Restrictions posées au domaine d'utilisation

L'appareil ne convient pas pour une utilisation :

- dans les zones à explosions (zones ex)
- pour des substances nocives avec des caractéristiques d'alerte faibles (odeur, goût, irritation des yeux et des voies respiratoires)
- pour des interventions dans des cuves, fosses, canaux non aérés, etc.

2.6 Autorisations

L'appareil est homologué selon :

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

L'appareil satisfait en conséquence à la directive relative aux équipements de protection individuelle 89/686/CEE.

Autres directives dans le cadre du marquage CE :

- Directive CEE (2004/108/CE)
- Directive R&TTE (1999/5/CE)
- Directive NSR (2006/95/CE)
- Directive RoHS (2011/65/UE)

2.7 Explication des marquages d'identification et des symboles

2.7.1 Plaques signalétiques

- Représentation des plaques signalétiques à la page 4

Unité de ventilation : Figure H

Chargeur standard : Figure I

Accu : Figure J

- 1 Désignation du produit
- 2 Type de protection
- 3 Normes EN satisfaites
- 4 Symbole "Respecter la notice d'utilisation"
- 5 Symbole DEEE "Collecte sélective des déchets électriques et électroniques"

- 6 Pays de production
- 7 Fabricant
- 8 Marquage CE
- 9 Code DataMatrix avec numéro de pièce et de fabrication
- 10 Numéro de fabrication
- 11 Référence de produit
- 12 Utilisation uniquement en intérieur, pas en extérieur
- 13 Température ambiante maximale
- 14 Données électriques
- 15 Affectation des connecteurs
- 16 Symbole de recyclage
- 17 Mise en garde

Information sur l'année de fabrication

L'année de production résulte de la 3e lettre du numéro de fabrication : F = 2014, G = néant, H = 2015, I = néant, J = 2016, K = 2017 etc.

Exemple : numéro de fabrication ARFH-0054 : la troisième lettre est F, donc année de fabrication 2014.

2.7.2 Emballage

-  Observer la notice d'utilisation
-  Humidité maximale de stockage
≤ 95%
-  Plage de la température de stockage
-20°C à +70°C

3 Utilisation

3.1 Conditions relatives à l'utilisation

- Les conditions ambiantes (en particulier le type et la concentration des substances toxiques) doivent être connues.
- Le taux d'oxygène dans l'air environnant ne doit pas descendre en-dessous des valeurs limites suivantes :
 - au moins 17 % de volume d'oxygène dans tous les pays européens sauf les Pays-Bas, la Belgique et la Grande-Bretagne
 - au moins 19 % de volume d'oxygène aux Pays-Bas, en Belgique, en Grande-Bretagne, en Australie et en Nouvelle-Zélande
 - au moins 19,5 % de volume d'oxygène aux États-Unis. Dans les autres pays, observer la réglementation nationale.

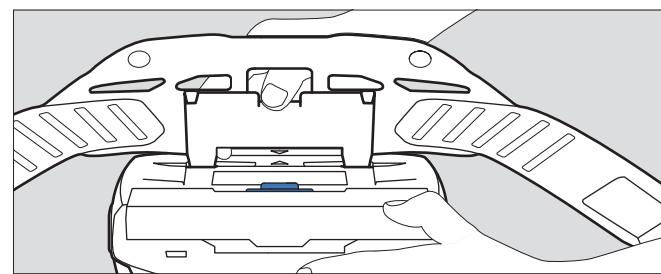
3.2 Opérations préalables à l'utilisation

En dehors de la zone dangereuse, effectuer les activités suivantes :

1. Sélectionner les composants du système filtrant à ventilation assistée (filtre, raccord respiratoire) en fonction de la classe de protection nécessaire et de la tâche (voir matrice de configuration [Configuration Matrix] à la page 243).
2. Effectuer un contrôle visuel (voir le chapitre 5.3.1 à la page 32).
3. Vérifier l'état de charge de l'accu (voir le chapitre 5.3.3 à la page 32).
4. Insérer le filtre (voir le chapitre 5.3.4 à la page 33).

5. Monter le système de port (voir le chapitre 3.2.1 à la page 29).
6. Monter éventuellement les accessoires (voir le chapitre 3.5 à la page 30).
7. Mettre en place l'appareil voir le chapitre 3.2.2 à la page 29.
8. Raccorder le raccord respiratoire (voir le chapitre 3.2.3 à la page 29)
9. Mettre en marche l'appareil voir le chapitre 3.2.4 à la page 29.

3.2.1 Montage du système de port



1. Monter la plaque de liaison du système de port sur le logement de l'unité de ventilation. Les marquages fléchés de la plaque de liaison et du logement doivent correspondre.
2. Appuyer sur la plaque de liaison jusqu'à ce qu'elle s'enclenche de manière audible sur le logement.

3.2.2 Mise en place de l'appareil

1. Régler le ceinturon du système de port à la taille nécessaire.
2. Retourner le ceinturon et fermer la boucle. L'appareil se trouve sur le dos de l'utilisateur.
3. Tendre le ceinturon et fixer les extrémités qui dépassent avec les attaches du ceinturon.

3.2.3 Raccordement du raccord respiratoire

1. Raccorder le raccord à encliquer du tuyau respiratoire sur l'unité de ventilation.
2. Relier l'autre extrémité du tuyau respiratoire au raccord respiratoire.



AVERTISSEMENT

Entrée d'air ambiant !

Avant utilisation, s'assurer que tous les composants sont bien attachés les uns aux autres.

3.2.4 Mise en marche de l'appareil

1. Mettre en marche l'unité de ventilation en appuyant (pendant 2 secondes env.) sur la touche  sur le panneau de commande.
L'appareil effectue un autotest après la mise en marche.
2. Lorsque l'appareil ne fonctionne pas parfaitement ou que des dispositifs d'avertissement se déclenchent, éliminer le défaut (voir le chapitre 4 à la page 30).
3. Monter le raccord respiratoire (voir la notice d'utilisation du raccord respiratoire correspondant).
4. Ajuster le débit volumétrique avec les touches  et  selon vos souhaits.

3.3 Pendant l'utilisation



AVERTISSEMENT

Danger pour la santé !

Quitter immédiatement la zone dangereuse dans les cas suivants :

- Alimentation d'air en baisse ou interrompue (par ex. en raison d'une panne du ventilateur)
Avec le type de raccord respiratoire cagoule/casque/visière de protection, une accumulation de dioxyde de carbone ou un manque d'oxygène peut vite survenir. En outre, un air ambiant nocif peut pénétrer dans la cagoule.
- Développement d'odeur ou du goût dans le raccord respiratoire (passage à travers le filtre). La capacité restante du filtre à gaz ou des composants du filtre à gaz du filtre combiné est épuisée.
- Torpeur, vertige ou autres douleurs
- Endommagement de l'appareil
- Autres alarmes affichées (voir le chapitre 4 à la page 30)

Les tuyaux respiratoires ou autres composants masquent le risque d'accrochage. Cela peut amener un endommagement de l'appareil et une interruption de l'alimentation en air !

Lors de l'utilisation de l'appareil, procéder avec précaution.

Lors de l'utilisation du type de raccord respiratoire cagoule/casque/visière de protection, une dépression peut survenir lors de l'inspiration en cas de travail difficile et de l'air non filtré peut pénétrer !
Afin de contrer ce phénomène, augmenter le débit volumétrique.

3.3.1 Régulation a posteriori du débit volumétrique

Si nécessaire (par ex. en cas d'effort corporel accru), réguler à postériori le débit volumétrique pendant le fonctionnement avec les touches **+** et **-**.

3.3.2 Avertissements et alarmes

Si une alerte est déclenchée, quitter sans délai la zone de travail compte tenu de la situation dangereuse possible.

Afin d'augmenter la durée d'utilisation lorsqu'une alerte survient, diminuer le débit volumétrique. (Uniquement possible lorsque le niveau le plus faible n'est pas déjà sélectionné.) En baissant le débit volumétrique, la durée de fonctionnement de l'accu peut par ex. être prolongée.

Si une alarme est déclenchée, quitter la zone de travail immédiatement, sans délai.

Après déclenchement d'une alarme ou d'un avertissement, vérifier le fonctionnement de l'appareil (voir le chapitre 4 à la page 30).

3.4 Après l'utilisation

Effectuer les activités suivantes :

1. Quitter la zone dangereuse.
2. Déposer le raccord respiratoire (voir la notice d'utilisation du raccord respiratoire correspondant).
3. Mettre l'unité de ventilation hors service en appuyant (pendant 2 secondes env.) sur la touche sur le panneau de commande.
4. Ouvrir le ceinturon du système de port et retirer l'appareil.
5. Nettoyage et désinfection de l'appareil (voir le chapitre 5.2 à la page 32)

3.5 Opérations générales réservées à l'utilisateur

3.5.1 Pose de la mousse de confort pour un ceinturon standard

Relier la mousse de confort au ceinturon standard avec les boutons à pression.

3.5.2 Montage de la rallonge du ceinturon le système de port

Si nécessaire, monter la rallonge de ceinture sur la boucle de la sangle.

4 Élimination des pannes

4.1 Avertissements

Le type d'avertissement est signalé de manière visuelle par un clignotement jaune de l'affichage correspondant. De plus, un signal d'avertissement sonore est déclenché et l'alarme vibratoire se déclenche.

Erreur	Cause	Solution
	Un segment de l'affichage de l'état de charge de l'accu clignote en jaune.	La durée de fonctionnement restante de l'accu est faible (< 30 minutes). Charger rapidement l'accu ou le remplacer par un accu entièrement chargé (voir le chapitre 5.3.3 à la page 32).
	Un segment de l'affichage de la capacité restante du filtre à particules clignote en jaune.	La capacité restante du filtre à particules est faible (< 20 %). Remplacer rapidement le filtre à particules ou le filtre combiné (voir le chapitre 5.3.4 à la page 33).
	Un segment de l'affichage du débit volumétrique clignote en jaune.	Défaut lors de la mise en marche (par ex. en raison d'un tuyau ou filtre manquant). Vérifier le fonctionnement de l'appareil et préparer l'appareil de nouveau pour l'utilisation (voir le chapitre 3.2 à la page 29).

4.2 Alarmes

Le type d'alarme est signalé de manière visuelle par un clignotement **rouge** de l'affichage correspondant. De plus, un signal d'alarme sonore est déclenché et l'alarme vibratoire se déclenche.

Erreur	Cause	Solution
 Un segment de l'affichage de l'état de charge de l'accu clignote en rouge.	Durée de fonctionnement restante de l'accu presque épuisée (< 10 minutes)	Charger l'accu ou le remplacer par un accu entièrement chargé (voir le chapitre 5.3.3 à la page 32).
 Un segment de l'affichage de la capacité restante du filtre à particules clignote en rouge.	Capacité restante du filtre à particules presque épuisée (< 10 %).	Remplacer le filtre à particules ou le filtre combiné (voir le chapitre 5.3.4 à la page 33).
 Un segment de l'affichage du débit volumétrique clignote en rouge.	Alimentation en air respirable incorrecte pendant le fonctionnement (par ex. en raison d'un tuyau ou filtre manquant).	Vérifier le fonctionnement de l'appareil et préparer l'appareil de nouveau pour l'utilisation (voir le chapitre 3.2 à la page 29).
 Un segment clignote en rouge.	Erreur système générale	Faire vérifier l'appareil par Dräger Service.

5 Entretien

5.1 Intervalles de maintenance

Travaux à effectuer	Avant utilisation	Après utilisation	Annuellement	tous les 2 ans	Si nécessaire
Nettoyer et désinfecter l'appareil	X			X ¹⁾	
Effectuer le contrôle visuel	X			X ¹⁾	
Vérifier l'état de charge de l'accu	X				
Changer l'accu					X
Charger l'accu					X
Remplacer le filtre					X
Contrôler le débit volumétrique et des dispositifs d'avertissement					X
Remplacer le joint torique sur le raccord à encliquer ou le raccord à baïonnette des tuyaux		X			X

1) Appareils sous emballage étanche, sinon tous les 6 mois

5.2 Nettoyage et désinfection



ATTENTION

Endommagement possible des éléments !

Pour le nettoyage et la désinfection, utiliser uniquement les procédés décrits et les produits de nettoyage et de désinfection mentionnés. Les autres produits et procédures, dosages et temps d'action peuvent endommager les éléments.

Danger pour la santé !

Le contact direct de la peau ou des yeux avec les produits non dilués est dangereux. Lors des travaux avec ces produits, porter des lunettes et des gants de protection.

5.2.1 Nettoyage et désinfection de l'appareil

1. Démonter l'appareil :
 - a. séparer le tuyau respiratoire, le raccord respiratoire et l'unité de ventilation.
 - b. Séparer le système de port de l'unité de ventilation.
 - c. Si existants, démonter les accessoires (par ex. gaines de tuyau et d'appareil).
 - d. Démonter le couvercle de protection contre les projections et le filtre (voir le chapitre 5.3.4 à la page 33).
2. Nettoyer le raccord respiratoire selon la notice d'utilisation correspondante.
3. Nettoyer le tuyau respiratoire et le système de port :
 - a. Nettoyer toutes les pièces avec de l'eau tiède en ajoutant du nettoyant Sekusept® Cleaner¹⁾ et un chiffon doux (température : max. 30 °C, concentration selon le degré de salissure : 0,5 - 1 %).
 - b. Rincer soigneusement toutes les pièces à l'eau du robinet.
 - c. Préparer un bain de désinfection constitué d'eau et d'Icidin® Rapid²⁾ (température : max. 30 °C, concentration : 1,5 %).
 - d. Placer toutes les pièces qui doivent être désinfectées dans le bain désinfectant (durée : 15 minutes).
 - e. Rincer soigneusement toutes les pièces à l'eau du robinet.
 - f. Laisser toutes les pièces sécher à l'air ou dans l'armoire de séchage (température : max. 60 °C). Protéger contre l'ensoleillement direct.
4. Nettoyer et désinfecter l'unité de ventilation et le couvercle de protection contre les projections avec des lingettes de désinfection Incides® N¹⁾.

En cas d'encrassement important, l'unité de ventilation peut être rincée sous l'eau courante de la manière suivante.

1. S'assurer que l'accu reste inséré. De l'eau ne doit pas pénétrer dans le logement de l'accu.
2. Fermer l'ouverture d'aspiration et le raccord de tuyau avec des bouchons filetés (disponibles comme accessoires).

5.3 Travaux de maintenance

5.3.1 Réalisation du contrôle visuel

Vérifier soigneusement toutes les pièces et remplacer le cas échéant les pièces. Vérifier en particulier que la zone d'étanchéité des filtres sur l'unité de ventilation n'est pas endommagée (par ex. rayures) ni encrassée.

5.3.2 Vérification de l'état de charge de l'accu

1. Appuyer sur l'accu sur la touche afin d'afficher l'état de charge.
2. Relever l'affichage d'état de charge.
3. Lorsque l'état de charge ne suffit pas à la durée d'utilisation prévue : remplacer l'accu ou le charger (voir le chapitre 5.3.3 à la page 32).

5.3.3 Remplacement ou charge de l'accu



ATTENTION

Endommagement de l'accu en raison d'un court-circuit ! Déposer l'accu toujours de manière à ce que les contacts ne touchent pas le métal.

Déposer l'accu :

1. Relever éventuellement le système de port.
2. Appuyer sur la touche de verrouillage de l'accu. Veiller à ce que l'accu ne tombe pas.
3. Retirer l'accu.

Insérer l'accu :

1. Relever éventuellement le système de port.
2. Insérer l'accu d'abord en biais dans le logement puis le rabattre à l'intérieur de sorte qu'il s'enclenche audiblement.

Charger l'accu :



REMARQUE

Toujours séparer le chargeur de l'alimentation en courant lorsqu'il n'est pas utilisé.

1. Vérifier la tension du secteur correcte de l'alimentation en courant. La tension de fonctionnement du bloc d'alimentation doit correspondre à la tension du secteur.
2. Relier le chargeur au bloc d'alimentation.
3. Raccorder le bloc d'alimentation à l'alimentation en courant.
4. Insérer l'accu d'abord en biais dans le chargeur puis le rabattre à l'intérieur de sorte qu'il s'enclenche audiblement.
5. Attendre la fin de la charge.
6. Lorsque l'accu est complètement chargé, appuyer sur la touche de verrouillage de l'accu et retirer l'accu.
7. Séparer le bloc d'alimentation de l'alimentation en courant et le chargeur du bloc d'alimentation.

¹⁾ Sekusept® et Incides® sont des marques déposées par Ecolab Deutschland GmbH.

²⁾ Incidin® est une marque déposée d'Ecolab USA Inc.

5.3.4 Remplacement du filtre



AVERTISSEMENT

Sans filtre aucun effet protecteur !
Ne pas utiliser l'appareil sans filtre.



ATTENTION

Endommagement de l'unité de ventilation en raison de la pénétration de particules !
Lors du retrait du filtre, veiller à ce qu'aucune particule ne parvienne dans l'appareil via l'ouverture d'aspiration.

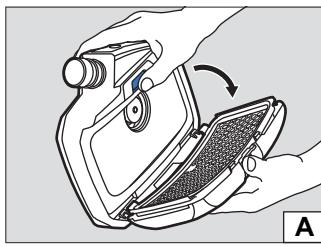


REMARQUE

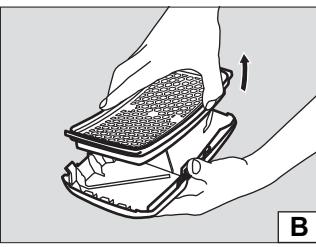
Selon le type de filtre utilisé, le déroulement est différent pour le remplacement du filtre.

Filtre à particules

Retirer le filtre :



02633412.eps



02733412.eps

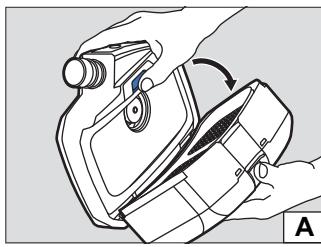
- Appuyer sur la touche de verrouillage du filtre.
- Déplier vers l'extérieur le filtre avec le couvercle de protection contre les projections (figure A).
- Retirer le filtre usagé (figure B).

Insérer le filtre :

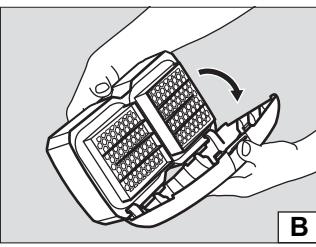
- Vérifier si le joint en caoutchouc sur le filtre n'est pas endommagé.
- Insérer un nouveau filtre dans le couvercle de protection contre les projections.
- Insérer le filtre avec le couvercle de protection contre les projections en biais dans l'unité de ventilation.
- Replier vers l'intérieur le filtre avec le couvercle de protection contre les projections de sorte qu'il s'enclenche de manière perceptible.

Filtre à gaz et combiné

Retirer le filtre :



02833412.eps



02933412.eps

- Appuyer sur la touche de verrouillage du filtre.
- Déplier vers l'extérieur le filtre avec le couvercle de protection contre les projections (figure A).
- Démonter le couvercle de protection contre les projections :
 - Appuyer au milieu sur le bord supérieur du couvercle de protection contre les projections de sorte qu'il sorte.

- Déplier vers l'extérieur le couvercle de protection contre les projections (figure B).

Insérer le filtre :

- Vérifier si le joint en caoutchouc sur le filtre n'est pas endommagé.
- Placer le couvercle de protection contre les projections avec le bord inférieur en biais sur le filtre.
- Appuyer sur le couvercle de protection contre les projections de sorte qu'il s'enclenche de manière perceptible.
- Insérer le filtre avec le couvercle de protection contre les projections en biais dans l'unité de ventilation.
- Replier vers l'intérieur le filtre avec le couvercle de protection contre les projections de sorte qu'il s'enclenche de manière perceptible.

5.3.5 Contrôle du débit volumétrique et des dispositifs d'avertissement

- S'assurer qu'un filtre est inséré (voir le chapitre 5.3.4 à la page 33).
- Raccorder le raccord à encliquer du tuyau respiratoire sur l'unité de ventilation.
- Mettre en marche l'unité de ventilation en appuyant sur la touche sur le panneau de commande.
L'appareil effectue un autotest après la mise en marche. Lorsque l'appareil ne fonctionne pas parfaitement ou que des dispositifs d'avertissement se déclenchent, éliminer le défaut (voir le chapitre 4 à la page 30).
- Boucher l'extrémité ouverte du tuyau respiratoire avec la paume de la main.
L'unité de ventilation commence à fonctionner de manière plus intensive après 5 secondes env. Après 20 secondes env., une alarme est déclenchée.
Lorsque le ventilateur ne modifie pas le régime et qu'aucune alarme ne se déclenche, faire contrôler l'unité de ventilation.
- Si souhaité, mettre l'unité de ventilation de nouveau hors service en appuyant à nouveau sur la touche sur le panneau de commande.

5.3.6 Remplacer le joint torique sur le raccord à encliquer ou le raccord à baïonnette des tuyaux

- Faire sortir l'ancien joint torique à l'aide de l'outil de retrait sur l'encoche.
- Insérer le nouveau joint torique dans la rainure prévue.

6 Transport

Transport dans l'emballage d'origine ou dans le boîtier de transport disponible en option.

7 Stockage

Stocker l'ensemble du système :

- Démonter le filtre et l'accu.
- Conserver les composants dans un contenant ou une armoire au sec et à l'abri des poussières et les protéger des rayonnements solaires et thermiques directs.

Stocker les accus :

- Les accus fortement déchargés peuvent être endommagés en cas de stockage prolongé. Avant de les stocker, charger les accus de 50 à 70 %.
- En cas de stockage de plus de 6 mois, recharger de temps en temps les accus.

- Ne pas stocker les accus pendant longtemps en dehors de la plage de température recommandée. Cela peut réduire la capacité restante et le nombre des cycles de charge possibles.

8 Élimination



Ce produit ne doit pas être éliminé comme déchet ménager. C'est pourquoi, il est caractérisé par le symbole suivant.



Dräger reprend gratuitement ce produit. Pour de plus amples informations, veuillez consulter les filiales locales et Dräger.



Les batteries et accus ne doivent pas être éliminés comme déchets ménagers. C'est pourquoi, ils sont caractérisés par le symbole suivant. Remettre les batteries et accus aux points de collecte pour piles et batteries usagées conformément aux prescriptions en vigueur.

9 Caractéristiques techniques

Ensemble du système

Débit volumétrique cagoule/casque/visière de protection respiratoire :	170/190/210 l/min
Débit volumétrique masque intégral/demi-masque :	115/130/145 l/min
Durée d'utilisation nominal :	4 heures avec accu standard 8 heures avec accu longue durée
Température de travail : ¹⁾	de -10 °C à 60 °C
Humidité de l'air de travail/stockage : ¹⁾	≤ 95 % d'humidité relative
Température de stockage : ¹⁾	de -20 °C à 60 °C
Niveau de bruits :	env. 64 dB(A)
Type de protection :	IP 65

1) Pour le chargeur et les accus se reporter aux indications séparées dans ce chapitre.

Pour les autres composants voir la notice d'utilisation correspondante.

Accus

Température de travail :	de -10 °C à 60 °C
Humidité de l'air de travail/stockage :	≤ 95 % d'humidité relative
Température de stockage :	de -20 °C à 50 °C
Température de charge :	de 0 °C à 50 °C

Accu standard

Durée de charge :	<4 heures
Durée de fonctionnement après une charge :	env. 4 heures ¹⁾
Tension nominale :	10,8 V

Capacité nominale :	3,35 Ah
Puissance débitée :	36 Wh

Accu longue durée

Durée de charge :	<4 heures
Durée de fonctionnement après une charge :	env. 8 heures ¹⁾
Tension nominale :	10,8 V
Capacité nominale :	6,70 Ah
Puissance débitée :	72 Wh

1) Varie selon le débit volumétrique réglé et le type de raccord respiratoire et de filtre utilisé

Chargeur

Tension d'entrée :	15 V
Intensité d'entrée :	4 A
Tension de sortie :	9 - 12,6 V
Intensité de sortie :	4 A
Type de protection :	IP 30
Température de travail :	de 0 °C à 50 °C
Humidité de l'air de travail/stockage :	≤ 95 % d'humidité relative
Température de stockage :	de -20 °C à 50 °C

10 Liste de commande

Composants

Pos. 1)	Désignation et description	Code
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Accu standard Dräger X-plore 8000	R59565
3	Accu longue durée Dräger X-plore 8000	R59585
4	Ceinturon standard Dräger X-plore 8000	R59700
5	Ceinturon décontaminable Dräger X-plore 8000	R59710
6	Tuyau standard Dräger X-plore 8000 (pour masque complet/demi-masque)	R59630
7	Tuyau standard Dräger X-plore 8000 (pour cagoules)	R59620
8	Tuyau standard Dräger X-plore 8000 (pour casques et visières)	R59640
9	Tuyau flexible Dräger X-plore 8000 (pour masque complet/demi-masque)	R59610
10	Tuyau flexible Dräger X-plore 8000 (pour cagoules)	R59600
11	Tuyau flexible Dräger X-plore 8000 (pour casques et visières de protection)	R59650
12	Filtre P R S L Dräger X-plore 8000	6739535
13	Filtre A2 Dräger X-plore 8000	6739580
14	Filtre A2 P R SL Dräger X-plore 8000	6739545

Pos. ¹⁾	Désignation et description	Code
15	Filtre A1B1E1K1 Hg P R SL Dräger X-plore 8000	6739555
16	Cagoule standard, court (S/M) Dräger X-plore 8000	R59800
17	Cagoule standard, court (L/XL) Dräger X-plore 8000	R59810
18	Cagoule standard, long (S/M) Dräger X-plore 8000	R59820
19	Cagoule standard, long (L/XL) Dräger X-plore 8000	R59830
20	Cagoule premium, court (S/M) Dräger X-plore 8000	R59840
21	Cagoule premium, court (L/XL) Dräger X-plore 8000	R59850
22	Cagoule premium, long (S/M) Dräger X-plore 8000	R59860
23	Cagoule premium, long (L/XL) Dräger X-plore 8000	R59870
24	Casque Dräger X-plore 8000 avec visière, noir	R58325
25	Casque Dräger X-plore 8000 avec visière, blanc	R59910
26	Visière de protection Dräger X-plore 8000	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Dräger X-plore 8000 chargeur standard	R59580

1) Voir matrice de configuration (Configuration Matrix) à la page 243.

Accessoires

Pos. ¹⁾	Désignation et description	Code
36	Bouchons de fermeture Dräger X-plore 8000 (pour raccord de tuyau de l'unité de ventilation)	R59563
37	Bouchons de fermeture Dräger X-plore 8000 (pour ouverture d'aspiration de l'unité de ventilation)	R59564
38	Mousse de confort Dräger X-plore 8000	R59730
39	Rallonge pour ceinturon standard X-plore 8000 ceinture standard, 35 cm	R59750
40	Rallonge pour ceinturon décontaminable X-plore 8000, 35 cm	R59760
41	Boîte de rangement Dräger X-plore 8000	R59690

1) Voir matrice de configuration (Configuration Matrix) à la page 243.

Pièces de rechange

Pos.	Désignation et description	Code
42	Couvercle de protection contre les projections Dräger X-plore 8000	6739725
43	Fixation pour ceinture	R59705
44	Boucle enfichable, jeu	R59715
45	Joint torique pour raccord à encliquer X-plore 8000 cagoule et unité de ventilation	R59631
46	Joint torique pour raccord à baïonnette X-plore 8000 casque et visière de protection	R59632
47	Outil de retrait des joints toriques	R21402

Produits de nettoyage et de désinfection

Pos.	Désignation et description	Code
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid, 6 L autres emballages sur demande	R61880
50	Lingettes de désinfection Incides® N, 6 boîtes à 90 lingettes	6570001

Índice

1	Para su seguridad	37	6	Transporte	44
1.1	Indicaciones generales de seguridad	37	7	Almacenamiento	44
1.2	Significado de las señales de advertencia	37	8	Eliminación de residuos	45
2	Descripción	37	9	Características técnicas	45
2.1	Visión general del sistema	37	10	Listas de referencias	46
2.2	Componentes	37			
2.2.1	Unidad filtrante	37			
2.2.2	Filtro y conexiones respiratorias	38			
2.2.3	Tubos respiratorios	38			
2.2.4	Sistemas de transporte	38			
2.2.5	Baterías	38			
2.2.6	Cargadores	39			
2.3	Descripción	39			
2.3.1	Sistemas de alarma	39			
2.4	Uso previsto	39			
2.5	Restricciones del uso previsto	39			
2.6	Homologaciones	39			
2.7	Explicación de los símbolos y marca identificativa típica	39			
2.7.1	Placas de características	39			
2.7.2	Embalaje	40			
3	Uso	40			
3.1	Condiciones para el uso	40			
3.2	Preparativos para el uso	40			
3.2.1	Montar el sistema de transporte	40			
3.2.2	Colocar el equipo	40			
3.2.3	Conectar la conexión respiratoria	40			
3.2.4	Encender el equipo	40			
3.3	Durante el uso	41			
3.3.1	Volver a regular el caudal volumétrico	41			
3.3.2	Avisos y alarmas	41			
3.4	Después del uso	41			
3.5	Tareas generales del usuario	41			
3.5.1	Colocar el acolchado para el cinturón estándar ..	41			
3.5.2	Colocar la prolongación del cinturón en el sistema de transporte	41			
4	Solución de averías	41			
4.1	Avisos	41			
4.2	Alarmas	42			
5	Mantenimiento	42			
5.1	Intervalos de mantenimiento	42			
5.2	Limpieza y desinfección	43			
5.2.1	Limpiar y desinfectar el equipo	43			
5.3	Trabajos de mantenimiento	43			
5.3.1	Realizar una inspección visual	43			
5.3.2	Comprobar el estado de carga de la batería	43			
5.3.3	Cambiar o cargar la batería	43			
5.3.4	Cambiar el filtro	44			
5.3.5	Comprobar el caudal volumétrico y los sistemas de alarma	44			
5.3.6	Cambiar la junta tórica en la conexión enchufable o de bayoneta de los tubos	44			

1 Para su seguridad

1.1 Indicaciones generales de seguridad

- Leer atentamente estas instrucciones de uso y las instrucciones de uso de los componentes correspondientes antes de su uso.
- Observar detenidamente las instrucciones de uso. El usuario debe comprender íntegramente y cumplir estrictamente las instrucciones. El producto debe utilizarse exclusivamente según su uso previsto.
- No eliminar las instrucciones de uso. Garantizar su conservación y su uso correcto por parte de los usuarios.
- Solo personal especializado y formado debe utilizar este producto.
- Observar las directrices locales y nacionales aplicables a este producto.
- Solo personal especializado y formado debe comprobar, reparar y mantener el producto.
- Usar sólo componentes y accesorios originales de Dräger. De lo contrario, el funcionamiento correcto del producto podría verse mermado.
- No utilizar productos incompletos ni defectuosos. No realizar modificaciones en el producto.
- Informar a Dräger si se produjeren fallos o averías en el producto o en componentes del mismo.

1.2 Significado de las señales de advertencia

Las siguientes señales de advertencia se utilizan en este documento para identificar y resaltar los textos de advertencia que requieren mayor atención por parte del usuario. El significado de las señales de advertencia se define a continuación:



ADVERTENCIA

Advertencia de una situación potencialmente peligrosa.
En caso de no evitarse, pueden producirse lesiones graves e incluso letales.



ATENCIÓN

Advertencia de una situación potencialmente peligrosa. En caso de no evitarse, pueden producirse lesiones o daños en el producto o en el medio ambiente. Puede utilizarse también para advertir acerca de un uso incorrecto.



NOTA

Información adicional sobre el uso del producto.

2 Descripción

2.1 Visión general del sistema

Dependiendo de los campos de aplicación y la clase de protección requerida, el equipo filtrante motorizado Dräger X-plore® 8000¹⁾ puede estar compuesto por diferentes componentes. En este caso, tener especialmente en cuenta los límites de uso de los filtros (véanse las instrucciones de uso de los filtros).

- ▶ Representación de la visión general del sistema en la página desplegable (fig. A)

En un equipo completo se encuentran:

- 1 Tubo respiratorio
- 2 Conexión respiratoria (ejemplo con casco)
- 3 Sistema de transporte
- 4 Unidad filtrante con filtro y batería

En caso necesario, componentes accesorios (sin ilustración)



NOTA

Para una visión general de las combinaciones de dispositivos y de las correspondientes clases de protección, véase la matriz de configuración (Configuration Matrix) en la página 243.

Las cifras en la línea superior de la matriz de configuración se corresponden con las posiciones de la lista de referencias.

En este caso, los componentes enumerados están destinados a la utilización con la unidad filtrante X-plore 8500 (pos. 1 de la lista de referencias) y las baterías (pos. 2 y 3).

Ponerse en contacto con Dräger en caso de dudas sobre la configuración del equipo.

2.2 Componentes

2.2.1 Unidad filtrante

La unidad filtrante es el componente central del equipo.

Características del equipo:

- Panel de mandos con indicación del estado actual del sistema
- Supervisión electrónica de las funciones del equipo
 - Caudal volumétrico
 - Capacidad restante del filtro de partículas
 - Estado de carga de la batería
 - Reconocimiento de tubos o filtros utilizables en el equipo
- Reconocimiento automático del tipo de conexión respiratoria utilizada (máscara/máscara o capucha/casco/visor de protección) y adaptación automática del rango de caudal volumétrico
- Caudal volumétrico con tres niveles seleccionables
- Reconocimiento óptico del tipo de filtro mediante señalización con colores (punto de color en el filtro)

- ▶ Representación del lado delantero de la unidad filtrante en la página desplegable (fig. B)

- 1 Conexión de tubo
- 2 Panel de mandos
- 3 Orificio de aspiración
- 4 Tapa de protección contra salpicaduras
- 5 Filtro (no incluido en la unidad filtrante)
- 6 Tecla de bloqueo del filtro

¹⁾ X-plore® es una marca registrada propiedad de Dräger.

- Representación del lado trasero de la unidad filtrante en la página desplegable (fig. B)
- 1 Alojamiento del sistema de transporte
 - 2 Placa de características
 - 3 Sistema de transporte-Tecla de bloqueo
 - 4 Tecla de bloqueo de la batería
 - 5 Batería (no incluida en la unidad filtrante)

Panel de mandos

- Representación en la página desplegable (fig. D)
- 1 Indicador de carga de la batería
 - 2 Indicador de la capacidad restante del filtro de partículas
 - 3 Tecla on/off
 - 4 Indicador del caudal volumétrico
 - 5 Reducir el caudal volumétrico
 - 6 Aumentar el caudal volumétrico

Relevancia de los indicadores en el panel de mandos

Indicación	Significado
	<p>Estado de carga dependiendo del número de segmentos mostrados:</p> <ul style="list-style-type: none"> > 75 % (4 segmentos) > 50 % (3 segmentos) > 25 % (2 segmentos) < 25 % (1 segmento)
	<p>Capacidad restante del filtro de partículas¹⁾ dependiendo del número de segmentos mostrados:</p> <ul style="list-style-type: none"> > 75 % (4 segmentos) > 50 % (3 segmentos) > 25 % (2 segmentos) < 25 % (1 segmento)
	<p>Intensidad del caudal volumétrico dependiendo del número de segmentos mostrados:</p> <ul style="list-style-type: none"> Caudal volumétrico elevado (3 segmentos) Caudal volumétrico medio (2 segmentos) Caudal volumétrico bajo (1 segmento)

- 1) No se puede mostrar la capacidad restante del filtro de gas o de los componentes del filtro de gas del filtro combinado.

NOTA

Los avisos o alarmas se muestran mediante diodos LED parpadeantes en amarillo o rojo. Para conocer el significado de las indicaciones en caso de fallo, véase el capítulo 4 en la página 41.

2.2.2 Filtro y conexiones respiratorias

El filtro y las conexiones respiratorias están descritas en instrucciones de uso independientes.

2.2.3 Tubos respiratorios

Los siguientes tubos respiratorios están disponibles:

- Tubo estándar
- Tubo flexible para aumentar la comodidad

Los dos tubos respiratorios están disponibles para los siguientes tipos de conexión respiratoria:

- Conexión acoplable (capucha)
- Conexión de bayoneta (casco y visor de protección)
- Conexión de rosca (máscara/mascarilla)

2.2.4 Sistemas de transporte

- Representación en la página desplegable (fig. E)

- 1 Placa de conexión
- 2 Cinturón
- 3 Clips de cierre del cinturón
- 4 Hebilla

Se pueden seleccionar los sistemas de transporte siguientes:

- Cinturón estándar
El cinturón textil estándar dispone de corchetes para la fijación de un acolchado opcional.
- Cinturón descontaminable:
El cinturón de plástico descontaminable dispone de un cinturón lisa y está especialmente diseñada para la descontaminación.

2.2.5 Baterías

- Representación en la página desplegable (fig. F)

- 1 Tecla de bloqueo de la batería
- 2 Indicador de carga de la batería
- 3 Tecla para mostrar el estado de carga
- 4 Placa de características

Las baterías de iones de litio- están especialmente equipadas para la utilización con el equipo filtrante motorizado. Junto a la batería estándar hay una batería de larga duración con un tiempo de funcionamiento más elevado.

El indicador de carga de la batería muestra el estado durante la carga con el cargador estándar o al pulsar una tecla. Durante la carga, los segmentos del indicador de carga de la batería parpadean.

El indicador de carga de la batería se corresponde con el del panel de mandos de la unidad filtrante (véase el capítulo 2.2.1 en la página 37).

Las baterías no alcanzan su capacidad máxima hasta después de 5 ciclos de carga- y descarga. El tiempo de carga es normalmente de 3 horas.

En caso de una descarga fuerte, la batería se precarga, por lo que el tiempo de carga se puede prolongar hasta por 4 horas. Durante este tiempo, el indicador de carga de la batería no está activo.

Para descartar el deterioro o la explosión de la batería, el proceso de carga se realiza solamente en el rango de temperatura de 0 a 50 °C. Si se sale de este rango de temperatura, el proceso de carga se interrumpe automáticamente y se continúa tras volver a dicho rango.

2.2.6 Cargadores

Cargador estándar

- Representación en la página desplegable (fig. G)

- 1 LED-de estado
- 2 Fuente de alimentación
- 3 Compartimiento de batería

Significado del LED de estado

Indicación	Significado
	La batería está insertada y completamente cargada (modo standby)
	La batería está insertada y cargando.
	La batería no está insertada.
	Fallo

Cuando la batería está completamente cargada, el cargador pasa automáticamente a modo standby. En el modo standby la batería permanece siempre cargada. En este caso, la batería no se sobrecarga ni se daña.

2.3 Descripción

El equipo filtrante motorizado es un equipo de protección respiratoria dependiente del aire ambiental.

Filtra aire ambiental haciéndolo adecuado para ser respirado. Para ello, el equipo aspira constantemente aire ambiental a través del filtro. En el filtro se absorben las sustancias nocivas correspondientes al tipo de filtro. De esta forma se purifica el aire ambiente y se dirige finalmente a la conexión respiratoria. Allí queda disponible como aire respirable.

Una sobrepresión continua en la conexión respiratoria contrarresta la entrada de aire ambiental.

2.3.1 Sistemas de alarma

Los sistemas de alarma muestran los fallos que podrían aparecer durante la utilización.

Entre los sistemas de alarma se encuentran:

- Alarma óptica (indicación en el panel de mandos)
- Alarma acústica
- Alarma vibratoria



NOTA

La alarma vibratoria se emite de manera adicional junto con la alarma acústica. Dependiendo del espesor y del material de la ropa, la alarma vibratoria podría no ser perceptible.

La unidad filtrante suministra siempre el mismo caudal volumétrico preajustado.

Si la unidad filtrante va disminuyese su capacidad para mantener el caudal volumétrico preajustado (p. ej., debido al aumento de la saturación en el filtro de partículas), se emite un aviso o una alarma.

2.4 Uso previsto

Según el tipo de filtro utilizado, el equipo protege contra partículas, gases y vapores, o combinaciones.

2.5 Restricciones del uso previsto

El equipo no es apto para la utilización:

- en zonas con peligro de explosión (zonas Ex)
- con sustancias nocivas con señales de aviso reducidas (olor, sabor, irritación de los ojos y las vías respiratorias).
- en contenedores, fosos, canales, etc. sin ventilación

2.6 Homologaciones

El equipo está homologado según las siguientes normas

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

El equipo cumple la directiva sobre equipos de protección personal 89/686/CEE.

Otras directivas en el marco del marcado CE:

- Directiva de compatibilidad electromagnética (2004/108/CE)
- Directiva R&TTE (1999/5/CE)
- Directiva de baja tensión (2006/95/CE)
- Directiva RoHS (2011/65/UE)

2.7 Explicación de los símbolos y marca identificativa típica

2.7.1 Placas de características

- Representación de las placas de características en la página 4

Unidad filtrante: Figura H

Cargador estándar: Figura I

Batería: Figura J

- 1 Denominación del producto
- 2 Tipo de protección
- 3 Normas EN cumplidas
- 4 Símbolo "Observar las instrucciones de uso"
- 5 Símbolo RAEE "recogida separada de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos"
- 6 País de producción

- 7 Fabricante
- 8 Marcado CE
- 9 Código de la matriz de datos con número referencia y fabricación
- 10 Número de fabricación
- 11 Número referencia
- 12 Utilización solo en interiores, no al aire libre
- 13 Temperatura ambiente máxima
- 14 Datos de la instalación eléctrica
- 15 Asignación de conectores
- 16 Símbolo de reciclaje
- 17 Marca de advertencia

Información sobre el año de fabricación

El año de fabricación se deduce de la 3^a letra del número de fabricación: F = 2014, G = no disponible, H = 2015, I = no disponible, J = 2016, K = 2017 etc.

Ejemplo: Número de fabricación ARFH-0054: la tercera letra es F, es decir, el año de fabricación es 2014.

2.7.2 Embalaje



Observar las instrucciones de uso



Humedad máxima del aire de almacenamiento



Rango de la temperatura de almacenamiento

3 Uso

3.1 Condiciones para el uso

- Deben conocerse las condiciones del entorno (en especial, el tipo y la concentración de las sustancias nocivas).
- El contenido de oxígeno en el aire ambiente no debe caer por debajo de los siguientes valores límite:
 - Mínimo 17 %vol. de oxígeno en todos los países europeos excepto Holanda, Bélgica y Gran Bretaña
 - Mínimo 19 %vol. de oxígeno en Holanda, Bélgica, Gran Bretaña, Australia y Nueva Zelanda
 - Mínimo 19,5 %vol. de oxígeno en los Estados Unidos
En otros países se tienen que respetar las directrices nacionales.

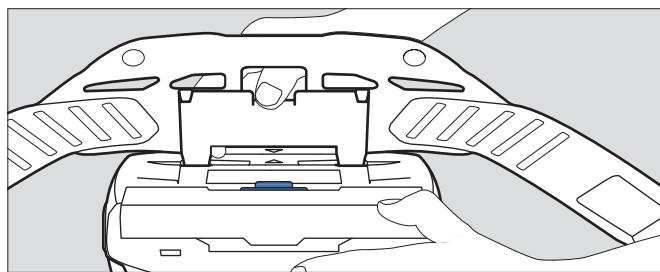
3.2 Preparativos para el uso

Realizar las siguientes actividades fuera de la zona de peligro:

1. Seleccionar los componentes del equipo filtrante motorizado (filtro, conexión respiratoria, etc.) según la clase de protección correspondiente y del trabajo a efectuar (véase la matriz de configuración [Configuration Matrix] en la página 243).
2. Realizar una inspección visual (véase el capítulo 5.3.1 en la página 43).
3. Comprobar el estado de carga de la batería (véase el capítulo 5.3.3 en la página 43).
4. Colocar el filtro (véase el capítulo 5.3.4 en la página 44).
5. Montar el sistema de transporte (véase el capítulo 3.2.1 en la página 40).
6. En caso necesario, colocar los accesorios (véase el capítulo 3.5 en la página 41).

7. Colocar el equipo (véase el capítulo 3.2.2 en la página 40).
8. Conectar la conexión respiratoria (véase el capítulo 3.2.3 en la página 40)
9. Encender el equipo (véase el capítulo 3.2.4 en la página 40).

3.2.1 Montar el sistema de transporte



1. Colocar la placa de conexión del sistema de transporte en el alojamiento de la unidad filtrante. Las marcas en forma de flecha de la placa de conexión y del alojamiento deben coincidir.
2. Presionar la placa de conexión hacia fuera hasta que el alojamiento encaje audiblemente.

3.2.2 Colocar el equipo

1. Ajustar el sistema de transporte del sistema de transporte aproximadamente al contorno necesario.
2. Colocar el cinturón y cerrar la hebilla. El equipo se encuentra en la espalda del usuario.
3. Tensar el cinturón y fijar los extremos restantes en los clips de los extremos del cinturón.

3.2.3 Conectar la conexión respiratoria

1. Conectar la conexión acoplable del tubo respiratorio a la unidad filtrante.
2. Conectar el otro extremo del tubo respiratorio a la conexión respiratoria.



ADVERTENCIA

¡Penetración de aire ambiental!

Asegurarse de que todos los componentes estén asegurados y bien conectados entre sí antes del uso.

3.2.4 Encender el equipo

1. Encender la unidad filtrante presionando (durante aprox. 2 segundos) el botón  en el panel de mandos. Despues del encendido, el equipo realiza una autocomprobación.
2. Si el equipo no funciona correctamente o se activan los sistemas de alarma, solucionar el fallo (véase el capítulo 4 en la página 41).
3. Colocar la conexión respiratoria (véanse las instrucciones de uso de la conexión respiratoria correspondiente).
4. Ajustar el caudal volumétrico como se desee con las teclas  y .

3.3 Durante el uso



ADVERTENCIA

¡Peligro para la salud!

Abandonar inmediatamente la zona de peligro en caso de:

- Suministro de aire decreciente o interrumpido (p. ej., debido a una avería del ventilador)
En el tipo de conexión respiratoria "capucha/casco/visor de protección" puede producirse rápidamente una acumulación de dióxido de carbono o una falta de oxígeno. Además, puede penetrar aire ambiental nocivo en la capucha.
- Percepción de olor o sabor en la conexión respiratoria (rotura del filtro). La capacidad restante del filtro de gas o de los componentes del filtro combinado está agotada.
- Vahído, mareo u otras molestias
- Daños en el equipo
- Aparición de otras alarmas (véase el capítulo 4 en la página 41)

Los tubos respiratorios u otros componentes corren el riesgo de quedar enganchados. ¡Esto puede provocar daños en el equipo y la interrupción del suministro de aire!

Utilizar el equipo con mucho cuidado.

¡Durante la realización de trabajos pesados utilizando el tipo de conexión respiratoria "capucha/casco/visor de protección", es posible que se genere una presión negativa al inspirar y penetre aire ambiental!

Para contrarrestarlo, aumentar el caudal volumétrico.

3.3.1 Volver a regular el caudal volumétrico

En caso necesario (p. ej., en caso de un mayor esfuerzo corporal), volver a regular el caudal volumétrico durante el funcionamiento con las teclas y .

3.3.2 Avisos y alarmas

Cuando se dispara un aviso, abandonar lo antes posible el área de trabajo teniendo en cuenta la posible situación de peligro.

Para aumentar la duración de uso en caso de aparición de un aviso, reducir el caudal volumétrico. (Solo es posible si no se ha elegido ya el nivel más bajo.) Mediante la reducción del caudal volumétrico es posible, p. ej., prolongar la duración de la batería.

Cuando se dispara una alarma, abandonar inmediatamente el área de trabajo sin demora alguna.

Después de que se haya disparado una alarma o aviso, comprobar el funcionamiento del equipo (véase el capítulo 4 en la página 41).

3.4 Despues del uso

Realizar las siguientes acciones:

1. Abandonar la zona de peligro.
2. Quitar la conexión respiratoria (véanse las instrucciones de uso de la conexión respiratoria correspondiente).
3. Apagar la unidad filtrante pulsando (durante aprox. 2 segundos) la tecla del panel de mandos.
4. Abrir el cinturón del sistema de transporte y retirar el equipo.
5. Limpiar y desinfectar el equipo (véase el capítulo 5.2 en la página 43)

3.5 Tareas generales del usuario

3.5.1 Colocar el acolchado para el cinturón estándar

Fijar el acolchado al cinturón estándar mediante los corchetes.

3.5.2 Colocar la prolongación del cinturón en el sistema de transporte

En caso necesario, colocar la prolongación del cinturón en la hebilla del cinturón.

4 Solución de averías

4.1 Avisos

El tipo de aviso se señaliza ópticamente por medio del parpadeo en amarillo del indicador correspondiente. Además, se emite una señal acústica de advertencia y la alarma vibratoria se activa.

Fallo	Causa	Solución
	Un segmento del indicador de carga de la batería parpadea en amarillo. El tiempo restante de la batería es escaso (< 30 minutos).	Cargar la batería en breve o sustituirla por una batería completamente cargada (véase el capítulo 5.3.3 en la página 43).
	Un segmento del indicador de la capacidad restante del filtro de partículas parpadea en amarillo. La capacidad restante del filtro de partículas es reducida (< 20 %).	Cambiar el filtro de partículas o filtro combinado dentro de poco (véase el capítulo 5.3.4 en la página 44).
	Un segmento del indicador del caudal volumétrico parpadea en amarillo. Fallo al encender (p. ej., porque falta el tubo o el filtro).	Comprobar el funcionamiento del equipo y preparar el equipo de nuevo para la utilización (véase el capítulo 3.2 en la página 40).

4.2 Alarmas

El tipo de alarma se señala de manera óptica mediante un parpadeo en **rojo** del indicador correspondiente. Además, se emite una señal acústica de alarma y la alarma vibratoria se activa.

Fallo	Causa	Solución
 Un segmento del indicador de carga de la batería parpadea en rojo .	El tiempo restante de la batería está casi agotado (< 10 minutos).	Cargar la batería o sustituirla por una batería completamente cargada (véase el capítulo 5.3.3 en la página 43).
 Un segmento del indicador de la capacidad restante del filtro de partículas parpadea en rojo .	La capacidad restante del filtro de partículas está casi agotada (< 10 %).	Cambiar el filtro de partículas o filtro combinado (véase el capítulo 5.3.4 en la página 44).
 Un segmento del indicador del caudal volumétrico parpadea en rojo .	Suministro de aire respiratorio defec-tuoso durante el funcionamiento (p. ej., porque falta el tubo o el filtro).	Comprobar el funcio-namiento del equipo y preparar el equipo de nuevo para la utilización (véase el capítulo 3.2 en la página 40).
 Cada vez parpadea un segmento en rojo .	Error general del sistema	Encargar la comprobación del equipo a Dräger Service.

5 Mantenimiento

5.1 Intervalos de mantenimiento

Trabajos necesarios	Antes del uso	Después del uso	Anualmente	Cada 2 años	En caso de ser necesario
Limpiar y desinfectar el equipo	X		X ¹⁾		
Realizar una inspección visual	X		X ¹⁾		
Comprobar el estado de carga de la batería	X				
Cambiar la batería					X
Cargar la batería					X
Cambiar el filtro					X
Comprobar el caudal volumétrico y los sistemas de alarma					X
Cambiar la junta tórica en la conexión enchufable o de banyoneta de los tubos		X		X	

1) en equipos embalados herméticamente, sino cada seis meses

5.2 Limpieza y desinfección



ATENCIÓN

¡Posibles daños en los componentes!

Para la limpieza y desinfección, emplear únicamente los procedimientos descritos y utilizar los productos de limpieza y desinfección mencionados. El uso de otros productos y procedimientos, dosificaciones y tiempos de acción puede provocar daños en los componentes.

¡Peligro para la salud!

Los productos no diluidos son nocivos para la salud en caso de contacto directo con los ojos o la piel. Utilizar siempre gafas y guantes de protección al trabajar con estos productos.

5.2.1 Limpiar y desinfectar el equipo

1. Desmontar el equipo:
 - a. Separar el tubo respiratorio, la conexión respiratoria y la unidad filtrante.
 - b. Separar el sistema de transporte de la unidad filtrante.
 - c. Si existen, desmontar los accesorios (p. ej., funda del equipo y de tubo).
 - d. Desmontar la tapa de protección contra salpicaduras y el filtro (véase el capítulo 5.3.4 en la página 44).
2. Limpiar la conexión respiratoria según las instrucciones de uso correspondientes.
3. Limpiar el tubo respiratorio y el sistema de transporte:
 - a. Limpiar todas las piezas con agua tibia y un poco de Sekusept® Cleaner¹⁾ utilizando un paño suave (temperatura: máx. 30 °C, concentración según el nivel de suciedad: 0,5 - 1 %).
 - b. Aclarar todas las piezas minuciosamente con agua corriente.
 - c. Preparar un baño de desinfección con agua e Incidin® Rapid²⁾ (temperatura: máx. 30 °C, concentración: 1,5 %).
 - d. Colocar todas las piezas a desinfectar en el baño de desinfección (duración: 15 minutos).
 - e. Aclarar todas las piezas minuciosamente con agua corriente.
 - f. Dejar que todas las piezas se sequen al aire o en el armario de desecación (temperatura: máx. 60 °C). Proteger contra la radiación solar directa.
4. Limpiar y desinfectar la unidad filtrante y la tapa de protección contra salpicaduras con los paños de desinfección Incides® N¹⁾.

En caso de suciedad intensa es posible aclarar la unidad filtrante bajo agua corriente de la siguiente manera.

1. Asegurarse de que la batería está insertada. En el compartimento de la batería no debe entrar agua.
2. Cerrar el orificio de aspiración y la conexión del tubo con tapones de cierre (disponibles como accesorios).

5.3 Trabajos de mantenimiento

5.3.1 Realizar una inspección visual

Comprobar todas las piezas minuciosamente y, en caso necesario, cambiar las piezas dañadas. Comprobar especialmente que la superficie de sellado del filtro en la unidad filtrante no presente daños (p. ej., arañazos) ni suciedad.

5.3.2 Comprobar el estado de carga de la batería

1. Pulsar la tecla de la batería para mostrar el estado de carga.
2. Leer el indicador de carga de la batería.
3. Si el estado de carga no es suficiente para el tiempo de utilización planeado:
Cambiar o cargar la batería (véase el capítulo 5.3.3 en la página 43).

5.3.3 Cambiar o cargar la batería



ATENCIÓN

¡Daño en la batería debido a un cortocircuito!

Siempre retirar la batería de tal forma que los contactos no entren en contacto con ningún metal.

Quitar la batería:

1. En caso necesario, levantar el sistema de transporte.
2. Pulsar la tecla de bloqueo de la batería. Tener cuidado para que la batería no se caiga.
3. Retirar la batería.

Insertar la batería:

1. En caso necesario, levantar el sistema de transporte.
2. Colocar la batería primero de manera inclinada en el respectivo compartimiento y luego introducirla del todo hasta que encaje audiblemente.

Cargar la batería:



NOTA

Siempre separar el cargador de la alimentación eléctrica cuando no es utilizado.

1. Comprobar que la tensión de la alimentación eléctrica es correcta. La tensión de servicio de la fuente de alimentación debe corresponderse con la tensión de la red.
2. Conectar el cargador con la fuente de alimentación.
3. Conectar la fuente de alimentación a la red eléctrica.
4. Colocar la batería primero de manera inclinada en el cargador y luego introducirla del todo hasta que encaje audiblemente.
5. Esperar a que el proceso de carga termine.
6. Cuando la batería está totalmente cargada, pulsar la tecla de bloqueo de la batería y extraer la batería.
7. Separar la fuente de alimentación de la red eléctrica y el cargador de la fuente de alimentación.

¹⁾ Sekusept® e Incides® son marcas registradas de Ecolab Deutschland GmbH.

²⁾ Incidin® es una marca registrada de Ecolab USA Inc.

5.3.4 Cambiar el filtro



ADVERTENCIA

¡Sin filtro no hay ninguna protección!
No utilizar el equipo sin filtro.



ATENCIÓN

¡Daño en la unidad filtrante debido a la penetración de partículas!
Al retirar el filtro, tener cuidado de que no pase ninguna partícula a través del orificio de aspiración.

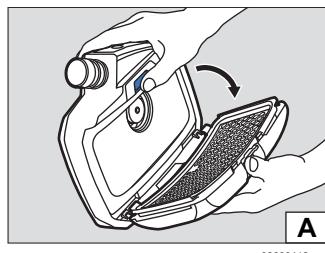


NOTA

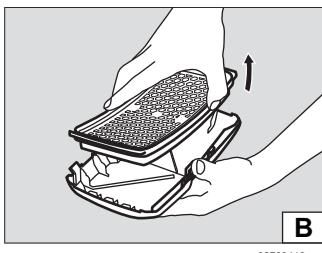
El proceso de cambio de filtro varía según el tipo de filtro utilizado.

Filtro de partículas

Retirar el filtro:



02633412.eps



02733412.eps

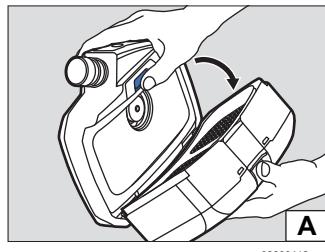
1. Pulsar la tecla de bloqueo del filtro.
2. Abrir el filtro junto con la tapa de protección contra salpicaduras (fig. A).
3. Retirar el filtro usado (fig. B).

Colocar el filtro:

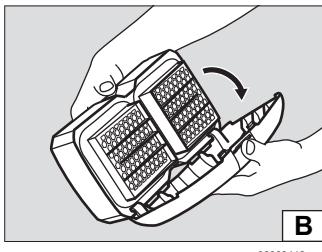
1. Comprobar que la junta de goma del filtro no presenta daños.
2. Colocar un filtro nuevo en la tapa de protección contra salpicaduras.
3. Colocar el filtro junto con la tapa de protección contra salpicaduras de manera inclinada en la unidad filtrante.
4. Introducir el filtro con la tapa de protección contra salpicaduras hasta que encaje audiblemente.

Filtro de gas o filtro combinado

Retirar el filtro:



02833412.eps



02933412.eps

1. Pulsar la tecla de bloqueo del filtro.
2. Abrir el filtro junto con la tapa de protección contra salpicaduras (fig. A).
3. Desmontar la tapa de protección contra salpicaduras:
 - a. Presionar en la parte central del canto superior de la tapa de protección contra salpicaduras hasta que se suelte.
 - b. Abrir la tapa de protección contra salpicaduras (fig. B).

Insertar el filtro:

1. Comprobar que la junta de goma del filtro no presenta daños.
2. Introducir la tapa de protección contra salpicaduras con el canto inferior inclinado sobre el filtro.
3. Colocar la tapa de protección contra salpicaduras hasta que encaje audiblemente.
4. Colocar el filtro junto con la tapa de protección contra salpicaduras de manera inclinada en la unidad filtrante.
5. Introducir el filtro con la tapa de protección contra salpicaduras hasta que encaje audiblemente.

5.3.5 Comprobar el caudal volumétrico y los sistemas de alarma

1. Asegurarse de que el filtro está insertado (véase el capítulo 5.3.4 en la página 44).
2. Conectar la conexión acoplable del tubo respiratorio a la unidad filtrante.
3. Encender la unidad filtrante presionando el botón en el panel de mandos.
Después del encendido, el equipo realiza una autocomprobación. Si el equipo no funciona correctamente o se activan los sistemas de alarma, solucionar el fallo (véase el capítulo 4 en la página 41).
4. Tapar el extremo abierto del tubo respiratorio con la palma de la mano.
La unidad filtrante empezará a funcionar de manera más intensiva después de aprox. 5 segundos. Después de aprox. 20 segundos se activa una alarma.
Si el ventilador no modifica el número de revoluciones por minuto y no se activa ninguna alarma, solicitar la comprobación de la unidad filtrante.
5. Si se desea, apagar la unidad filtrante presionando de nuevo el botón en el panel de mandos.

5.3.6 Cambiar la junta tórica en la conexión enchufable o de bayoneta de los tubos

1. Sacar la junta tórica vieja de la ranura con ayuda del utensilio para extraer juntas tóricas.
2. Colocar la junta tórica nueva en la respectiva ranura.

6 Transporte

Transportar el equipo en el embalaje original o en una caja de transporte adquirible de manera opcional.

7 Almacenamiento

Almacenar el sistema completo:

- Desmontar el filtro y la batería.
- Guardar los componentes secos y limpios en un recipiente o armario y protegerlos contra una radiación térmica o solar directa.

Almacenar baterías:

- Es posible que las baterías muy descargadas sufran daños durante un almacenamiento prolongado. Antes del almacenamiento, cargar las baterías entre el 50 y el 70 %.
- Para almacenamientos de más de 6 meses, cargar las baterías una vez durante ese periodo.
- No almacenar las baterías durante períodos prolongados fuera del rango de temperatura recomendado. Esto puede reducir la capacidad restante y el número de ciclos de carga posibles.

8 Eliminación de residuos



Este producto no debe eliminarse como residuo doméstico. Por este motivo está identificado con el símbolo contiguo.



Dräger recoge el producto de forma totalmente gratuita. La información a este respecto está disponible en las organizaciones de venta nacionales y en Dräger.



Las baterías y baterías recargables no se pueden eliminar como residuo doméstico. Por este motivo están identificadas con el símbolo contiguo. Eliminar las baterías y baterías recargables según las normativas en vigor en los puntos de recogida específicos.

9 Características técnicas

Sistema completo

Caudal volumétrico de la capucha/casco/visor de protección respiratoria:	170/190/210 L/min
Caudal volumétrico de la máscara/semmáscara:	115/130/145 L/min
Duración de uso nominal:	4 horas con batería estándar 8 horas con batería de larga duración
Temperatura de trabajo: ¹⁾	-10 °C a 60 °C
Humedad del aire de trabajo/almacenamiento: ¹⁾	≤ 95 % de humedad relativa
Temperatura de almacenamiento: ¹⁾	-20 °C a 60 °C
Nivel de ruido:	aprox. 64 dB(A)
Índice de protección:	IP 65

1) Para cargador y baterías, véanse las indicaciones por separado en este capítulo.

Para otros componentes, véanse las instrucciones de uso correspondientes.

Baterías

Temperatura de trabajo:	-10 °C a 60 °C
Humedad del aire de trabajo/almacenamiento:	≤ 95 % de humedad relativa
Temperatura de almacenamiento:	-20 °C a 50 °C
Temperatura de carga:	0 °C a 50 °C

Batería estándar

Duración de la carga:	< 4 horas
Tiempo de funcionamiento después de una carga:	aprox. 4 horas ¹⁾
Tensión nominal:	10,8 V
Capacidad nominal:	3,35 Ah
Potencia de salida:	36 Wh

Batería de larga duración

Duración de la carga:	< 4 horas
Tiempo de funcionamiento después de una carga:	aprox. 8 horas ¹⁾
Tensión nominal:	10,8 V
Capacidad nominal:	6,70 Ah
Potencia de salida:	72 Wh

1) Varía dependiendo del caudal volumétrico ajustado, así como del tipo de filtro y conexión respiratoria utilizados

Cargador

Tensión de entrada:	15 V
Corriente de entrada:	4 A
Tensión de salida:	9 - 12,6 V
Corriente de salida:	4 A
Índice de protección:	IP 30
Temperatura de trabajo:	0 °C a 50 °C
Humedad del aire de trabajo/almacenamiento:	≤ 95 % de humedad relativa
Temperatura de almacenamiento:	-20 °C a 50 °C

10 Lista de referencias

Componentes

Pos. ¹⁾	Denominación y descripción	Referencia
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Dräger X-plore 8000 Batería estándar	R59565
3	Dräger X-plore 8000 Batería de larga duración	R59585
4	Dräger X-plore 8000 Cinturón estándar	R59700
5	Dräger X-plore 8000 Cinturón descontaminable	R59710
6	Dräger X-plore 8000 Tubo estándar (para máscara/semimáscara)	R59630
7	Dräger X-plore 8000 Tubo estándar (para capuchas)	R59620
8	Dräger X-plore 8000 Tubo estándar (para cascos y visores)	R59640
9	Dräger X-plore 8000 Tubo flexible (para máscara/semimáscara)	R59610
10	Dräger X-plore 8000 Tubo flexible (para capuchas)	R59600
11	Dräger X-plore 8000 Tubo flexible (para cascos y visores de protección)	R59650
12	Dräger X-plore 8000 Filtro P R SL	6739535
13	Dräger X-plore 8000 Filtro A2	6739580
14	Dräger X-plore 8000 Filtro A2 P R SL	6739545
15	Dräger X-plore 8000 Filtro A1B1E1K1 Hg P R SL	6739555
16	Dräger X-plore 8000 Capucha estándar, corta (talla S/M)	R59800
17	Dräger X-plore 8000 Capucha estándar, corta (talla L/XL)	R59810
18	Dräger X-plore 8000 Capucha estándar, larga (talla S/M)	R59820
19	Dräger X-plore 8000 Capucha estándar, larga (talla L/XL)	R59830
20	Dräger X-plore 8000 Capucha premium, corta (talla S/M)	R59840
21	Dräger X-plore 8000 Capucha premium, corta (talla L/XL)	R59850
22	Dräger X-plore 8000 Capucha premium, larga (talla S/M)	R59860
23	Dräger X-plore 8000 Capucha premium, larga (talla L/XL)	R59870
24	Dräger X-plore 8000 Casco con visor, negro	R58325
25	Dräger X-plore 8000 Casco con visor, blanco	R59910
26	Dräger X-plore 8000 Visor de protección	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874

Pos. ¹⁾	Denominación y descripción	Referencia
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Dräger X-plore 8000 Cargador estándar	R59580

1) Véase la matriz de configuración (Configuration Matrix) en la página 243.

Accesorios

Pos. ¹⁾	Denominación y descripción	Referencia
36	Dräger X-plore 8000 Tapones de cierre (para la conexión respiratoria de la unidad filtrante)	R59563
37	Dräger X-plore 8000 Tapones de cierre (para el orificio de aspiración de la unidad filtrante)	R59564
38	Dräger X-plore 8000 Acolchado	R59730
39	Prolongación de cinturón para cinturón estándar X-plore 8000, 35 cm	R59750
40	Prolongación del cinturón para cinturón descontaminable X-plore 8000, 35 cm	R59760
41	Dräger X-plore 8000 Caja de almacenamiento	R59690

1) Véase la matriz de configuración (Configuration Matrix) en la página 243.

Repuestos

Pos.	Denominación y descripción	Referencia
42	Dräger X-plore 8000 Tapa de protección contra salpicaduras	6739725
43	Clips de cierre del cinturón, juego	R59705
44	Hebillas, juego	R59715
45	Junta tórica para conexión enchufable de la capucha y unidad filtrante X-plore 8000	R59631
46	Junta tórica para conexión de bayoneta del casco o visor de protección X-plore 8000	R59632
47	Utensilio para extraer juntas tóricas	R21402

Productos de limpieza y desinfección

Pos.	Denominación y descripción	Referencia
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid, 6 L otros envases a petición	R61880
50	Paños de desinfección Incides® N, 6 botes de 90 paños	6570001

Índice

1	Para sua segurança48	6	Transporte	55
1.1	Instruções gerais de segurança48	7	Armazenagem	55
1.2	Significado dos sinais de advertência48	8	Eliminação	55
2	Descrição48	9	Dados técnicos	56
2.1	Visão geral do sistema48	10	Lista para encomenda	56
2.2	Componentes48			
2.2.1	Unidade do ventilador48			
2.2.2	Filtros e conexões respiratórias49			
2.2.3	Mangueiras de respiração49			
2.2.4	Sistemas de suporte49			
2.2.5	Baterias49			
2.2.6	Carregadores50			
2.3	Descrição de funções50			
2.3.1	Dispositivos de advertência50			
2.4	Finalidade50			
2.5	Restrições de utilização50			
2.6	Aprovações50			
2.7	Explicação dos símbolos e identificação do modelo50			
2.7.1	Placas de identificação50			
2.7.2	Embalagem51			
3	Uso51			
3.1	Condições de utilização51			
3.2	Preparativos para o uso51			
3.2.1	Monte o sistema de suporte51			
3.2.2	Coloque o equipamento51			
3.2.3	Ligue a conexão respiratória51			
3.2.4	Ligue o equipamento51			
3.3	Durante a utilização52			
3.3.1	Reajuste o fluxo volumétrico52			
3.3.2	Advertências e alarmes52			
3.4	Depois de utilizar52			
3.5	Tarefas gerais do usuário52			
3.5.1	Instale a almofada para cinto padrão52			
3.5.2	Prenda a extensão do cinto no sistema de suporte52			
4	Eliminação de falhas52			
4.1	Advertências52			
4.2	Alarmes53			
5	Manutenção53			
5.1	Intervalos de manutenção53			
5.2	Limpeza e desinfecção54			
5.2.1	Limpe e desinfete o aparelho54			
5.3	Trabalhos de manutenção54			
5.3.1	Executar uma inspeção visual54			
5.3.2	Verifique o estado de carga da bateria54			
5.3.3	Substitua ou carregue a bateria54			
5.3.4	Substitua o filtro54			
5.3.5	Verifique o fluxo volumétrico e os dispositivos de advertência55			
5.3.6	Substitua o O-ring na conexão de encaixe ou conexão baioneta das mangueiras55			

1 Para sua segurança

1.1 Instruções gerais de segurança

- Antes de usar este produto leia estas instruções de uso e a dos respectivos componentes.
- Respeite as instruções de uso. O usuário deve compreender as instruções na sua totalidade e deve segui-las criteriosamente. O produto somente deve ser utilizado para o fim determinado.
- Não elimine as instruções de uso. Assegure utilização e um armazenamento correto pelos usuários.
- O produto apenas deve ser utilizado por pessoal técnico e treinado.
- Respeite as regulamentações locais e nacionais para o uso deste produto.
- O produto apenas deve ser verificado, reparado e manuseado por pessoal técnico e treinado.
- Apenas utilize peças e acessórios originais Dräger. Caso contrário, o correto funcionamento do produto pode ficar comprometido.
- Não utilize produtos danificados ou incompletos. Não efete alterações no produto.
- Informe a Dräger em caso de erros ou falhas do produto ou peças do produto.

1.2 Significado dos sinais de advertência

Os seguintes sinais de advertência são utilizados neste documento para marcar os respectivos textos de advertência que requerem uma atenção redobrada por parte do usuário. O significado dos sinais de advertência é definido do seguinte modo:



ADVERTÊNCIA

Indicação de uma situação potencialmente perigosa. Se esta não for evitada, podem ocorrer lesões graves ou morte.



CUIDADO

Indicação de uma situação potencialmente perigosa. Se esta não for evitada, podem ocorrer lesões, danos no produto ou no meio ambiente. Também pode ser usada como advertência para alertar para uma utilização incorreta.



NOTA

Informações adicionais para a utilização do equipamento.

2 Descrição

2.1 Visão geral do sistema

O aparelho de filtragem de ar Dräger X-plore® 8000¹⁾ pode ser composto de diferentes componentes, dependendo da área de aplicação e da classe de proteção exigida. Observe especialmente as restrições de utilização dos filtros (ver instrução de uso dos filtros).

- Representação na página desdobrável (Ilustração A)

Fazem parte do aparelho completo:

- 1 Mangueira de respiração
- 2 Conexão respiratória (exemplo com capacete)
- 3 Sistema de suporte
- 4 Unidade do ventilador com filtro e bateria

Eventualmente, componentes acessórios (sem ilustração)



NOTA

Para uma visualização das combinações de aparelhos e a respectiva classe de proteção, veja a matriz de configurações (Configuration Matrix), na página 243. Os números na linha superior da matriz de configurações correspondem às posições na lista de encomenda.

Os componentes relacionados destinam-se à utilização com a unidade do ventilador X-plore 8500 (lista de encomenda, item. 1) e as baterias (Pós. 2 e 3).

Em caso de dúvidas quanto à configuração do aparelho, entre em contato com a Dräger.

2.2 Componentes

2.2.1 Unidade do ventilador

A unidade do ventilador é o componente central do aparelho.

Características do aparelho:

- Painel de comando com visualização do estado atual do sistema
- Monitoramento eletrônico das funções do aparelho
 - Fluxo volumétrico
 - Capacidade residual do filtro de partículas
 - Estado de carga da bateria
 - Detecção de mangueiras ou filtros separados do aparelho
- Detecção automática do tipo de conexão respiratória utilizado (respirador semifacial/facial ou capuz/capacete/viseira de proteção) e respectivo ajuste da faixa do fluxo volumétrico
- Três níveis selecionáveis de fluxo volumétrico
- Detecção óptica do tipo de filtro através de identificação cromática (ponto colorido no filtro)

- Representação do lado dianteiro da unidade do ventilador na página desdobrável (Ilustração B)

- 1 Conexão de mangueira
- 2 Painel de comando
- 3 Abertura de aspiração
- 4 Tampa de proteção contra respingos
- 5 Filtro (não incluído no escopo de fornecimento da unidade do ventilador)
- 6 Botão de travamento do filtro

¹⁾ X-plore® é uma marca registrada da Dräger.

- Representação do lado traseiro da unidade do ventilador na página desdobrável (Ilustração B)
- 1 Encaixe para o sistema de suporte
 - 2 Placa de identificação
 - 3 Tecla de travamento-do sistema de suporte
 - 4 Tecla de travamento da bateria
 - 5 Bateria (não incluída no escopo de fornecimento da unidade do ventilador)

Painel de comando

- Representação na página desdobrável (Ilustração D)
- 1 Indicador do estado de carga da bateria
 - 2 Indicador da capacidade residual do filtro de partículas
 - 3 Tecla liga/desliga
 - 4 Indicador do fluxo volumétrico
 - 5 Reduzir fluxo volumétrico
 - 6 Aumentar fluxo volumétrico

Significado das visualizações no painel de comando

Visualização	Significado
	<p>Estado de carga em dependência da quantidade de segmentos exibidos:</p> <ul style="list-style-type: none"> > 75 % (4 segmentos) > 50 % (3 segmentos) > 25 % (2 segmentos) < 25 % (1 segmento)
	<p>Capacidade residual do filtro de partículas ¹⁾ em dependência da quantidade de segmentos exibidos:</p> <ul style="list-style-type: none"> > 75 % (4 segmentos) > 50 % (3 segmentos) > 25 % (2 segmentos) < 25 % (1 segmento)
	<p>Intensidade do fluxo volumétrico em dependência da quantidade de segmentos exibidos:</p> <ul style="list-style-type: none"> Fluxo volumétrico elevado (3 segmentos) Fluxo volumétrico médio (2 segmentos) Fluxo volumétrico baixo (1 segmento)

- 1) A capacidade residual do filtro de gás ou dos componentes do filtro combinado não pode ser exibida.



NOTA

Advertências ou alarmes são identificados mediante LEDs piscando em amarelo ou vermelho. Sobre o significado das indicações em caso de falhas veja capítulo 4 na página 52.

2.2.2 Filtros e conexões respiratórias

Os filtros e as conexões respiratórias estão descritas em instruções de uso separadas.

2.2.3 Mangueiras de respiração

As seguintes mangueiras de respiração estão disponíveis:

- Mangueira padrão
- Mangueira flexível para maior conforto

Ambas as mangueiras estão disponíveis para os seguintes tipos de conexões respiratórias:

- Ligação de encaixe (capuz)
- Conexão baioneta (capacet e viseira de proteção)
- Conexão de rosca redonda (máscara semifacial/facial)

2.2.4 Sistemas de suporte

- Representação na página desdobrável (Ilustração E)

- 1 Placa de conexão
- 2 Correia do cinto
- 3 Presilhas do cinto
- 4 Fecho

Os seguintes sistemas de suporte estão disponíveis:

- Cinto padrão
O cinto padrão dispõe de uma correia de tecido e botões de pressão para fixação de uma almofada opcional.
- Cinto descontaminável:
O cinto descontaminável dispõe de uma correia de tecido plástico-liso e é especialmente indicado para descontaminação.

2.2.5 Baterias

- Representação na página desdobrável (Ilustração F)

- 1 Tecla de travamento da bateria
- 2 Indicação do estado de carga
- 3 Tecla para indicação do estado de carga
- 4 Placa de identificação

As baterias de íons de lítio são especialmente concebidas para uso com o aparelho de filtragem de ar. Além da bateria padrão, também pode ser adquirida uma bateria de longa duração de maior durabilidade operacional.

A indicação do estado de carga mostra o estado de carga durante a carga com o carregador padrão ou ao acionar a tecla. Durante a carga, os segmentos do indicador do estado de carga piscam.

O indicador de carregamento corresponde aquele do painel de comando na unidade de ventilador. (veja capítulo 2.2.1 na página 48).

As baterias alcançam sua capacidade plena apenas depois de 5 ciclos de carga- e descarga. O tempo normal de carga é de aproximadamente 3 horas.

Em caso de descarga excessiva, a bateria é pré-carregada, o que pode aumentar o tempo de carga em até 4 horas. Durante esse tempo, o indicador de estado de carga não é suportado.

Para evitar danos ou explosão das baterias, o procedimento de carga somente é realizado na faixa de temperatura de 0 a 50 °C. Ao exceder a faixa de temperatura, o processo de carga é interrompido automaticamente e continuado depois de retornar para a faixa de temperatura.

2.2.6 Carregadores

Carregador padrão

► Representação na página desdobrável (Ilustração G)

- 1 LED de-estado
- 2 Fonte de alimentação
- 3 Alojamento da bateria

Significado dos LEDs de-estado

Visualização	Significado
	A bateria está colocada e totalmente carregada (modo standby)
	A bateria está colocada e está sendo carregada.
	A bateria não está colocada.
	Falha

Quando a bateria está totalmente carregada, o carregador comuta automaticamente para o modo de operação standby. No modo standby, a bateria permanece sempre totalmente carregada. Neste caso, a bateria não é sobre carregada nem danificada.

2.3 Descrição de funções

O aparelho de filtragem de ar é um aparelho de proteção respiratória independente do ar ambiente.

Ele filtra o ar ambiente e o disponibiliza para a respiração. Para isso, o aparelho aspira permanentemente o ar ambiente através do filtro. As substâncias nocivas são ligadas no filtro, de acordo ao tipo de filtro. Desta forma, o ar ambiente é tratado e conduzido, finalmente, até a conexão respiratória. Ali, ele está disponível para respiração.

A sobrepressão contínua na conexão respiratória evita a entrada de ar ambiente.

2.3.1 Dispositivos de advertência

Possíveis falhas durante o uso são indicadas através de dispositivos de advertência.

Fazem parte dos dispositivos de advertência:

- Alarme visual (exibição no painel de comando)
- Alarme acústico
- Alarme vibratório



NOTA

O alarme vibratório é emitido adicionalmente ao alarme acústico. Dependendo da espessura e do material da vestimenta, o alarme vibratório eventualmente passa despercebido.

A unidade do ventilador fornece sempre o fluxo volumétrico previamente determinado.

Quando a unidade do ventilador já não conseguir manter o fluxo volumétrico pré-definido num prazo previsível (p. ex. devido à crescente saturação do filtro de partículas), uma advertência ou alarme é emitido.

2.4 Finalidade

Dependendo do tipo de filtro utilizado, o aparelho protege contra partículas, gases, vapores ou combinações destes.

2.5 Restrições de utilização

O aparelho não é indicado para utilização:

- em ambientes sujeitos a explosão (áreas ex-)
- com substâncias nocivas com poucas propriedades de alarme (odor, sabor, irritação dos olhos e vias respiratórias)
- em aplicações com recipientes, minas, canais, etc. sem ventilação adequada

2.6 Aprovações

O aparelho está homologado de acordo com:

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

O aparelho preenche as exigências da diretriz sobre equipamento de proteção individual 89/686/EWG.

Outras diretrizes no âmbito da identificação CE:-

- Diretriz de compatibilidade eletromagnética - (2004/108/EG)
- Diretriz R&TTE - (1999/5/EG)
- Diretriz sobre equipamentos de baixa tensão - (2006/95/EG)
- Diretriz-sobre a restrição do uso de substâncias perigosas (2011/65/EU)

2.7 Explicação dos símbolos e identificação do modelo

2.7.1 Placas de identificação

► Ilustração das placas de identificação na página 4

Unidade do ventilador: Ilustração H

Carregador padrão: Ilustração I

Bateria: Ilustração J

1 Designação do produto

2 Tipo de proteção

3 Normas EN-preenchidas

- 4 Símbolo "Seguir a Instrução de uso"
- 5 Símbolo WEEE-para "recolha separada de aparelhos elétricos- e eletrônicos"
- 6 País de produção
- 7 Fabricante
- 8 Identificação CE-
- 9 Código de DataMatrix-com número do produto ou de fabricação
- 10 Número de fabricação
- 11 Número do produto
- 12 Utilização somente em ambiente fechado, não ao ar livre
- 13 Temperatura ambiente máxima
- 14 Dados elétricos
- 15 Ocupação dos plugues
- 16 Símbolo de reciclagem-
- 17 Símbolo de alerta

Informações sobre o ano de fabricação

O ano de fabricação é representado pela 3a. letra do número de fabricação: F = 2014, G = não se aplica, H = 2015, I = não se aplica, J = 2016, K = 2017 etc.

Exemplo: Número de fabricação ARFH-0054: A terceira letra é F, ou seja, ano de fabricação 2014.

2.7.2 Embalagem

-  Siga rigorosamente as Instruções de Uso
-  Umidade máxima no local de armazenamento <95%
-  Faixa da temperatura do local de armazenamento -20°C +70°C

3 Uso

3.1 Condições de utilização

- As condições ambientais (sobretudo o tipo e a concentração dos contaminantes) devem ser conhecidos.
 - O teor de oxigênio do ar ambiente não deve ser inferior aos seguintes limites:
 - No mínimo 17 Vol.-% de oxigênio em todos os países europeus, exceto nos Países Baixos, Bélgica e Grã-Bretanha.
 - No mínimo 19 Vol.-% de oxigênio nos Países Baixos, Bélgica, Grã-Bretanha, Austrália e Nova Zelândia
 - no mínimo 19,5 Vol.-% de oxigênio nos EUA
- Observe os regulamentos nacionais em outros países.

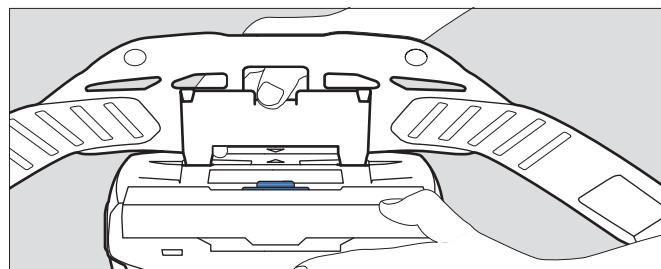
3.2 Preparativos para o uso

Execute as seguintes atividades fora da área de perigo:

1. Selecione os componentes do aparelho de filtragem de ar (filtro, conexão respiratória, etc.) correspondentes à classe de proteção necessária e ao trabalho a ser realizado (veja a matriz de configurações [Configuration Matrix], na página 243).
2. Execute uma inspeção visual (veja capítulo 5.3.1 na página 54).
3. Verifique o estado de carga da bateria (veja capítulo 5.3.3 na página 54).

4. Instale o filtro (veja capítulo 5.3.4 na página 54).
5. Monte o sistema de suporte (veja capítulo 3.2.1 na página 51).
6. Se for o caso, monte os acessórios (veja capítulo 3.5 na página 52).
7. Coloque o equipamento (veja capítulo 3.2.2 na página 51).
8. Ligue a conexão respiratória veja capítulo 3.2.3 na página 51)
9. Ligue o equipamento (veja capítulo 3.2.4 na página 51).

3.2.1 Monte o sistema de suporte



04733412.eps

1. Encoste a placa de conexão do sistema de suporte no alojamento da unidade do ventilador. As setas da placa de conexão e do alojamento devem coincidir.
2. Pressione a placa de conexão para abaixo, até engatar nitidamente no alojamento.

3.2.2 Coloque o equipamento

1. Ajuste o cinto do sistema de suporte aproximadamente para a circunferência necessária.
2. Coloque o cinto e feche o fecho. O equipamento está localizado nas costas do usuário.
3. Aperte o cinto e fixe as extremidades sobressalentes nas presilhas do cinto.

3.2.3 Ligue a conexão respiratória

1. Conecte a ligação de encaixe da mangueira de respiração na unidade do ventilador.
2. Conecte a outra extremidade da mangueira com a conexão respiratória.



ADVERTÊNCIA

Entrada de ar ambiental!

Antes de utilizar certifique-se que todos componentes estão seguros e fixados.

3.2.4 Ligue o equipamento

1. Ligue a unidade do ventilador, pressionando, (aprox. 2 segundos) a tecla  no painel de comando. Depois de ligar, o aparelho executa um auto-teste.
2. Caso o aparelho não funcione perfeitamente ou se forem acionados dispositivos de advertência, elimine as falhas (veja capítulo 4 na página 52).
3. Coloque a conexão respiratória (veja a instrução de uso da respectiva conexão respiratória).
4. Ajuste o fluxo volumétrico conforme desejado, usando as teclas  e .

3.3 Durante a utilização



ADVERTÊNCIA

Risco para a saúde!

Saia imediatamente da área de perigo em caso de:

- Diminuição ou interrupção de abastecimento de ar (p. ex. devido à falha do ventilador)
No caso do tipo de conexão respiratória capuz/capacete/viseira de proteção, pode rapidamente ocorrer acúmulo de dióxido de carbono ou falta de oxigênio. Além disso, o ar ambiente contaminado pode penetrar no capuz.
- Surgimento de odor ou sabor na conexão respiratória (rompimento do filtro). A capacidade residual do filtro de gás ou dos componentes do filtro combinado está esgotada.
- Tonturas, vertigens ou outras queixas
- Danos ao aparelho
- Outros alarmes exibidos (veja capítulo 4 na página 52)

As mangueiras de respiração ou outros componentes trazem o risco de enroscar. Isto pode causar danos ao aparelho e resultar numa interrupção da alimentação de ar!

Manipule o aparelho com cuidado durante o uso.

Ao usar o tipo de conexão respiratória capuz/capacete/viseira de proteção durante trabalhos pesados, pode surgir subpressão e ocorrer a entrada de ar ambiente não filtrado!

Para evitar isso, aumente o fluxo volumétrico.

3.3.1 Reajuste o fluxo volumétrico

Se for necessário (p. ex. durante maior esforço físico), reajustar o fluxo volumétrico durante a operação, usando as teclas e .

3.3.2 Advertências e alarmes

Quando uma advertência é disparada, saia o mais rápido possível da área de perigo, considerando a possível situação de risco.

Para aumentar o tempo de utilização na ocorrência de uma advertência, diminua o fluxo volumétrico. (Somente possível, se já não estiver selecionado o nível mais baixo.) Através da diminuição do fluxo volumétrico, é possível, p. ex., prolongar o tempo de uso da bateria.

Quando um alarme é disparado, saia imediatamente da área de perigo, sem demora.

Após a ativação de uma advertência ou alarme, verifique o funcionamento do aparelho (veja capítulo 4 na página 52).

3.4 Depois de utilizar

Execute as seguintes atividades:

1. Saia da área de perigo.
2. Retire a conexão respiratória (veja a instrução de uso da respectiva conexão respiratória).
3. Desligue a unidade do ventilador, pressionando (durante aprox. 2 segundos) a tecla no painel de comando.
4. Abra o cinto do sistema de suporte e retire o aparelho.
5. Limpe e desinfete o aparelho (veja capítulo 5.2 na página 54)

3.5 Tarefas gerais do usuário

3.5.1 Instale a almofada para cinto padrão

Ligue a almofada com o cinto padrão usando os botões de pressão.

3.5.2 Prenda a extensão do cinto no sistema de suporte.

Em caso de necessidade, prenda a extensão do cinto no fecho da correia do cinto.

4 Eliminação de falhas

4.1 Advertências

O tipo de advertência é sinalizado visualmente mediante o piscar amarelo do respectivo indicador. Adicionalmente, um sinal acústico de advertência é disparado e o alarme vibratório é acionado.

Erro	Causa	Solução
	Um segmento do indicador de estado de carga da bateria pisca em amarelo.	A carga restante da bateria é baixa (< 30 minutos). Carregue a bateria em breve ou substitui-la por uma bateria totalmente carregada (veja capítulo 5.3.3 na página 54).
	Um segmento do indicador de capacidade residual do filtro de partículas pisca em amarelo.	A capacidade residual do filtro de partículas é baixa (< 20 %). Substitua o filtro de partículas ou filtro combinado na maior brevidade (veja capítulo 5.3.4 na página 54).
	Um segmento do indicador de fluxo volumétrico pisca em amarelo.	Falha na ligação (p. ex. devido à falta de mangueira ou filtro). Verifique o funcionamento do aparelho e prepare-o novamente para o uso (veja capítulo 3.2 na página 51).

4.2 Alarmes

O tipo de alarme é sinalizado visualmente mediante o piscar **vermelho** do respectivo indicador. Adicionalmente, um sinal acústico de alarme é disparado e o alarme vibratório é acionado.

Erro	Causa	Solução
 Um segmento do indicador de estado de carga da bateria pisca em vermelho .	A carga restante da bateria está quase esgotada (< 10 minutos).	Carregue a bateria ou substitua-a por uma bateria totalmente carregada (veja capítulo 5.3.3 na página 54).
 Um segmento do indicador de capacidade residual do filtro de partículas pisca em vermelho .	A capacidade residual do filtro de partículas está quase esgotada (< 10 %).	Substitua o filtro de partículas ou filtro combinado (veja capítulo 5.3.4 na página 54).
 Um segmento do indicador de fluxo volumétrico pisca em vermelho .	Falha no abastecimento de ar de respiração durante o uso (p. ex. devido à falta de mangueira ou filtro).	Verifique o funcionamento do aparelho e prepare-o novamente para o uso (veja capítulo 3.2 na página 51).
 Um dos segmentos pisca em vermelho .	Falha geral do sistema	Providencie a inspeção do aparelho pelo serviço de assistência técnica Dräger.

5 Manutenção

5.1 Intervalos de manutenção

Trabalhos a serem realizados	Antes do uso	Depois de uso	Anualmente	A cada 2 anos	Conforme for necessário
Limpe e desinfete o aparelho		X		X ¹⁾	
Execute uma inspeção visual	X			X ¹⁾	
Verifique o estado de carga da bateria	X				
Substitua a bateria					X
Carregue a bateria					X
Substitua o filtro					X
Controle o fluxo volumétrico e os dispositivos de advertência					X
Substitua o O-ring na conexão de encaixe ou conexão baioneta das mangueiras			X		X

1) para aparelhos embalados hermeticamente, os demais semestralmente

5.2 Limpeza e desinfecção



CUIDADO

Possíveis danos nos componentes!

Apenas utilize os procedimentos e os detergentes e produtos de desinfecção descritos para efetuar a limpeza e desinfecção. Outros produtos, procedimentos, dosagens e tempos de ação podem danificar os componentes.

Risco para a saúde!

Os produtos não dissolvidos são perigosos se entram em contacto com os olhos ou a pele. Use sempre óculos e luvas de proteção durante a realização destes trabalhos.

5.2.1 Limpe e desinfete o aparelho

- Desmonte o aparelho:
 - Separar a mangueira de respiração, a conexão respiratória e a unidade do ventilador.
 - Separar o sistema de suporte da unidade do ventilador.
 - Se houver, desmonte os acessórios (p. ex. invólucros de mangueira e aparelho).
 - Desmonte a tampa de proteção contra respingos e o filtro (veja capítulo 5.3.4 na página 54).
- Limpe a conexão respiratória de acordo à Instrução de uso correspondente.
- Limpe a mangueira de respiração e o sistema de suporte:
 - Limpe todas as peças com água morna adicionando-lhe Sekusept® Cleaner¹⁾ e com um pano macio (temperatura: máx. 30 °C, dependendo do grau de contaminação: 0,5 - 1 %).
 - Enxague bem todas as peças com água.
 - Prepare um banho de desinfecção com água e Incidin® Rapid²⁾ (temperatura: máx. 30 °C, concentração: 1,5 %).
 - Coloque todas as peças para desinfetar (tempo: 15 minutos).
 - Enxague bem todas as peças com água.
 - Deixe secar todas as peças ao ar ou no armário de secagem (temperatura: máx. 60 °C). Proteja contra luz solar.
- Limpe e desinfete a unidade do ventilador e a tampa de proteção contra respingos com panos embebidos em Incides® N¹⁾.

Em caso de extrema contaminação, a unidade do ventilador também pode ser lavada em água corrente, da seguinte forma:

- Certifique-se, de que a bateria permaneça instalada. A água não deve penetrar no alojamento da bateria.
- Fechar a abertura de aspiração e a conexão da mangueira com tampas de fecho (disponíveis como acessórios).

5.3 Trabalhos de manutenção

5.3.1 Executar uma inspeção visual

Verifique cuidadosamente todas as peças e, se for necessário, substitua peças danificadas. Verifique especialmente a superfície vedante do filtro na unidade do ventilador quanto a danos (p. ex. arranhões) ou contaminações.

¹⁾ Sekusept® e Incides® são marcas registradas da Ecolab Deutschland GmbH

²⁾ Incidin® é uma marca registrada da Ecolab USA Inc.

5.3.2 Verifique o estado de carga da bateria

- Acione a tecla para indicação do estado de carga da bateria.
- Leia o indicador do estado de carga.
- Se o estado de carga não for suficiente para o tempo de uso pretendido:
Substitua ou carregue a bateria (veja capítulo 5.3.3 na página 54).

5.3.3 Substitua ou carregue a bateria



CUIDADO

Danos à bateria causados por curto-circuito!

Deposite a bateria sempre de tal forma, que os contactos não entrem em contato com metais.

Remova a bateria:

- Se for necessário, dobre o sistema de suporte para cima.
- Acione a tecla de travamento da bateria. Preste atenção, para a bateria não cair.
- Remova a bateria.

Instale a bateria:

- Se for necessário, dobre o sistema de suporte para cima.
- Introduza a bateria inicialmente em posição inclinada no compartimento da bateria, em seguida, pressione-a para dentro, de forma que encaixe audivelmente.

Carregue a bateria:



NOTA

Separar o carregador sempre a alimentação elétrica, enquanto não for usado.

- Verifique a tensão de rede correta da alimentação elétrica. A tensão operacional da fonte de alimentação deve estar de acordo com a tensão de rede.
- Ligue o carregador com a fonte de alimentação.
- Ligue a fonte de alimentação à alimentação elétrica.
- Introduza a bateria inicialmente em posição inclinada no carregador, em seguida, pressione-a para dentro, de forma que encaixe audivelmente.
- Aguarde o fim do processo de carga.
- Quando a bateria estiver totalmente carregada, acione a tecla de travamento e remova a bateria.
- Separar a fonte de alimentação da alimentação elétrica e o carregador da fonte de alimentação.

5.3.4 Substitua o filtro



ADVERTÊNCIA

Sem filtro não há efeito protetor!

Não utilize o aparelho sem filtro.



CUIDADO

Danos na unidade do ventilador causados pela penetração de partículas!

Ao retirar o filtro, evite que partículas entrem no aparelho através da abertura de aspiração.

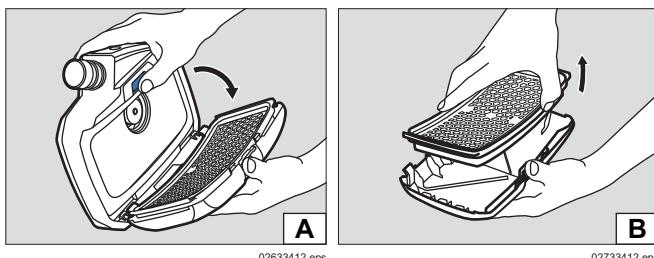


NOTA

Dependendo do tipo de filtro utilizado, o procedimento de troca do filtro é diferente.

Filtro de partículas

Remova o filtro:



02633412.eps

02733412.eps

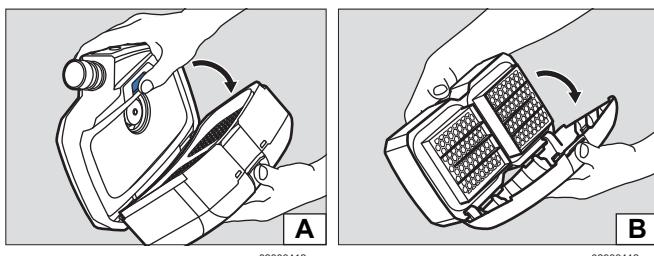
1. Acione a tecla de travamento do filtro.
2. Dobre o filtro para fora juntamente com a tampa de proteção contra respingos (ilustração A).
3. Retire o filtro usado (ilustração B).

Instale o filtro:

1. Verifique a junta de borracha quanto a danos.
2. Instale o filtro novo na tampa de proteção contra respingos.
3. Introduza o filtro juntamente com a tampa de proteção contra respingos em posição inclinada na unidade do ventilador.
4. Dobre o filtro com a tampa de proteção contra respingos para dentro, até encaixar audivelmente.

Filtro de gás ou filtro combinado

Remova o filtro:



02833412.eps

02933412.eps

1. Acione a tecla de travamento do filtro.
2. Dobre o filtro para fora juntamente com a tampa de proteção contra respingos (ilustração A).
3. Desmonte a tampa de proteção contra respingos:
 - a. Pressione no centro da borda superior da tampa de proteção contra respingos, até desencaixa-la.
 - b. Dobre a tampa de proteção contra respingos para fora (ilustração B).

Instale o filtro:

1. Verifique a junta de borracha quanto a danos.
2. Posicione a tampa de proteção contra respingos com a borda inferior em posição inclinada sobre o filtro.
3. Pressione a tampa de proteção contra respingos, até que encaixe audivelmente.
4. Introduza o filtro juntamente com a tampa de proteção contra respingos em posição inclinada na unidade do ventilador.
5. Dobre o filtro com a tampa de proteção contra respingos para dentro, até encaixar audivelmente.

5.3.5 Verifique o fluxo volumétrico e os dispositivos de advertência

1. Certifique-se de que o filtro está instalado (veja capítulo 5.3.4 na página 54).

2. Conecte a ligação de encaixe da mangueira de respiração na unidade do ventilador.
3. Ligue a unidade do ventilador, pressionando a tecla no painel de comando.
Depois de ligar, o aparelho executa um auto-teste. Caso o aparelho não funcione perfeitamente ou se forem acionados dispositivos de advertência, elimine as falhas (veja capítulo 4 na página 52).
4. Cubra a extremidade aberta da mangueira de respiração com a mão.
A unidade do ventilador começa a funcionar com mais força depois de aproximadamente 5 segundos. Depois de aprox. 20 segundos, um alarme é disparado.
Se o ventilador não alterar sua velocidade de rotação e nenhum alarme for disparado, providencie uma inspeção do aparelho.
5. Se desejar, desligue a unidade do ventilador pressionando novamente a tecla no painel de comando.

5.3.6 Substitua o O-ring na conexão de encaixe ou conexão baioneta das mangueiras

1. Remova o O-ring usado no entalhe, usando a ferramenta para remover O-rings.
2. Coloque o novo O-ring no entalhe previsto.

6 Transporte

Transporte na embalagem original ou em maleta de transporte disponível como opcional.

7 Armazenagem

Armazene o sistema completo:

- Desmonte o filtro e a bateria.
- Guarde os componentes e um estojo ou armário em local seco e limpo e proteja-os contra incidência de luz solar e calor.

Armazene as baterias:

- Baterias extremamente descarregadas podem sofrer danos em caso de armazenagem prolongada. Antes de armazenar baterias, carregue-as 50 a 70 %.
- Em caso de armazenagem superior a 6 meses, carregue as baterias no decorrer desse período.
- Não armazena baterias por tempo superior, fora da faixa de temperatura recomendada. Isto pode reduzir a capacidade residual e o número de possíveis ciclos de carga.

8 Eliminação



Este produto não deve ser eliminado como lixo urbano. Portanto, ele é identificado com o símbolo representado ao lado.



A Dräger aceita o devolução deste produto gratuitamente. Peça mais informações sobre o assunto aos distribuidores nacionais e à Dräger.



Pilhas e baterias não devem ser eliminadas como lixo urbano. Portanto, elas são identificadas com o símbolo representado ao lado. Elimine pilhas e baterias em conformidade com as normas aplicáveis, em pontos de coleta de pilhas/baterias.

9 Dados técnicos

Sistema completo

Fluxo volumétrico capuz/capacete/viseira de proteção respiratória:	170/190/210 l/min
Fluxo volumétrico máscara semi-facial/facial:	115/130/145 l/min
Tempo de uso nominal:	4 horas com bateria padrão 8 horas com bateria de longa duração
Temperatura de serviço: ¹⁾	-10 °C a 60 °C
Umidade de serviço/armazenagem: ¹⁾	≤ 95 % umidade relativa
Temperatura de armazenagem: ¹⁾	-20 °C a 60 °C
Nível de ruído:	aprox. 64 dB(A)
Tipo de proteção:	IP 65

1) Carregador e baterias, consulte os dados em separado neste capítulo.
Outros componentes, consulte as respetivas instruções de uso..

Baterias

Temperatura de serviço:	-10 °C a 60 °C
Umidade de serviço/armazenagem:	≤ 95 % umidade relativa
Temperatura de armazenagem:	-20 °C a 50 °C
Temperatura de carga:	0 °C a 50 °C

Bateria padrão

Tempo de carga:	< 4 horas
Tempo operacional após uma carga:	aprox. 4 horas ¹⁾
Tensão nominal:	10,8 V
Capacidade nominal:	3,35 Ah
Débito de potência:	36 Wh

Bateria de longa duração

Tempo de carga:	< 4 horas
Tempo operacional após uma carga:	aprox. 8 horas ¹⁾
Tensão nominal:	10,8 V
Capacidade nominal:	6,70 Ah
Débito de potência:	72 Wh

1) Varia em função do fluxo volumétrico ajustado bem como do tipo de filtro e conexão respiratória utilizados.

Carregador

Tensão de entrada	15 V
Corrente de entrada:	4 A
Tensão de saída:	9 - 12,6 V
Corrente de saída:	4 A
Tipo de proteção:	IP 30
Temperatura de serviço:	0 °C a 50 °C
Umidade de serviço/armazenagem:	≤ 95 % umidade relativa
Temperatura de armazenagem:	-20 °C a 50 °C

10 Lista para encomenda

Componentes

Item ¹⁾	Designação e descrição	N.º encomenda
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Bateria padrão Dräger X-plore 8000	R59565
3	Bateria de longa duração Dräger X-plore 8000	R59585
4	Cinto padrão Dräger X-plore 8000	R59700
5	Cinto descontaminável Dräger X-plore 8000	R59710
6	Mangueira padrão Dräger X-plore 8000 (para máscaras semifacial/facial)	R59630
7	Mangueira padrão Dräger X-plore 8000 (para capuzes)	R59620
8	Mangueira padrão Dräger X-plore 8000 (para capacetes e viseiras)	R59640
9	Mangueira flexível Dräger X-plore 8000 (para máscaras semifacial/facial)	R59610
10	Mangueira flexível Dräger X-plore 8000 (para capuzes)	R59600
11	Mangueira flexível Dräger X-plore 8000 (para capacetes e viseiras de proteção)	R59650
12	Filtro P R SL Dräger X-plore 8000	6739535
13	Filtro A2 Dräger X-plore 8000	6739580
14	Filtro A2 P R SL Dräger X-plore 8000	6739545
15	Filtro A1B1E1K1 Hg P R SL Dräger X-plore 8000	6739555
16	Capuz padrão, curto (tamanho S/M) Dräger X-plore 8000	R59800
17	Capuz padrão, curto (tamanho L/XL) Dräger X-plore 8000	R59810
18	Capuz padrão, longo (tamanho S/M) Dräger X-plore 8000	R59820
19	Capuz padrão, longo (tamanho L/XL) Dräger X-plore 8000	R59830
20	Capuz Premium, curto (tamanho S/M) Dräger X-plore 8000	R59840

Item ¹⁾	Designação e descrição	N.º encomenda
21	Capuz Premium, curto (tamanho L/XL) Dräger X-plore 8000	R59850
22	Capuz Premium, longo (tamanho S/M) Dräger X-plore 8000	R59860
23	Capuz Premium, longo (tamanho L/XL) Dräger X-plore 8000	R59870
24	Capacete Dräger X-plore8000 com viseira, preto	R58325
25	Capacete Dräger X-plore8000 com viseira, branco	R59910
26	Viseira de proteção Dräger X-plore 8000	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI (tamanho S/M)	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI (tamanho M/L)	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Carregador padrão Dräger X-plore 8000	R59580

Peças de reposição

Item	Designação e descrição	N.º encomenda
42	Tampa de proteção contra respingos Dräger X-plore 8000	6739725
43	Presilhas do cinto, conjunto	R59705
44	Fivela, conjunto	R597015
45	O-ring para conexão de encaixe X-plore 8000 capacete e unidade do ventilador	R59631
46	O-ring para conexão baioneta X-plore 8000 capacete e viseira de proteção	R59632
47	Ferramenta para remoção de O-ring	R21402

Produto de limpeza e desinfecção

Item	Designação e descrição	N.º encomenda
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid (6 L) outras embalagens sob consulta	R61880
50	Panos de desinfecção Incides® N, 6 embalagens com 90 panos	6570001

- 1) Veja a matriz de configuração (Configuration Matrix) na página 243.

Acessórios

Item ¹⁾	Designação e descrição	N.º encomenda
36	Tampa de fecho Dräger X-plore 8000 (para conexão da mangueira na unidade do ventilador)	R59563
37	Tampa de fecho Dräger X-plore 8000 (para entrada de aspiração na unidade do ventilador)	R59564
38	Almofada Dräger X-plore 8000	R59730
39	Extensão do cinto para cinto padrão, 35 cm, X-plore 8000	R59750
40	Extensão do cinto para cinto descontaminável, 35 cm, X-plore 8000	R59760
41	Maleta de transporte Dräger X-plore8000	R59690

- 1) Veja a matriz de configuração (Configuration Matrix) na página 243.

Indice

1	Per la vostra sicurezza	59	6	Trasporto	66
1.1	Indicazioni di sicurezza generali	59	7	Stoccaggio in magazzino	66
1.2	Significato dei segnali di avvertimento	59	8	Smaltimento	67
2	Descrizione	59	9	Dati tecnici	67
2.1	Panoramica del sistema	59	10	Elenco codici prodotto	67
2.2	Componenti	59			
2.2.1	Gruppo ventilatore	59			
2.2.2	Filtro e facciali	60			
2.2.3	Tubi flessibili di respirazione	60			
2.2.4	Sistemi per il trasporto	60			
2.2.5	Batterie ricaricabili	60			
2.2.6	Caricabatterie	60			
2.3	Descrizione delle funzioni	61			
2.3.1	Sistemi di segnalazione	61			
2.4	Utilizzo previsto	61			
2.5	Limitazioni dell'utilizzo previsto	61			
2.6	Omologazioni	61			
2.7	Spiegazione dei simboli e targhetta di identificazione	61			
2.7.1	Targhetta di identificazione	61			
2.7.2	Confezione	62			
3	Uso	62			
3.1	Requisiti per l'utilizzo	62			
3.2	Preparazione all'utilizzo	62			
3.2.1	Montaggio del sistema per il trasporto	62			
3.2.2	Come indossare il dispositivo	62			
3.2.3	Collegamento del facciale	62			
3.2.4	Accensione del dispositivo	62			
3.3	Durante l'utilizzo dell'apparecchio	63			
3.3.1	Ulteriore regolazione della portata in volume	63			
3.3.2	Avvisi e allarmi	63			
3.4	Dopo l'utilizzo	63			
3.5	Compiti generali dell'utilizzatore	63			
3.5.1	Fissaggio dell'imbottitura comfort per la cintura standard	63			
3.5.2	Fissaggio del prolungamento della cintura al sistema per il trasporto	63			
4	Risoluzione dei problemi	63			
4.1	Avvisi	63			
4.2	Allarmi	64			
5	Manutenzione preventiva	64			
5.1	Intervalli di manutenzione	64			
5.2	Pulizia e disinfezione	65			
5.2.1	Pulizia e disinfezione del dispositivo	65			
5.3	Lavori di manutenzione	65			
5.3.1	Controllo visivo	65			
5.3.2	Verifica dello stato di carica della batteria ricaricabile	65			
5.3.3	Sostituzione o ricarica della batteria	65			
5.3.4	Sostituzione del filtro	66			
5.3.5	Controllo della portata in volume e dei sistemi di segnalazione	66			
5.3.6	Sostituzione dell'o-ring sul raccordo ad innesto o a baionetta dei tubi	66			

1 Per la vostra sicurezza

1.1 Indicazioni di sicurezza generali

- Prima dell'utilizzo del prodotto, leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso nonché quelle relative ai suoi componenti.
- Osservare scrupolosamente le istruzioni per l'uso. L'utilizzatore deve comprendere le istruzioni nella loro completezza e osservarle scrupolosamente. Il prodotto deve essere utilizzato solo conformemente all'utilizzo previsto.
- Non smaltire le istruzioni per l'uso. Assicurare la conservazione e l'utilizzo corretto da parte dell'utente.
- Solo personale addestrato ed esperto può utilizzare questo prodotto.
- Osservare le direttive locali e nazionali riguardanti questo prodotto.
- Solo personale addestrato ed esperto può verificare, riparare e sottoporre a manutenzione il prodotto.
- Utilizzare solo componenti e accessori originali Dräger. Altrimenti potrebbe risultarne compromesso il corretto funzionamento del prodotto.
- Non utilizzare prodotti difettosi o incompleti. Non apportare alcuna modifica al prodotto.
- Informare Dräger in caso il prodotto o i suoi componenti presentino difetti o guasti.

1.2 Significato dei segnali di avvertimento

I seguenti segnali di avvertimento vengono utilizzati in questo documento per contrassegnare ed evidenziare i corrispettivi testi di avvertimento, i quali rendono necessaria una maggiore attenzione da parte dell'utilizzatore. Il significato dei segnali di avvertimento è definito come indicato di seguito.



AVVERTENZA

Segnalazione di una situazione di pericolo potenziale. Se non viene evitata, può essere causa di morte o di gravi lesioni personali.



ATTENZIONE

Segnalazione di una situazione di pericolo potenziale. Se non viene evitata, può causare lesioni personali o danni materiali al prodotto o all'ambiente. Può essere utilizzata anche come avvertenza rispetto a un uso inappropriato.



NOTA

Informazioni aggiuntive relative all'impiego del prodotto.

2 Descrizione

2.1 Panoramica del sistema

Il respiratore a filtro assistito Dräger X-plore® 8000¹⁾ può essere composto da diversi componenti a seconda dell'ambito di impiego e della classe di protezione richiesta. A questo proposito, fare attenzione in particolare ai limiti di esposizione dei filtri (consultare le istruzioni per l'uso dei filtri).

- ▶ Rappresentazione sulla pagina pieghevole (figura A)

Un dispositivo completo è composto da:

- 1 facciale (esempio con casco)
- 2 tubo flessibile di respirazione
- 3 gruppo ventilatore con filtro e batteria ricaricabile
- 4 sistema per il trasporto

eventuali componenti accessori (senza raffigurazione)

NOTA

Per una panoramica delle combinazioni di dispositivi e della relativa classe di protezione, fare riferimento alla matrice di configurazione (Configuration Matrix) a pagina 243.

I numeri nella riga in alto della matrice di configurazione corrispondono alle posizioni nella lista per l'ordine.

I componenti elencati sono destinati a essere utilizzati con il gruppo ventilatore X-plore 8500 (pos. 1 della lista per l'ordine) e con le batterie ricaricabili (pos. 2 e 3).

In caso di domande sulla configurazione dell'apparecchio, contattare Dräger.

2.2 Componenti

2.2.1 Gruppo ventilatore

Il gruppo ventilatore è il componente principale del dispositivo.

Caratteristiche dell'apparecchio

- Pannello di controllo con indicazione dello stato attuale del sistema
- Monitoraggio elettronico delle funzioni dell'apparecchio
 - Portata in volume
 - Capacità residua del filtro antipolvere
 - Stato di carica della batteria ricaricabile
 - Riconoscimento dello scollegamento dei tubi o dei filtri dal dispositivo
- Riconoscimento automatico del tipo di facciale utilizzato (semimaschera/maschera a pieno facciale o cappuccio/casco/visiera di protezione) e corrispondente adeguamento dell'intervallo di portata in volume
- Portata in volume selezionabile in tre livelli
- Riconoscimento ottico del tipo di filtro grazie alla codifica colore (punto colorato sul filtro)

- ▶ Rappresentazione del lato anteriore del gruppo ventilatore sulla pagina pieghevole (figura B)

- 1 Raccordo del tubo
- 2 Pannello di controllo
- 3 Apertura di aspirazione
- 4 Coperchio di protezione dagli spruzzi
- 5 Filtro (non compreso in dotazione con il gruppo ventilatore)
- 6 Pulsante di chiusura del filtro

¹⁾ X-plore® è un marchio registrato di Dräger.

- Rappresentazione del lato posteriore del gruppo ventilatore sulla pagina pieghevole (figura C)
- 1 Collegamento sistema per il trasporto
 - 2 Targhetta di identificazione
 - 3 Pulsante di chiusura del sistema per il trasporto
 - 4 Pulsante di chiusura della batteria ricaricabile
 - 5 Batteria ricaricabile (non compresa in dotazione con il gruppo ventilatore)

Pannello di controllo

- Rappresentazione sulla pagina pieghevole (figura D)
- 1 Indicazione dello stato di carica della batteria ricaricabile
 - 2 Indicazione della capacità residua del filtro antipolvere
 - 3 Pulsante di accensione e spegnimento
 - 4 Indicazione della portata in volume
 - 5 Riduzione della portata in volume
 - 6 Aumento della portata in volume

Significato degli indicatori del pannello di controllo

Indicatore	Significato
	<p>Stato di carica a seconda del numero dei segmenti visualizzati:</p> <ul style="list-style-type: none"> > 75 % (4 segmenti) > 50 % (3 segmenti) > 25 % (2 segmenti) < 25 % (1 segmento)
	<p>Capacità residua del filtro antipolvere ¹ a seconda del numero dei segmenti visualizzati:</p> <ul style="list-style-type: none"> > 75 % (4 segmenti) > 50 % (3 segmenti) > 25 % (2 segmenti) < 25 % (1 segmento)
	<p>Portata in volume a seconda del numero dei segmenti visualizzati:</p> <ul style="list-style-type: none"> Portata in volume elevata (3 segmenti) Portata in volume media (2 segmenti) Portata in volume bassa (1 segmento)

1) La capacità residua del filtro antigas o dei componenti filtranti antigas del filtro combinato non può essere visualizzata.



NOTA

Avvisi o allarmi sono indicati da LED gialli o rossi lampeggianti. Per il significato degli indicatori in caso di anomalie, vedere capitolo 4 a pagina 63.

2.2.2 Filtro e facciali

Il filtro e i facciali sono descritti in istruzioni per l'uso separate.

2.2.3 Tubi flessibili di respirazione

Sono disponibili i seguenti tubi flessibili di respirazione:

- tubo standard
- tubo flessibile per un maggior comfort

Entrambi i tubi flessibili di respirazione sono disponibili per i seguenti tipi di facciali:

- raccordo ad innesto (cappuccio)

- raccordo a baionetta (casco e visiera di protezione)
- raccordo a filettatura rotonda (semimaschera/maschera a pieno facciale)

2.2.4 Sistemi per il trasporto

- Rappresentazione sulla pagina pieghevole (figura E)
- 1 Piastra di collegamento
 - 2 Nastro della cintura
 - 3 Clip delle estremità della cintura
 - 4 Fibbia

Sono disponibili i sistemi per il trasporto indicati di seguito.

- Cintura standard
La cintura standard è composta da un nastro in tessuto e da bottoni a pressione per il fissaggio di un'imbottitura opzionale per un maggior comfort.
- Cintura decontaminabile:
La cintura decontaminabile è costituita da un nastro in plastica liscia e si presta in modo particolare alla decontaminazione.

2.2.5 Batterie ricaricabili

- Rappresentazione sulla pagina pieghevole (figura F)
- 1 Pulsante di chiusura della batteria ricaricabile
 - 2 Indicazione dello stato di carica
 - 3 Pulsante per l'indicazione dello stato di carica
 - 4 Targhetta di identificazione

Le batterie ricaricabili agli ioni di litio sono particolarmente adatte all'uso con il respiratore a filtro assistito. Oltre alla batteria ricaricabile standard è anche disponibile una batteria ricaricabile con una durata di utilizzo superiore.

L'indicatore dello stato di carica indica il livello di carica durante la ricarica con il caricabatterie standard o all'attivazione del pulsante. Durante la ricarica, i segmenti dell'indicatore dello stato di carica lampeggiano.

L'indicazione dello stato di carica corrisponde a quella presente sul pannello di controllo del gruppo ventilatore (vedere capitolo 2.2.1 a pagina 59).

Le batterie ricaricabili raggiungono la massima capacità solo dopo 5 cicli di ricarica e di scaricamento. Il normale tempo di ricarica è di circa 3 ore.

Quando il livello di carica della batteria è molto basso, questa viene precaricata, operazione che potrebbe aumentare il tempo di ricarica anche fino a 4 ore. Durante questo intervallo, lo stato di carica non viene visualizzato.

Per escludere danneggiamenti o esplosioni della batteria, il processo di ricarica avviene solo a una temperatura compresa tra 0 e 50 °C. Se la temperatura non rientra in questo intervallo, il processo di ricarica viene automaticamente interrotto e ripreso quando il valore rientra nei limiti.

2.2.6 Caricabatterie

Caricabatterie standard

- Rappresentazione sulla pagina pieghevole (figura G)
- 1 LED di stato
 - 2 Alimentatore
 - 3 Vano batteria

Significato del LED di stato

Indicatore	Significato
	La batteria ricaricabile è inserita e completamente carica (funzionamento in standby)
	Il LED di stato lampeggia con una luce verde.
	Il LED di stato si illumina con una luce rossa.
	Anomalia

Quando la batteria ricaricabile è completamente carica, il caricabatterie passa automaticamente alla modalità standby. In modalità standby la batteria ricaricabile si mantiene sempre completamente carica, senza sovraccaricarsi o danneggiarsi.

2.3 Descrizione delle funzioni

Il respiratore a filtro assistito è un apparecchio di protezione respiratoria dipendente dall'aria ambiente.

Questo dispositivo filtra l'aria ambiente rendendola aria respirabile. Per far questo, aspira continuamente aria ambiente attraverso il filtro. A seconda del tipo, il filtro trattiene diverse sostanze nocive. In questo modo l'aria ambiente viene trattata e convogliata infine al facciale, dove viene erogata all'utilizzatore come aria respirabile.

Una sovrapressione continua nel facciale impedisce l'infiltrazione di aria ambiente.

2.3.1 Sistemi di segnalazione

Le anomalie che si presentano durante l'uso sono indicate da determinati sistemi di segnalazione.

I sistemi di segnalazione sono:

- allarme visivo (indicazione sul pannello di controllo)
- allarme acustico
- allarme a vibrazione



NOTA

L'allarme a vibrazione viene emesso assieme all'allarme acustico. A seconda dello spessore e del tipo di materiale degli indumenti indossati, l'allarme a vibrazione potrebbe eventualmente non essere percepibile.

Il gruppo ventilatore fornisce sempre la stessa portata in volume preimpostata.

Se il gruppo ventilatore non sarà più in grado a breve di sostenere la portata in volume preimpostata (ad es. all'aumentare del grado di saturazione del filtro antipolvere), viene emesso un avviso o un allarme.

2.4 Utilizzo previsto

A seconda del tipo di filtro utilizzato, il dispositivo offre protezione da particelle, gas e vapori o da una loro combinazione.

2.5 Limitazioni dell'utilizzo previsto

Il dispositivo non è idoneo all'uso:

- in aree a rischio di esplosione (aree Ex)
- in presenza di sostanze nocive, le cui caratteristiche (olfatto, gusto, irritazione agli occhi e alle vie respiratorie) non consentono di rivelarne la presenza
- per interventi in ambienti chiusi non aerati, miniere, fogne, ecc.

2.6 Omologazioni

L'apparecchio è omologato secondo

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

L'apparecchio è conforme ai requisiti della direttiva sui dispositivi di protezione individuale 89/686/CEE.

Altre direttive relative al marchio CE:

- direttiva EMC (2004/108/CE)
- direttiva R&TTE (1999/5/CE)
- direttiva LVD (2006/95/CE)
- direttiva RoHS (2011/65/CE)

2.7 Spiegazione dei simboli e targhetta di identificazione

2.7.1 Targhetta di identificazione

- Rappresentazione delle targhette di identificazione a pagina 4

Gruppo ventilatore: figura H

Caricabatterie standard: figura I

Batteria ricaricabile: figura J

- 1 Nome del prodotto
- 2 Tipo di protezione
- 3 Conformità alle norme EN
- 4 Simbolo "Osservare le istruzioni per l'uso"
- 5 Simbolo RAEE "raccolta differenziata di apparecchiature elettriche ed elettroniche"
- 6 Paese di produzione
- 7 Produttore
- 8 Marchio CE
- 9 Codice DataMatrix con numero componente e numero di fabbricazione
- 10 Numero di fabbricazione
- 11 Codice
- 12 Utilizzo solo al chiuso, non all'aperto

- 13 Temperatura ambiente massima
- 14 Specifiche elettriche
- 15 Disposizione degli attacchi
- 16 Simbolo del riciclaggio
- 17 Simbolo di pericolo

Informazioni sull'anno di produzione

L'anno di produzione è indicato dalla terza lettera del numero di fabbricazione F = 2014, G = sospeso, H = 2015, I = sospeso, J = 2016, K = 2017 ecc.

Esempio: numero di fabbricazione ARFH-0054: la terza lettera è la F, quindi l'anno di produzione è il 2014.

2.7.2 Confezione



Osservare le istruzioni per l'uso



Massima umidità dell'aria nel luogo di stoccaggio



Intervallo della temperatura di stoccaggio

3 Uso

3.1 Requisiti per l'utilizzo

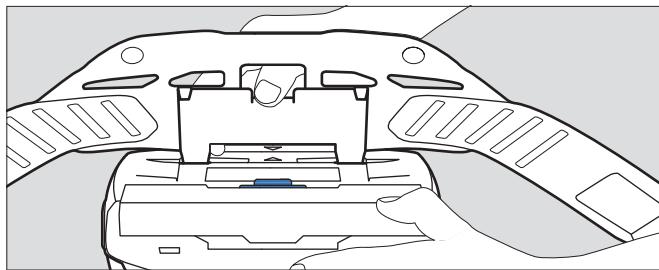
- È indispensabile conoscere le condizioni ambientali (in particolare, la natura e la concentrazione delle sostanze nocive presenti).
 - L'ossigeno presente nell'aria ambientale non dovrà scendere al di sotto dei seguenti valori limite:
 - almeno il 17 % in vol. di ossigeno in tutti i paesi europei, ad eccezione di Olanda, Belgio e Gran Bretagna
 - almeno il 19 % in vol. di ossigeno in Olanda, Belgio, Gran Bretagna, Australia e Nuova Zelanda
 - almeno il 19,5 % in vol. di ossigeno negli Stati Uniti.
- Osservare le direttive nazionali degli altri paesi.

3.2 Preparazione all'utilizzo

Al di fuori dell'area pericolosa, effettuare le operazioni indicate di seguito.

1. Scegliere i componenti del respiratore a filtro assistito (filtro, facciale, ecc.) in base alla classe di protezione richiesta e al compito da svolgere (consultare la matrice di configurazione [Configuration Matrix] a pagina 243).
2. Effettuare un controllo visivo (vedere capitolo 5.3.1 a pagina 65).
3. Verificare lo stato di carica della batteria ricaricabile (vedere capitolo 5.3.3 a pagina 65).
4. Inserire il filtro (vedere capitolo 5.3.4 a pagina 66).
5. Montare il sistema per il trasporto (vedere capitolo 3.2.1 a pagina 62).
6. Installare eventuali accessori (vedere capitolo 3.5 a pagina 63).
7. Indossare il dispositivo (vedere capitolo 3.2.2 a pagina 62).
8. Collegare il facciale (vedere capitolo 3.2.3 a pagina 62).
9. Accendere il dispositivo (vedere capitolo 3.2.4 a pagina 62).

3.2.1 Montaggio del sistema per il trasporto



1. Porre la piastra di collegamento del sistema per il trasporto nell'apposita sede del gruppo ventilatore. Le frecce della piastra di collegamento e quelle della sede devono corrispondere.
2. Premere verso il basso la piastra di collegamento finché non scatta in posizione nella sede.

3.2.2 Come indossare il dispositivo

1. Regolare la cintura del sistema per il trasporto all'incirca alla larghezza richiesta.
2. Indossare la cintura e chiudere la fibbia. Il dispositivo deve trovarsi sul dorso dell'utilizzatore.
3. Tendere la cintura e fissare le estremità fuoriuscenti nelle apposite clip.

3.2.3 Collegamento del facciale

1. Collegare il raccordo ad innesto del tubo flessibile di respirazione al gruppo ventilatore.
2. Collegare l'altra estremità del tubo flessibile di respirazione al facciale.



AVVERTENZA

Infiltrazione di aria ambiente!

Prima di utilizzare il prodotto, assicurarsi che tutti i componenti siano collegati in modo sicuro e siano fissati saldamente.

3.2.4 Accensione del dispositivo

1. Accendere il gruppo ventilatore premendo (per circa 2 secondi) il pulsante sul pannello di controllo. In seguito all'accensione, il dispositivo effettua un autotest.
2. Se il dispositivo non funziona perfettamente o se si attivano i sistemi di segnalazione, eliminare l'anomalia (vedere capitolo 4 a pagina 63).
3. Indossare il facciale (consultare le istruzioni per l'uso del relativo facciale).
4. Regolare la portata in volume con i pulsanti e come desiderato.

3.3 Durante l'utilizzo dell'apparecchio



AVVERTENZA

Pericolo per la salute!

Abbandonare immediatamente l'area pericolosa nei casi indicati di seguito.

- Riduzione o interruzione dell'alimentazione di aria (ad es. a causa di un guasto del ventilatore).
Nella combinazione cappuccio/casco/visiera di protezione può rapidamente accumularsi anidride carbonica o verificarsi una carenza di ossigeno. Dell'aria ambiente dannosa può inoltre infiltrarsi nel cappuccio.
- Percezione di odori o saponi all'interno del facciale (rottura del filtro). La capacità residua del filtro antigas o dei componenti filtranti antigas del filtro combinato è esaurita.
- Stordimento, capogiro o altri disturbi
- Danneggiamento del dispositivo
- Altri allarmi segnalati (vedere capitolo 4 a pagina 63)

I tubi flessibili di respirazione o altri componenti comportano il rischio di impigliamento. Ciò può portare al danneggiamento del dispositivo e all'interruzione dell'alimentazione di aria!

Procedere con cautela durante l'uso del dispositivo.

Se si utilizza la combinazione cappuccio/casco/visiera di protezione, mentre si inspira e si eseguono operazioni faticose si può creare una depressione e dell'aria ambiente non filtrata può infiltrarsi!

Per evitare una tale eventualità, aumentare la portata.

3.3.1 Ulteriore regolazione della portata in volume

Se necessario (ad es. in caso di grande affaticamento), effettuare un'ulteriore regolazione della portata in volume durante l'uso con i pulsanti e .

3.3.2 Avvisi e allarmi

Se viene emesso un avviso, abbandonare rapidamente l'area di lavoro considerando la possibile situazione di pericolo.

Per aumentare la durata di utilizzo nel caso di un avviso, ridurre la portata in volume (possibile solo se non è già stato selezionato il livello più basso). Riducendo la portata in volume, è possibile aumentare, ad esempio, la durata della batteria.

Quando viene emesso un allarme, abbandonare immediatamente l'area di lavoro senza alcuna esitazione.

In seguito all'emissione di un avviso o di un allarme, verificare il funzionamento del dispositivo (vedere capitolo 4 a pagina 63).

3.4 Dopo l'utilizzo

Eseguire le seguenti azioni:

1. abbandonare l'area pericolosa;
2. togliere il facciale (consultare le istruzioni per l'uso del relativo facciale).
3. spegnere il gruppo ventilatore premendo (per circa 2 secondi) il pulsante sul pannello di controllo.
4. Aprire la cintura del sistema per il trasporto e togliere il dispositivo.
5. Pulizia e disinfezione del dispositivo (vedere capitolo 5.2 a pagina 65)

3.5 Compiti generali dell'utilizzatore

3.5.1 Fissaggio dell'imbottitura comfort per la cintura standard

Fissare l'imbottitura comfort alla cintura standard servendosi dei bottoni a pressione.

3.5.2 Fissaggio del prolungamento della cintura al sistema per il trasporto

Se necessario, fissare il prolungamento alla fibbia della cintura.

4 Risoluzione dei problemi

4.1 Avvisi

Il tipo di avviso viene indicato visivamente dal lampeggiamento della luce gialla del rispettivo indicatore. Viene emesso inoltre un segnale acustico di avviso e l'allarme a vibrazione.

Guasto	Causa	Soluzione
	Un segmento dell'indicatore dello stato di carica della batteria ricaricabile lampeggia con una luce gialla .	La durata residua della batteria è ridotta (< 30 minuti). Caricare in tempi brevi la batteria o sostituirla con una completamente carica (vedere capitolo 5.3.3 a pagina 65).
	Un segmento dell'indicatore della capacità residua del filtro antipolvere lampeggia con una luce gialla .	La capacità residua del filtro antipolvere è ridotta (< 20 %). Sostituire in tempi brevi il filtro antipolvere o il filtro combinato (vedere capitolo 5.3.4 a pagina 66).
	Un segmento dell'indicatore della portata in volume lampeggia con una luce gialla .	Anomalia durante l'accensione (ad es. a causa della mancanza del tubo o del filtro). Verificare il funzionamento del dispositivo e prepararlo nuovamente per l'uso (vedere capitolo 3.2 a pagina 62).

4.2 Allarmi

Il tipo di allarme viene indicato visivamente dal lampeggiamento della luce **rossa** del rispettivo indicatore. Viene emesso inoltre un segnale acustico di allarme e l'allarme a vibrazione.

Guasto	Causa	Soluzione
 Un segmento dell'indicatore dello stato di carica della batteria ricaricabile lampeggia con una luce rossa .	La durata residua della batteria è quasi nulla (< 10 minuti).	Caricare la batteria o sostituirla con una completamente carica (vedere capitolo 5.3.3 a pagina 65).
 Un segmento dell'indicatore della capacità residua del filtro antipolvere lampeggia con una luce rossa .	La capacità residua del filtro antipolvere è quasi nulla (< 10 %).	Sostituire il filtro antipolvere o il filtro combinato (vedere capitolo 5.3.4 a pagina 66).
 Un segmento dell'indicatore della portata in volume lampeggia con una luce rossa .	Alimentazione di aria respirabile difettosa durante l'uso (ad es. a causa della mancanza del tubo o del filtro).	Verificare il funzionamento del dispositivo e prepararlo nuovamente per l'uso (vedere capitolo 3.2 a pagina 62).
 Un segmento di ogni indicatore lampeggia con una luce rossa .	Errore di sistema generico	Far esaminare il dispositivo a Dräger Service.

5 Manutenzione preventiva

5.1 Intervalli di manutenzione

Operazioni da eseguire	Prima di ogni uso	Dopo ogni uso	Ogni anno	Ogni 2 anni	All'occorrenza
Pulizia e disinfezione del dispositivo	X		X ¹⁾		
Controllo visivo	X		X ¹⁾		
Verifica dello stato di carica della batteria ricaricabile	X				
Sostituzione della batteria ricaricabile					X
Ricarica della batteria ricaricabile					X
Sostituzione del filtro					X
Verifica della portata in volume e dei sistemi di segnalazione					X
Sostituzione dell'o-ring sul raccordo ad innesto o a baionetta dei tubi		X			X

1) Per dispositivi confezionati ermeticamente, altrimenti ogni 6 mesi

5.2 Pulizia e disinfezione



ATTENZIONE

Possibile danneggiamento dei componenti!

Per la pulizia e la disinfezione, applicare solo le procedure descritte e utilizzare i mezzi di pulizia e disinfezione indicati. Altri mezzi e procedure, dosaggi e tempi di applicazione possono causare danni ai componenti.

Pericolo per la salute!

I mezzi non diluiti sono dannosi per la salute se a diretto contatto con gli occhi o la pelle. Durante il lavoro con altri mezzi, indossare occhiali protettivi e guanti protettivi.

5.2.1 Pulizia e disinfezione del dispositivo

1. Per smontare il dispositivo, procedere come indicato di seguito.
 - a. Separare il tubo flessibile di respirazione, il facciale e il gruppo ventilatore gli uni dagli altri.
 - b. Separare il sistema per il trasporto dal gruppo ventilatore.
 - c. Se presenti, smontare gli accessori (ad es. involucro dei tubi e del dispositivo).
 - d. Smontare il coperchio di protezione dagli spruzzi e il filtro (vedere capitolo 5.3.4 a pagina 66).
2. Pulire il facciale in base alle relative istruzioni per l'uso.
3. Per pulire il tubo flessibile di respirazione e il sistema per il trasporto, procedere come indicato di seguito.
 - a. Pulire tutti i componenti con acqua tiepida e il detergente Sekusept® Cleaner¹⁾ utilizzando un panno morbido (temperatura: max. 30 °C, concentrazione a seconda del grado di impurità presenti: 0,5 - 1 %).
 - b. Sciacquare a fondo con acqua corrente tutti i componenti.
 - c. Preparare un bagno disinettante con acqua e Incidin® Rapid²⁾ (temperatura: max. 30 °C, concentrazione: 1,5 %).
 - d. Immergere tutti i componenti da disinettare nel bagno disinettante (durata: 15 minuti).
 - e. Sciacquare a fondo con acqua corrente tutti i componenti.
 - f. Far asciugare tutti i componenti all'aria o in un armadio essiccatore (temperatura: max. 60 °C). Non esporre all'azione diretta dei raggi solari.
4. Pulire e disinfeccare il gruppo ventilatore e il coperchio di protezione dagli spruzzi con le salviettine disinettanti Incides® N¹⁾.

Nel caso sia molto sporco, il gruppo ventilatore può essere pulito sotto acqua corrente come indicato di seguito.

1. Assicurarsi che la batteria ricaricabile sia inserita. L'acqua non deve entrare nel vano batteria.
2. Chiudere l'apertura di aspirazione e il raccordo del tubo con i relativi tappi (disponibili come accessori).

5.3 Lavori di manutenzione

5.3.1 Controllo visivo

Esaminare attentamente tutti i componenti e sostituire eventuali componenti danneggiati. In particolare, controllare che la superficie di tenuta del filtro sul gruppo ventilatore non sia danneggiata (ad es. graffi) o sporca.

5.3.2 Verifica dello stato di carica della batteria ricaricabile

1. Azionare il pulsante della batteria per l'indicazione dello stato di carica.
2. Leggere lo stato di carica.
3. Se il livello di carica non è sufficiente per la durata di utilizzo programmata:
sostituire la batteria o ricaricarla (vedere capitolo 5.3.3 a pagina 65).

5.3.3 Sostituzione o ricarica della batteria



ATTENZIONE

Danneggiamento della batteria ricaricabile a causa di corto circuito!

Togliere la batteria ricaricabile in modo tale che i contatti non tocchino il metallo.

Per togliere la batteria:

1. sollevare eventualmente il sistema per il trasporto;
2. azionare il pulsante di chiusura della batteria ricaricabile; fare attenzione che la batteria non cada;
3. togliere la batteria.

Per inserire la batteria:

1. sollevare eventualmente il sistema per il trasporto;
2. inserire la batteria obliquamente nel vano batteria e poi premerla verso il basso finché non scatta in posizione.

Per ricaricare la batteria ricaricabile, procedere come indicato di seguito.



NOTA

Scollegare sempre il caricabatterie dall'alimentazione di corrente, se non utilizzato.

1. Verificare che la tensione di rete sia corretta. La tensione di esercizio dell'alimentatore deve corrispondere alla tensione di rete.
2. Collegare il caricabatterie all'alimentatore.
3. Collegare l'alimentatore all'alimentazione elettrica.
4. Inserire la batteria obliquamente nel caricabatterie e poi premerla verso il basso finché non scatta in posizione.
5. Attendere la conclusione del processo di ricarica.
6. Una volta che la batteria è completamente carica, azionare il suo pulsante di chiusura e toglierla.
7. Scollegare l'alimentatore dall'alimentazione di corrente e il caricabatterie dall'alimentatore.

¹⁾ Sekusept® e Incides® sono marchi registrati di Ecolab Deutschland GmbH.

²⁾ Incidin® è un marchio registrato di Ecolab USA Inc.

5.3.4 Sostituzione del filtro



AVVERTENZA

Non vi è alcuna protezione senza filtro!
Non utilizzare l'apparecchio senza filtro.



ATTENZIONE

Danneggiamento del gruppo ventilatore a causa dell'infiltrazione di particelle!

Quando si toglie il filtro assicurarsi che non entrino particelle nel dispositivo attraverso l'apertura di aspirazione.

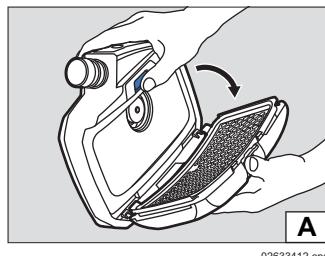


NOTA

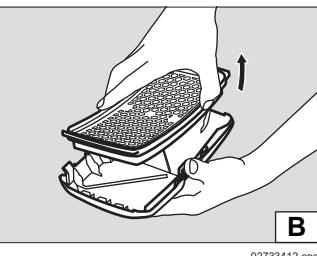
La procedura di sostituzione del filtro cambia a seconda del tipo di filtro utilizzato.

Filtri antipolvere

Per togliere il filtro:



02633412.eps



02733412.eps

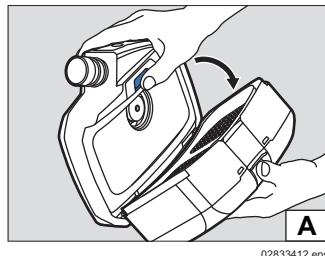
1. azionare il pulsante di chiusura del filtro;
2. aprire il filtro assieme al coperchio di protezione dagli spruzzi (figura A);
3. togliere il filtro usato (figura B);

Per inserire il filtro:

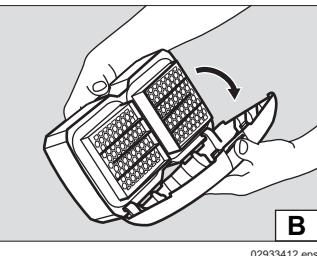
1. verificare che la guarnizione in gomma del filtro non presenti danneggiamenti;
2. inserire un nuovo filtro nel coperchio di protezione dagli spruzzi;
3. inserire il filtro con il coperchio di protezione dagli spruzzi obliquamente nel gruppo ventilatore;
4. richiudere il filtro con il coperchio di protezione dagli spruzzi facendolo scattare in posizione.

Filtri combinati o antigas

Per togliere il filtro:



02833412.eps



02933412.eps

1. azionare il pulsante di chiusura del filtro;
2. aprire il filtro assieme al coperchio di protezione dagli spruzzi (figura A);
3. per smontare il coperchio di protezione dagli spruzzi:
 - a. premere al centro del bordo superiore del coperchio di protezione dagli spruzzi per disinnestarlo;
 - b. aprire il coperchio di protezione dagli spruzzi (figura B).

Per inserire il filtro:

1. verificare che la guarnizione in gomma del filtro non presenti danneggiamenti;
2. inserire il coperchio di protezione dagli spruzzi sul filtro tenendo obliquo il bordo inferiore;
3. premere il coperchio di protezione dagli spruzzi fino a farlo scattare in posizione;
4. inserire il filtro con il coperchio di protezione dagli spruzzi obliquamente nel gruppo ventilatore;
5. richiudere il filtro con il coperchio di protezione dagli spruzzi facendolo scattare in posizione.

5.3.5 Controllo della portata in volume e dei sistemi di segnalazione

1. Assicurarsi che sia inserito un filtro (vedere capitolo 5.3.4 a pagina 66).
2. Collegare il raccordo ad innesto del tubo flessibile di respirazione al gruppo ventilatore.
3. Accendere il gruppo ventilatore premendo il pulsante sul pannello di controllo.
In seguito all'accensione, il dispositivo effettua un autotest. Se il dispositivo non funziona perfettamente o se si attivano i sistemi di segnalazione, eliminare l'anomalia (vedere capitolo 4 a pagina 63).
4. Coprire l'estremità aperta del tubo flessibile di respirazione con il palmo della mano.
Il gruppo ventilatore inizia dopo circa 5 secondi a funzionare in modo intensivo. Dopo circa 20 secondi viene emesso un allarme.
Se il ventilatore non modifica il numero di giri e non viene emesso alcun allarme, far controllare il gruppo ventilatore.
5. Se lo si desidera, spegnere nuovamente il gruppo ventilatore premendo ancora una volta il tasto del pannello di controllo.

5.3.6 Sostituzione dell'o-ring sul raccordo ad innesto o a baionetta dei tubi

1. Estrarre il vecchio o-ring con l'utensile di rimozione o-ring facendo leva sull'intaglio.
2. Inserire un nuovo o-ring nell'apposita scanalatura.

6 Trasporto

Trasporto nella confezione originale oppure in una scatola per il trasporto disponibile in via opzionale.

7 Stoccaggio in magazzino

Per conservare l'intero sistema:

- smontare il filtro e la batteria ricaricabile;
- conservare i componenti in un contenitore o in un armadio, in un ambiente asciutto e pulito, evitando l'esposizione diretta ai raggi solari e al calore.

Per conservare le batterie, considerare quanto segue.

- Le batterie molto scariche possono danneggiarsi in caso di conservazione prolungata. Prima dello stoccaggio, caricare le batterie fino a raggiungere un livello di carica del 50 - 70 %.
- In caso di stoccaggio superiore a 6 mesi, caricare le batterie durante questo intervallo.
- Non conservare le batterie per lungo tempo a una temperatura che non rientra nell'intervallo consigliato. Ciò può ridurre la capacità residua e il numero dei possibili cicli di ricarica.

8 Smaltimento



Questo prodotto non deve essere smaltito come rifiuto urbano. Esso è perciò contrassegnato con il simbolo posto qui accanto.



Dräger ritira gratuitamente questo prodotto. Informazioni al riguardo vengono fornite dai rivenditori nazionali e da Dräger.



Le batterie e le batterie ricaricabili non devono essere smaltite come rifiuti urbani. Esse sono perciò contrassegnate con il simbolo posto qui accanto. Smaltire le batterie ricaricabili e non conformemente alle normative vigenti presso gli appositi punti di raccolta.

9 Dati tecnici

Intero sistema

Portata in volume cappuccio di protezione respiratoria/casco/visiera	170/190/210 L/min
Portata in volume semimaschera/maschera a pieno facciale	115/130/145 L/min
Durata di utilizzo nominale:	4 ore con batteria ricaricabile standard 8 ore con batteria ricaricabile a lunga durata
Temperatura di esercizio: ¹⁾	da -10 °C a 60 °C
Umidità dell'aria nel luogo di lavoro/stoccaggio: ¹⁾	umidità relativa ≤ 95 %
Temperatura di stoccaggio: ¹⁾	da -20 °C a 60 °C
Rumorosità	circa 64 dB (A)
Tipo di protezione:	IP 65

- 1) Per il caricabatterie e le batterie ricaricabili consultare le indicazioni a parte contenute in questo capitolo.
Per gli altri componenti fare riferimento alle rispettive istruzioni per l'uso.

Batterie ricaricabili

Temperatura di esercizio:	da -10 °C a 60 °C
Umidità dell'aria nel luogo di lavoro/stoccaggio:	umidità relativa ≤ 95 %
Temperatura di conservazione:	da -20 °C a 50 °C
Temperatura di ricarica:	da 0 °C a 50 °C

Batteria ricaricabile standard

Durata della ricarica:	< 4 ore
Durata di utilizzo dopo la ricarica:	circa 4 ore ¹⁾
Tensione nominale:	10,8 V
Capacità nominale:	3,35 Ah
Potenza erogata:	36 Wh

Batteria ricaricabile a lunga durata

Durata della ricarica:	< 4 ore
Durata di utilizzo dopo la ricarica:	circa 8 ore ¹⁾
Tensione nominale:	10,8 V
Capacità nominale:	6,70 Ah
Potenza erogata:	72 Wh

1) Varia a seconda della portata in volume impostata nonché del tipo di filtro e di facciale

Caricabatterie

Tensione di ingresso	15 V
Corrente di ingresso	4 A
Tensione di uscita	9 - 12,6 V
Corrente di uscita:	4 A
Tipo di protezione:	IP 30
Temperatura di esercizio:	da 0 °C a 50 °C
Umidità dell'aria nel luogo di lavoro/stoccaggio:	umidità relativa ≤ 95 %
Temperatura di conservazione:	da -20 °C a 50 °C

10 Elenco codici prodotto

Componenti

Pos. 1)	Denominazione e descrizione	Numero d'ordine
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Batteria ricaricabile standard Dräger X-plore 8000	R59565
3	Batteria ricaricabile a lunga durata Dräger X-plore 8000	R59585
4	Cintura standard Dräger X-plore 8000	R59700
5	Cintura Dräger X-plore 8000, decontaminabile	R59710
6	Tubo standard Dräger X-plore 8000 (per semimaschere/maschere a pieno facciale)	R59630
7	Tubo standard Dräger X-plore 8000 (per cappucci)	R59620
8	Tubo standard Dräger X-plore 8000 (per caschi e visiere)	R59640
9	Tubo flessibile Dräger X-plore 8000 (per semimaschere/maschere a pieno facciale)	R59610
10	Tubo flessibile Dräger X-plore 8000 (per cappucci)	R59600
11	Tubo flessibile Dräger X-plore 8000 (per caschi e visiere di protezione)	R59650
12	Filtro P R SL Dräger X-plore 8000	6739535
13	Filtro A2 Dräger X-plore 8000	6739580
14	Filtro A2 P R SL Dräger X-plore 8000	6739545

Pos. 1)	Denominazione e descrizione	Numero d'ordine
15	Filtro A1B1E1K1 Hg P R SL Dräger X-plore 8000	6739555
16	Cappuccio standard Dräger X-plore 8000, corto (S/M)	R59800
17	Cappuccio standard Dräger X-plore 8000, corto (L/XL)	R59810
18	Cappuccio standard Dräger X-plore 8000, lungo (S/M)	R59820
19	Cappuccio standard Dräger X-plore 8000, lungo (L/XL)	R59830
20	Cappuccio premium Dräger X-plore 8000, corto (S/M)	R59840
21	Cappuccio premium Dräger X-plore 8000, corto (L/XL)	R59850
22	Cappuccio premium Dräger X-plore 8000, lungo (S/M)	R59860
23	Cappuccio premium Dräger X-plore 8000, lungo (L/XL)	R59870
24	Casco con visiera Dräger X-plore 8000, nero	R58325
25	Casco con visiera Dräger X-plore 8000, bianco	R59910
26	Visiera di protezione Dräger X-plore 8000	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Caricabatterie standard Dräger X-plore 8000	R59580

1) Vedere matrice di configurazione (Configuration Matrix) a pagina 243.

Accessori

Pos. 1)	Denominazione e descrizione	Numero d'ordine
36	Tappi di chiusura Dräger X-plore 8000 (per raccordo del tubo del gruppo ventilatore)	R59563
37	Tappi di chiusura Dräger X-plore 8000 (per apertura di aspirazione del gruppo ventilatore)	R59564
38	Imbottitura comfort Dräger X-plore 8000	R59730
39	Prolungamento per cintura standard X-plore 8000, 35 cm	R59750

Pos. 1)	Denominazione e descrizione	Numero d'ordine
40	Prolungamento per cintura X-plore 8000, decontaminabile, 35 cm	R59760
41	Scatola per la conservazione Dräger X-plore 8000	R59690

1) Vedere matrice di configurazione (Configuration Matrix) a pagina 243.

Ricambi

Pos.	Denominazione e descrizione	Numero d'ordine
42	Coperchio di protezione dagli spruzzi Dräger X-plore 8000	6739725
43	Clip per estremità della cintura, set	R59705
44	Fibbia a innesto, set	R59715
45	O-ring per raccordo ad innesto cappuccio e gruppo ventilatore X-plore 8000	R59631
46	O-ring per raccordo a baionetta casco e visiera di protezione X-plore 8000	R59632
47	Utensile di rimozione o-ring	R21402

Detergenti e disinfezianti

Pos.	Denominazione e descrizione	Numero d'ordine
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2L	7904071
49	Incidin® Rapid, 6 L altra confezione su richiesta	R61880
50	Salviettine disinfezianti Incides® N, 6 barattoli da 90 salviettine	6570001

Inhoud

1	Voor uw veiligheid	70	8	Afvoeren	77
1.1	Algemene veiligheidsaanwijzingen	70	9	Technische gegevens	77
1.2	Betekenis van de waarschuwingsymbolen	70	10	Bestellijst	78
2	Beschrijving	70			
2.1	Systeemoverzicht	70			
2.2	Componenten	70			
2.2.1	Aanblaasfilterunit	70			
2.2.2	Filters en ademluchtaansluitingen	71			
2.2.3	Ademluchtslangen	71			
2.2.4	Draagsystemen	71			
2.2.5	Accu's	71			
2.2.6	Opladers	71			
2.3	Werkingsbeschrijving	72			
2.3.1	Waarschuwingsvoorzieningen	72			
2.4	Gebruiksdoel	72			
2.5	Beperkingen aan het gebruik	72			
2.6	Toelatingen	72			
2.7	Betekenis van de markeringen en symbolen	72			
2.7.1	Typeplaatjes	72			
2.7.2	Verpakking	73			
3	Gebruik	73			
3.1	Voorwaarden voor het gebruik	73			
3.2	Voorbereidingen voor het gebruik	73			
3.2.1	Draagsysteem monteren	73			
3.2.2	Apparaat aandoen	73			
3.2.3	Ademluchtaansluiting aansluiten	73			
3.2.4	Apparaat inschakelen	73			
3.3	Tijdens het gebruik	74			
3.3.1	Flow naregelen	74			
3.3.2	Waarschuwingen en alarmen	74			
3.4	Na gebruik	74			
3.5	Algemene taken van de gebruiker	74			
3.5.1	Comfortpadding voor standaardgordel monteren ..	74			
3.5.2	Riemverlenging op het draagsysteem monteren ..	74			
4	Verhelpen van storingen	74			
4.1	Waarschuwingen	74			
4.2	Alarmen	75			
5	Onderhoud	75			
5.1	Onderhoudsintervallen	75			
5.2	Reiniging en desinfectie	75			
5.2.1	Apparaat reinigen en desinfecteren	75			
5.3	Onderhoudswerkzaamheden	76			
5.3.1	Visuele inspectie uitvoeren	76			
5.3.2	Oplaadstatus van de accu controleren	76			
5.3.3	Accu vervangen of opladen	76			
5.3.4	Filter vervangen	76			
5.3.5	Flow en waarschuwingsvoorzieningen controleren	77			
5.3.6	O-ring op steek- of bajonetaansluiting van de slangen vervangen	77			
6	Transport	77			
7	Opslag	77			

1 Voor uw veiligheid

1.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen

- Het is belangrijk om voor gebruik van dit product en die van het gebruikte ademluchttoestel de gebruiksaanwijzing zorgvuldig door te lezen.
- Zorg ervoor dat u de gebruiksaanwijzing volledig begrijpt en strikt opvolgt. Gebruik het product alleen waarvoor het bedoeld is, zoals gespecificeerd in het document onder 'Beoogd gebruik'.
- Gooi deze gebruiksaanwijzing niet weg. Zorg ervoor dat de gebruiksaanwijzing wordt bewaard en op de juiste manier wordt toegepast door gebruikers van het product.
- Dit product mag alleen worden gebruikt door opgeleid en competent personeel.
- Het is belangrijk de lokale en nationale voorschriften in acht te nemen die van toepassing zijn op dit product.
- Het product mag alleen worden geïnspecteerd, gerepareerd en onderhouden door opgeleid en competent personeel.
- Maak alleen gebruik van originele Dräger-onderdelen en -accessoires, om de juiste werking van het product te kunnen blijven waarborgen.
- Maak geen gebruik van een kapot of onvolledig product, en voer geen aanpassingen uit aan het product.
- Stel Dräger op de hoogte als zich fouten of defecten in de onderdelen voordoen.

1.2 Betekenis van de waarschuwingsymbolen

De volgende waarschuwingsymbolen worden in dit document gebruikt om de bijbehorende waarschuwsteksten aan te duiden en te accentueren, die een verhoogde aandacht van de gebruiker vereisen. De betekenissen van de waarschuwingsymbolen zijn als volgt gedefinieerd:



WAARSCHUWING

Wijst op een potentieel gevaarlijke situatie. Wanneer deze niet wordt voorkomen kan dit leiden tot de dood of ernstig letsel.



VOORZICHTIG

Wijst op een potentieel gevaarlijke situatie. Wanneer deze niet wordt voorkomen, kan dit leiden tot letsel of schade aan het product of het milieu. Kan ook worden gebruikt als waarschuwing tegen ondeskundig gebruik.



AANWIJZING

Extra informatie over het gebruik van het product.

2 Beschrijving

2.1 Systeemoverzicht

De aanblaasfilterunit Dräger X-plore® 8000¹⁾ kan al naar gelang de toepassing en de vereiste beschermingsklasse uit verschillende componenten worden samengesteld. Neem hierbij met name de gebruiksgrenzen van de filters in acht (zie de gebruiksaanwijzing van de filters).

- Weergave van het systeemoverzicht op de uitvouwpagina (afbeelding A)

Tot een volledig apparaat behoren:

- Ademluchtslang
- Ademluchtaansluiting (voorbeeld met veiligheidshelm met slijpvizier)
- Draagsysteem
- Aanblaasfilterunit met filter en accu

Evt. accessoires (zonder afbeelding)



AANWIJZING

Zie voor een overzicht van de apparaatcombinaties en de bijbehorende beschermingsklasse de configuratiematrix (Configuration Matrix) op pagina 243. De cijfers op de bovenste regel van de configuratiematrix staan voor de posities in de bestellijst.

De opgevoerde componenten zijn hierbij bestemd voor gebruik met de X-plore 8500 aanblaasfilterunit (bestellijst pos. 1) en de accu's (pos. 2 en 3).

Neem bij vragen over de configuratie van het apparaat contact op met Dräger.

2.2 Componenten

2.2.1 Aanblaasfilterunit

De aanblaasfilterunit is de centrale component van het apparaat.

Apparaatkenmerken:

- Bedieningspaneel met weergave van de actuele systeemstatus
- Elektronische bewaking van de apparaatfuncties
 - Flow (volumestroom)
 - Restcapaciteit van het deeltjesfilter
 - Accu-status
 - Detectie door het apparaat van losgeraakte slangen of filters
- Automatische herkenning van het gebruikte ademluchtaansluitingstype (half-/volgelaatsmasker of hoofdkap/helm/veiligheidsvizier) en dienovereenkomstige aanpassing van het flowbereik
- Instelbare flow (drie niveaus)
- Optische herkenning van het filtertype middels kleuraanduiding (kleurpunt op filter)

- Weergave van de voorkant van de aanblaasfilterunit op de uitvouwpagina (afbeelding B)

- Slangaansluiting
- Bedieningspaneel
- Aanzuigopening
- Spatbeschermingsdeksel
- Filter (niet bij de aanblaasfilterunit meegeleverd)
- Filtervergrendelingstoets

1) X-plore® is een gedeponeerd handelsmerk van Dräger.

- Weergave van de achterkant van de aanblaasfilterunit op de uitvouwpagina (afbeelding C)
- 1 Draagsysteemophanging
 - 2 Typeplaatje
 - 3 Draagsysteem-vergrendelingstoets
 - 4 Accuvergrendelingstoets
 - 5 Accu (niet bij de aanblaasfilterunit meegeleverd)

Bedieningspaneel

- Weergave op de uitvouwpagina (afbeelding D)
- 1 Weergave van de accu-status
 - 2 Weergave van de restcapaciteit van het deeltjesfilter
 - 3 Aan/uit-toets
 - 4 Weergave flow (volumestroom)
 - 5 Flow verlagen
 - 6 Flow verhogen

Betekenis van de weergaven op het bedieningspaneel

Weergave	Betekenis
	Accu-status al naar gelang aantal weergegeven segmenten: > 75 % (4 segmenten) > 50 % (3 segmenten) > 25 % (2 segmenten) < 25 % (1 segment)
	Restcapaciteit van het deeltjesfilter ¹⁾ al naar gelang aantal weergegeven segmenten: > 75 % (4 segmenten) > 50 % (3 segmenten) > 25 % (2 segmenten) < 25 % (1 segment)
	Sterkte van de flow al naar gelang aantal weergegeven segmenten: Hoge flow (3 segmenten) Gemiddelde flow (2 segmenten) Lage flow (1 segment)

- 1) De restcapaciteit van het gasfilter of van de gasfiltercomponenten van het combinatiefilter kan niet worden weergegeven.



AANWIJZING

Waarschuwingen of alarmen worden weergegeven door geel of rood knipperende LED's. Voor de betekenis van de weergaven bij storingen: zie hoofdstuk 4 op pagina 74.

2.2.2 Filters en ademluchtaansluitingen

Filters en ademluchtaansluitingen staan beschreven in aparte gebruiksaanwijzingen.

2.2.3 Ademluchtslangen

De volgende ademluchtslangen zijn beschikbaar:

- Standaardslang
- Flexibele slang voor meer comfort

Beide ademluchtslangen zijn verkrijgbaar voor de volgende ademluchtaansluitingstypen:

- Steekaansluiting (hoofdkap)
- Bajonetaansluiting (helm en veiligheidsvizier)
- Roldraadaansluiting (half-/volgelaatsmasker)

2.2.4 Draagsystemen

- Weergave op de uitvouwpagina (afbeelding E)

- 1 Verbindingsplaat
- 2 Gordelriem
- 3 Riemslipklemmen
- 4 Gesp

De volgende draagsystemen zijn beschikbaar:

- Standaardgordel
De standaardgordel heeft een gordelriem van textiel en drukknopen voor bevestiging van optionele comfortpadding.
- Decontamineerbare gordel:
De decontamineerbare gordel heeft een gladde kunststof-gordelriem en is speciaal geschikt voor decontaminatie.

2.2.5 Accu's

- Weergave op de uitvouwpagina (afbeelding F)

- 1 Accuvergrendelingstoets
- 2 Weergave van de accu-status
- 3 Toets voor weergave van de accu-status
- 4 Typeplaatje

De Li-ionen-accu's zijn speciaal bestemd voor gebruik met de aanblaasfilterunit. Naast de standaardaccu is een long-life accu verkrijgbaar.

De weergave van de accu-status toont de status tijdens het opladen met de standaardoplader of bij het drukken op de toets. Tijdens het opladen knipperen de segmenten van de accu-statusweergave.

De weergave van de accustatus is in overeenstemming met die op het bedieningspaneel van de aanblaasfilterunit (zie hoofdstuk 2.2.1 op pagina 70).

De accu's bereiken pas na 5 oplad- en ontlaadcycli hun volledige capaciteit. De normale oplaadtijd bedraagt ca. 3 uur.

Bij sterke ontlading wordt de accu voorgeladen, waardoor de oplaadtijd tot 4 uur langer kan zijn. Gedurende deze tijd wordt de accu-statusweergave niet ondersteund.

Om beschadiging of ontploffing van de accu uit te sluiten, vindt het opladproces alleen plaats binnen een temperatuurbereik van 0 tot 50 °C. Als de temperatuur buiten dit bereik komt, wordt het opladproces automatisch onderbroken en na terugkeer binnen het temperatuurbereik weer voortgezet.

2.2.6 Opladers

Standaardoplader

- Weergave op de uitvouwpagina (afbeelding G)

- 1 Status-LED
- 2 Netvoedingsadapter
- 3 Accuvak

Betekenis van de status-LED

Weergave	Betekenis
	Accu is geplaatst en is volledig opgeladen (stand-by-bedrijf).
	Accu is geplaatst en wordt opgeladen.
	Accu is niet geplaatst.
	Storing

Als de accu volledig is opgeladen, schakelt de oplader automatisch over op stand-by-bedrijf. In stand-by-bedrijf blijft de accu altijd volledig opgeladen. Hierbij wordt de accu niet overladen en ook niet beschadigd.

2.3 Werkingsbeschrijving

De aanblaasfilterunit is een omgevingsluchtafhankelijk ademluchttoestel.

Het filtert omgevingslucht en stelt die beschikbaar als ademlucht. Hiertoe zuigt het apparaat permanent omgevingslucht aan door het filter. In het filter worden, afhankelijk van het filtertype, bepaalde schadelijke stoffen vastgehouden. Op die manier wordt de omgevingslucht voorbereid en komt deze uiteindelijk in de ademluchtaansluiting. Daar is de lucht beschikbaar als ademlucht.

Een permanente overdruk in de ademluchtaansluiting voorkomt het binnendringen van omgevingslucht.

2.3.1 Waarschuwingen voorzieningen

Tijdens het gebruik optredende storingen worden door waarschuwingen voorzieningen aangegeven.

Tot de waarschuwingen voorzieningen behoren:

- Optisch alarm (weergave op het bedieningspaneel)
- Akoestisch alarm
- Trillingsalarm

AANWIJZING

Het trillingsalarm wordt als aanvulling op het akoestische alarm gegeven. Al naar gelang de dikte en het materiaal van de kleding is het trillingsalarm mogelijk niet waarneembaar.

De aanblaasfilterunit levert altijd dezelfde voor ingestelde flow (volumestroom).

Wanneer de aanblaasfilterunit de voor ingestelde flow in afzienbare tijd niet meer kan leveren (bijv. door toenemende verzagiding van het deeltjesfilter), wordt er een waarschuwing of alarm afgegeven.

2.4 Gebruiksdoel

Al naar gelang het gebruikstype beschermt het apparaat tegen deeltjes, gassen en dampen of combinaties hiervan.

2.5 Beperkingen aan het gebruiksdooel

Het apparaat is niet geschikt voor gebruik:

- op plaatsen waar explosiegevaar heerst (Ex-bereiken)
- bij schadelijke stoffen met geringe waarschuwingseigenschappen (reuk, smaak, irritatie van ogen en luchtwegen)
- voor gebruik in ongeventileerde ruimtes, groeven, kanalen enz.

2.6 Toelatingen

Het apparaat is toegelaten conform

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

Het apparaat voldoet daarmee aan de richtlijn voor persoonlijke beschermingsmiddelen 89/686/EWG.

Overige richtlijnen in het kader van de CE-markering:

- EMV-richtlijn (2004/108/EG)
- R&TTE-richtlijn (1999/5/EG)
- NSR-richtlijn (2006/95/EG)
- RoHS-richtlijn (2011/65/EU)

2.7 Betekenis van de markeringen en symbolen

2.7.1 Typeplaatjes

- Weergave van de typeplaatjes op pagina 4

Aanblaasfilterunit: Afbeelding H

Standaardoplader: Afbeelding I

Accu: Afbeelding J

- 1 Productaanduiding
- 2 Beschermingsklasse
- 3 Vervulde EN-normen
- 4 Symbool "Gebruiksaanwijzing in acht nemen"
- 5 WEEE-symbool "gescheiden inzameling van elektrische en elektronische apparatuur"
- 6 Land van productie
- 7 Fabrikant
- 8 CE-markering
- 9 DataMatrix-code met onderdelen- en fabricagenummer
- 10 Fabricagenummer
- 11 Artikelnummer
- 12 Gebruik alleen binnenshuis, niet in de buitenlucht
- 13 Maximale omgevingstemperatuur
- 14 Elektrische gegevens
- 15 Stekkerbezetting
- 16 Recycling-symbool
- 17 Waarschuwingstaanduiding

Informatie over het bouwjaar

Het bouwjaar is de derde letter van het fabricagenummer: F = 2014, G = vervalt, H = 2015, I = vervalt, J = 2016, K = 2017 enz.

Voorbeeld: Fabricagenummer ARFH-0054: De derde letter is F, dus het bouwjaar is 2014.

2.7.2 Verpakking



Gebruiksaanwijzing in acht nemen



Maximale luchtvochtigheid bij opslag



Bereik van de opslagtemperatuur

3 Gebruik

3.1 Voorwaarden voor het gebruik

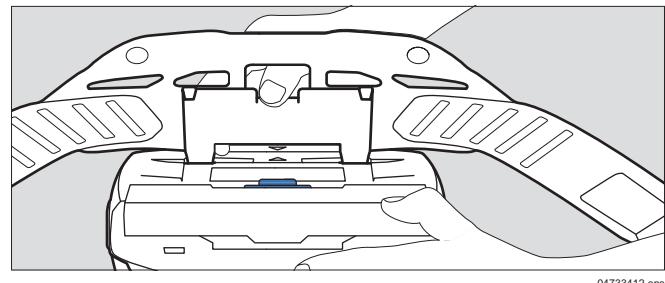
- De omgevingsomstandigheden (met name de soort en concentratie van de schadelijke stoffen) moeten bekend zijn!
 - Het zuurstofgehalte van de omgevingslucht mag niet beneden de volgende grenswaarde dalen:
 - Minstens 17 vol.-% zuurstof in alle Europese landen, met uitzondering van Nederland, België en Groot-Brittannië
 - Minstens 19 vol.-% zuurstof in Nederland, België, Groot-Brittannië, Australië en Nieuw-Zeeland
 - Minstens 19,5 vol.-% zuurstof in de VS.
- In overige landen de nationale richtlijnen in acht nemen.

3.2 Voorbereidingen voor het gebruik

Voer de volgende activiteiten uit buiten de gevarenzone:

1. Componenten van de aanblaasfilterunit (filter, ademluchtaansluiting enz.) afhankelijk van de beschermingsklasse en de taak uitzieken (zie Configuratiematrix [Configuration Matrix] op pagina 243).
2. Visuele inspectie uitvoeren (zie hoofdstuk 5.3.1 op pagina 76).
3. Oplaadstatus van de accu controleren (zie hoofdstuk 5.3.3 op pagina 76).
4. Filter plaatsen (zie hoofdstuk 5.3.4 op pagina 76).
5. Draagsysteem monteren (zie hoofdstuk 3.2.1 op pagina 73).
6. Evt. accessoire-onderdelen monteren (zie hoofdstuk 3.5 op pagina 74).
7. Apparaat aandoen (zie hoofdstuk 3.2.2 op pagina 73).
8. Ademluchtaansluiting aansluiten (zie hoofdstuk 3.2.3 op pagina 73)
9. Apparaat inschakelen (zie hoofdstuk 3.2.4 op pagina 73).

3.2.1 Draagsysteem monteren



1. Verbindsplaats van het draagsysteem op de ophanging van de aanblaasfilterunit plaatsen. De pijlmarkeringen van de verbindsplaats en de ophanging moeten overeenkomen.
2. Verbindsplaats omlaag drukken, tot deze hoorbaar vastklikt op de ophanging.

3.2.2 Apparaat aandoen

1. Gordelriem van het draagsysteem ongeveer op de benodigde omvang instellen.
2. Gordelriem omdoen en gesp sluiten. Het apparaat bevindt zich op de rugzijde van de gebruiker.
3. Gordelriem aantrekken en uitstekende uiteinden in de riemslipklemmen vastmaken.

3.2.3 Ademluchtaansluiting aansluiten

1. Steekaansluiting van de ademluchtaansluiting op de aanblaasfilterunit aansluiten.
2. Andere uiteinde van de ademluchtslang met de ademluchtaansluiting verbinden.



WAARSCHUWING

Binnendringen van omgevingslucht!

Zorg er voor gebruik voor dat alle componenten veilig en stevig met elkaar zijn verbonden.

3.2.4 Apparaat inschakelen

1. Aanblaasfilterunit door indrukken (ca. 2 seconden) van de toets op het bedieningspaneel inschakelen. Na inschakeling voert het apparaat een zelftest uit.
2. Wanneer het apparaat niet correct werkt of waarschuwingen worden geactiveerd, storing verhelpen (zie hoofdstuk 4 op pagina 74).
3. Ademluchtaansluiting monteren (zie de gebruiksaanwijzing van de betreffende ademluchtaansluiting).
4. Flow met de toetsen en naar wens aanpassen.

3.3 Tijdens het gebruik



WAARSCHUWING

Gevaar voor de gezondheid!

Gevarezone onmiddellijk verlaten bij:

- Afnemende of onderbroken luchtaanvoer (bijv. door uitvalen van de aanblaasfilterunit) Bij het ademluchtaansluittype hoofdkap/helm/veiligheidsvizier kan snel een ophoping van kooldioxide of zuurstofgebrek optreden. Bovendien kan er schadelijke omgevingslucht in de hoofdkap binnendringen.
- Reuk- of smaakverschijnselen in de ademluchtaansluiting (filterbreuk). De restcapaciteit van het gasfilter of van de gasfiltercomponenten van het combinatiefilter is uitgeput.
- Duizeligheid, ijelhoofdigeheid of andere klachten
- Beschadiging van het apparaat
- Overige weergegeven alarmen (zie hoofdstuk 4 op pagina 74)

In ademluchtslangen of andere componenten schuilt het gevaar van blijven hangen. Dit kan leiden tot beschadiging van het apparaat en een onderbreking van de luchtaanvoer!

Bij gebruik van het apparaat behoedzaam te werk gaan.

Bij gebruik van het ademluchtaansluitingstype hoofdkap/helm/veiligheidsvizier kan tijdens het inademen bij zwaar werk onderdruk ontstaan, waardoor er ongefilterde omgevingslucht kan binnendringen!

Om dit te voorkomen, de flow verhogen.

3.3.1 Flow naregelen

Indien nodig (bijv. bij verhoogde lichamelijke inspanning), de flow tijdens het bedrijf met de toetsen en naregelen.

3.3.2 Waarschuwingen en alarmen

Wanneer een waarschuwing wordt geactiveerd, de werkzone met het oog op de mogelijke gevvaarlijke situatie tijdig verlaten.

Om de inzetduur bij het optreden van een waarschuwing te verhogen, de flow verminderen (alleen mogelijk wanneer niet al het laagste niveau is gekozen). Door het verminderen van de flow kan bijv. de accuwerkijd worden verlengd.

Wanneer een waarschuwing wordt geactiveerd, de werkzone zonder enige vertraging onmiddellijk verlaten.

Nadat een waarschuwing of alarm is geactiveerd, de werking van het apparaat controleren (zie hoofdstuk 4 op pagina 74).

3.4 Na gebruik

De volgende activiteiten uitvoeren:

1. Gevarezone verlaten
2. Ademluchtaansluiting afdoen (zie de gebruiksaanwijzing van de betreffende ademluchtaansluiting).
3. Aanblaasfilterunit door indrukken (ca. 2 seconden) van de toets op het bedieningspaneel uitschakelen.
4. Gordelriem van het draagsysteem openen en apparaat demonteren.
5. Apparaat reinigen en desinfecteren (zie hoofdstuk 5.2 op pagina 75)

3.5 Algemene taken van de gebruiker

3.5.1 Comfortpadding voor standaardgordel monteren

Comfortpadding middels de drukknopen op de standaardgordel vastmaken.

3.5.2 Riemverlenging op het draagsysteem monteren

Indien gewenst riemverlenging op de gesp van de gordelriem monteren.

4 Verhelpen van storingen

4.1 Waarschuwingen

De aard van de waarschuwing wordt optisch weergegeven doordat de betreffende weergave geel knippert. Daarnaast wordt een akoestische waarschuwingssignaal aangegeven en wordt het trillingsalarm geactiveerd.

Storing	Oorzaak	Oplossing
	Een segment van de accu-statusweergave van de accu knippert geel .	Resterende werkijd van de accu is gering (< 30 minuten). Accu spoedig opladen of vervangen door volledig opgeladen accu (zie hoofdstuk 5.3.3 op pagina 76).
	Een segment van de accu-statusweergave van het deeltjesfilter knippert geel .	Restcapaciteit van het deeltjesfilter is gering (< 20 %). Deeltjes- of combinatiefilter spoedig vervangen (zie hoofdstuk 5.3.4 op pagina 76).
	Een segment van de flowweergave knippert geel .	Storing bij inschakeling (bijv. door ontbrekende slang of filter). Werking van het apparaat controleren en apparaat opnieuw voorbereiden voor gebruik (zie hoofdstuk 3.2 op pagina 73).

4.2 Alarmen

De aard van de waarschuwing wordt optisch weergegeven doordat de betreffende weergave **rood** knippert. Daarnaast wordt een akoestische alarmsignaal afgegeven en wordt het trillingsalarm geactiveerd.

Storing	Oorzaak	Oplossing
	Een segment van de accu-statusweergave van de accu knippert rood .	Resterende werktijd van de accu is nihil (< 10 minuten). Accu opladen of vervangen door volledig opgeladen accu (zie hoofdstuk 5.3.3 op pagina 76).
	Een segment van de accu-statusweergave van het deeltjesfilter knippert rood .	Restcapaciteit van het deeltjesfilter is vrijwel nihil (< 10 %). Deeltjes- of combinatiefilter vervangen (zie hoofdstuk 5.3.4 op pagina 76).
	Een segment van de flowweergave knippert rood .	Storing in de ademluchttoevoertijdens bedrijf (bijv. door ontbrekende slang of filter). Werking van het apparaat controleren en apparaat opnieuw voorbereiden voor gebruik (zie hoofdstuk 3.2 op pagina 73).
	Er knippert steeds een segment rood .	Algemene systeemfouten Apparaat door Dräger Service laten nakijken.

5 Onderhoud

5.1 Onderhoudsintervallen

Uit te voeren werkzaamheden	Vóór gebruik	Na gebruik	Jaarlijks	Om de 2 jaar	Indien nodig
Apparaat reinigen en desinfecteren		X		X ¹⁾	
Visuele inspectie uitvoeren	X			X ¹⁾	
Oplaadstatus van de accu controleren	X				
Accu vervangen					X
Accu opladen					X
Filter vervangen					X
Flow en waarschuwingsvoorzieningen controleren					X
O-ring op steek- of bajonet- taansluiting van de slangen vervangen			X		X

1) bij luchtdicht verpakte apparaten, anders halfjaarlijks

5.2 Reiniging en desinfectie



VOORZICHTIG

Mogelijke beschadiging van onderdelen! Voor het reinigen en desinfecteren uitsluitend de beschreven methoden toepassen en de genoemde reinigings- en desinfectiemiddelen gebruiken. Andere middelen en methoden, doseringen en inwerkijden kunnen onderdelen beschadigen.

Gevaar voor de gezondheid!

Onverdunde middelen zijn schadelijk voor de gezondheid bij direct contact met ogen of huid. Bij werkzaamheden met deze middelen moeten een veiligheidsbril en veiligheidshandschoenen worden gedragen.

5.2.1 Apparaat reinigen en desinfecteren

1. Apparaat demonteren:
 - a. Ademluchtslang, ademluchtaansluiting en aanblaasfilterunit van elkaar scheiden.
 - b. Draagsysteem van de aanblaasfilterunit loskoppelen.
 - c. Indien aanwezig, toebehoren (bijv. slang- en apparaat-omkledingen) demonteren.
 - d. Spatbeschermingsdeksel en filter demonteren (zie hoofdstuk 5.3.4 op pagina 76).
2. Ademluchtaansluiting conform de betreffende gebruiksaanwijzing reinigen.
3. Ademluchtslang en draagsysteem reinigen:
 - a. Alle componenten met lauwwarm water, waaraan Sekusept® Cleaner¹⁾ is toegevoegd, en een zachte doek reinigen (temperatuur: max. 30 °C, concentratie afhankelijk van mate van verontreiniging: 0,5 - 1 %).
 - b. Alle componenten onder stromend water grondig afspoelen.
 - c. Een desinfectiebad met water en Incidin® Rapid²⁾ voorbereiden (temperatuur: max. 30 °C, concentratie: 1,5 %).
 - d. Alle componenten die moeten worden gedesinfecteerd in het desinfectiebad leggen (duur: 15 minuten).
 - e. Alle componenten onder stromend water grondig afspoelen.
 - f. Alle componenten aan de lucht of in de droogkast laten drogen (temperatuur: max. 60 °C). Tegen direct zonlicht afschermen.
4. Aanblaasfilterunit en spatbeschermingsdeksel met Incides® N desinfectiedoeken¹⁾ reinigen en desinfecteren.

Bij sterke verontreiniging kan de aanblaasfilterunit als volgt onder stromend water worden afgespoeld.

1. Zorg ervoor dat de accu geplaatst blijft. Er mag geen water in het accuvak komen.
2. Aanzuigopening en slangaansluiting met afsluitkappen (als toebehoren verkrijgbaar) afsluiten.

1) Sekusept® en Incides® zijn geregistreerde handelsmerken van Ecolab Deutschland GmbH.

2) Incidin® is een gedeponeerd handelsmerk van Ecolab USA Inc.

5.3 Onderhoudswerkzaamheden

5.3.1 Visuele inspectie uitvoeren

Alle onderdelen grondig controleren en evt. beschadige onderdelen vervangen. Met name het filterafdichtvlak op de aanblaasfilterunit controleren op beschadigingen (bijv. krassen) of verontreinigingen.

5.3.2 Oplaadstatus van de accu controleren

1. Op de accu de toets voor weergave van de accu-status indrukken.
2. Weergave van de accu-status aflezen.
3. Wanneer de accu-status niet voldoende is voor de geplande gebruiksduur:
Accu vervangen of opladen (zie hoofdstuk 5.3.3 op pagina 76).

5.3.3 Accu vervangen of opladen

VOORZICHTIG

Beschadiging van de accu door kortsleuteling!
De accu altijd zo wegzetten dat de contacten niet in aanraking komen met metaal.

Accu uitnemen:

1. Evt. draagsysteem omhoogklappen.
2. Op de accuvergrendelingstoets drukken. Let erop dat de accu niet omvalt.
3. Accu uitnemen.

Accu plaatsen:

1. Evt. draagsysteem omhoogklappen.
2. Accu eerst schuin in het accuvak plaatsen en dan naar binnen klappen, zodat hij hoorbaar vastklikt.

Accu opladen:

AANWIJZING

De oplader altijd van de stroomvoorziening scheiden wanneer hij niet in gebruik is.

1. Correcte netspanning van de stroomvoorziening controleren. De bedrijfsspanning van de netvoedingsadapter moet overeenkomen met de netspanning.
2. Oplader op de netvoedingsadapter aansluiten.
3. Netvoedingsadapter op de stroomvoorziening aansluiten.
4. Accu eerst schuin in de oplader plaatsen en dan naar binnen klappen, zodat hij hoorbaar vastklikt.
5. Oplaadproces afwachten.
6. Als de accu volledig is opgeladen, op de accuvergrendelingstoets drukken en de accu uitnemen.
7. Netvoedingsadapter loskoppelen van de stroomvoorziening en oplader loskoppelen van de netvoedingsadapter.

5.3.4 Filter vervangen



WAARSCHUWING

Zonder filter is er geen beschermende werking!
Apparaat niet zonder filter gebruiken.



VOORZICHTIG

Beschadiging van de aanblaasfilterunit door binnendringen van deeltjes!
Bij het uitnemen van het filter erop letten dat er geen deeltjes via de aanzuigopening in het apparaat komen.

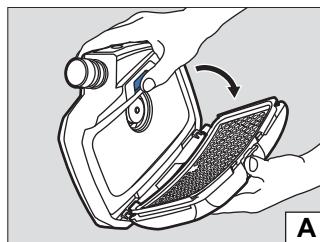


AANWIJZING

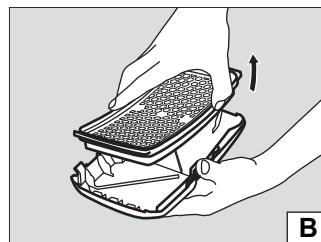
Al naar gelang het gebruikte filtertype verschilt de procedure voor het vervangen van het filter.

Deeltjesfilter

Filter uitnemen:



02633412.eps



02733412.eps

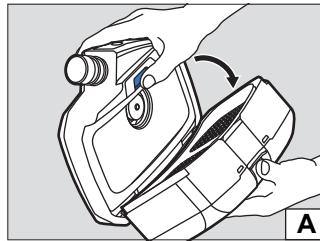
1. Op de filtervergrendelingstoets drukken.
2. Filter samen met het spatbeschermingsdeksel uitklappen (afbeelding A).
3. Gebruikt filter uitnemen (afbeelding B).

Filter plaatsen:

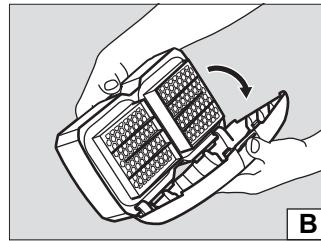
1. Rubberafdichting op het filter controleren op beschadigingen.
2. Nieuw filter in het spatbeschermingsdeksel plaatsen.
3. Filter samen met het spatbeschermingsdeksel schuin in de aanblaasfilterunit plaatsen (afbeelding A).
4. Filter met het spatbeschermingsdeksel naar binnen klappen, zodat het hoorbaar vastklikt.

Gas- of combinatiefilter

Filter uitnemen:



02833412.eps



02933412.eps

1. Op de filtervergrendelingstoets drukken.
2. Filter samen met het spatbeschermingsdeksel uitklappen (afbeelding A).
3. Spatbeschermingsdeksel demonteren:
 - a. In het midden op de bovenkant van het spatbeschermingsdeksel drukken, zodat het loskomt.
 - b. Spatbeschermingsdeksel naar buiten klappen (afbeelding B).

Filter plaatsen:

1. Rubberafdichting op het filter controleren op beschadigingen.
2. Spatbeschermingsdeksel met de onderkant schuin op het filter steken.
3. Spatbeschermingsdeksel omhoog drukken, zodat het hoorbaar vastklikt.
4. Filter samen met het spatbeschermingsdeksel schuin in de aanblaasfilterunit plaatsen (afbeelding A).
5. Filter met het spatbeschermingsdeksel naar binnen klappen, zodat het hoorbaar vastklikt.

5.3.5 Flow en waarschuwingsvoorzieningen controleren

1. Controleren of er een filter is geplaatst (zie hoofdstuk 5.3.4 op pagina 76).
2. Steekaansluiting van de ademluchtaansluiting op de aanblaasfilterunit aansluiten.
3. Aanblaasfilterunit door indrukken van de toets  op het bedieningspaneel inschakelen.
Na inschakeling voert het apparaat een zelftest uit. Wanneer het apparaat niet correct werkt of waarschuwingsvoorzieningen worden geactiveerd, storing verhelpen (zie hoofdstuk 4 op pagina 74).
4. Open uiteinde van de ademluchtslang met de hand afdekken.
De aanblaasfilterunit begint na ca. 5 seconden intensiever te werken. Na ca. 20 seconden wordt een alarm geactiveerd.
Wanneer de aanblaasfilterunit het toerental niet verandert en er geen alarm wordt geactiveerd, de aanblaasfilterunit laten nakijken.
5. Indien gewenst aanblaasfilterunit door opnieuw indrukken van de toets  op het bedieningspaneel weer uitschakelen.

5.3.6 O-ring op steek- of bajonetaansluiting van de slangen vervangen

1. Oude O-ring met de O-ring-wipper aan de groef uithevelen.
2. Nieuwe O-ring in de hiervoor bestemde groef plaatsen.

6 Transport

Transport in de originele verpakking of in een als optie verkrijgbare transportbox.

7 Opslag

Volledig systeem opslaan:

- Filter en accu demonteren.
- Componenten in een container of kast droog en vrij van vuil opbergen en tegen direct zonlicht en warmtestraling beschermen.

Accu's opslaan:

- Sterk opladen accu's kunnen bij langere opslag beschadigen raken. Accu's tot 50 tot 70 % opladen alvorens ze op te slaan.
- Bij een opslagtijd van meer dan 6 maanden accu's tussen tijds opladen.
- Accu's niet langere tijd buiten het aanbevolen temperatuurbereik opslaan. Hierdoor kan de resterende capaciteit en het aantal mogelijke oplaadcycli afnemen.

8 Afvoeren



Dit product mag niet als gemeentelijk afval worden afgevoerd. Daarom is het gekenmerkt met het hiernaast afgebeelde symbool.

Dräger neemt dit product kosteloos terug. Verdere informatie is verkrijgbaar bij de nationale verkooporganisatie en bij Dräger.



Batterijen en accu's mogen niet als gemeentelijk afval worden afgevoerd. Daarom zijn deze gekenmerkt met het hiernaast afgebeelde symbool. Batterijen en accu's volgens de geldende voorschriften inleveren bij verzamelpunten voor batterijen en accu's.

9 Technische gegevens

Volledig systeem

Flow hoofdkap-/helm-/vizier:	170/190/210 l/min
Flow half-/volgelaatsmasker:	115/130/145 l/min
Nominale gebruiksduur:	4 uur met standaardaccu 8 uur met long-life accu
Bedrijfstemperatuur: ¹⁾	-10 °C tot 60 °C
Bedrijfs-/opslagluchtvochtigheid: ¹⁾	≤ 95 % relatieve luchtvochtigheid
Opslagtemperatuur: ¹⁾	-20 °C tot 60 °C
Geluidsniveau:	ca. 64 dB(A)
Beschermingsklasse:	IP 65

- 1) Zie voor de oplader en accu's de afzonderlijke specificaties in dit hoofdstuk.
Zie voor overige componenten de betreffende gebruiksaanwijzing.

Accu's

Bedrijfstemperatuur:	-10 °C tot 60 °C
Bedrijfs-/opslagluchtvochtigheid:	≤ 95 % relatieve luchtvochtigheid
Opslagtemperatuur:	-20 °C tot 50 °C
Oplaadtemperatuur:	0 °C tot 50 °C

Standaardaccu

Oplaadduur:	< 4 uur
Bedrijfsduur na een oplading:	ca. 4 uur ¹⁾
Nominale spanning:	10,8 V
Nominale capaciteit:	3,35 Ah
Vermogen:	36 Wh

Long-life accu

Oplaadduur:	< 4 uur
Bedrijfsduur na een oplading:	ca. 8 uur ¹⁾
Nominale spanning:	10,8 V
Nominale capaciteit:	6,70 Ah
Vermogen:	72 Wh

1) Varieert al naar gelang de ingestelde flow en het gebruikte filter- en ademluchtaansluitingstype

Oplader

Ingangsspanning:	15 V
Ingangsstroom:	4 A
Uitgangsspanning:	9 - 12,6 V
Uitgangsstroom:	4 A
Beschermingsklasse:	IP 30
Bedrijfstemperatuur:	0 °C tot 50 °C
Bedrijfs-/opslagluchtvochtigheid:	≤ 95 % relatieve luchtvochtigheid
Opslagtemperatuur:	-20 °C tot 50 °C

10 Bestellijst

Componenten

Pos. ¹⁾	Aanduiding en omschrijving	Bestelnr.
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Dräger X-plore 8000 standaardaccu	R59565
3	Dräger X-plore 8000 long-life accu	R59585
4	Dräger X-plore 8000 standaardgordel	R59700
5	Dräger X-plore 8000 gordel, decontamineerbaar	R59710
6	Dräger X-plore 8000 standaardslang (voor half-/volgelaatsmasker)	R59630
7	Dräger X-plore 8000 standaardslang (voor hoofdkappen)	R59620
8	Dräger X-plore 8000 standaardslang (voor helmen en vizieren)	R59640
9	Dräger X-plore 8000 flexibele slang (voor half-/volgelaatsmasker)	R59610
10	Dräger X-plore 8000 flexibele slang (voor hoofdkappen)	R59600
11	Dräger X-plore 8000 flexibele slang (voor helmen en veiligheidsvizieren)	R59650
12	Dräger X-plore 8000 filter P R SL	6739535
13	Dräger X-plore 8000 filter A2	6739580
14	Dräger X-plore 8000 filter A2 P R SL	6739545
15	Dräger X-plore 8000 filter A1B1E1K1 Hg P R SL	6739555
16	Dräger X-plore 8000 standaardkap, kort (S/M)	R59800

Pos. ¹⁾	Aanduiding en omschrijving	Bestelnr.
17	Dräger X-plore 8000 standaardkap, kort (L/XL)	R59810
18	Dräger X-plore 8000 standaardkap, lang (S/M)	R59820
19	Dräger X-plore 8000 standaardkap, lang (L/XL)	R59830
20	Dräger X-plore 8000 premiumkap, kort (S/M)	R59840
21	Dräger X-plore 8000 premiumkap, kort (L/XL)	R59850
22	Dräger X-plore 8000 premiumkap, lang (S/M)	R59860
23	Dräger X-plore 8000 premiumkap, lang (L/XL)	R59870
24	Dräger X-plore 8000 helm met vizier, zwart	R58325
25	Dräger X-plore 8000 helm met vizier, wit	R59910
26	Dräger X-plore 8000 veiligheidsvizier	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Dräger X-plore 8000 standaardoplader	R59580

1) Zie Configuratiematrix (Configuration Matrix) op pagina 243.

Accessoires

Pos. ¹⁾	Aanduiding en omschrijving	Bestelnr.
36	Dräger X-plore 8000 afsluitdop (voor slangaansluiting van de aanblaasfilterunit)	R59563
37	Dräger X-plore 8000 afsluitdop (voor aanzuigopening van de aanblaasfilterunit)	R59564
38	Dräger X-plore 8000 comfortpadding	R59730
39	Riemverlenging voor X-plore 8000 standaardgordel, 35 cm	R59750
40	Riemverlenging voor X-plore 8000 gordel, decontamineerbaar, 35 cm	R59760
41	Dräger X-plore 8000 opbergbox	R59690

1) Zie Configuratiematrix (Configuration Matrix) op pagina 243.

Onderdelen

Pos.	Aanduiding en omschrijving	Bestelnr.
42	Dräger X-plore 8000 spatbeschermings-deksel	6739725
43	Riemslipklemmen, set	R59705
44	Sluiting, set	R59715
45	O-ring voor steekaansluiting X-plore 8000 hoofdkap en aanblaasfilterunit	R59631
46	O-ring voor bajonetaansluiting X-plore 8000 helm en veiligheidsvizier	R59632
47	O-ring-wipper	R21402

Reinigings- en desinfectiemiddel

Pos.	Aanduiding en omschrijving	Bestelnr.
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 l	7904071
49	Incidin® Rapid, 6 L andere recipiënten op aanvraag	R61880
50	Incides® N desinfectiedoeken, 6 dozen à 90 doeken	6570001

Indhold

1	For din sikkerhed	81	8	Bortskaffelse	88
1.1	Generelle sikkerhedshenvisninger	81	9	Tekniske data	88
1.2	Betydning af advarselstegn	81	10	Bestillingsliste	89
2	Beskrivelse	81			
2.1	Systemoversigt	81			
2.2	Komponenter	81			
2.2.1	Turboenhed	81			
2.2.2	Filter og åndedrætstilslutninger	82			
2.2.3	Åndedrætsslanger	82			
2.2.4	Bæresystemer	82			
2.2.5	Batterier	82			
2.2.6	Oplader	82			
2.3	Beskrivelse af funktionen	83			
2.3.1	Advarselsanordninger	83			
2.4	Anvendelsesformål	83			
2.5	Anvendelsesbegrænsninger	83			
2.6	Godkendelser	83			
2.7	Symbolforklaring og typeidentisk mærkning	83			
2.7.1	Typeskilte	83			
2.7.2	Emballage	84			
3	Brug	84			
3.1	Forudsætninger for brugen	84			
3.2	Forberedelser til brug	84			
3.2.1	Montér bæresystemet	84			
3.2.2	Tage enheden på	84			
3.2.3	Tilslut åndedrætsværnet	84			
3.2.4	Tænd enheden	84			
3.3	Under brug	85			
3.3.1	Efterregulér volumenflow	85			
3.3.2	Advarsler og alarmer	85			
3.4	Efter brug	85			
3.5	Generelle brugeropgaver	85			
3.5.1	Anbring komfortpolster til standardbælte	85			
3.5.2	Anbring bælteforlængeren på bæresystemet	85			
4	Afhjælpning af fejl	85			
4.1	Advarsler	85			
4.2	Alarmer	86			
5	Vedligeholdelse	86			
5.1	Serviceintervaller	86			
5.2	Rengøring og desinfektion	86			
5.2.1	Rengør og desinficer enheden	86			
5.3	Vedligeholdelsesarbejder	86			
5.3.1	Foretag en visuel kontrol	86			
5.3.2	Kontroller batteritilstand	86			
5.3.3	Udskift eller oplad batteri	87			
5.3.4	Udskift filter	87			
5.3.5	Kontrollér volumenflow og advarselsanordninger	88			
5.3.6	Udskift O-ring'en på slangen's stik- og bajonettilslutning	88			
6	Transport	88			
7	Opbevaring	88			

1 For din sikkerhed

1.1 Generelle sikkerhedshenvisninger

- Før produktet tages i brug, skal denne brugsanvisning og vejledningerne til de tilhørende komponenter læses grundigt igennem.
- Følg brugsanvisningen nøje. Brugeren skal forstå anvisningerne helt og følge dem nøje. Produktet må kun bruges i overensstemmelse med den tilsigtede anvendelse.
- Brugsanvisningen må ikke bortslettes. Brugerne bærer ansvaret for opbevaring og korrigert anvendelse.
- Kun uddannet og kvalificeret personale må benytte produktet.
- Lokale og nationale retningslinjer, der vedrører produktet, skal følges.
- Kun uddannet og kvalificeret personale må kontrollere, reparere og vedligeholde produktet.
- Der må kun benyttes originale Dräger-dele og -tilbehør. Ellers kan produktets korrekte funktion påvirkes.
- Fejlbehæftede eller ufuldstændige produkter må ikke anvendes. Der må ikke foretages ændringer på produktet.
- Informér Dräger, hvis produktet eller dele af produktet svigter.

1.2 Betydning af advarselstegn

Følgende advarselstegn bruges i dette dokument for at markere og understrege den tilhørende advarselstekst, som kræver særlig opmærksomhed af brugeren. Advarselstegnernes betydning er defineret således:



ADVARSEL

Henviser til en potentiel faresituation, som kan medføre dødsfald eller alvorlige kvæstelser, hvis denne fare ikke undgås.



FORSIGTIG

Henviser til en potentiel faresituation. Der er risiko for kvæstelser eller skader på produktet eller miljøet, hvis denne fare ikke undgås. Denne henvisning kan også benyttes som advarsel mod ukorrekt anvendelse.



BEMÆRK

Yderligere information vedrørende brug af produktet.

2 Beskrivelse

2.1 Systemoversigt

Turboenheden Dräger X-plore® 8000¹⁾ kan alt efter indsatsområde og krævet beskyttelsesklasse være sammensat af forskellige komponenter. Her skal man være særligt opmærksom på filtrenes indsatsgrænser (se brugsanvisning til filtrene).

- Illustration på udklapsiden (fig. A)

Til en komplet enhed hører:

- åndedrætsslange
- åndedrætstilslutning (eksempel med hjelm)
- bæresystem
- turboenhed med filter og genopladeligt batteri

evt. tilbehør (ikke afbilledet)

BEMÆRK

For en oversigt over kombinationer af enheder og relevante beskyttelsesklasser, se konfigurationsmatrix (Configuration Matrix) på side 243.

Tallene i den øverste linje af konfigurationsmatrixen svarer til positionerne i bestillingslisten.

De oplistede komponenter er beregnet til anvendelse med X-plore 8500 turboenhed (bestillingsliste pos. 1) og batterier (pos. 2 og 3).

Kontakt Dräger ved spørgsmål angående konfiguration af enheden.

2.2 Komponenter

2.2.1 Turboenhed

Turboenheden er den centrale komponent i enheden.

Egenskaber:

- Betjeningspanel til visning af aktuel status
- Elektronisk overvågning af enhedens funktioner
 - volumenflow
 - partikelfilterets restkapacitet
 - batteriernes ladetilstand
 - registrering af slanger eller filtre, som er adskilt fra enheden
- Automatisk registrering af den anvendte åndedrætstilslutningstype (halv-/helmaske eller hætte/hjelm/beskyttelsesvisir) og relevant tilpasning af volumenflowområdet
- Tretrins volumenjustering
- Optisk registrering af filtertype ved hjælp af farvemærkning (farvet prik på filteret)

- Illustration af forsiden af turboenheden på udklapsiden (fig. B)

- Slangen tilslutning
- Betjeningspanel
- Indsugningsåbning
- Stænkbeskyttelsesdæksel
- Filter (ikke inkluderet i leveringen til turboenheden)
- Filterlåsetast

1) X-plore® er et registreret Dräger-varemærke.

- Illustration af turboenhedens bagside på udklapsiden (fig. C)

- 1 Bæresystemholder
- 2 Typeskilt
- 3 Bæresystem-Låsetast
- 4 Batterilåsetast
- 5 Batteri (ikke inkluderet i leveringen til turboenheden)

Betjeningsfelt

- Illustration på udklapsiden (fig. D)

- 1 Indikator for genopladeligt batteri
- 2 Partikelfilterets restkapacitet
- 3 Tænd-/slukknap
- 4 Volumenflowvisning
- 5 Mindske volumenstrøm
- 6 Øge volumenstrøm

Betydningen af visningerne i betjeningspanelet

Display	Betydning
	Ladetilstand alt efter antal viste segmenter: > 75 % (4 segmenter) > 50 % (3 segmenter) > 25 % (2 segmenter) < 25 % (1 segment)
	Partikelfiltrets restkapacitet ¹⁾ alt efter antal viste segmenter: > 75 % (4 segmenter) > 50 % (3 segmenter) > 25 % (2 segmenter) < 25 % (1 segment)
	Volumenflowets styrke alt efter antal viste segmenter: Højt volumenflow (3 segmenter) Middel volumenflow (2 segmenter) Lavt volumenflow (1 segment)

1) Gasfilterets restkapacitet eller kombinationsfilternes gasfilterkomponenter kan ikke vises.

BEMÆRK

Advarsler og alarmer vises med gult eller rødt blinkende LED. Se betydningen af visningerne ved fejl se kapitel 4 på side 85.

2.2.2 Filter og åndedrætstilslutninger

Filter og åndedrætstilslutninger er beskrevet i separate brugsanvisninger.

2.2.3 Åndedrætsslanger

Der fås følgende åndedrætsslanger:

- Standardslange
- Fleksibel slange med øget komfort

Begge åndedrætsslanger fås med følgende åndedrætstilslutninger:

- Stiktilslutning (hætte)

- Bajonettilslutning (hjelm og beskyttelsesvisir)
- Rundgevindtilslutning (halv-/fuldmaske)

2.2.4 Bæresystemer

- Illustration på udklapsiden (fig. E)

- 1 Monteringsplade
- 2 Bælte
- 3 Bæltestropper
- 4 Spænde

Følgende bæresystemer er tilgængelige:

- Standardbælte
Standardbæltet er udstyret med et tekstil bælte og trykknapper til fastgørelse af det valgfrie komfortpolster.
- Dekontaminerbart bælte:
Det dekontaminerbare bælte er fremstillet af et glat kunststof-materiale og er specielt egnet til dekontaminering.

2.2.5 Batterier

- Illustration på udklapsiden (fig. F)

- 1 Batterilåsetaste
- 2 Batteriindikator
- 3 Tast til visning af batteritilstand
- 4 Typeskilt

Li-Ion-batterier er specielt egnet til brug sammen med turboenheden. Udover standardbatteriet fås også et langtidsbatteri med lang driftstid.

Batteriindikatoren viser batteritilstanden under opladning med en standardoplader eller ved aktivering af tasten. Under opladning blinker batteriindikatorenens segmenter.

Batteriindikatoren svarer til den, der er på turboenhedens betjeningspanel (se kapitel 2.2.1 på side 81).

Batterierne opnår først deres fulde kapacitet efter 5 opladnings- og afladningscyklusser. Den normale opladningstid tager typisk 3 timer.

Ved kraftig afladning forlades batteriet, hvorefter opladningstiden kan forlænges med op til 4 timer. I løbet af denne tid understøttes batteriindikatoren ikke.

For at udelukke beskadigelse eller ekslosion af batteriet, kan der kun ske opladning af batteriet i temperaturområdet 0 til 50 °C. Hvis temperaturen overskridt eller kommer under denne temperaturgrænse afbrydes opladning automatisk, og genoptages først, når temperaturen igen er indenfor det nævnte temperaturområde.

2.2.6 Oplader

Standardoplader

- Illustration på udklapsiden (fig. G)

- 1 Status-LED
- 2 Netdel
- 3 Batterirum

Status-LED'enes betydning

Display	Betydning
	Batteri er sat i og er fuldstændigt opladt (standby-drift)
	Status-LED blinker grønt.
	Batteri ikke sat i.
	Status-LED blinker rødt. Fejl

Når batteriet er fuldt opladt, slår laderen automatisk over til standby. Ved standby-drift forbliver batteriet altid fuldt opladt. Her hverken overoplades eller beskadiges batteriet.

2.3 Beskrivelse af funktionen

Turboenheden er et åndedrætsværn afhængig af den omgivende luft.

Det filtrerer den omgivende luft og stiller den til rådighed som åndemiddelluft. Hertil suger enheden konstant den omgivende luft gennem filteret. I filteret opsamles skadelige stoffer, afhængigt af filtertypen. På den måde behandles den omgivende luft og lander til sidst i åndedrætstilslutningen. Her er den til rådighed som åndemiddelluft.

Et kontinuerligt overtryk i åndedrætstilslutningen modvirker indtrængningen af den omgivende luft.

2.3.1 Advarselsanordninger

Fejl, der forekommer under brugen, vises med advarselsanordninger.

Under advarselsanordninger hører:

- Optisk alarm (visning på betjeningspanel)
- Akustisk alarm
- Vibrationsalarm



BEMÆRK

Vibrationsalarmen lyder som supplement til den akustiske alarm. Alt efter beklædningens tykkelse og materiale kan vibrationsalarmen under visse omstændigheder ikke registreres.

Turboenheden leverer det samme forindstillede volumenflow.

Hvis turboenheden ikke længere kan overholde det forudindstillede volumenflow inden for en overskuelig tid (f. eks. på grund af tiltagende mætrinng af partikelfilteret), startes en advarsel eller en alarm.

2.4 Anvendelsesformål

Alt efter den anvendte filtertype beskytter enheden mod partikler, gasser og dampe eller kombinationer af disse.

2.5 Anvendelsesbegrænsninger

Enheden er ikke egnet til anvendelse:

- I eksplosionsfarlige områder (Ex-områder)
- Ved skadelige stoffer med ringe advarselsegenskaber (lugt, smag, irritation af øjnene og luftvejene)
- Ved indsats i uventilerede rum, udgravnninger, kanaler osv.

2.6 Godkendelser

Enheden er godkendt i henhold til

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

Enheden opfylder dermed direktivet om personligt beskyttelsesudstyr 89/686/EØF.

Yderligere direktiver i forbindelse med CE-mærkningen:

- EMC-direktivet (2004/108/EF)
- R&TTE-direktivet (1999/5/EF)
- NSR-direktivet (2006/95/EF)
- RoHS-direktivet (2011/65/EU)

2.7 Symbolforklaring og typeidentisk mærkning

2.7.1 Typeskilte

- Illustration af typebilleder på side 4

Turboenhed: Illustration H

Standardoplader: Fig. I

Genopladeligt batte- ri: Fig. J

- 1 Produktbetegnelse
- 2 Beskyttelsesart
- 3 Opfyldte EN-standarder
- 4 Symbol "Se brugsanvisningen"
- 5 WEEE-symbol "affald af elektriske og elektroniske apparater"
- 6 Produktionsland
- 7 Producent
- 8 CE-mærkning
- 9 DataMatrix-Code med dele- og fabrikationsnummer
- 10 Serienummer
- 11 Artikelnummer
- 12 Anvendelse kun inden døre, ikke i det fri
- 13 Maksimal omgivelsestemperatur
- 14 Elektriske data
- 15 Stikbelægning
- 16 Recycling-symbol
- 17 Advarselsmærkning

Informationer om

Det 3. bogstav i fabrikationsnummeret angiver fremstillingsåret: F = 2014, G = bortfalder, H = 2015, I = bortfalder, J = 2016, K = 2017 osv.

Eksempel: Serienummer ARFH-0054: Det tredje bogstav er F altså er fremstillingsåret 2014.

2.7.2 Emballage

-  Overhold brugsanvisningen
-  Maksimal opbevaringsluftfugtighed <95%
-  Område for opbevaringstemperatur -20°C +70°C

3 Brug

3.1 Forudsætninger for brugen

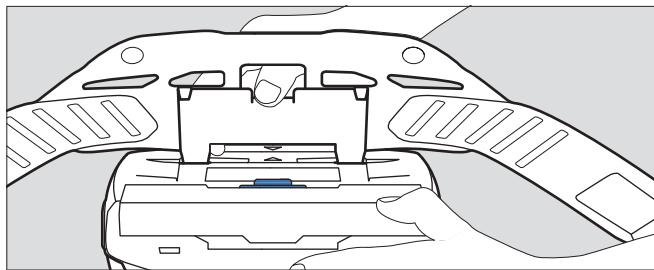
- Omgivelsesforholdene (især de skadelige stoffers art og koncentration) skal være kendte.
 - Iltidholdet i den omgivende luft må ikke komme under følgende grænseværdier:
 - Minimum 17 vol. % ilt i alle europæiske lande undtagen Nederlandene, Belgien og Storbritannien.
 - Minimum 19 vol. % ilt i Nederlandene, Belgien og Storbritannien, Australien og New Zealand
 - mindst 19,5 vol.-% ilt i USA.
- I andre lande skal de nationale direktiver overholdes.

3.2 Forberedelser til brug

Følgende skal foretages uden for fareområdet:

1. Vælg turboenhedens komponenter (filter, åndedrætstilstilslutning osv.) i forhold til den krævede beskyttelsesklasse og arbejdsopgaven (se konfigurationsmatrix [Configuration Matrix] på side 243).
2. Foretag en visuel kontrol (se kapitel 5.3.1 på side 86).
3. Batteristatus (se kapitel 5.3.3 på side 87).
4. Montér filter (se kapitel 5.3.4 på side 87).
5. Montér bæresystemet (se kapitel 3.2.1 på side 84).
6. Placér eventuelle tilbehørsdele (se kapitel 3.5 på side 85).
7. Tag enheden på (se kapitel 3.2.2 på side 84)
8. Tilslut åndedrætstilstilslutning (se kapitel 3.2.3 på side 84)
9. Tænd enheden (se kapitel 3.2.4 på side 84).

3.2.1 Montér bæresystemet



04733412.eps

1. Anbring bæresystemets monteringsplade på turboenhedens holder. Monteringspladsens pilemarkeringer og holderen skal passe sammen.
2. Tryk monteringspladen nedad, indtil klik høres.

3.2.2 Tagé enheden på

1. Indstil bæltet til det cirka krævede omfang.
2. Tag bæltet på luk spændet. Enheden sidder på ryggen af brugeren.
3. Stram bæltet, og fiksér overskydende ender i bæltestropperne

3.2.3 Tilslut åndedrætsværnet

1. Åndedrætsslangen tilsluttes turboenheden.
2. Forbind den anden ende af åndedrætsslangen med åndedrætstilstilslutningen.



ADVARSEL

Indtrængning af omgivende luft!
Før brug skal man sikre sig, at alle komponenter er forbundet sikkert og fast med hinanden.

3.2.4 Tænd enheden

1. Tænd turboenheden ved at trykke (ca. 2 sekunder) på tasten  på betjeningspanelet.
Når enheden tændes udfører den en selvtest.
2. Hvis enheden ikke kører problemfrit eller advarselsanordningerne reagerer, skal fejlen rettes (se kapitel 4 på side 85).
3. Anlæg åndedrætsværnet (se brugsanvisning til den pågældende åndedrætstilstilslutning).
4. Tilpas volumenflowet med tasterne  og .

3.3 Under brug



ADVARSEL

Sundhedsfare!

Forlad straks fareområdet ved:

- Aftagende eller afbrudt luftforsyning (f.eks. ved udfald af turboenheden) ved åndedrætstilslutning hætte/hjelm/beskyttelsesvisir kan der opstå en akkumulering af kuldioxid eller iltmangel. Derudover kan der trænge skadelig omgivelsesluft ind i hætten.
- Lugt- eller smagsudvikling i åndedrætstilslutningen (filterbrud). Gasfilterets restkapacitet eller kombinationsfilterrets gasfilterkomponenter er påvirket.
- Sløvhed, svimmelhed eller andre problemer
- Beskadigelse af enheden
- Øvrige viste alarmer (se kapitel 4 på side 85)

Åndedrætsslanger eller andre komponenter kan udgøre en fare, hvis de hænger fast. Dette kan føre til beskadigelse af enheden og afbrydelse af lufttilførslen! Vær forsiktig ved brugen af enheden.

Ved brug af åndedrætstilslutningstypen hætte/hjelm/beskyttelsesvisir kan der under indåndingen ved kraftigt arbejde opstå undertryk, og ufiltreret omgivelsesluft kan trænge ind!

For at modvirke dette, skal volumenflowet øges.

3.3.1 Efterregulér volumenflow

Hvis nødvendigt (f.eks. ved øget fysisk anstrengelse) skal volumenflowet efterreguleres under drift med tasterne og .

3.3.2 Advarsler og alarmer

Ved advarsel, forlad arbejdsmrådet hurtigst muligt af hensyn til den potentielt farlige situation.

For at øge indsatsvarigheden, når der optræder en advarsel, skal volumenflowet sænkes (kun muligt, hvis ikke allerede det nederste trin er valgt). Ved at sænke volumenflowet kan batteriets levetid for eksempel øges.

Ved alarm forlades arbejdsmrådet straks.

Efter udløsning af en alarm eller en advarsel, skal enhedens funktion afprøves (se kapitel 4 på side 85).

3.4 Efter brug

Foretag følgende:

1. Forlad fareområdet:
2. Tag åndedrætsværnet af (se brugsanvisning til et pågældende åndedrætsværn).
3. Sluk turboenheden ved at trykke (ca. 2 sekunder) på tasten i betjeningspanelet.
4. Åbn bæltet og tag enheden af.
5. Rengør og desinficer enheden (se kapitel 5.2 på side 86)

3.5 Generelle brugeropgaver

3.5.1 Anbring komfortpolster til standardbælte

Forbind komfortpolster med standardbæltet ved hjælp af trykknapper.

3.5.2 Anbring bælteforlænger på bæresystemet

Placér ved behov bælteforlængeren på bæltebåndets spænde.

4 Af hjælpning af fejl

4.1 Advarsler

Advarselstypen vises optisk ved gule blink på den relevante visning. Samtidig gives et akustisk advarselssignal og vibrationsalarmen aktiveres.

Fejl	Årsag	Afhjælpning
	Et segment på batteriets indikator blinker gult .	Batteriets restlevetid er lav (< 30 minutter). Oplad batteriet snarest eller udskift med et fuldt opladet batteri (se kapitel 5.3.3 på side 87).
	Et segment på partikelfilterets restkapacitetsvisning blinker gult .	Partikelfilterets restkapacitet er lav (< 20 %). Udskift partikel- eller kombinationsfilter snarest (se kapitel 5.3.4 på side 87).
	Et segment på volumenflowvisningen blinker gult .	Ved ved start (f.eks. på grund af manglende slanger eller filter). Kontrollér enhedens funktion og forbered enheden til brugen igen (se kapitel 3.2 på side 84).

4.2 Alarmer

Alarmtypen vises optisk ved **røde** blink på den relevante visning. Samtidig gives et akustisk alarmsignal og vibrationsalarmen aktiveres.

Fejl	Årsag	Afhjælpning
 Et segment på batteriets indikator blinker rødt .	Batteriets restlevetid er lav (< 10 minutter)	Oplad batteriet snarest eller udskift med et fuldt opladet batteri (se kapitel 5.3.3 på side 87).
 Et segment på partikelfilterets restkapacitetsvisning blinker rødt .	Partikelfilterets restkapacitet er næsten opbrugt (< 10 %)	Udskift partikel- eller kombinationsfilteret snarest (se kapitel 5.3.4 på side 87).
 Et segment på volumenflowvisningen blinker rødt .	Fejlbekæftet åndemiddelluftforsyning under driften (f.eks. på grund af manglende slange eller filter).	Kontrollér enhedens funktion og forbered enheden til brugen igen (se kapitel 3.2 på side 84).
 Hvert segment blinker rødt .	Generel systemfejl	Lad enheden kontrollere af Dräger Service.

5 Vedligeholdelse

5.1 Serviceintervaller

Arbejder, der skal udføres	Før brug	Efter brug	Årligt	Hvert 2. år	Ved behov
Rengør og desinficer enheden		X		X ¹⁾	
Foretag en visuel kontrol	X			X ¹⁾	
Kontroller batteritilstand	X				
Udskiftning af batteri					X
Oplad batteri					X
Udskift filter					X
Kontrollér volumenflowet og advarselsanordninger					X
Udskift O-ringens på slangen stik- eller bajonettilslutning			X		X

1) lufttæt embalerede enheder, ellers halvårligt

5.2 Rengøring og desinfektion



FORSIGTIG

Mulige skader på komponenter!

Brug kun den beskrevne fremgangsmåde ved rengøring og desinficering og anvend kun de nævnte rengørings- og desinfektionsmidler. Andre midler og fremgangsmåder, doseringer og virketider kan beskadige komponenter.

Sundhedsfare!

Uforyndede midler er sundhedsskadelige ved direkte kontakt med øjne eller hud. Ved arbejdet med disse midler skal man bære beskyttelsesbriller og beskyttelseshandsker.

5.2.1 Rengør og desinficer enheden

1. Afmonter enheden:

- Skil åndedrætsslange, åndedrætstilslutning og turboenhed fra hinanden.
- Skil bæresystemet fra turboenheden.
- Afmonér, hvis det er tilstede, tilbehør (f.eks. slange- og enhedshylster).
- Afmonér stænkbeskyttelsesdæksel og filter (se kapitel 5.3.4 på side 87).

2. Rengør åndedrætstilslutningen i overensstemmelse med brugsanvisningen.

3. Rengør åndedrætsslangen og bæresystemet:

- Alle dele skyldes med lunkent vand tilsat Sekusept® Cleaner¹⁾ og rengøres med en blød klud (temperatur: maks. 30 °C, koncentration alt efter grad af tilsmudsning: 0,5 - 1 %).
- Skyl alle dele grundigt under rindende vand.
- Klargin et desinfektionsbad af vand og Incidin® Rapid²⁾ (temperatur: maks. 30 °C, koncentration: 1,5 %).
- Læg alle dele, der skal desinficeres, ned i desinfektionsbadet (varighed: 15 minutter).
- Skyl alle dele grundigt under rindende vand.
- Lad alle dele luftørre eller i et tørreskab (temperatur: maks. 60 °C). Beskyt mod direkte sollys.

4. Rengør og desinficer turboenhed og stænkbeskyttelsesdæksel med Incides® N desinfektionsklude¹⁾.

Ved kraftig tilsmudsning kan turboenheden skyldes af på følgende måde under rindende vand.

- Kontrollér, at batteriet forbliver i. Der må ikke komme vand i batterirummet.
- Luk indsugningsåbning og slangetilslutning med afdækningslasker (fås som tilbehør).

5.3 Vedligeholdelsesarbejder

5.3.1 Foretag en visuel kontrol

Kontrollér alle dele grundigt og udskift eventuelt beskadigede dele. Særligt skal filtretætningsfladerne på turboenheden kontrolleres for skader (f.eks. ridser) eller snavs.

5.3.2 Kontroller batteritilstand

- Aktivér tasten til visning af batteritilstand.

1) Sekusept® og Incides® er et registreret varemærke fra Ecolab Deutschland GmbH.

2) Incidin® er et registreret varemærke fra Ecolab USA Inc.

2. Aflæs batteritilstand.
3. Hvis batteritilstanden ikke rækker til den planlagte indsatsvarighed:
Udskift eller oplad batteri (se kapitel 5.3.3 på side 87).

5.3.3 Udskift eller oplad batteri



FORSIGTIG

Beskadigelse af batteriet på grund af kortslutning!
Læg altid batteriet fra dig således, at det ikke kan komme i berøring med metal.

Tag batteriet ud:

1. Klap eventuelt bæresystemet op.
2. Aktivér batterilåsetasten. Sørg for, at batteriet ikke falder ned.
3. Fjern batteriet.

Indsæt batteri.

1. Klap eventuelt bæresystemet op.
2. Sæt først batteriet skræt i batterirummet, klap det derefter ind, så det klikker hørbart fast.

Oplad batteri.



BEMÆRK

Skil altid opladeren fra strømforsyningen, når den ikke er i brug.

1. Kontrollér, at strømforsyningen har korrekt netspænding. Netdelenes driftsspænding skal stemme overens med netspændingen.
2. Forbind opladeren med netdelen.
3. Slut netdelen til strømforsyningen.
4. Sæt først batteriet skræt i opladeren, klap det derefter ind, så det klikker hørbart fast.
5. Afvent ladeprocessen.
6. Når batteriet er helt ladet op, skal batterilåsetasten aktiveres og batteriet tages ud.
7. Skil netdelen fra strømforsyningen og opladeren fra netdelen.

5.3.4 Udskift filter



ADVARSEL

Intet filter, ingen beskyttelsesvirkning!
Brug ikke enheden uden filter.



FORSIGTIG

Beskadigelse af turboenheden ved indtrængning af partikler!
Når filteret tages af, skal man passe på, at der ikke kommer partikler ind i enheden ved indugsningsåbnningen.

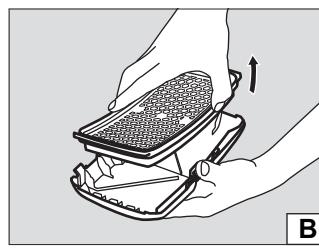
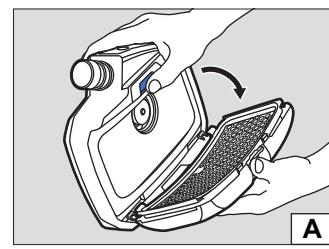


BEMÆRK

Alt efter den anvendte filtertype er udskiftningen af filteret forskellig.

Partikelfilter

Tage filteret af:



02633412.eps

02733412.eps

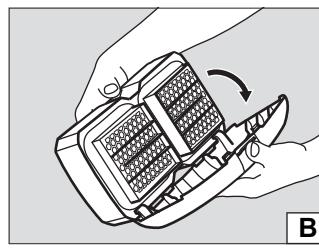
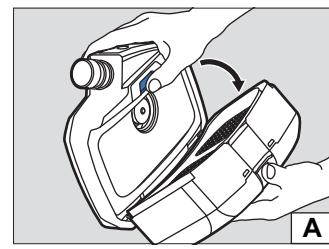
1. Aktivér filterlåsetasten.
2. Klap filteret ud sammen med stænkbeskyttelsesdækslet (fig. A).
3. Tag det brugte filter ud (fig. B).

Indsæt filter:

1. Kontrollér gummidækslet på filteret for skader.
2. Indsæt nyt filter i stænkbeskyttelsesdækslet.
3. Indsæt filteret sammen med stænkbeskyttelsesdækslet skræt i blæserenheden.
4. Klap filter med stænkbeskyttelsesdæksel ind, så det klikker hørbart fast.

Gas- og kombinationsfilter

Tage filteret af:



02833412.eps

02933412.eps

1. Aktiver filterlåsetasten.
2. Klap filteret ud sammen med stænkbeskyttelsesdækslet (fig. A).
3. Afmontér stænkbeskyttelsesdækslet:
 - a. Tryk på midten af den øverste kant på stænkbeskyttelsesdækslet, så den går løs.
 - b. Klap stænkbeskyttelsesdækslet ud (fig. B).

Indsæt filter:

1. Kontrollér gummidækslet på filteret for skader.
2. Stik stænkbeskyttelsesdæksel med den nederste kant skræt på filteret.
3. Tryk stænkbeskyttelsesdækslet på, så det klikker hørbart fast.
4. Indsæt filteret sammen med stænkbeskyttelsesdækslet skræt i turboenheden.
5. Klap filter med stænkbeskyttelsesdæksel ind, så det klikker hørbart fast.

5.3.5 Kontrollér volumenflow og advarselsanordninger

- Kontrollér, at der er et filter isat (se kapitel 5.3.4 på side 87).
- Tilslut åndedrætsslanguens stiktilslutning til turboenheden.
- Tænd turboenheden ved at trykke på tasten  i betjeningspanelet.
Efter start udfører enheden en selvtest. Hvis enheden ikke kører problemfrit eller advarselsanordningerne reagerer, skal fejlen rettes (se kapitel 4 på side 85).
- Dæk den åbne ende af åndedrætsslanguen med håndfladen.
Turboenheden begynder at løbe intensivt efter ca. 5 sekunder. Efter ca. 20 sekunder udløses en alarm.
Hvis blæseren ikke ændrer omdrejningstallet og der ikke udløses en alarm, skal turboenheden kontrolleres.
- Hvis det ønskes, skal turboenheden slukkes ved et fornyet tryk på tasten  på betjeningspanelet.

5.3.6 Udsift O-ringen på slangens stik- og bajonettilstlutning

- Træk den gamle O-ring ud med O-ring-fjerner på kærvnen.
- Indsæt ny O-ring i noten, der er beregnet hertil.

6 Transport

Transport i original indpakning eller i transportboks, der fås som ekstraudstyr.

7 Opbevaring

Opbevar det samlede system:

- Afmontér filter og batteri.
- Opbevar komponenterne tørt og rent i en beholder eller et skab og beskyttet mod direkte sollys og varme.

Opbevaring af batterier:

- Kraftigt afladede batterier kan tage skade ved længere tids opbevaring. Oplad batterier til 50 til 70 % før opbevaring.
- Ved opbevaring i mere end 6 måneder skal batteriene lades op, når halvdelen af tiden er gået.
- Opbevar ikke batterier i længere tid uden for det anbefalede temperaturområde. Dette kan reducere den resterende kapacitet og mindske antallet af mulige ladecyklusser.

8 Bortskaffelse



Dette produkt må ikke bortsaffaffedes med almindeligt husholdningsaffald. Det er derfor mærket med hosstående symbol.



Dräger tager dette produkt tilbage uden beregning. Se de nationale salgsorganisationer og Dräger for yderligere oplysninger herom.



Hverken almindelige og genopladelige batterier må bortsaffaffedes med almindeligt husholdningsaffald. De er derfor mærket med hosstående symbol. Batterier og akkumulatorer skal bortsaffaffedes iht. gældende forskrifter på de dertil indrettede batteriindsamlingssteder.

9 Tekniske data

Det samlede system

Volumenflow åndedrætshætte-/hjelm-/visir:	170/190/210 l/min
Volumenstrøm halv-/fuldmaske:	115/130/145 l/min
Nom. indsatsstid:	4 timer med standard batteri 8 timer med langtidsholdbart batteri
Arbejdstemperatur: ¹⁾	-10 °C til 60 °C
Arbejds-/opbevaringsluftfugtighed: ¹⁾	≤ 95 % relativ fugtighed
Opbevaringstemperatur: ¹⁾	-20 °C til 60 °C
Lydniveau:	ca. 64 dB(A)
Beskyttelsesart:	IP 65

1) For oplader og akkumulatorer se separate angivelser i dette kapitel.
For andre komponenter se den pågældende brugsanvisning.

Batterier

Arbejdstemperatur:	-10 °C til 60 °C
Arbejds-/opbevaringsluftfugtighed:	≤ 95 % relativ fugtighed
Opbevaringstemperatur:	-20 °C til 50 °C
Ladetemperatur:	0 °C til 50 °C

Standardbatteri

Ladevarighed.	< 4 timer
Driftsvarighed efter en opladning:	ca. 4 timer ¹⁾
Nom. spænding:	10,8 V
Nom. kapacitet:	3,35 Ah
Udgangseffekt.	36 Wh

Langtidsbatteri

Ladevarighed.	< 4 timer
Driftsvarighed efter en opladning:	ca. 8 timer ¹⁾
Nom. spænding:	10,8 V
Nom. kapacitet:	6,70 Ah
Udgangseffekt.	72 Wh

1) Varierer alt efter indstillet volumenflow samt den anvendte filter- og åndedrætstilslutningstype

Oplader

Indgangsspænding:	15 V
Indgangsstrøm:	4 A
Udgangsspænding:	9 - 12,6 V
Udgangsstrøm:	4 A
Beskyttelsesart:	IP 30
Arbejdstemperatur:	0 °C til 50 °C

Arbejds-/opbevaringsluftfugtighed:	$\leq 95\%$ relativ fugtighed
Opbevaringstemperatur:	-20 °C til 50 °C

10 Bestillingsliste

Komponenter

Pos. ¹⁾	Betegnelse og beskrivelse	Bestillingsnr.
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Dräger X-plore 8000 standardbatteri	R59565
3	Dräger X-plore 8000 langtidsbatteri	R59585
4	Dräger X-plore 8000 standardbælte	R59700
5	Dräger X-plore 8000 bælte, dekontaminerbart	R59710
6	Dräger X-plore 8000 standardslange (til halv-/fuldmasker)	R59630
7	Dräger X-plore 8000 standardslange (til hætter)	R59620
8	Dräger X-plore 8000 standardslange (til hjelme og visir)	R59640
9	Dräger X-plore 8000 fleksibel slange (til halv-/fuldmasker)	R59610
10	Dräger X-plore 8000 fleksibel slange (til hætter)	R59600
11	Dräger X-plore 8000 fleksibel slange (til hjelme og beskyttelsesvisir)	R59650
12	Dräger X-plore 8000 filter P R SL	6739535
13	Dräger X-plore 8000 filter A2	6739580
14	Dräger X-plore 8000 filter A2 P R SL	6739545
15	Dräger X-plore 8000 filter A1B1E1K1 Hg P R SL	6739555
16	Dräger X-plore 8000 standardhætte, kort (S/M)	R59800
17	Dräger X-plore 8000 standardhætte, kort (L/XL)	R59810
18	Dräger X-plore 8000 standardhætte, kort (S/M)	R59820
19	Dräger X-plore 8000 standardhætte, lang (L/XL)	R59830
20	Dräger X-plore 8000 premiumhætte, kort (S/M)	R59840
21	Dräger X-plore 8000 premiumhætte, kort (L/XL)	R59850
22	Dräger X-plore 8000 premiumhætte, lang (S/M)	R59860
23	Dräger X-plore 8000 premiumhætte, lang (L/XL)	R59870
24	Dräger X-plore 8000 hjelm med visir, sort	R58325
25	Dräger X-plore 8000 hjelm med visir, hvid	R59910
26	Dräger X-plore 8000 beskyttelsesvisir	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800

Pos. ¹⁾	Betegnelse og beskrivelse	Bestillingsnr.
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Dräger X-plore 8000 standardoplader	R59580

1) Se konfigurationsmatrix (Configuration Matrix) på side 243.

Tilbehørsdele

Pos. ¹⁾	Betegnelse og beskrivelse	Bestillingsnr.
36	Dräger X-plore 8000 lukkepropper (til turboenhedens slangetilslutning)	R59563
37	Dräger X-plore 8000 lukkepropper (til turboenheden indsugningsåbning)	R59564
38	Dräger X-plore 8000 komfortpolster	R59730
39	Bælteforlænger til X-plore 8000 standardbælte, 35 cm	R59750
40	Bælteforlænger til X-plore 8000 bælte, dekontaminerbart, 35 cm	R59760
41	Dräger X-plore 8000 opbevaringsboks	R59690

1) Se konfigurationsmatrix (Configuration Matrix) på side 243.

Reservedele

Pos.	Betegnelse og beskrivelse	Bestillingsnr.
42	Dräger X-plore 8000 stænkbeskyttelsesdæksel	6739725
43	Remendeklammer, sæt	R59705
44	Stikspænde, sæt	R59715
45	O-ring til stiktilslutning X-plore 8000 hætte og turboenhed	R59631
46	O-ring til bajonettilslutning X-plore 8000 hjelm og beskyttelsesvisir	R59632
47	O-ring-fjerner	R21402

Rengørings- og desinfektionsmidler

Pos.	Betegnelse og beskrivelse	Bestillingsnr.
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 l	7904071
49	Incidin® Rapid, 6 l andre beholdere på forespørgsel	R61880
50	Incides® N desinfektionsklude, 6 dåser a 90 klude	6570001

Sisältö

1	Turvallisuusohjeita	91	7	Säilytys	98
1.1	Yleisiä turvallisuusohjeita	91	8	Hävittäminen	98
1.2	Varoitusmerkkien merkitykset	91	9	Tekniset tiedot	98
2	Kuvaus	91	10	Tilausluettelo	99
2.1	Järjestelmäkatsaus	91			
2.2	Komponentit	91			
2.2.1	Puhallinyksikkö	91			
2.2.2	Suodattimet ja päähineet	92			
2.2.3	Hengitysletkut	92			
2.2.4	Kantojärjestelmät	92			
2.2.5	Akut	92			
2.2.6	Latauslaitteet	92			
2.3	Toiminnan kuvaus	93			
2.3.1	Varoituslaitteet	93			
2.4	Käyttötarkoitus	93			
2.5	Käyttötarkoituksen rajoitukset	93			
2.6	Hyväksynnät	93			
2.7	Symbolien merkitykset ja tyypikohtaiset tunnisteet	94			
2.7.1	Tyypikilvet	94			
2.7.2	Pakkaus	94			
3	Käytöö	94			
3.1	Käytön edellytykset	94			
3.2	Käytön valmistelu	94			
3.2.1	Kantojärjestelmän asentaminen	94			
3.2.2	Laitteen pukeminen	95			
3.2.3	Päähineen liittäminen	95			
3.2.4	Laitteen kytkeminen päälle	95			
3.3	Käytön aikana	95			
3.3.1	Virtauksen jälkisääöttö	95			
3.3.2	Varoitukset ja hälytykset	95			
3.4	Käytön jälkeen	95			
3.5	Käyttäjän yleiset tehtävät	95			
3.5.1	Pehmusteen kiinnitys vakiovyöhön	95			
3.5.2	Pidennysosan kiinnitys kantojärjestelmään	95			
4	Vianmääritys	95			
4.1	Varoitukset	95			
4.2	Hälytykset	96			
5	Huolto	96			
5.1	Huoltovälit	96			
5.2	Puhdistus ja desinfointi	96			
5.2.1	Laitteen puhdistaminen ja desinfointi	96			
5.3	Huoltotyöt	96			
5.3.1	Silmämääräinen tarkastus	96			
5.3.2	Akun varaustilan tarkastaminen	96			
5.3.3	Akun vaihtaminen tai lataaminen	97			
5.3.4	Suodattimen vaihtaminen	97			
5.3.5	Virtauksen ja varoituslaitteiden tarkastaminen	97			
5.3.6	O-renkaan vaihtaminen letkujen pisto- tai pikaliitännässä	98			
6	Kuljetus	98			

1 Turvallisuusohjeita

1.1 Yleisiä turvallisuusohjeita

- Ennen tuotteen käyttöä on tämä käyttöohje ja vastaanvien komponenttien käyttöohjeet luettava huolellisesti.
- Käyttöohjetta on tarkoin noudatettava. Käyttäjän täytyy täysin ymmärtää nämä ohjeet ja noudattaa niitä tarkalleen. Tuotetta saa käyttää vain tässä käyttöohjeessa mainittuun tarkoitukseen.
- Käyttöohjetta ei saa hävittää. On varmistettava, että käyttäjät huolehtivat sen säilytyksestä ja asianmukaisesta käytöstä.
- Vain koulutettu ja ammattitaitoinen henkilökunta saa käyttää täitä tuotetta.
- Tätä tuotetta koskevia paikallisia ja maakohtaisia määräyksiä on noudatettava.
- Vain koulutettu ja ammattitaitoinen henkilökunta saa suorittaa tämän tuotteen tarkastuksen, korjausken ja huollon.
- Käytä vain alkuperäisiä Drägerin osia ja lisävarusteita. Muuten tuote ei vältämättä enää toimi oikein.
- Älä käytä viallisia tai epätäydellisiä tuotteita. Tuotteeseen ei saa tehdä muutoksia.
- Ilmoita Drägerille tuotteessa tai sen osissa ilmenevistä viroista tai puutteista.

1.2 Varoitusmerkkien merkitykset

Tässä käyttöohjeessa on käytetty seuraavia varoitusmerkkejä ilmaiseaan ja korostamaan kohtia, jotka käyttäjän on erityisen tärkeää ottaa huomioon. Varoitusmerkkien merkitykset ovat seuraavat:



VAROITUS

Viitataan mahdolliseen vaaratilanteeseen.
Jos sitä ei vältetä, seurauksena voi olla kuolema tai vakavia vammoja.



HUOMIO

Viitataan mahdolliseen vaaratilanteeseen. Jos vaaraa ei vältetä, seurauksena voi olla vammoja tai tuote- tai ympäristövahinkoja. Voidaan käyttää varoittamaan myös epäasianmukaisesta käytöstä.



OHJE

Tuotteen käyttöä koskevia lisätietoja.

2 Kuvaus

2.1 Järjestelmäkatsaus

Puhallinsuoja Dräger X-plore® 8000¹⁾ voi koostua erilaisista komponenteista käyttöalueen ja vaadittavan suojausluokan mukaan. Huomio tässä erityisesti suodattimien käyttörajoitukset (katso suodattimien käyttöohje).

- Yleiskuva järjestelmästä käänösivulla (kuva A)

Täydelliseen laitteeseen kuuluvat:

- 1 Hengitysletku
- 2 Päähine (esimerkissä kypärä)
- 3 Kantojärjestelmä
- 4 Puhallinyksikkö, suodatin ja akku

Tarvittaessa lisätarvikkomponentit (ei kuva)



OHJE

Katso laiteyhdistelmien yleiskuva ja vastaava suojausluokka konfiguraatiomatriisista (Configuration Matrix) sivulla 243. Konfiguraatiomatriisiin ylimmän rivin luvut vastaavat tilausluetteloon positioita.

Luetut komponentit on tällöin tarkoitettu käyttöön X-plore 8500 -puhallinyksikön (tilausluetteloon pos. 1) ja akkujen (pos. 2 ja 3) kanssa.

Jos sinulla on kysyttävästi laitteiston kokoonpanosta, ota yhteyttä Drägeriin.

2.2 Komponentit

2.2.1 Puhallinyksikkö

Puhallinyksikkö on laitteen keskeisin komponentti.

Laitteen ominaisuudet:

- Ohjauspaneeli ja nykyisen käyttötilan näyttö
- Laitetointimojen elektroninen valvonta
 - Virtaus
 - Hiukkassuodattimen jäljellä oleva kapasiteetti
 - Akun varaustila
 - Laitteesta irrotettujen letkujen tai suodattimien tunnistus
- Käytettävän päähinetyypin (puoli-/kokonaamari tai huppu/kypärä/suojaväistö) automaattinen tunnistus ja virtausalueen asetus sitä vastaavasti
- Kolmiportainen virtauksen valinta
- Suodatintyyppin optinen tunnistus värimerkinnän avulla (väripiste suodattimessa)

1) X-plore® on Drägerin rekisteröimä tavaramerkki.

- Puhallinyksikön etuosan kaaviokuva käänösivulla (kuva B)
- 1 Letkuliitintä
 - 2 Ohjauspaneeli
 - 3 Imuaukko
 - 4 Roiskesuojakansi
 - 5 Suodatin (ei sisällä puhallinyksikön toimitukseen)
 - 6 Suodattimen lukituspainike

- Puhallinyksikön takaosan kaaviokuva käänösivulla (kuva C)
- 1 Kantojärjestelmän kiinnitys
 - 2 Typpikilpi
 - 3 Kantojärjestelmän lukituspainike
 - 4 Akun lukituspainike
 - 5 Akku (ei sisällä puhallinyksikön toimitukseen)

Ohjauspaneeli

- Kuva käänösivulla (kuva D)

- 1 Akun varaustilan näyttö
- 2 Hiukkassuodattimen jäljellä olevan kapasiteetin näyttö
- 3 Pääle/Pois-painike
- 4 Virtauksen näyttö
- 5 Virtauksen pienentäminen
- 6 Virtauksen suurentaminen

Ohjauspaneelin ilmaisimien merkitys

Näyttö	Merkitys
	Akun varaustila segmenttien lukumäärän mukaan: > 75 % (4 segmenttiä) > 50 % (3 segmenttiä) > 25 % (2 segmenttiä) < 25 % (1 segmentti)
	Hiukkassuodattimen jäljellä oleva kapasiteetti ¹⁾ segmenttien lukumäärän mukaan: > 75 % (4 segmenttiä) > 50 % (3 segmenttiä) > 25 % (2 segmenttiä) < 25 % (1 segmentti)
	Virtauksen voimakkuus segmenttien lukumäärän mukaan: Suuri virtaus (3 segmenttiä) Keskipiiri virtaus (2 segmenttiä) Pieni virtaus (1 segmentti)

1) Kaasusuodattimen tai yhdistelmäsuodattimen kaasusuodatin komponenttien jäljellä olevaa kapasiteettia ei voida näyttää.

2.2.2 Suodattimet ja päähineet

Suodattimet ja päähineet on kuvattu erillisissä käyttöohjeissa.

2.2.3 Hengitysletkut

Seuraavat hengitysletkut ovat käytettävissä:

- Vakioletku
- Joustava letku tuo lisämukavuutta

Molemmat hengitysletkut ovat saatavana eri päähineille seuraavasti:

- Pistoliitin (huppu)
- Pikaliitin (kypärä ja kasvojensuojain)
- Standardikierreliitintä (puoli-/kokonaamarri)

2.2.4 Kantojärjestelmät

- Kuva käänösivulla (kuva E)

- 1 Liitoslevy
- 2 Vyöihinna
- 3 Vyön pidikkeet
- 4 Solki

Seuraavat kantojärjestelmät ovat käytettävissä:

- Vakiovyö
Vakiovyössä on tekstiilivyöihin ja painonapit valinnaisen pehmusteenvietyistä varten.
- Dekontaminoitava vyö:
Dekontaminoitavassa vyössä on sileä muovinen vyöihinna ja se soveltuu erityisesti dekontaminaatiotehtäviin.

2.2.5 Akut

- Kuva käänösivulla (kuva F)

- 1 Akun lukituspainike
- 2 Varaustilan näyttö
- 3 Painike varaustilan näyttöön
- 4 Typpikilpi

Li-ioni-akut on suunniteltu erityisesti puhallinsuojaantien kanssa käytettäväksi. Vakioakun lisäksi saatavana on myös pitemmän käyttöön omaava akku.

Varaustilan näyttö näyttää lataustilan vakiolatauslaitteella suorittavan latauksen aikana tai painiketta painettaessa. Latauksen aikana lataustilan ilmaisimen segmentit vilkkuvat.

Vastaava varaustilan ilmaisin on myös puhallinyksikön ohjauspaneelissa (katso luku 2.2.1 sivulla 91).

Akut saavuttavat täyden kapasiteettinsa vasta 5 lataus- ja purkusuiklin jälkeen. Normaali latausaika on n. 3 tuntia.

Täysin purkautunut akku esiladataan, jolloin latausaika voi pitennyä jopa 4 tuntiin. Tänä aikana varaustilan näyttö ei tueta.

Akun vaurioiden tai räjähätmisen estämiseksi akku varautuu ainoastaan lämpötila-alueella 0 ... 50 °C. Sallitun lämpötila-alueen ulkopuolella lataus keskeytyy automaatisesti ja jatkuu lämpötilan ollessa taas sallitulla alueella.

i OHJE

Varoitukset tai hälytykset esitetään keltaisena tai punaisena vilkkuvilla LEDeillä. Ilmaisimien merkitys häiriöiden sattuessa, katso luku 4 sivulla 95.

2.2.6 Latauslaitteet

Vakiolatauslaite

► Kuva käänösivulla (kuva G)

- 1 Tila-LED
- 2 Verkkolaite
- 3 Akun pidike

Tila-LEDin merkitys

Näyttö	Merkitys
	Akku on asetettu paikoilleen ja ladattu täyneen (Standby-käytöö).
	Akku on asetettu paikoilleen ja sitä ladataan.
	Akkua ei ole asetettu paikoilleen.
	Häiriö

Kun akku on ladattu täyneen, latauslaite vaihtaa automaattisesti Standby-käytöön. Standby-käytössä akku säilyy aina täyneen ladattuna. Tämä estää ylilatauksen ja akun vaurioitumisen.

2.3 Toiminnan kuvaus

Puhallinsuojain on ympäröivästä ilmasta eristävä hengityssuojain.

Se suodattaa ympäröivää ilmaa ja huolehtii siten hengitysilman saannista. Tätä varten laite imkee jatkuvasti ympäröivää ilmaa suodattimen läpi. Suodatin imkee itseensä epäpuhtaudent suodatintypin mukaan. Näin käsitlety ilma johdetaan lopuksi päähineeseen. Siellä se on käytettävissä hengitysilmana.

Jatkuva ylipaine päähineen sisällä estää ympäröivän ilman sisäänpääsyn.

2.3.1 Varoituslaitteet

Käytön aikana esiintyvät häiriöt ilmaistaan varoituslaitteilla.

Varoituslaitteisiin kuuluvat seuraavat:

- Optinen hälytys (näyttö ohjauspaneelissa)
- Akustinen hälytys
- Värinähälytys

OHJE
Värinähälytys annetaan akustisen hälytyksen lisäksi. Vaatetuksen paksuudesta ja materiaalista riippuen ei värinähälytystä välittämättä aina havaita.

Puhallinyksikkö aikaansa aina saman etukäteen asetetun virtauksen.

Jos puhallinyksikkö ei enää lähitulevaisuudessa voi ylläpitää etukäteen asetettua virtausta (esim. hiukkassuodattimen kylästymisen vuoksi), laite antaa varoitukseen tai hälytyksen.

2.4 Käyttötarkoitus

Käytettävästä suodatintyyppistä riippuen laite suojaa hiukkasia, kaasuita ja höyryiltä tai näiden yhdistelmiltä.

2.5 Käyttötarkoituksen rajoitukset

Laite ei sovelli käytettäväksi:

- räjähdyssvaarallisilla alueilla (Ex-alueilla)
- epäpuhuksille, joilla on heikot varoitusominaisuudet (haju, maku, silmien ja hengitysteiden ärsytsys)
- käytöön tuulettamattomissa säiliöissä, kaivannoissa, kanavissa jne.

2.6 Hyväksynnät

Laitteella on seuraavat hyväksynnät:

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

Laite täyttää näin henkilökohtaisia suojaravusteita koskevan direktiivin 89/686/ETY vaatimukset.

Muita direktiivejä CE-merkinnän puiteissa:

- EMC-direktiivi (2004/108/EY)
- R&TTE-direktiivi (1999/5/EY)
- Pienjännite-direktiivi (2006/95/EY)
- RoHS-direktiivi (2011/65/EU)

2.7 Symbolien merkitykset ja tyypikohtaiset tunnisteet

2.7.1 Typpikilvet

► Typpikilpien kuva sivulla 4

Puhallinyksikkö: Kuva H

Vakiolatauslaite: Kuva I

Akku: Kuva J

- 1 Tuotenumike
- 2 Suojausluokka
- 3 Täytetyt EN-standardit
- 4 Symboli "Huomioi käyttöohje"
- 5 WEEE-symboli "sähkö- ja elektroniikkalaitteiden lajiteltu keräys"
- 6 Valmistusmaa
- 7 Valmistaja
- 8 CE-merkintä
- 9 DataMatrix-koodi osa- ja valmistusnumeroin
- 10 Valmistusnumero
- 11 Osanumero
- 12 Käyttö vain sisätiloissa, ei ulkona
- 13 Maksimaalinen ympäristölämpötila
- 14 Sähköliedot
- 15 Pistokkeen napaisuus
- 16 Kierrärys-symboli
- 17 Varoitusmerkintä

Tietoja valmistusvuodesta

Valmistusnumeron 3. kirjain ilmaisee valmistusvuoden: F = 2014, G = jää pois, H = 2015, I = jää pois, J = 2016, K = 2017 jne.

Esimerkki: Valmistusnumero ARFH-0054: Kolmas kirjain on F, valmistusvuosi on siis 2014.

2.7.2 Pakaus



Noudata käyttöohjetta



Maksimaalinen varastointi-ilmankosteus <95%



Varastolämpötila-alue -20°C +70°C

3 Käyttö

3.1 Käytön edellytykset

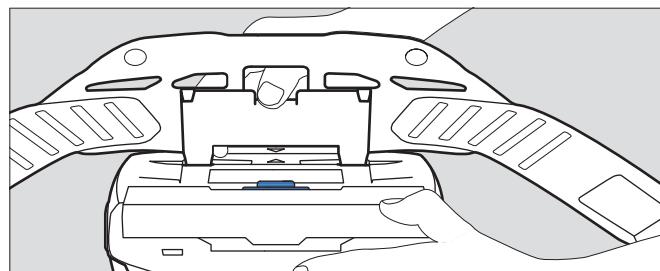
- Ympäristöolosuhteiden (erityisesti epäpuhtauksien laadun ja pitoisuuden) tulee olla tiedossa.
 - Ympäröivän ilman happipitoisuus ei saa laskea seuraavien raja-arvojen alle:
 - Vähintään 17 til-% happea kaikissa Euroopan maissa paitsi Alankomaissa, Belgiassa ja Isossa-Britanniassa
 - Vähintään 19 til-% happea Alankomaissa, Belgiassa, Isossa-Britanniassa, Australiassa ja Uudessa-Seelannissa
 - Vähintään 19,5 til-% happea USA:ssa.
- Noudata muissa maissa kansallisia määräyksiä.

3.2 Käytön valmistelu

Suorita vaara-alueen ulkopuolella seuraavat toimet:

1. Valitse puhallinsuojaimen komponentit (suodatin, päähine jne.) vaadittavan suojausluokan ja työtehtävän mukaisesti (katso konfiguraatiomatriisi [Configuration Matrix] sivulla 243).
2. Tarkasta silmämäärisesti (katso luku 5.3.1 sivulla 96).
3. Tarkasta akun varauusta (katso luku 5.3.3 sivulla 97).
4. Aseta suodatin paikoilleen (katso luku 5.3.4 sivulla 97).
5. Asenna kantojärjestelmä (katso luku 3.2.1 sivulla 94).
6. Kiinnitä lisävarusteet tarvittaessa (katso luku 3.5 sivulla 95).
7. Pue laite päälle (katso luku 3.2.2 sivulla 95).
8. Liitä päähine (katso luku 3.2.3 sivulla 95)
9. Kytke laite päälle (katso luku 3.2.4 sivulla 95).

3.2.1 Kantojärjestelmän asentaminen



1. Aseta kantojärjestelmän liitoslevy puhallinyksikön kiinnitykseen. Liitoslevyn ja kiinnityksen nuolimerkintöjen on oltava kohdakkain.
2. Paina liitoslevyä alas päin, kunnes se lukittuu kiinnitykseen kuuluvasti.

3.2.2 Laitteen pukeminen

1. Säädä kantojärjestelmän vyö suunnilleen tarvittavaan laajuteen.
2. Aseta vyö ympärillesi ja sulje solki. Laite sijaitsee käyttäjän selkäpuolella.
3. Kiristä vyö ja kiinnitä vyön vapaat päät pidikkeisiin.

3.2.3 Päähineen liittäminen

1. Liitä hengitysletkun pistoliitintä puhallinyksikköön.
2. Liitä hengitysletkun toinen pää päähineeseen.



VAROITUS

Ympäristöilman sisään tunkeutumisen vaara!
Varmista ennen käyttöä, että kaikki komponentit on liitetty toisiinsa varmasti ja tiivisti.

3.2.4 Laitteen kytkeminen päälle

1. Kytke puhallinyksikkö päälle painamalla (n. 2 sekuntia) painiketta ohjauspaneelissa.
Pääällekytkemisen jälkeen laite suorittaa itsetestauksen.
2. Jos laite ei toimi moitteettomasti tai hälytyslaitteet laukeavat, poista häiriö (katso luku 4 sivulla 95).
3. Pue päähine (katso käytettävä päähineen käyttöohje).
4. Säädä haluttu virtaus painikkeilla ja .

3.3 Käytön aikana



VAROITUS

Terveysvaara!

Poistu vaara-alueelta välittömästi seuraavissa tapauksissa:

- Ilmansyöttö heikkenee tai keskeyttyy (esim. puhaltimen vioittuessa)
Hupua/kypärää/kasvojen suojaista käytettäessä tämä voi johtaa hiiliidioksidin kertymiseen ja hapenputteeseen. Lisäksi epäpuhdasta ympäristöilmaa voi päästä huppuun.
- Hajun tai maun muodostuminen päähineen sisään (suodattimen läpäisy). Kaasusuodattimen tai yhdistelmäsuodattimen kaasua suodattavien osien kapasiteetti on lopussa.
- Sekavuus, huimaus tai muut oireet
- Laitevika
- Muut näytetyt hälytykset (katso luku 4 sivulla 95)

Varo, etteivät hengitysletkut tai muut komponentit takerru mihinkään kiinni. Tämä voi johtaa laitteen vaurioitumiseen ja ilmansyötön keskeytymiseen!

Toimi varovasti laitetta käytäessäsi.

Huppu/kypärää/kasvojen suoja -päähineeseen voi raskaassa työssä sisäänhengitysvaiheessa muodostua alipaine, jolloin suodattamatonta ympäristöilmaa voi tunkeutua sisään!

Estää tämä suurentamalla virtausta.

3.3.1 Virtauksen jälkisäätö

Tarvittaessa (esim. ruumiillisen rasituksen lisääntyessä) virtausta voidaan jälkisäättää käytön aikana painikkeilla ja .

3.3.2 Varoitukset ja hälytykset

Jos varoitus laukeaa, poistu työskentelyalueelta pian mahdollinen vaaratilanne huomioon ottaen.

Voit pidentää käyttöäikaa varoitukseen esiintyessä alentamalla virtausta. (Mahdollista vain, jos alhaisinta tasoa ei ole vielä valittu.) Virtausta pienentämällä voidaan esim. pidentää akun käyttöikää.

Jos hälytys laukeaa, poistu työskentelyalueelta välittömästi.

Tarkasta laitteen toiminta varoitukseen tai hälytykseen jälkeen (katso luku 4 sivulla 95).

3.4 Käytön jälkeen

Suorita seuraavat toimenpiteet:

1. Poistu vaara-alueelta.
2. Poista päähine (katso päähineen oma käyttöohje).
3. Sammuta puhallinyksikkö painamalla (n. 2 sekuntia) painiketta ohjauspaneelissa.
4. Avaa kantojärjestelmän vyö ja riisu laite.
5. Puhdista ja desinfioi laite (katso luku 5.2 sivulla 96)

3.5 Käyttäjän yleiset tehtävät

3.5.1 Pehmusteiden kiinnitys vakiovyöhöön

Kiinnitä pehmuste painonapeilla vakiovyöhöön.

3.5.2 Pidennysosan kiinnitys kantojärjestelmään

Kiinnitä tarvittaessa pidennysosa vyön solkeen.

4 Vianmääritys

4.1 Varoitukset

Varoituksen tyyppi ilmaistaan optisesti siten, että vastaava ilmaisin vilkkuu keltaisena. Lisäksi akustinen varoitussignaali ja väriävaroitus laukeavat.

Vika	Syy	Korjaus
	Akun jäljellä oleva käyttöaika on vähäinen (< 30 minuuttia). keitaisena.	Lataa akku pian tai vaihda se täytteen ladattuun akkuun (katso luku 5.3.3 sivulla 97).
	Hiukkassuodattimen jäljellä oleva kapasiteetti on vähäinen (< 20 %). keitaisena.	Vaihda hiukkas- tai yhdistelmäsuodatin pian (katso luku 5.3.4 sivulla 97).
	Häiriö pääälle kytettäessä (esim. puuttuva letku tai suodatin). keitaisena.	Tarkasta laitteen toiminta ja valmistele laite uudelleen käytöö varten (katso luku 3.2 sivulla 94).

4.2 Hälytykset

Hälytyksen tyyppi ilmaistaan optisesti siten, että vastaava ilmaisin vilkkuu **punaisenä**. Lisäksi akustinen hälytyssignaali ja värinävaroitus laukeavat.

Vika	Syy	Korjaus
	Akun varaustilan ilmaisimen yksi segmentti vilkkuu punaisenä .	Akun jäljellä oleva käyttöaika lähes lopussa (< 10 minuuttia). Lataa akku tai vaihda se täyneen ladattuun akkuun (katso luku 5.3.3 sivulla 97).
	Hiukkassuodatin menetelmiä ja mainittuja puhdistus- ja desinfointiaineita.	Hiukkassuodatin jäljellä oleva kapasiteetti on lähes lopussa (< 10 %). Vaihda hiukkas- tai yhdistelmäsuođatin (katso luku 5.3.4 sivulla 97).
	Virtauksen ilmaisimen yksi segmentti vilkkuu punaisenä .	Käytönaikainen häiriö ilman syöttöä (esim. puutuvan letkun tai suodattimen vuoksi). Tarkasta laitteen toiminta ja valmistele laite uudelleen käyttöä varten (katso luku 3.2 sivulla 94).
	Kulloinkin yksi segmentti vilkkuu punaisenä .	Yleinen järjestelmävirhe Anna Dräger-huollon tarkastaa laite.

5 Huolto

5.1 Huoltovälist

Suoritettavat toimenpiteet	Ennen käyttöä	Käytön jälkeen	Vuosittain	2 vuoden välein	Tarvittaessa
Laitteen puhdistus ja desinfointi		X		X ¹⁾	
Silmämääräinen tarkastus	X			X ¹⁾	
Akun varaustilan tarkastus	X				
Akun vaihto					X
Akun lataaminen					X
Suodattimen vaihto					X
Virtauksen ja varoituslaitteiden tarkastaminen					X
O-renkaan vaihto letkujen pisto- tai pikaliitännässä			X		X

1) ilmatiiviisti pakatut laitteet, muutoin puolivuosittain.

5.2 Puhdistus ja desinfointi

HUOMIO



Osat saattavat vahingoittua!

Käytä puhdistukseen ja desinfointiin ainoastaan kuvattuja menetelmiä ja mainittuja puhdistus- ja desinfointiaineita. Muut aineet ja menetelmät, annostelut ja vaikutusajat voivat vahingoittaa osia.

Terveysvaara!

Laimentamattomat aineet ovat terveydelle haitallisia, jos ne joutuvat suoraan kosketukseen silmien tai ihmisen kanssa. Näiden aineiden kanssa työskenneltäessä on käytettävä suojalaseja ja suojakäsineitä.

5.2.1 Laitteen puhdistaminen ja desinfointi

1. Laitteen purkaminen:
 - a. Irrota hengitysletku, päähine ja puhallinyksikkö toisistaan.
 - b. Irrota kantojärjestelmä puhallinyksiköstä.
 - c. Jos olemassa, irrota lisätarvikkeet (esim. letku- ja laitekotelot).
 - d. Irrota roiskesuojakansi ja suođatin (katso luku 5.3.4 sivulla 97).
2. Puhdista päähine vastaavan käyttööheen mukaisesti.
3. Puhdista hengitysletku ja kantojärjestelmä:
 - a. Puhdista kaikki osat haalealla vedellä, johon on lisätty Sekusept® Cleaner¹⁾-puhdistusainetta, ja pehmeällä liinalla (lämpötila: maks. 30 °C, pitoisuus likaisuuusasteen mukaan: 0,5 - 1 %).
 - b. Huuhtele kaikki osat huolellisesti juoksevassa vedessä.
 - c. Valmista desinfointikylpy vedestä ja Incidin® Rapid²⁾-desinfointiaineesta (lämpötila: maks. 30 °C, pitoisuus: 1,5 %).
 - d. Aseta kaikki desinfioitavat osat desinfointiliuokseen (vaikutusaika: 15 minuuttia).
 - e. Huuhtele kaikki osat huolellisesti juoksevassa vedessä.
 - f. Anna kaikkien osien kuivua vapaasti ilmassa tai kuivauskaapissa (lämpötila: maks. 60 °C). Suojaaa suoralta auringonvalolta.
4. Puhdista ja desinfioi puhallinyksikkö ja roiskesuojakansi Incides® N -desinfointiliinoilla¹⁾.

Voimakkaasti likaantunut puhallinyksikkö voidaan huuhdella seuraavasti juoksevan veden alla.

1. Varmista, että akku pysyy paikoilleen asetettuna. Akkukoteloon ei saa päästää vettä.
2. Sulje imuaukko ja letkuliitintä sulkukansilla (saatavana lisätarvikkeina).

5.3 Huoltotyöt

5.3.1 Silmämääräinen tarkastus

Tarkasta kaikki osat perusteellisesti ja vaihda vaurioituneet osat tarvittaessa. Tarkasta erityisesti puhallinyksikon suodattimen tiivistepinta vaurioiden (esim. naarmut) tai likaisuuden varalta.

5.3.2 Akun varaustilan tarkastaminen

1. Paina akun painiketta varaustilan näyttämiseksi.

1) Sekusept® ja Incides® ovat Ecolab Deutschland GmbH:n rekisteröityjä tuotemerkkejä.

2) Incidin® on Ecolab USA Inc:n rekisteröity tavaramerkki

2. Lue varaustilan näytö.
3. Jos varaus ei ole riittävä suunniteltua käytön kesto varten:
Vaihda tai lataa akku (katso luku 5.3.3 sivulla 97).

5.3.3 Akun vaihtaminen tai lataaminen



HUOMIO

Oikosulkku voi vahingoittaa akkua!
Aseta akku aina niin, etteivät kontaktit joudu kosketukseen metallin kanssa.

Akun irrottaminen:

1. Käännä kantojärjestelmä tarvittaessa ylös.
2. Paina akun lukituspainiketta. Varmista, ettei akku putoa.
3. Poista akku.

Akun asettaminen paikoilleen:

1. Käännä kantojärjestelmä tarvittaessa ylös.
2. Aseta akku ensin vinottain akkulokeroon ja käännä se siten sisäänpäin niin, että se lukittuu kuuluvasti paikoilleen.

Akun lataaminen:



OHJE

Irrota latauslaite aina virtalähteestä, kun sitä ei käytetä.

1. Tarkasta virtalähteen oikea verkkojännite. Verkkolaitteen käyttöjännitteen on vastattava verkkojännitetä.
2. Liitä latauslaite verkkolaitteeseen.
3. Liitä verkkolaitte virtalähteeseen.
4. Aseta akku ensin vinottain latauslaitteeseen ja käännä se siten sisäänpäin niin, että se lukittuu kuuluvasti paikoilleen.
5. Odota, että akku latautuu.
6. Kun akku on ladattu täyteen, paina akun lukituspainiketta ja poista akku.
7. Irrota verkkolaitte virtalähteestä ja latauslaite verkkolaitteesta.

5.3.4 Suodattimen vaihtaminen



VAROITUS

Ei suojavaikutusta ilman suodatinta!
Älä käytä laitetta ilman suodatinta.



HUOMIO

Sisään tunkeutuvat hiukset vaurioittavat puhallinyksikköä!
Varmista suodatinta irrottaessasi, ettei laitteeseen pääse hiukkasia imuaukon kautta.

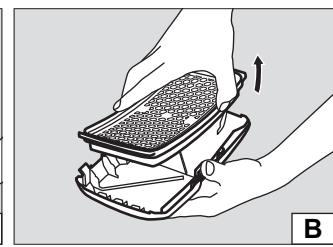
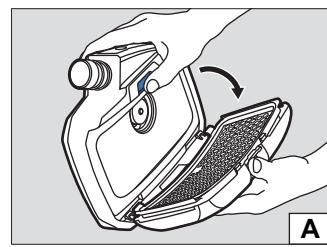


OHJE

Suodattimen vaihotapa voi vaihdella suodatintyyppin mukaan.

Hiukkassuodatin

Suodattimen irrottaminen:



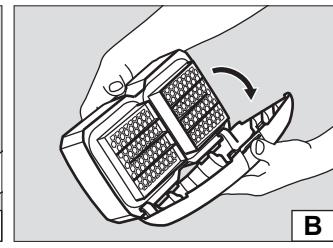
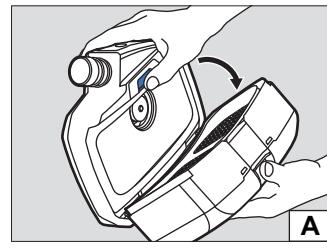
1. Paina suodattimen lukituspainiketta.
2. Käännä suodatin ulos yhdessä roiskesuojakannen kanssa (kuva A).
3. Poista käytetty suodatin (kuva B).

Suodattimen asettaminen paikoilleen:

1. Tarkasta suodattimen kumitiiviste vaurioiden varalta.
2. Aseta uusi suodatin roiskesuojakanteen.
3. Aseta suodatin yhdessä roiskesuojakannen kanssa vinottain puhallinyksikköön.
4. Käännä suodatin roiskesuojakannen kanssa sisään niin, että se lukittuu kuuluvasti.

Kaasu- tai yhdistelmäsuoottimet

Suodattimen irrottaminen:



1. Paina suodattimen lukituspainiketta.
2. Käännä suodatin ulos yhdessä roiskesuojakannen kanssa (kuva A).
3. Roiskesuojakannen irrottaminen:
 - a. Paina keskeltä roiskesuojakannen yläreunaa niin, että se vapautuu lukituksesta.
 - b. Käännä roiskesuojakansi ulos (kuva B).

Suodattimen asettaminen paikoilleen:

1. Tarkasta suodattimen kumitiiviste vaurioiden varalta.
2. Aseta roiskesuojakannen alareuna vinottain suodattimelle.
3. Paina roiskesuojakantta niin, että se lukittuu kuuluvasti paikoilleen.
4. Aseta suodatin yhdessä roiskesuojakannen kanssa vinottain puhallinyksikköön.
5. Käännä suodatin roiskesuojakannen kanssa sisään niin, että se lukittuu kuuluvasti.

5.3.5 Virtauksen ja varoituslaitteiden tarkastaminen

1. Varmista, että suodatin on asetettu paikoilleen (katso luku 5.3.4 sivulla 97).
2. Liitä hengitysletkun pistoliitintä puhallinyksikköön.
3. Kytke puhallinyksikkö päälle painamalla painiketta ohjauspaneelissa.
Päälekytkemisen jälkeen laite suorittaa itsetestauksen. Jos laite ei toimi moitteettomasti tai hälytyslaitteet laukevat, poista häiriö (katso luku 4 sivulla 95).

4. Peitä hengitysletkun avoin pää kämmenellä.
Puhallinyksikkö alkaa käydä n. 5 sekunnin kuluttua voimakkaammin. Hälytys laukeaa noin 20 sekunnin kuluttua. Jos puhaltimen kierrosluku ei muutu eikä hälytys laukea, tarkastuta puhallinyksikkö.
5. Voit sammuttaa puhallinyksikön painamalla painiketta  ohjauspaneelissa uudelleen.

5.3.6 O-renkaan vaihtaminen letkujen pisto- tai pikaliittävässä

- Nosta vanha O-rengas ulos urasta O-renkaan poistajalla.
- Aseta uusi O-rengas sille tarkoitettuun uraan.

6 Kuljetus

Kuljetus alkuperäispakkauksessa tai lisävarusteena saatavassa kuljetuslaatikossa.

7 Säilytys

Kokonaisjärjestelmän varastointi:

- Irrota suodatin ja akku.
- Säilytä komponentit säiliössä tai kaapissa kuivassa ja puhataana ja suojaa ne suoralta auringon- ja lämpösäteilyltä.

Akkujen varastointi:

- Täysin purkautuneet akut saattavat vaurioitua pidempään varastoitaessa. Lataa akut ennen varastointia 50...70 %:iin.
- Yli 6 kuukautta kestävässä varastoinnissa akkuja on ladattava välillä.
- Älä varastoi akkuja pitkääkäisesti suositellun lämpötila-alueen ulkopuolella. Tämä voi laskea jäljellä olevaa kapasiteettia ja mahdollisten lataussyklien määrää.

8 Hävittäminen



Tätä tuotetta ei saa hävittää kotitalousjätteenä. Sen takia se on merkitty viereisellä symbolilla.



Dräger ottaa tämän tuotteen veloituksetta takaisin. Lisätietoja tästä antavat maakohtaiset myyntiorganisaatiot sekä Dräger.



Paristoja ja akkuja ei saa hävittää kotitalousjätteenä. Sen takia ne on merkitty viereisellä symbolilla. Hävitä paristot ja akut voimassa olevien määräysten mukaan paristojen keräyspisteisiin.

9 Tekniset tiedot

Koko järjestelmä

Virtaus hengityssuojahuppu/-kypärä-/visiiri:	170/190/210 l/min
Virtaus puoli-/kokonaamari:	115/130/145 l/min
Nimelliskäyttöaika:	4 tuntia vakioakulla 8 tuntia pitkääkaisakulla
Käyttölämpötila: ¹⁾	-10 °C ... 60 °C
Käyttö-/varastointikosteus: ¹⁾	≤ 95 % suhteellinen kosteus

Varastointilämpötila: ¹⁾	-20 °C ... 60 °C
Melutaso:	n. 64 dB(A)
Kotelointiluokka	IP 65

- 1) Latauslaite ja akut, katso tässä luvussa annettavat erilliset tiedot. Muut komponentit, katso vastaava käytöohje.

Akut

Käyttölämpötila:	-10 °C ... 60 °C
Käyttö-/varastointikosteus:	≤ 95 % suhteellinen kosteus
Säilytyslämpötila:	-20 °C ... 50 °C
Latauslämpötila:	0 °C ... 50 °C

Vakioakku

Latausaika:	< 4 tuntia
Käyttöaika latauksen jälkeen:	n. 4 tuntia ¹⁾
Nimellisjännite:	10,8 V
Nimelliskapasiteetti:	3,35 Ah
Tehonanto:	36 Wh

Pitkääkaisakku

Latausaika:	< 4 tuntia
Käyttöaika latauksen jälkeen:	n. 8 tuntia ¹⁾
Nimellisjännite:	10,8 V
Nimelliskapasiteetti:	6,70 Ah
Tehonanto:	72 Wh

- 1) Vaihtelee aina virtausasetuksen sekä käytettävän suodatin- ja päähihnetyyppin mukaan

Latauslaite

Tulojännite:	15 V
Tulovirtaus:	4 A
Lähtöjännite:	9 - 12,6 V
Lähtövirtaus:	4 A
Kotelointiluokka	IP 30
Käyttölämpötila:	0 °C ... 50 °C
Käyttö-/varastointikosteus:	≤ 95 % suhteellinen kosteus
Säilytyslämpötila:	-20 °C ... 50 °C

10 Tilausluettelo

Komponentit

Pos. ¹⁾	Nimike ja kuvaus	Tilausnro
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Dräger X-plore 8000 -vakioakku	R59565
3	Dräger X-plore 8000 -pitkääikaisakku	R59585
4	Dräger X-plore 8000 -vakiovyyö	R59700
5	Dräger X-plore 8000 - dekontaminoitava vyö	R59710
6	Dräger X-plore 8000 -vakioletku (puoli-/kokonaamareille)	R59630
7	Dräger X-plore 8000 -vakioletku (hupuille)	R59620
8	Dräger X-plore 8000 -vakioletku (kypärille ja visiireille)	R59640
9	Dräger X-plore 8000 -joustoletku (puoli-/kokonaamareille)	R59610
10	Dräger X-plore 8000 -joustoletku (hupuille)	R59600
11	Dräger X-plore 8000 -joustoletku (kypärille ja suojavisiireille)	R59650
12	Dräger X-plore 8000 -suodatin P R SL	6739535
13	Dräger X-plore 8000 -suodatin A2	6739580
14	Dräger X-plore 8000 -suodatin A2 P R SL	6739545
15	Dräger X-plore 8000 -suodatin A1B1E1K1 Hg P R SL	6739555
16	Dräger X-plore 8000 Standard-huppu, lyhyt (S/M)	R59800
17	Dräger X-plore 8000 Standard-huppu, lyhyt (L/XL)	R59810
18	Dräger X-plore 8000 Standard-huppu, pitkä (S/M)	R59820
19	Dräger X-plore 8000 Standard-huppu, pitkä (L/XL)	R59830
20	Dräger X-plore 8000 Premium-huppu, lyhyt (S/M)	R59840
21	Dräger X-plore 8000 Premium-huppu, lyhyt (L/XL)	R59850
22	Dräger X-plore 8000 Premium-huppu, pitkä (S/M)	R59860
23	Dräger X-plore 8000 Premium-huppu, pitkä (L/XL)	R59870
24	Dräger X-plore 8000 -suojakypärä visiireineen, musta	R58325
25	Dräger X-plore 8000 -suojakypärä visiireineen, valkoinen	R59910
26	Dräger X-plore 8000 -kasvojensuojain	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790

Pos. ¹⁾	Nimike ja kuvaus	Tilausnro
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Dräger X-plore 8000 -vakiolatauslaite	R59580

1) Katso konfiguraatiomatriisi (Configuration Matrix) sivulla 243.

Lisätarvikeosat

Pos. ¹⁾	Nimike ja kuvaus	Tilausnro
36	Dräger X-plore 8000 -sulkutulppa (puhallinyksikön letkulittännälle)	R59563
37	Dräger X-plore 8000 -sulkutulppa (puhallinyksikön imuaukolle)	R59564
38	Dräger X-plore 8000 -mukavuuspehmuste	R59730
39	Pidennysosa X-plore 8000 -vakiovyyöhön, 35 cm	R59750
40	Pidennysosa X-plore 8000 -dekontaminoitavaan vyöhön, 35 cm	R59760
41	Dräger X-plore 8000 -säilytyslaatikko	R59690

1) Katso konfiguraatiomatriisi (Configuration Matrix) sivulla 243.

Varaosat

Pos.	Nimike ja kuvaus	Tilausnro
42	Dräger X-plore 8000 -roiskesuojakansi	6739725
43	Vyön pidikkeet, sarja	R59705
44	Pistosolki, setti	R59715
45	O-rengas X-plore 8000 -hupun ja puhalinyksikön pistoliitintäännälle	R59631
46	O-rengas X-plore 8000 -hupun ja puhalinyksikön pikaliitintäännälle	R59632
47	O-renkaan poistaja	R21402

Puhdistus- ja desinfointiaine

Pos.	Nimike ja kuvaus	Tilausnro
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid, 6 L muut pakkauskoot pyynnöstä	R61880
50	Incides® N -desinfointiliinat, 6 purkkia à 90 liinaa	6570001

Innhold

1	Sikkerhetsregler	101	8	Avfallshåndtering	108
1.1	Generelle sikkerhetsanvisninger	101	9	Tekniske data	108
1.2	Betydning av advarsler	101	10	Bestillingsliste	109
2	Beskrivelse	101			
2.1	Systemoversikt	101			
2.2	Komponenter	101			
2.2.1	Vifteenhet	101			
2.2.2	Filter og pustetilkoblinger	102			
2.2.3	Pusteslanger	102			
2.2.4	Bæresystemer	102			
2.2.5	Oppladbare batterier	102			
2.2.6	Ladere	102			
2.3	Funksjonsbeskrivelse	103			
2.3.1	Varselinnretninger	103			
2.4	Bruksområde	103			
2.5	Begrensninger av bruksområde	103			
2.6	Godkjennelser	103			
2.7	Symbolforklaring og typeidentisk merking	103			
2.7.1	Typeskilt	103			
2.7.2	Emballasje	104			
3	Bruk	104			
3.1	Forutsetninger for bruk	104			
3.2	Forberedelser for bruk	104			
3.2.1	Monter bæresystem	104			
3.2.2	Ta på apparatet	104			
3.2.3	Koble til pustetilkobling	104			
3.2.4	Slå på apparatet	104			
3.3	Under bruk	105			
3.3.1	Etterjustere volumstrøm	105			
3.3.2	Varsler og alarmer	105			
3.4	Etter bruk	105			
3.5	Vanlige brukeroppgaver	105			
3.5.1	Sette komfortpolstring på standardbeltet	105			
3.5.2	Sette på belteforlengelse på bæresystemet	105			
4	Feilretting	105			
4.1	Advarsler	105			
4.2	Alarmer	106			
5	Vedlikehold	106			
5.1	Vedlikeholdsintervaller	106			
5.2	Rengjøring og desinfeksjon	106			
5.2.1	Rengjør og desinfiser apparatet	106			
5.3	Vedlikeholdsarbeider	106			
5.3.1	Gjennomfør visuell kontroll	106			
5.3.2	Kontroller ladetilstand til oppladbare batterier	107			
5.3.3	Skifte eller lade batteriet	107			
5.3.4	Skifte filter	107			
5.3.5	Kontroller volumstrøm og varselinnretningene	107			
5.3.6	Skifte O-ring på plugg- eller bajonettkobling på slange-ne	108			
6	Transport	108			
7	Lagring	108			

1 Sikkerhetsregler

1.1 Generelle sikkerhetsanvisninger

- Les denne bruksanvisningen og bruksanvisningene for tilhørende komponenter nøye.
- Følg bruksanvisningen nøye. Brukeren må forstå anvisningen helt og følge den nøye. Produktet skal anvendes i henhold til angitt bruksformål.
- Ikke kast bruksanvisningen. Brukeren skal sørge for trygg oppbevaring og korrekt bruk.
- Kun opplært og fagkyndig personell skal bruke dette produktet.
- Lokale og nasjonale retningslinjer som angår produktet skal følges.
- Kun opplært og fagkyndig personell skal kontrollere, reparere og vedlikeholde produktet.
- Bruk kun originale Dräger-deler og -tilbehør. Ellers kan korrekt funksjon av produktet reduseres.
- Feilaktige eller ikke komplette produkter skal ikke brukes. Ikke foreta endringer på produktet.
- Dräger skal informeres ved feil på produktet eller produkt-deler.

1.2 Betydning av advarsler

De følgende advarslene brukes i dette dokumentet for å merke og utheve tekster som krever økt oppmerksomhet fra brukerens side. Betydning av advarslene er definert som følger:



ADVARSEL

Angir en potensiell faresituasjon.

Hvis man ikke unngår denne situasjonen, kan det føre til dødsulykker eller alvorlige personskader.



FORSIKTIG

Angir en potensiell faresituasjon. Hvis man ikke unngår denne situasjonen, kan det føre til personskader eller skader på produkt eller miljø. Kan også brukes som advarsel mot ikke forskriftsmessig bruk.



ANVISNING

Ekstra informasjon om bruk av produktet.

2 Beskrivelse

2.1 Systemoversikt

Motorisert filterapparat Dräger X-plore® 8000¹⁾ kan alt etter bruksområde og nødvendig beskyttelsesklasse være sammensatt av ulike komponenter. Pass her spesielt på bruksgrensene for filteret (se filterets bruksanvisning).

- Visning av systemoversikt på utfoldingssiden (figur A)

Til et komplett apparat hører:

- Pustetilkobling (eksempel med hjelm)
- Pusteslange
- Vifteenhet med filter og oppladbart batteri
- Bæresystem

Eventuelle tilbehørskomponenter (uten illustrasjon)



ANVISNING

For oversikt over apparatkombinasjoner og aktuelle beskyttelsesklasse, se konfigurasjonsmatrisen (Configuration Matrix) på side 243.

Tallene i øvre linje på konfigurasjonsmatrisen tilsvarer posisjon i bestillingslisten.

Komponentene i listen er ment for bruk med X-plore 8500 vifteenhet (bestillingsliste pos. 1) og oppladbare batterier (pos. 2 og 3).

Ved spørsmål om konfigurasjonen av ditt apparat, kontakt Dräger.

2.2 Komponenter

2.2.1 Vifteenhet

Vifteenheten er en sentral komponent i apparatet.

Data om apparatet:

- Betjeningsfelt med visning av aktuell systemtilstand
- Elektronisk overvåkning av apparatfunksjoner
 - Volumstrøm
 - Restkapasitet på partikkelfilter
 - Ladetilstand til oppladbare batterier
 - Registrering av frakoblede slanger eller filter fra apparatet
- Automatisk registrering av anvendt pustetilkoblingstype (halv-/helmaske eller hette/hjelm/beskyttelsesvisir) og tilhørende tilpasjning av volumstrømmområdet.
- Tre-trinns valgbar volumstrøm
- Optisk registrering av filtertype ved hjelp av fargemerking (fargepunkt på filter)

- Visning av vifteenhet på utfoldingssiden (figur B)

- Slangekobling
- Betjeningsfelt
- Innsugningsåpning
- Sprutebeskyttelsesdeksel
- Filter (ikke del av leveransen av vifteenheten)
- Filterlåsekapp

1) X-plore® er et registrert varemerke for Dräger.

- Visning av baksiden av vifteenhet på utfoldingssiden (figur C)

- 1 Bæresystemholder
- 2 Typeskilt
- 3 Bæresystem-låseknappt
- 4 Batterilåseknappt
- 5 Batteri, ladbart (ikke del av leveransen av vifteenheten)

Betjeningsfelt

- Visning på utfoldingssiden (figur D)

- 1 Visning av ladetilstand til oppladbare batterier
- 2 Restkapasitet på partikkelfilter
- 3 På/av tast
- 4 Volumstrømvisning
- 5 Senke volumstrøm
- 6 Øke volumstrøm

Betydning av visninger på betjeningsfeltet

Visning	Betydning
	<p>Segmenter lyser grønt.</p> <p>Ladetilstand alt etter antall viste segmenter:</p> <ul style="list-style-type: none"> > 75 % (4 segmenter) > 50 % (3 segmenter) > 25 % (2 segmenter) < 25 % (1 segment)
	<p>Segmenter lyser grønt.</p> <p>Restkapasitet på partikkelfilter¹⁾ alt etter antall viste segmenter:</p> <ul style="list-style-type: none"> > 75 % (4 segmenter) > 50 % (3 segmenter) > 25 % (2 segmenter) < 25 % (1 segment)
	<p>Segmenter lyser grønt.</p> <p>Restkapasitet på volumstrøm alt etter antall viste segmenter:</p> <ul style="list-style-type: none"> Høy volumstrøm (3 segmenter) Middels volumstrøm (2 segmenter) Lav volumstrøm (1 segment)

1) Restkapasitet på gassfilter eller gassfilterkomponenter på kombinasjonsfilter kan ikke vises.

ANVISNING

Varsler eller alarmer vises ved hjelp av gule eller røde blinkende LED-er. For betydning av visningene ved feil, se kapittel 4 på side 105.

2.2.2 Filter og pustetilkoblinger

Filter og pustetilkoblinger er beskrevet i separate bruksanvisninger.

2.2.3 Pusteslanger

Følgende pusteslanger er tilgjengelige:

- Standard slange
- Fleksibel slange for økt komfort

Begge pusteslangene kan leveres for følgende typer pustetilkoblinger:

- Pluggkobling (hette)
- Bajonettkobling (hjelm og beskyttelsesvisir)
- Rundgjengekobling (halv-/helmaske)

2.2.4 Bæresystemer

- Visning på utfoldingssiden (figur E)

- 1 Koblingsplate
- 2 Beltebånd
- 3 Belteendeklemmer
- 4 Spenne

Følgende bæresystemer kan leveres:

- Standardbelte
Standardbeltet har et beltebånd av tekstil og trykknapper for feste av en ekstra komfortpolstring.
- Dekontaminerbart belte:
Dekontaminerbart belte har et glatt beltebånd av plast og er spesielt egnet for kontaminering.

2.2.5 Oppladbare batterier

- Visning på utfoldingssiden (figur F)

- 1 Batterilåseknappt
- 2 Ladetilstandsindikator
- 3 Tast for visning av ladetilstand
- 4 Typeskilt

Li-ionne ladbare batterier er spesielt egnet for bruk med viftefilterapparatet. I tillegg til standard batteri kan det også leveres et langtidsbatteri med lengre driftslevetid.

Ladetilstandsindikatoren viser ladetilstand under lading med standard batterilader eller ved å trykke på tasten. Under ladingen blinker segmentene på ladetilstandsindikatoren.

Ladetilstandsindikatoren tilsvarer den på betjeningsfeltet på vifteenheten (se kapittel 2.2.1 på side 101).

Batteriene har full kapasitet først etter 5 lade- og utladingssykluser. Normal ladetid er på ca. 3 timer.

Ved kraftig utlading blir batteriet forladet, slik at ladetiden kan forlenge seg med opp til 4 timer. Innen denne tidsperioden benyttes ikke ladetilstandsindikatoren.

For å unngå skader på eller eksplosjon i batteriene, skjer ladingen kun ved temperaturer mellom 0 til 50 °C. Utenfor temperaturområdet avbrytes ladingen automatisk og fortsettes ved retur til temperaturområdet.

2.2.6 Ladere

Standardlader

- Visning på utfoldingssiden (figur G)

- 1 Status-LED
- 2 Strømadapter
- 3 Batteriholder

Betydning av status-LED

Visning	Betydning
	Batteriet er satt inn og er helt oppladet (standby-drift)
	Batteriet er satt inn og lades.
	Batteriet er ikke satt inn.
	Feil

Når batteriet er helt oppladet, kobler laderen automatisk om til standby-drift. I standby-drift holdes batteriet helt oppladet. På den måten blir batteriet hverken overladet eller skadet.

2.3 Funksjonsbeskrivelse

Viftefilterapparatet er et pusteapparat som er avhengig av omgivelsesluft.

Det filtrerer omgivelsesluften og leverer pusteluft. Under driften suger apparatet kontinuerlig omgivelsesluft gjennom filteret. I filteret bindes skadelige stoffer avhengig av filtertypen. På denne måten blir omgivelsesluften behandlet og leveres til pustetilkoblingen. Der leveres den som pusteluft.

Et kontinuerlig overtrykk i pustetilkoblingen forhindrer at omgivelsesluft trenger inn.

2.3.1 Varselinnretninger

Feil som oppstår under bruken vises ved varselinnretninger.

Varselinnretningene omfatter:

- Optisk alarm (visning på betjeningsfeltet)
- Akustisk alarm
- Vibrasjonsalarm



ANVISNING

Vibrasjonsalarmen avgis i tillegg til den akustiske alarmen. Alt etter tykkelse og materiale på klærne kan vibrasjonsalarmen kanskje ikke merkes.

Vifteenheten leverer alltid samme innstilte volumstrøm.

Dersom vifteenheten innen overskuelig tid ikke kan levere den forinnstilte volumstrømmen (f. eks. ved tiltagende metning av partikkelfilteret), avgis et varsel eller en alarm.

2.4 Bruksområde

Alt etter anvendt filtertype beskytter apparatet mot partikler, gasser og damp eller kombinasjon av disse.

2.5 Begrensninger av bruksområde

Apparatet er ikke egnet for bruk:

- i eksplosjonsfarlige områder (Ex-områder)
- ved skadelige stoffer med dårlige varselegenskaper (lukt, smak, irritasjon av øyne og pusteveier)
- for bruk i uventilerte beholdere, gruver, kanaler osv.

2.6 Godkjennelser

Apparatet er godkjent i henhold til

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

Apparatet oppfyller derav retningslinjen for personlig verneutstyr 89/686/EØS.

Andre retningslinjer innen rammen av CE-merking:

- EMV-retningslinje (2004/108/EU)
- R&TTE-retningslinje (1999/5/EU)
- NSR-retningslinje (2006/95/EU)
- RoHS-retningslinje (2011/65/EU)

2.7 Symbolforklaring og typeidentisk merking

2.7.1 Typeskilt

► Visning av typeskilt på side 4

Vifteenhet: Figur H

Standardlader: Figur I

Batteri: Figur J

- 1 Produktbetegnelse
- 2 Beskyttelsesklasse
- 3 Oppfylte EN-standarder
- 4 Symbol "Følg bruksanvisningen"
- 5 WEEE-symbol "Adskilt retur av elektriske og elektroniske apparater"
- 6 Produksjonsland
- 7 Produsent
- 8 CE--merking
- 9 DataMatrix-Code med delenummer og produksjonsnummer
- 10 Produksjonsnummer
- 11 Saksnummer
- 12 Bruk kun innendørs, ikke utendørs
- 13 Maksimal omgivelsestemperatur
- 14 Elektriske data
- 15 Kontaktilordning
- 16 Recycling-symbol
- 17 Varselmerking

Informasjon om produksjonsår

Produksjonsåret følger av 3. bokstav i produksjonsnummeret: F = 2014, G = bortfaller, H = 2015, I = bortfaller, J = 2016, K = 2017 osv.

Eksempel: Produksjonsnummer ARFH-0054: 3. bokstav er F, altså produksjonsår 2014.

2.7.2 Emballasje

Følg bruksanvisningen

Maksimal lagringsfuktighet <95%

Område for lagringstemperatur -20°C til +70°C

3 Bruk

3.1 Forutsetninger for bruk

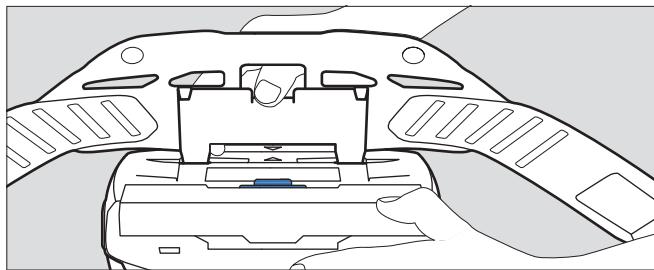
- Omgivelsesforholdene (spesielt type av og konsentrasjon av skadelige stoffer) må være kjent.
 - Oksygeninnholdet i omgivelsesluften skal ikke synke under følgende grenser:
 - Minimum 17 vol.-% oksygen i alle europeiske land unntatt Nederland, Belgia og Storbritannia
 - Minimum 19 vol.-% i Nederland, Belgia, Storbritannia, Australia og New Zealand.
 - Minimum 19,5 vol.-% oksygen i USA.
- I andre land skal nasjonale retningslinjer følges.

3.2 Forberedelser for bruk

Gjennomfør følgende oppgaver utenfor fareområdet:

1. Komponentene på viftefilterapparatet (filter, pustetilkobling osv.) velges ut fra aktuell beskyttelseskasse og arbeidsoppgaver (se konfigurasjonsmatrise [Configuration Matrix] på side 243).
2. Gjennomfør visuell kontroll (se kapittel 5.3.1 på side 106).
3. Kontroller ladetilstand til oppladbare batterier (se kapittel 5.3.3 på side 107).
4. Sett inn filter (se kapittel 5.3.4 på side 107).
5. Monter bæresystem (se kapittel 3.2.1 på side 104).
6. Sett på eventuelle tilbehørsdeler (se kapittel 3.5 på side 105).
7. Ta på apparatet (se kapittel 3.2.2 på side 104).
8. Koble til pustetilkobling (se kapittel 3.2.3 på side 104).
9. Slå på apparatet (se kapittel 3.2.4 på side 104).

3.2.1 Monter bæresystem



04733412.eps

1. Sett koblingsplaten på bæresystemet på holderen på vifteenheden. Pilmerkene på koblingsplaten og holderen skal stemme overens.
2. Trykk ned koblingsplaten til du hører den gå i lås i holderen.

3.2.2 Ta på apparatet

1. Still inn beltet på bæresystemet til omtrent riktig diameter.
2. Ta på beltet og lukk spennen. Apparatet plasseres på ryggen til brukeren.
3. Stram beltet og fest utstikkende ender i belteendeklemmene.

3.2.3 Koble til pustetilkobling

1. Koble pluggkoblingen på pusteslangen til vifteenheten.
2. Koble den andre enden av pusteslangen til pustetilkoblingen.



ADVARSEL

Inntryngning av omgivelsesluft!
Før bruk, forsikre deg om at alle komponentene sitter godt og er fast tilkoblet med hverandre.

3.2.4 Slå på apparatet

1. Slå på vifteenheten ved å trykke (ca. 2 sekunder) tasten på betjeningsfeltet.
Etter å ha slått på apparatet, gjennomfører det en selvtest.
2. Dersom apparatet ikke går feilfritt eller varselsinnretninger utløses, rett feilen (se kapittel 4 på side 105).
3. Ta på pustetilkoblingen (se bruksanvisning for den aktuelle pustetilkoblingen).
4. Tilpass volumstrømmen med tastene og etter ønske.

3.3 Under bruk



ADVARSEL

Helsefare!

Forlat fareområdet straks ved:

- Avtagende eller avbrutt luftforsyning (f. eks. ved svikt av viften)

Ved type pustetilkobling hette/hjelm/beskyttelsesvisir kan det raskt oppstå overskudd av karbondioksid eller oksygenmangel. Det kan også trenge inn skadelig omgivelsesluft i hetten.
- Utvikling av lukt eller smal i pustetilkoblingen (filtergjennombrudd). Restkapasitet på gassfilter elelr gassfilterkomponenter på kombinasjonsfilteret er oppbrukt.
- Nummenhet, svimmelhet eller andre plager
- Skader på apparatet
- Andre viste alarmer (se kapittel 4 på side 105)

Pusteslanger eller andre komponenter medfører fare for å henge seg opp. Dette kan føre til skader på apparatet og avbrudd i luftforsyningen!

Gå forsiktig frem ved bruk av apparatet.

Ved bruk av pustetilkobling hette/hjelm/beskyttelsesvisir kan det ved pustign under tungt arbeid oppstå et undertrykk som fører til at ufiltrert omgivelsesluft trenger inn!

Øk volumstrømmen for å motvirke dette.

3.3.1 Etterjustere volumstrøm

Dersom nødvendig (f. eks. ved økt kroppslig anstrengelse), etterjuster volumstrømmen under bruk ved hjelp av tastene **+** og **-**.

3.3.2 Varsler og alarmer

Dersom et varsel blir utløst, forlat snarest arbeidsstedet med henblikk på mulige farlige situasjoner.

For å øke bruksvarigheten dersom et varsel opptrer, senk volumstrømmen. (Bare mulig dersom laveste trinn ikke allerede er valgt.) Ved å senke volumstrømmen kan f. eks. batteriets levetid forlenges.

Dersom en alarm utløses, forlat straks arbeidsstedet uten tidsforsinkelse.

Etter at et varsel eller en alarm er utløst, kontroller funksjonen til apparatet (se kapittel 4 på side 105).

3.4 Etter bruk

Gjennomfør følgende aktiviteter:

1. Forlat fareområdet.
2. Ta av pustetilkoblingen (se bruksanvisning for den aktuelle pustetilkoblingen).
3. Slå av viteenheten ved å trykke (ca. 2 sekunder) på tasten på betjeningsfeltet.
4. Åpne beltet på bæresystemet og ta av apparatet.
5. Rengjør og desinfiser apparatet (se kapittel 5.2 på side 106)

3.5 Vanlige brukeroppgaver

3.5.1 Sette komfortpolstring på standardbeltet

Komfortpolstring settes på standardbeltet ved hjelp av trykknappene.

3.5.2 Sette på belteforlengelse på bæresystemet

Ved behov kan en belteforlengelse settes på spennen på beltebåndet.

4 Feilretting

4.1 Advarsler

Type av advarsel/varsel vises optisk ved gul blinking på den aktuelle indikatoren. I tillegg utløses et akustisk varselsignal og vibrasjonsalarmen starter.

Feil	Årsak	Tiltak
	Et segment på ladetilstandsindikatoren for batteriet blinker gult .	Restbrukstid for batteriet er lavt (< 30 minutter). Lad opp batteriet snarest, eller sett inn et oppladet batteri (se kapittel 5.3.3 på side 107).
	Et segment på restkapasitetsindikatoren for partikkelfilteret blinker gult .	Restkapasitet på partikkelfilteret er lav (< 20 %). Partikkelfilteret må skiftes snart (se kapittel 5.3.4 på side 107).
	Et segment på volumstrømindikatoren blinker gult .	Feil ved innkobling (f. eks. ved manglende slange eller filter). Kontroller funksjon av apparatet og klargjør apparatet for bruk på nytt (se kapittel 3.2 på side 104).

4.2 Alarmer

Type av alarm vises optisk ved **rød** blinking på den aktuelle indikatoren. I tillegg utløses et akustisk alarmsignal og vibrasjonsalarmen starter.

Feil	Årsak	Tiltak
 Et segment på ladetilstandsindikatoren for batteriet blinker rødt .	Restbrukstid for batteriet nesten utløpt (< 10 minutter).	Lad opp batteriet straks, eller sett inn et oppladet batteri (se kapittel 5.3.3 på side 107).
 Et segment på restkapasitetsindikatoren for partikkelfilteret blinker rødt .	Restkapasitet på partikkelfilteret er nesten oppbrukt (< 10 %).	Partikkelfilter skal skiftes straks (se kapittel 5.3.4 på side 107).
 Et segment på volumstrømindikatoren blinker rødt .	Feil ved pusteluftforsyningen under bruk (f. eks. ved manglende slange eller filter).	Kontroller funksjon av apparatet og klargjør apparatet for bruk på nytt (se kapittel 3.2 på side 104).
 Når et segment blinker rødt .	Generelle systemfeil	Få apparatet kontrollert av Dräger Service.

5 Vedlikehold

5.1 Vedlikeholdsintervaller

Arbeid som må utføres	Før bruk	Etter bruk	Årlig	Hvert 2. år	Ved behov
Rengjør og desinfiser apparatet		X		X ¹⁾	
Gjennomfør visuell kontroll	X			X ¹⁾	
Kontroller ladetilstand til oppladbare batterier	X				
Skifte batteri					X
Lad opp batteri					X
Skifte filter					X
Kontroller volumstrøm og varselinnretningene					X
O-ring på plugg- eller bajonettkobling på slangene skiftes			X		X

1) ved gasstett -forpakkede apparater, eller hver 6. måned

5.2 Rengjøring og desinfeksjon



FORSIKTIG

Mulige skader på komponenter!

Ved rengjøring og desinfeksjon, bruk kun metoder, rengjørings- og desinfeksjonsmidler som angitt. Andre midler og metoder, dosering og virketider kan skade komponentene.

Helsefare!

Ufortynnede midler vil være helsefarlige hvis de kommer i direkte kontakt med øyne eller hud. Når du arbeider med slike midler skal du bruke vernebriller og vernehansker.

5.2.1 Rengjør og desinfiser apparatet

- Demonter apparat:
 - Pusteslange, pustetilkobling og vifteenhet kobles fra hverandre.
 - Koble bæresystemet fra vifteenheten.
 - Dersom på, demonter tilbehør (f. eks. slange- og apparatdeksler).
 - Demonter sprutebeskyttelsesdeksel og filter (se kapittel 5.3.4 på side 107).
- Rengjør pustetilkobling i henhold til aktuell bruksanvisning.
- Rengjøre pusteslange og bæresystem:
 - Rengjør alle deler med lunkent vann med tilsatt Sekusept® Cleaner¹⁾ og med myke kluter (temperatur: maks. 30 °C, konsentrasjon tilpasses tilsmussingsgrad: 0,5 - 1 %).
 - Alle deler skylles grundig under rennende vann.
 - Klargjør desinfeksjonsbad av vann og Incidin® Rapid²⁾ (Temperatur: maks 30 °C, konsentrasjon: 1,5 %).
 - Alle deler som skal desinfiseres legges i desinfeksjonsbadet (varighet: 15 minutter).
 - Alle deler skylles grundig under rennende vann.
 - La alle deler tørke i luft eller i tørkeskap (temperatur: maks. 60 °C). Beskyttes mot direkte solstråling.
- Vifteenhet og sprutebeskyttelsesdeksel rengjøres og desinfiseres med Incides® N desinfeksjonskluter¹⁾.

Ved kraftig tilsmussing kan vifteenheten spyles under rennende vann som følger.

- Forsikre deg om at batteriet fortsatt er innsatt. Det må ikke komme vann inn i batteriommet.
- Lukk innsugningsåpning og slangetilkobling med forseglingshette (kan leveres som tilbehør).

5.3 Vedlikeholdsarbeider

5.3.1 Gjennomfør visuell kontroll

Kontroller alle deler grundig og skift ut eventuelle skadede deler. Spesielt filterets tetningsflater på vifteenheten skal kontrolleres nøyne for skader (f. eks. riper) eller smuss.

1) Sekusept® og Incides® er registrerte varemerker for Ecolab Deutschland GmbH.

2) Incidin® er et registrert varemerke for Ecolab USA Inc.

5.3.2 Kontroller ladetilstand til oppladbare batterier

- Trykk tasten for å vise ladetilstanden på batteriet.
- Les av ladetilstandsindikatoren.
- Dersom ladingen ikke er tilstrekkelig for den planlagte brukstiden:
Skifte eller lade batteriet (se kapittel 5.3.3 på side 107).

5.3.3 Skifte eller lade batteriet



FORSIKTIG

Skader på batteriet ved kortslutning!

Legg batteriet alltid slik at kontaktene ikke kommer i kontakt med metall.

Ta av batteri:

- Vipp eventuelt opp bæresystemet.
- Trykk på batterilåsekappen. Pass på at batteriet ikke faller ned.
- Ta ut batteriet.

Sett inn batteriet:

- Vipp eventuelt opp bæresystemet.
- Sett så batteriet på skrått i batterirommet og vipp det inn, så du hører det går i lås.

Lad opp batteri:



ANVISNING

Koble alltid laderen fra strømforsyningen når den ikke brukes.

- Kontroller korrekt nettspenning på strømforsyningen. Driftsspenningen for strømadapteren må stemme overens med nettspenningen.
- Koble laderen til strømadapteren.
- Koble strømadapteren til strømforsyningen.
- Sett så batteriet på skrått i laderen og vipp det inn, så du hører det går i lås.
- Avvent ladeprosessen.
- Når batteriet er helt oppladet, trykk på batterilåsekappen og ta ut batteriet.
- Koble strømadapteren fra strømforsyningen og laderen fra strømadapteren.

5.3.4 Skifte filter



ADVARSEL

Uten filter er det ingen beskyttelseseffekt!
Ikke bruk apparatet uten filter.



FORSIKTIG

Skade på vifteenhet ved inntrengning av partikler!
Når du tar av filteret, pass på at det ikke kommer inn partikler i apparatet via innsugningsåpningen.

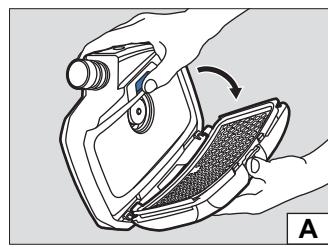


ANVISNING

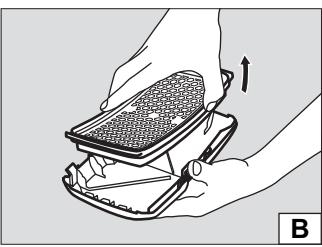
Alt etter anvendt filertype er det ulik prosedyre for skifte av filteret.

Partikkelfilter

Ta av filter:



02633412.eps



02733412.eps

- Trykk på filterlåsekappen.

- Vipp ut filteret sammen med sprutebeskyttelsesdekselet (figur A).

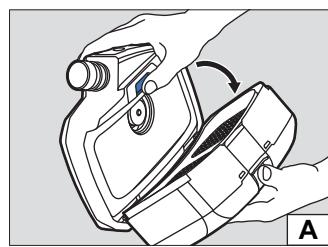
- Ta ut brukt filter (figur B).

Sett inn filter:

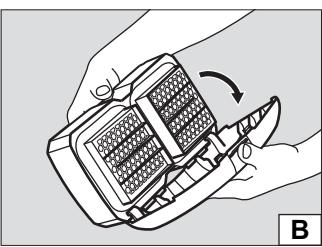
- Kontroller om gummipakningen på filteret har skader.
- Sett inn nytt filter i sprutebeskyttelsesdekselet.
- Sett filteret sammen med sprutebeskyttelsesdekselet på skrå inn i vifteenheten.
- Vipp inn filteret med sprutebeskyttelsesdekselet slik at du hører det går i lås.

Gass- eller kombinasjonsfilter

Ta av filter:



02833412.eps



02933412.eps

- Trykk på filterlåsekappen.

- Vipp ut filteret sammen med sprutebeskyttelsesdekselet (figur A).

- Demontere sprutebeskyttelsesdekselet:

- Trykk midt på øvre kant av sprutebeskyttelsesdekselet, slik at det går ut av lås.
- Vipp ut sprutebeskyttelsesdekselet (figur B).

Sett inn filter:

- Kontroller om gummipakningen på filteret har skader.
- Sett sprutebeskyttelsesdekselet med nedre kant skrått på filteret.
- Trykk inn sprutebeskyttelsesdekselet, så du hører det går i lås.
- Sett filteret sammen med sprutebeskyttelsesdekselet på skrå inn i vifteenheten.
- Vipp inn filteret med sprutebeskyttelsesdekselet slik at du hører det går i lås.

5.3.5 Kontroller volumstrøm og varselinnretningene

- Forsikre deg om at det er satt inn et filter (se kapittel 5.3.4 på side 107).
- Koble pluggkoblingen på pusteslangen til vifteenheten.

3. Slå på vifteenheten ved å trykke tasten  på betjeningsfeltet.
Etter å ha slått på apparatet, gjennomfører det en selvtest. Dersom apparatet ikke går feilfritt eller varselsinnretninger utløses, rett feilen (se kapittel 4 på side 105).
4. Dekk til den åpne enden av pusteslangen med håndflaten. Etter ca. 5 sekunder begynner vifteenheten å gå mer intensivt. Etter ca. 20 sekunder utløses en alarm. Dersom viften ikke endrer turtall og ingen alarm blir utløst, få vifteenheten kontrollert.
5. Dersom det ønskes, slå av vifteenheten igjen ved å trykke en gang til på tasten  på betjeningsfeltet.

5.3.6 Skifte O-ring på plugg- eller bajonettkobling på slangene

1. Vipp ut gammel O-ring fra sporet med O-ring-fjerner.
2. Sett inn ny O-ring i sporet sitt.

6 Transport

Transport i originalemballasjen eller i en transportboks som kan bestilles ekstra.

7 Lagring

Lagre hele systemet:

- Demonter filter og batteri.
- Komponentene oppbevares i en beholder eller skap, lagres tørt og rent og beskyttet mot sollys og varmestråling.

Lagre batterier:

- Kraftig utladede batterier kan ta skade av lang tids lagring. Lad opp batteriene til 50 til 70 % før lagring.
- Ved lagring utover 6 måneder skal batteriene lades opp i mellomtiden.
- Ikke lagre batteriene i lengre tid utenfor det anbefalte temperaturområdet. Dette kan redusere gjenværende kapasitet og antall mulige ladesykluser.

8 Avfallshåndtering



Dette produktet skal ikke kastes som husholdningsavfall. Dette er angitt med symbolet som finnes ut for denne teksten.

 Dräger tar tilbake dette produktet uten kostnad. Informasjon til nasjonale salgsorganisasjoner og Dräger.



Batterier - også oppladbare batterier - skal ikke kastes som husholdningsavfall. Dette er angitt med symbolet som finnes ut for denne teksten. Batterier - også oppladbare batterier - skal i henhold til gjeldende forskrifter returneres til innsamlingspunkter for batterier.

9 Tekniske data

Totalsystem

Volumstrøm pustebeskyttelseshette/-hjelm/-visir:	170/190/210 l/min
Volumstrøm halv-/helmaske:	115/130/145 l/min

Nominell brukstid:	4 timer med standardbatteri 8 timer med langtidsbatteri
Arbeidstemperatur: ¹⁾	-10 °C til 60 °C
Arbeids/lagrings-luftfuktighet: ¹⁾	≤ 95 % relativ luftfuktighet
Lagringstemperatur: ¹⁾	-20 °C til 60 °C
Støynivå:	ca. 64 dB(A)
Beskyttelseskasse:	IP 65

- 1) For ladere og ladbare batterier, se separate angivelser i dette kapittelet.
For andre komponenter, se aktuell bruksanvisning.

Oppladbare batterier

Arbeidstemperatur:	-10 °C til 60 °C
Arbeids/lagrings-luftfuktighet:	≤ 95 % relativ luftfuktighet
Lagringstemperatur:	-20 °C til 50 °C
Ladetemperatur:	0 °C til 50 °C

Standarbatteri

Ladetid:	< 4 timer
Driftstid etter opplading:	ca. 4 timer ¹⁾
Nominell spenning:	10,8 V
Nominell kapasitet:	3,35 Ah
Effektavgivelse:	36 Wh

Langtidsbatteri

Ladetid:	< 4 timer
Driftstid etter opplading:	ca. 8 timer ¹⁾
Nominell spenning:	10,8 V
Nominell kapasitet:	6,70 Ah
Effektavgivelse:	72 Wh

- 1) Varierer alt etter innstilt volumstrøm samt anvendt type filter og pustetilkoblingstype

Lader

Inngangsspenning:	15 V
Inngangsstrøm:	4 A
Utgangsspenning:	9 - 12,6 V
Utgangsstrøm:	4 A
Beskyttelseskasse:	IP 30
Arbeidstemperatur:	0 °C til 50 °C
Arbeids/lagrings-luftfuktighet:	≤ 95 % relativ luftfuktighet
Lagringstemperatur:	-20 °C til 50 °C

10 Bestillingsliste

Komponenter

Pos. 1)	Betegnelse og beskrivelse	Bestil- lingsnr.
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Dräger X-plore 8000 Standardbatteri	R59565
3	Dräger X-plore 8000 Langtidsbatteri	R59585
4	Dräger X-plore 8000 Standardbelte	R59700
5	Dräger X-plore 8000 Belte, dekontami- nerbart	R59710
6	Dräger X-plore 8000 Standardslange (for halv-/helmaske)	R59630
7	Dräger X-plore 8000 Standardslange (for hettet)	R59620
8	Dräger X-plore 8000 Standardslange (for hjelm og visir)	R59640
9	Dräger X-plore 8000 Fleksibel slange (for halv-/helmaske)	R59610
10	Dräger X-plore 8000 Fleksibel slange (for hettet)	R59600
11	Dräger X-plore 8000 Fleksibel slange (for hjelm og beskyttelsesvisir)	R59650
12	Dräger X-plore 8000 Filter P R SL	6739535
13	Dräger X-plore 8000 Filter A2	6739580
14	Dräger X-plore 8000 Filter A2 P R SL	6739545
15	Dräger X-plore 8000 Filter A1B1E1K1 Hg P R SL	6739555
16	Dräger X-plore 8000 Standard hette, kort (S/M)	R59800
17	Dräger X-plore 8000 Standard hette, kort (L/XL)	R59810
18	Dräger X-plore 8000 Standard hette, lang (S/M)	R59820
19	Dräger X-plore 8000 Standard hette, lang (L/XL)	R59830
20	Dräger X-plore 8000 Premium hette, kort (S/M)	R59840
21	Dräger X-plore 8000 Premium hette, kort (L/XL)	R59850
22	Dräger X-plore 8000 Premium hette, lang (S/M)	R59860
23	Dräger X-plore 8000 Premium hette, lang (L/XL)	R59870
24	Dräger X-plore 8000 Hjelm med visir, svart	R58325
25	Dräger X-plore 8000 Hjelm med visir, hvit	R59910
26	Dräger X-plore 8000 Beskyttelsesvisir	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790

Pos. 1)	Betegnelse og beskrivelse	Bestil- lingsnr.
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Dräger X-plore 8000 Standard lader	R59580

1) Se konfigurasjonsmatrise (Configuration Matrix) på side 243.

Tilbehørsdeler

Pos. 1)	Betegnelse og beskrivelse	Bestil- lingsnr.
36	Dräger X-plore 8000 forseglingsplugg (for slangekobling på vifteenheten)	R59563
37	Dräger X-plore 8000 forseglingsplugg (for innsugningsåpning på vifteenheten)	R59564
38	Dräger X-plore 8000 Komfortpolstring	R59730
39	Belteforlengelse for X-plore 8000 Stan- dardbelte, 35 cm	R59750
40	Belteforlengelse for X-plore 8000 belte, dekontaminerbart, 35 cm	R59760
41	Dräger X-plore 8000 Oppbevaringsboks	R59690

1) Se konfigurasjonsmatrise (Configuration Matrix) på side 243.

Reservedeler

Pos.	Betegnelse og beskrivelse	Bestil- lingsnr.
42	Dräger X-plore 8000 Sprutebeskyt- tesdekSEL	6739725
43	Belteendeklemmer, sett	R59705
44	Klikkspenne, sett	R59715
45	O-ring for pluggkobling X-plore 8000 hette og vifteenhet	R59631
46	O-ring for bajonettkobling X-plore 8000 hjelm og beskyttelsesvisir	R59632
47	O-ring-fjerner	R21402

Rengjørings- og desinfeksjonsmiddeL

Pos.	Betegnelse og beskrivelse	Bestil- lingsnr.
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid, 6 L annen emballasje på forespørsel	R61880
50	Incides® N desinfeksjonsduker, 6 bokser a 90 duker	6570001

Innehåll

1	För din säkerhet	111
1.1	Allmänna säkerhetsanvisningar	111
1.2	Varningstecknens betydelse	111
2	Beskrivning	111
2.1	Systemöversikt	111
2.2	Komponenter	111
2.2.1	Fläktenhet	111
2.2.2	Filter och andningsdelar	112
2.2.3	Andningsslangar	112
2.2.4	Bärsystem	112
2.2.5	Laddningsbara batterier	112
2.2.6	Batteriladdare	112
2.3	Funktionsbeskrivning	113
2.3.1	Varningstyper	113
2.4	Användning	113
2.5	Begränsad användning	113
2.6	Typgodkännande	113
2.7	Produktmärkning och symbolförklaring	113
2.7.1	Typpskyltar	113
2.7.2	Förpackning	114
3	Användning	114
3.1	Förutsättningar för användning	114
3.2	Förberedelser för användning	114
3.2.1	Montera bärssystemet	114
3.2.2	Koppla på fläktenheten	114
3.2.3	Anslut andningsdelen	114
3.2.4	Starta andningsapparaten	114
3.3	Vid användning	115
3.3.1	Anpassa flödeshastigheten	115
3.3.2	Varningar och larm	115
3.4	Efter användning	115
3.5	Allmänna användarinstruktioner	115
3.5.1	Installera komfortdynan på standardbältet	115
3.5.2	Fäst bältesförlängaren på bärssystemet	115
4	Felavhjälpling	115
4.1	Varningar	115
4.2	Alarm	116
5	Underhåll	116
5.1	Underhållsintervall	116
5.2	Rengöring och desinficering	117
5.2.1	Rengör och desinficera andningsapparaten	117
5.3	Underhållsarbete	117
5.3.1	Utför en visuell kontroll	117
5.3.2	Kontrollera batteriets laddningsstatus	117
5.3.3	Byt eller ladda batteriet	117
5.3.4	Filterbyte	117
5.3.5	Kontrollera flödeshastigheten och de olika varningstyperna	118
5.3.6	Byta O-ringen vid slangarnas stickkontakt eller bajonettslutning	118
6	Transport	118
7	Förvaring	118
8	Avfallshantering	118
9	Tekniska data	119
10	Beställningslista	119

1 För din säkerhet

1.1 Allmänna säkerhetsanvisningar

- Läs bruksanvisningarna för produkten och tillhörande komponenter noggrant före användning.
- Följ bruksanvisningen noggrant. Användaren måste förstå anvisningarna helt och följa dem noggrant. Produkten får endast användas som avsett.
- Släng inte bruksanvisningen. Förvaring och korrekt användning ska säkerställas av användaren.
- Endast utbildad och fackkunnig personal får använda denna produkt.
- Lokala och nationella riktlinjer som gäller denna produkt ska följas.
- Endast utbildad och fackkunnig personal får kontrollera, reparera och underhålla denna produkt.
- Använd endast originaldelar och tillbehör från Dräger. Annars kan produktens funktion påverkas.
- Produkter med fel eller som saknar delar får ej användas. Utför inga ändringar på produkten.
- Informera Dräger vid fel på produkten eller produktdelar.

1.2 Varningstecknens betydelse

Följande varningstecken används i detta dokument för att beteckna och lyfta fram tillhörande varningstexter som kräver ökad uppmärksamhet hos användaren. Varningstecknens betydelse definieras enligt följande:



VARNING

Potentiell risksituation.

Om inte denna undviks, kan dödsfall eller svåra personskador orsakas.



OBSERVERA

Potentiell risksituation. Om den inte undviks kan kroppsskador eller material- eller miljöskador uppkomma. Kan också användas som varning för icke fackmässig användning.



NOTERING

Kompletterande information om produktens användning.

2 Beskrivning

2.1 Systemöversikt

Fläktassisterat andningsskydd Dräger X-plore® 8000¹⁾ kan sammansättas av olika komponenter, beroende på användningsområdet och den nödvändiga skyddsklassen. Även filtrens användningsgränser måste följas (se filtrens bruksanvisning).

- Bild av systemöversikten på den utvikningsbara fliken (bild A)

En komplett andningsapparat inkluderar:

- 1 Andningssläng
- 2 Andningsdel (exempel med hjälm)
- 3 Bärsystem
- 4 Fläktenhet med filter och laddningsbart batteri

Ev. tillbehörskomponenter tillkommer (ej illustrerade)



NOTERING

För en översikt av andningsapparaternas tillgängliga kombinationer och tillämplig skyddsklass, se konfigurationsmatris (Configuration Matrix) på sidan 243. Siffrorna i den översta raden i konfigurationsmatrisen motsvarar posterna i beställningslistan.

De listade komponenterna är avsedda att användas med fläktenheten X-plore 8500 (beställningslista Pos. 1) och batterierna (Pos 2 och 3).

Kontakta Dräger om du har frågor om andningsapparaternas konfiguration.

2.2 Komponenter

2.2.1 Fläktenhet

Fläktenheten är apparatens centrala komponent.

Andningsapparaternas egenskaper:

- Manöverpanel med visning av aktuell status för systemet
- Elektronisk övervakning av funktionerna för fläkten
 - Flödeshastighet
 - Återstående kapacitet av partikelfiltret
 - Batteriets laddningsstatus
 - Detektering av slangar och filter som har separerats från fläktenheten
- Automatisk detektering av den använda typen av andningsdel (halv-/hjälmskärm eller huva/hjälm/skyddsvisir) respektive anpassning av området för flödeshastighet.
- Valbar flödeshastighet i tre steg.
- Optisk detektering av filtertypen genom färgmarkering (färgprick på filtret)

- Bild av fläktenhetens framsida på den utvikningsbara fliken (bild B)

- 1 Slanganslutning
- 2 Manöverpanel
- 3 Port för luftinflöde
- 4 Stänkskyddslock
- 5 Filter (ingår inte i leveransen av fläktenheten)
- 6 Låsknapp för filter

1) X-plore® är ett registrerat varumärke som tillhör Dräger.

- Bild av fläktenhetens framsida på den utvikningsbara fliken (bild B)
- 1 Fäste för bärssystem
 - 2 Typskytt
 - 3 Låsknapp för bärssystem
 - 4 Låsknapp för batteri
 - 5 Batteri (ingår inte i leveransen av fläktenheten)

Manöverpanel

- Bild på den utvikningsbara fliken (bild D)
- 1 Indikator för batteristatus
 - 2 Indikering av partikelfiltrets återstående kapacitet
 - 3 Till/Från-knapp
 - 4 Indikering av flödeshastighet
 - 5 Sänka flödeshastigheten
 - 6 Öka flödeshastigheten

Betydelse av indikeringarna på manöverpanelen

Indikering	Betydelse
	Segmenten lyser grönt. Laddningsstatus beroende på antalet segment som visas: > 75 % (4 segment) > 50 % (3 segment) > 25 % (2 segment) < 25 % (1 segment)
	Segmenten lyser grönt. Återstående kapacitet av partikelfiltret 1) beroende på antalet segment som visas: > 75 % (4 segment) > 50 % (3 segment) > 25 % (2 segment) < 25 % (1 segment)
	Flödeshastighet beroende på antalet segment som visas: Hög flödeshastighet (3 segment) Medelhög flödeshastighet (2 segment) Låg flödeshastighet (1 segment)

- 1) Den återstående kapaciteten av gasfiltret eller kombinationsfiltrets gasfilterdel kan inte indikeras.

NOTERING

Varningar eller larm indikeras med gula eller röda blinkande lysdioder. Betydelsen av indikeringarna vid fel se kapitel 4 på sidan 115.

2.2.2 Filter och andningsdelar

Filter och andningsdelar beskrivs i separata bruksanvisningar.

2.2.3 Andningsslanger

Följande andningsslanger är tillgängliga:

- Standardslang
- Flexibel slang för förhöjd komfort

Båda typerna av andningsslanger är tillgängliga med följande anslutningar:

- Stickkontakt (huva)
- Bajonettanslutning (hjälm och skyddsvisir)
- Rundgångad anslutning (halv/helmask)

2.2.4 Bärssystem

- Bild på den utvikningsbara fliken (bild E)

- 1 Infästningsplatta
- 2 Band
- 3 Klämmor vid remändar
- 4 Spänne

Följande bärssystem är tillgängliga:

- Standardbälte
Standardbältet har en textilrem och tryckknappar att fästa en extra komfortdyna.
- Dekontaminerbart bälte:
Det dekontaminerbara bältet har en slät platsrem och är särskilt lämpat vid dekontaminering.

2.2.5 Laddningsbara batterier

- Bild på den utvikningsbara fliken (bild F)

- 1 Låsknapp för batterier
- 2 Indikering av laddningsstatus
- 3 Knapp för visning av laddningsstatus
- 4 Typskytt

Litium-jon batterierna är speciellt utrustade för att användas med fläktenheten. Förutom standardbatteriet är ett långtidsbatteri med längre livslängd tillgängligt.

Indikatorn för batteristatus visar laddningsstatusen under laddning med standardladdaren eller när du trycker på knappen. Under laddning blinkar segmenten i indikatorn för batteristatus.

Indikatorn för batteristatus motsvarar indikatorn på fläktenhetens manöverpanel (se kapitel 2.2.1 på sidan 111).

Batterierna når först sin fulla kapacitet efter 5 laddnings- och urladdningscykler. Den normala laddningstiden är ca 3 timmar.

Vid kraftig urladdning av batteriet förladdas batteriet, detta kan förlänga laddningstiden upp till 4 timmar. Under denna tid stöds inte indikatorn för batteristatus.

För att utesluta skador eller batteriexplosion, utförs laddningen endast inom temperaturområdet 0 till 50 C. Om detta temperaturområde lämnas, avbryts laddningen automatiskt och fortsätter när temperaturområdet nås igen.

2.2.6 Batteriladdare

Standardladdare

- Bild på den utvikningsbara fliken (bild G)

- 1 Status-LED
- 2 Nätdel
- 3 Batterifäste

Betydelse av status-LED

Indikering	Betydelse
	Batteriet är isatt och är fulladdat (standby-läge)
	Batteriet är isatt och laddas.
	Batteriet är inte isatt.
	Felindikering
Status-LED lyser grönt.	
Status-LED blinkar grönt.	
Status-LED lyser rött.	
Status-LED blinkar rött.	

När batteriet är fulladdat kopplar laddaren automatiskt över till standby-läge. I standby-läge är batteriet alltid fulladdat. I detta läge kan inte batteriet överladdas eller skadas.

2.3 Funktionsbeskrivning

Det fläktassisterande andningsskyddet är en självförsörjande andningsapparat.

Det filtrerar omgivningsluften och tillhandahåller den som andningsluft. För detta ändamål suger apparaten kontinuerligt in omgivningsluft genom filtret. I filtret fastnar skadliga ämnen be-roende på filtertyp. På detta sätt renas omgivningsluften och strömmar sedan till andningsdelen. Där tillhandahålls den som andningsluft.

Ett kontinuerligt övertryck i andningsdelen motverkar inträngning av omgivningsluft.

2.3.1 Varningstyper

Fel som uppstår under användningen indikeras med olika varningstyper.

Sådana varningstyper är:

- Visuellt larm (lysdiod på manöverpanelen)
- Akustiskt larm
- Vibrationslarm



NOTERING

Vibrationslarmet genereras utöver det akustiska larmet. Beroende på klädernas tjocklek och material kan det förekomma att vibrationslarmet inte observeras.

Fläktenheten ger alltid samma förinställda flödeshastighet.

Om fläktenheten inom kort inte kan hålla den förinställda flödeshastigheten (t. ex. genom tilltagande mättnad av partikelfil-tret), genereras en varning eller ett larm.

2.4 Användning

Beroende på den använda filtertypen skyddar andningsappa-raten mot partiklar, gaser och ångor, eller kombinationer därav.

2.5 Begränsad användning

Andningsapparaten är inte lämplig för användning:

- i explosionsfarliga omgivningar (Ex-områden)
- vid skadliga ämnen med låga varningsegenskaper (rök, smak, irriterade ögon eller andningsvägar)
- för användning i oventilerade behållare, schakt, kanaler, osv.

2.6 Typgodkännande

Apparaten är godkänd enligt

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

Apparaten uppfyller direktivet om personlig skyddsutrustning 89/686/EEG.

Ytterligare direktiv som ingår i CE-märkningen:

- EMC-direktivet (2004/108/EG)
- R&TTE-direktivet (1999/5/EG)
- NSR-direktivet (2006/95/EG)
- RoHS-direktivet (2011/65/EU)

2.7 Produktmärkning och symbolförklaring

2.7.1 Typskyltar

- Bild av typskiltarna finns på sidan 4

Fläktenhet: Bild H

Standardladdare: Bild I

Laddningsbart batte-ri: Bild J

- 1 Produktbeteckning
- 2 Kapslingsklass
- 3 Uppfyllda EN-standarder
- 4 Symbol "Beakta bruksanvisningen"
- 5 WEEE-symbol "Separat insamling av elektriska- och elektroniska produkter"
- 6 Produktionsland
- 7 Tillverkare
- 8 CE-märkning
- 9 DataMatrix-kod med del- och serienummer
- 10 Serienummer
- 11 Artikelnummer
- 12 Används endast inomhus, inte utomhus
- 13 Maximal omgivningstemperatur
- 14 Elektriska data
- 15 Kontaktbeläggning
- 16 Återvinnings-symbol
- 17 Varningsmärkning

Information om tillverkningsåret

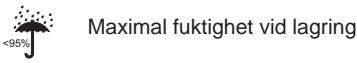
Tillverkningsår utläses ur den 3:e Bokstaven i serienummret: F = 2014, G = ej tillämpligt, H = 2015, I = ej tillämpligt, J = 2016, K = 2017 osv.

Exempel: serienummer ARFH-0054: Den tredje bokstaven är F, alltså tillverkningsår 2014.

2.7.2 Förpackning



Följ bruksanvisningen



Maximal fuktighet vid lagring



Temperaturområde vid lagring

3 Användning

3.1 Förutsättningar för användning

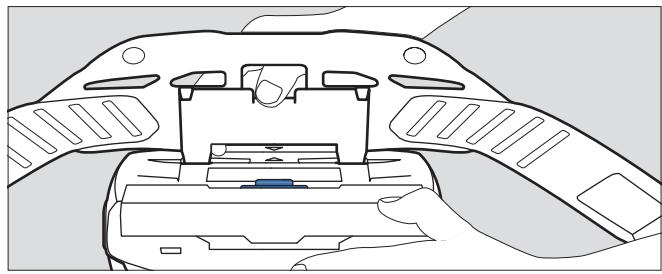
- Omgivningsförhållanden (speciellt typ och koncentration av skadliga ämnen) måste vara kända.
 - Syrehalten i omgivningsluften får inte sjunka under följande gränsvärdet:
 - Minst 17 volym-% syre i alla europeiska länder förutom Nederländerna, Belgien och Storbritannien
 - Minst 19 volym-% syre i Nederländerna, Belgien, Storbritannien, Australien och Nya Zeeland
 - Minst 19,5 volym-% syre i USA
- I andra länder ska nationella riktskrifter beaktas.

3.2 Förberedelser för användning

Genomför följande aktiviteter utanför riskområdet:

1. Välj det fläktassisterade andningsskyddets komponenter (filter, fläktenhet, osv.) i enlighet med den krävda skyddsklassen och arbetsuppgiften (se konfigurationsmatris [Configuration Matrix] på sidan 243).
2. Utför en visuell kontroll (se kapitel 5.3.1 på sidan 117).
3. Kontrollera batteriets laddningsstatus (se kapitel 5.3.3 på sidan 117).
4. Anslut filtret (se kapitel 5.3.4 på sidan 117).
5. Montera bärssystemet (se kapitel 3.2.1 på sidan 114).
6. Montera ev tillbehör (se kapitel 3.5 på sidan 115).
7. Koppla på fläktenheten (se kapitel 3.2.2 på sidan 114).
8. Anslut andningsdelen (se kapitel 3.2.3 på sidan 114).
9. Starta fläktenheten (se kapitel 3.2.4 på sidan 114).

3.2.1 Montera bärssystemet



1. Anslut bärssystemets infästningsplatta till fläktenhetens fäste. Pilmarkeringarna på infästningsplattan och fästet måste överensstämma.
2. Tryck ner infästningsplattan tills den hörbart går i lås i fästet.

3.2.2 Koppla på fläktenheten

1. Ställ in bärssystemets bälte på ungefär det nödvändiga omfåget.
2. Sätt på bältet och stäng spännet. Fläktenheten ska sitta på användarens rygg.
3. Dra åt bältet och fixera de utstickande ändarna med klämmorna i remänderna.

3.2.3 Anslut andningsdelen

1. Anslut andningsslängens stickkontakt till fläktenheten.
2. Anslut andningsslängens andra ände till andningsdelen.



WARNING

Inträngning av omgivningsluft!

Säkerställ före användning att alla komponenter är säkert och fast anslutna till varandra.

3.2.4 Starta andningsapparaten

1. Starta fläktenheten genom att trycka på knappen på manöverpanelen (ca 2 sekunder). Efter start utför apparaten ett självtest.
2. Om enheten inte fungerar felfritt eller varningar aktiveras ska felet avhjälpas (se kapitel 4 på sidan 115).
3. Anslut andningsdelen (se resp. andningsdels bruksanvisning).
4. Anpassa flödeshastigheten efter dina behov med knapparna och .

3.3 Vid användning



VARNING

Hälsorisk!

Lämna riskområdet omgående vid:

- Avtagande eller avbruten lufttillförsel (t. ex. genom fläktfel)

Vid andningsdel av typen huva/hjälm/visir kan snabbt en ansamling av koldioxid eller syrebrist uppstå. Dessutom kan skadlig omgivningsluft komma in i huvan.
- Uppkomst av lukt eller smak i andningsdelen (filterfel). Den återstående kapaciteten av gasfiltret eller gasfilterdelen är slut.
- Sömnighet, yrsel eller annat obehag
- Skador på andningsapparaten
- Andra visade larm (se kapitel 4 på sidan 115)

Det finns risk att fastna med andningsslangen eller andra komponenter. Detta kan leda till skador på andningsapparaten och avbrott i lufttillförseln!

Var försiktig när du använder andningsapparaten.

Vid användning av andningsdelar av typen typ huva/hjälm/visir kan vid tunga arbeten ett undertryck uppstå under inandning och ofiltrerad omgivningsluft komma in!

För att motverka detta ska du öka flödeshastigheten.

3.3.1 Anpassa flödeshastigheten

Vid behov (t. ex. ökad fysisk ansträngning), ska flödeshastigheten anpassas med hjälp av knapparna och .

3.3.2 Varningar och larm

När ett larm genereras, ska arbetsområdet lämnas omgående på grund av den potentiella faran.

För att förlänga användningstiden när en varning genereras, ska flödeshastigheten minskas. (Endast möjligt då den längsta nivån inte redan är vald.) Genom sänkning av flödeshastigheten kan t. ex. batteriets livslängd förlängas.

När ett larm genereras ska området lämnas omedelbart utan födröjning.

När en varning eller ett larm genereras, ska andningsapparrens funktion kontrolleras (se kapitel 4 på sidan 115).

3.4 Efter användning

Följande åtgärder ska vidtas:

1. Lämna riskområdet,
2. Ta av andningsdelen (se resp. andningsdels bruksanvisning).
3. Fränkoppla fläktenheten genom att trycka på knappen på manöverpanelen (ca 2 sekunder).
4. Öppna bältet till bärssystemet och ta av andningsapparaten.
5. Rengör och desinficera andningsapparaten (se kapitel 5.2 på sidan 117)

3.5 Allmänna användarinstruktioner

3.5.1 Installera komfortdynan på standardbältet

Komfortdynan ansluts till standardbältet med hjälp av tryckknapparna.

3.5.2 Fäst bältesförlängaren på bärssystemet

Vid behov ska bältesförlängaren fästas på bältesbandets spänne.

4 Felavhjälpling

4.1 Varningar

Varningstypen indikeras visuellt med gult blinkande på aktuell indikator. Dessutom genereras en akustisk varningssignal och vibrationslarmet löses ut.

Fel	Orsak	Åtgärd
	Ett segment av indikatorn för batteristatus blinkar gult.	Ladda batteriet snart eller ersätt det med ett fulladat batteri (se kapitel 5.3.3 på sidan 117).
	Ett segment av indikeringen för partikelfiltrets återstående kapacitet är låg (< 20 %).	Byt partikel- eller kombinationsfiltret omgående (se kapitel 5.3.4 på sidan 117).
	Ett segment av indikatorn för flödeshastighet blinkar gult.	Kontrollera andningsapparatens funktion, förbered apparaten för användning igen (se kapitel 3.2 på sidan 114).

4.2 Alarm

Larmtypen indikeras visuellt med **rött** blinkande på aktuell indikator. Dessutom genereras en akustisk larmsignal och vibrationslarmet löses ut.

Fel	Orsak	Åtgärd
 Ett segment av indikatorn för batteristatus blinkar rött .	Nästan ingen återstående användningstid för batteriet (< 10 minuter)	Ladda batteriet eller ersätt det med ett fulladdat batteri (se kapitel 5.3.3 på sidan 117).
 Ett segment av indikeringen för partikelfiltrets återstående kapacitet blinkar rött .	Partikelfiltrets återstående kapacitet är nästan slut (< 10 %)	Byt partikel- eller kombinationsfiltret (se kapitel 5.3.4 på sidan 117).
 Ett segment av indikatorn för flödeskraftigheten blinkar rött .	Felaktig försörjning med andningsluft under drift (t. ex. om slang eller filter saknas).	Kontrollera andningsapparatens funktion, förbered apparaten för användning igen (se kapitel 3.2 på sidan 114).
 Vardera ett segment blinkar rött .	Allmänt systemfel	Låt apparaten kontrolleras av Dräger.

5 Underhåll

5.1 Underhållsintervall

Arbete som ska utföras	Före användning	Efter användning	Årligen	Vartannat år	Vid behov
Rengör och desinficera andningsapparaten		X		X ¹⁾	
Utför en visuell kontroll	X			X ¹⁾	
Kontrollera batteriets laddningsstatus	X				
Byta batteri					X
Ladda batteriet					X
Filterbyte					X
Kontrollera flödeskraftigheten och de olika varningstyperna					X
Byt O-ringarna vid slangarnas stickkontakt eller bajonettanslutning		X			X

1) vid lufttätt förpackade andningsapparater, annars varje halvår

5.2 Rengöring och desinficering



OBSERVERA

Risk för skador på komponenter!

För rengöring och desinficering får endast de beskrivna procedurerna tillämpas och endast nämnda rengörings- och desinfektionsmedel användas. Andra medel och metoder, doseringar och exponeringstider kan skada komponenterna.

Hälsorisk!

Outspädda medel kan vara hälsovådliga vid kontakt med ögon eller hud. Vid arbeten med dessa medel ska därför skyddsglasögon och skyddshandskar bäras.

5.2.1 Rengör och desinficera andningsapparaten

1. Ta isär andningsapparaten:
 - a. Separera andningsslängen, andningsdelen och fläktenheten från varandra.
 - b. Separera bärssystemet från fläktenheten.
 - c. Om monterade ska tillbehör (t. ex. slangar och apparathöljen) demonteras.
 - d. Separera stänkskyddslocket och filtren (se kapitel 5.3.4 på sidan 117).
2. Rengör andningsdelen enligt respektive bruksanvisning.
3. Rengöra andningsslängen och bärssystemet:
 - a. Rengör alla delar i ljummet vatten med tillsats av Sekusept® Cleaner¹⁾ med en mjuk trasa (temperatur: max. 30 °C, koncentration beroende på nedsmutsningsgrad: 0,5 - 1 %).
 - b. Skölj alla delar noggrant under rinnande vatten.
 - c. Förbered ett desinficeringsbad av vatten och Incidin® Rapid²⁾ (temperatur: max. 30 °C, koncentration: 1,5 %).
 - d. Lägg ner alla delar som måste desinficeras i desinfektionsbadet (tid: 15 minuter).
 - e. Skölj alla delar noggrant under rinnande vatten.
 - f. Låt alla delar lufttorka eller torka i torkskåp (temperatur: max. 60 °C). Skydda mot direkt solstrålning.
4. Rengör och desinficera fläktenheten och stänkskyddslocket med Incides® N desinficerande våtservetter¹⁾.

Vid kraftig nedsmutsning kan fläktenheten sköljas under rinnande vatten enligt följande.

1. Kontrollera att batteriet sitter kvar. Vatten får inteträna in i batterifacket.
2. Försäkra om sug- och slanganslutningen med lock (tillval).

5.3 Underhållsarbete

5.3.1 Utför en visuell kontroll

Kontrollera alla komponenter noggrant och byt eventuellt skadade delar. Särskilt tätningsytan för filtren på fläktenheten skall kontrolleras med tanke på skador (t. ex. repor) och föröreningar.

5.3.2 Kontrollera batteriets laddningsstatus

1. Tryck på knappen på batteriet för att visa laddningsstatus.
2. Avläs indikatorn för batteristatus.
3. Om laddningsstatusen inte räcker för den planerade användningstiden:
Byt eller ladda batteriet (se kapitel 5.3.3 på sidan 117).

5.3.3 Byt eller ladda batteriet



OBSERVERA

Skador på batteriet p.g.a. kortslutning!

Hantera batteriet alltid så att kontakerna inte kommer i kontakt med metall.

Avlägsna batteriet:

1. Fäll upp bärssystemet vid behov.
2. Tryck på låsknappen för batteriet. Kontrollera att batteriet inte faller ner.
3. Ta ut batteriet.

Sätta in batteriet:

1. Fäll upp bärssystemet vid behov.
2. Sätt först in batteriet snett i batterifacket och fäll sedan in den andra delen så att batteriet hörbart går i läs.

Ladda batteriet:



NOTERING

Separera laddaren alltid från strömförsörjningen när den inte används.

1. Kontrollera att strömförsörjningen har korrekt nätspänning. Nätdelens driftspänning måste överensstämma med nätspänningen.
2. Anslut laddaren till nätdelen.
3. Anslut nätdelen till strömförsörjningen.
4. Sätt först in batteriet snett i laddaren och fäll sedan in den andra delen så att batteriet hörbart går i läs.
5. Avvänt laddningen.
6. När batteriet är fulladdat kan du trycka på låsknappen för batteriet och ta ut batteriet.
7. Separera nätdelen och laddaren från strömförsörjningen.

5.3.4 Filterbyte



VARNING

utan filter ingen skyddande effekt!

Använd inte andningsapparaten utan filter.



OBSERVERA

Skada på fläktenheten genom penetration av partiklar! Kontrollera att inga partiklar kommer in via porten för inflödet när du tar bort filtret.



NOTERING

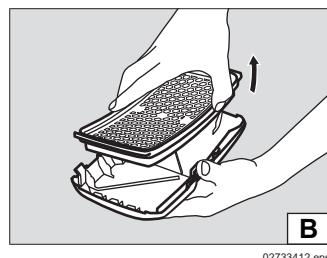
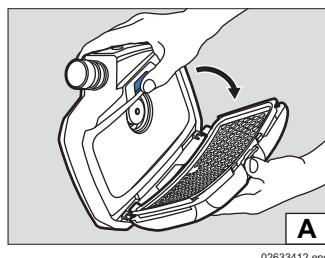
Beroende på filtertypen som används är arbetsstegen för att byta filtren olika.

1) Sekusept® och Incides® är registrerade varumärken som tillhör Ecolab Deutschland GmbH.

2) Incidin® är ett registrerat varumärke som tillhör Ecolab USA Inc.

Partikelfilter

Avlägsna filtret:



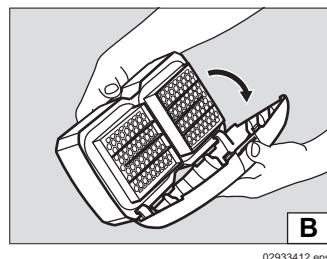
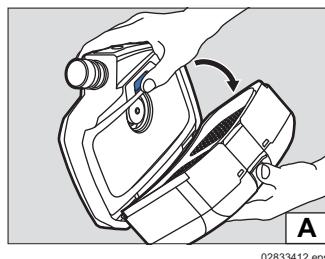
- Tryck på låsknappen för filtret.
- Fäll ut filtret tillsammans med stänkskyddslocket (bild A).
- Avlägsna det förbrukade filtret (bild B).

Sätta in filtret:

- Kontrollera gummitätningarna på filtret med tanke på skador.
- Sätt in ett nytt filter i stänkskyddslocket.
- Sätt in filtret tillsammans med stänkskyddslocket snett i fläktenheten.
- Fäll in filtret med stänkskyddslocket så att det hörbart går i läs.

Gas- eller kombinationsfilter

Avlägsna filtret:



- Tryck på låsknappen för filtret.
- Fäll ut filtret tillsammans med stänkskyddslocket (bild A).
- Demontera stänkskyddslocket:
 - Tryck på mitten av stänkskyddslockets övre kant så att det lossnar.
 - Fäll ut stänkskyddslocket (bild B).

Sätta in filtret:

- Kontrollera gummitätningarna på filtret med tanke på skador.
- Sätt stänkskyddslocket med den nedre kanten snett på filtret.
- Tryck fast stänkskyddslocket så att de hörbart går i läs.
- Sätt in filtret tillsammans med stänkskyddslocket snett i fläktenheten.
- Fäll in filtret med stänkskyddslocket så att det hörbart går i läs.

5.3.5 Kontrollera flödeshastigheten och de olika varningstyperna

- Kontrollera att filtret är isatt (se kapitel 5.3.4 på sidan 117).
- Anslut andningsslängens stickkontakt till fläktenheten.
- Tillkoppla fläktenheten genom att trycka på knappen på manöverpanelen.

Efter tillkoppling utför apparaten ett självtest. Om enheten inte fungerar felfritt eller varningar aktiveras, ska felet avhjälpas (se kapitel 4 på sidan 115).

- Täck andningsslängens öppna ände med handflatan. Fläktenheten ökar luftflödet efter ca 5 sekunder. Efter 20 sekunder genereras ett larm. Om fläkten inte ändrar hastigheten och/eller inget larm genereras ska fläktenheten kontrolleras.
- Vid behov kan du stänga av fläktenheten genom att trycka på knappen på manöverpanelen igen.

5.3.6 Byta O-ring vid slangarnas stickkontakt eller bajonettslutslutning

- Bänd ut den gamla O-ringen vid spåret O-ring borttagaren.
- Sätt in en ny O-ring i spåret.

6 Transport

Transport i originalförpackningen eller i transportlådan som finns som tillval.

7 Förvaring

Lagra hela systemet:

- Demontera filtret och batteriet.
- Förvara komponenterna torrt och smutsfritt i en behållare eller ett skåp och skydda dem mot direkt solljus och värmestrålning.

Lagra batterierna:

- Kraftigt urladdade batterier kan skadas av långvarig lagring. Ladda batterierna före förvaring till mellan 50 och 70 % av kapaciteten.
- Vid förvaring i mer än 6 månader ska batterierna laddas emellanåt.
- Förvara inte batterier under längre perioder utanför det rekommenderade temperaturområdet. Detta kan minska den återstående kapaciteten och antalet laddningscykler.

8 Avfallshantering



Denna produkt får inte avfallshanteras som normalt hushållsavfall. Den betecknas därför med symbolen nedan.



Produkten kan kostnadsfritt returneras till Dräger. Information om detta fås från de nationella återförsäljarna samt från Dräger.



Batterier får inte kastas som hushållsavfall. De betecknas därför med symbolen nedan. Kassera batterier i enlighet med gällande föreskrifter för batteriinsamling.

9 Tekniska data

Hela systemet

Flödeshastighet huv/hjälm/visir:	170/190/210 L/min
Flödeshastighet halv/helmask:	115/130/145 L/min
Nominell användningstid:	4 timmar med standardbatteri 8 timmar med långtidsbatteri
Arbetstemperatur: ¹⁾	-10 °C till 60 °C
Arbets-/lagringsfuktighet: ¹⁾	≤ 95 % relativ fuktighet
Lagringstemperatur: ¹⁾	-20 °C till 60 °C
Ljudnivå:	ca 64 dB(A)
Skyddsklass:	IP 65

- 1) Laddare och batterier se separata uppgifter i detta kapitel.
Andra komponenter se motsvarande bruksanvisning.

Laddningsbara batterier

Arbets temperatur:	-10 °C till 60 °C
Arbets-/lagringsfuktighet:	≤ 95 % relativ fuktighet
Lagringstemperatur:	-20 °C till 50 °C
Laddningstemperatur:	0 °C till 50 °C

Standardbatteri

Laddningstid:	< 4 timmar
Driftstid efter en laddning:	ca 4 timmar ¹⁾
Nominell spänning:	10,8 V
Nominell kapacitet:	3,35 Ah
Uteffekt:	36 Wh

Långtidsbatteri

Laddningstid:	< 4 timmar
Driftstid efter en laddning:	ca 8 timmar ¹⁾
Nominell spänning:	10,8 V
Nominell kapacitet:	6,70 Ah
Uteffekt:	72 Wh

- 1) Varierar beroende på den valda flödeshastigheten samt använd typ av filter och andningsdel

Laddare

Matningsspänning:	15 V
Matningsström:	4 A
Utspänning:	9 - 12,6 V
Utström:	4 A
Skyddsklass:	IP 30
Arbets temperatur:	0 °C till 50 °C

Arbets-/lagringsfuktighet:	≤ 95 % relativ fuktighet
Lagringstemperatur:	-20 °C till 50 °C

10 Beställningslista

Komponenter

Pos. ¹⁾	Beteckning och beskrivning	Ordernr
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Dräger X-plore 8000 standardbatteri	R59565
3	Dräger X-plore 8000 långtidsbatteri	R59585
4	Dräger X-plore 8000 standardbälte	R59700
5	Dräger X-plore 8000 bälte, dekontaminerbart	R59710
6	Dräger X-plore 8000 standardslang (för halv/helmasker)	R59630
7	Dräger X-plore 8000 standardslang (för huvor)	R59620
8	Dräger X-plore 8000 standardslang (för hjälmar och visir)	R59640
9	Dräger X-plore 8000 flexibel slang (för halv/helmasker)	R59610
10	Dräger X-plore 8000 flexibel slang (för huvor)	R59600
11	Dräger X-plore 8000 flexibel slang (för hjälmar och visir)	R59650
12	Dräger X-plore 8000 Filter P R SL	6739535
13	Dräger X-plore 8000 Filter A2	6739580
14	Dräger X-plore 8000 Filter A2 P R SL	6739545
15	Dräger X-plore 8000 Filter A1B1E1K1 Hg P R SL	6739555
16	Dräger X-plore 8000 standardhuva, kort (S/M)	R59800
17	Dräger X-plore 8000 standardhuva, kort (L/XL)	R59810
18	Dräger X-plore 8000 standardhuva, lång (S/M)	R59820
19	Dräger X-plore 8000 standardhuva, lång (L/XL)	R59830
20	Dräger X-plore 8000 premiumhuva, kort (S/M)	R59840
21	Dräger X-plore 8000 premiumhuva, kort (L/XL)	R59850
22	Dräger X-plore 8000 premiumhuva, lång (S/M)	R59860
23	Dräger X-plore 8000 premiumhuva, lång (L/XL)	R59870
24	Dräger X-plore 8000 hjälm med visir, svart	R58325
25	Dräger X-plore 8000 hjälm med visir, vit	R59910
26	Dräger X-plore 8000 visir	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800

Pos. ¹⁾	Beteckning och beskrivning	Ordernr
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Dräger X-plore 8000 standardladdare	R59580

1) Se konfigurationsmatris (Configuration Matrix) på sidan 243.

Tillbehör

Pos. ¹⁾	Beteckning och beskrivning	Ordernr
36	Dräger X-plore 8000 pluggar (för fläkt-enhetens slanganslutning)	R95963
37	Dräger X-plore 8000 pluggar (för fläkt-enhetens import för luftflöde)	R95964
38	Dräger X-plore 8000 komfortdyna	R59730
39	Bältesförlängning för X-plore 8000 standardbälte, 35 cm	R59750
40	Bältesförlängning för X-plore 8000 de-kontaminerbart, 35 cm	R59760
41	Dräger X-plore 8000 förvaringslåda	R59690

1) Se konfigurationsmatris (Configuration Matrix) på sidan 243.

Reservdelar

Pos.	Beteckning och beskrivning	Ordernr
42	X-plore 8000 stänkskyddslock	6739725
43	Klämmor vid remändor, set	R59705
44	Spännen, set	R59715
45	O-ring för stickkontakt X-plore 8000 huv och fläktenhet	R59631
46	O-Ring för bajonettanslutning X-plore 8000 hjälm och visir	R59632
47	O-ring-borttagare	R21402

Rengörings- och desinfektionsmedel

Pos.	Beteckning och beskrivning	Ordernr
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid, 6 L andra förpackningar på förfrågan	R61880
50	Incides® N desinficerande våtservetter, 6 burkar a 90 servetter	6570001

Spis treści

1	Bezpieczeństwo użytkownika	122
1.1	Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	122
1.2	Znaczenie symboli ostrzegawczych	122
2	Opis	122
2.1	Przegląd systemu	122
2.2	Komponenty	122
2.2.1	Zespół dmuchawy	122
2.2.2	Filtry i części twarzowe	123
2.2.3	Węże oddechowe	123
2.2.4	Systemy nośne	123
2.2.5	Akumulatory	123
2.2.6	Ładowarki	123
2.3	Opis działania	124
2.3.1	Urządzenia ostrzegawcze	124
2.4	Przeznaczenie	124
2.5	Ograniczenia zakresu zastosowania	124
2.6	Dopuszczenia	124
2.7	Wyjaśnienia symboli i identyczne oznakowania typu	124
2.7.1	Tabliczki znamionowe	124
2.7.2	Opakowanie	125
3	Użytkowanie	125
3.1	Warunki użytkowania	125
3.2	Przygotowania do użytkowania	125
3.2.1	Montaż systemu nośnego	125
3.2.2	Zakładanie aparatu	125
3.2.3	Podłączenie części twarzowej	125
3.2.4	Włączanie aparatu	125
3.3	W trakcie użytkowania	126
3.3.1	Regulowanie przepływu	126
3.3.2	Ostrzeżenia i alarmy	126
3.4	Po użyciu	126
3.5	Ogólne zadania użytkownika	126
3.5.1	Przypinanie wyściółki do standardowego paska ..	126
3.5.2	Mocowanie przedłużenia pasa do systemu nośnego	126
4	Usuwanie zakłóceń	126
4.1	Ostrzeżenia	126
4.2	Alarmy	127
5	Konserwacja	127
5.1	Częstotliwość przeprowadzania prac konserwacyjnych	127
5.2	Czyszczenie i dezynfekcja	128
5.2.1	Czyszczenie i dezynfekcja aparatu	128
5.3	Prace konserwacyjne	128
5.3.1	Wykonywanie kontroli wzrokowej	128
5.3.2	Sprawdzić stan naładowania akumulatora	128
5.3.3	Wymiana lub naładowanie akumulatora	128
5.3.4	Wymiana filtra	128
5.3.5	Sprawdzanie przepływu i urządzeń ostrzegawczych	129
5.3.6	Wymienić o-ring na przyłączu wtykowym lub bagnetowym węży	129
6	Transport	129
7	Przechowywanie	129
8	Utylizacja	129
9	Dane techniczne	130
10	Wykaz części zamiennych do zamówienia ..	130

1 Bezpieczeństwo użytkownika

1.1 Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

- Przed użyciem produktu należy uważnie przeczytać niniejszą instrukcję użytkowania oraz instrukcje powiązanych komponentów.
- Przestrzegać instrukcji użytkowania. Użytkownik musi w całości zrozumieć instrukcje i zgodnie z nimi postępować. Produkt może być używany wyłącznie zgodnie z jego celem zastosowania.
- Nie wyrzucać instrukcji użytkowania. Zapewnić, aby instrukcja użytkowania była w należytym sposobie przechowywana i używana przez użytkowników.
- Niniejszy produkt może być używany wyłącznie przez odpowiednio przeszkolony i wykwalifikowany personel.
- Przestrzegać lokalnych i krajowych wytycznych dotyczących produktu.
- Produkt może być sprawdzany, naprawiany i utrzymywany w stanie sprawności wyłącznie przez odpowiednio przeszkolony i kompetentny personel.
- Należy stosować wyłącznie oryginalne części i akcesoria firmy Dräger. W przeciwnym razie może dojść do zakłóceń działania produktu.
- Nie używać wadliwych lub niekompletnych produktów. Nie dokonywać żadnych zmian w produkcji.
- W przypadku pojawiienia się błędów lub awarii produktu lub jego części, poinformować o tym fakcie firmę Dräger.

1.2 Znaczenie symboli ostrzegawczych

Poniższe symbole ostrzegawcze są stosowane w niniejszym dokumencie, aby oznakować odpowiednie teksty ostrzegawcze oraz je wyróżnić. Znaczenia symboli ostrzegawczych zdefiniowane są w następujący sposób:



OSTRZEŻENIE

Wskazówka dotycząca sytuacji potencjalnie niebezpiecznej. Jeśli nie uniknie się tej sytuacji, jej skutkiem może być śmierć lub ciężkie obrażenia ciała.



OSTROŻNIE

Wskazówka dotycząca sytuacji potencjalnie niebezpiecznej. Jeśli jej się nie uniknie, może dojść do powstania obrażeń, lub uszkodzenia produktu, albo szkód w środowisku naturalnym. Może być wykorzystywana również jako ostrzeżenie przed nienależytym użyciem.



WSKAZÓWKA

Dodatkowa informacja na temat zastosowania produktu.

2 Opis

2.1 Przegląd systemu

Aparat filtrowentylacyjny Dräger X-plore® 8000¹⁾ w zależności od zakresu zastosowania i wymaganej klasy ochrony może się składać z różnych komponentów. W tej kwestii szczególnie

¹⁾ X-plore® jest zarejestrowaną marką należącą do Dräger.

znaczenie mają granice zastosowania filtrów (zobacz instrukcja użytkowania filtrów).

- Widok przeglądu systemu na stronie okładki (ilustracja A)

Kompletne urządzenie składa się następujących składników:

- 1 Część twarzowa (przykład z hełmem)
- 2 Wąż oddechowy
- 3 Zespół dmuchawy z filtrem i akumulatorem
- 4 System nośny

Ewent. akcesoria dodatkowe. (brak ilustracji)



WSKAZÓWKA

Przegląd wariantów urządzenia i odpowiednich klas ochrony, zobacz zestawienie konfiguracji (Configuration Matrix) na stronie 243.

Liczby w górnym wierszu zestawienia konfiguracji odpowiadają pozycjom na liście zamówieniowej.

Wyszczególnione komponenty związane są z użyciem w połączeniu z zespołem dmuchawy X-plore 8500 (lista zamówieniowa poz. 1) i akumulatorami (poz. 2 i 3).

W razie pytań dotyczących konfiguracji urządzenia, skontaktować się z firmą Dräger.

2.2 Komponenty

2.2.1 Zespół dmuchawy

Zespół dmuchawy jest centralnym składnikiem urządzenia.

Cechy urządzenia:

- Pole obsługi ze wskazaniem aktualnego stanu systemu
- Elektroniczne nadzorowanie funkcji urządzenia
 - Strumień objętości
 - Pojemność resztowa filtra cząstek stałych
 - Stan naładowania akumulatora
 - Wykrywanie węży lub filtrów odłączonych od urządzenia
- Automatyczne wykrywanie używanego typu części twarzowej (maska pół-/pełnotwarzowa lub kaptur/hełm/wizjer ochronny) i odpowiednie dobranie zakresu przepływu
- Trójstopniowy wybór przepływu
- Optyczne wykrywanie typu filtra poprzez identyfikator kolorystyczny (kolorowy punkt na filtrze)

- Widok przodu zespołu dmuchawy na stronie okładki (ilustracja B)

- 1 Przyłącze węża
- 2 Panel usługowy
- 3 Otwór zasysania
- 4 Pokrywa przeciwbrzegowa
- 5 Filtr (nie należy do zestawu zespołu dmuchawy)
- 6 Przycisk ryglowania filtra

- Widok tyłu zespołu dmuchawy na stronie okładki (ilustracja C)
- 1 Mocowanie systemu nośnego
 - 2 Tabliczka znamionowa
 - 3 System nośny-przycisk ryglowania
 - 4 Przycisk ryglowania akumulatora
 - 5 Akumulator (nie należy do zestawu zespołu dmuchawy)

Panel obsługowy

- Widok na stronie okładki (ilustracja D)
- 1 Wskaźnik stanu naładowania akumulatora
 - 2 Wskaźnik pojemności resztowej filtra cząstek stałych
 - 3 Przycisk wł./wył.
 - 4 Wskaźnik przepływu
 - 5 Mniejszy przepływ
 - 6 Większy przepływ

Znaczenie wskazań na panelu obsługowym

Wskaźnik	Znaczenie
	Stan naładowania w zależności od liczby wyświetlanych segmentów: > 75% (4 segmenty) > 50% (3 segmenty) > 25% (2 segmenty) < 25% (1 segment)
	Pojemność resztowa filtra cząstek stałych ¹⁾ w zależności od liczby wyświetlanych segmentów: > 75% (4 segmenty) > 50% (3 segmenty) > 25% (2 segmenty) < 25% (1 segment)
	Natężenie przepływu w zależności od liczby wyświetlanych segmentów: Duży przepływ (3 segmenty) Średni przepływ (2 segmenty) Mały przepływ (1 segment)

- 1) Pojemność resztowa filtra gazowego lub składników filtra gazowego tworzącego filtr kombinowany nie jest wskazywana.



WSKAZÓWKA

Ostrzeżenia lub alarmy wyświetlają się poprzez miganie żółtych lub czerwonych diod. Znaczenie wskazań usterek zobacz rozdział 4 na stronie 126.

2.2.2 Filtry i części twarzowe

Filtry i części twarzowe opisano w oddzielnych instrukcjach użytkowania.

2.2.3 Węże oddechowe

Dostępne są następujące węże oddechowe:

- Wąż standardowy
- Giętki wąż zapewniający wyższy komfort użytkowania

Oba węże oddechowe są dostępne do następujących typów części twarzowych:

- Przyłącze wtykane (kaptur)
- Przyłącze bagnetowe (hełm i wizjer ochronny)
- Okrągłe przyłącze gwintowane (maska pół-/pełnotwarzawa)

2.2.4 Systemy nośne

- Widok na stronie okładki (ilustracja E)

- 1 Płytki łączące
- 2 Pasek
- 3 Klamry do paska
- 4 Sprzączka

Dostępne są następujące systemy nośne:

- Pas standardowy
Pas standardowy posiada tekstylny pasek i guziki do mocowania opcjonalnej wyściółki komfortowej.
- Pas z możliwością odkażania:
Pas z możliwością odkażania jest wykonany z gładkiego tworzywa sztucznego, przystosowanego do odkażania.

2.2.5 Akumulatory

- Widok na stronie okładki (ilustracja F)

- 1 Przycisk ryglowania akumulatora
- 2 Wskaźnik stanu naładowania
- 3 Przycisk do wyświetlania stanu naładowania
- 4 Tabliczka znamionowa

Akumulatory litowo-jonowe są przewidziane specjalnie do użytku z aparatem filtrowentylacyjnym. Oprócz standardowego akumulatora dostępny jest jeszcze wzmacniony akumulator zapewniający dłuższy czas pracy.

Wskaźnik stanu naładowania pokazuje poziom naładowania akumulatora przy podłączonej standardowej ładowarce lub po naciśnięciu przycisku. W trakcie ładowania migają segmenty wskaźnika stanu naładowania.

Wskaźnik stanu naładowania pokazuje taki sam stan jak wskaźnik na pulpicie obsługowym zespołu dmuchawy (zobacz rozdział 2.2.1 na stronie 122).

Akumulatory osiągają pełną pojemność dopiero po 5 cyklach ładowania i rozładowania. Standardowy czas ładowania wynosi około 3 godzin.

W razie głębokiego rozładowania, czas ładowania akumulatora może się wydłużyć do 4 godzin. W tym czasie wskaźnik stanu naładowania nie działa.

W celu wykluczenia uszkodzenia lub wybuchu akumulatora, ładowanie odbywa się wyłącznie przy zakresie temperatur od 0 do 50°C. Po przekroczeniu tego zakresu temperatur ładowanie automatycznie jest przerywane i będzie mogło być wznowione dopiero po przywróceniu odpowiednich warunków temperaturowych.

2.2.6 Ładowarki

Ładowarka standardowa

- Widok na stronie okładki (ilustracji G)

- 1 Dioda- stanu
- 2 Zasilacz
- 3 Uchwyt akumulatora

Znaczenie diody -stanu

Wskaźnik	Znaczenie
	Akumulator jest włożony i został maksymalnie naładowany (praca w trybie czuwania)
	Akumulator jest włożony i trwa jego ładowanie.
	Akumulator nie jest włożony.
	Usterka
Dioda -stanu zapala się na zielono .	
Dioda -stanu migła na zielono .	
Dioda -stanu zapala się na czerwono .	
Dioda -stanu migła na czerwono .	

Po pełnym naładowaniu akumulatora, ładowarka automatycznie przełącza się na tryb czuwania. W trybie czuwania akumulator pozostaje zawsze całkowicie naładowany. Nie ulega on przy tym przeładowaniu ani uszkodzeniu.

2.3 Opis działania

Aparat filtrowentylacyjny jest aparatem oddechowym nie izolującym dróg oddechowych

Filtruje on powietrze otoczenia i doprowadza je jako powietrze oddechowe. Aparat zasysa powietrze otoczenia przez filtr. Filtr zatrzymuje różne szkodliwe substancje. Oczyszczone powietrze dostarczane jest do części twarzowej. Tam jest ono dostępne jako powietrze oddechowe.

Ciągłe nadciśnienie wytworzone w części twarzowej chroni przed przedostawaniem się powietrza z otoczenia.

2.3.1 Urządzenia ostrzegawcze

Urządzenia ostrzegawcze pokazują usterki występujące w trakcie użytkowania aparatu.

Do urządzeń ostrzegawczych zalicza się:

- Alarm optyczny (wskaźnik na pulpicie obsługowym)
- Alarm dźwiękowy
- Alarm vibracyjny

WSKAZÓWKA

i Wraz z alarmem vibracyjnym dodatkowo włącza się alarm dźwiękowy. W zależności od grubości i rodzaju materiału odzieży alarm vibracyjny może być wyczuwalny lub też nie.

Zespół dmuchawy dostarcza zawsze ten sam nastawiony przepływ.

Gdy zespół dmuchawy nie będzie w stanie dostarczyć nastąpiącego przepływu w przewidzianym czasie (np. z powodu postępującego zanieczyszczenia filtra cząstek stałych), wyświetla się ostrzeżenie lub alarm.

2.4 Przeznaczenie

W zależności od używanego typu filtra, aparat może chronić przed cząstkami, gazami, parami lub kombinacją tych szkodliwych składników.

2.5 Ograniczenia zakresu zastosowania

Aparat nie nadaje się do użytku:

- w obszarach zagrożenia wybuchem (obszary -Ex)
- w przypadku trudno wykrywalnych substancji szkodliwych (bezzapachowych, bezsmakowych, nie wywołujących podrażnienia oczu i dróg oddechowych)
- w niewentylowanych kontenerach, wykopach, kanałach itp.

2.6 Dopuszczenia

Aparat został dopuszczony do użytkowania zgodnie z normami

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

Aparat spełnia dyrektywę w sprawie osobistego wyposażenia ochronnego 89/686/EWG.

Pozostałe dyrektywy w ramach oznaczenia CE-:

- Dyrektywa EMC- (2004/108/WE)
- Dyrektywa R&TTE- (1999/5/WE)
- Dyrektywa NSR- (2006/95/WE)
- Dyrektywa RoHS- (2011/65/UE)

2.7 Wyjaśnienia symboli i identyczne oznakowania typu**2.7.1 Tabliczki znamionowe**

- Widok tabliczek znamionowych na stronie 4

Zespół dmuchawy: Ilustracja H

Ładowarka standar-dowa: Ilustracja I

Akumulator: Ilustracja J

- 1 Nazwa produktu
- 2 Klasa ochrony
- 3 Spełnione normy EN
- 4 Symbol „Przestrzegać instrukcji użytkowania”
- 5 Symbol WEEE- „segregacja zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego”
- 6 Kraj produkcji
- 7 Producent
- 8 Oznakowanie-CE
- 9 DataMatrix-Code z numerem części i seryjnym
- 10 Nr seryjny
- 11 Nr kat.
- 12 Użycowanie wyłącznie w pomieszczeniach wewnętrznych, nie na wolnym powietrzu
- 13 Maksymalna temperatura otoczenia
- 14 Dane elektryczne
- 15 Rozmieszczenie wtyków
- 16 Symbol recyklingu
- 17 Symbol ostrzeżenia

Informacja o roku produkcji

Rok produkcji odczytuje się z 3 liter numeru seryjnego: F = 2014, G = nie dot., H = 2015, I = nie dot., J = 2016, K = 2017 itp.

Przykład: Nr seryjny ARFH-0054: Trzecią literą jest F, czyli rok produkcji 2014.

2.7.2 Opakowanie

-  Należy przestrzegać instrukcji użytkowania
-  Maks. wilgotność powietrza przy przechowywaniu
-  Zakres temperatury przechowywania
-20°C → +70°C

3 Użytkowanie

3.1 Warunki użytkowania

- Konieczna jest znajomość warunków otoczenia (w szczególności rodzaju i stężenia substancji szkodliwych).
- Zawartość tlenu w powietrzu otoczenia nie może spaść poniżej następujących wartości granicznych:
 - Co najmniej 17% obj. tlenu we wszystkich krajach europejskich oprócz Holandii, Belgii i Wielkiej Brytanii
 - Co najmniej 19% obj. tlenu w Holandii, Belgii, Wielkiej Brytanii, Australii i Nowej Zelandii
 - Co najmniej 19,5% obj. tlenu w USA

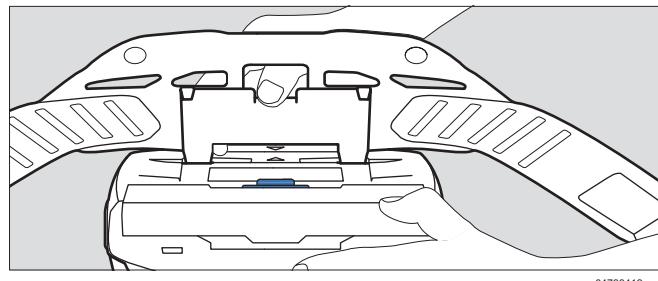
W innych krajach należy stosować się do wytycznych obowiązujących w danym kraju.

3.2 Przygotowania do użytkowania

Poza obszarem zagrożenia przeprowadzić następujące czynności:

1. Dobrać komponenty aparatu filtrowentylacyjnego (filtr, część twarzowa itp.) odpowiednio do wymaganej klasy ochrony i zadania (zobacz zestawienie konfiguracji [Configuration Matrix] na stronie 243).
2. Przeprowadzić kontrolę wzrokową (zobacz rozdział 5.3.1 na stronie 128).
3. Sprawdzić stan naładowania akumulatora (zobacz rozdział 5.3.3 na stronie 128).
4. Włożyć filtr (zobacz rozdział 5.3.4 na stronie 128).
5. Zamontować system nośny (zobacz rozdział 3.2.1 na stronie 125).
6. Ewent. przymocować elementy wyposażenia (zobacz rozdział 3.5 na stronie 126).
7. Założyć aparat (zobacz rozdział 3.2.2 na stronie 125).
8. Podłączenie części twarzowej (zobacz rozdział 3.2.3 na stronie 125)
9. Włączyć aparat (zobacz rozdział 3.2.4 na stronie 125).

3.2.1 Montaż systemu nośnego



04733412.eps

1. Do uchwytu zespołu dmuchawy przystawić płytę łączącą systemu nośnego. Strzałki na płycie łączącej i na uchwycie muszą się ze sobą zgłębić.
2. Wcisnąć płytę łączającą, aż zatrzasnie się w uchwycie.

3.2.2 Zakładanie aparatu

1. Pas systemu nośnego ustawić w przybliżeniu na wymaganym obwodzie.
2. Przełożyć pas i zamknąć sprzączkę. Użytkownik ma założony aparat z tyłu.
3. Naciągnąć pas i wystające końce umieścić w klamrach.

3.2.3 Podłączenie części twarzowej

1. Złącze wtykowe węża oddechowego podłączyć do zespołu dmuchawy.
2. Drugi koniec węża oddechowego połączyć z częścią twarzową.



OSTRZEŻENIE

Przedostanie się powietrza z otoczenia!
Przed użyciem zapewnić solidne i mocne połączenie wszystkich składników.

3.2.4 Włączanie aparatu

1. Włączyć zespół dmuchawy, naciskając (przez około 2 sekundy) przycisk  na pulpicie obsługowym. Po włączeniu urządzenie przeprowadza autotest.
2. Gdy aparat nie będzie prawidłowo działał lub zadziałały urządzenia ostrzegawcze, usunąć usterkę (zobacz rozdział 4 na stronie 126).
3. Założyć część twarzową (zobacz instrukcja użytkowania odpowiedniej części twarzowej).
4. Przyciskami  i  dopasować odpowiedni przepływ.

3.3 W trakcie użytkowania



OSTRZEŻENIE

Zagrożenie zdrowia!

Niezwłocznie opuścić obszar zagrożenia:

- Słabnące lub przerywane doprowadzenie powietrza (np. z powodu awarii dmuchawy)
W wypadku części twarzowych, takich jak kaptur/hełm/wizjer ochronny może szybko wystąpić zator dwutlenku węgla lub niedostatek tlenu. Poza tym do kaptura może przedostać się szkodliwe powietrze z otoczenia.
- Wyczuwalny zapach lub smak w części twarzowej (przebiecie przez filtr). Wyczerpała się pojemność resztkowa filtra gazowego lub elementów filtra gazowego tworzącego filtr kombinowany.
- Senność, zawroty głowy lub inne dolegliwości
- Uszkodzenie aparatu
- Pozostałe wyświetlane alarmy (zobacz rozdział 4 na stronie 126)

Węże oddechowe lub inne komponenty stwarzają niebezpieczeństwo zaczepienia o przeszkodę. Może to doprowadzić do uszkodzenia aparatu i przerwania doprowadzania powietrza!

Zachować ostrożność przy użytkowaniu aparatu.

W wypadku używania jako części twarzowej kaptura/hełmu/wizjera ochronnego, przy wdychaniu powietrza podczas ciężkiej pracy może tworzyć się podciśnienie i dochodzić do przedostawania się nieprzefiltrowanego powietrza z otoczenia!

Zwiększyć przepływ w celu nie dopuszczenia do tego efektu.

3.3.1 Regulowanie przepływu

W razie konieczności (np. przy zwiększym wysiłku fizycznym), przyciskami i wyregulować przepływ.

3.3.2 Ostrzeżenia i alarmy

W wypadku pojawienia się ostrzeżenia, jak najszybciej opuścić obszar pracy, zwracając uwagę na możliwe niebezpieczeństwo.

By wydłużyć czas działania po wystąpieniu ostrzeżenia, zmniejszyć przepływ. (Możliwe tylko wtedy, gdy jeszcze nie jest wybrany najniższy stopień.) Poprzez zmniejszenie przepływu można np. wydłużyć czas działania akumulatora.

Gdy uruchomi się alarm, jak najszybciej i bez zwłoki opuścić obszar pracy.

Gdy zadziałało ostrzeżenie lub alarm, sprawdzić działanie urządzenia (zobacz rozdział 4 na stronie 126).

3.4 Po użyciu

Przeprowadzić następujące czynności:

1. Opuścić obszar zagrożenia.
2. Zdjąć część twarzową (zobacz instrukcję użytkowania odpowiedniej części twarzowej).
3. Wyłączyć zespół dmuchawy, naciskając (przez około 2 sekundy) przycisk na pulpicie obsługowym.

4. Rozpięć pas systemu nośnego i zdjąć aparat.
5. Czyszczenie i dezynfekcja aparatu (zobacz rozdział 5.2 na stronie 128)

3.5 Ogólne zadania użytkownika

3.5.1 Przypinanie wyściółki do standardowego paska

Wyściółkę przypiąć guzikami do standardowego paska.

3.5.2 Mocowanie przedłużenia pasa do systemu nośnego

W razie konieczności przy mocować przedłużenie pasa do sprzączki paska.

4 Usuwanie zakłóceń

4.1 Ostrzeżenia

Rodzaj ostrzeżenia sygnalizowany jest optycznie poprzez miganie na żółto odpowiedniego wskazania. Dodatkowo włącza się dźwiękowy sygnał ostrzegawczy i alarm wibracyjny.

Błąd	Przyczyna	Działania zaradcze
	Segment wskaźnika stanu naładowania akumulatora migra na żółto.	Wkrótce naładować akumulator lub wymienić na nowy naładowany (zobacz rozdział 5.3.3 na stronie 128).
	Segment wskaźnika pojemności resztkowej filtra częstek stałych ($< 20\%$) migra na żółto.	Wkrótce wymienić filtr częstek stałych lub filtr kombinowany (zobacz rozdział 5.3.4 na stronie 128).
	Segment wskaźnika przepływu migra na żółto.	Sprawdzić działanie urządzenia i ponownie przygotować aparat do użytku (zobacz rozdział 3.2 na stronie 125).

4.2 Alarmy

Rodzaj alarmu sygnalizowany jest optycznie poprzez miganie na **czerwono** odpowiedniego wskazania. Dodatkowo włącza się dźwiękowy sygnał alarmowy i alarm wibracyjny.

Błąd	Przyczyna	Działania zaradcze
 Segment wskaźnika stanu naładowania akumulatora migła na czerwono .	Akumulator jest prawie całkowicie wyczerpany (< 10 minut).	Naładować akumulator lub wymienić na nowy naładowany (zobacz rozdział 5.3.3 na stronie 128).
 Segment wskaźnika pojemności resztowej filtra częstek stałych migła na czerwono .	Prawie wyczerpana pojemność resztowa filtra częstek stałych (< 20%).	Wymienić filtr częstek stałych lub filtr kombinowany (zobacz rozdział 5.3.4 na stronie 128).
 Segment wskaźnika przepływu migła na czerwono .	Brak doprowadzania powietrza w czasie pracy (np. z powodu brakującego węża lub filtra).	Sprawdzić działanie urządzenia i ponownie przygotować aparat do użytku (zobacz rozdział 3.2 na stronie 125).
 Każdy segment migła na czerwono .	Ogólny błąd systemu	Przekazać aparat do kontroli przez serwis Dräger.

5 Konserwacja

5.1 Częstotliwość przeprowadzania prac konserwacyjnych

Wykonywane prace	Przed użyciem	Po użyciu	Raz w roku	Co 2 lata	W razie potrzeby
Czyszczenie i dezynfekcja aparatu	X		X ¹⁾		
Wykonywanie kontroli wzrokowej	X		X ¹⁾		
Sprawdzić stan naładowania akumulatora	X				
Wymienić akumulator					X
Naładować akumulator					X
Wymienić filtr					X
Sprawdzanie przepływu i urządzeń ostrzegawczych					X
Wymienić o-ring na przyłączu wtykowym lub bagnetowym węzy		X			X

1) W wypadku hermetyczne zapakowanych aparatów, w przeciwnym razie raz na pół roku

5.2 Czyszczenie i dezynfekcja



OSTROŻNIE

Możliwość uszkodzenia elementów!

Do czyszczenia i dezynfekcji używać wyłącznie opisanych metod i wskazanych środków czyszczących i dezynfekujących. Inne środki i metody, dozwolane ilości oraz czasy działania mogą spowodować uszkodzenie elementów.

Zagrożenie zdrowia!

Nierozcieńczone środki są w przypadku bezpośredniego kontaktu z oczami lub skórą szkodliwe dla zdrowia. Podczas prowadzenia prac z użyciem tych środków należy nosić okulary ochronne oraz rękawice ochronne.

5.2.1 Czyszczenie i dezynfekcja aparatu

1. Zdemontować aparat:
 - a. rozłączyć wąż oddechowy, część twarzową i zespół dmuchawy.
 - b. Odłączyć system nośny od zespołu dmuchawy.
 - c. Zdemontować akcesoria, jeśli występują (np. futerały na węże i aparaty).
 - d. Zdemontować pokrywę przeciwbrzyzgową i filtr (zobacz rozdział 5.3.4 na stronie 128).
2. Wyczyścić część twarzową odpowiednio do instrukcji użytkowania.
3. Wyczyścić wąż oddechowy i system nośny:
 - a. Wszystkie części czyścić letnią wodą z dodatkiem środka Sekusept® Cleaner¹⁾ i miękką szmatką (temperatura: maks. 30°C, dobierając stężenie środka odpowiednio do stopnia zanieczyszczenia: 0,5 - 1 %).
 - b. Wszystkie części dokładnie spłukać pod bieżącą wodą.
 - c. Przygotować kąpiel dezynfekcyjną z wody oraz środka Incidin® Rapid²⁾ (temperatura: maks. 30°C, stężenie: 1,5 %).
 - d. Wszystkie części wymagające dezynfekcji umieścić w kąpieli dezynfekującej (czas trwania: 15 minut).
 - e. Wszystkie części dokładnie spłukać pod bieżącą wodą.
 - f. Wszystkie części wysuszyć na powietrzu lub w suszarce (temperatura: maks. 60°C). Nie wystawiać na bezpośrednie oddziaływanie promieniowania słonecznego.
4. Zespół dmuchawy i pokrywę przeciwbrzyzgową wyczyścić i zdezynfekować ręcznikami dezynfekującymi Incides® N¹⁾.

W wypadku silnego zanieczyszczenia zespół dmuchawy można przepłukać pod bieżącą wodą w następujący sposób.

1. Akumulator musi być włożony. Do kieszeni akumulatora nie może przedostać się woda.
2. Zatkać otwór zasysania i przyłącze węża zatyczkami (dostępymi w akcesoriach).

5.3 Prace konserwacyjne

5.3.1 Wykonywanie kontroli wzrokowej

Starannie sprawdzić wszystkie części i ewentualnie wymienić uszkodzone części. Szczególnie dokładnie sprawdzić powierzchnię uszczelnienia filtra w zespole dmuchawy, czy nie jest uszkodzona ani zanieczyszczona (np. zarysowania).

¹⁾ Sekusept® i Incides® są zarejestrowanymi markami Ecolab Deutschland GmbH.

²⁾ Incidin® jest zarejestrowaną marką Ecolab USA Inc.

5.3.2 Sprawdzić stan naładowania akumulatora

1. Nacisnąć na akumulatorze przycisk do wyświetlania stanu naładowania.
2. Odczytać wskaźnik stanu naładowania.
3. Gdy stan naładowania nie wystarczy na zaplanowany czas pracy:
Wymienić lub naładować akumulator (zobacz rozdział 5.3.3 na stronie 128).

5.3.3 Wymiana lub naładowanie akumulatora



OSTROŻNIE

Uszkodzenie akumulatora z powodu zwarcia! Akumulator odkładać zawsze tak, by styki nie dotykały metalu.

Wyjmowanie akumulatora:

1. W razie potrzeby podnieść system nośny.
2. Nacisnąć przycisk ryglowania akumulatora. Uważać, aby akumulator nie spadł.
3. Wyjąć akumulator.

Wkładanie akumulatora:

1. W razie potrzeby podnieść system nośny.
2. Akumulator wsunąć pod skosem do kieszeni, a następnie wcisnąć, aż do wyraźnie słyszalnego zatrzaśnięcia.

Ładowanie akumulatora:

WSKAZÓWKA

Nieużywaną ładowarkę zawsze odłączać od zasilania elektrycznego.

1. Sprawdzić prawidłowe napięcie sieciowe zasilania elektrycznego. Napięcie robocze zasilacza musi być zgodne z napięciem sieciowym.
2. Połączyć ładowarkę z zasilaczem.
3. Podłączyć zasilacz do zasilania elektrycznego.
4. Akumulator wsunąć pod skosem do ładowarki, a następnie wcisnąć, aż do wyraźnie słyszalnego zatrzaśnięcia.
5. Ładowanie rozpoczyna się.
6. Po pełnym naładowaniu akumulatora, nacisnąć przycisk ryglowania akumulatora i wyjąć akumulator.
7. Odłączyć zasilacz od zasilania elektrycznego i ładowarkę od zasilacza.

5.3.4 Wymiana filtra



OSTRZEŻENIE

Bez filtra aparat nie zapewnia ochrony!
Nie używać aparatu bez filtra.



OSTROŻNIE

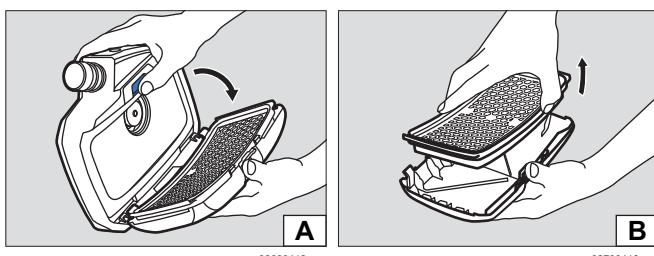
Niebezpieczeństwo uszkodzenia zespołu dmuchawy z powodu przedostawania się cząstek!
Przy zdejmowaniu filtra zwracać uwagę na to, by przez otwór zasysania nie przedostały się cząstki do wnętrza aparatu.

WSKAZÓWKA

W zależności od używanego typu filtra wymiana filtra może przebiegać w odmienny sposób.

Filtr cząstek stałych

Zdjęcie filtra:



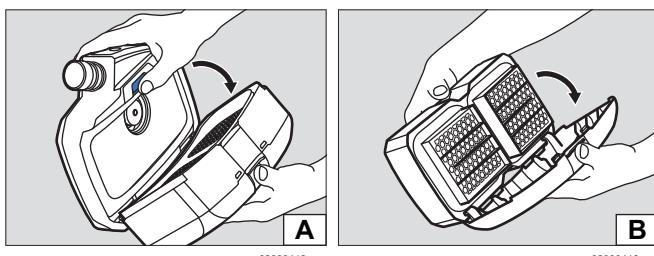
- Nacisnąć przycisk ryglowania filtra.
- Otworzyć filtr z pokrywą przeciwbrzegową (ilustracja A).
- Wyjąć zużyty filtr (ilustracja B).

Zakładanie filtra:

- Sprawdzić, czy gumowa uszczelka w filtrze nie jest uszkodzona.
- Założyć nowy filtr do pokrywy przeciwbrzegowej.
- Filtr z pokrywą przeciwbrzegową wsunąć pod skosem do zespołu dmuchawy.
- Wcisnąć filtr z pokrywą przeciwbrzegową, aż do wyraźnie słyszalnego zatrzaśnięcia.

Filtr gazowy lub kombinowany

Zdjęcie filtra:



- Nacisnąć przycisk ryglowania filtra.
- Otworzyć filtr z pokrywą przeciwbrzegową (ilustracja A).
- Zdemontowanie pokrywy przeciwbrzegowej:
 - Nacisnąć pośrodku na górną krawędź pokrywy przeciwbrzegowej tak, by pokrywa się odblokowała.
 - Otworzyć pokrywę przeciwbrzegową (ilustracja B).

Zakładanie filtra:

- Sprawdzić, czy gumowa uszczelka w filtrze nie jest uszkodzona.
- Pokrywę przeciwbrzegową włożyć dolną krawędzią ukośnie na filtr.
- Wcisnąć pokrywę przeciwbrzegową, aż do wyraźnie słyszalnego zatrzaśnięcia.
- Filtr z pokrywą przeciwbrzegową wsunąć pod skosem do zespołu dmuchawy.
- Wcisnąć filtr z pokrywą przeciwbrzegową, aż do wyraźnie słyszalnego zatrzaśnięcia.

5.3.5 Sprawdzanie przepływu i urządzeń ostrzegawczych

- Filtr musi być prawidłowo włożony (zobacz rozdział 5.3.4 na stronie 128).
- Złącze wtykowe części twarzowej podłączyć do zespołu dmuchawy.

- Włączyć zespół dmuchawy, naciskając przycisk na pulpicie obsługowym.

Po włączeniu urządzenie przeprowadza autotest. Gdy aparat nie będzie prawidłowo działał lub zadziałały urządzenia ostrzegawcze, usunąć usterkę (zobacz rozdział 4 na stronie 126).

- Odsłonięty koniec węża oddechowego zasłonić ręką. Zespół dmuchawy po około 5 sekundach zaczyna intensywniej pracować. Po upływie około 20 sekund uruchamia się alarm. Gdy dmuchawa nie zmieni prędkości obrotowej i nie zadziała alarm, zlecić sprawdzenie zespołu dmuchawy.
- W razie konieczności ponownie wyłączyć zespół dmuchawy poprzez ponowne naciśnięcie przycisku na pulpicie obsługowym.

5.3.6 Wymienić o-ring na przyłączu wtykowym lub bagnetowym węzy

- Zużyty o-ring podważyć za krawędź ściągaczem do o-ringów.
- Nowy o-ring założyć na odpowiedni rowek.

6 Transport

Transport w oryginalnym opakowaniu lub w opcjonalnym opakowaniu transportowym.

7 Przechowywanie

Przechowywanie całego systemu:

- Zdemontować filtr i akumulator.
- Komponenty przechowywać w pojemniku lub szafie chroniąc je przed wilgotością i kurzem, a także bezpośrednim działaniem promieni słonecznych i nagrzaniem.

Przechowywanie akumulatorów:

- Głęboko rozładowane akumulatory w czasie dłuższego przechowywania mogą ulec uszkodzeniu. Akumulatory przed przechowaniem naładować do 50 – 70%.
- Przy przechowywaniu dłużej niż 6 miesięcy akumulatory ładować w międzyczasie.
- Akumulatorów nie przechowywać dłuższy czas poza zalecanym zakresem temperatur. Mogliby to zmniejszyć pojemność i ograniczyć liczbę możliwych cykli ładowania.

8 Utylizacja



Niniejszy produkt nie może być utylizowany jako odpad komunalny. Dlatego został oznaczony przedstawionym obok symbolem.

Firma Dräger przyjmie ten produkt nieodpłatnie. Informacje na ten temat znajdują się u krajowych dystrybutorów firmy Dräger.



Baterii i akumulatorów nie można utylizować jako odpad komunalny. Dlatego zostały oznaczone przedstawionym obok symbolem. Zgodnie z obowiązującymi przepisami baterie i akumulatory należy oddawać do utylizacji w punktach zbiórki baterii.

9 Dane techniczne

Cały system

Przepływ kaptura/hełmu/wizjera:	170/190/210 L/min
Przepływ maski pół-/pełnotwarzowej:	115/130/145 L/min
Nominalny czas pracy:	4 godziny na akumulatorze standardowym 8 godzin na akumulatorze wzmacnionym
Temperatura robocza: ¹⁾	-10 °C do 60 °C
Wilgotność pracy/przechowywania: ¹⁾	≤ 95% wilgotności względnej
Temperatura przechowywania: ¹⁾	od -20 °C do 60 °C
Poziom hałasu:	ok. 64 dB(A)
Klasa ochrony:	IP 65

1) Ładowarka i akumulatory patrz oddzielne informacje w tym rozdziale.

Inne komponenty, patrz właściwa instrukcja obsługi.

Akumulatory

Temperatura robocza:	-10 °C do 60 °C
Wilgotność pracy/przechowywania:	≤ 95% wilgotności względnej
Temperatura przechowywania:	od -20 °C do 50 °C
Temperatura przechowywania:	od 0 °C do 50 °C

Akumulator standardowy

Czas trwania ładowania:	<4 godziny
Czas pracy po naładowaniu:	ok. 4 godziny ¹⁾
Napięcie nominalne:	10,8 V
Pojemność nominalna:	3,35 Ah
Moc użyteczna:	36 Wh

Akumulator wzmacniony

Czas trwania ładowania:	< 4 godziny
Czas pracy po naładowaniu:	ok. 8 godzin ¹⁾
Napięcie nominalne:	10,8 V
Pojemność nominalna:	6,70 Ah
Moc użyteczna:	72 Wh

1) Różni się w zależności od ustawionego przepływu i używanego typu filtra i części twarzowej

Ładowarka

Napięcie wejściowe:	15 V
Prąd wejściowy:	4 A
Napięcie wyjściowe:	9 - 12,6 V

Prąd wyjściowy:	4 A
Klasa ochrony:	IP 30
Temperatura robocza:	od 0 °C do 50 °C
Wilgotność pracy/przechowywania:	≤ 95% wilgotności względnej
Temperatura przechowywania:	od -20 °C do 50 °C

10 Wykaz części zamiennych do zamówienia

Komponenty

Poz. ¹⁾	Nazwa i opis	Nr kat.
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Akumulator standardowy Dräger X-plore 8000	R59565
3	Akumulator wzmacniony Dräger X-plore 8000	R59585
4	Pas standardowy Dräger X-plore 8000	R59700
5	Pas Dräger X-plore 8000, z możliwością odkaźania	R59710
6	Wąż standardowy Dräger X-plore 8000 (do masek pół-/pełnotwarzowych)	R59630
7	Wąż standardowy Dräger X-plore 8000 (do kapturów)	R59620
8	Wąż standardowy Dräger X-plore 8000 (do hełmów i wizjerów)	R59640
9	Wąż giętki Dräger X-plore 8000 (do masek pół-/pełnotwarzowych)	R59610
10	Wąż giętki Dräger X-plore 8000 (do kapturów)	R59600
11	Wąż giętki Dräger X-plore 8000 (do hełmów i wizjerów ochronnych)	R59650
12	Filtr P R SL Dräger X-plore 8000	6739535
13	Filtr A2 Dräger X-plore 8000	6739580
14	Filtr A2 P R SL Dräger X-plore 8000	6739545
15	Filtr A1B1E1K1 Hg P R SL Dräger X-plore 8000	6739555
16	Kaptur Dräger X-plore 8000 Standard, krótki (S/M)	R59800
17	Kaptur Dräger X-plore 8000 Standard, krótki (L/XL)	R59810
18	Kaptur Dräger X-plore 8000 Standard, długi (S/M)	R59820
19	Kaptur Dräger X-plore 8000 Standard, długi (L/XL)	R59830
20	Kaptur Dräger X-plore 8000 Premium, krótki (S/M)	R59840
21	Kaptur Dräger X-plore 8000 Premium, krótki (L/XL)	R59850
22	Kaptur Dräger X-plore 8000 Premium, długi (S/M)	R59860

Poz. ¹⁾	Nazwa i opis	Nr kat.
23	Kaptur Dräger X-plore 8000 Premium, długi (L/XL)	R59870
24	Hełm z wizjerem Dräger X-plore 8000, czarny	R58325
25	Hełm z wizjerem Dräger X-plore 8000, biały	R59910
26	Wizjer ochronny Dräger X-plore 8000	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Ładowarka standardowa Dräger X-plore 8000	R59580

- 1) Zobacz zestawienie konfiguracji (Configuration Matrix) na stronie 243.

Środki czyszczące i dezynfekujące

Poz.	Nazwa i opis	Nr kat.
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid, 6 L opakowania o innych objętościach na zamówienie	R61880
50	Ręczniki dezynfekujące Incides® N, 6 puszek po 90 ręczników	6570001

- 1) Zobacz zestawienie konfiguracji (Configuration Matrix) na stronie 243.

Akcesoria

Poz. ¹⁾	Nazwa i opis	Nr kat.
36	Zatyczki Dräger X-plore 8000 (do przyłącza węża zespołu dmuchawy)	R59563
37	Zatyczki Dräger X-plore 8000 (do otworu zasysania zespołu dmuchawy)	R59564
38	Wyśiółka Dräger X-plore 8000	R59730
39	Przedłużenie do paska standardowego X-plore 8000, 35 cm	R59750
40	Przedłużenie do paska X-plore 8000, z możliwością odkażania, 35 cm	R59760
41	Pojemnik na przechowywanie Dräger X-plore 8000	R59690

- 1) Zobacz zestawienie konfiguracji (Configuration Matrix) na stronie 243.

Części zamienne

Poz.	Nazwa i opis	Nr kat.
42	Pokrywa przeciwbrzegowa Dräger X-plore 8000	6739725
43	Klamry do paska, zestaw	R59705
44	Klamry wtykane, zestaw	R59715
45	O-ring do złącza wtykowego kaptura i zespołu dmuchawy X-plore 8000	R59631
46	O-ring do przyłącza bagnetowego hełmu i wizjera ochronnego X-plore 8000	R59632
47	Ściągacz o-ringów	R21402

Содержание

1	В целях безопасности	133	6	Транспортировка	141
1.1	Общие указания по технике безопасности	133	7	Хранение	141
1.2	Расшифровка предупреждающих знаков	133	8	Утилизация	141
2	Описание	133	9	Технические данные	141
2.1	Обзор системы	133	10	Спецификация заказа	142
2.2	Компоненты	133			
2.2.1	Нагнетательный блок	133			
2.2.2	Фильтры и СИЗОД	134			
2.2.3	Дыхательные шланги	134			
2.2.4	Несущие системы	134			
2.2.5	Аккумуляторы	134			
2.2.6	Зарядные устройства	135			
2.3	Описание функций	135			
2.3.1	Сигнализаторы	135			
2.4	Назначение	135			
2.5	Ограничения применения	135			
2.6	Аттестации	135			
2.7	Объяснение символов и маркировка	136			
2.7.1	Паспортные таблички	136			
2.7.2	Упаковка	136			
3	Использование	136			
3.1	Условия использования	136			
3.2	Подготовка к работе	136			
3.2.1	Установка несущей системы	136			
3.2.2	Надевание устройства	137			
3.2.3	Подключение к СИЗОД	137			
3.2.4	Включение устройства	137			
3.3	При использовании	137			
3.3.1	Настройка скорости потока	137			
3.3.2	Предупреждения и тревоги	137			
3.4	После применения	138			
3.5	Общие задачи пользователя	138			
3.5.1	Крепление мягкой накладки к стандартному ремню	138			
3.5.2	Крепление удлинительного ремня к несущей системе	138			
4	Устранение неисправностей	138			
4.1	Предупреждения	138			
4.2	Сигналы тревоги	138			
5	Техническое обслуживание	139			
5.1	Периодичность технического обслуживания	139			
5.2	Очистка и дезинфекция	139			
5.2.1	Очистка и дезинфекция устройства	139			
5.3	Работы по техническому обслуживанию	139			
5.3.1	Внешний осмотр	139			
5.3.2	Проверка уровня заряда аккумулятора	139			
5.3.3	Замена или зарядка аккумулятора	139			
5.3.4	Замена фильтра	140			
5.3.5	Проверка скорости потока и сигнализаторов	140			
5.3.6	Замена уплотнительного кольца на штекерном или байонетном соединение шлангов	141			

1 В целях безопасности

1.1 Общие указания по технике безопасности

- Перед применением данного устройства внимательно прочтите это Руководство по эксплуатации, а также руководства по эксплуатации компонентов, используемых вместе с данным устройством.
- Строго следуйте указаниям данного Руководства по эксплуатации. Пользователь должен полностью понимать и строго следовать данным инструкциям. Данное изделие должно использоваться только в соответствии с назначением.
- Сохраняйте это Руководство по эксплуатации. Обеспечьте сохранность и надлежащее использование данного Руководства пользователем устройства.
- Это изделие должно использоваться только обученным квалифицированным персоналом.
- Соблюдайте региональные и государственные предписания, касающиеся данного изделия.
- Проверка, ремонт и текущее обслуживание данного изделия должны выполняться только обученным квалифицированным персоналом.
- Используйте только оригинальные запасные части и принадлежности Dräger. В противном случае может быть нарушено надлежащее функционирование изделия.
- Не используйте дефектное или некомплектное изделие. Не вносите изменения в конструкцию изделия.
- В случае отказа или неисправности изделия или его компонентов проинформируйте компанию Dräger.

1.2 Расшифровка предупреждающих знаков

В этом документе используются следующие предупреждающие знаки, выделяющие части текста, которые требуют повышенного внимания пользователя. Ниже приводятся определения каждого знака:



ОСТОРОЖНО

Указание на потенциально опасную ситуацию, которая при несоблюдении соответствующих мер предосторожности может привести к смерти или тяжким телесным повреждениям.



ВНИМАНИЕ

Указание на потенциально опасную ситуацию, которая при несоблюдении соответствующих мер предосторожности может привести к травмам, повреждению изделия или нанесению вреда окружающей среде. Может также предостерегать от ненадлежащего применения устройства.



УКАЗАНИЕ

Дополнительная информация по применению устройства.

В зависимости от области применения и требуемого класса защиты фильтровое устройство с принудительной подачей воздуха Dräger X-plore® 8000¹⁾ может состоять из различных компонентов. При этом следует особенно строго соблюдать границы рабочего диапазона фильтра (см. инструкцию по эксплуатации фильтра).

- Изображение системы на раскладной странице (рис. А)

Полный комплект состоит из следующих элементов:

- 1 Дыхательный шланг
- 2 Средство индивидуальной защиты органов дыхания – СИЗОД (пример с каской)
- 3 Несущая система
- 4 Нагнетательный блок с фильтром и аккумулятором

Дополнительные компоненты при необходимости (без изображения)

УКАЗАНИЕ

Для обзора комбинаций устройства и соответствующих классов защиты см. таблицу подбора конфигурации (Configuration Matrix) на стр. 243.

Числа в верхней строке таблицы подбора конфигурации соответствуют позициям в спецификации заказа.

Перечисленные компоненты предназначены для использования с нагнетательным блоком X-plore 8500 (поз. 1 в спецификации заказа) и аккумуляторами (поз. 2 и 3).

При возникновении вопросов с подбором конфигурации устройства обратитесь в Dräger.

2 Компоненты

2.2 Нагнетательный блок

Нагнетательный блок является центральным компонентом устройства.

Особенности устройства:

- Панель управления с индикацией текущего состояния системы
- Электронный контроль функций устройства
 - Скорость потока
 - Ресурс противопылевого фильтра
 - Уровень заряда аккумулятора
 - Обнаружение отсоединившихся шлангов или фильтров
- Автоматическое распознавание используемого средства индивидуальной защиты органов дыхания (СИЗОД) (полнолицевая маска/полумаска или защитный капюшон/каска/защитный щиток) и соответствующая регулировка диапазона потока
- Трехступенчатая регулировка скорости потока
- Оптическое распознавание типа фильтра по цветовой кодировке (цветная точка на фильтре)

1) X-plore® является зарегистрированной торговой маркой Dräger.

2 Описание

2.1 Обзор системы

- Изображение лицевой стороны нагнетательного блока на раскладной странице (рис. В)

- 1 Соединитель для шланга
- 2 Панель управления
- 3 Впускное отверстие
- 4 Брызгозащитная крышка
- 5 Фильтр (не входит в комплект поставки нагнетательного блока)
- 6 Кнопка отсека фильтра

- Изображение задней стороны нагнетательного блока на раскладной странице (рис. С)

- 1 Крепление несущей системы
- 2 Паспортная табличка
- 3 Кнопка фиксации несущей системы
- 4 Кнопка аккумуляторного отсека
- 5 Аккумулятор (не входит в комплект поставки нагнетательного блока)

Панель управления

- Изображение на раскладной странице (рис. D)

- 1 Индикатор заряда аккумулятора
- 2 Индикатор ресурса противопылевого фильтра
- 3 Кнопка ВКЛ/ВЫКЛ
- 4 Индикатор потока
- 5 Уменьшение скорости потока
- 6 Увеличение скорости потока

Значения индикаторов на панели управления

Индикатор	Значение
	Уровень заряда батареи в зависимости от количества отображаемых сегментов: • > 75 % (4 сегмента) • > 50 % (3 сегмента) • > 25 % (2 сегмента) • < 25 % (1 сегмент)
	Ресурс противопылевого фильтра ¹ в зависимости от количества отображаемых сегментов: • > 75 % (4 сегмента) • > 50 % (3 сегмента) • > 25 % (2 сегмента) • < 25 % (1 сегмент)
	Скорость потока в зависимости от количества отображаемых сегментов: • Высокая скорость потока (3 сегмента) • Средняя скорость потока (2 сегмента) • Низкая скорость потока (1 сегмент)

1) Индикация ресурса противогазового фильтра или его компонентов невозможна.



УКАЗАНИЕ

На предупреждения или тревоги указывает желтые или красные мигающие светодиодные индикаторы. Для расшифровки индикации при неполадках см. раздел 4 на стр. 138.

2.2.2 Фильтры и СИЗОД

Фильтры и средства индивидуальной защиты органов дыхания (СИЗОД) описаны в отдельных руководствах по эксплуатации.

2.2.3 Дыхательные шланги

Имеются следующие виды дыхательных шлангов:

- Стандартный шланг
- Гибкий шланг для повышенного комфорта

Каждый из дыхательных шлангов соответствует определенному типу СИЗОД:

- Штекерное соединение (для защитного капюшона)
- Байонетное соединение (для каски и защитного щитка)
- Соединение с круглой резьбой (для полнолицевой маски и полумаски)

2.2.4 Несущие системы

- Изображение на раскладной странице (рис. Е)

- 1 Соединительная пластина
- 2 Лента ремня
- 3 Зажимы концов ремня
- 4 Пряжка

Имеются следующие виды несущих систем:

- Стандартный ремень
Стандартный ремень состоит из текстильной ленты и кнопки для крепления дополнительных мягких накладок.
- Дезактивируемый ремень:
Дезактивируемый ремень состоит из гладкой пластиковой ленты и подходит для дезактивации.

2.2.5 Аккумуляторы

- Изображение на раскладной странице (рис. F)

- 1 Кнопка аккумуляторного отсека
- 2 Индикация заряда батареи
- 3 Кнопка просмотра заряда батареи
- 4 Паспортная табличка

Литий-ионные аккумуляторы специально оснащены для использования в фильтровом устройстве с принудительной подачей воздуха. Помимо стандартного аккумулятора также предлагается аккумулятор повышенной емкости.

Индикатор заряда батареи показывает уровень заряда батареи в процессе зарядки стандартным зарядным устройством или при нажатии кнопки. Во время зарядки мигают сегменты индикатора заряда батареи.

Индикация заряда батареи соответствует индикации на панели управления нагнетательного блока (см. раздел 2.2.1 на стр. 133).

Полная емкость аккумуляторов достигается только после 5 первых циклов зарядки и разрядки. Стандартное время зарядки составляет прибл. 3 часа.

При сильной разрядке выполняется предварительная зарядка аккумулятора, а время зарядки в этом случае может увеличиться до 4 часов. В это время индикация заряда батареи не осуществляется.

Чтобы исключить опасность повреждения или взрыва аккумулятора осуществляйте процедуру зарядки исключительно в температурном диапазоне от 0 до 50 °C. При выходе за пределы этого температурного диапазона процесс зарядки автоматически прерывается и возобновляется после возврата в указанный температурный диапазон.

2.2.6 Зарядные устройства

Стандартное зарядное устройство

► Изображение на раскладной странице (рис. G)

- 1 Светодиодный индикатор состояния
- 2 Блок питания
- 3 Крепление аккумулятора

Расшифровка индикации состояния

Индикация	Значение
	Аккумулятор установлен и полностью заряжен (режим ожидания)
	Аккумулятор установлен и заряжается.
	Аккумулятор не установлен.
	Неисправность

Когда аккумулятор полностью заряжен, зарядное устройство автоматически переключается в режим ожидания. В режиме ожидания аккумулятор всегда остается полностью заряженным. При этом исключен риск избыточной зарядки или повреждения аккумулятора.

2.3 Описание функций

Фильтровое устройство с принудительной подачей воздуха представляет собой изолирующий от окружающего воздуха дыхательный аппарат.

Устройство фильтрует окружающий воздух и подает отфильтрованный воздух для дыхания. Для этого устройство

постоянно засасывает окружающий воздух и пропускает его через фильтр. Фильтр задерживает вредные вещества в соответствии с типом фильтра. Подготавливаемый таким образом окружающий воздух поступает в СИЗОД, в котором он используется для дыхания пользователя.

Постоянное избыточное давление в СИЗОД препятствует проникновению окружающего воздуха.

2.3.1 Сигнализаторы

Сигнализаторы сообщают о неисправностях, возникающих во время эксплуатации устройства.

К таким сигнализаторам относятся:

- Световая тревога (индикация на панели управления)
- Звуковая тревога
- Вибросигнал

УКАЗАНИЕ

Вибросигнал подается дополнительно к звуковому сигналу тревоги. В зависимости от толщины и материала одежды пользователь устройства может не ощущать вибросигнал.

Нагнетательный блок всегда поддерживает предварительно установленную скорость потока.

Если в ближайшее время нагнетательный блок не сможет больше обеспечивать предварительно установленную скорость потока (например, из-за увеличивающейся засоренности противопылевого фильтра), выдается соответствующее предупреждение или сигнал тревоги.

2.4 Назначение

В зависимости от используемого типа фильтра устройство обеспечивает защиту от частиц, газов и паров или их комбинаций.

2.5 Ограничения применения

Устройство не предназначено для применения:

- во взрывоопасных областях (Ex-зоны)
- в присутствии вредных веществ, ощущаемых по незначительным признакам (запах, вкус, раздражение глаз и дыхательных путей)
- для использования в невентилируемых зонах типа резервуаров, шурфов или трубопроводов и т.п.

2.6 Аттестации

Устройство аттестовано в соответствии со следующими стандартами

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

Устройство отвечает требованиям Директивы о средствах индивидуальной защиты 89/686/EWG.

Прочие Директивы в рамках маркировки ЕС:

- Директива по ЭМС (2004/108/EC)
- Директива о радио- и телекоммуникационном оборудовании(1999/5/EC)

- Директива о низковольтном оборудовании (2006/95/EC)
- Директива об ограничении содержания вредных веществ (2011/65/EU)

2.7 Объяснение символов и маркировка

2.7.1 Паспортные таблички

► Изображение паспортных табличек на стр. 4

Нагнетательный блок: Рис. Н

Стандартное за- рядное устройство: Рис. I

Аккумулятор: Рис. J

- 1 Обозначение изделия
- 2 Класс защиты
- 3 Соответствует нормативам EN
- 4 Символ "Следуйте указаниям руководства по эксплуатации"
- 5 Символ WEEE "Отдельная утилизация электрических и электронных приборов"
- 6 Страна-изготовитель
- 7 Изготовитель
- 8 Маркировка ЕС
- 9 Код DataMatrix с указанием номера изделия и серийного номера
- 10 Серийный номер
- 11 Заказной номер
- 12 Разрешено использование только в помещениях, не на открытом воздухе
- 13 Максимальная температура окружающей среды
- 14 Электрические параметры
- 15 Разводка контактов
- 16 Символ утилизации
- 17 Предупредительный знак

Информация по году выпуска

Год выпуска определяется по третьей заглавной букве серийного номера: F = 2014, G = отсутствует, H = 2015, I = отсутствует, J = 2016, K = 2017 и т.д.

Пример: Серийный номер ARFH-0054: Третья буква F, т.е. год выпуска = 2014.

2.7.2 Упаковка



Следуйте указаниям данного Руководства по эксплуатации.



Максимальная влажность воздуха при хранении <95%.



Диапазон температур при хранении -20°C +70°C

3 Использование

3.1 Условия использования

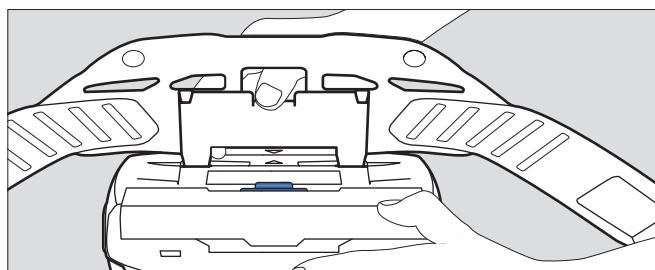
- Должны быть известны условия окружающей среды (прежде всего вид и концентрация вредных веществ).
- Содержание кислорода в окружающем воздухе не должно быть ниже следующих предельно допустимых значений:
 - Не ниже 17 об. % во всех странах Европы, за исключением Нидерландов, Бельгии и Великобритании
 - Не ниже 19 об. % в Нидерландах, Бельгии, Великобритании, Австралии и Новой Зеландии.
 - Не ниже 19,5 об. % в США.
 Для других стран соблюдайте национальные предписания.

3.2 Подготовка к работе

Выполняйте следующие операции за пределами опасной области:

1. Подбор компонентов фильтрового устройства с принудительной подачей воздуха (фильтр, СИЗОД и т.д.) в соответствии с необходимым классом защиты и рабочими задачами (см. таблицу подбора конфигурации [Configuration Matrix] на стр. 243).
2. Наружный осмотр (см. раздел 5.3.1 на стр. 139).
3. Проверка уровня заряда аккумулятора (см. раздел 5.3.3 на стр. 140).
4. Замена фильтра (см. раздел 5.3.4 на стр. 140).
5. Установка несущей системы (см. раздел 3.2.1 на стр. 136).
6. Установка принадлежностей (при их наличии) (см. раздел 3.5 на стр. 138).
7. Надевание устройства (см. раздел 3.2.2 на стр. 137).
8. Подключение к СИЗОД (см. раздел 3.2.3 на стр. 137)
9. Включение устройства (см. раздел 3.2.4 на стр. 137).

3.2.1 Установка несущей системы



04733412.eps

1. Прикрепите соединительную пластину несущей системы к креплению нагнетательного блока так, чтобы совместились стрелки на соединительной пластине и на креплении.
2. Нажмите на соединительную пластину, пока она не защелкнется в креплении.

3.2.2 Надевание устройства

- Приблизительно подгоните ремень несущей системы под обхват талии.
- Наденьте ремень и застегните пряжку. Устройство размещается со спины пользователя.
- Подтяните ремень и зафиксируйте свободные концы в зажимах.

3.2.3 Подключение к СИЗОД

- Подсоедините штекерное соединение дыхательного шланга к нагнетательному блоку.
- Подсоедините другой конец дыхательного шланга к СИЗОД.



ОСТОРОЖНО

Проникновение окружающего воздуха!

Перед применением убедитесь, что все компоненты надежно иочно соединены друг с другом.

3.2.4 Включение устройства

- Включите нагнетательный блок, нажимая (прибл. 2 секунды) на кнопку на панели управления. После включения устройство выполняет процедуру самотестирования.
- Если при работе устройства возникли неполадки или сработали сигнализаторы, устраните неисправность (см. раздел 4 на стр. 138).
- Наденьте СИЗОД (см. руководство по эксплуатации соответствующего средства индивидуальной защиты органов дыхания (СИЗОД)).
- Кнопками и установите необходимую скорость потока.

3.3 При использовании



ОСТОРОЖНО

Опасно для жизни!

Немедленно покиньте опасную область в следующих случаях:

- Снижение или прекращение подачи воздуха (например, из-за отказа вентилятора)
В СИЗОД типа защитный капюшон/каска/защитный щиток может быстро накапливаться углекислый газ или возникнуть нехватка кислорода. Кроме того, в капюшон может проникнуть опасный окружающий воздух.
- Появление постороннего запаха или привкуса в СИЗОД (прорыв фильтра). Искрепан ресурс противогазового фильтра или компонентов комбинированного фильтра.
- Сонливость, головокружение или какой-либо другой дискомфорт
- Повреждение устройства
- Прочие сигналы тревоги (см. раздел 4 на стр. 138)

Существует опасность зацепления дыхательных шлангов или прочих компонентов. Это может привести к повреждению устройства и прекращению подачи воздуха!

Соблюдайте осторожность при использовании устройства.

При использовании таких СИЗОД, как защитный капюшон/каска/защитный щиток при интенсивном вдыхании при выполнении тяжелых работ может возникнуть разрежение и, как следствие, проникновение нефильтрованного окружающего воздуха! Чтобы избежать этого явления, увеличьте скорость потока.

3.3.1 Настройка скорости потока

В случае необходимости (например, при повышенной физической нагрузке), во время работы отрегулируйте скорость потока кнопками и .

3.3.2 Предупреждения и тревоги

При появлении предупреждения срочно покиньте рабочую область из-за риска возникновения опасной ситуации.

Чтобы продлить время работы при возникновении предупреждения, уменьшите скорость потока (это возможно только в том случае, если уже установлена не самая низкая скорость). Уменьшение скорости потока позволяет, например, продлить время работы от аккумулятора.

При активизации тревоги немедленно покиньте рабочую область.

После того как была активизирована тревога или выдано предупреждение, проверьте работоспособность прибора (см. раздел 4 на стр. 138).

3.4 После применения

Выполните следующие действия:

- Покиньте опасную область.
- Снимите СИЗОД (см. руководство по эксплуатации соответствующего средства индивидуальной защиты органов дыхания (СИЗОД)).
- Выключите нагнетательный блок, нажимая (прибл. 2 секунды) на кнопку  на панели управления.
- Расстегните ремень несущей системы и снимите устройство.
- Очистите и дезинфицируйте устройство (см. раздел 5.2 на стр. 139)

3.5 Общие задачи пользователя

3.5.1 Крепление мягкой накладки к стандартному ремню

С помощью кнопок прикрепите мягкую накладку к стандартному ремню.

3.5.2 Крепление удлинительного ремня к несущей системе

При необходимости прикрепите к пряжке ремня удлинительный ремень.

4 Устранение неисправностей

4.1 Предупреждения

На вид предупреждения указывает соответствующий мигающий желтый индикатор. Дополнительно звучит предупреждающий сигнал и срабатывает вибросигнал.

Неисправность	Причина	Устранение
 Мигает желтый сегмент индикатора заряда аккумулятора.	Ресурс аккумулятора сократился (< 30 минут).	В ближайшее время зарядите аккумулятор или замените его на полностью заряженный аккумулятор (см. раздел 5.3.3 на стр. 140).
 Мигает желтый сегмент индикатора ресурса противопылевого фильтра.	Ресурс противопылевого фильтра сократился (< 20 %).	В ближайшее время замените противопылевой или комбинированный фильтр (см. раздел 5.3.4 на стр. 140).
 Мигает желтый индикатор потока.	Неполадка при включении (например, отсутствует шланг или фильтр).	Проверьте работоспособность устройства и еще раз подготовьте устройство к работе (см. раздел 3.2 на стр. 136).

4.2 Сигналы тревоги

На вид тревоги указывает соответствующий мигающий **красный** индикатор. Дополнительно звучит сигнал тревоги и срабатывает вибросигнал.

Неисправность	Причина	Устранение
 Мигает красный сегмент индикатора заряда аккумулятора.	Ресурс аккумулятора почти исчерпан (< 10 минут)	Зарядите аккумулятор или замените его на полностью заряженный аккумулятор (см. раздел 5.3.3 на стр. 140).
 Мигает красный сегмент индикатора ресурса противопылевого фильтра.	Ресурс противопылевого фильтра почти исчерпан (< 10 %)	Замените противопылевой или комбинированный фильтр (см. раздел 5.3.4 на стр. 140).
 Мигает красный индикатор потока.	Неполадки при подаче воздуха во время работы (например, отсутствует шланг или фильтр).	Проверьте работоспособность устройства и еще раз подготовьте устройство к работе (см. раздел 3.2 на стр. 136).
 Мигает красный сегмент всех индикаторов.	Общая системная ошибка	Передайте устройство для проверки в DrägerService.

5 Техническое обслуживание

5.1 Периодичность технического обслуживания

Вид работ	Перед применением	После использования	Ежегодно	Каждые 2 года	При необходимости
Очистка и дезинфекция устройства		X		X ¹⁾	
Внешний осмотр	X			X ¹⁾	
Проверка уровня заряда аккумулятора	X				
Замена аккумулятора					X
Зарядка аккумулятора					X
Замена фильтра					X
Проверка скорости потока и сигнализаторов					X
Замена уплотнительного кольца на штекерном или байонетном соединение шлангов			X		X

1) для устройств в герметичной упаковке, в противном случае – каждые 6 месяцев

5.2 Очистка и дезинфекция



ВНИМАНИЕ

Возможно повреждение компонентов!

Для очистки и дезинфекции используйте только описанные в данном документе способы и перечисленные очищающие и дезинфицирующие средства. При использовании других средств, несоблюдении указанных дозировок и времени обработки компоненты могут выйти из строя.

Опасно для жизни!

Попадание неразбавленных средств на кожу и в глаза опасно для здоровья. При работе с такими средствами используйте защитные перчатки и очки.

5.2.1 Очистка и дезинфекция устройства

- Выполните демонтаж устройства:
 - Отсоедините дыхательный шланг, СИЗОД и нагнетательный блок.
 - Отсоедините несущую систему от нагнетательного блока.
 - Отсоедините принадлежности (например, чехлы шлангов и устройства) (при их наличии).
 - Снимите брызгозащитную крышку и извлеките фильтр (см. раздел 5.3.4 на стр. 140).

- Выполните очистку СИЗОД согласно указаниям в соответствующем руководстве по эксплуатации.
- Очистите дыхательный шланг и несущую систему:
 - Используя мягкую ткань, промойте все элементы в теплой воде с добавлением дезергента Sekusept® Cleaner¹⁾ (температура: макс. 30 °C, концентрация в зависимости от степени загрязнения: 0,5 - 1 %).
 - Тщательно промойте все элементы проточной водой.
 - Подготовьте ванну с дезинфицирующим раствором Incidin® Rapid²⁾ и водой (температура: макс. 30 °C, концентрация: 1,5 %).
 - Погрузите все элементы, требующие дезинфекции, в ванну с дезинфицирующим раствором (продолжительность обработки: 15 минут).
 - Тщательно промойте все элементы проточной водой.
 - Просушите все элементы на воздухе или в сушильном шкафу (температура: макс. 60 °C). Защищайте изделие от прямых солнечных лучей.
- Очистите и дезинфицируйте нагнетательный блок и брызгозащитную крышку дезинфицирующими салфетками Incides® N¹⁾.

При сильном загрязнении можно промыть нагнетательный блок струей воды, соблюдая следующий порядок действий:

- Убедитесь в том, что аккумулятор все еще установлен. Не допускайте попадания воды в аккумуляторный отсек.
- Закройте впускное отверстие и соединитель для шланга крышками (принадлежности приобретаются отдельно).

5.3 Работы по техническому обслуживанию

5.3.1 Внешний осмотр

Внимательно осмотрите все элементы, при необходимости замените поврежденные части. Особенно тщательно проверьте уплотнительную поверхность фильтра на нагнетательном блоке на наличие повреждений (например, царапин) или загрязнения.

5.3.2 Проверка уровня заряда аккумулятора

- Нажмите кнопку просмотра заряда батареи на аккумуляторе.
- Считайте показания заряда батареи.
- Если заряда батареи недостаточно для выполнения запланированной работы:
Замените или зарядите аккумулятор (см. раздел 5.3.3 на стр. 140).

1) Sekusept® и Incides® – зарегистрированные торговые марки компании Ecolab Deutschland GmbH.

2) Incidin® – зарегистрированная торговая марка компании Ecolab USA Inc.

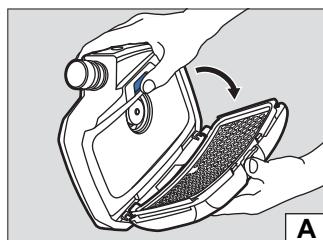
5.3.3 Замена или зарядка аккумулятора



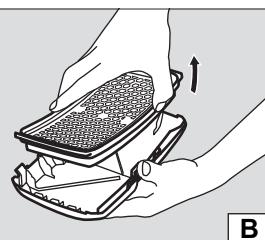
ВНИМАНИЕ

Повреждение аккумулятора в результате короткого замыкания!

Всегда размещайте аккумулятор таким образом, чтобы предотвратить касания контактов с металлическими предметами.



02633412.eps



02733412.eps

Для извлечения аккумулятора:

1. При необходимости откиньте вверх несущую систему.
2. Нажмите на кнопку аккумуляторного отсека. Следите за тем, чтобы аккумулятор не выпал.
3. Выньте аккумулятор.

Вставьте аккумулятор:

1. При необходимости откиньте вверх несущую систему.
2. Вначале вставьте аккумулятор наклонно в аккумуляторный отсек и затем вдавите его до щелчка.

Зарядка аккумулятора:



УКАЗАНИЕ

Всегда отключайте неиспользуемое зарядное устройство от электросети.

1. Проверьте напряжение электросети. Напряжение сетевого адаптера должно соответствовать напряжению электросети.
2. Подсоедините зарядное устройство к сетевому адаптеру.
3. Подключите сетевой адаптер к электросети.
4. Вначале вставьте аккумулятор наклонно в зарядное устройство и затем вдавите его до щелчка.
5. Подождите до завершения процесса зарядки.
6. После завершения зарядки аккумулятора нажмите на кнопку аккумуляторного отсека и выньте аккумулятор.
7. Отсоедините сетевой адаптер от сети, а зарядное устройство – от сетевого адаптера.

5.3.4 Замена фильтра



ОСТОРОЖНО

Устройство без фильтра не обеспечивает никакого защитного действия!

Не используйте устройство без фильтра.



ВНИМАНИЕ

Повреждение нагнетательного блока при проникновении твердых частиц!

При извлечении фильтра следите за тем, чтобы через впускное отверстие внутрь устройства не попали твердые частицы.



УКАЗАНИЕ

Процедура замены фильтра зависит от используемого типа фильтра.

Противопылевой фильтр

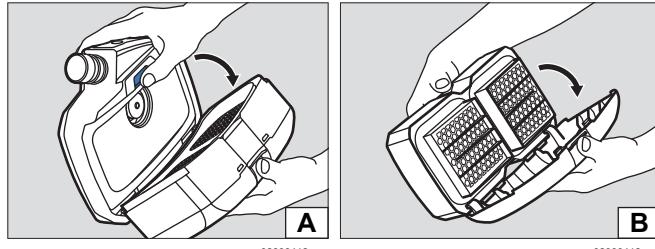
Для извлечения фильтра:

Для установки фильтра:

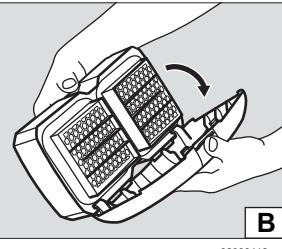
1. Проверьте резиновый уплотнитель фильтра на наличие повреждений.
2. Поместите в брызгозащитную крышку новый фильтр.
3. Вставьте брызгозащитную крышку с фильтром наклонно в нагнетательный блок.
4. Закройте брызгозащитную крышку с фильтром до щелчка.

Противогазовый или комбинированный фильтр

Для извлечения фильтра:



02833412.eps



02933412.eps

1. Нажмите на кнопку отсека фильтра.
2. Откиньте брызгозащитную крышку вместе с фильтром (рис А).
3. Отсоедините брызгозащитную крышку:
 - Нажмите на середину кромки брызгозащитной крышки так, чтобы она вышла из зацепления.
 - Откройте брызгозащитную крышку (рис В).

Для установки фильтра:

1. Проверьте резиновый уплотнитель фильтра на наличие повреждений.
2. Наденьте брызгозащитную крышку нижней кромкой наклонно на фильтр.
3. Нажмите на брызгозащитную крышку до щелчка.
4. Вставьте брызгозащитную крышку с фильтром наклонно в нагнетательный блок.
5. Закройте брызгозащитную крышку с фильтром до щелчка.

5.3.5 Проверка скорости потока и сигнализаторов

1. Убедитесь, что фильтр установлен (см. раздел 5.3.4 на стр. 140).
2. Подсоедините штекерное соединение дыхательного шланга к нагнетательному блоку.

3. Включите нагнетательный блок, нажав на кнопку  на панели управления.

После включения устройство выполняет процедуру самотестирования. Если при работе устройства возникли неполадки или сработали сигнализаторы, устраните неисправность (см. раздел 4 на стр. 138).

4. Плотно закройте ладонью открытый конец дыхательного шланга.

Примерно через 5 секунд нагнетательный блок начнет работать более интенсивно. Приблизительно через 20 секунд активизируется тревога.

Если скорость вращения вентилятора не изменится и тревога не активизируется, передайте нагнетательный блок на проверку.

5. При необходимости снова выключите нагнетательный блок, нажав на кнопку  на панели управления.

5.3.6 Замена уплотнительного кольца на штекерном или байонетном соединение шлангов

- С помощью экстрактора извлеките старое уплотнительное кольцо в области выемки.

- Установите новое уплотнительное кольцо в предусмотренный паз.

6 Транспортировка

Перевозите устройство в оригинальной упаковке или в транспортировочном футляре (заказывается дополнительно).

7 Хранение

Хранение системы:

- Извлеките фильтр и аккумулятор.
- Храните компоненты в емкости или в шкафу в сухом и чистом месте, оберегая от воздействия прямых солнечных лучей и тепла.

Хранение аккумулятора:

- При длительном хранении сильно разряженный аккумулятор может быть поврежден. Прежде чем поместить на хранение, зарядите аккумулятор на 50 - 70 %.
- При хранении более 6 месяцев периодически подзаряжайте аккумулятор.
- Не храните аккумуляторы длительное время за пределами рекомендуемого температурного диапазона. Это может уменьшить ресурс аккумулятора и количество циклов зарядки.

8 Утилизация



Запрещается утилизировать это изделие как бытовые отходы. Поэтому изделие помечено следующим знаком.



Dräger принимает это изделие на утилизацию бесплатно. Соответствующую информацию можно получить у региональных торговых организаций и в компании Dräger.



Запрещается утилизировать батареи и аккумуляторы как бытовые отходы. Поэтому такие изделия помечены следующим знаком. Утилизируйте батареи и аккумуляторы в соответствии с действующими правилами в специальных пунктах сбора батарей.

9 Технические данные

Вся система

Скорость потока для защитного капюшона/каски/защитного щитка:	170/190/210 л/мин
Скорость потока для полномаски/полумаски:	115/130/145 л/мин
Номинальная продолжительность работы:	4 часа со стандартным аккумулятором 8 часов с аккумулятором повышенной емкости
Рабочая температура: ¹⁾	-10 °C ... +60 °C
Отн. влажность при эксплуатации и хранении: ¹⁾	≤ 95 %
Температура хранения: ¹⁾	-20 °C ... +60 °C
Уровень шума:	прибл. 64 дБ(А)
Класс защиты:	IP 65

- 1) См. отдельную информацию по зарядному устройству и аккумуляторам в этом разделе.
Параметры других компонентов см. в соответствующих руководствах по эксплуатации.

Аккумуляторы

Рабочая температура:	-10 °C ... +60 °C
Отн. влажность при эксплуатации и хранении:	≤ 95 %
Температура хранения:	-20 °C ... +50 °C
Температура при зарядке:	0 °C ... +50 °C

Стандартный аккумулятор

Продолжительность зарядки:	< 4 часа
Ресурс полностью заряженного аккумулятора:	прибл. 4 часа ¹⁾
Номинальное напряжение:	10,8 В
Номинальная емкость:	3,35 Ач
Полезная мощность:	36 Вт*ч

Аккумулятор повышенной емкости

Продолжительность зарядки:	< 4 часа
Ресурс полностью заряженного аккумулятора:	прибл. 8 часов ¹⁾
Номинальное напряжение:	10,8 В
Номинальная емкость:	6,70 Ач
Полезная мощность:	72 Вт*ч

- 1) Зависит от установленной скорости потока и используемого типа фильтра и СИЗОД

Зарядное устройство

Входное напряжение:	15 В
Входной ток:	4 А
Выходное напряжение:	9 - 12,6 В
Выходной ток:	4 А
Класс защиты:	IP 30
Рабочая температура:	0 °C ... +50 °C
Отн. влажность при эксплуатации и хранении:	≤ 95 %
Температура хранения:	-20 °C ... +50 °C

10 Спецификация заказа

Компоненты

Поз. 1)	Обозначение и описание	Код заказа
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Стандартный аккумулятор Dräger X-plore 8000	R59565
3	Аккумулятор повышенной емкости Dräger X-plore 8000	R59585
4	Стандартный ремень Dräger X-plore 8000	R59700
5	Дезактивируемый ремень Dräger X-plore 8000	R59710
6	Стандартный шланг Dräger X-plore 8000 (для полнолицевых масок/полумасок)	R59630
7	Стандартный шланг Dräger X-plore 8000 (для защитных капюшонов)	R59620
8	Стандартный шланг Dräger X-plore 8000 (для касок и защитных щитков)	R59640
9	Гибкий шланг Dräger X-plore 8000 (для полнолицевых масок/полумасок)	R59610
10	Гибкий шланг Dräger X-plore 8000 (для защитных капюшонов)	R59600
11	Гибкий шланг Dräger X-plore 8000 (для касок и защитных щитков)	R59650
12	Dräger X-plore 8000, фильтр P R SL	6739535
13	Dräger X-plore 8000, фильтр A2	6739580
14	Dräger X-plore 8000, фильтр A2 P R SL	6739545
15	Dräger X-plore 8000, фильтр A1B1E1K1 Hg P R SL	6739555
16	Защитный капюшон Dräger X-plore 8000 "Standard", короткий (S/M)	R59800
17	Защитный капюшон Dräger X-plore 8000 "Standard", короткий (L/XL)	R59810
18	Защитный капюшон Dräger X-plore 8000 "Standard", длинный (S/M)	R59820

Поз. 1)	Обозначение и описание	Код заказа
19	Защитный капюшон Dräger X-plore 8000 "Standard", длинный (L/XL)	R59830
20	Защитный капюшон Dräger X-plore 8000 "Premium", короткий (S/M)	R59840
21	Защитный капюшон Dräger X-plore 8000 "Premium", короткий (L/XL)	R59850
22	Защитный капюшон Dräger X-plore 8000 "Premium", длинный (S/M)	R59860
23	Защитный капюшон Dräger X-plore 8000 "Premium", длинный (L/XL)	R59870
24	Каска Dräger X-plore 8000 с забралом, черная	R58325
25	Каска Dräger X-plore 8000 с забралом, белая	R59910
26	Защитный щиток Dräger X-plore 8000	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Стандартное зарядное устройство Dräger X-plore 8000	R59580

1) См. таблицу подбора конфигурации (Configuration Matrix) на стр. 243.

Дополнительные компоненты

Поз. 1)	Обозначение и описание	Код заказа
36	Крышка Dräger X-plore 8000 (для соединителя шланга нагнетательного блока)	R95963
37	Крышка Dräger X-plore 8000 (для выпускного отверстия нагнетательного блока)	R95964
38	Мягкая накладка Dräger X-plore 8000	R59730
39	Удлинение для стандартного ремня X-plore 8000, 35 см	R59750
40	Удлинение для дезактивируемого ремня X-plore 8000, 35 см	R59760
41	Футляр для хранения Dräger X-plore 8000	R59690

1) См. таблицу подбора конфигурации (Configuration Matrix) на стр. 243.

Запасные части

Поз.	Обозначение и описание	Код зака-за
42	Брызгозащитная крышка Dräger X-plore 8000	6739725
43	Зажимы концов ремня, комплект	R59705
44	Защелка фастекс, набор	R59715
45	Уплотнительное кольцо для штекерного соединения защитного капюшона и нагнетательного блока X-plore 8000	R59631
46	Уплотнительное кольцо для байонетного соединения каски и защитного щитка X-plore 8000	R59632
47	Экстрактор уплотнительного кольца	R21402

Очищающие и дезинфицирующие средства

Поз.	Обозначение и описание	Код зака-за
48	Детергент Sekusept® Cleaner, 4 по 2л	7904071
49	Incidin®Rapid (6 л) другая тара по запросу	R61880
50	Дезинфицирующие салфетки Incides® N, 6 упаковок по 90 салфеток	6570001

Sadržaj

1	Radi vaše sigurnosti	145
1.1	Opće sigurnosne upute	145
1.2	Značenje simbola upozorenja	145
2	Opis	145
2.1	Pregled sustava	145
2.2	Komponente	145
2.2.1	Jedinica respiratora	145
2.2.2	Filtar i respiratorni priključci	146
2.2.3	Disajne cijevi	146
2.2.4	Sustavi za nošenje	146
2.2.5	Baterije	146
2.2.6	Uređaji za punjenje	147
2.3	Opis funkcije	147
2.3.1	Značajke znakova upozorenja	147
2.4	Namjena	147
2.5	Ograničenja u primjeni	147
2.6	Odobrenja	147
2.7	Objašnjenje simbola i tipski identično označavanje	147
2.7.1	Pločice s oznakama tipa	147
2.7.2	Pakiranje	148
3	Uporaba	148
3.1	Prepostavke za uporabu	148
3.2	Pripreme za uporabu	148
3.2.1	Montaža sustava za nošenje	148
3.2.2	Postavljanje uređaja	148
3.2.3	Priklučivanje respiratornog priključka	148
3.2.4	Uključiti uređaj	148
3.3	Za vrijeme uporabe	149
3.3.1	Naknadna regulacija protočnog volumena	149
3.3.2	Znakovi upozorenja i alarmi	149
3.4	Nakon uporabe	149
3.5	Opći zadaci korisnika	149
3.5.1	Postavljanje podloge na standardni pojas radi veće udobnosti	149
3.5.2	Postavljanje produžetka za pojas sustava za nošenje	149
4	Uklanjanje smetnji	149
4.1	Upozorenja	149
4.2	Alarmi	150
5	Održavanje	150
5.1	Intervali održavanja	150
5.2	Čišćenje i dezinfekcija	150
5.2.1	Uređaj očistiti i dezinficirati	150
5.3	Radovi održavanja	150
5.3.1	Učiniti vizualni pregled	150
5.3.2	Provjera stanja punjenja baterije	151
5.3.3	Zamjena i punjenje baterije	151
5.3.4	Promjena filtra	151
5.3.5	Provjera protočnog volumena i postavke upozorenja	151
5.3.6	Promjena O-prstena na priključku utičnici ili bajonetnom priključku cijevi	152
6	Transport	152
7	Skladištenje	152
8	Zbrinjavanje	152
9	Tehnički podaci	152
10	Popis za narudžbu	153

1 Radi vaše sigurnosti

1.1 Opće sigurnosne upute

- Prije uporabe proizvoda pažljivo pročitajte ove upute za uporabu i upute za uporabu pripadajućih komponenti.
- Strogo se pridržavajte uputa za upotrebu. Korisnik mora u potpunosti razumjeti upute i točno slijediti upute. Proizvod se smije upotrebljavati samo za odgovarajuću namjenu.
- Upute za upotrebu nemojte uklanjati. Osigurajte čuvanje i propisnu primjenu od korisnika.
- Ovaj proizvod smije upotrebljavati samo školovano i stručno osoblje.
- Pridržavajte se lokalnih i nacionalnih pravila i propisa.
- Samo školovano i stručno osoblje smije ispitivati, popravljati i održavati proizvod.
- Koristiti samo originalne dijelove i pribor tvrtke Dräger. U suprotnom to može nepovoljno utjecati na funkciju proizvoda.
- Ne upotrebljavajte neispravne i nepotpune proizvode. Ne vršite nikakve preinake na proizvodu.
- U slučaju kvara ili greške proizvoda ili dijelova proizvoda obavijestite tvrtku Dräger.

1.2 Značenje simbola upozorenja

Simboli upozorenja navedeni u nastavku upotrijebljeni su u ovom dokumentu kako bi se označili i istaknuli pripadajući tekstovi upozorenja koji zahtijevaju povećanu pozornost korisnika. Značenja simbola upozorenja definirana su kako slijedi:



UPOZORENJE

Upozorenje na potencijalnu opasnu situaciju. Ako se ta situacija ne izbjegne, mogu nastupiti teške ozljede ili smrt.



OPREZ

Upozorenje na potencijalnu opasnu situaciju. Ako se ta situacija ne izbjegne, mogu nastupiti ozljede ili oštećenja proizvoda ili okoliša. Može se upotrijebiti i kao upozorenje na nestručnu uporabu.



UPUTA

Dodatne informacije o primjeni proizvoda.

2 Opis

2.1 Pregled sustava

Respirator s filtrom Dräger X-pore® 8000¹⁾ može se sastaviti iz različitih komponenti, već prema području primjene i potrebnom zaštitnom razredu. Pritom obratiti posebnu pažnju na ograničenja primjene filtra (vidjeti upute za uporabu određenog filtra).

- Pregledni prikaz sustava na stranici na rasklapanje (Slika A)

Dijelovi cjelovitog uređaja su:

- 1 Respiratori priključak (npr. kaciga)
- 2 Cijev za disanje
- 3 Jedinica respiratora s filtrom i baterijom
- 4 Sustav za nošenje

Po potrebi komponente pribora (nisu prikazane na slici)



UPUTA

Za pregled kombinacija uređaja i odgovarajućih zaštitnih razreda pogledati konfiguracijsku matricu (Configuration Matrix) na stranici 243.

Brojke u gornjem redu konfiguracijske matrice odgovaraju poziciji u popisu za narudžbu.

Navedene komponente su pritom namijenjene za primjenu s jedinicom respiratora X-pore 8500 (pozicija 1 u popisu za narudžbu) i baterijama (poz. 2 i 3).

U slučaju pitanja u vezi konfiguracije uređaja kontaktirati tvrtku Dräger.

2.2 Komponente

2.2.1 Jedinica respiratora

Jedinica respiratora je središnja komponenta uređaja.

Značajke uređaja:

- Kontrolna ploča s pokazateljem aktualnog stanja sustava
- Elektronski nadzor funkcija uređaja
 - Protočni volumen
 - Rezidualni kapacitet filtra za čestice
 - Stanje punjenja baterije
 - Prepoznavanje odvajanja filtra ili cijevi od uređaja
- Automatsko prepoznavanje tipa respiratornog priključka (polumaska/puna maska ili kapuljača/kaciga/zaštitni vizir) i odgovarajuća prilagodba protočnog volumena
- Tri stupnja odabira protočnog volumena
- Optičko prepoznavanje tipa filtra pomoću raspoznavanja boja (boja točke na filtru)

- Prikaz prednje strane jedinice respiratora na stranici na preklapanje (Slika B)

- 1 Priključak za cijev
- 2 Kontrolna ploča
- 3 Otvor za aspiraciju
- 4 Štitnik protiv prskanja
- 5 Filter (ne isporučuje se s jedinicom respiratora)
- 6 Tipka za zaključavanje filtra

¹⁾ X-pore® je zaštićena marka tvrtke Dräger.

- Prikaz stražnje strane jedinice respiratora na stranici na preklapanje (Slika C)
- 1 Dio za pričvršćivanje na sustav za nošenje
 - 2 Pločica s oznakom tipa
 - 3 Tipka za blokadu sustava za nošenje-
 - 4 Tipka za zaključavanje baterije
 - 5 Baterija (ne isporučuje se s jedinicom respiratora)

Kontrolna ploča

- Prikazano na stranici na rasklapanje (Slika D)
- 1 Indikator stanje punjenja baterije
 - 2 Indikator rezidualnog kapaciteta filtra za čestice
 - 3 Tipka za uključivanje/isključivanje
 - 4 Indikator protočnog volumena
 - 5 Smanjiti protočni volumen
 - 6 Povećati protočni volumen

Značenje indikatora na kontrolnoj ploči

Indikator	Značenje
	Stanje punjenja baterije odgovara broju osvijetljenih segmenata: > 75 % (4 segmenta) > 50 % (3 segmenta) > 25 % (2 segmenta) < 25 % (1 segment)
	rezidualni kapacitet filtra za čestice ¹⁾ prema broju osvijetljenih segmenata: > 75 % (4 segmenta) > 50 % (3 segmenta) > 25 % (2 segmenta) < 25 % (1 segment)
	Jačina protočnog volumena prema broju osvijetljenih segmenata: Veliki protočni volumen (3 segmenta) Srednji protočni volumen (2 segmenta) Niski protočni volumen (1 segment)

1) Rezidualni kapacitet plinskog filtra ili komponenti plinskog filtra kod kombiniranih filtra ne može se prikazati



UPUTA

Upozorenja ili alarmi prikazuju se pomoću žute ili crvene trepteće LED diode. Za značenje indikatora smetnji vidi poglavljje 4 na stranici 149.

2.2.2 Filter i respiratorični priključci

Filter i respiratorični priključci opisani su u zasebnim uputama za uporabu.

2.2.3 Disajne cijevi

Na raspolaganju su sljedeće disajne cijevi

- Standardna cijev
- Fleksibilna cijev radi veće udobnosti

Obje vrste disajnih cijevi dostupne su za sljedeće tipove respiratoričnih priključaka:

- Priključak utičnica (kapuljača)
- Bajonetni priključak (kaciga i zaštitni vizir)
- Priključak s kružnim navojem (polumaska/puna maska)

2.2.4 Sustavi za nošenje

- Prikazano na stranici na rasklapanje (Slika E)

- 1 Spojna ploča
- 2 Pojas
- 3 Stezaljke pojasa
- 4 Kopča

Dostupni su sljedeći sustavi za nošenje:

- Standardni pojasi
Standardni pojasi sastoje se od tekstilnog pojasa i drukera za učvršćivanje opcionalne podloge radi veće udobnosti.
- Pojasi koji se može dekontaminirati:
Pojasi koji se može dekontaminirati sastoje se od glatkog remena od umjetnog materijala-i posebno je prikladan za postupke dekontaminacije.

2.2.5 Baterije

- Prikazano na stranici na rasklapanje (Slika F)

- 1 Tipka za zaključavanje baterije
- 2 Indikator stanja punjenja
- 3 Tipka za prikaz stanja punjenja
- 4 Pločica s oznakom tipa

Li-ionske-baterije opremljene su posebno za primjenu s respiratorom s filtrom. Pored standardne baterije dostupna je i baterija produženog trajanja.

Indikator stanja punjenja pokazuje stanje punjenja tijekom punjenja pomoću standardnog uređaja za punjenje baterija ili pritiskom na tipku. Za vrijeme punjenja segmenti indikatora punjenja trepere.

Pokazatelj stanja punjenja odgovara onome prikazanom na kontrolnoj ploči jedinice respiratora (vidi poglavljje 2.2.1 na stranici 145).

Baterije postižu potpuni kapacitet tek nakon 5 ciklusa punjenja- i pražnjenja. Normalno vrijeme punjenja iznosi oko 3 sata.

Kod jačeg pražnjenja vrijeme punjenja se može produžiti do 4 sata. Za to vrijeme rad indikatora punjenja nije podržan.

Da bi se isključila mogućnost oštećenja ili eksplozije baterije, punjenje treba obavljati u temperaturnom rasponu od 0 do 50 °C. Izvan ovih temperaturnih granica punjenje se automatski prekida i odgađa do povratka unutar dozvoljenih temperaturnih granica.

2.2.6 Uređaji za punjenje

Standardni uređaj za punjenje

- Prikaz na stranici na rasklapanje (Slika G)
- 1 Status-LED diode
- 2 Dio za priključivanje na mrežu napajanja
- 3 Prihvati baterije

Značenje statusa-LED diode

Indikator	Značenje
	Baterija je umetnuta i potpuno napunjena (Standby)
	Baterija je umetnuta i u postupku punjenja
	Baterija nije umetnuta
	Smetnja

Kad je baterija u potpunosti napunjena, uređaj se za punjenje automatski prebacuje u modus Standby. U modusu Standby baterija ostaje potpuno napunjena. Tako se baterija ne može niti prepuniti niti oštetiti.

2.3 Opis funkcije

Respirator s filtrom je uređaj za zaštitu disanja ovisan o zraku okoliša.

On filtrira zrak iz okoliša i pretvara ga u zrak disanja. Pritom uređaj neprestano usisava zrak iz okoliša kroz filter. U filteru se odstranjuju iz zraka štetne tvari već prema tipu filtra. Na taj se način zrak iz okoliša priprema i na kraju isporučuje u respiratorijski priključak. Tamo ostaje spreman kao zrak za disanje.

Kontinuirani nadtlak u respiratorijskom priključku sprečava prodor zraka iz okoliša.

2.3.1 Značajke znakova upozorenja

Smetnje koje nastupe tijekom uporabe signaliziraju se pomoću znakova upozorenja.

U postavke upozorenja spadaju:

- Optički alarm (indikator na kontrolnoj ploči)
- Akustični alarm
- Vibracijski alarm



NAPOMENA

Vibracijski alarm pokreće se kao dodatak akustičnom. Ovisno o debljini materijala iz kojeg je izrađena odjeća vibracijski alarm u određenim slučajevima može biti neprepoznat.

Jedinica respiratora uvijek isporučuje jednaki unaprijed zadani protočni volumen.

Ako jedinica respiratora u predviđenom vremenu ne može isporučivati unaprijed zadani protočni volumen (npr. zbog povećanog zasićenja filtra za čestice), uređaj pokazuje znak upozorenja ili se pokreće alarm.

2.4 Namjena

Već prema primjenjenom filteru uređaj štiti od čestica, plinova i para odnosno kontaminacije.

2.5 Ograničenja u primjeni

Uređaj nije prikladan za primjenu:

- u područjima u kojima postoji opasnost od eksplozije (Ex-područja)
- kod prisutnosti štetnih tvari s ograničenim upozoravajućim svojstvima (miris, okus, nadražaj očiju i dišnih putova).
- u neprozračivim spremnicima, rudnicima, kanalima itd.

2.6 Odobrenja

Uređaj je odobren prema:

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

Uređaj udovoljava zahtjevima direktive o opremi za osobnu zaštitu 89/686/EWG.

Ostale direktive u okvirima CE-označavanja:

- Direktiva EMV- (2004/108/EG)
- Direktiva R&TTE- (1999/5/EG)
- Direktiva NSR- (2006/95/EG)
- Direktiva RoHS- (2011/65/EU)

2.7 Objašnjenje simbola i tipski identično označavanje

2.7.1 Pločice s oznakama tipa

- Prikaz pločica s oznakama tipa na stranici 4

Jedinica respiratora: Slika H

Standardni uređaj za punjenje: Slika I

Baterija: Slika J

- 1 Oznaka proizvoda
- 2 Vrsta zaštite
- 3 zadovoljene EN-norme
- 4 Simbol "Pridržavajte se pripadajućih uputa za uporabu".
- 5 WEEE-simbol "odlaganje odvojeno od električnih- i elektronskih uređaja"
- 6 Zemlja proizvodnje
- 7 Proizvođač
- 8 Oznaka CE-
- 9 DataMatrix-Code s brojevima artikla i brojevima proizvodnje
- 10 Serijski broj
- 11 Broj artikla
- 12 Koristiti samo u kući, ne na otvorenom

- 13 Maksimalna temperatura okoliša
- 14 Električki podaci
- 15 Konfiguracija utikača
- 16 Simbol-reciklaže
- 17 Znak upozorenja

Podaci o godini proizvodnje

Godina proizvodnje raspoznaće se iz trećeg slova serijskog broja: F = 2014., G = nije primjenjivo, H = 2015., I = nije primjenjivo, J = 2016., K = 2017 itd.

Primjer: Serijski broj ARFH-0054: Treće slovo je F, dakle godina proizvodnje je 2014.

2.7.2 Pakiranje



Pridržavajte se uputa za uporabu.



Maksimalna vlažnost pri skladištenju <95%



Raspon temperaturna pri skladištenju -20°C +70°C

3 Uporaba

3.1 Pretpostavke za uporabu

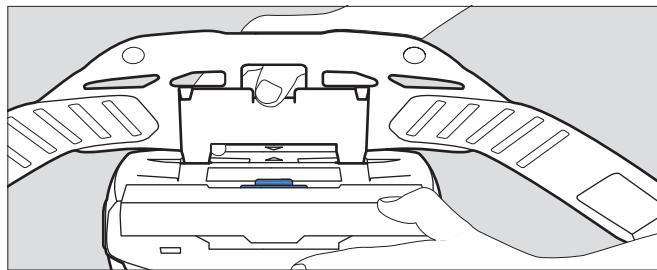
- Uvjeti okoliša (osobito vrsta i koncentracija škodljivih tvari) moraju biti poznati.
 - Količina kisika u zraku okoliša ne smije pasti ispod sljedećih granica:
 - Najmanje 17 vol.-% kisika u svim evropskim zemljama osim Nizozemske, Belgije i Velike Britanije
 - Najmanje 19 vol.-% kisika u Nizozemskoj, Belgiji, Velikoj Britaniji, Australiji i Novom Zelandu.
 - Najmanje 19,5 vol.-% kisika u SAD.
- Za ostale zemlje slijediti nacionalne smjernice.

3.2 Pripreme za uporabu

Izvan područja opasnosti provesti sljedeće postupke:

1. Izabrati komponente respiratora s filtrom (filtr, respiratori priključak itd) koje odgovaraju potrebnom zaštitnom razredu i radnom zadatku (pogledati matricu konfiguracije [Configuration Matrix] stranici 243).
2. Provjera vidljivosti (vidi poglavljje 5.3.1 na stranici 150).
3. Provjera stanja punjenja baterije (vidi poglavljje 5.3.3 na stranici 151).
4. Umetnuti filter (vidi poglavljje 5.3.4 na stranici 151).
5. Montirati sustav za nošenje (vidi poglavljje 3.2.1 na stranici 148).
6. Po potrebi dodati dijelove pribora (vidi poglavljje 3.5 na stranici 149).
7. Postaviti uređaj (vidi poglavljje 3.2.2 na stranici 148).
8. Priključiti respiratori priključak (vidi poglavljje 3.2.3 na stranici 148)
9. Uključiti uređaj (vidi poglavljje 3.2.4 na stranici 148).

3.2.1 Montaža sustava za nošenje.



04733412.eps

1. Spojnu pločicu sustava za nošenje postaviti na dio spajanja sustava za nošenje na jedinicu respiratora. Strelične oznake na spojnoj pločici i na dijelu za spajanje sustava za nošenje moraju se podudarati.
2. Spojnu pločicu pritisnuti prema dolje dok se čujno ne uglavi u na dio za spajanje sustava za nošenje na jedinicu respiratora.

3.2.2 Postavljanje uređaja.

1. Pojas sustava za nošenje namjestiti otprilike na potrebnu dužinu.
2. Postaviti pojaz i zatvoriti kopču. Uredaj se nalazi na stražnjoj strani korisnika.
3. Zategnuti pojaz i slobodne krajeve učvrstiti stezaljkama.

3.2.3 Priključivanje respiratornog priključka

1. Spojiti priključak disajne cijevi na jedinicu respiratora.
2. Drugi kraj disajne cijevi spojiti na respiratori priključak.



UPOZORENJE

Prodiranje zraka iz okoliša!

Prije uporabe provjeriti da su sve komponente međusobno čvrsto i sigurno povezane.

3.2.4 Uključiti uređaj.

1. Jedinicu respiratora uključiti pritiskom (oko 2 sekundi) na tipku
2. Nakon uključivanja uređaj provodi samotestiranje.
2. Ako uređaj ne radi bespjekorno ili se javljaju znakovi upozorenja, uklonite smetnje (vidi poglavljje 4 na stranici 149).
3. Postaviti respiratori priključak (pogledati upute za uporabu odgovarajućeg respiratornog priključka).
4. Prilagoditi protočni volumen po želji pritiskom na tipke
- 5.

3.3 Za vrijeme uporabe



UPOZORENJE

Opasno po zdravljie!

Područje opasnosti smjesta napustiti u slučaju:

- Smanjivanja ili prekida opskrbe zrakom (npr. zbog kvara na respiratoru)
Pri korištenju respiratornog priključka tipa kapuljača/kaciga/vizir može brzo nastupiti nakupljanje ugljičnog dioksida ili pomanjkanja kisika. Osim toga štetni zrak iz okoliša može prodrijeti u kapuljaču.
- Pojava mirisa ili okusa u respiratornom priključku (proboj filtra). Rezidualni kapacitet plinskog filtra ili komponenti plinskog filtra kod kombiniranih filtra je iscrpljen.
- Omamlijenosti, vrtoglavice ili drugih tegoba.
- Oštećenja uređaja.
- Oglašavanja drugih alarma (vidi poglavlje 4 na stranici 149)

Postoji opasnost da se disajne cijevi i druge komponente zakače o druge predmete. To može dovesti do oštećenja uređaja i prekida opskrbe zrakom.

Dok se uređaj koristi potrebno je kretati se s oprezom.

Kod primjene respiratornog priključka tipa kapuljača/kaciga/zaštitni vizir može prilikom udisanja pri naporu nastati podtlak zbog kojeg može doći do prodora nefiltriranog zraka okoliša!

Da bi se to spriječilo potrebno je povećati protočni volumen.

3.3.1 Naknadna regulacija protočnog volumena

Kada je potrebno (npr. kod pojavi znaka upozorenja), tijekom rada uređaja protočni volumen regulirati pomoću tipki i .

3.3.2 Znakovi upozorenja i alarmi

Kada se pojavi znak upozorenja smjesta napustiti područje rada zbog postojanja moguće opasne situacije.

Da bi se produžilo vrijeme korištenja uređaja nakon pojave znaka upozorenja, sniziti protočni volumen. (To je moguće samo ako protočni volumen već nije na najnižem stupnju). Snizavanjem protočnog volumena može se npr. produžiti vrijeme rada baterije.

Nakon pokretanja alarma područje rada smjesta napustiti bez okljevanja.

Nakon što se pojavi znak upozorenja ili pokrene alarm, provjeriti funkciju uređaja (vidi poglavlje 4 na stranici 149)..

3.4 Nakon uporabe

Provesti sljedeće postupke.

1. Napustiti područje opasnosti.
2. Odvojiti respiratorični priključak (pogledati upute za uporabu odgovarajućeg respiratoričnog priključka).
3. Isključiti jedinicu respiratora pritiskom (oko 2 sekunde) na tipku na kontrolnoj ploči.
4. Otkopčati pojas sustava za nošenje i skinuti uređaj.
5. Uređaj očistiti i dezinficirati (vidi poglavlje 5.2 na stranici 150)

3.5 Opći zadaci korisnika

3.5.1 Postavljanje podloge na standardni pojas radi veće udobnosti

Spojiti podlogu na standardni pojas pomoću drukera.

3.5.2 Postavljanje produžetka za pojas sustava za nošenje

Po potrebi produžetak za pojas spojiti na kopču pojasne trake.

4 Uklanjanje smetnji

4.1 Upozorenja

Vrsta upozorenja optički se signalizira pomoću žutog treperi odgovarajućeg indikatora. Dodatno se može pokrenuti zvučni signal upozorenja i vibracijski alarm.

Greška	Uzrok	Pomoć
	Jedan segment indikatora stanja punjenja baterije treperi žuto .	Preostalo vrijeme rada baterije je ograničeno (< 30 minuta). Bateriju što prije napuniti ili zamijeniti potpuno napunjeno baterijom (vidi poglavlje 5.3.3 na stranici 151).
	Rezidualni kapacitet filtra za čestice je ograničen (< 20 %).	Filtar za čestice ili kombinirani filter što prije zamijeniti (vidi poglavlje 5.3.4 na stranici 151).
	Jedan segment indikatora protočnog volumena treperi žuto .	Smetnje prilikom uključivanja (npr. zbog nedostatka cijevi ili filtra). Provjeriti funkciju uređaja i uređaj ponovo pripremiti za uporabu (vidi poglavlje 3.2 na stranici 148).

4.2 Alarms

Vrsta alarma optički se signalizira pomoću **crvenog** treperenja odgovarajućeg indikatora. Dodatno se može pokrenuti akustični i vibracijski alarm.

Greška	Uzrok	Pomoć
 Jedan segment indikatora stanja punjenja baterije treperi crveno .	Preostalo vrijeme rada baterije je gotovo iscrpljeno (< 10 minuta).	Bateriju napuniti ili zamijeniti potpuno napunjrenom baterijom (vidi poglavlje 5.3.3 na stranici 151).
 Jedan segment indikatora rezidualnog kapaciteta filtra za čestice treperi crveno .	Rezidualni kapacitet filtra za čestice gotovo iscrpljen (< 10 %).	Zamijeniti filter za čestice ili kombinirani filter (vidi poglavlje 5.3.4 na stranici 151).
 Jedan segment indikatora protočnog volumena treperi crveno .	Neispravna opskrba zrakom za disanje tijekom rada uređaja (npr. zbog nedostatka cijevi ili filtra).	Provjeriti funkciju uređaja i uređaj ponovo pripremiti za uporabu (vidi poglavlje 3.2 na stranici 148).
 Svaki segment treperi crveno .	Opća sustavna greške	Provjeru uređaja prepustiti servisnoj službi tvrtke Dräger.

5 Održavanje

5.1 Intervali održavanja

Redoviti poslovi	Prije uporabe	Nakon uporabe	Godišnje	Svake 2 godine	Prema potrebi
Uređaj očistiti i dezinficirati		X		X ¹⁾	
Učiniti vizualni pregled	X			X ¹⁾	
Provjera stanja punjenja baterije	X				
Izmjena baterija					X
Punjene baterije					X
Promjena filtra					X
Provjera protočnog volumena i postavke upozorenja					X
Promjena O-prstena na priključku utičnici ili bajonetnom priključku cijevi			X		X

1) kod hermetički pakiranih uređaja, inače polugodišnje.

5.2 Čišćenje i dezinfekcija



OPREZ

Moguće oštećenje sastavnih dijelova!

Za čišćenje i dezinfekciju primijeniti samo opisani postupak i koristiti samo navedena sredstva za čišćenje i dezinfekciju. Druga sredstva i postupci, doziranja i vremena djelovanja mogu oštetići sastavne dijelove proizvoda.

Opasno po zdravlje!

Nerazrijeđena sredstva su u izravnom kontaktu s kožom ili očima štetna po zdravlje. Prilikom rada s ovim sredstvima nositi zaštitne naočale i zaštitne rukavice.

5.2.1 Uređaj očistiti i dezinficirati

- Rastavljanje uređaja:
 - Međusobno odvojiti disajnu cijev, respiratori priključak i jedinicu respiratora.
 - Odvojiti sustav za nošenje od jedinice respiratora.
 - Ako postoji, odvojiti pribor (npr. pokrivalo za cijevi i uređaj).
 - Rastaviti pokrov štitnika od prskanja i filter (vidi poglavlje 5.3.4 na stranici 151).
- respiratori priključak očistiti prema odgovarajućim uputama za uporabu
- Očistiti disajnu cijev i sustav za nošenje.
 - Sve dijelove očistiti mlakom vodom s dodatkom sredstva Sekusept® Cleaner¹⁾ i mekom krpom (temperatura: maks. 30 °C, koncentracija već prema stupnju onečišćenja: 0,5 - 1 %).
 - Sve dijelove dobro isprati pod mlazom vode.
 - Pripremite otopinu za dezinfekciju od vode i sredstva Incidin® Rapid²⁾ (temperatura: maks. 30 °C, koncentracija: 1,5 %).
 - Sve dijelove za dezinfekciju potopiti u kadiku s dezinfekcijskom otopinom (trajanje: 15 minuta).
 - Sve dijelove dobro isprati pod mlazom vode.
 - Sve dijelove ostaviti da se osuše na zraku ili u ormaru za sušenje (temperatura: max. 60 °C). Zaštititi od izravnih sunčevih zraka.
- Jedinicu respiratora i pokrov štitnika od prskanja očistiti i dezinficirati pomoću maramica za dezinfekciju Incides® N¹⁾.

Kod jakog onečišćenja jedinica respiratora može se isprati pod mlazom tekuće vode kako slijedi.

- Provjeriti da je baterija na svom mjestu. Voda ne smije ući u pretinac baterije.
- Otvor za aspiraciju i priključak za cijev zatvoriti kapicama (dostupne kao dodatni pribor).

5.3 Radovi održavanja

5.3.1 Učiniti vizualni pregled

Sve dijelove temeljito pregledati i po potrebi oštećene dijelove zamijeniti. posebno provjeriti postoje li na brtvenoj plohi filtra jedinice respiratora oštećenja (npr. ogrebotine) ili onečišćenja.

1) Sekusept® i Incides® zaštićene su marke tvrtke Ecolab Deutschland GmbH.

2) Incidin® je zaštićena marka tvrtke Ecolab Deutschland GmbH

5.3.2 Provjera stanja punjenja baterije

- Na bateriji pokrenuti tipku za prikaz stanja punjenja.
- Očitati stanje punjenja.
- Ako punjenje nije dovoljno za planiranu primjenu:
Bateriju zamijeniti ili napuniti (vidi poglavje 5.3.3 na stranici 151).

5.3.3 Zamjena i punjenje baterije



OPREZ

Oštećenje baterije zbog kratkog spoja!

Bateriju uvijek položiti tako da kontaktne plohe ne dođu u dodir s metalom.

Vađenje baterije:

- Po potrebi odignuti sustav za nošenje.
- Pritisnuti tipku za zaključavanje baterije. Paziti pritom da baterija ne ispadne.
- Izvaditi bateriju.

Umetanje baterije

- Po potrebi odignuti sustav za nošenje.
- Bateriju zatim postaviti ukoso u pretinac baterije i potom pritisnuti tako da se čujno uglavi u svoje mjesto.

Punjjenje baterije:



NAPOMENA

Kada se ne koristi, uređaj za punjenje baterije uvijek držati isključenog iz izvora napajanja.

- Provjeriti ispravnost mrežnog napona i izvora napajanja. Radni napon priključka za napajanje mora odgovarati mrežnom naponu.
- Uređaj za punjenje baterije spojiti na mrežni priključak.
- Mrežni priključak spojiti na izvor napajanja. Plućne automate priključiti na punu masku1.
- Bateriju zatim postaviti ukoso u uređaj za punjenje baterije i potom pritisnuti tako da se čujno uglavi u svoje mjesto.
- Pričekati da se punjenje dovrši.
- Kad je baterija potpuno napunjena pokrenuti tipku za zaključavanje baterije i izvaditi bateriju.
- Mrežni priključak odvojiti od mreže napajanja a uređaj za punjenje baterije odvojiti od mrežnog priključka.

5.3.4 Promjena filtra



UPOZORENJE

Bez filtra nema zaštitnog djelovanja.
Uređaj se ne smije koristiti bez filtra.



OPREZ

Oštećenje jedinice respiratora zbog prodora čestica!
Pri odvajajući filtru paziti da kroz aspiracijski otvor čestice ne dopru u unutrašnjost uređaja.

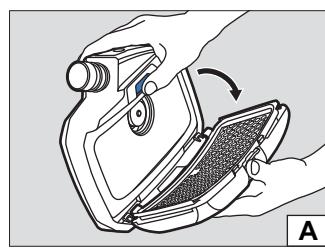


UPUTA

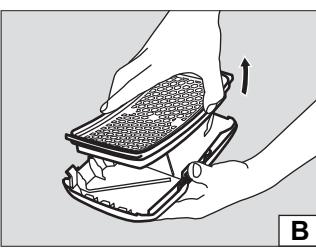
Već prema primijenjenom tipu filtra razlikuje se i tijek promjene filtra.

Filtar za čestice

Odvajanje filtra:



02633412.eps



02733412.eps

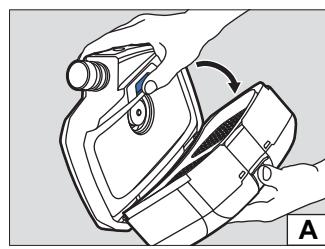
- Pritisnuti tipku za zaključavanje filtra.
- Filtar odvojiti zajedno s pokrovom štitnika od prskanja (slika A).
- Izvaditi iskorišteni filter (slika B).

Umetanje filtra:

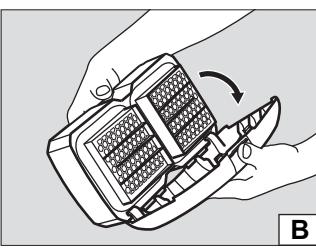
- Provjeriti gumeni brtвilo filtra je li oштено.
- U pokrov štitnika od prskanja umetnuti novi filter.
- Filtar zajedno s pokrovom štitnika od prskanja postaviti ukoso na jedinicu respiratora.
- Filtar s pokrovom štitnika od prskanja pritisnuti tako da čujno sjedne na svoje mjesto.

Plinski ili kombinirani filter

Odvajanje filtra:



02833412.eps



02933412.eps

- Pritisnuti tipku za zaključavanje filtra.
- Filtar odvojiti zajedno s pokrovom štitnika od prskanja (slika A).
- Rastavljanje pokrova štitnika od prskanja:
 - Pritisnuti po sredini na gornji rub pokrova štitnika od prskanja, tako da se osloboди.
 - Odvojiti pokrov štitnika od prskanja (slika B).

Umetanje filtra:

- Provjeriti gumeni brtвilo filtra je li oштено.
- Donji rub pokrova štitnika od prskanja postaviti koso na filter.
- Pritisnuti pokrov štitnika od prskanja tako da čujno sjedne na svoje mjesto.
- Filtar zajedno s pokrovom štitnika od prskanja postaviti ukoso na jedinicu respiratora.
- Filtar s pokrovom štitnika od prskanja pritisnuti tako da čujno sjedne na svoje mjesto.

5.3.5 Provjera protočnog volumena i postavke upozorenja

- Provjeriti da je filter umetnut u uređaj (vidi poglavje 5.3.4 na stranici 151).
- Spojiti priključak disajne cijevi na jedinicu respiratora.

3. Jedinicu respiratora uključiti pritiskom na tipku  na kontrolnoj ploči.
Nakon uključivanja uređaj provodi samotestiranje. Ako uređaj ne radi besprijekorno ili se javljaju znakovi upozorenja, uklonite smetnje (vidi poglavlje 4 na stranici 149).
4. Otvoreni kraj disajne cijevi zatvoriti dlanom..
Za 5 sekundi jedinica respiratora počinje jače raditi. nakon oko 20 sekundi pokreće se alarm.
Ako respirator ne promjeni broj okretaja ili se alarm ne pokrene, provjeriti jedinicu respiratora.
5. Po želji, jedinicu respiratora isključiti ponovnim pritiskom na tipku  na kontrolnoj ploči.

5.3.6 Promjena O-prstena na priključku utičnici ili bajonetnom priključke cijevi

1. Stari O-prsten izvaditi uz pomoć alata za vađenje O-prstena-iz njegovog utora.
2. Novi O-prsten umetnuti u za to predviđeni utor.

6 Transport

Transportirati u originalnom pakiranju ili u transportnoj kutiji koja se isporučuje zasebno.

7 Skladištenje

Skladištenje cijelog sustava:

- Izvaditi filter i bateriju.
- Komponente čuvati u spremniku ili ormaru na suhom mjestu zaštićenom od onečišćenja, izravne sunčeve svjetlosti i toplinskog zračenja.

Skladištenje baterija:

- Jako ispraznjene baterije mogu se pri dužem skladištenju oštetiti. Prije skladištenja baterije napuniti 50 do 70 %.
- Pri skladištenju dužem od 6 mjeseci baterije povremeno napuniti.
- Baterije ne čuvati duže vrijeme izvan preporučenih temperaturnih granica. To može smanjiti preostali kapacitet punjenja ili broj mogućih ciklusa punjenja.

8 Zbrinjavanje



Ovaj se proizvod ne smije odlagati s komunalnim otpadom. Stoga je označen pokrajnjim simbolom. Dräger besplatno uzima natrag ovaj proizvod. Informacije o tome daju nacionalne distribucijske organizacije i tvrtka Dräger.



baterije i akumulatori ne smiju se odlagati s komunalnim otpadom. Stoga su označene pokrajnjim simbolom. Baterije i akumulatore zbrinuti u skladu s važećim propisima na sabirnim mjestima za baterije.

9 Tehnički podaci

Cjelokupni sustav

Protočni volumen haube/kacige/vizira za zaštitu disanja:	170/190/210 L/min
protočni volumen polumaske/pune maske)	115/130/145 L/min
Nazivna dužina primjene:	4 sata sa standardnom baterijom 8 sati s baterijom produženog trajanja
Radna temperatura: ¹⁾	-10 °C do 60 °C
Radna vlažnost/vlažnost pri skladištenju: ¹⁾	≤ 95 % relativne vlažnosti
Temperatura skladištenja: ¹⁾	-20 °C do 60 °C
Jačina buke:	oko 64 dB(A)
Vrsta zaštite:	IP 65

- 1) Uređaj za punjenje i baterije - pogledati zasebne navode u ovom poglavljju.
Druge komponente - pogledati odgovarajuće upute za uporabu.

Baterije

Radna temperatura:	-10 °C do 60 °C
Radna vlažnost/vlažnost pri skladištenju:	≤ 95 % relativne vlažnosti
Temperatura skladištenja:	-20 °C do 50 °C
Temperatura punjenja:	0 °C do 50 °C

Standardna baterija:

Trajanje punjenja:	< 4 sata
Dužina rada nakon punjenja:	oko 4 sata ¹⁾
Nazivni napon:	10,8 V
Nazivni kapacitet:	3,35 Ah
Snaga:	36 Wh

Baterija produljenog trajanja

Trajanje punjenja:	< 4 sata
Dužina rada nakon punjenja:	oko 8 sati ¹⁾
Nazivni napon:	10,8 V
Nazivni kapacitet:	6,70 Ah
Snaga:	72 Wh

- 1) Varira ovisno o postavkama protočnog volumena kao i o primjenjenom filtru i vrsti respiratornog priključka.

Uredaj za punjenje

Ulazni napon:	15 V
Ulazna jačina struje:	4 A
Izlazni napon:	9 - 12,6 V
Izlazna jačina struje:	4 A
Vrsta zaštite:	IP 30
Radna temperatura:	0 °C do 50 °C
Radna vlažnost/vlažnost pri skladištenju:	≤ 95 % relativne vlažnosti
Temperatura skladištenja:	-20 °C do 50 °C

10 Popis za narudžbu**Komponente**

Poz. 1)	Naziv i opis	Br. za na- rudžbu
1	Dräger X-pore 8500 (IP)	R59500
2	Standardna baterija Dräger X-pore 8000	R59565
3	Baterija prodljenog trajanja Dräger X-pore 8000	R59585
4	Standardni pojas Dräger X-pore 8000	R59700
5	Pojas Dräger X-pore 8000, može se dekontaminirati	R59710
6	Standardna cijev Dräger X-pore 8000 (za polumasku/punu masku)	R59630
7	Standardna cijev Dräger X-pore 8000 (za kapuljače)	R59620
8	Standardna cijev Dräger X-pore 8000 (za kacige i vizire)	R59640
9	Fleksibilna cijev Dräger X-pore 8000 (za polumasku/punu masku)	R59610
10	Fleksibilna cijev Dräger X-pore 8000 (za kapuljače)	R59600
11	Fleksibilna cijev Dräger X-pore 8000 (za kacige i zaštitne vizire)	R59650
12	Filtar P R SL Dräger X-pore 8000	6739535
13	Filtar A2 Dräger X-pore 8000	6739580
14	Filtar A2 P R SL Dräger X-pore 8000	6739545
15	Filtar A1B1E1K1 Hg P R SL Dräger X-pore 8000	6739555
16	Standardna kapuljača Dräger X-pore 8000, kratka (veličina S/M)	R59800
17	Standardna kapuljača Dräger X-pore 8000, kratka (veličina L/XL)	R59810
18	Standardna kapuljača Dräger X-pore 8000, duga (veličina S/M)	R59820
19	Standardna kapuljača Dräger X-pore 8000, duga (veličina L/XL)	R59830
20	Premium kapuljača Dräger X-pore 8000, kratka (veličina S/M)	R59840

Poz. 1)	Naziv i opis	Br. za na- rudžbu
21	Premium kapuljača Dräger X-pore 8000, kratka (veličina L/XL)	R59850
22	Premium kapuljača Dräger X-pore 8000, duga (veličina S/M)	R59860
23	Premium kapuljača Dräger X-pore 8000, duga (veličina L/XL)	R59870
24	Kaciga s vizirom Dräger X-plore8000, crna	R58325
25	Kaciga s vizirom Dräger X-plore8000, bijela	R59910
26	Zaštitni vizir Dräger X-pore 8000	R59900
27	Dräger X-pore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-pore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-pore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-pore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-pore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Standardna uređaj za punjenje Dräger X-pore 8000	R59580

1) Pogledati konfiguracijsku matricu (Configuration Matrix) na stranici 243.

Dodatni pribor.

Poz. 1)	Naziv i opis	Br. za na- rudžbu
36	Zatvarači Dräger X-pore 8000 (za priključke cijevi jedinice respiratora)	R95963
37	Zatvarači Dräger X-pore 8000 (za aspiracijski otvor jedinice respiratora)	R95964
38	Podloga za pojase Dräger X-pore 8000	R59730
39	Producetak za standardni pojase X-pore 8000, 35 cm	R59750
40	Producetak za pojase koji se može dekontaminirati X-pore 8000, 35 cm	R59760
41	Kutija za skladištenje Dräger X-pore 8000	R59690

1) Pogledati konfiguracijsku matricu (Configuration Matrix) na stranici 243.

Rezervni dijelovi

Poz.	Naziv i opis	Br. za narudžbu
42	Pokrov štitnika od prskanja Dräger X-pore 8000	6739725
43	Stezaljke za pojас, komplet	R59705
44	Kopča za brzo otpuštanje, komplet	R59715
45	O-prsten za priključak utičnicu za kapuljaču i jedinicu respiratora X-pore 8000	R59631
46	O-prsten za bajonetni priključak za kacigu i zaštitni vizir X-pore 8000	R59632
47	Pribor za vađenje O-prstena-	R21402

Sredstva za čišćenje i dezinfekciju

Poz.	Naziv i opis	Br. za narudžbu
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid, 6 L ostali spojevi na upit	R61880
50	Dezinfeckcijske maramice Incides® N, 6 kutija po 90 maramica	6570001

Vsebina

1	Za vašo varnost	156	7	Skladiščenje	163
1.1	Splošni varnostni napotki	156	8	Odstranjevanje med odpadke	163
1.2	Pomen opozorilnih znakov	156	9	Tehnični podatki	164
2	Opis	156	10	Seznam za naročanje	164
2.1	Pregled sistema	156			
2.2	Komponente	156			
2.2.1	Vpihalna enota	156			
2.2.2	Filtri in dihalni priključki	157			
2.2.3	Dihalni cevi	157			
2.2.4	Nosilni sistemi	157			
2.2.5	Akumulatorji	157			
2.2.6	Polnilci	157			
2.3	Opis delovanja	158			
2.3.1	Opozorilne naprave	158			
2.4	Namen uporabe	158			
2.5	Omejitve pri namenu uporabe	158			
2.6	Registracije	158			
2.7	Razlage simbolov in razpoznavna oznaka tipa	158			
2.7.1	Tipske tablice	158			
2.7.2	Embalaža	159			
3	Uporaba	159			
3.1	Pogoji za uporabo	159			
3.2	Priprave na uporabo	159			
3.2.1	Postavitev nosilnega sistema	159			
3.2.2	Vstavitev naprave	159			
3.2.3	Povezovanje dihalnega priključka	159			
3.2.4	Vklopitev naprave	159			
3.3	Med uporabo	160			
3.3.1	Dodatno reguliranje volumskega pretoka	160			
3.3.2	Opozorila in alarmi	160			
3.4	Po uporabi	160			
3.5	Splošne naloge uporabnika	160			
3.5.1	Postavitev udobne blazine za standardni pas	160			
3.5.2	Postavitev podaljška pasu za nosilni sistem	160			
4	Odpravljanje motenj	160			
4.1	Opozorila	160			
4.2	Alarmi	161			
5	Vzdrževanje	161			
5.1	Servisni intervali	161			
5.2	Čiščenje in dezinfekcija	162			
5.2.1	Čiščenje in dezinfekcija naprave	162			
5.3	Vzdrževalna dela	162			
5.3.1	Izvajanje vizualnega pregleda	162			
5.3.2	Preverjanje stopnje polnjenja akumulatorja	162			
5.3.3	Zamenjava oz. polnjenje akumulatorja	162			
5.3.4	Zamenjava filtra	162			
5.3.5	Preverjanje volumskega pretoka ter opozorilnih naprav	163			
5.3.6	Zamenjava O-obroča pri vtični in bajonetni priključek na cevi	163			
6	Transport	163			

1 Za vašo varnost

1.1 Splošni varnostni napotki

- Pred uporabo proizvoda pazljivo preberite ta navodila za uporabo in navodila za uporabo pripadajočih delov.
- Natančno upoštevajte navodila za uporabo. Uporabnik mora v celoti razumeti navodila in jim natančno slediti. Proizvod je dovoljeno uporabljati samo v skladu z namenom uporabe.
- Navodil za uporabo ne odvrzite med odpadke. Navodila je treba shraniti in zagotoviti, da bodo uporabniki proizvod ustrezno uporabljali.
- Ta proizvod sme uporabljati samo šolano in strokovno osebje.
- Upoštevati je treba lokalne in nacionalne smernice, ki veljajo za ta proizvod.
- Ta proizvod sme preverjati, popravljati in servisirati samo šolano in strokovno osebje.
- Uporabljalje le originalne sestavne dele in opremo podjetja Dräger. V nasprotnem primeru lahko pride do nepravilnega delovanja proizvoda.
- Pomanjkljivih ali nepopolnih proizvodov ne uporabljajte. Na proizvodu ne izvajajte sprememb.
- V primeru napak ali izpadov proizvoda ali delov proizvoda obvestite podjetje Dräger.

1.2 Pomen opozorilnih znakov

Naslednji opozorilni znaki so v dokumentu uporabljeni za označevanje in poudarjanje pripadajočega opozorilnega besedila, ki zahteva dodatno pozornost s strani uporabnika. Pomeni opozorilnih znakov so definirani na naslednji način:



OPOZORILO

Opozorilo na morebitno nevarno situacijo. Če se tej ne izognete, lahko pride do hudih poškodb, tudi s smrtnim izidom.



PREVIDNOST

Opozorilo na morebitno nevarno situacijo. Če se tej ne izognete, lahko pride do poškodb ali škode na proizvodu ali okolju. Uporabila se lahko tudi kot opozorilo pred nenamerno uporabo.



NAPOTEK

Dodatna informacija za uporabo izdelka.

2 Opis

2.1 Pregled sistema

Dihalna filtrirna naprava Dräger X-plore® 8000¹⁾ lahko, glede na področje uporabe ter glede na zahtevani zaščitni razred, vsebuje različne komponente. Pri uporabi filtrov bodite posebej pozorni na predelne meje (glej navodila za uporabo filtrov).

- Prikaz pregleda sistema na zloženki (Ilustracija A)

Celotna naprava vključuje:

- Dihalni priključek (primer z čelado)
- Dihalna cev
- Vpihalna enota s filtrom in akumulatorjem
- Nosilni sistem

Možni dodatki (brez ilustracije)



NAPOTEK

Pregled posameznih kombinacij naprav ter ustreznih zaščitnih razred, lahko najdete v konfiguracijski matrici (Configuration Matrix) na strani 243.

Stevilke v zgornji vrstici konfiguracijske matrice ustrezajo pozicijam na seznamu za naročanje.

Naštete komponente so namenjene za uporabo v kombinaciji z vpihalno enoto X-plore 8500 (poz. 1 v seznamu za naročanje) ter z akumulatorji (poz. 2 in 3).

V primeru dodatnih vprašanj glede konfiguracije naprave se obrnite na podjetje Dräger.

2.2 Komponente

2.2.1 Vpihalna enota

Vpihalna enota je centralna komponenta naprave.

Posebnosti naprave:

- Oskrbovalno polje s prikazom aktualnega stanja sistema
- Elektronski nadzor funkcij naprave
 - Volumni pretok
 - Preostala kapaciteta filtra delcev
 - Stopnja polnjenja akumulatorja
 - Zaznavanje cevi oz. filterov, ki so ločeni od naprave
- Samodejno zaznavanje vrste uporabljenih dihalnih priključkov (polmaska/cela maska oz. kapuca/čelada/zaščitni vizir) ter ustrezeno adaptiranje razpona volumskega pretoka
- Nastavljiv volumski pretok s tremi stopnjami
- Optično zaznavanje vrste filtra s pomočjo barvne oznake (barvna pika na filtru)

- Prikaz sprednje strani vpihalne enote na zloženki (Ilustracija B)

- Priključek cevi
- Oskrbovalno polje
- Sesalna odprtina
- Pokrov za zaščito pred škropljenjem
- Filter (ni vključen pri dobavi vpihalne enote)
- Tipka za zaklepanje filtra

¹⁾ X-plore® je Drägerjeva zaščitena znamka.

- Prikaz zadnje strani vpihalne enote na zloženki (Ilustracija C)
- 1 Prostor za vstavljanje nosilnega sistema
 - 2 Tipska tablica
 - 3 Tipka za zaklepanje nosilnega sistema
 - 4 Tipka za zaklepanje akumulatorja
 - 5 Akumulator (ni vključen pri dobavi vpihalne enote)

Oskrbovalno polje

- Prikaz na zloženki (Ilustracija D)

- 1 Indikator za stopnjo polnjenja akumulatorja
- 2 Indikator preostale kapacitete filtra delcev
- 3 Gumb za vklop/izklop
- 4 Indikator za volumski pretok
- 5 Zmanjševanje volumskega pretoka
- 6 Povečanje volumskega pretoka

Pomen kazalnikov v oskrbovalnem polju

Indikacija	Pomen
	Stopnja polnjenja glede na število prikazanih segmentov: > 75 % (4 segmentov) > 50 % (3 segmenti) > 25 % (2 segmenta) < 25 % (1 segment)
	Preostala kapaciteta filtra delcev ¹⁾ glede na število prikazanih segmentov: > 75 % (4 segmentov) > 50 % (3 segmenti) > 25 % (2 segmenta) < 25 % (1 segment)
	Moč volumskega pretoka glede na število prikazanih segmentov: Moč volumski pretok (3 segmenti) Srednji volumski pretok (2 segmenta) Šibak volumski pretok (1 segment)

- 1) Preostala kapaciteta plinskega filtra oz. komponent plinskega filtra v kombiniranem filtru se ne more prikazati.



NAPOTEK

Opozorila oz. alarmi se prikažejo s pomočjo rumeno oz. rdeče utripajočih svetlečih diod. O pomenu indikacij pri napakah glejte poglavje 4 na strani 160.

2.2.2 Filtri in dihalni priključki

Filtri in dihalni priključki so opisani v posameznih navodilih za uporabo.

2.2.3 Dihalni cevi

Na voljo so naslednje dihalne cevi:

- Standardna cev
- Premična cev za večje udobje

Za naslednje vrste dihalnih priključkov sta na voljo dve dihalni cevi:

- Vtična povezava (kapuca)

- Bajonetna povezava (čelada in zaščitni vizir)
- Okrogli navojni priključek (polmaska/cela maska)

2.2.4 Nosilni sistemi

- Prikaz na zloženki (Ilustracija E)

- 1 Priključna plošča
- 2 Trak na pasu
- 3 Objemke na koncu pasu
- 4 Sponka

Na voljo so naslednji nosilni sistemi:

- Standardni pas
Standardni pas ima tkani trak z gumbi za pritrjevanje udobne blazine po želji.
- Pas, ki se dekontaminira:
Pas, ki se dekontaminira ima gladek plastični trak ter je posebej prilagojen za dekontaminacijo.

2.2.5 Akumulatorji

- Prikaz na zloženki (Ilustracija F)

- 1 Tipka za zaklepanje akumulatorja
- 2 Indikator za stopnjo polnjenja
- 3 Tipka za prikaz stopnje polnjenja
- 4 Tipska tablica

Litijeve-ionske akumulatorje so posebej opremljene za uporabo skupaj z dihalno filtrirno napravo. Poleg standardnega akumulatorja je na voljo tudi dolgotrajen akumulator z daljšim delovanjem.

Indikator za stopnjo polnjenja prikazuje stopnjo polnjenja med polnjenjem s standardnim polnilcem oz. ob pritisku na tipko. Med polnjenjem segmenti indikatorja za stopnjo polnjenja utripajo.

Kazalo indikatorja za stopnjo polnjenja je enako kazalu indikatorja v oskrbovalnem polju vpihalne enote (glejte poglavje 2.2.1 na strani 156).

Akumulatorji dosežejo svojo polno kapaciteto po 5 ciklusu polnjenja in praznjenja. Normalen čas polnjenja je približno 3 ure.

Pri močnem praznjenju se akumulator polni vnaprej, kar lahko podaljša čas polnjenja do 4 ure. V tem času se indikacija za stopnjo polnjenja ne podpira.

Da bi se izognili poškodbam akumulatorja oz. eksploziji, morate akumulator polniti samo v temperaturnem razponu od 0 do 50 °C. V primeru preseganja tega razpona, se postopek polnjenja samodejno prekine ter se nadaljuje šele potem, ko se temperatura vrne v določen razpon.

2.2.6 Polnilci

Standardni polnilec

- Prikaz na zloženki (Ilustracija G)

- 1 Svetleča dioda za stanje
- 2 Napajalni adapter
- 3 Prostor za vstavljanje akumulatorja

Pomen svetlečih diod za stanje

Indikacija	Pomen
	Akumulator je vstavljen ter je v celoti napolnjen (stanje pripravljenosti)
	Akumulator je vstavljen in se polni.
	Akumulator ni vstavljen.
	Napaka

Ko je akumulator v celoti napolnjen, polnilec samodejno preklopi na stanje pripravljenosti. V stanju pripravljenosti je akumulator vedno v celoti napolnjen. Ob tem se akumulator ne prenapolni ter ne kvari.

2.3 Opis delovanja

Dihalna filtrirna naprava je dihalna naprava, ki je odvisna od okoliškega zraka.

Ta filtrira okoliški zrak ter ga predeluje v zrak za vdihavanje. S tem namenom naprava skozi svoj filter nenehno vsrkava okoliški zrak. V filtru se škodljive snove povezujejo glede na vrsto filtra. Na ta način se okoliški zrak predeluje ter nato pride do dihalnega priključka. Tam se ta dodaja kot zrak za vdihavanje.

Neprekinjen nadtlak v dihalnem priključku preprečuje vdor okoliškega zraka.

2.3.1 Opozorilne naprave

Napake, ki so nastale med uporabo, se prikažejo s pomočjo opozorilnih naprav.

Opozorilne naprave so:

- Vizualni alarm (indikator v oskrbovalnem polju)
- Zvočni alarm
- Vibracijski alarm

NAPOTEK

Vibracijski alarm se sproži kot dodatek k zvočnemu alarmu. Zaradi debeline materiala obleke je možno, da se vibracijskega alarma ne začuti.

Vpihalna enota dodaja vedno enak ter vnaprej nastavljen volumski pretok.

V primeru, ko vpihalna enota ne zmore dalj časa vzdrževati vnaprej nastavljenega volumskega pretoka (npr. zaradi povečane nasičenosti filtra delcev), se sproži opozorilo oz. alarm.

2.4 Namen uporabe

Glede na uporabljeni filter naprava ščiti pred delčki, plini, paro oz. njihovimi kombinacijami.

2.5 Omejitve pri namenu uporabe

Naprava ni namenjena uporabi:

- v eksplozivni okolici (Ex-okolje)
- pri škodljivih snoveh s šibkimi opozorilnimi lastnostmi (vonj, okus, draženje očes in dihal)
- v ne prezračevanih rezervoarjih, izkopih, kanalih ipd.

2.6 Registracije

Naprava ima tehnično soglasje po:

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

S tem naprava ustreza smernici 89/686/EGS za osebno varovalno opremo.

Druge smernice v okviru oznake CE:

- Smernica EMV (2004/108/ES)
- Smernica R&TTE (1999/5/ES)
- Smernica NSR (2006/95/ES)
- Smernica RoHS (2011/65/EU)

2.7 Razlage simbolov in razpoznavna oznaka tipa

2.7.1 Tipske tablice

- Prikaz tipskih tablic na 4. strani

Vpihalna enota: Ilustracija H

Standardni polnilec: Ilustracija I

Akumulator: Ilustracija J

- 1 Oznaka izdelka
- 2 Vrsta zaščite
- 3 Izpolnjene norme EN
- 4 Simbol "Upoštevajte navodila za uporabo"
- 5 Simbol WEEE "Ločeno zbiranje elektronske in električne opreme"
- 6 Država proizvodnje
- 7 Proizvajalec
- 8 CE-oznaka
- 9 DataMatrix-koda s številko dela in izdelavna številka
- 10 Izdelavna številka
- 11 Kataloška številka
- 12 Uporabno le v stavbi in ne na prostem
- 13 Maksimalna temperatura okolice
- 14 Električni podatki
- 15 Razporeditev priključkov
- 16 Simbol za recikliranje
- 17 Opozorilna oznaka

Informacije za leto izdelave

Leto izdelave sledi iz 3. črke izdelavne številke: F = 2014, G = se ne uporablja, H = 2015, I = se ne uporablja, J = 2016, K = 2017 itd.

Primer: Izdelavna številka ARFH-0054: Tretja črka je F, torej leto izdelave 2014.

2.7.2 Embalaža

-  Upoštevajte navodila za uporabo
-  Maksimalna vlažnost zraka pri skladiščenju <95%
-  Temperaturni obseg pri skladiščenju -20°C +70°C

3 Uporaba

3.1 Pogoji za uporabo

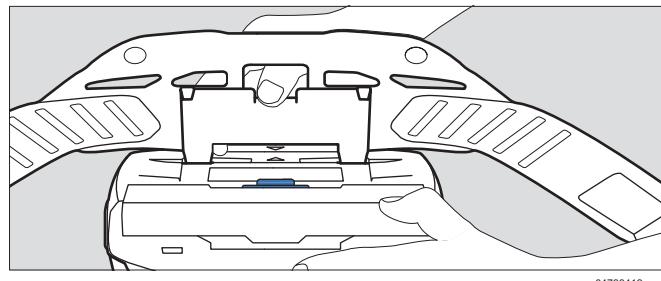
- Poznati morate razmere v okolju (posebno vrsto in koncentracijo nevarnih snovi).
- Vsebnost kisika v okolnem zraku ne sme pasti pod sledeče mejne vrednosti:
 - Najmanj 17 vol. % kisika v vseh evropskih državah razen Nizozemske, Belgije in Velike Britanije
 - Najmanj 19 vol. % kisika na Nizozemskem, v Belgiji, Veliki Britaniji, Avstraliji in Novi Zelandiji
 - Najmanj 19,5 vol. % kisika v ZDA
 V drugih državah upoštevajte nacionalne predpise.

3.2 Priprave na uporabo

Izven nevarnega območja izvedite naslednje:

1. Izberite komponente dihalne filtrirne naprave (filter, dihalni priključek ipd.) glede na ustrezeni zaščitni razred ter glede na delovno opravilo (glej konfiguracijsko matrico [Configuration Matrix] na strani 243).
2. Izvedite vizualni pregled (glejte poglavje 5.3.1 na strani 162).
3. Preverite stopnjo polnjenja akumulatorja (glejte poglavje 5.3.3 na strani 162).
4. Postavite filter (glejte poglavje 5.3.4 na strani 162).
5. Montirajte nosilni sistem (glejte poglavje 3.2.1 na strani 159).
6. Po potrebi postavite dodatke (glejte poglavje 3.5 na strani 160).
7. Postavite napravo (glejte poglavje 3.2.2 na strani 159).
8. Povežite dihalni priključek (glejte poglavje 3.2.3 na strani 159).
9. Vključite napravo (glejte poglavje 3.2.4 na strani 159).

3.2.1 Postavitev nosilnega sistema



1. Priključno ploščo vstavite v prostor za vstavljanje vpihalne enote. Smer puščic, ki se nahajajo na priključni plošči ter v prostoru za vstavljanje, mora biti enaka.
2. Priključno ploščo potisnite navzdol tako, da se zaskoči v prostoru za vstavljanje.

3.2.2 Vstavitev naprave

1. Pas nosilnega sistema nastavite na približno ustrezeno dolžino.
2. Pas postavite okoli sebe ter zapnite sponko. Naprava se nahaja na uporabnikovem hrbtnu.
3. Pas potegnjte ter fiksirajte preostale konce v objemkah na konec pasu.

3.2.3 Povezovanje dihalnega priključka

1. Nastavek dihalne cevi vstavite v vpihalno enoto.
2. Drugi konec dihalne cevi povežite z dihalnim priključkom.



OPOZORILO

Vdor zunanjega zraka!

Pred uporabo prepričajte se, da so vse komponente pravilno in trdno povezani med seboj.

3.2.4 Vklopitev naprave

1. S pritiskom na gumb  v oskrbovalnem polju (za približno 2 sekundi) vklopite vpihalno enoto. Po vklopu naprava izvede samotest.
2. V primeru, da naprava ne deluje brezhibno oz. da se opozorilne naprave aktivirajo, ovkare odstranite (glejte poglavje 4 na strani 160).
3. Vstavitev dihalnega priključka (glej navodila za uporabo posameznega dihalnega priključka)
4. Ustrezeni volumenski pretok regulirajte s pomočjo gumbov  in .

3.3 Med uporabo



OPOZORILO

Nevarnost za zdravje!

Nemudoma zapustite nevarno območje v primeru:

- Zmanjšanega oz. prekinjenega dodajanja zraka (npr. pri poškodbi vpihalnega ventilatorja)
Pri dihalnem priključku tipa kapuca/čelada/zaščitni vizir se lahko hitro nabere prevelika količina ogljikovega dioksida oz. pride do pomanjkanja kisika. Poleg tega lahko v kapuco prodre škodljiv okoliški zrak.
- Prodor vonja oz. okusa v dihalni priključek (špranja v filtru). Izčrpana je preostala kapaciteta plinskega filtra oz. komponenta plinskega filtra v kombiniranem filtru.
- Slabosti, vrtoglavice ali druge težave
- Poškodba naprave
- Drugi prikazani alarmi (glejte poglavje 4 na strani 160)

Pri dihalnih cevih ter pri ostalih komponentah obstaja nevarnost zatikanja. To lahko povzroči poškodbe na napravi ter prekinitev dodajanja zraka!

Pri uporabi naprave bodite izjemno pozorni.

V primeru, da uporabljate dihalni priključek tipa kapuca/čelada/zaščitni vizir, lahko zaradi zadihanosti nastane vakuum ter posledično s tem prodre ne filtriran okoliški zrak!

Da bi to preprečili, povečajte volumski pretok.

3.3.1 Dodatno reguliranje volumskega pretoka

Po potrebi (npr. pri povečanem fizičnem naporu) morate med delom dodatno regulirati volumski pretok s pomočjo gumbov in .

3.3.2 Opozorila in alarmi

Ko se sproži opozorilo za primer nevarne situacije, nemudoma zapustite delovno območje.

Da bi podaljšali čas uporabe pri sprožanju opozorila, zmanjšajte volumski pretok. (Izvedljivo le v primeru, ko ni bila že izbrana najnižja stopnja.) S pomočjo zmanjševanja volumskega pretoka se lahko poveča npr. čas delovanja akumulatorja.

V primeru, ko se sproži alarm, nemudoma zapustite delovno območje.

Po sprožitvi opozorila oz. alarma, preverite funkcijo naprave (glejte poglavje 4 na strani 160).

3.4 Po uporabi

Izvedite naslednje:

1. Zapustite nevarno območje.
2. Odstavite dihalni priključek (glej navodila za uporabo posameznega dihalnega priključka).
3. S pritiskom na gumb v oskrbovalnem polju (za približno 2 sekundi) izklopite vpihalno enoto.
4. Odpnite pas nosilnega sistema ter snemite napravo.
5. Napravo očistite in razkužite (glejte poglavje 5.2 na strani 162).

3.5 Splošne naloge uporabnika

3.5.1 Postavitev udobne blazine za standardni pas

Udobno blazino s pomočjo gumbov povežite s standardnim pasom.

3.5.2 Postavitev podaljška pasu za nosilni sistem

Po potrebi postavite podaljšek pasu v sponko traka pasu.

4 Odpravljanje motenj

4.1 Opozorila

Vrsta opozorila se vizualno prikaže z rumenim utripanjem ustreznega indikatorja. Dodatno se sproži še zvočni signal ter vibracijski alarm.

Napaka	Vzrok	Pomoč
	Eden od segmentov indikatorja za stopnjo polnjenja utripa rumeno .	V kratkem času napolnite akumulator oz. ga zamenjajte s polnim akumulatorjem (glejte poglavje 5.3.3 na strani 162).
	Eden od segmentov indikatorja za preostalo kapacitetno filtra delcev utripa rumeno .	V kratkem zamenjajte filter delcev oz. kombinirani filter (glejte poglavje 5.3.4 na strani 162).
	Eden od segmentov indikatorja za volumenski pretok utripa rumeno .	Preverite delovanje naprave ter jo ponovno pripravite za uporabo (glejte poglavje 3.2 na strani 159).

4.2 Alarmi

Vrsta alarma se vizualno prikaže z **rdečim** utripanjem ustreznega indikatorja. Dodatno se sproži še zvočni alarm ter vibracijski alarm.

Napaka	Vzrok	Pomoč
 Eden od segmentov indikatorja za stopnjo polnjenja utripa rdeče .	Izjemno majhen preostali čas delovanja akumulatorja (< 10 minut).	Napolnite akumulator oz. ga zamenjajte s polnim akumulatorjem (glejte poglavje 5.3.3 na strani 162).
 Eden od segmentov indikatorja za preostalo kapaciteto filtra delcev utripa rdeče .	Izjemno majhna preostala kapaciteta filtra delcev (< 10 %).	Zamenjajte filter delcev oz. kombinirani filter (glejte poglavje 5.3.4 na strani 162).
 Eden od segmentov indikatorja za volumski pretok utripa rdeče .	Nepravilno dodajanje dihalnega zraka v času delovanja (npr. zaradi manjkajoče cevi oz. filtra).	Preverite delovanje naprave ter jo ponovno pripravite za uporabo (glejte poglavje 3.2 na strani 159).
 Vsakič po eden segment utripa rdeče .	Splošna sistem-ska napaka	Napravo mora preveriti serviser podjetja Dräger.

5 Vzdrževanje

5.1 Servisni intervali

Potrebna dela	Pred uporabo	Po uporabi	Enkrat letno	Vsakih 2 let	Po potrebi
Čiščenje in razkuževanje naprave	X			X ¹⁾	
Izvajanje vizualnega pregleda	X			X ¹⁾	
Preverjanje stopnje polnjenja akumulatorja	X				
Menjava akumulatorja					X
Polnjenje akumulatorja					X
Zamenjava filtra					X
Preverjanje volumskega pretoka ter opozorilnih naprav					X
Zamenjava O-obroča pri vtični in bajonetni povezavi na cevi		X			X

1) Pri nepredušno pakiranih naprav, sicer vsake pol leta

5.2 Čiščenje in dezinfekcija

PREVIDNOST

! Možne poškodbe posameznih delov!

Za čiščenje in dezinfekcijo uporabljajte samo opisane postopke in uporabljajte navedena čistila in razkužila. Druga sredstva za čiščenje ali doziranje ter čas delovanja lahko posamezne dele poškodujejo.

Nevarnost za zdravje!

Nerazredčena sredstva so pri neposrednem stiku z očmi ali kožo škodljiva zdravju. Pri delu s temi sredstvi vedno uporabljajte zaščitna očala in zaščitne rokavice.

5.2.1 Čiščenje in dezinfekcija naprave

1. Demontaža naprave:
 - a. Ločite dihalno cev, dihalni priključek in vpihalno enoto.
 - b. Ločite nosilni sistem od vpihalne enote.
 - c. Demontirajte dodatke (npr. ovoj cevi ter naprave), v primeru da jih ima.
 - d. Demontirajte pokrov za zaščito pred škropljenjem ter filter (glejte poglavje 5.3.4 na strani 162).
2. Dihalni priključek očistite v skladu s ustreznimi navodili za uporabo.
3. Čiščenje dihalne cevi in nosilnega sistema:
 - a. Vse dele očistite z mlačno vodo in dodatkom Seku-sept® Cleaner¹⁾ ter mehko krpo (temperatura: največ 30 °C, koncentracija glede na stopnjo umazanije: 0,5 - 1 %).
 - b. Vse dele temeljito sperite pod tekočo vodo.
 - c. Pripravite razkužilno kopel iz vode in razkužila Incidin® Rapid²⁾ (temperatura: najv. 30 °C, koncentracija: 1,5 %).
 - d. Položite v kopel vse dele, ki jih je treba dezinficirati (trajanje: 15 minut).
 - e. Vse dele temeljito sperite pod tekočo vodo.
 - f. Pustite vse dele, da se posušijo na zraku ali v sušilniku (temperatura: največ 60 °C). Zaščitite jih pred direktno sončno svetlobo.
4. Vpihalno enoto ter pokrov za zaščito pred škropljenjem očistite z dezinfekcijskimi robčki Incides® N¹⁾.

Pri močnem onesnaževanju se lahko vpihalna enota splakne pod tekočo vodo na naslednji način.

1. Prepričajte se, da je akumulator postavljen. V prostor za vstavljanje akumulatorja ne sme prodreti voda.
2. S pomočjo čepa (dobavlja se kot dodatek) zaprite sesalne odprtine ter priključek cevi.

5.3 Vzdrževalna dela

5.3.1 Izvajanje vizualnega pregleda

Temeljito preverite vse dele ter po potrebi poškodovane dele zamenjajte. Predvsem preverite morebitne poškodbe (npr. praske) ter onesnaževanje tesnilne površine filtra do vpihalne enote.

5.3.2 Preverjanje stopnje polnjenja akumulatorja

1. Za prikaz stopnje polnjenja pritisnite na tipko, ki se nahaja na akumulatorju.
2. Odčitajte indikator za stopnjo polnjenja.
3. V primeru, ko stopnja polnjenja ni zadostna za načrtovani čas uporabe:
Zamenjajte oz. napolnite akumulator (glejte poglavje 5.3.3 na strani 162).

5.3.3 Zamenjava oz. polnjenje akumulatorja

PREVIDNOST

! Poškodba akumulatorja zaradi kratkega stika!
Akumulator vedno postavljajte tako, da se sponke ne pridejo do stika s kovino.

Odstavljanje akumulatorja:

1. Po potrebi dvignite nosilni sistem.
2. Pritisnite na tipko za zaklepanje akumulatorja. Bodite pozorni, da akumulator ne pade.
3. Odstranite akumulator.

Vstavljanje akumulatorja:

1. Po potrebi dvignite nosilni sistem.
2. Akumulator najprej postavite navpično v njegovem mestu ter ga nato potisnite notri tako, da se zaskoči.

Polnjenje akumulatorja:

i NAPOTEK

Ko polnilca ne uporabljate več, ga vedno izklopite iz napajanja.

1. Preverite ali je omrežna napetost napajanja ustrezena. Delovna napetost napajjalnega adapterja mora biti enaka omrežni napetosti.
2. Polnilec povežite z napajjalnim adapterjem.
3. Napajjalni adapter priključite na napajanje.
4. Akumulator najprej postavite navpično v polnilec ter ga nato potisnite notri tako, da se zaskoči.
5. Počakajte, da se postopek polnjenja zaključi.
6. Ko je akumulator v celoti napolnjen, pritisnite na tipko za zaklepanje akumulatorja ter ga odstavite.
7. Napajjalni adapter izklopite iz napajanja ter polnilec izklopite iz napajjalnega adapterja.

5.3.4 Zamenjava filtra

OPOZORILO

Naprava nima varovalnega učinka brez filtra!
Naprave ne uporabljajte brez filtra!

PREVIDNOST

Poškodba vpihalne enote zaradi vdora delčkov!
Pri odstavljanju filtra bodite pozorni, da skozi sesalne odprtine v napravo ne prodrejo delčki.

i NAPOTEK

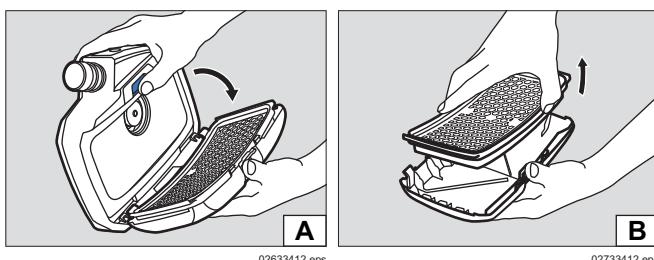
Postopek zamenjave filtra je odvisen od tipa uporabljenega filtra.

1) Sekusept® in Incides® sta registrirani blagovni znamki podjetja Ecolab Deutschland GmbH.

2) Incidin® je registrirana blagovna znamka podjetja Ecolab USA Inc.

Filter delcev

Odstavljanje filtra:



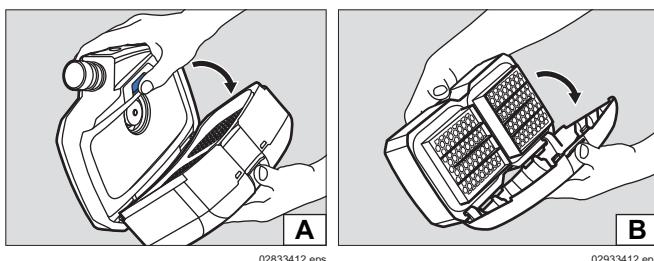
1. Pritisnite na tipko za zaklepanje filtra.
2. Filter skupaj s pokrovom za zaščito pred škropljenjem dvignite (Ilustracija A).
3. Odstavite stari filter (Ilustracija B).

Postavitev filtra:

1. Preverite gumijasto tesnilo filtra zaradi možnosti poškodb.
2. V pokrov za zaščito pred škropljenjem postavite nov filter.
3. Filter skupaj s pokrovom za zaščito pred škropljenjem postavite navpično v vpihalno enoto.
4. Filter skupaj s pokrovom za zaščito pred škropljenjem spustite notri tako, da se zaskoči.

Plinski ali kombinirani filter

Odstavljanje filtra:



1. Pritisnite na tipko za zaklepanje filtra.
2. Filter skupaj s pokrovom za zaščito pred škropljenjem dvignite (Ilustracija A).
3. Demontaža pokrova za zaščito pred škropljenjem:
 - a. Pritisnite v sredino zgornjega roba pokrova za zaščito pred škropljenjem tako, da se pokrov odklene.
 - b. Pokrov za zaščito pred škropljenjem dvignite (Ilustracija B).

Postavitev filtra:

1. Preverite gumijasto tesnilo filtra zaradi možnosti poškodb.
2. Pokrov za zaščito pred škropljenjem vstavite navpično s spodnjim robom na filter.
3. Pokrov za zaščito pred škropljenjem pritisnite tako, da se zaskoči.
4. Filter skupaj s pokrovom za zaščito pred škropljenjem postavite navpično v vpihalno enoto.
5. Filter skupaj s pokrovom za zaščito pred škropljenjem spustite notri tako, da se zaskoči.

5.3.5 Preverjanje volumskega pretoka ter opozorilnih naprav

1. Prepričajte se, da je filter postavljen (glejte poglavje 5.3.4 na strani 162).
2. Nastavek dihalne cevi vstavite v vpihalno enoto.

3. S pritiskom na gumb v oskrbovalnem polju vklopite vpihalno enoto.

Po vklopu naprava izvede samotest. V primeru, da naprava ne deluje brezhibno oz. da se opozorilne naprave aktivirajo, okvare odstranite (glejte poglavje 4 na strani 160).

4. Z roko prekrijte odprtji konec dihalne cevi.
5. Po želji vpihalno enoto ponovno izklopite s pritiskom na gumb v oskrbovalnem polju.

5.3.6 Zamenjava O-obroča pri vtični in bajonetni priključek na cevi

1. Stari O-obroč odstavite tako, da ga s pomočjo odstranjevalca O-obročev porinete v votlini.
2. Novi O-obroč postavite v predvideni zatič.

6 Transport

Napravo transportirajte v njeni originalni embalaži oz. v transportni škatli, ki je na voljo po izbiri.

7 Skladiščenje

Skladiščenje celotnega sistema:

- Filter in akumulator demontirajte.
- Komponente hranite v posodi oz. omari, v suhem in čistem prostoru ter jih zaščitite pred neposredno sončno svetljobo in toplotnim sevanjem.

Skladiščenje akumulatorjev:

- Pri daljšem skladiščenju se prazni akumulatorji lahko poškodujejo. Pred skladiščenjem akumulatorje napolnite na 50 - 70 %.
- Pri skladiščenju za več kot 6 mesecev, polnite akumulatorje v času skladiščenja.
- Akumulatorjev ne pustite dolgo pri temperaturi izven temperaturnega razpona. To lahko zmanjša preostalo kapacitet in število možnih polnjenj.

8 Odstranjevanje med odpadke



Ta izdelek ne smete odvreči med navadne odpadke. Zato je označen s simbolom, navedenim ob strani. Podjetje Dräger ta proizvod brezplačno vzame nazaj. Informacije o tem so na voljo pri nacionalnih distribucijskih organizacijah in pri podjetju Dräger.



Baterij in akumulatorjev ne smete odvreči med navadne odpadke. Zato so označene s simbolom, navedenim ob strani. Baterije in akumulatorje je treba odstraniti na zbirnih mestih za baterije v skladu z veljavnimi predpisi.

9 Tehnični podatki

Celotni sistem

Volumski pretok kapuce/čelade/vizirja za zaščito dihal:	170/190/210 L/min
Volumski pretok polmaske/cele maske:	115/130/145 L/min
Nominalni čas uporabe:	4 ure s standardnim akumulatorjem 8 ure z dolgotrajnim akumulatorjem
Delovna temperatura: ¹⁾	-10 °C do 60 °C
Delovna vlažnost zraka/ vlažnost zraka pri skladiščenju: ¹⁾	≤ 95 % relativna vlažnost
Temperatura skladiščenja: ¹⁾	-20 °C do 60 °C
Nivo hrupa:	približno 64 dB(A)
Vrsta zaščite:	IP 65

1) Za polnilnik in baterije glejte posebne navedbe v tem poglavju.
Za druge sestavne dele glejte ustrezno navodilo za uporabo.

Akumulatorji

Delovna temperatura:	-10 °C do 60 °C
Delovna vlažnost zraka/ vlažnost zraka pri skladiščenju:	≤ 95 % relativna vlažnost
Temperatura skladiščenja:	-20 °C do 50 °C
Temperatura pri polnjenju:	0 °C do 50 °C

Standardni akumulator

Čas polnjenja:	< 4 ure
Čas delovanja po polnjenju:	približno 4 ure ¹⁾
Nominalna napetost:	10,8 V
Nominalna kapaciteta:	3,35 Ah
Oddaja moči:	36 Wh

Dolgotrajni akumulator

Čas polnjenja:	< 4 ure
Čas delovanja po polnjenju:	približno 8 ur ¹⁾
Nominalna napetost:	10,8 V
Nominalna kapaciteta:	6,70 Ah
Oddaja moči:	72 Wh

1) Spreminja se glede na nastavljeni volumski pretok ter glede na uporabljeni tip filtra in dihalni priključek.

Polnilec

Vhodna napetost:	15 V
Vhodni tok:	4 A
Izhodna napetost:	9 - 12,6 V
Izhodni tok:	4 A
Vrsta zaščite:	IP 30
Delovna temperatura:	0 °C do 50 °C
Delovna vlažnost zraka/ vlažnost zraka pri skladiščenju:	≤ 95 % relativna vlažnost
Temperatura skladiščenja:	-20 °C do 50 °C

10 Seznam za naročanje

Komponente

Poz. 1)	Naziv in opis	Naročilna št.
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Standardni akumulator Dräger X-plore 8000	R59565
3	Dolgotrajni akumulator Dräger X-plore 8000	R59585
4	Standardni pas Dräger X-plore 8000	R59700
5	Pas Dräger X-plore 8000, ki se dekontaminira	R59710
6	Standardna cev Dräger X-plore 8000 (za polmaske/cele maske)	R59630
7	Standardna cev Dräger X-plore 8000 (za kapuce)	R59620
8	Standardna cev Dräger X-plore 8000 (za čelade in vizirje)	R59640
9	Premična cev Dräger X-plore 8000 (za polmaske/cele maske)	R59610
10	Premična cev Dräger X-plore 8000 (za kapuce)	R59600
11	Premična cev Dräger X-plore 8000 (za čelade in zaščitne vizirje)	R59650
12	Filter P R SL Dräger X-plore 8000	6739535
13	Filter A2 Dräger X-plore 8000	6739580
14	Filter A2 P R SL Dräger X-plore 8000	6739545
15	Filter A1B1E1K1 Hg P R SL Dräger X-plore 8000	6739555
16	Standardna kapuca Dräger X-plore 8000, kratka (velikost S/M)	R59800
17	Standardna kapuca Dräger X-plore 8000, kratka (velikost L/XL)	R59810
18	Standardna kapuca Dräger X-plore 8000, dolga (velikost S/M)	R59820
19	Standardna kapuca Dräger X-plore 8000, dolga (velikost L/XL)	R59830
20	Premium kapuca Dräger X-plore 8000, kratka (velikost S/M)	R59840

Poz. 1)	Naziv in opis	Naročilna št.
21	Premium kapuca Dräger X-plore 8000, kratka (velikost L/XL)	R59850
22	Premium kapuca Dräger X-plore 8000, dolga (velikost S/M)	R59860
23	Premium kapuca Dräger X-plore 8000, dolga (velikost L/XL)	R59870
24	Čelada z vizirjem Dräger X-plore 8000, črna	R58325
25	Čelada z vizirjem Dräger X-plore 8000, bela	R59910
26	Zaščitni vizir Dräger X-plore 8000	R59900
27	EPDM/PMMA Dräger X-plore 6300	R55800
28	EPDM/PC Dräger X-plore 6530	R55795
29	SI/PC Dräger X-plore 6570	R55790
30	SI Dräger X-plore 4740 (velikost S/M)	R55875
31	SI Dräger X-plore 4740 (velikost M/L)	R55874
32	EPDM-S1-PC-CR Dräger FPS 7000	R56502
33	EPDM-M2-PC-CR Dräger FPS 7000	R56310
34	EPDM-L2-PC-CR Dräger FPS 7000	R56503
35	Standardni polnilec Dräger X-plore 8000	R59580

1) Glej konfiguracijsko matrico (Configuration Matrix) na strani 243.

Nadomestni deli

Poz.	Naziv in opis	Naročilna št.
42	Pokrov za zaščito pred škropljenjem Dräger X-plore 8000	6739725
43	Objemke na koncu pasu, komplet	R59705
44	Zaklopna sponka, komplet	R59715
45	O-obroč za vtično povezavo kapuce in vpihalne enote X-plore 8000	R59631
46	O-obroč za bajonetno povezavo čelade in zaščitnega vizirja X-plore 8000	R59632
47	Odstranjevalec O-obročev	R21402

Sredstva za čiščenje in dezinfekcijo

Poz.	Naziv in opis	Naročilna št.
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid (6 L) druga pakiranja po naročilu	R61880
50	Dezinfečijski robčki Incides® N, 6 škatel po 90 robčkov	6570001

Oprema

Poz. 1)	Naziv in opis	Naročilna št.
36	Čep Dräger X-plore 8000 (za priključek cevi vpihalne enote)	R95963
37	Čep Dräger X-plore 8000 (za sesalne odprtine vpihalne enote)	R95964
38	Udobna blazina Dräger X-plore 8000	R59730
39	Podaljšek pasu 35 cm, za standardni pas X-plore 8000	R59750
40	Podaljšek pasu 35 cm, za pas X-plore 8000, ki se dekontaminira	R59760
41	Škatla za shranjevanje Dräger X-plore 8000	R59690

1) Glej konfiguracijsko matrico (Configuration Matrix) na strani 243.

Obsah

1	Pre Vašu bezpečnosť	167	7	Skladovanie	175
1.1	Všeobecné bezpečnostné upozornenia	167	8	Likvidácia	175
1.2	Význam výstražných značiek	167	9	Technické údaje	175
2	Popis	167	10	Objednávací zoznam	176
2.1	Prehľad o systéme	167			
2.2	Komponenty	167			
2.2.1	Jednotka dúchadla	167			
2.2.2	Filter a dýchacie prípojky	168			
2.2.3	Dýchacie hadice	168			
2.2.4	Nosné systémy	168			
2.2.5	Akumulátory	168			
2.2.6	Nabíjačky	168			
2.3	Popis funkcie	169			
2.3.1	Výstražné zariadenia	169			
2.4	Účel použitia	169			
2.5	Obmedzenia účelu používania	169			
2.6	Schválenia	169			
2.7	Vysvetlenie symbolov a identifikačné označenie	170			
2.7.1	Typové štítky	170			
2.7.2	Obal	170			
3	Použitie	170			
3.1	Predpoklady pre použitie	170			
3.2	Príprava na použitie	170			
3.2.1	Montáž nosného systému	170			
3.2.2	Nasadenie prístroja	171			
3.2.3	Pripojenie dýchacej prípojky	171			
3.2.4	Zapnutie prístroja	171			
3.3	Počas používania	171			
3.3.1	Úprava hodnoty objemového prietoku	171			
3.3.2	Výstrahy a alarmy	171			
3.4	Po použití	171			
3.5	Všeobecné povinnosti používateľa	171			
3.5.1	Nasadenie vypchávky pre štandardný opasok	171			
3.5.2	Nasadenie predĺženia opasku na nosný systém	171			
4	Odstraňovanie porúch	172			
4.1	Výstrahy	172			
4.2	Alarmy:	172			
5	Údržba	173			
5.1	Intervaly údržby	173			
5.2	Čistenie a dezinfekcia	173			
5.2.1	Vyčistenie a dezinfekcia prístroja	173			
5.3	Údržbové práce	173			
5.3.1	Vykonanie vizuálnej kontroly	173			
5.3.2	Kontrola nabitia akumulátora	173			
5.3.3	Výmena alebo nabitie akumulátora	173			
5.3.4	Výmena filtra	174			
5.3.5	Kontrola objemového prietoku a výstražných zariadení	174			
5.3.6	Výmena O-krúžku na zásuvnom alebo bajonetovom pripojení hadíc	174			
6	Preprava	175			

1 Pre Vašu bezpečnosť

1.1 Všeobecné bezpečnostné upozornenia

- Pred použitím výrobku si pozorne prečítajte tento návod na použitie, ako aj návody na použitie prislúchajúcich komponentov.
- Presne dodržiavajte návod na použitie. Používateľ musí úplne pochopiť pokyny a presne ich dodržiavať. Výrobok používajte len na stanovený účel použitia.
- Nelikvidujte návod na použitie. Zabezpečte jeho uloženie a riadne používanie.
- Tento výrobok smie používať iba zaškolený a odborný personál.
- Dodržiavajte miestne a národné smernice platné pre tento výrobok.
- Výrobok smie kontrolovať, opravovať a udržiavať iba zaškolený a odborný personál.
- Používajte iba originálne diely a príslušenstvo spol. Dräger. Inak by mohlo dôjsť k nepriaznivému ovplyvneniu funkcie výrobku.
- Nepoužívajte chybné alebo neúplné výrobky. Nevykonávajte žiadne zmeny na výrobku.
- Pri chybách alebo výpadkoch výrobku alebo jeho časti informujte spol. Dräger.

1.2 Význam výstražných značiek

V tomto dokumente sú na označenie a zvýraznenie príslušných výstražných textov, ktoré si vyžadujú zvýšenú pozornosť používateľa, použité nasledujúce výstražné značky. Platia nasledujúce definície výstražných značiek:



VÝSTRAHA

Upozornenie na možnú nebezpečnú situáciu. Ak jej nezabránite, môže dôjsť k úmrtiu alebo vážnemu poraneniu.



POZOR

Upozornenie na možnú nebezpečnú situáciu. Ak jej nezabránite, môže dôjsť k poraneniu alebo poškodeniu výrobku, príp. k ekologickej havárii. Môže sa použiť aj ako výstraha pred neprimeraným použitím.



UPOZORNENIE

Dodatočná informácia o používaní výrobku.

2 Popis

2.1 Prehľad o systéme

Dúchodlový filtračný prístroj Dräger X-plore® 8000¹⁾ sa skladá z rôznych komponentov, podľa toho, kde sa bude používať a podľa požadovanej triedy ochrany. Pri zostavovaní dbajte predovšetkým na limity použiteľnosti filtrov (pozri návod na použitie filtrov).

- Prehľadné zobrazenie systému na výklopnej strane (obrázok A)

Kompletné zariadenie pozostáva z nasledujúci časťí:

- 1 Dýchacia hadica
- 2 Prípojka na dýchanie (príklad s prilbou)
- 3 Nosný systém
- 4 Jednotka dúchadla s filtrom a akumulátorom

Prípadne komponenty príslušenstva (bez obrázka)



UPOZORNENIE

Rôzne kombinácie prístrojov a príslušnú triedu ochrany nájdete na konfiguračnej matrice (Configuration matrix) na strane 243.

Čísla v hornom riadku konfiguračnej matice zodpovedajú pozíciam v objednávacom zozname.

Tu uvedené komponenty sú určené na použitie s jednotkou dúchadla X-plore 8500 (objednávací zoznam poz. 1) a akumulátormi (poz. 2 a 3).

Ak máte otázky ohľadne konfigurovania prístroja, obráťte sa na spoločnosť Dräger.

2.2 Komponenty

2.2.1 Jednotka dúchadla

Jednotka dúchadla predstavuje centrálny komponent prístroja.

Charakteristiky prístroja:

- Ovládacia plocha s indikátormi aktuálneho stavu prístroja
- Elektronická kontrola funkcií prístroja
 - Objemový prietok
 - Zostatková kapacita časticového filtra
 - Stav nabitia integrovaného akumulátora
 - Rozpoznanie hadíc či filtrov odpojených od prístroja
- Automatické rozpoznanie typu použitej prípojky na dýchanie (polomaska/celotvárová maska alebo kukla/prilba/ochranný štít) a odpovedajúce prispôsobenie oblasti objemového prietoku
- Trojstupňová voľba objemového prietoku
- Optické rozpoznanie typu filtra pomocou farebného označenia (farebný bod na filtro)

- Zobrazenie prednej strany jednotky dúchadla na výklopnej strane (obrázok B)

- 1 Hadicová prípojka
- 2 Zóna obsluhy
- 3 Nasávací otvor
- 4 Kryt ochrany proti ostrieckaniu
- 5 Filter (nie je súčasťou dodávky jednotky dúchadla)
- 6 Tlačidlo blokovania filtrov

1) X-plore® je registrovanou značkou spoločnosti Dräger.

- Zobrazenie zadnej strany jednotky dúchadla na výklopnej strane (obrázok C)
- 1 Uchytenie nosného systému
 - 2 Typový štítok
 - 3 Blokovacie tlačidlo nosného systému
 - 4 Tlačidlo zablokovania akumulátora
 - 5 Akumulátor (nie je súčasťou dodávky jednotky dúchadla)

Zóna obsluhy

- Zobrazenie na výklopnej strane (obrázok D)

- 1 Ukazovateľ stupňa nabitia akumulátorov
- 2 Ukazovateľ zostatkovej kapacity časticového filtra
- 3 Tlačidlo zap/vyp
- 4 Ukazovateľ objemového prietoku
- 5 Zmenšenie objemového prietoku
- 6 Zvýšenie objemového prietoku

Význam ukazovateľov na ovládacom poli

Zobrazenie	Význam
	Stav nabitia podľa počtu zobrazených segmentov: > 75 % (4 segmenty) > 50 % (3 segmenty) > 25 % (2 segmenty) < 25 % (1 segment)
	Zostatková kapacita časticového filtra 1) podľa počtu zobrazených segmentov: > 75 % (4 segmenty) > 50 % (3 segmenty) > 25 % (2 segmenty) < 25 % (1 segment)
	Hodnota objemového prietoku podľa počtu zobrazených segmentov: Vysoký objemový prietok (3 segmenty) Stredný objemový prietok (2 segmenty) Nízky objemový prietok (1 segment)

- 1) Zostatkovú kapacitu plynového filtra alebo komponentu plynového filtra u kombinovaného filtra sa nedá zobraziť.



UPOZORNENIE

Upozornenie alebo alarmy sa zobrazujú pomocou žltých alebo červených blikajúcich LED. O význame zobrazení pri poruchách pozri kapitolu 4 na strane 172.

2.2.2 Filter a dýchacie prípojky

Filter a dýchacie prípojky popisujú samostatné návody na použitie.

2.2.3 Dýchacie hadice

K dispozícii sú nasledovné dýchacie hadice:

- Štandardná hadica
- Ohybná hadica pre vyšší komfort

Oba typy dýchacích hadíc sú k dispozícii pre každú z nasledovných typov dýchacích prípojok:

- Zásuvná prípojka (kukla)
- Bajonetová prípojka (prilba a ochranný štít)
- Prípojka s oblým závitom (polomaska/maska)

2.2.4 Nosné systémy

- Zobrazenie na výklopnej strane (obrázok E)

- 1 Spojovacia platňa
- 2 Popruhy
- 3 Pútku popruhov
- 4 Pracka

K dispozícii sú nasledovné nosné systémy:

- Štandardný pánsky nosný systém
Na štandardnom páse je textilný pás a patentky na upevnenie voliteľnej vypchávky pre väčšie pohodlie.
- Opasok s možnosťou dekontaminácie:
Opasok s možnosťou dekontaminácie je vyrobený z hladkého plastového-pásu a dobre znáša dekontaminovanie.

2.2.5 Akumulátory

- Zobrazenie na výklopnej strane (obrázok F)

- 1 Tlačidlo zablokovania akumulátora
- 2 Ukazovateľ stavu nabitia
- 3 Tlačidlo na zobrazenie stavu nabitia
- 4 Typový štítok

Li-iónové akumulátory sú vybavené špeciálne na použitie v dúchadlovom filtračnom prístroji. Okrem štandardných akumulátorov sa dodávajú aj akumulátory s predĺženou prevádzkovou dobou.

Ukazovateľ stavu nabitia ukazuje stav nabitia počas nabíjania štandardným nabíjacím zariadením alebo po stlačení tlačidla. Počas nabíjania blikajú segmenty ukazovateľa nabitia.

Ukazovateľ stavu nabitia zodpovedá ukazovateľu na ovládacej ploche jednotky dúchadla (pozri kapitolu 2.2.1 na strane 167).

Akumulátory dosiahnu svoju plnú kapacitu až po 5 hodinách nabíjania. Normálna doba nabíjania trvá približne 3 hodiny.

Pri silnom vybití sa akumulátor čiastočne nabije, čím sa celkový čas nabíjania môže predĺžiť až o 4 hodiny. Počas tohto času ukazovateľ stavu nabitia nefunguje.

Aby sa predišlo poškodeniu alebo výbuchu akumulátorov, vykonáva sa nabíjanie len v teplotnom rozsahu od 0 do 50 °C. Pri opustení teplotného rozsahu sa nabíjanie automaticky preruší a po návrate do teplotného rozsahu automaticky pokračuje.

2.2.6 Nabíjačky

Štandardná nabíjačka

- Zobrazenie na výklopnej strane (obrázok G)

- 1 Stavová-LED
- 2 Sieťový diel
- 3 Uchytenie akumulátora

Význam stavovej-LED

Zobrazenie	Význam
	Akumulátor je vložený a plne nabitý (pohotovostný režim)
	Akumulátor je vložený a nabíja sa.
	Akumulátor nie je vložený.
	Porucha

Ak je akumulátor plne nabitý, nabíjačka sa automaticky prepne do pohotovostného režimu. V pohotovostnom režime je akumulátor vždy plne nabitý. Akumulátor pri tom nie je ani príliš nabitý ani poškodený.

2.3 Popis funkcie

Dúchadlový filtračný prístroj je na okolitom vzduchu závislý dýchací prístroj.

Filtruje okolitý vzduch a pripravuje vzduch na dýchanie. Prístroj teda neustále nasáva vzduch cez filter. Vo filtri sa, podľa jeho typu, zachytávajú škodlivé látky. Tým sa okolitý vzduch upravuje a nakoniec dopravuje do dýchacej prípojky. Tam je k dispozícii ako vzduch na dýchanie.

Neustály pretlak v dýchacej prípojke pôsobí proti vniknutiu okolitého vzduchu.

2.3.1 Výstražné zariadenia

Poruchy vyskytujúce sa počas používania sa zobrazujú prostredníctvom výstražných zariadení.

K výstražným zariadeniam patria:

- Optický alarm (ukazovateľ na ovládacom poli)
- Akustický alarm
- Vibračný alarm

UPOZORNENIE

Vibračný alarm sa zapína spolu s akustickým alarmom. Podľa hrúbky a typu materiálu odevu sa prípadne nemusí vibračný alarm vnímať.

Jednotka dúchadla dodáva vždy rovnaký prednastavený objemový priestok.

Ak jednotka dúchadla nemôže prednastavený objemový priestok v dohľadnej dobe udržať (na pr. v dôsledku postupného upchávania časticového filtra), spustí sa výstraha alebo alarm.

2.4 Účel použitia

Podľa typu použitého filtra prístroj chráni pred časticami, plynnimi a výparmi alebo pred ich kombináciou.

2.5 Obmedzenia účelu používania

Prístroj sa nehodí na použitie:

- v priestoroch ohrozených výbuchom (oblasti Ex)
- pri škodlivinách s nízkym stupňom výstrahy (zápach, chut', dráždenie očí a dýchacích ciest)
- pre nasadenia v nevetraných nádobách, baniach, kanáloch atď.

2.6 Schválenia

Prístroj je schválený podľa podľa

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

Prístroj tým splňa smernicu o osobných ochranných prostriedkoch 89/686/EHS

Ďalšie smernice v rámci označenia CE:

- Smernica EMK-(2004/108/ES)
- Smernica R&TTE-(1999/5/ES)
- Smernica o nízkom napätí-(2006/95/ES)
- Smernica o používaní niektorých nebezpečných látok-(2011/65/EÚ)

2.7 Vysvetlenie symbolov a identifikačné označenie

2.7.1 Typové štítky

► Zobrazenie typových štítkov na strane 4

Jednotka dúchadla: Obrázok H

Štandardná nabíjačka: Obrázok I

Akumulátor: Obrázok J

- 1 Označenie výrobku
- 2 Druh ochrany
- 3 Spĺňa EN-normy
- 4 Symbol „Dodržiavajte príslušný návod na použitie“
- 5 Symbol WEEE „oddelený zber elektrických a elektronických prístrojov“
- 6 Krajina pôvodu
- 7 Výrobca
- 8 Označenie CE
- 9 DataMatrix kód s číslami dielov a výrobnými číslami
- 10 Výrobné číslo
- 11 Vecné číslo
- 12 Používať iba v interiéroch, nie v exteriéri
- 13 Maximálna teplota okolia
- 14 Elektrické údaje
- 15 Osadenie kontaktov zásuvky
- 16 Symbol recyklácie
- 17 Výstražné označenie

Informácia o roku výroby

Rok výroby sa skladá z 3 písmen výrobného čísla: F = 2014, G = odpadá, H = 2015, I = odpadá, J = 2016, K = 2017 atď.

Príklad: Výrobné číslo ARFH-0054: Tretie písmeno je F, teda je to rok výroby 2014.

2.7.2 Obal



Dodržiavajte návod na použitie



Maximálna vlhkosť vzduchu pri skladovaní <95%



Rozsah skladovacích teplôt -20°C +70°C

3 Použitie

3.1 Predpoklady pre použitie

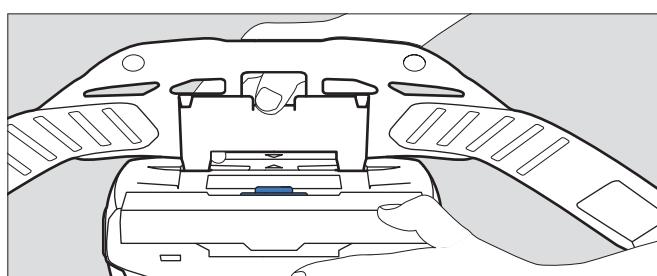
- Okolité podmienky (predovšetkým druh a koncentrácia škodlivín) musia byť známe.
- Obsah kyslíka v okolitej vzduchu nesmie klesať pod nasledujúce medzne hodnoty:
 - Najmenej 17 obj. % kyslíka vo všetkých európskych krajinách okrem Holandska, Belgicka a Spojeného kráľovstva
 - Najmenej 19 obj. % v Holandsku, Belgicku, Spojenom kráľovstve, Austrálii a na Novom Zélande.
 - Najmenej 19,5 obj. % kyslíka v USA
- V ostatných krajinách je nutné dbať na národné smernice.

3.2 Príprava na použitie

Nasledovné činnosti vykonajte mimo oblasť ohrozenia:

1. Komponenty dúchadlového filtračného prístroja (filter, dýchacia prípojka atď.) treba zvolať podľa požadovanej triedy ochrany a pracovnej úlohy (pozri konfiguračnú maticu [Configuration Matrix] na strane 243).
2. Vykonajte vizuálnu kontrolu (pozri kapitolu 5.3.1 na strane 173).
3. Skontrolujte stav nabitia akumulátora (pozri kapitolu 5.3.3 na strane 173).
4. Nasadte filter (pozri kapitolu 5.3.4 na strane 174).
5. Namontujte nosný systém (pozri kapitolu 3.2.1 na strane 170).
6. Prípadne osadte diely príslušenstva (pozri kapitolu 3.5 na strane 171).
7. Nasadte si prístroj (pozri kapitolu 3.2.2 na strane 171).
8. Nasadte si dýchaci prípojku (pozri kapitolu 3.2.3 na strane 171).
9. Zapnite prístroj (pozri kapitolu 3.2.4 na strane 171).

3.2.1 Montáž nosného systému



1. Spojovaciu platňu nosného systému vložte do uchytenia jednotky dúchadla. Označenie šípkami na spojovacej platni a na osadení sa musia zhodovať.
2. Spojovaciu platňu stlačte nadol, kým počuteľne nezapadne do osadenia.

3.2.2 Nasadenie prístroja

- Popruh nosného systému nastavte na potrebný obvod.
- Nasádte opasok a zapnite pracku. Prístroj sa nosí na chrbte používateľa.
- Utiahnite opasok a jeho prečnievajúce konce upevnite sponami.

3.2.3 Pripojenie dýchacej prípojky

- Zasúvaciu prípojku dýchacej hadice pripojte k jednotke dúchadla.
- Druhý koniec dýchacej hadice spojte s dýchacou prípojkou.



VÝSTRAHA

Vníkнутie okolitého vzduchu!

Pred použitím zabezpečte, aby boli všetky komponenty navzájom bezpečne a pevne spojené.

3.2.4 Zapnutie prístroja

- Zapnite jednotku dúchadla stlačením (na asi 2 sekundy) tlačidla na obslužnom poli.
Po zapnutí prístroj vykoná autotest.
- Ak prístroj nefunguje bezchybne alebo sa aktivujú výstražné zariadenia, je potrebné poruchu odstrániť (pozri kapitolu 4 na strane 172).
- Založte dýchaciu prípojku (pozri návod na použitie príslušnej dýchacej prípojky).
- Tlačidlami a podľa potreby nastavte objemový prietok.

3.3 Počas používania



VÝSTRAHA

Ohozenie zdravia!

Oblasť ohozenia ihneď opusťte, ak:

- Klesá alebo sa prerušilo zásobovanie vzduchom (na pr. pri výpadku dúchadla)
Pri type dýchacej prípojky kukla/prilba/ochranný štít môže dôjsť k nahromadeniu oxidu uhličitého alebo k nedostatku kyslíka. Navyše sa do kukly môže dostať škodlivý vzduch z okolia.
- Vzduch v dýchacej prípojke má zápací alebo príchuť (prerazenie filtra). Zvyšná kapacita plynového filtra alebo plyn filtrejúcich komponentov kombinovaného filtra je vyčerpaná.
- Malátnosť, závrat alebo iné obtiaže
- Poškodenie prístroja
- Ďalšie zobrazované alarmy (pozri kapitolu 4 na strane 172)

Dýchacie hadice alebo iné komponenty predstavujú riziko zackytenia. Môže to viest k poškodeniu prístroja a prerušeniu zásobovania vzduchom!

Pri používaní prístroja postupujte opatrne.

Pri používaní dýchacej prípojky typu kukla/prilba/ochranný štít sa pri nádychu pri veľkej námahe môže vytvoriť podtlak a vniknúť nefiltrovaný vzduch z okolia!

Dá sa tomu zabrániť zvýšením objemového prietoku.

3.3.1 Úprava hodnoty objemového prietoku

Ak je to potrebné (na pr. pri zvýšenej telesnej námahe), doregulujte objemový prietok počas prevádzky tlačidlami a .

3.3.2 Výstrahy a alarmy

Ak sa iniciaje výstraha, urýchlene opustite pracovný priestor vzhľadom na možnú nebezpečnú situáciu.

Aby ste zvýšili dobu nasadenia pri výskytu výstrahy, znížte objemový prietok. (Možné iba ak už neboli zvolený najnižší objemový prietok). Znižením objemového prietoku sa môže na pr. predĺžiť doba použitia akumulátora.

Ak sa spustí alarm, bez meškania opustite pracovný priestor.

Po spustení výstrahy alebo alarmu skontrolujte funkčnosť prístroja (pozri kapitolu 4 na strane 172).

3.4 Po použití

Vykonajte nasledovné činnosti:

- Opustite oblasť ohrozenia.
- Odložte dýchaciu prípojku (pozri návod na použitie príslušnej dýchacej prípojky).
- Vypnite jednotku dúchadla stlačením (na asi 2 sekundy) tlačidla na ovládacom poli.
- Rozopnite opasok nosného systému a zložte prístroj.
- Čistenie a dezinfekcia prístroja (pozri kapitolu 5.2 na strane 173)

3.5 Všeobecné povinnosti používateľa

3.5.1 Nasadenie vypchávky pre štandardný opasok

Vypchávku spojte so štandardným opaskom patentkami.

3.5.2 Nasadenie predĺženia opasku na nosný systém

V prípade potreby nasadte predĺženie opasku do pracky opasku.

4 Odstraňovanie porúch

4.1 Výstrahy

Typ výstrahy sa signalizuje opticky blikajúcim žltým svetlom príslušného ukazovateľa. Navyše sa spustí aj akustický výstražný signál a iniciauje sa aj vibračný alarm.

Chyba	Príčina	Náprava
Jeden segment ukazovateľa stavu nabitia bliká žltou.	Akumulátor sa nachádza krátko pred vybitím (< 30 minút).	Akumulátor dajte v krátkej dobe na nabíjačku alebo ho nahradte za plne nabitý akumulátor (pozri kapitolu 5.3.3 na strane 173).
Jeden segment ukazovateľa zostatkovej kapacity časticového filtra bliká žltou.	Nízka zostatková kapacita časticového filtra (< 20 %).	Časticový alebo kombinovaný filter čoskoro vymeňte (pozri kapitolu 5.3.4 na strane 174).
Segment ukazovateľ objemového prietoku bliká žltou.	Porucha pri zapnutí (na pr. chýbajúca hadica alebo filter).	Skontrolujte funkčnosť prístroja a opäť ho pripravte na použitie (pozri kapitolu 3.2 na strane 170).

4.2 Alarma:

Typ alarmu sa signalizuje opticky blikajúcim **červeným** svetlom príslušného ukazovateľa. Navyše sa spustí akustický alarm a iniciauje vibračný alarm.

Chyba	Príčina	Náprava
Jeden segment ukazovateľa stavu nabitia bliká červeno.	Akumulátor sa nachádza tesne pred vybitím (< 10 minút)	Akumulátor nabite alebo ho nahradte za plne nabitý akumulátor (pozri kapi-tolu 5.3.3 na strane 173).
Jeden segment ukazovateľa časticového filtra bliká červeno.	Zostatková kapacita časticového filtra je takmer vyčerpána (< 10 %)	Filter alebo kombinovaný filter vy-meňte (pozri kapitolu 5.3.4 na strane 174).
Segment ukazovateľ objemového prietoku bliká červeno.	Porucha zásobova-vania vzduchom počas prevádzky (na pr. chýbajúca hadica alebo filter).	Skontrolujte funkčnosť prístroja a opäť ho pripravte na použitie (pozri kapitolu 3.2 na strane 170).
Vždy jeden segment bliká červeno.	Všeobecná systémová chyba	Prístroj nechajte skontrolovať servisom Dräger.

5 Údržba

5.1 Intervaly údržby

Práce, ktoré sa musia vykonať	Pred použitím	Po použití	Raz ročne	Každé 2 roky	Podľa potreby
Vyčistenie a dezinfekcia prístroja		X		X ¹⁾	
Vykonanie vizuálnej kontroly	X			X ¹⁾	
Kontrola stavu nabitia akumulátora	X				
Výmena akumulátora					X
Nabite akumulátora					X
Výmena filtra					X
Kontrola objemového prietoku a výstražných zariadení					X
Výmena O-krúžku na zásuvnom alebo bajonetovom pripojení hadic			X		X

1) pri vzduchotesne zabalencých prístrojoch, inak polročne

5.2 Čistenie a dezinfekcia



POZOR

Možné poškodenie dielov!

Pri čistení a dezinfekcii používajte iba popísané postupy a uvedené čistiace a dezinfekčné prostriedky. Iné prostriedky a postupy, dávkovania a iné časy účinkowania môžu diely poškodiť.

Ohrozenie zdravia!

Nezriedené prostriedky sú pri priamom kontakte s očami alebo kožou zdraviu škodlivé. Pri práci s týmito prostriedkami noste ochranné okuliare a rukavice.

5.2.1 Vyčistenie a dezinfekcia prístroja

- Demontujte prístroj:
 - Oddelte od seba dýchaciu hadicu, dýchaciu prípojku a jednotku dúchadla.
 - Od dúchadla odpojte nosný systém.
 - Ak je prítomné, demontujte aj príslušenstvo (na pr. kryty hadíc a prístrojov).
 - Demontujte kryt proti postriekaniu a filter (pozri kapitolu 5.3.4 na strane 174).

- Dýchaciu prípojku vyčistite predpísaným postupom.
- Vyčistite dýchaciu hadicu a nosný systém:
 - Všetky diely vyčistite vlažnou vodou s príďavkom Seku-sept® Cleanera¹⁾ a s použitím mäkkej handry (teplota: max. 30 °C, koncentrácia podľa stupňa znečistenia: 0,5 - 1 %).
 - Všetky diely dôkladne opláchnite pod tečúcou vodou.
 - Z vody a prípravku Incidin® Rapid²⁾ si pripravte dezinfekčný kúpeľ (teplota: max. 30 °C, koncentrácia: 1,5 %).
 - Vložte všetky diely, ktoré sa musia dezinfikovať, do dezinfekčného kúpeľa (doba: 15 minút).
 - Všetky diely dôkladne opláchnite pod tečúcou vodou.
 - Všetky diely nechajte vysušiť na vzduchu alebo v sušičke (teplota: max. 60 °C). Chráňte pred priamym slnečným žiareniom.
- Jednotku dúchadla a ochranný kryt proti postriekaniu očistite a dezinfikujte dezinfekčnými utierkami Incides® N¹⁾.

Pri silnom znečistení možno jednotku nasledovným postupom očistiť pod tečúcou vodou.

- Zabezpečte, aby akumulátor ostal nasadený. Do akumulátora sa nesmie dostať voda.
- Nasávací otvor a prípojku hadice uzavrite zátkami (dodávajú sa ako príslušenstvo).

5.3 Údržbové práce

5.3.1 Vykonanie vizuálnej kontroly

Všetky diely dôkladne skontrolujte a poškodené diely vymeňte. Pozornosť venujte obzvlášť poškodeniu tesniacej plochy filtra jednotky dúchadla (na pr. škrabance) alebo znečistenia.

5.3.2 Kontrola nabitia akumulátora

- Na akumulátore stlačte tlačidlo ukazovateľa stavu nabitia.
- Skontrolujte hodnotu na ukazovateli stavu nabitia.
- Ak stav nabitia nepostačuje pre plánovanú dobu nasadenia:
Akumulátor vymeňte alebo dobite (pozri kapitolu 5.3.3 na strane 173).

5.3.3 Výmena alebo nabite akumulátora



POZOR

Poškodenie akumulátora skratom!

Akumulátor vždy odkladajte tak, aby sa jeho kontakty nedostali do styku s kovom.

Vyberte akumulátor:

- Nosný systém prípadne vyklopťte nahor.
- Stlačte tlačidlo blokovania akumulátora. Dávajte pozor na to, aby akumulátor nevypadol.
- Akumulátor vyberte.

1) Seku-sept® a Incides® sú registrovanými značkami spoločnosti Ecolab Deutschland GmbH.

2) Incidin® je registrovanou značkou firmy Ecolab USA Inc.

Nasadenie akumulátora:

1. Nosný systém prípadne vyklopte nahor.
2. Akumulátor najprv nasadzujte do priestoru pre akumulátor šikmo a potom ho počuteľne zaklapnite.

Nabitie akumulátora:

UPOZORNENIE

i Ak sa nabíjačka nepoužíva, odpojte ju od napájacej siete.

1. Skontrolujte, či je v napájacej sieti správne napäťie. Prevádzkové napäťie sieťového dielu sa musí zhodovať so sieťovým napäťim.
2. Nabíjačku spojte so sieťovým dielom.
3. Sieťový diel pripojte na napájaciu sieť.
4. Akumulátor najprv nasadzujte do nabíjačky šikmo, a potom ho zaklapnite, až sa počuteľne zaistí.
5. Počkajte, kým sa nespustí nabíjanie.
6. Po úplnom nabití akumulátora stlačte blokovacie tlačidlo akumulátora a akumulátor vyberte.
7. Sieťový diel a nabíjačku odpojte od napájacej siete.

5.3.4 Výmena filtra**VÝSTRAHA**

Bez filtra nedochádza k ochrannému účinku!
Prístroj nepoužívajte bez filtra.

**POZOR**

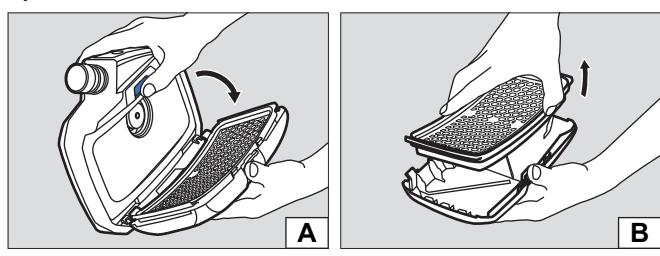
Poškodenie jednotky dúchadla vniknutím častíc!
Pri odoberaní filtra dbajte na to, aby sa cez nasávacie hrdlo do dúchadla nedostali žiadne časticie.

**UPOZORNENIE**

Podľa toho, aký typ filtra sa používa je postup pri výmene filtra odlišný.

Časticový filter

Vybranie filtra:



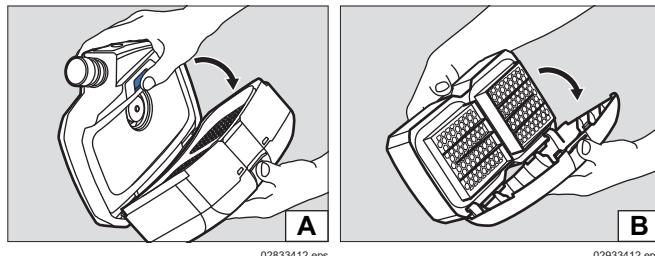
1. Stlačte blokovacie tlačidlo filtra.
2. Vyklopte filter aj s krytom proti postriekaniu (obrázok A).
3. Vyberte starý filter (obrázok B).

Nasadenie filtra:

1. Skontrolujte nepoškodenosť gumového tesnenia filtra.
2. Do krytu proti postriekaniu nasadte nový filter.
3. Filter spolu s krytom vložte šikmo do jednotky dúchadla.
4. Filter s krytom zaklapnite dnu, aby počuteľne zapadol.

Plynový alebo kombinovaný filter

Vybranie filtra:



02833412.eps

02933412.eps

1. Stlačte blokovacie tlačidlo filtra.
2. Vyklopte filter aj s krytom proti postriekaniu (obrázok A).
3. Demontujte kryt proti postriekaniu:
 - a. Zatlačte na stred hornej hrany ochranného krytu tak, že sa uvoľní.
 - b. Vyklopte ochranný kryt (obrázok B).

Nasadenie filtra:

1. Skontrolujte nepoškodenosť gumového tesnenia filtra.
2. Spodnou hranou nasadte kryt proti postriekaniu šikmo do filtra.
3. Na kryt zatlačte tak, že počuteľne zapadne.
4. Filter spolu s krytom vložte šikmo do jednotky dúchadla.
5. Filter s krytom zaklapnite dnu, aby počuteľne zapadol.

5.3.5 Kontrola objemového prietoku a výstražných zariadení

1. Zaistite, aby bol nasadený filter (pozri kapitolu 5.3.4 na strane 174).
2. Zasúvaciu prípojku dýchacej hadice pripojte k jednotke dúchadla.
3. Na ovládacom poli zapnite jednotku dúchadla stlačením tlačidla .
Po zapnutí prístroj vykoná autotest. Ak prístroj nefunguje bezchybne alebo sa aktivujú výstražné zariadenia, je potrebné poruchu odstrániť (pozri kapitolu 4 na strane 172).
4. Otvorený koniec dýchacej hadice zablokuje dlaňou.
Jednotka dúchadla sa asi po 5 sekundách intenzívne rozbene. Po asi 20 sekundach sa spustí alarm.
Ak prístroj nezmení otáčky dúchadla a nespustí sa žiadny alarm, nechajte jednotku dúchadla skontrolovať.
5. V prípade potreby jednotku dúchadla opäťovným stlačením tlačidla na ovládacom poli opäť zapnite.

5.3.6 Výmena O-krúžku na zásuvnom alebo bajonetovom pripojení hadíc

1. Starý O-krúžok vyberte pomocou odstraňovača O-krúžkov v mieste zárezu.
2. Nový O-krúžok nasadte do pripravenej drážky.

6 Preprava

Preprava v pôvodnom obale alebo vo voliteľne dostupnom prepravnom boxe.

7 Skladovanie

Skladovanie celého systému:

- Vymontujte filter a akumulátor.
- Komponenty uložte do nádoby alebo skrine na suché a čisté miesto, chránené pred priamym slnečným svetlom a teplým žiareniom.

Skladovanie akumulátorov:

- Dlhšie skladovanie úplne vybitých akumulátorov môže viesť k ich poškodeniu. Pred uskladnením akumulátory nabite na 50 až 70 %.
- Ak uskladnenie trvá viac ako 6 mesiacov, akumulátory priebežne nabíjajte.
- Akumulátory neskladujte dlhší čas mimo odporúčaný teplotný rozsah. Môže to znížiť zvyšnú kapacitu aj počet možných nabíjajúcich cyklov.

8 Likvidácia



Tento prístroj sa nesmie likvidovať ako komunálny odpad. Preto je označený vedľa uvedeným symbolom. Spol. Dräger odoberie tento výrobok bezplatne. Príslušné informácie vám poskytnú národní distribútori a spol Dräger.



Batérie a akumulátory nepatria do komunálneho odpadu. Preto sú označené vedľa uvedeným symbolom. Batérie a akumulátory zlikvidujte podľa platných predpisov na zbernom mieste pre batérie.

9 Technické údaje

Celý systém

Objemový prietok kukla/prilba/štít na dýchanie:	170/190/210 l/min
Objemový prietok polomaska/celotárová maska:	115/130/145 l/min
Menovitá doba použitia:	4 hodiny so štandardným akumulátorom 8 hodín s akumulátorom s predĺženou dobou prevádzky
Pracovná teplota: ¹⁾	-10 °C až 60 °C
Pracovná/skladovacia relatívna vlhkosť vzduchu: ¹⁾	≤ 95 % relatívna vlhkosť
Skladovacia teplota:	-20 °C až 60 °C
Hladina hluku:	cca 64 dB(A)
Druh ochrany	IP 65

1) K nabíjačke a akumulátorom pozri osobitne uvedené údaje v tejto kapitole.

Ostatné komponenty pozri v príslušnom návode na použitie.

Akumulátory

Pracovná teplota:	-10 °C až 60 °C
Pracovná/skladovacia relatívna vlhkosť vzduchu:	≤ 95 % relatívna vlhkosť
Skladovacia teplota:	-20 °C až 50 °C
Teplota pri nabíjaní:	0 °C až 50 °C

Štandardný akumulátor

Doba nabíjania:	< 4 hodiny
Prevádzková doba na jedno nabicie:	cca 4 hodiny ¹⁾
Menovité napätie:	10,8 V
Menovitá kapacita:	3,35 Ah
Výkon:	36 Wh

Akumulátor s predĺženou dobou prevádzky

Doba nabíjania:	< 4 hodiny
Prevádzková doba na jedno nabicie:	cca 8 hodín ¹⁾
Menovité napätie:	10,8 V
Menovitá kapacita:	6,70 Ah
Výkon:	72 Wh

1) Mení sa podľa nastaveného objemového prietoku, ako aj podľa použitého filtra a typu dýchacieho náhubku

Nabíjačka

Vstupné napätie:	15 V
Vstupný prúd:	4 A
Výstupné napätie:	9 - 12,6 V
Výstupný prúd:	4 A
Druh ochrany	IP 30
Pracovná teplota:	0 °C až 50 °C
Pracovná/skladovacia relatívna vlhkosť vzduchu:	≤ 95 % relatívna vlhkosť
Skladovacia teplota:	-20 °C až 50 °C

10 Objednávací zoznam

Komponenty

Pol. 1	Názov a popis	Objedn. č.
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Dräger X-plore 8000 štandardný akumulátor	R59565
3	Dräger X-plore 8000 akumulátor s predĺženou dobou prevádzky	R59585
4	Dräger X-plore 8000 štandardný opasok	R59700
5	Dräger X-plore 8000 opasok, dekontaminovačný	R59710
6	Dräger X-plore 8000 štandardná hadica (pre polomasky/celotárové masky)	R59630
7	Dräger X-plore 8000 štandardná hadica (pre kukly)	R59620

Pol. ¹⁾	Názov a popis	Objedn. č.
8	Dräger X-plore 8000 štandardná hadica (pre prilby a štíty)	R59640
9	Dräger X-plore 8000, ohybná hadica (pre polomasky/celotvárové masky)	R59610
10	Dräger X-plore 8000, ohybná hadica (pre kukly)	R59600
11	Dräger X-plore 8000, ohybná hadica (pre prilby a ochranné štíty)	R59650
12	Dräger X-plore 8000 filter P R SL	6739535
13	Dräger X-plore 8000 filter A2	6739580
14	Dräger X-plore 8000 filter A2 P R SL	6739545
15	Dräger X-plore 8000 filter A1B1E1K1 Hg P R SL	6739555
16	Dräger X-plore 8000 štandardná kukla, krátka (S/M)	R59800
17	Dräger X-plore 8000 štandardná kukla, krátka (L/XL)	R59810
18	Dräger X-plore 8000 štandardná kukla, dlhá (S/M)	R59820
19	Dräger X-plore 8000 štandardná kukla, dlhá (L/XL)	R59830
20	Dräger X-plore 8000 prémiová kukla, krátka (S/M)	R59840
21	Dräger X-plore 8000 prémiová kukla, krátka (L/XL)	R59850
22	Dräger X-plore 8000 prémiová kukla, dlhá (S/M)	R59860
23	Dräger X-plore 8000 prémiová kukla, dlhá (L/XL)	R59870
24	Prilba so štítom Dräger X-plore8000, čierna	R58325
25	Prilba so štítom Dräger X-plore8000, biela	R59910
26	Ochranný štít Dräger X-plore 8000	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Dräger X-plore 8000 štandardná nabíjačka	R59580

1) Pozri konfiguračnú maticu (Configuration Matrix) na strane 243.

Diely príslušenstva

Pol. ¹⁾	Názov a popis	Objedn. č.
36	Uzatváracie zátky Dräger X-plore 8000 (pre hadicové prípojky jednotky dúchadla)	R59563
37	Uzatváracie zátky Dräger X-plore 8000 (pre nasávací otvor jednotky dúchadla)	R59564
38	Dräger X-plore 8000 komfortná vypchávka	R59730
39	Predĺženie opasku pre X-plore 8000 štandardný opasok, 35 cm	R59750
40	Predĺženie opasku pre X-plore 8000 opasok, dekontaminovačný, 35 cm	R59760
41	Dräger X-plore 8000 úložný box	R59690

1) Pozri konfiguračnú maticu (Configuration Matrix) na strane 243.

Náhradné diely

Pol.	Názov a popis	Objedn. č.
42	Dräger X-plore 8000 kryt proti postriekaniu	6739725
43	Súprava, spony opasku	R59705
44	Zásuvná pracka, súprava	R59715
45	O-krúžok pre zasúvaciu prípojku X-plore 8000 kukla a jednotka dúchadla	R59631
46	O-krúžok pre bajonetovú prípojku X-plore 8000 prilba a ochranný kryt	R59632
47	Odstraňovač O-krúžku	R21402

Čistiace a dezinfekčné prostriedky

Pol.	Názov a popis	Objedn. č.
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 l	7904071
49	Incidin® Rapid (6 l) iné balenie na požiadanie	R61880
50	Incides® N dezinfekčné utierky, 6 škatúl po 90 utierok	6570001

Obsah

1	Pro Vaši bezpečnost	178	7	Skladování	185
1.1	Všeobecná bezpečnostní upozornění	178	8	Likvidace	185
1.2	Význam výstražných značek	178	9	Technické údaje	185
2	Popis	178	10	Objednací seznam	186
2.1	Přehled systému	178			
2.2	Komponenty	178			
2.2.1	Filtroventilační přístroj	178			
2.2.2	Filtry a dýchací prvky	179			
2.2.3	Dýchací hadice	179			
2.2.4	Nosný systém	179			
2.2.5	Akumulátory	179			
2.2.6	Nabíječky	179			
2.3	Popis funkce	180			
2.3.1	Výstražná zařízení	180			
2.4	Účel použití	180			
2.5	Omezení účelu použití	180			
2.6	Osvědčení	180			
2.7	Vysvětlení symbolů a typové označení	180			
2.7.1	Typový štítek	180			
2.7.2	Obal	181			
3	Použití	181			
3.1	Předpoklady pro použití	181			
3.2	Přípravy k použití	181			
3.2.1	Montáž nosného systému	181			
3.2.2	Nasazení přístroje	181			
3.2.3	Připojení dýchacího prvku	181			
3.2.4	Zapnutí přístroje	181			
3.3	Během použití	182			
3.3.1	Regulace průtoku	182			
3.3.2	Výstrahy a alarmy	182			
3.4	Po použití	182			
3.5	Obecné úkoly pro uživatele	182			
3.5.1	Upevnění polstrování pro zvýšení pohodlí na standardní opasek	182			
3.5.2	Montáž prodlouženého opasku na nosný systém	182			
4	Odstraňování poruch	182			
4.1	Výstrahy	182			
4.2	Alarmy	183			
5	Údržba	183			
5.1	Intervaly údržby	183			
5.2	Čištění a dezinfekce	183			
5.2.1	Vyčištění a dezinfekce přístroje	183			
5.3	Údržbové práce	183			
5.3.1	Postup při vizuální prohlídce	183			
5.3.2	Zkontrolujte stav nabití akumulátoru	184			
5.3.3	Výměna nebo nabití akumulátoru	184			
5.3.4	Výměna filtru	184			
5.3.5	Kontrola průtoku a výstražných zařízení	185			
5.3.6	Výměna O-kroužku na zásuvné nebo bajonetové přípojce hadic	185			
6	Přeprava	185			

1 Pro Vaši bezpečnost

1.1 Všeobecná bezpečnostní upozornění

- Před použitím tohoto produktu si pozorně prostudujte tento návod k použití a návody k použití souvisejících součástí.
- Postupujte přesně podle návodu k použití. Uživatel musí pokynům dokonale rozumět a veškeré instrukce musí být přesně dodrženy. Produkt smí být používán výlučně v souladu s účelem, pro který je určen.
- Návod k použití nelikvidujte. Zajistěte, aby jej uživatelé uložili na vhodném místě a aby jej náležitým způsobem používali.
- Tento produkt smí být používán jedině školenými a odborně způsobilými pracovníky.
- Dodržujte místní a národní předpisy, které se na daný produkt vztahují.
- Kontroly, opravy a údržbu tohoto produktu smí uskutečňovat jedině školení a odborně způsobilí pracovníci.
- Používejte výhradně původní nahradní díly od firmy Dräger. Jinak by mohla být správná funkce tohoto produktu nepriznivě ovlivněna.
- Vadné nebo neúplné produkty nepoužívejte. Na produktu neprovádějte žádné úpravy.
- Pokud se na produktu vyskytnou závady nebo poruchy, informujte firmu Dräger.

1.2 Význam výstražných značek

V této dokumentaci se používají následující výstražné symboly, jež slouží pro označení a zvýraznění odpovídajících výstražných textů, které vyžadují, aby jím uživatel věnoval zvýšenou pozornost. Význam výstražných symbolů je definován následujícím způsobem:



VAROVÁNÍ

Upozornění na potenciálně nebezpečnou situaci. Pokud této situaci nezabráníte, může to mít za následek smrt nebo vážné ublížení na zdraví.



POZOR

Upozornění na potenciálně nebezpečnou situaci. Pokud této situaci nezabráníte, může to mít za následek ublížení na zdraví, poškození produktu nebo životního prostředí. Může se používat také jako výstraha před neodborným použitím.



POZNÁMKA

Doplňkové informace týkající se používání tohoto produktu.

2 Popis

2.1 Přehled systému

Filtroventilační přístroj Dräger X-plore® 8000¹⁾ se může v závislosti na oblasti použití a na požadované třídě ochrany skládat z různých součástí. V této souvislosti věnujte pozornost zejména mezním hodnotám pro použití filtru (viz návod k použití filtru).

- Zobrazení přehledu systému na vyklápěcí straně (obrázek A)

K úplnému přístroji patří následující součásti:

- 1 Dýchací hadice
- 2 Dýchací prvek (příklad s přílbou)
- 3 Nosný systém
- 4 Filtroventilační přístroj s filtrem a akumulátorem

V případě potřeby součásti příslušenství (bez obrázku)



POZNÁMKA

Pokud budete potřebovat přehled možných kombinací přístroje a odpovídajících tříd ochrany, viz Konfigurační matice (Configuration Matrix), na straně 243. Čísla na horním řádku konfigurační matice odpovídají položkám v objednacím seznamu.

Uváděné součásti jsou určeny pro použití s filtroventilačním přístrojem X-plore 8500 (položka 1 v objednacím seznamu) a s akumulátorem (položky 2 a 3).

Budete-li mít otázky týkající se konfigurace přístroje, obraťte se na firmu Dräger.

2.2 Komponenty

2.2.1 Filtroventilační přístroj

Filtroventilační přístroj je ústřední součástí této jednotky.

Charakteristiky přístroje:

- Ovládací panel se signalizací aktuálního stavu systému
- Elektronické monitorování funkcí přístroje
 - Průtok
 - Zbývající kapacita částicového filtru
 - Stav nabité akumulátoru
 - Rozpoznání stavu, kdy jsou od přístroje odpojeny hadice nebo filtr
- Automatické rozpoznání použitého typu dýchacího prvku (polomaska/celobličejovala maska nebo kukla/přílba/ochranný zorník) a odpovídající přizpůsobení rozsahu průtoku
- Průtok nastavitelný ve třech úrovních
- Optické rozpoznávání typu filtru pomocí barevného označení (barevný bod na filtru)

- Zobrazení přední strany filtroventilačního přístroje na vyklápěcí straně (obrázek B)

- 1 Připojka pro hadice
- 2 Ovládací panel
- 3 Nasávací otvor
- 4 Kryt proti stříkající kapalině
- 5 Filtr (není součástí dodávky filtroventilačního přístroje)
- 6 Tlačítko pro odblokování filtru

- Zobrazení zadní strany filtroventilačního přístroje na vyklápěcí straně (obrázek C)

- 1 Přezky nosného systému
- 2 Typový štítek
- 3 Tlačítko pro odblokování nosného systému

¹⁾ X-plore® je registrovanou chráněnou značkou firmy Dräger.

- 4 Tlačítko pro odblokování akumulátoru
- 5 Akumulátor (není součástí dodávky filtroventilačního přístroje)

Ovládací panel

- Zobrazení na vyklápěcí straně (obrázek D)
- 1 Displej pro signalizaci stavu nabití akumulátoru
 - 2 Displej pro signalizaci zbývající kapacity částicového filtru
 - 3 Tlačítko pro zapnutí/vypnutí
 - 4 Signalizace průtoku
 - 5 Snížit průtok
 - 6 Zvýšit průtok

Význam prvků na ovládacím panelu

Zobrazovaný údaj	Význam
	Stav nabití v závislosti na počtu rozsvícených segmentů: > 75 % (4 segmenty) > 50 % (3 segmenty) > 25 % (2 segmenty) < 25 % (1 segment)
	Zbývající kapacita částicového filtru ¹⁾ v závislosti na počtu rozsvícených segmentů: > 75 % (4 segmenty) > 50 % (3 segmenty) > 25 % (2 segmenty) < 25 % (1 segment)
	Úroveň průtoku v závislosti na počtu rozsvícených segmentů: Vysoký průtok (3 segmenty) Střední průtok (2 segmenty) Nízký průtok (1 segment)

- 1) Zbývající kapacita plynového filtru nebo plynových filtračních složek kombinovaného filtru nemůže být signalizována.



POZNÁMKA

Varování nebo alarmy jsou signalizovány žlutou nebo červenou blikající kontrolkou. Pokud budete potřebovat informace o významu signalizačních prvků v případě poruchy, viz kapitola 4 na straně 182.

2.2.2 Filtry a dýchací prvky

Filtry a dýchací prvky jsou popsány v samostatných návodech k použití.

2.2.3 Dýchací hadice

K dispozici jsou následující dýchací hadice:

- Standardní hadice
- Pružná hadice nabízející zvýšené pohodlí

Obě dýchací hadice jsou k dostání pro následující typy dýchacích prvků:

- Zásuvná přípojka (kukla)
- Bajonetová přípojka (prílba a ochranný zorník)
- Přípojka s oblým závitem (polomaska/celoobličejovalá maska)

2.2.4 Nosný systém

- Zobrazení na vyklápěcí straně (obrázek E)
- 1 Kotevní deska
 - 2 Opasek
 - 3 Poutka pro konce opasku
 - 4 Přezka

K dispozici jsou následující nosné systémy:

- Standardní opasek
Standardní opasek je vyroben z textilního pásu a nachází se na něm druhy pro upevnění polstrování pro zvýšení pohodlí (volitelný doplněk).
- Dekontaminovatelný opasek:
Dekontaminovatelný opasek je vyroben z hladkého plastového pásu a je speciálně navržen tak, aby byl vhodný pro dekontaminaci.

2.2.5 Akumulátory

- Zobrazení na vyklápěcí straně (obrázek F)
- 1 Tlačítko pro odblokování akumulátoru
 - 2 Ukazatel stavu nabití
 - 3 Tlačítko pro zobrazení stavu nabití
 - 4 Typový štítek

Tyto lithiové akumulátory jsou konstruovány speciálně pro použití spolu s filtroventilačním přístrojem. Kromě standardních akumulátorů jsou k dostání ještě i vysokokapacitní akumulátory zajišťující delší dobu provozu.

Ukazatel stavu nabití akumulátoru ukazuje stav nabití v průběhu nabíjení pomocí standardní nabíječky nebo po stisknutí tlačítka. Segmenty ukazatele stavu nabití během nabíjení blikají.

Stav nabití akumulátoru odpovídá údaji na ovládacím panelu dmychadlového filtroventilačního přístroje (viz kapitola 2.2.1 na straně 178).

Akumulátory dosahují své plné kapacity teprve po 5 cyklech nabíti a opětovného vybití. Normální doba nabíjení je přibližně 3 hodiny.

V případě úplného vybití probíhá nejprve předběžné nabíjení, v důsledku čehož se doba nabíjení může prodloužit o až 4 hodiny. Během této doby není zobrazení stavu nabití podporováno.

Aby bylo zcela vyloučeno poškození nebo výbuch akumulátoru, provádějte operaci nabíjení jedině při teplotách v rozsahu 0 až 50 °C. Jestliže se teplota dostane mimo povolené rozmezí, operace nabíjení se automaticky přeruší; poté, co se teplota vrátí do povoleného rozsahu, operace nabíjení pokračuje.

2.2.6 Nabíječky

Standardní nabíječka

- Zobrazení na vyklápěcí straně (obrázek G)
- 1 Stavová kontrolka
 - 2 Síťová jednotka
 - 3 Modul pro akumulátor

Význam stavových kontrolek

Signalizace	Význam
	Akumulátor je založen a je plně nabitý (pohotovostní režim)
	Akumulátor je založen a nabíjí se.
	Akumulátor není založen.
	Porucha

Když je akumulátor plně nabitý, nabíječka se automaticky přepne do pohotovostního režimu. V pohotovostním režimu akumulátor vždy zůstává plně nabitý. Nedochází přitom ani k nadměrnému nabití ani žádnému poškození.

2.3 Popis funkce

Filtroventilační přístroj je ochranný dýchací přístroj závislý na vzduchu v okolním prostředí.

Filtrace okolního vzduchu a poskytuje jej jako vzduch pro dýchaní. Za tím účelem přístroj neustále nasává vzduch z okolního prostředí skrz filtr. Ve filtru jsou v závislosti na jeho typu zachycovány škodlivé látky. Tímto způsobem je vzduch z okolního prostředí upravován a potom je odváděn do dýchacího prvku. Zde je k dispozici jako vzduch pro dýchaní.

Trvalý přetlak v dýchacím prvku zabraňuje pronikání vzduchu z okolního prostředí dovnitř systému.

2.3.1 Výstražná zařízení

Poruchy, které se vyskytnou během provozu, jsou signalizovány prostřednictvím výstražných zařízení.

K výstražným zařízením patří následující:

- Optický alarm (signalizace na ovládacím panelu)
- Akustický alarm
- Vibrační alarm

POZNÁMKA

Vibrační alarm se aktivuje souběžně s akustickým alarmem. V závislosti na tloušťce oblečení se může stát, že vibrační alarm není pozorovatelný.

Filtroventilační přístroj dodává stálý předem nastavený průtok.

Jestliže filtroventilační přístroj v nejbližší době nebude schopen udržet předem nastavený průtok (např. kvůli narůstajícímu množství zachycených látek v částicovém filtru), aktivuje se výstraha nebo alarm.

2.4 Účel použití

V závislosti na použitém typu filtru přístroj chrání před částicemi, plyny nebo výpary nebo před kombinací zde uvedeného.

2.5 Omezení účelu použití

Přístroj není vhodný pro použití:

- v oblastech ohrožených nebezpečím výbuchu (oblasti Ex)
- v případě výskytu škodlivých látek s nevýraznými výstražnými vlastnostmi (pach, chuť, dráždění očí a dýchacích cest)
- v oblastech, jako jsou nevětrané nádrže, doly, kanály atd.

2.6 Osvědčení

Přístroj je schválen podle následujících norem:

- ČSN EN 12941:2009-02
- ČSN EN 12942:2009-02

Přístroj splňuje požadavky směrnice 89/686/EHS pro osobní ochranné prostředky.

Další směrnice v rámci značky CE:

- Směrnice pro EMC (2004/108/ES)
- Směrnice pro R&TTE (1999/5/ES)
- Směrnice NSR (2006/95/ES)
- Směrnice RoSH (2011/65/EU)

2.7 Vysvětlení symbolů a typové označení

2.7.1 Typový štítek

► Obrázek typového štítku je uveden na straně 4

Filtroventilační přístroj: Obrázek H

Standardní nabíječka: Obrázek I

Akumulátor: Obrázek J

- 1 Označení produktu
- 2 Stupeň krytí
- 3 Splněné normy EN
- 4 Symbol "Postupujte podle návodu k použití"
- 5 Symbol WEEE -- "Separovaný sběr elektrických a elektrotechnických zařízení"
- 6 Země původu
- 7 Výrobce
- 8 Značka CE
- 9 Kódová datová matice s číslem součásti a výrobním číslem
- 10 Výrobní číslo
- 11 Objednací číslo
- 12 Použití pouze ve vnitřním prostředí
- 13 Maximální teplota okolního prostředí
- 14 Elektrické údaje
- 15 Zapojení konektoru
- 16 Symbol recyklace
- 17 Výstražný štítek

Informace o roce výroby

Rok výroby vyplývá ze 3. písmena výrobního čísla: F = 2014, G = odpadá, H = 2015, I = odpadá, J = 2016, K = 2017 atd.

Příklad: Výrobní číslo je ARFH-0054: Třetím písmenem je F, což znamená rok výroby 2014.

2.7.2 Obal

 Dodržujte pokyny v návodu k použití

 Maximální vlhkost vzduchu při skladování

 Rozsah teplot při skladování
-20°C +70°C

- Kotevní desku nosného systému nasadte na úchytky filtroventilačního přístroje. Značky v podobě šipek na kotevní desce a úchytkách si musí odpovídat.
- Na kotevní desku zatlačte směrem dolů, dokud se slyšitelným klapnutím nezaskočí do úchytka.

3.2.2 Nasazení přístroje

- Opasek nosného systému nastavte přibližně na požadovaný obvod.
- Opasek si dejte okolo pasu a spojte přezku. Přístroj se nachází ve spodní části zad uživatele.
- Opasek utáhněte a jeho volné konce zajistěte v poutkách.

3.2.3 Připojení dýchacího prvku

- Koncovku dýchací hadice připojte k filtroventilačnímu přístroji.
- Druhý konec dýchací hadice připojte k dýchacímu prvku.



VAROVÁNÍ

Proniknutí vzduchu z okolního prostředí!

Před použitím se ujistěte, že všechny součásti jsou spolu bezpečně a pevně spojeny.

3.2.4 Zapnutí přístroje

- Filtroventilační přístroj zapněte stisknutím (na asi 2 sekundy) tlačítka  na ovládacím panelu. Po zapnutí přístroj uskuteční automatické interní testy.
- Jestliže se na přístroji vyskytuje nějaká závada nebo pokud se aktivuje výstražné zařízení, poruchu odstraňte (viz kapitola 4 na straně 182).
- Nasadte si dýchací prvek (viz návod k použití odpovídajícího dýchacího prvku).
- Pomocí tlačítek  a  nastavte požadovaný průtok.

3 Použití

3.1 Předpoklady pro použití

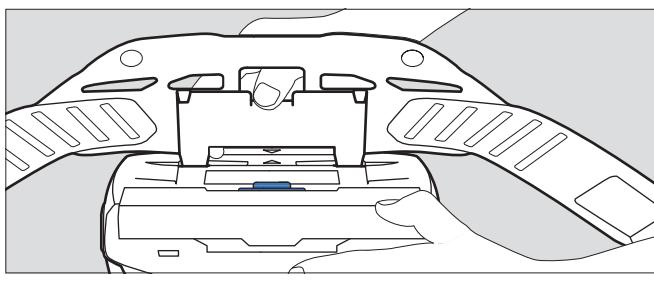
- Musej být známy podmínky okolního prostředí (zejména druh a koncentrace škodlivých látek).
 - Obsah kyslíku v okolním vzduchu nesmí klesnout pod následující mezní hodnoty:
 - Minimálně 17 obj. % kyslíku ve všech evropských zemích kromě Nizozemí, Belgie a Velké Británie
 - Minimálně 19 obj. % kyslíku v Nizozemí, Belgii, Velké Británii, Austrálii a na Novém Zélandě.
 - Minimálně 19,5 obj. % kyslíku v USA
- V ostatních zemích dodržujte národní předpisy.

3.2 Přípravy k použití

Mimo nebezpečnou oblast proveděte následující činnosti:

- Zvolte součásti filtroventilačního přístroje (filtr, dýchací prvek atd.) v souladu s požadovanou třídou ochrany a pracovním úkolem (viz Configuration Matrix, na straně 243).
- Proveděte vizuální kontrolu (viz kapitola 5.3.1 na straně 183).
- Zkontrolujte stav nabití akumulátoru (viz kapitola 5.3.3 na straně 184).
- Vložte filtr (viz kapitola 5.3.4 na straně 184).
- Namontujte nosný systém (viz kapitola 3.2.1 na straně 181).
- V případě potřeby namontujte součásti příslušenství (viz kapitola 3.5 na straně 182).
- Nasadte si přístroj (viz kapitola 3.2.2 na straně 181).
- Připojte dýchací prvek (viz kapitola 3.2.3 na straně 181).
- Zapněte přístroj (viz kapitola 3.2.4 na straně 181).

3.2.1 Montáž nosného systému



3.3 Během použití



VAROVÁNÍ

Nebezpečí poškození zdraví!

Vyskytne-li se některá z následujících okolností, nebezpečnou oblast neprodleně opusťte:

- Zmenšující se nebo přerušený přívod vzduchu (např. kvůli poruše filtroventilačního přístroje)
Jestliže je jako dýchací prvek použita kukla/přílba/ochranný zorník, může se rychle vyskytnout příliš vysoká koncentrace oxidu uhličitého nebo nedostatek kyslíku. Kromě toho mohou do kukly proniknout škodlivé látky z okolního vzduchu.
- Výskyt zápachu nebo pachutě v dýchací přípojce (průnik filtru). Zbývající kapacita plynového filtru nebo plynových filtračních složek kombinovaného filtru je vyčerpána.
- Otupělost, závratě nebo jiné obtíže
- Poškození přístroje
- Jiné signalizované alarmy (viz kapitola 4 na straně 182)

S dýchacími hadicemi nebo jinými součástmi je spojeno nebezpečí, že se někde zachytí. To může mít za následek poškození přístroje a přerušení zásobování vzduchem!

Při používání přístroje si počínejte opatrně.

Jestliže se jako dýchací prvek používá kukla/přílba/ochranný zorník, může se při těžké práci v průběhu nádechu vytvořit podtlak, v důsledku čehož by se dovnitř mohl dostat nefiltrovaný okolní vzduch!

Abyste tomu zabránili, zvyšte průtok.

3.3.1 Regulace průtoku

V případě potřeby (např. při zvýšené tělesné námaze) je možné pomocí tlačítek a během provozu dodatečně upravovat průtok vzduchu.

3.3.2 Výstrahy a alarmy

Jestliže se aktivuje nějaká výstraha, vzhledem k možné nebezpečné situaci rychle opusťte pracovní oblast.

Aby se v případě výstrahy prodloužila provozní doba přístroje, zmenšete průtok. (To je ale možné jen tehdy, pokud ještě není nastaven nejnižší stupeň.) Snížením průtoku je možné prodloužit například dobu, po kterou akumulátor poskytuje energii.

Jestliže se aktivuje alarm, pracovní oblast okamžitě opusťte.

Poté, co se aktivovala výstraha nebo alarm, zkontrolujte funkci přístroje (viz kapitola 4 na straně 182).

3.4 Po použití

Uskutečněte následující činnosti:

1. Opusťte nebezpečnou oblast.
2. Sejměte dýchací prvek (viz návod k použití odpovídajícího dýchacího prvku).
3. Filtroventilační přístroj vypněte stisknutím (na asi 2 sekundy) tlačítka na ovládacím panelu.
4. Rozepněte opasek nosného systému a přístroj sejměte.
5. Přístroj vyčistěte a dezinfikujte jej (viz kapitola 5.2 na straně 183).

3.5 Obecné úkoly pro uživatele

3.5.1 Upevnění polstrování pro zvýšení pohodlí na standardní opasek

Polstrování pro zvýšení pohodlí připevněte na standardní opasek pomocí druků.

3.5.2 Montáž prodlouženého opasku na nosný systém

V případě potřeby k přezce opasku upevněte prodlužovací díl.

4 Odstraňování poruch

4.1 Výstrahy

Druh výstrahy je opticky signalizován blikáním odpovídající žluté kontroly. Kromě toho se ozývá akustický výstražný signál a spouští se též vibrační alarm.

Porucha	Příčina	Odstranění
	Segment displeje ukazujícího stav nabíjení akumulátoru bliká žlutě.	Krátká zbývající doba provozu akumulátoru (< 30 minut). Akumulátor v krátké době nabijte nebo jej vyměňte za plně nabité (viz kapitola 5.3.3 na straně 184).
	Segment displeje ukazujícího zbývající kapacitu částicového filtru bliká žlutě.	Zbývající kapacita částicového filtru je malá (< 20%). Částicový nebo kombinovaný filtr v krátké době vyměňte (viz kapitola 5.3.4 na straně 184).
	Segment displeje ukazujícího průtok bliká žlutě.	Porucha při zapnutí (např. kvůli chybějící hadici nebo filtru). Zkontrolujte funkci přístroje a přístroj znova připravte pro použití (viz kapitola 3.2 na straně 181).

4.2 Alarms

Druh alarmu je opticky signalizován blikáním odpovídající červené kontrolky. Kromě toho se ozývá akustický alarmový signál a spouští se též vibrační alarm.

Porucha	Příčina	Odstranění
	Zbývající doba provozu akumulátoru je téměř vyčerpána (< 10 minut).	Akumulátor nabijte nebo jej vyměňte za plně nabity (viz kapitola 5.3.3 na straně 184).
	Zbývající kapacita částicového filtru je téměř vyčerpána (< 20%).	Částicový nebo kombinovaný filtr vyměňte (viz kapitola 5.3.4 na straně 184).
	Porucha v přívodu vzduchu pro dýchání během provozu (např. kvůli závadě na hadici nebo filtru).	Zkontrolujte funkci přístroje a přístroj znova připravte pro použití (viz kapitola 3.2 na straně 181).
	Obecná chyba systému	Přístroj nechejte zkонтrolovat servisní službou firmy Dräger.

5 Údržba

5.1 Intervaly údržby

Prováděné činnosti	Před použitím	Po použití	Jednou za rok	Každé 2 roky	V případě potřeby
Přístroj vyčistěte a dezinfikujte jej		X		X ¹⁾	
Proveďte vizuální prohlídku	X			X ¹⁾	
Zkontrolujte stav nabité akumulátoru	X				
Vyměňte akumulátor					X
Nabijte akumulátor					X
Vyměňte filtr					X
Kontrola průtoku a výstražných zařízení					X
Vyměňte O-kroužek na zásuvné nebo bajonetové přípojce hadic			X		X

1) u vzduchotěsně zabalených přístrojů, jinak jednou za půl roku

5.2 Čištění a dezinfekce



POZOR

Možné poškození součástí!

Pro čištění a dezinfekci používejte pouze zde popsané postupy a zde uvedené čistící a dezinfekční přípravky. Jiné prostředky a postupy, dávkování a doby působení mohou poškodit některé součásti.

Nebezpečí poškození zdraví!

Neředěné prostředky jsou v případě přímého kontaktu s očima nebo s kůží zdraví škodlivé. Při práci s těmito prostředky používejte ochranné brýle a ochranné rukavice.

5.2.1 Vyčištění a dezinfekce přístroje

- Přístroj rozmontujte:
 - Odpojte od sebe dýchací hadici, dýchací prvek a filtroventilační přístroj.
 - Filtroventilační přístroj odpojte od nosného systému.
 - Pokud je instalováno nějaké příslušenství (např. obaly na hadice a přístroj), odmontujte je.
 - Odmontujte kryt proti stříkající vodě a filtr (viz kapitola 5.3.4 na straně 184).
- Dýchací prvek vyčistěte podle odpovídajícího návodu k použití.
- Vyčistěte dýchací hadici a nosný systém:
 - Všechny součásti očistěte vlažnou vodou s přípravkem přípravku Sekusept® Cleaner¹⁾ a měkkým hadříkem (teplota: max. 30 °C, koncentrace v závislosti na stupni znečištění: 0,5 - 1 %).
 - Všechny součásti důkladně opláchněte pod tekoucí vodou.
 - Z vody a přípravku Incidin® Rapid²⁾ připravte dezinfekční lázeň (teplota: max. 30°C, koncentrace: 1,5 %).
 - Všechny součásti, které musí být dezinfikovány, ponořte do dezinfekční lázně (doba působení: 15 minut).
 - Všechny součásti důkladně opláchněte pod tekoucí vodou.
 - Všechny součásti nechejte vyschnout na vzduchu nebo v sušičce (teplota: max. 60 °C). Chraňte před přímým slunečním zářením.
- Filtroventilační přístroj a ochranný kryt proti stříkající vodě očistěte a dezinfikujte pomocí dezinfekčních utěrek Incides® N¹⁾.

V případě silného znečištění může být filtroventilační přístroj následujícím způsobem opláchnut pod tekoucí vodou.

- Zajistěte, aby byl akumulátor instalován. Do příhrádky pro akumulátor se voda nesmí dostat.
- Nasávací otvor a přípojku pro hadici uzavřete zátkami (jsou k dostání jako příslušenství).

5.3 Údržbové práce

5.3.1 Postup při vizuální prohlídce

Všechny součásti zkонтrolujte a případně poškozené díly vyměňte. Při kontrole věnujte zvláštní pozornost zejména plochám pro utěsnění filtru ve filtroventilačním přístroji (např. poškrábání) nebo nečistotám.

1) Sekusept® a Incides® jsou registrované obchodní známky firmy Ecolab Deutschland GmbH

2) Incidin® je registrovaná obchodní známka firmy Ecolab USA Inc.

5.3.2 Zkontrolujte stav nabití akumulátoru

1. Stiskněte tlačítko pro zobrazení stavu nabití akumulátoru.
2. Zjistěte stav nabití akumulátoru.
3. Jestliže stav nabití akumulátoru nepostačuje pro plánovanou dobu trvání použití:
Akumulátor vyměňte nebo nabijte (viz kapitola 5.3.3 na straně 184).

5.3.3 Výměna nebo nabití akumulátoru



POZOR

Poškození akumulátoru zkratem!

Akumulátor vždy odkládejte tak, aby se kontakty nemohly dostat do styku s kovem.

Vyjmoutí akumulátoru:

1. Nosný systém v případě potřeby odklopte.
2. Stiskněte tlačítko pro odblokování akumulátoru. Dávejte pozor, aby akumulátor nevypadl.
3. Akumulátor vyjměte.

Založení akumulátoru:

1. Nosný systém v případě potřeby odklopte.
2. Akumulátor napřed zasuňte šikmo do příhrádky a potom jej zatlačte dovnitř tak, aby bylo slyšet, jak zaskočí západka.

Nabíjení akumulátoru:



POZNÁMKA

V době, kdy se nabíječka nepoužívá, ji vždy odpojujte od napájení.

1. Zkontrolujte, že napětí napájecí sítě je správné. Provozní napětí síťového adaptéru se musí shodovat s napětím sítě.
2. Nabíječku připojte k síťovému adaptéru.
3. Síťový adaptér zapojte do zásuvky.
4. Akumulátor napřed zasuňte šikmo do nabíječky a potom jej zatlačte dovnitř tak, aby bylo slyšet, jak zaskočí západka.
5. Počkejte, až operace nabíjení skončí.
6. Když je akumulátor plně nabitý, stiskněte tlačítko odblokování akumulátoru a akumulátor vyjměte.
7. Síťový adaptér odpojte ze zásuvky a nabíječku odpojte od síťového adaptéru.

5.3.4 Výměna filtru



VAROVÁNÍ

Bez filtru je ochranný účinek nulový!
Bez filtru přístroj vůbec nepoužívejte.



POZOR

Poškození filtroventilačního přístroje v důsledku proniknutí částic!
Při vyjmání filtru dávejte pozor, aby se přes nasávací otvor nedostaly dovnitř přístroje žádné částice.

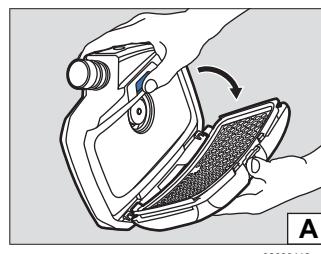


POZNÁMKA

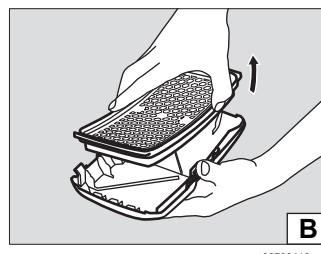
V závislosti na použitém typu filtru se liší postup při jeho výměně.

Částicový filtr

Vyjmoutí filtru:



02633412.eps



02733412.eps

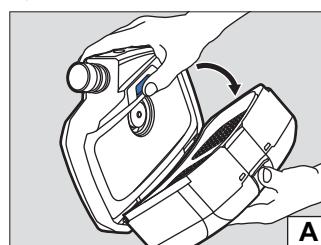
1. Stiskněte tlačítko pro odblokování filtru.
2. Filtr spolu s ochranným krytem proti stříkající vodě odklopte (obrázek A).
3. Vyjměte použitý filtr (obrázek B).

Vložení filtru:

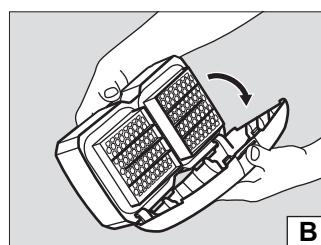
1. Zkontrolujte prýžové těsnění na filtru, zda není poškozené.
2. Nový filtr vložte do ochranného krytu proti stříkající vodě.
3. Filtr spolu s ochranným krytem proti stříkající vodě nasaděte šikmo do filtroventilačního přístroje.
4. Filtr spolu s ochranným krytem proti stříkající vodě sklopte, až zaskočí západka.

Plynový nebo kombinovaný filtr

Vyjmoutí filtru:



02833412.eps



02933412.eps

1. Stiskněte tlačítko pro odblokování filtru.
2. Filtr spolu s ochranným krytem proti stříkající vodě odklopte (obrázek A).
3. Odmontujte ochranný kryt proti stříkající vodě:
 - a. Zatlačte na místo uprostřed horní hrany ochranného krytu proti stříkající vodě, aby se uvolnila západka, která jej drží.
 - b. Ochranný kryt proti stříkající vodě odklopte (obrázek B).

Vložení filtru:

1. Zkontrolujte prýžové těsnění na filtru, zda není poškozené.
2. Ochranný kryt šikmo nasaděte jeho spodní hranou na filtr.
3. Na ochranný kryt proti stříkající vodě zatlačte, aby bylo slyšet, jak zaskočí.
4. Filtr spolu s ochranným krytem proti stříkající vodě nasaděte šikmo do filtroventilačního přístroje.
5. Filtr spolu s ochranným krytem proti stříkající vodě sklopte, až zaskočí západka.

5.3.5 Kontrola průtoku a výstražných zařízení

- Ujistěte se, že je filtr instalován (viz kapitola 5.3.4 na straně 184).
- Koncovku dýchací hadice připojte k filtroventilačnímu přístroji.
- Filtroventilační přístroj zapněte stisknutím tlačítka  na ovládacím panelu.
Po zapnutí přístroj provede automatické interní testy. Jestliže se na přístroji vyskytuje nějaká závada nebo pokud se aktivuje výstražné zařízení, poruchu odstraňte (viz kapitola 4 na straně 182).
- Otevřený konec dýchací hadice zakryjte plochou dlaně.
Filtroventilační přístroj začne po asi 5 sekundách pracovat intenzivněji. Po přibližně 20 sekundách se aktivuje alarm. Jestliže filtroventilační přístroj nezmění své otáčky a pokud se neaktivuje žádný alarm, nechejte jej zkontovalovat.
- Pokud si přejete, opětovným stisknutím tlačítka  na ovládacím panelu filtroventilační přístroj opět vypněte.

5.3.6 Výměna O-kroužku na zásuvné nebo bajonetové připojce hadic

- Starý O-kroužek vyjměte pomocí nástroje na odstraňování O-kroužků nasazeného na zárez v O-kroužku.
- nová O-kroužek vsaďte do příslušné drážky.

6 Přeprava

Pro přepravu používejte původní obal nebo přepravní krabici, která je k dostání na přání zákazníka.

7 Skladování

Skladování celého systému:

- Vymontujte filtr a akumulátor.
- Součásti skladujte v krabici nebo ve skříně v suchém a čistém prostředí a chráňte je před přímým slunečním a tepelným zářením.

Skladování akumulátorů:

- Příliš vybité akumulátory se mohou při delším skladování poškodit. Před skladováním akumulátory nabijte na 50 až 70 % jejich kapacity.
- V případě skladování na dobu delší než 6 měsíců akumulátory občas nabijte.
- Akumulátory neskladujte delší čas při teplotách mimo doporučené rozmezí. Mohla by se tím snížit zbývající kapacita a počet možných nabíjecích cyklů.

8 Likvidace



Tento produkt nesmí být likvidován v rámci komunálního odpadu. Proto je označen zde uvedeným symbolem.
Firma Dräger tento produkt zdarma odeberete zpět. Příslušné informace o tomto tématu poskytnou národní odbytové organizace a firma Dräger.



Baterie a akumulátory nesmí být likvidovány v rámci komunálního odpadu. Proto jsou tato místa označena vedle uvedeným symbolem. Baterie a akumulátory odevzdávejte k likvidaci podle platných předpisů na sběrných místech pro baterie.

9 Technické údaje

Celý systém

Průtok do ochranné dýchací kukly/přílby/zorníku:	170/190/210 L/min
Průtok do polomasky/celobliče-jové masky:	115/130/145 L/min
Jmenovitá doba použití:	4 hodiny se standardním akumu-látorem 8 hodin s akumulátorem s vyšší kapacitou
Teplota při práci: ¹⁾	-10 °C až 60 °C
Vlhkost vzduchu při práci/ skladování: ¹⁾	≤ 95 % relativní vlhkosti
Teplota při skladování: ¹⁾	-20 °C až 60 °C
Úroveň hluku:	přibližně 64 dB(A)
Stupeň krytí:	IP 65

1) K nabíječe a nabíjecím bateriím viz samostatné údaje v této kapitole.
K ostatním součástem viz příslušný návod k použití.

Akumulátory

Teplota při práci:	-10 °C až 60 °C
Vlhkost vzduchu při práci/ skladování:	≤ 95 % relativní vlhkosti
Teplota při skladování:	-20 °C až 50 °C
Teplota při nabíjení:	0 °C až 50 °C

Standardní akumulátory

Doba nabíjení:	< 4 hodiny
Doba provozu po nabítí:	asi 4 hodiny ¹⁾
Jmenovité napětí:	10,8 V
Jmenovitá kapacita:	3,35 Ah
Užitečný výkon:	36 Wh

Akumulátory se zvýšenou kapacitou

Doba nabíjení:	< 4 hodiny
Doba provozu po nabítí:	asi 8 hodin ¹⁾
Jmenovité napětí:	10,8 V
Jmenovitá kapacita:	6,70 Ah
Užitečný výkon:	72 Wh

1) Mění se v závislosti na nastaveném průtoku a také na použitém typu filtru a dýchací prvky

Nabíječka

Vstupní napětí:	15 V
Vstupní proud:	4 A
Výstupní napětí:	9 - 12,6 V
Výstupní proud:	4 A
Stupeň krytí:	IP 30
Teplota při práci:	0 °C až 50 °C
Vlhkost vzduchu při práci/ skladování:	≤ 95 % relativní vlhkosti
Teplota při skladování:	-20 °C až 50 °C

10 Objednací seznam**Komponenty**

Poz. ¹⁾	Název a popis	Obj. číslo
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Dräger X-plore 8000, standardní akumulátor	R59565
3	Dräger X-plore 8000, akumulátor se zvýšenou kapacitou	R59585
4	Dräger X-plore 8000, standardní opasek	R59700
5	Dräger X-plore 8000, dekontaminovatelný opasek	R59710
6	Dräger X-plore 8000, standardní hadice (pro polomasky/celoobličejové masky)	R59630
7	Dräger X-plore 8000, standardní hadice (pro kukly)	R59620
8	Dräger X-plore 8000, standardní hadice (pro přílby a zorníky)	R59640
9	Dräger X-plore 8000, flexibilní hadice (pro polomasky/celoobličejové masky)	R59610
10	Dräger X-plore 8000, flexibilní hadice (pro kukly)	R59600
11	Dräger X-plore 8000, flexibilní hadice (pro přílby a ochranné zorníky)	R59650
12	Dräger X-plore 8000, filtr P R SL	6739535
13	Dräger X-plore 8000, filtr A2	6739580
14	Dräger X-plore 8000, filtr A2 P R SL	6739545
15	Dräger X-plore 8000, filtr A1B1E1K1 Hg P R SL	6739555
16	Dräger X-plore 8000, kukla Standard, krátká (S/M)	R59800
17	Dräger X-plore 8000, kukla Standard, krátká (L/XL)	R59810
18	Dräger X-plore 8000, kukla Standard, dlouhá (S/M)	R59820
19	Dräger X-plore 8000, kukla Standard, dlouhá (L/XL)	R59830
20	Dräger X-plore 8000, kukla Premium, krátká (S/M)	R59840
21	Dräger X-plore 8000, kukla Premium, krátká (L/XL)	R59850

Poz. ¹⁾	Název a popis	Obj. číslo
22	Dräger X-plore 8000, kukla Premium, dlouhá (S/M)	R59860
23	Dräger X-plore 8000, kukla Premium, dlouhá (L/XL)	R59870
24	Dräger X-plore 8000, přílba se zorníkem, černá	R58325
25	Dräger X-plore 8000, přílba se zorníkem, bílá	R59910
26	Dräger X-plore 8000, ochranný zorník	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Dräger X-plore 8000, standardní nabíječka	R59580

1) Viz Configuration Matrix, na straně 243.

Součásti příslušenství

Poz. ¹⁾	Název a popis	Obj. číslo
36	Dräger X-plore 8000, zátka (pro hadicovou přípojku filtroventilačního přístroje)	R59563
37	Dräger X-plore 8000, zátka (pro nasávací otvor filtroventilačního přístroje)	R59564
38	Dräger X-plore 8000, polstrovaní pro zvýšení pohodlí	R59730
39	Prodlužovací díl pro standardní opasek přístroje X-plore 8000, 35 cm	R59750
40	Prodlužovací díl pro dekontaminovatelný opasek přístroje X-plore 8000, 35 cm	R59760
41	Dräger X-plore 8000, krabice pro uskladnění	R59690

1) Viz Configuration Matrix, na straně 243.

Náhradní díly

Poz.	Název a popis	Obj. číslo
42	Dräger X-plore 8000, ochranný kryt proti stříkající vodě	6739725
43	Poutka pro konce opasku, sada	R59705
44	Zástrčná přezka, sada	R59715
45	O-kroužek pro zásuvnou přípojku kukly X-plore 8000 a filtroventilační přístroj	R59631
46	O-kroužek pro bajonetovou přípojku X-plore 8000 pro přílbu a ochranný zorník	R59632
47	Nástroj pro vytahování O-kroužků	R21402

Čisticí a dezinfekční prostředky

Poz.	Název a popis	Obj. číslo
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid, 6 L jiné nádoby na požádání	R61880
50	Incides® N, dezinfekční utěrky, 6 balení po 90 utěrkách	6570001

Съдържание

1	За вашата безопасност	189
1.1	Общи указания за безопасност	189
1.2	Значение на предупредителните знаци	189
2	Описание	189
2.1	Преглед на системата	189
2.2	Компоненти	189
2.2.1	Вдухваща единица	189
2.2.2	Филтри и дихателни връзки	190
2.2.3	Дихателни шлаухи	190
2.2.4	Носещи системи	190
2.2.5	Акумулатори	190
2.2.6	Зарядни устройства	191
2.3	Описание на функционирането	191
2.3.1	Предупредителни устройства	191
2.4	Предназначение	191
2.5	Ограничения в ползването	191
2.6	Сертификати	191
2.7	Обяснение на символите и означение на вида	192
2.7.1	Табелки с данни	192
2.7.2	Опаковка	192
3	Употреба	192
3.1	Предпоставки за употреба	192
3.2	Подготовка за употреба	192
3.2.1	Монтиране на носещата система	192
3.2.2	Поставяне на уреда	192
3.2.3	Свързване на дихателната връзка	193
3.2.4	Включване на уреда	193
3.3	По време на употреба	193
3.3.1	Допълнително регулиране на обемния поток	193
3.3.2	Предупреждения и аларми	193
3.4	След употреба	193
3.5	Общи задачи на ползвателя	193
3.5.1	Поставяне на комфортната подложка за стандартен колан	193
3.5.2	Поставяне на удължител на колана на носещата система	193
4	Отстраняване на неизправности	194
4.1	Предупреждения	194
4.2	Аларми	194
5	Поддръжка	195
5.1	Интервали за поддръжкане в изправност	195
5.2	Почистване и дезинфекция	195
5.2.1	Почистване и дезинфекция на уреда	195
5.3	Работи по поддръжката	195
5.3.1	Извършване на визуална проверка	195
5.3.2	Проверка на степента на зареждане на акумулатора	195
5.3.3	Смяна или зареждане на акумулатора	195
5.3.4	Смяна на филтьра	196
5.3.5	Проверка на обемния поток и на предупредителните устройства	196
5.3.6	Смяна на О-пръстена при щекерната и байонетната връзка на шлаухите	197
6	Транспортиране	197
7	Съхранение	197
8	Бракуване	197
9	Технически данни	197
10	Списък за поръчки	198

1 За вашата безопасност

1.1 Общи указания за безопасност

- Преди употреба на продукта прочетете внимателно тази инструкция за употреба и инструкциите за употреба на свързаните с него компоненти.
- Спазвайте точно инструкцията за употреба. Потребителят трябва да разбира напълно инструкциите и да ги следва точно. Използването на продукта е позволено само в съответствие с предназначението.
- Не изхвърляйте инструкцията за употреба. Гарантирайте, че потребителят ще съхранява и използва продукта правилно.
- Само обучен и компетентен персонал има правото да използва този продукт.
- Следвайте локалните и националните директиви, които засягат този продукт.
- Само обучен и компетентен персонал има правото да проверява, ремонтира и поддържа продукта в изправност.
- Използвайте само оригинални части и принадлежности на Dräger. В противен случай може да се наруши правилното функциониране на продукта.
- Не използвайте повредени или непълно комплектовани продукти. Не извършвайте промени по продукта.
- Информирайте Dräger при повреди или отказ на продукта или на негови части.

1.2 Значение на предупредителните знаци

Следващите предупредителни знаци се използват в този продукт, за да обозначават съответните предупредителни текстове и да подчертават, че се изисква повишено внимание от страна на потребителя. Значенията на предупредителните знаци са дефинирани както следва:



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Указание за потенциална опасна ситуация.
Ако тя не бъде избегната, могат да настъпят смърт или тежки наранявания.



ВНИМАНИЕ

Указание за потенциална опасна ситуация. Ако тя не бъде избегната, могат да настъпят наранявания или увреждания на продукта или на околната среда. Може да се използва и като предупреждение за неправилна употреба.



УКАЗАНИЕ

Допълнителна информация за използването на продукта.

2 Описание

2.1 Преглед на системата

Филтриращият апарат с принудително подаване на въздух Dräger X-plore® 8000¹⁾ може да е съставен от различни компоненти, според сферата на приложението си и според изисквания клас защита. Обърнете особено внимание на границите при използване на филтрите (виж инструкцията на употреба на филтрите).

- Изображение на прегледа на системата - на страницата-диплянка (Илюстрация А)

Цялостният уред включва:

- 1 Дихателна връзка (пример с каска)
- 2 Дихателен шлаух
- 3 Вдухваща единица с филтър и акумулятор
- 4 Носеща система

Евентуални принадлежности (без илюстрация)



УКАЗАНИЕ

Преглед на комбинацията от уреди и на съответния клас защита можете да намерите в конфигурационната матрица (Configuration Matrix) на стр. 243. Числата в горния ред на конфигурационната матрица отговарят на позициите в списъка за поръчки.

Изброените компоненти са предназначени за използване с вдухваща единица X-plore 8500 (позиция 1 в списъка за поръчки) и с акумулятори (позиции 2 и 3).

Ако имате въпроси към конфигурацията на уреда, свържете се с Dräger.

2.2 Компоненти

2.2.1 Вдухваща единица

Вдухващата единица е централен компонент на уреда.

Особености на уреда:

- Обслужващо поле с показание на актуалното състояние на системата
- Електронен контрол на функциите на уреда
 - Обемен поток
 - Остатъчен капацитет на филтъра за частици
 - Степен на зареждане на акумулатора
 - Разпознаване на шлаухи или филтри, отделени от уреда
- Автоматично разпознаване на използвания вид дихателна връзка (полумаска/цяла маска или качулка/каска/предпазен визор) и съответно адаптиране на диапазона на обемния поток
- Избирам обемен поток с три степени
- Оптично разпознаване на вида филтър чрез цветното означение (цветна точка на филтъра)

- Изображение на предната страна на вдухващата единица - на страницата-дипляна (Илюстрация В)

1) X-plore® е запазена марка на Dräger.

- 1 Връзка на шлауха
 - 2 Обслужващо поле
 - 3 Отвор за засмукване
 - 4 Капак за предпазване от пръски
 - 5 Филтър (не е включен в обема на доставката на вдихващата единица)
 - 6 Бутона за блокиране на филтъра
- Изображение на задната страна на вдихващата единица - на страницата-дипляна (Илюстрация С)
- 1 място на поемане на носещата система
 - 2 Табелка с данни
 - 3 Носеща система-Бутона за блокиране
 - 4 Бутона за блокиране на акумулатора
 - 5 Акумулатор (не е включен в обема на доставката на вдихващата единица)

Обслужващо поле

- Изображение на страницата-диплянка (Илюстрация D)
- 1 Индикатор за степента на зареждане на акумулатора
 - 2 Индикатор за остатъчния капацитет на филтъра за частици
 - 3 Бутона за включване/изключване
 - 4 Индикатор за обемния поток
 - 5 Намаляване на обемния поток
 - 6 Увеличаване на обемния поток

Значение на индикациите на обслужващото поле

Индикатор	Значение
	Степен на зареждане според броя на показаните сегменти: > 75 % (4 сегмента) > 50 % (3 сегмента) > 25 % (2 сегмента) < 25 % (1 сегмент)
	Остатъчен капацитет на филтъра за частици ¹⁾ според броя на показаните сегменти: > 75 % (4 сегмента) > 50 % (3 сегмента) > 25 % (2 сегмента) < 25 % (1 сегмент)
	Сила на обемния поток според броя на показаните сегменти: Силен обемен поток (3 сегмента) Среден обемен поток (2 сегмента) Слаб обемен поток (1 сегмент)

1) Остатъчният капацитет на газовия филтър или на компонентите на газовия филтър в комбиниран филтър не може да се покаже.

2.2.2 Филтри и дихателни връзки

Филтрите и дихателните връзки са описани в отделни инструкции за употреба.

2.2.3 Дихателни шлаухи

На разположение са следните дихателни шлаухи:

- стандартен шлаух
- мобилен шлаух за по-добър комфорт

Двата дихателни шлауха се предлагат съответно за следните видове дихателни връзки:

- Шекерна връзка (качулка)
- Байонетна връзка (каска и предпазен визор)
- Връзка с кръгла резба (полумаска/цяла маска)

2.2.4 Носещи системи

- Изображение на страницата-диплянка (Илюстрация Е)

- 1 Свързваща плочка
- 2 Лента на колана
- 3 Скоби в края на колана
- 4 Катарана

На разположение са следните носещи системи:

- Стандартен колан
Стандартният колан разполага с текстилна лента и с копчета за закрепване на optionalна комфортна подложка.
- Обеззаразяващ се колан:
Обеззаразяващият се колан разполага с гладка пластмасова лента и е специално пригоден за обеззаразяване.

2.2.5 Акумулатори

- Изображение на страницата-диплянка (Илюстрация F)

- 1 Бутона за блокиране на акумулатора
- 2 Индикатор за степента на зареждане
- 3 Бутона за показване на степента на зареждане
- 4 Табелка с данни

Литиево-йонните акумулатори са специално оборудвани за употреба с филтриращ уред с принудително подаване на въздух. Наред със стандартния акумулатор, се предлага и дълготраен акумулатор с по-голяма издръжливост.

Индикаторът за степен на зареждане показва степента на зареждане по време на зареждане със стандартно зарядно устройство или при натискане на бутона. По време на зареждането сегментите на индикатора за степен на зареждане мигат.

Показанието за степен на зареждане съответства на показанието върху обслужващото поле на вдихващата единица (виж глава 2.2.1 на стр. 189).

Акумулаторите достигат пълния си капацитет едва след 5 цикъла на зареждане и разреждане. Нормалното време на зареждане е около 3 часа.

При силно разреждане акумулаторът се зарежда предварително, което може да удължи времето за зареждане до 4 часа. През това време индикацията за степен на зареждане не се поддържа.

УКАЗАНИЕ

Предупрежденията или алармите се показват чрез мигащи в жълто или в червено светодиоди. За значението на индикациите при неизправности, виж глава 4 на стр. 194.

За да не се допусне повреда на акумулатора или експлозия, зареждането трябва да става само в температурния диапазон от 0 до 50 °C. При излизане извън този температурен диапазон, процесът на зареждане автоматично прекъсва и продължава, след като температурата се върне в определения диапазон.

2.2.6 Зарядни устройства

Стандартно зарядно устройство

► Изображение на страницата-дипляна (Илюстрация С)

- 1 Светодиод за състояние
- 2 Захранващ адаптер
- 3 място за поставяне на акумулатора

Значение на светодиода за състояние

Индикатор	Значение
	Акумулаторът е поставен и е напълно зареден (режим на готовност)
	Акумулаторът е поставен и се зарежда.
	Акумулаторът не е поставен.
	Неизправност

Когато акумулаторът е напълно зареден, зарядното устройство автоматично превключва в режим на готовност. В режим на готовност акумулаторът винаги е напълно зареден. От това акумулаторът не се свръхзарежда, нито се поврежда.

2.3 Описание на функционирането

Филтриращият апарат с принудително подаване на въздух е дихателен апарат, зависим от околнния въздух.

Той филтрира околнния въздух и го предоставя като въздух за дишане. За целта уредът непрекъснато засмуква от околнния въздух през филтьра си. Във филтьра вредните вещества се свързват според вида на филтъра. По този начин околният въздух се преработва и след това достига до дихателната връзка. Там той се предоставя като въздух за дишане.

Непрекъснатото свръхналягане в дихателната връзка не допуска проникване на околен въздух.

2.3.1 Предупредителни устройства

Неизправностите, настъпили по време на ползването, се показват чрез предупредителни устройства.

Към предупредителните устройства се отнасят:

- Оптична аларма (индикатор в обслужващото поле)
- Акустична аларма
- Вибрационна аларма

УКАЗАНИЕ

Вибрационната аларма се подава като допълнение към акустичната. Според дебелината на материала на облеклото, вибрационната аларма може и да не се усети.

Вдухващата единица подава винаги един и същ, предварително настроен обемен поток.

Ако вдухващата единица известно време не може да поддържа предварително настроения обемен поток (напр. поради увеличаващо се насищане на филтъра за частици), се подава предупреждение или аларма.

2.4 Предназначение

Според използвания вид филтър, уредът предпазва от частици, газове или от техни комбинации.

2.5 Ограничения в ползването

Уредът не е предназначен за употреба:

- във взрывоопасни среди (Ex-зоны)
- при вредни вещества със слаби предупредителни качества (миризма, вкус, дразнене на очите и на дихателните пътища)
- в не проветрени резервоари, изкопи, канали и др.

2.6 Сертификати

Уредът е сертифициран по:

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

С това уредът изпълнява директива 89/686/EИО за лично предпазно оборудване.

Други директиви в рамките на означението CE:

- Директива EMV (2004/108/EO)
- Директива R&TTE (1999/5/EO)
- Директива NSR (2006/95/EO)
- Директива RoHS (2011/65/EC)

2.7 Обяснение на символите и означение на вида

2.7.1 Табелки с данни

► Изображение на табелките с данни на страница 4

Вдухваща единица: Илюстрация Н

Стандартно зарядно устройство: Илюстрация I

Акумулатор: Илюстрация J

1 Означение на продукта

2 Вид защита

3 Изпълнени нормативи-EN

4 Символ "Спазвайте инструкцията за употреба"

5 Символ WEEE "Разделно събиране на електрически и електронни уреди"

6 Страна на производство

7 Производител

8 Означение CE

9 Код DataMatrix с номер на частта и производствен номер

10 Производствен номер

11 Каталожен номер

12 Използване само в сграда, не на открито

13 Максимална околна температура

14 Електрически данни

15 Конфигурация на щекера

16 Символ за рециклиране

17 Предупредително означение

Информация за годината на производство

Годината на производство може да се разбере от третата буква на производствения номер: F = 2014, G = не се използва, H = 2015, I = не се използва, J = 2016, K = 2017 и т.н.

Пример: Производствен номер ARFH-0054: Третата буква е F, следователно годината на производство е 2014.

2.7.2 Опаковка



Спазвайте инструкцията за употреба



Максимална влажност на въздуха при съхранение



Температурен диапазон при съхранение

-20°C

+70°C

3 Употреба

3.1 Предпоставки за употреба

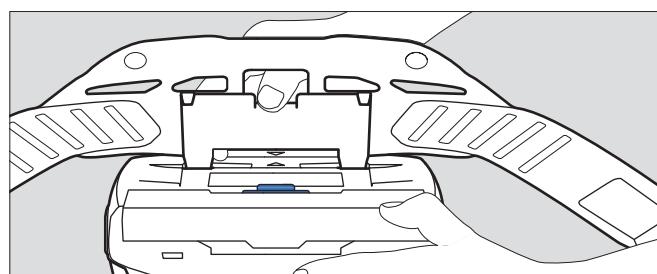
- Трябва добре да се познават околните условия (особено вида и концентрацията на вредните вещества).
 - Съдържанието на кислород в околния въздух не трябва да спада под следните гранични стойности:
 - Във всички европейски страни, освен Холандия, Белгия и Великобритания - най-малко 17 обемни % кислород;
 - В Холандия, Белгия, Великобритания, Австралия и Нова Зеландия - най-малко 19 обемни % кислород;
 - В САЩ - най-малко 19,5 обемни % кислород.
- За другите страни - спазвайте националните директиви.

3.2 Подготовка за употреба

Извън опасната зона извършете следните работи:

1. Изберете компонентите на филтриращия уред с принудително подаване на въздух (фильтър, дихателна връзка и др.) според изисквания клас защита и според работната задача (виж конфигурационната матрица [Configuration Matrix] на стр. 243).
2. Направете на визуална проверка (виж глава 5.3.1 на стр. 195).
3. Проверете степента на зареждане на акумулатора (виж глава 5.3.3 на стр. 195).
4. Поставете филтъра (виж глава 5.3.4 на стр. 196).
5. Монтирайте носещата система (виж глава 3.2.1 на стр. 192).
6. Евентуално поставете принадлежностите (виж глава 3.5 на стр. 193).
7. Поставете уреда (виж глава 3.2.2 на стр. 192).
8. Свържете дихателната връзка (виж глава 3.2.3 на стр. 193).
9. Включете уреда (виж глава 3.2.4 на стр. 193).

3.2.1 Монтиране на носещата система



04733412.eps

1. Поставете свързващата плочка в мястото за поставяне на вдухващата единица. Посоките на стрелките на свързващата плочка и на мястото за поставяне трябва да са еднакви.
2. Натиснете надолу свързващата плочка, така че да щракне в мястото за поставяне.

3.2.2 Поставяне на уреда

1. Настройте колана на носещата система приблизително на необходимата дължина.
2. Поставете колана около себе си и затворете катарамата. Уредът се намира на гърба на ползвателя.
3. Изпънете колана и фиксирайте стърчащите му краища в скобите в края на колана.

3.2.3 Свързване на дихателната връзка

- Пъхнете накрайника на дихателния шлаух във вдукващата единица.
- Свържете другия край на дихателния шлаух с дихателната връзка.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Проникване на външен въздух!

Преди употреба се уверете, че всички компоненти са сигурно и здраво свързани помежду си.

3.2.4 Включване на уреда

- Включете вдукващата единица с натискане (около 2 секунди) на бутона в обслужващото поле. След като се включи, уредът провежда авто-тест.
- Ако уредът не работи безупречно или предупредителните устройства се активират, отстранете неизправността (виж глава 4 на стр. 194).
- Поставяне на дихателната връзка (виж инструкцията за употреба на съответната дихателна връзка).
- Регулирайте необходимия обемен поток с бутоните и .

3.3 По време на употреба



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Опасност за здравето!

Веднага напуснете опасната зона при:

- Намаляващо или прекъснато подаване на въздух (напр. поради повреда на вдукващия вентилатор)
При дихателна връзка от вида качулка/каска/предпазен визор може бързо да се събере много въглероден двуокис или да се появи недостиг на кислород. Освен това в качулката може да проникне вреден околен въздух.
- Възникване на миризма или вкус в дихателната връзка (пробив на филтъра) Изчерпан е остатъчният капацитет на газовия филтър или на компонентите на газовия филтър в комбиниран филтър.
- Отпадналост, световъртеж или други оплаквания
- Повреда на уреда
- Други показани аларми (виж глава 4 на стр. 194)

Дихателните шлаухи и другите компоненти крият опасност от закачане. Това може да доведе до повреда на уреда и до прекъсване на въздухоподаването!

Бъдете много внимателни при ползване на уреда.

Ако използвате дихателна връзка от вида качулка/каска/предпазен визор, може от вдишването при тежка работа да се появи вакуум и да навлезе не филтриран околен въздух!

За да не допуснете това, увеличете обемния поток.

3.3.1 Допълнително регулиране на обемния поток

Ако е необходимо (напр. при големи физически усилия), регулирайте допълнително обемния поток по време на работа с бутоните и .

3.3.2 Предупреждения и аларми

Ако се активира предупреждение, напуснете възможно най-бързо работната зона заради възможна опасна ситуация.

За да удължите времето на ползване на уреда при появя на предупреждение, намалете обемния поток. (Възможно е само, ако вече не е избрана най-ниската степен.) Чрез намаляване на обемния поток може напр. да се удължи времето на работа на акумулатора.

Ако се активира аларма, напуснете незабавно работната зона, без да губите време.

След активиране на предупреждение или аларма, проверете функцията на уреда (виж глава 4 на стр. 194).

3.4 След употреба

Извършете следните работи:

- Напуснете опасната зона.
- Свалете дихателната връзка (виж инструкцията за употреба на съответната дихателна връзка).
- Изключете вдукващата единица с натискане (около 2 секунди) на бутона в обслужващото поле.
- Отворете колана на носещата система и свалете уреда.
- Почистете и дезинфекцирайте уреда (виж глава 5.2 на стр. 195).

3.5 Общи задачи на ползвателя

3.5.1 Поставяне на комфортната подложка за стандартен колан

Свържете комфортната подложка със стандартния колан с помощта на бутоните.

3.5.2 Поставяне на удължител на колана на носещата система

Ако е необходимо, поставете удължител на колана в катарамата на лентата на колана.

4 Отстраняване на неизправности

4.1 Предупреждения

Видът на предупреждението се сигнализира оптично чрез мигане в жълто на съответния индикатор. Допълнително се активира акустичен предупредителен сигнал и се задейства вибрационната аларма.

Повреда	Причина	Отстраняване
	Един от сегментите на индикатора за степен на зареждане на акумулатора мига жълто .	Останало е малко време за работа на акумулатора (< 30 минути). Заредете в скоро време акумулатора или го сменете с напълно зареден акумулатор (виж глава 5.3.3 на стр. 195).
	Един от сегментите на индикатора за остатъчен капацитет на филтъра за частици мига жълто .	Малък остатъчен капацитет на филтъра за частици (< 20 %). Сменете в скоро време филтъра за частици или комбинирания филтър (виж глава 5.3.4 на стр. 196).
	Един от сегментите на индикатора за обемен поток мига жълто .	Неизправност при включване (напр. поради липсващ шлаух или филтър). Проверете функцията на уреда и отново го подгответе за употреба (виж глава 3.2 на стр. 192).

4.2 Аларми

Видът на алармата се сигнализира оптично чрез мигане в **червено** на съответния индикатор. Допълнително се активира акустичен алармен сигнал и се задейства вибрационната аларма.

Повреда	Причина	Отстраняване
	Един от сегментите на индикатора за степен на зареждане на акумулатора мига червено .	Останало е съвсем малко време за работа на акумулатора (< 10 минути). Заредете акумулатора или го сменете с напълно зареден акумулатор (виж глава 5.3.3 на стр. 195).
	Един от сегментите на индикатора за остатъчен капацитет на филтъра за частици мига червено .	Съвсем малък остатъчен капацитет на филтъра за частици (< 10 %). Сменете филтъра за частици или комбинирания филтър (виж глава 5.3.4 на стр. 196).
	Един от сегментите на индикатора за обемен поток мига червено .	Неизправно подаване на въздух за дишане по време на работа (напр. поради липсващ шлаух или филтър). Проверете функцията на уреда и отново го подгответе за употреба (виж глава 3.2 на стр. 192).
	По един от всички сегменти мига червено .	Обща системна грешка Уредът трябва да се провери от сервиза на Dräger.

5 Поддръжка

5.1 Интервали за поддържане в изправност

Работи, които трябва да се извършат	Преди употреба	След употреба	Веднъж годишно	На всеки 2 години	При необходимост
Почистване и дезинфекция на уреда		X		X ¹⁾	
Извършване на визуална проверка	X			X ¹⁾	
Проверка на степента на зареждане на акумулатора	X				
Смяна на акумулатора					X
Зареждане на акумулатора					X
Смяна на филтъра					X
Проверка на обемния поток и на предупредителните устройства					X
Смяна на О-пръстена при щекерната и байонетната връзка на шлаухите			X		X

- 1) При опаковани без пропуск на въздух уреди, в противен случай на половин година

5.2 Почистване и дезинфекция



ВНИМАНИЕ

Възможна повреда на частите!

За почистване и дезинфекция използвайте само описаната технология и посочените почистващи препарати и дезинфектанти. Други средства и начини за почистване, дозировки и време на въздействие могат да повредят частите.

Опасност за здравето!

Не разредените средства са опасни за здравето при директен контакт с очите и с кожата. При работа с тези средства носете предпазни очила и ръкавици.

5.2.1 Почистване и дезинфекция на уреда

- Демонтиране на уреда:
 - Разделете дихателния шлаух, дихателната връзка и вдухващата единица.
 - Разделете носещата система от вдухващата единица.
 - Демонтирайте принадлежностите (напр. калъф на шлауха и на уреда), ако има такива.
 - Демонтирайте капака за предпазване от пръски и филтъра (виж глава 5.3.4 на стр. 196).
- Почистете дихателната връзка според съответната инструкция за употреба.

- Почистване на дихателния шлаух и на носещата система:
 - Почистете всички части с хладка вода, към която е добавен препаратът Sekusept® Cleaner¹⁾ и с мека кърпа (температура: макс. 30 °C, концентрация според степента на замърсяване: 0,5 - 1 %).
 - Изплакнете основно всички части под течаща вода.
 - Пригответе дезинфекциона баня от вода и дезинфектанта Incidin® Rapid²⁾ (температура: макс. 30 °C, концентрация: 1,5 %).
 - Поставете в дезинфекциона баня всички части, които трябва да се дезинфекцират (продължителност: 15 минути).
 - Изплакнете основно всички части под течаща вода.
 - Оставете всички части да съхнат на въздух или в сушилня (температура: макс. 60 °C). Пазете от директна слънчева светлина.
- Почистете и дезинфекцирайте вдухващата единица и капака за предпазване от пръски с дезинфекционни кърпи Incides® N¹⁾.

При силно замърсяване, вдухващата единица може да се изплакне под течаща вода по следния начин.

- Уверете се, че акумулаторът е поставен. В леглото на акумулатора не трябва да прониква вода.
- Затворете отворите за засмукване и връзката на шлауха с капачки (доставят се като принадлежности).

5.3 Работи по поддръжката

5.3.1 Извършване на визуална проверка

Проверете основно всички части и сменете евентуално повредените части. Проверете най-вече упътняващата повърхност на филтъра към вдухващата единица за повреди (напр. драскотини) и замърсявания.

5.3.2 Проверка на степента на зареждане на акумулатора

- Натиснете бутона на акумулатора за показване на степента на зареждане.
- Разчетете индикатора за степен на зареждане.
- Ако степента на зареждане не е достатъчна за планираното време на използване:
Сменете или заредете акумулатора (виж глава 5.3.3 на стр. 195).

5.3.3 Смяна или зареждане на акумулатора



ВНИМАНИЕ

Повреда на акумулатора от късо съединение!
Оставяйте акумулатора винаги така, че контактите му да не се допират до метал.

Сваляне на акумулатора:

- Ако е необходимо, вдигнете носещата система.
- Натиснете бутона за блокиране на акумулатора. Внимавайте акумулаторът да не падне.
- Извадете акумулатора.

1) Sekusept® и Incides® са запазени марки на Ecolab Deutschland GmbH.

2) Incidin® е запазена марка на Ecolab USA Inc.

Поставяне на акумулатора:

1. Ако е необходимо, вдигнете носещата система.
2. Първо поставете акумулатора косо в леглото му и след това го натиснете навътре, така че да се чуе щракване.

Зареждане на акумулатора:



УКАЗАНИЕ

Винаги, когато не използвате зарядното устройство, го изключвайте от електрозахранването.

1. Проверете дали мрежовото напрежението на електрозахранването е правилно. Работното напрежение на захранващия адаптер трябва да е еднакво с напрежението на мрежата.
2. Свържете зарядното устройство със захранващия адаптер.
3. Свържете захранващия адаптер към електрозахранването.
4. Първо поставете акумулатора косо в зарядното устройство и след това го натиснете навътре, така че да се чуе щракване.
5. Изчакайте процеса на зареждане.
6. Когато акумулаторът е напълно зареден, натиснете бутона за блокиране на акумулатора и извадете акумулатора.
7. Разкачете захранващия адаптер от електрозахранването и зарядното устройство от захранващия адаптер.

5.3.4 Смяна на филтъра



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Без филтър уредът няма предпазно действие!
Не използвайте уреда без филтър.



ВНИМАНИЕ

Повреда на вдухващата единица поради проникване на частици!
При сваляне на филтъра внимавайте да не попаднат частици в уреда през отвора за засмукване.

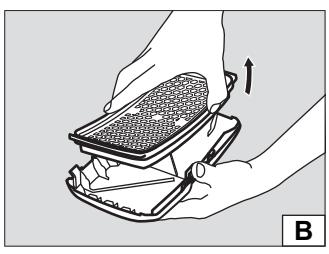
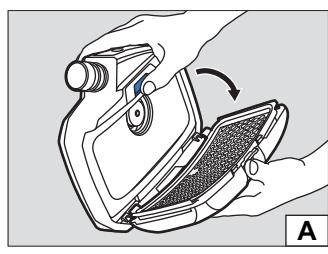


УКАЗАНИЕ

Процедурата за смяна на филтъра се различава според вида на използвания филтър.

Филтри срещу частици

Сваляне на филтъра:



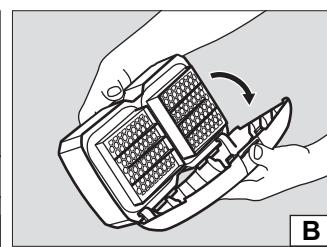
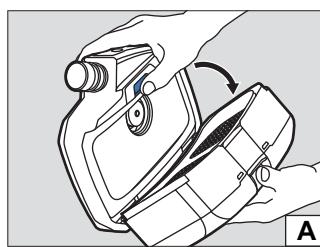
1. Натиснете бутона за блокиране на филтъра.
2. Вдигнете филтъра, заедно с капака за предпазване от пръски (Илюстрация А).
3. Извадете стария филтър (Илюстрация В).

Поставяне на филтър:

1. Проверете за повреди гumenото уплътнение на филтъра.
2. Поставете новия филтър в капака за предпазване от пръски.
3. Поставете филтъра, заедно с капака за предпазване от пръски, косо във вдухващата единица.
4. Спуснете навътре филтъра с капака за предпазване от пръски, така че да се чуе щракване.

Газов или комбиниран филтър

Сваляне на филтъра:



02833412.eps

02933412.eps

1. Натиснете бутона за блокиране на филтъра.
2. Вдигнете филтъра, заедно с капака за предпазване от пръски (Илюстрация А).
3. Демонтаж на капака за предпазване от пръски:
 - a. Натиснете в средата на горния ръб на капака за предпазване от пръски, така че капакът да се деблокира.
 - b. Вдигнете капака за предпазване от пръски (Илюстрация В).

Поставяне на филтър:

1. Проверете за повреди гumenото уплътнение на филтъра.
2. Наденете капака за предпазване от пръски косо с долния ръб върху филтъра.
3. Натиснете капака за предпазване от пръски, така че да се чуе щракване.
4. Поставете филтъра, заедно с капака за предпазване от пръски, косо във вдухващата единица.
5. Спуснете надолу филтъра с капака за предпазване от пръски, така че да се чуе щракване.

5.3.5 Проверка на обемния поток и на предупредителните устройства

1. Уверете се, че има поставен филтър (виж глава 5.3.4 на стр. 196).
2. Пъхнете накрайника на дихателния шлаух във вдухващата единица.
3. Включете вдухващата единица с натискане на бутона в обслужващото поле.
След като се включи, уредът провежда авто-тест. Ако уредът не работи безупречно или предупредителните устройства се активират, отстранете неизправността (виж глава 4 на стр. 194).
4. Покрайте с ръка отворения край на дихателния шлаух.
След около 5 секунди вдухващата единица започва да работи по-интензивно. След около 20 секунди се активира аларма.
Ако вдухващият вентилатор не промени оборотите си и не се активира аларма, дайте вдухващата единица за проверка.
5. Ако желаете, изключете отново вдухващата единица с ново натискане на бутона в обслужващото поле.

5.3.6 Смяна на О-пръстена при щекерната и байонетната връзка на шлаухите

- Извадете стария О-пръстен, като го избутате във вдълбнатината с помощта на уред за изваждане на О-пръстени.
- Поставете новия О-пръстен в предвидения нут.

6 Транспортиране

Транспортирайте уреда в оригиналната му опаковка или в транспортна кутия, която се предлага като опция.

7 Съхранение

Съхранение на цялата система:

- Демонтирайте филтъра и акумулатора.
- Съхранявайте компонентите в съд или в шкаф, на сухо и чисто място и ги пазете от директна слънчева светлина и от топлинно излъчване.

Съхранение на акумулаторите:

- При по-дълго съхранение силно разредените акумулатори могат да се повредят. Преди съхранение заредете акумулаторите до 50 - 70 %.
- При съхранение за повече от 6 месеца, зареждайте акумулаторите по време на съхранението.
- Не оставяйте акумулаторите за дълго при температура извън препоръчания температурен диапазон. Това може да намали оставащия им капацитет и броя на възможните зареждания.

8 Бракуване



Този продукт не трябва да се изхвърля като битов отпадък. Поради това той е обозначен със съседния символ.



Dräger безплатно приема обратно продукта. Информация за това ще получите от националните търговски организации и Dräger.



Батерии и акумулатори не трябва да се изхвърлят като битови отпадъци. Поради това те са обозначени със съседния символ. Изхвърляйте батерии и акумулаторите на местата за събиране на батерии съгласно валидните предписания.

9 Технически данни

Цялата система

Обемен поток на качулка/каска/визор за предпазване на дихателните пътища:	170/190/210 L/min
Обемен поток на полумаска/цяла маска:	115/130/145 L/min
Номинална продължителност на ползване:	4 часа със стандартен акумулатор 8 часа с дълготраен акумулатор
Работна температура: ¹⁾	от -10 °C до 60 °C

Работна влажност на въздуха / влажност на въздуха при съхранение: ¹⁾	≤ 95 % относителна влажност
Температура при съхранение: ¹⁾	от -20 °C до 60 °C
Ниво на шума:	около 64 dB(A)
Вид защита:	IP 65

1) За зарядното устройство и акумулаторите виж отделните данни в тази глава.
За другите компоненти виж съответната инструкция за употреба.

Акумулатори

Работна температура:	от -10 °C до 60 °C
Работна влажност на въздуха / влажност на въздуха при съхранение:	≤ 95 % относителна влажност
Температура при съхранение:	от -20 °C до 50 °C
Температура при зареждане:	от 0 °C до 50 °C

Стандартен акумулатор

Продължителност на зареждане:	< 4 часа
Време на работа след зареждане:	около 4 часа ¹⁾
Номинално напрежение:	10,8 V
Номинален капацитет:	3,35 Ah
Отдавана мощност:	36 Wh

Дълготраен акумулатор

Продължителност на зареждане:	< 4 часа
Време на работа след зареждане:	около 8 часа ¹⁾
Номинално напрежение:	10,8 V
Номинален капацитет:	6,70 Ah
Отдавана мощност:	72 Wh

1) Варира според настроения обемен поток и според използвання вид филтър и дихателна връзка.

Зарядно устройство

Входно напрежение:	15 V
Входен ток:	4 A
Изходно напрежение:	9 - 12,6 V
Изходен ток:	4 A
Вид защита:	IP 30
Работна температура:	от 0 °C до 50 °C
Работна влажност на въздуха / влажност на въздуха при съхранение:	≤ 95 % относителна влажност
Температура при съхранение:	от -20 °C до 50 °C

10 Списък за поръчки

Компоненти

Поз. ¹⁾	Наименование и описание	Поръчка №
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Стандартен акумулатор Dräger X-plore 8000	R59565
3	Дълготраен акумулатор Dräger X-plore 8000	R59585
4	Стандартен колан Dräger X-plore 8000	R59700
5	Колан, обеззаразяващ се, Dräger X-plore 8000	R59710
6	Стандартен шлаух Dräger X-plore 8000 (за полумаски/цели маски)	R59630
7	Стандартен шлаух Dräger X-plore 8000 (за качулки)	R59620
8	Стандартен шлаух Dräger X-plore 8000 (за каски и визьори)	R59640
9	Мобилен шлаух Dräger X-plore 8000 (за полумаски/цели маски)	R59610
10	Мобилен шлаух Dräger X-plore 8000 (за качулки)	R59600
11	Мобилен шлаух Dräger X-plore 8000 (за каски и предпазни визьори)	R59650
12	Филтър P R SL Dräger X-plore 8000	6739535
13	Филтър A2 Dräger X-plore 8000	6739580
14	Филтър A2 P R SL Dräger X-plore 8000	6739545
15	Филтър A1B1E1K1 Hg P R SL Dräger X-plore 8000	6739555
16	Стандартна качулка Dräger X-plore 8000, къса (размер S/M)	R59800
17	Стандартна качулка Dräger X-plore 8000, къса (размер L/XL)	R59810
18	Стандартна качулка Dräger X-plore 8000, дълга (размер S/M)	R59820
19	Стандартна качулка Dräger X-plore 8000, дълга (размер L/XL)	R59830
20	Качулка Premium Dräger X-plore 8000, къса (размер S/M)	R59840
21	Качулка Premium Dräger X-plore 8000, къса (размер L/XL)	R59850
22	Качулка Premium Dräger X-plore 8000, дълга (размер S/M)	R59860
23	Качулка Premium Dräger X-plore 8000, дълга (размер L/XL)	R59870
24	Каска с визор Dräger X-plore 8000, черна	R58325
25	Каска с визор Dräger X-plore 8000, бяла	R59910
26	Предпазен визор Dräger X-plore 8000	R59900

Поз. ¹⁾	Наименование и описание	Поръчка №
27	EPDM/PMMA Dräger X-plore 6300	R55800
28	EPDM/PC Dräger X-plore 6530	R55795
29	SI/PC Dräger X-plore 6570	R55790
30	SI Dräger X-plore 4740 (размер S/M)	R55875
31	SI Dräger X-plore 4740 (размер M/L)	R55874
32	EPDM-S1-PC-CR Dräger FPS 7000	R56502
33	EPDM-M2-PC-CR Dräger FPS 7000	R56310
34	EPDM-L2-PC-CR Dräger FPS 7000	R56503
35	Стандартно зарядно устройство Dräger X-plore 8000	R59580

1) Виж конфигурационната матрица (Configuration Matrix) на стр. 243.

Принадлежности

Поз. ¹⁾	Наименование и описание	Поръчка №
36	Капачка Dräger X-plore 8000 (за връзка на шлауха на вдухващата единица)	R59563
37	Капачка Dräger X-plore 8000 (за засмукващия отвор на вдухващата единица)	R59564
38	Комфортна подложка Dräger X-plore 8000	R59730
39	Удължител на колана 35 см, за стандартен колан X-plore 8000	R59750
40	Удължител на колана 35 см, за обеззаразяващ се колан X-plore 8000	R59760
41	Кутия за съхранение Dräger X-plore 8000	R59690

1) Виж конфигурационната матрица (Configuration Matrix) на стр. 243.

Резервни части

Поз.	Наименование и описание	Поръчка №
42	Капак за предпазване от пръски Dräger X-plore 8000	6739725
43	Скоби в края на колана, комплект	R59705
44	Тока, комплект	R59715
45	О-пръстен за щекерна връзка на качулка и вдухваща единица X-plore 8000	R59631
46	О-пръстен за байонетна връзка на каска и предпазен визор X-plore 8000	R59632
47	Уред за изваждане на О-пръстен	R21402

Почистващи препарати и дезинфектанти

Поз.	Наименование и описание	Поръчка №
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid (6 L) други опаковки при поискване	R61880
50	Дезинфекционни кърпи Incides® N, 6 кутии по 90 кърпи	6570001

Cuprins

1	Pentru siguranță dumneavoastră	201
1.1	Instructiuni generale privind siguranță	201
1.2	Semnificația simbolurilor de avertizare	201
2	Descriere	201
2.1	Vedere de ansamblu sistem	201
2.2	Componente	201
2.2.1	Unitate suflantă	201
2.2.2	Filtre și racorduri de respirație	202
2.2.3	Furtunuri de respirație	202
2.2.4	Sisteme portante	202
2.2.5	Acumulatori	202
2.2.6	Aparate de încărcare	202
2.3	Descrierea funcțiilor	203
2.3.1	Dispozitive de avertizare	203
2.4	Scopul utilizării	203
2.5	Restricții ale scopului de utilizare	203
2.6	Omologări	203
2.7	Explicarea simbolurilor și marcajele echivalente	203
2.7.1	Plăcuță de fabricație	203
2.7.2	Ambalaj	204
3	Utilizarea	204
3.1	Condiții pentru întrebuițare	204
3.2	Pregătirea pentru utilizare	204
3.2.1	Montați sistemul portant	204
3.2.2	Aplicare aparat	204
3.2.3	Conectare racordul de respirație	204
3.2.4	Conectare aparat	204
3.3	În timpul utilizării	205
3.3.1	Reglarea ulterioară a debitului volumetric	205
3.3.2	Avertizări și alarne	205
3.4	După utilizare	205
3.5	Sarcinile generale ale utilizatorului	205
3.5.1	Montare pernă de confort pentru centura standard	205
3.5.2	Montare extensie centură la sistemul portant	205
4	Îndepărțarea avariilor	205
4.1	Avertizări	205
4.2	Alarmă	206
5	Întreținere	206
5.1	Intervale de întreținere curentă	206
5.2	Curățare și dezinfecțare	207
5.2.1	Curățarea și dezinfecțarea aparatului	207
5.3	Lucrările de întreținere curentă	207
5.3.1	Efectuarea verificării vizuale	207
5.3.2	Verificarea stării de încărcare a acumulatorului	207
5.3.3	Schimbarea sau încărcarea acumulatorului	207
5.3.4	Schimbare filtru	208
5.3.5	Verificați debitul volumetric și dispozitivele de avertizare	208
5.3.6	Schimbați inelul O la racordul de introducere sau baionetă a furtunurilor	208
6	Transport	208
7	Depozitare	208
8	Eliminarea ca deșeu	209
9	Date tehnice	209
10	Lista de comandă	209

1 Pentru siguranța dumneavoastră

1.1 Instrucțiuni generale privind siguranță

- Înaintea utilizării produsului, citiți cu atenție prezentele instrucțiuni de utilizare și instrucțiunile de utilizare ale componentelor aparținătoare.
- Respectați întocmai instrucțiunile de utilizare. Utilizatorul trebuie să înțeleagă integral instrucțiunile și să le urmeze întocmai. Produsul poate fi utilizat numai în conformitate cu scopul de utilizare.
- Nu aruncați instrucțiunile de utilizare. Asigurați-vă că utilizatorii păstrează și folosesc în mod corespunzător instrucțiunile.
- Acest produs poate fi utilizat numai de către personalul instruit și specializat.
- Respectați reglementările locale și naționale referitoare la acest produs.
- Produsul poate fi verificat, reparat și întreținut numai de către personalul instruit și specializat.
- Utilizați doar piese și accesorii originale Dräger. În caz contrar, funcționarea corectă a produsului ar putea fi afectată în mod negativ.
- Nu utilizați produsele defecte sau incomplete. Nu aduceți modificări produsului.
- Informați firma Dräger în cazul unor erori sau defecțiuni ale produsului sau ale pieselor produsului.

1.2 Semnificația simbolurilor de avertizare

În prezentul document se folosesc următoarele simboluri de avertizare pentru a marca și evidenția avertismentele textuale aferente, care necesită o atenție sporită din partea utilizatorului. Semnificațiile simbolurilor de avertizare sunt definite după cum urmează:



AVERTIZARE

Indică o situație periculoasă potențială.

Dacă aceasta nu este evitată, pot apărea decesul sau răniri grave.



ATENȚIE

Indică o situație periculoasă potențială. Dacă aceasta nu este evitată, pot apărea răniri sau daune materiale asupra produsului sau mediului înconjurător. Poate fi utilizată și ca avertisment împotriva utilizării incorecte.



REMARCA

Informații suplimentare referitoare la utilizarea aparatului.

2 Descriere

2.1 Vedere de ansamblu sistem

Aparatul filtroventilant Dräger X-plore® 8000¹⁾ poate fi asamblat din diferite componente în funcție de domeniul de utilizare și clasa de protecție necesară. În acest sens acordați atenție în special limitelor de utilizare ale filtrului (vezi instrucțiunile de utilizare ale filtrului).

- Reprezentare a vederii de ansamblu a sistemului pe partea rabatabă deschis (figura A)

Unui aparat complet îi aparțin:

- 1 Racord de respirație (exemplu cu cască)
- 2 Furtun de respirație
- 3 Unitate suflantă cu filtru și acumulator
- 4 Sistem portant

Dacă este cazul componente accesoriei (fără imagine)



REMARCA

Pentru o vedere de ansamblu a combinației de parate și a clasei de protecție corespunzătoare vezi matricea de configurație (Configuration Matrix) pagina 243. Cifrele din rândul superior al matricei de configurație corespund pozițiilor din lista de comandă.

Componentele enumerate sunt destinate pentru utilizarea cu unitatea suflantă X-plore 8500 (în lista de comandă poz. 1) și acumulatorii (poz. 2 și 3).

În caz de întrebări referitoare la configurarea aparatului contactați Dräger .

2.2 Componente

2.2.1 Unitate suflantă

Unitatea suflantă este componenta centrală a aparatului.

Caracteristicile aparatului:

- Câmp de operare cu afișarea stării actuale a sistemului
- Monitorizarea electronică a funcțiilor aparatului
 - Debit volumetric
 - Capacitatea rămasă a filtrului de particule
 - Starea de încărcare a acumulatorului
 - Recunoașterea furtunurilor sau filtrelor separat de aparat
- Recunoaștere automată a tipului de racord de respirație utilizat (semimască /mască completă sau cagulă/cască/vizieră de protecție) și adaptarea corespunzătoare a domeniului de debite volumetrice
- Debit volumetric selectabil în trei trepte
- Recunoaștere optică a tipului de filtru prin marcajul de culoare (punct colorat pe filtru)

- Reprezentarea părții din față a unității suflantă pe partea rabatabă deschis (figura B)

1 Racord furtun

2 Câmp de operare

3 Deschiderea de aspirație

4 Capac de protecție la stropire

5 Filtru (nu este în completul de livrare al unității suflantă)

6 Tasta de blocare filtru

1) X-plore® este o marcă înregistrată a Dräger.

- Reprezentarea părții din spate a unității suflantă pe partea rabatată deschis (figura C)
- 1 Prindere sistem portant
 - 2 Plăcuța de fabricație
 - 3 Tastă de blocare sistem portant
 - 4 Tasta de blocare acumulator
 - 5 Acumulator (nu face parte din completul unității suflantei)

Câmp de operare

- Reprezentare pe partea rabatată deschis (figura D)

- 1 Afisajul stării de încărcare a acumulatorului
- 2 Afisajul capacitatei rămase a filtrului de particule
- 3 Tastă Ein/Aus (pornit/oprit)
- 4 Afisajul debitului volumetric
- 5 Coborâre debit volumetric
- 6 Creștere debit volumetric

Semnificația afișajelor pe câmpul de operare

Afișaj	Semnificație
	Starea de încărcare în funcție de numărul de segmente afișate: -> 75 % (4 segmente) -> 50 % (3 segmente) -> 25 % (2 segmente) < 25 % (1 segment)
	Capacitatea rămasă a filtrului de particule ¹⁾ în funcție de numărul de segmente afișate: -> 75 % (4 segmente) -> 50 % (3 segmente) -> 25 % (2 segmente) < 25 % (1 segment)
	Intensitatea debitului volumetric în funcție de numărul de segmente afișate: Debit volumetric ridicat (3 segmente) Debit volumetric mediu (2 segmente) Debit volumetric scăzut (1 segment)

- 1) Capacitatea rămasă a filtrului de gaz sau a componentelor filtrului combinat nu poate fi afișată.

REMARĂ

Avertizările sau alarmele sunt afișate prin LED-urile ce luminează intermitent galben sau roșu. Semnificația afișajelor la defecțiuni vezi capitolul 4 la pagina 205.

2.2.2 Filtre și racorduri de respirație

Filtrele și racordurile de respirație sunt descrise în instrucțiuni de utilizare separate.

2.2.3 Furtunuri de respirație

Următoarele furtunuri pentru respirație stau la dispoziție:

- Furtun standard
- Furtun flexibil pentru confort ridicat

Cele două furtunuri de respirație sunt fiecare disponibile pentru următoarele racorduri de respirație:

- Racord cu fișă (cagulă)
- Racord tip baionetă (cască și vizieră de protecție)
- Racord cu filet rotund (semimască /mască completă)

2.2.4 Sisteme portante

- Reprezentare pe partea rabatată deschis (figura E)

- 1 Placă de racordare
- 2 Bandă centură
- 3 Cleme capăt centură
- 4 Cataramă

Următoarele sisteme portante sunt disponibile:

- Centură standard
Centura standard dispune de o bandă centură textilă și bufoane de apăsare pentru fixarea unei perne de confort.
- Centură ce se poate decontamina:
Centura ce se poate decontamina dispune de o bandă centură netedă din material plastic și este special adecvat pentru decontaminare.

2.2.5 Acumulatori

- Reprezentare pe partea rabatată deschis (figura F)

- 1 Tasta de blocare acumulator
- 2 Afisaj stare de încărcare
- 3 Taste pentru afișarea stării de încărcare
- 4 Plăcuța de fabricație

Acumulatorii Li-Ion sunt echipați special pentru utilizarea cu aparatul filtroventilant. Pe lângă acumulatorul standard se poate obține un acumulator de lungă durată cu o durată de funcționare mai lungă.

Indicatorul nivelului de încărcare afișează starea de încărcare în timpul încărcării cu aparatul de încărcare standard sau la acționarea tastei. În timpul încărcării segmentele afișajului stării de încărcare luminează intermitent.

Afișajul stării de încărcare corespunde câmpului de operare al unității suflante (vezi capitolul 2.2.1 la pagina 201).

Acumulatorii își ating capacitatea completă abia după 5 cicluri de încărcare. Timpul normal de încărcare este de aprox. 3 ore.

Când descărcarea este severă acumulatorul este preîncărcat și prin aceasta timpul de încărcare se poate prelungi până la 4 ore. În acest timp afișajul stării de încărcare nu este susținut.

Pentru a exclude deteriorări sau explozii ale acumulatorilor procesul de încărcare se realizează numai în domenii de temperatură de la 0 până la 50 °C. La părăsirea domeniului de temperatură procesul de încărcare se întrerupe automat și este continuat la reîntoarcerea în domeniul de temperatură.

2.2.6 Aparate de încărcare

Aparate de încărcare standard

- Reprezentare pe partea rabatată deschis (figura G)

- 1 LED de stare
- 2 Parte de rețea
- 3 Prinderea acumulatorului

Semnificația LED-ului de stare

Afișaj	Semnificație
	Acumulatorul este cuplat și este complet încărcat (regim standby)
	Acumulatorul este introdus și se încarcă.
	Acumulatorul nu este introdus.
	Defecțiune

Atunci când acumulatorul este complet încărcat aparatul de încărcare conectează automat în regimul de standby. În regimul de standby acumulatorul rămâne mereu complet încărcat. În acest mod acumulatorul nu este nici supraîncărcat nici deteriorat.

2.3 Descrierea funcțiilor

Aparatul filtroventilant este un aparat de protecție respirație independent de aerul ambiant.

El filtrează aerul ambiant și îl la dispoziție ca aer de respirație. Pentru aceasta aparatul aspiră prin filtru aerul din mediul ambiant. În filtru substanțele nocive sunt fixate funcție de tipul filtrului corespunzător. Astfel aerul din mediul ambiant este pregătit și ajunge în final în racordul de respirație. Acolo aerul de respirație este la dispoziție.

O suprapresiune continuă în racordul de respirație are efect contrar pătrunderii aerului din mediul ambiant.

2.3.1 Dispozitive de avertizare

Defecțiunile ce apar în timpul utilizării sunt indicate prin dispozitivele de avertizare.

Apartin dispozitivelor de avertizare:

- Alarmă optică (Afișare la câmpul de operare)
- Alarmă acustică
- Alarmă prin vibrații



REMARĂ

Alarma prin vibrații este distribuită suplimentar la alarma acustică. În funcție de grosimea materialului îmbrăcămintei dacă este cazul alarma prin vibrare nu este percepută.

Unitatea suflantă furnizează mereu același debit volumetric prezentat.

Atunci când unitatea suflantei nu mai poate susține debitul volumetric prezentat în timpul previzibil (de ex. prin creșterea sa-

turației filtrului de particule), este emisă o avertizare sau o alarmă.

2.4 Scopul utilizării

În funcție de tipul de filtru utilizat aparatul protejează față de particule, gaze și vaporii sau combinații dintre acestea.

2.5 Restricții ale scopului de utilizare

Aparatul nu este adecvat pentru utilizarea :

- în zone cu pericol de explozie (Zona Ex)
- la substanțe nocive cu caracteristică scăzute de avertizare (miros, gust, iritarea ochilor și căilor respiratorii)
- pentru utilizarea în recipiente, fose, canale etc. neventilate.

2.6 Omologări

Aparatul este omologat conform

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

Astfel aparatul îndeplinește directiva referitoare la echipamentul de protecție individuală 89/686/CEE.

Alte directive în cadrul marcajului CE:

- Directiva EMV (2004/108/UE) (compatibilitate electromagnetică)
- Directiva R&TTE (1999/5/UE) (echipamente radio-telecomunicații)
- Directiva NSR (2006/95/UE) (tensiuni joase)
- Directiva RoHS (2011/65/UE) (materiale periculoase)

2.7 Explicarea simbolurilor și marcajele echivalente

2.7.1 Plăcuță de fabricație

► Reprezentarea plăcuței de fabricație la pagina 4

Unitate suflantă: Figura H

Încărcător standard: Figura I

Acumulator: Figura J

- 1 Denumire produs
- 2 Clasa de protecție
- 3 Norme îndeplinite EN
- 4 Simbol „Respectați instrucțiunile de utilizare”
- 5 Simbol WEEE „acumulare separată de aparete electrice și electronice”
- 6 Ţară de proveniență
- 7 Producător
- 8 Marcaj CE
- 9 Cod DataMatrix cu numere de piese și număr de fabricație
- 10 Număr de fabricație
- 11 Număr obiect
- 12 Utilizare numai în casă nu în aer liber
- 13 Temperatura maximă a mediului ambiant
- 14 Date electrice
- 15 Alocare stecher
- 16 Simbol reciclare
- 17 Marcaj de avertizare

Informații referitoare la anul de fabricație

Anul de fabricație rezultă din a 3-a literă a numărului de fabricație: F = 2014, G = nu se aplică, H = 2015, I = nu se aplică, J = 2016, K = 2017 și.a.m.d.

Exemplu: Număr de fabricație ARFH-0054: Litera a treia este F, adică an de fabricație 2014.

2.7.2 Ambalaj

-  Respectați instrucțiunile de utilizare
-  Umiditatea maximă a aerului din depozit <95%
-  Domeniul temperaturii de depozitare

3 Utilizarea

3.1 Condiții pentru întrebuințare

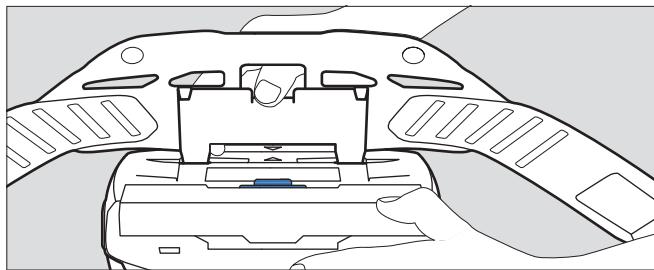
- Trebuie cunoscute condițiile ambiante (mai ales tipul și concentrația substanțelor nocive).
 - Conținutul de oxigen din aerul ambiant nu are voie să scăde sub următoarele valori limită:
 - Cel puțin 17 % vol. oxigen în toate țările europene cu excepția Olandei, Belgiei și Marii Britanii
 - Cel puțin 19 % vol. oxigen în Olanda, Belgia, Maria Britanie, Australia și Noua Zeelandă
 - În SUA cel puțin 19,5 % vol. oxigen
- În alte țări se vor respecta directivele naționale.

3.2 Pregătirea pentru utilizare

În afara zonei de pericol efectuați următoarele activități:

1. Selectați componentele aparatului filtroventilant (filtru, raccord de respirație etc.) corespunzător clasei de protecție și temei de lucru (vezi matrice de configurație [Configuration Matrix] pagina 243).
2. Efectuați o verificare vizuală (vezi capitolul 5.3.1 la pagina 207).
3. Verificați stare de încărcare a acumulatorului (vezi capitolul 5.3.3 la pagina 207).
4. Montați filtrul (vezi capitolul 5.3.4 la pagina 208).
5. Montați sistemul portant (vezi capitolul 3.2.1 la pagina 204).
6. Dacă este cazul montați accesorii (vezi capitolul 3.5 la pagina 205).
7. Aplicați aparatul (vezi capitolul 3.2.2 la pagina 204).
8. Conectați raccordul de respirație (vezi capitolul 3.2.3 la pagina 204).
9. Conectați aparatul (vezi capitolul 3.2.4 la pagina 204).

3.2.1 Montați sistemul portant



04733412.eps

1. Legați placa de racordare la prinderea unității suflantei. Marcajele săgeată ale plăcii de racordare și ale prinderii trebuie să coincidă.
2. Apăsați în jos placa de racordare până când înclichează în prindere cu un sunet caracteristic.

3.2.2 Aplicare aparat

1. Reglați centura sistemului portant la circumferința necesară.
2. Așezați centura și închideți-o cu catarama. Aparatul se găsește pe spatele utilizatorului.
3. Întindeți centura și capetele rămase în afară fixați-le în clemele de capăt ale centurii.

3.2.3 Conectare raccordul de respirație

1. Cuplați raccordul cu fișă al furtunului de respirație la unitatea suflantă.
2. Cuplați celălalt capăt al furtunului de respirație cu raccordul de respirație.



AVERTIZARE

Pătrunderea aerului din mediu!
Înainte de utilizare asigurați-vă că toate componentele sunt asamblate sigur și rigid între ele.

3.2.4 Conectare aparat

1. Conectați unitatea suflantă prin apăsarea (cca. 2 secunde) a tastei  la câmpul de operare.
După conectare aparatul efectuează un auto test.
2. Dacă aparatul nu funcționează ireproșabil sau se acționează dispozitivele de avertizare, remediați defecțiunea (vezi capitolul 4 la pagina 205).
3. Aplicați raccordul de respirație (vezi instrucțiunile de utilizare al respectivului raccord de respirație).
4. Adaptați cum doriti debitele volumetrice cu tastele  și .

3.3 În timpul utilizării



AVERTIZARE

Punerea în pericol a sănătății!

Părăsiți imediat zona de pericol atunci când:

- alimentarea cu aer scade sau se întrerupe (de ex. prin defectare suflantei)
La racordul de respirație de tip cagulă/cască/vizieră de protecție poate apărea rapid o retenție de dioxid de carbon sau o lipsă de oxigen. În afară de aceasta aer nociv din mediul ambiant poate pătrunde în cagulă.
- se dezvoltă miros sau iz în racordul de respirație (străpungerea filtrului). Capacitatea rămasă a filtrului de gaz sau a componentelor de filtrare gaz a filtrului combinat este epuizată.
- simțiți toropeală, amețeală sau alte tulburări
- este deteriorat aparatul
- sunt afișate alte alarne (vezi capitolul 4 la pagina 205)

Furtunurile de respirație sau alte componente ascund pericolul de a rămâne suspendate. Aceasta poate conduce la deteriorarea aparatului și la o întrerupere a alimentării cu aer!

În utilizarea aparatului procedați cu atenție.

La utilizarea tipurilor de racord de respirație cagulă/cască/vizieră de protecție în caz de muncă dificilă poate apărea subpresiune și poate pătrunde aerul nefiltrat din mediul ambiant!

Pentru a contracara acest lucru creșteți debitul volumetric.

3.3.1 Reglarea ulterioară a debitului volumetric

Atunci când este necesar (de ex. la efort corporal crescut), reglați ulterior cu tastele și debitul volumetric în timpul funcționării.

3.3.2 Avertizări și alarne

Când se declanșează o avertizare părăsiți cât mai repede zona de pericole având în vedere situația de pericol.

Pentru a crește durata de utilizare la apariție unei avertizări scădeți debitul volumetric. (Este posibil numai când nu este deja selectată treapta cea mai scăzută.) Prin micșorarea debitului volumetric poate de ex. să fie prelungită durata de funcționare a acumulatorului.

Atunci când este declanșată alarma părăsiți zona de lucru nemijlocit fără nicio întârziere.

După ce a fost declanșată o avertizare sau o alarmă verificați funcționalitatea aparatului (vezi capitolul 4 la pagina 205).

3.4 După utilizare

Efectuați următoarele activități:

1. Părăsiți zone de pericol.
2. Depuneți racordul de respirație (vezi instrucțiunile de utilizare ale respectivului racord de respirație).
3. Deconectați unitatea suflantă prin apăsarea (cca. 2 secunde) tastei de pe câmpul de operare.

4. Deschideți centura sistemului portant și detaşați aparatul.
5. Curățarea și dezinfecția aparatului (vezi capitolul 5.2 la pagina 207)

3.5 Sarcinile generale ale utilizatorului

3.5.1 Montare pernă de confort pentru centura standard

Legați perna de confort prin intermediul butoanelor de apăsare cu centura standard.

3.5.2 Montare extensie centură la sistemul portant

Dacă este necesar montați o extensie a centurii la catarama benzii centură.

4 Îndepărtarea avariilor

4.1 Avertizări

Tipul avertizării este semnalizat optic prin iluminarea intermitentă galbenă a afișajului respectiv. Suplimentar este emis un semnal de avertizare acustic și este acționată alarma prin vibrații.

Eroarea	Cauza	Remediere
	Timpul de funcționare rămas al acumulatorului este mai mic de (< 30 minute). Un segment al afișajului stării de încărcare a acumulatorului luminează intermitent galben.	În scurt timp încărcați acumulatorul sau înlocuiți-l cu un acumulator complet încărcat (vezi capitolul 5.3.3 la pagina 207).
	Capacitatea rămasă a filtrului de particule este scăzută (< 20%). Un segment al afișajului capacitații rămase a filtrului de particule luminează intermitent galben.	Schimbați filtrul de particule sau filtrul combinat (vezi capitolul 5.3.4 la pagina 208).
	Defecțiune la conectare (de ex. prin furtun sau filtru lipsă). Un segment al afișajului debitului volumetric luminează intermitent galben.	Verificați funcționalitatea aparatului și pregătiți din nou aparatul pentru utilizare (vezi capitolul 3.2 la pagina 204).

4.2 Alarmă

Tipul alarmei este semnalizat optic prin iluminarea intermitentă **roșie** a afișajului respectiv. Suplimentar este emis un semnal de alarmare acustic și este acționată alarma prin vibrații.

Eroarea	Cauza	Remediere
Un segment al afișajului stării de încărcare a acumulatorului luminează intermitent roșu .	Timpul de funcționare rămas a acumulatorului este aproape epuizat (< 10 minute)	Încărcați acumulatorul sau înlocuiți-l cu acumulator complet încărcat (vezi capitolul 5.3.3 la pagina 207).
Un segment al afișajului capacitatei rămase a filtrului de particule luminează intermitent roșu .	Capacitatea rămasă a filtrului de particule este aproape epuizată (< 10 %)	Schimbați filtrul de particule sau filtrul combinat (vezi capitolul 5.3.4 la pagina 208).
Un segment al afișajului debitului volumetric luminează intermitent roșu .	Alimentare defecuoasă cu aer de respirație în timpul funcționării (de ex. datorită furtunului sau filtrului lipsă).	Verificați funcționalitatea aparatului și pregătiți din nou aparatul pentru utilizare (vezi capitolul 3.2 la pagina 204).
De fiecare dată un segment luminează roșu .	Eroare de sistem generală	Solicitați verificarea aparatului de către Service Dräger.

5 Întreținere

5.1 Intervale de întreținere curentă

Lucrările ce trebuie realizate	Înainte de utilizare	După utilizare	anual	la fiecare 2 ani	când este necesar
Curățare și dezinfecțare aparat	X			X ¹⁾	
Efectuarea verificare vizuală	X			X ¹⁾	
Verificarea stării de încărcare a acumulatorului	X				
Schimbarea acumulatorului					X
Încărcare acumulator					X
Schimbare filtru					X
Verificați debitul volumetric și dispozitivele de avertizare					X
Schimbare inelul O la racordul de introducere sau baionetă a furtunurilor		X			X

1) la aparate ambalate etanș la aer, altfel semestrial

5.2 Curățare și dezinfecțare



ATENȚIE

Possible deteriorare a componentelor!

Pentru curățare și dezinfecțare se aplică numai procedurile descrise și se utilizează substanțele de curățare și dezinfecțare indicate. Alte substanțe, proceduri, dozări sau tempi de acțiune pot deteriora componente.

Punerea în pericol a sănătății!

Substanțele nediluate afectează sănătatea în cazul contactului direct cu ochii și pielea. În cazul lucrului cu aceste substanțe se poartă ochelari de protecție și mănuși de protecție.

5.2.1 Curățarea și dezinfecțarea aparatului

1. Demontare aparat:
 - a. Separație unul de celălalt furtunul de respirație, racordul de respirație și unitatea suflantă.
 - b. Separați sistemul portant de la unitatea suflantă.
 - c. Dacă există demontați accesoriile (de e acoperire furtun și aparat).
 - d. Demontați capacul de protecție stropire și filtrul (vezi capitolul 5.3.4 la pagina 208).
2. Curățați raccordul de respirație conform instrucțiunilor de utilizare.
3. Curățați furtunul de respirație și sistemul portant:
 - a. Curățați toate piesele cu apă căldată și adaos de Seku-sept® Cleaner¹⁾ și cu o lavetă moale (temperatura: max. 30 °C, concentrația este în funcție de gradul de murdărire: 0,5 - 1 %).
 - b. Spălați temeinic toate componente sub apă curgătoare.
 - c. Pregătiți o baie dezinfecțantă din apă și Incidin® Rapid²⁾ (temperatura: max. 30 °C, concentrația: 1,5 %).
 - d. Introduceți în baie de dezinfecțare toate piesele ce trebuie dezinfecțiate (durată: 15 minute).
 - e. Spălați temeinic toate componente sub apă curgătoare.
 - f. Lăsați toate piesele să se usuce în aer sau în dulapul de uscare (temperatura: max. 60 °C). Protejați de acțiunea directă a razelor soarelui.
4. Curățați și dezinfecțați unitatea suflantă și capacul de protecție stropire cu Incides® N lavete de dezinfecțare¹⁾.

La murdărire puternică unitatea suflantă poate fi spălată sub apă curgătoare după cum urmează.

1. Asigurați-vă că acumulatorul rămâne montat. În compartimentul acumulatorului nu este permis să ajungă apă.
2. Obturați deschiderea de aspirație și raccordul furtunului cu capătane de obturare (se obțin ca accesoriu).

5.3 Lucrările de întreținere curentă

5.3.1 Efectuarea verificării vizuale

Verificați temeinic toate piesele și dacă este cazul înlocuiți piesele deteriorate. Verificați în special suprafetele de etanșare filtru la unitatea suflantă la deteriorare (de ex. zgârieturi) sau murdărire.

5.3.2 Verificarea stării de încărcare a acumulatorului

1. Acionați la acumulator tasta afișajului stării de încărcare.
2. Citiți afișajul stării de încărcare.
3. Dacă durata de încărcare nu ajunge pentru durata de utilizare planificată:
Schimbați sau încărcați acumulatorul (vezi capitolul 5.3.3 la pagina 207).

5.3.3 Schimbarea sau încărcarea acumulatorului



ATENȚIE

Deteriorarea acumulatorului prin scurt circuit! Întotdeauna plasați astfel acumulatorul încât contactele să nu se atingă de metal.

Detașați acumulatorul:

1. Dacă este cazul rabatați în sus sistemul portant.
2. Acionați tasta de blocare acumulator. Acordați atenție ca acumulatorul să nu cadă.
3. Scoateți acumulatorul.

Montați acumulatorul:

1. Dacă este cazul rabatați în sus sistemul portant.
2. Introduceți acumulatorul mai întâi înclinat în locașul acumulatorului și apoi îl rabatați spre interior, astfel încât să se înclicheze cu sunet caracteristic.

Încărcare acumulator:

i REMARCĂ

Întotdeauna separați aparatul de încărcare de la alimentarea cu energie electrică atunci când nu este folosit.

1. Verificați corecta tensiune de rețea a alimentării cu energie electrică. Tensiunea de lucru a componente de rețea trebuie să corespundă cu tensiunea rețelei.
2. Conectați aparatul de încărcare la componenta de rețea.
3. Conectați componenta de rețea la priza de curenț.
4. Introduceți mai întâi oblic acumulatorul și apoi rabatați-l în interior astfel încât să înclicheze cu un sunet audibil.
5. Așteptați procesul de încărcare.
6. Atunci când acumulatorul este complet încărcat, acionați tasta de blocare acumulator și extrageți acumulatorul.
7. Separați componenta de rețea de la rețeaua de energie electrică și acumulatorul.

1) Sekusept® și Incides® sunt mărci înregistrate a Ecolab Deutschland GmbH.

2) Incidin® este o marcă înregistrată a Ecolab USA Inc.

5.3.4 Schimbare filtru



AVERTIZARE

Fără filtru nu există efect de protecție!
Nu utilizați aparatul fără filtru.



Deteriorarea unității suflantă prin pătrunderea de particule!
La detașarea filtrului acordați atenție ca prin deschiderea pentru aspirație să nu ajungă în aparat nici un fel de particule.

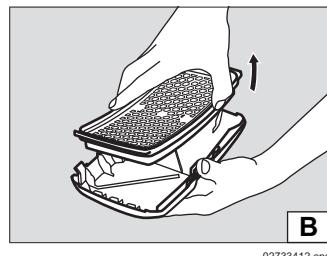
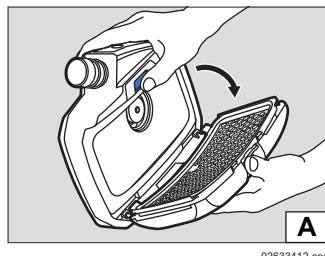


REMARĂ

În funcție de tipul de filtru utilizat se diferențiază procesul la schimbarea filtrului.

Filtru de particule

Detașare filtru:



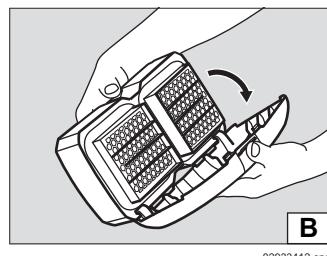
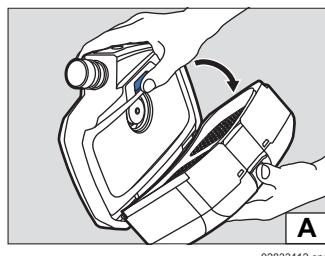
- Acționați tasta de blocare filtru.
- Rabatați în afară filtrul împreună cu capacul de protecție stropire (figura A).
- Scoateți filtrul uzat (figura B).

Montare filtru:

- Verificați la deteriorări garnitura de cauciuc la filtru.
- Montați noul filtru în capacul de protecție stropire.
- Montați filtrul împreună cu capacul de protecție la stropire oblic în unitatea suflantă.
- Rabatați înăuntru filtrul împreună cu capacul de protecție la stropire astfel încât să înclicheze cu un sunet audibil.

Filtru de gaz sau combinație

Detașare filtru:



- Acționați tasta de blocare filtru.
- Rabatați în afară filtrul împreună cu capacul de protecție stropire (figura A).
- Demontare capac de protecție stropire:
 - Apăsați la centrul muchiei superioare a capacului de protecție stropire, astfel încât el să declicheze.
 - Rabatați în afară capacul de protecție stropire (figura B).

Montare filtru:

- Verificați la deteriorări garnitura de cauciuc la filtru.
- Introduceți capacul de protecție la stropire cu muchia inferioară pe filtru.
- Apăsați capacul de protecție stropire astfel încât el să înclicheze cu un sunet audibil.
- Montați filtrul împreună cu capacul de protecție la stropire oblic în unitatea suflantă.
- Rabatați înăuntru filtrul împreună cu capacul de protecție la stropire astfel încât să înclicheze cu un sunet audibil.

5.3.5 Verificați debitul volumetric și dispozitivele de avertizare

- Asigurați-vă ca un filtru este montat(vezi capitolul 5.3.4 la pagina 208).
- Cuplați raccordul cu fișă al furtunului de respirație la unitatea suflantă.
- Conectați unitatea suflantă prin apăsarea tastei la câmpul de operare.
După conectare aparatul efectuează un auto test. Dacă aparatul nu funcționează ireproșabil sau se acționează dispozitivele de avertizare, remediați defecțiunea (vezi capitolul 4 la pagina 205).
- Acoperiți s suprafața mâinii capătul deschis al furtunului de respirație.
După cca. 5 secunde unitatea suflantă începe să funcționeze mai intens. După cca. 20 secunde este declanșată o alarmă.
Dacă suflantă nu își modifică turația și nu este declanșată nicio alarmă verificați unitatea suflantă.
- Dacă se dorește, se deconectează din nou unitatea suflantă prin apăsarea reînnoită a tastei la câmpul operator.

5.3.6 Schimbați inelul O la raccordul de introducere sau baionetă a furtunurilor

- Scoateți vechiul inel O cu dispozitivul de îndepărțare inele O din canelură.
- Montați noul inel O în canelura prevăzută.

6 Transport

Transport în ambalajul original sau în cutia de transport ce se poate obține optional.

7 Depozitare

Depozitarea sistemul total:

- Demontare filtru și acumulator.
- Uscați componentele într-un recipient sau un dulap și depozitați-le fără impurități și protejați-le față de directa radiatia a razelor solare sau căldurii.

Depozitare acumulatoare:

- Acumulatoarele puternic descărcate pot fi deteriorate în cazul unei depozitări mai lungi. Înainte de depozitare încărcați acumulatoarele de la 50 până la 70 %.
- În cazul unei depozitări mai lungi de 6 luni încărcați acumulatoarele între timp.
- Nu depozitați acumulatoarele pentru un timp mai lung în afara domeniului de temperatură recomandat. Acest lucru poate micșora capacitatea rămasă și numărul posibil de cicluri de încărcare.

8 Eliminarea ca deșeu



Nu este permis ca acest produs să fie eliminat ca deșeu cu gunoiul menajer. Prin urmare, este marcat cu simbolul alăturat.



Dräger preia în mod gratuit acest produs înapoi. Birourile naționale de vânzări și firma Dräger vă pot oferi informațiile necesare pentru aceasta.



Nu este permis ca bateriile și acumulatorii să fie eliminate la gunoiul menajer. Prin urmare, sunt marcate cu simbolul alăturat. Eliminați ca deșeu bateriile și acumulatorii conform reglementărilor legale în vigoare la locațiile de colectare.

9 Date tehnice

Sistem total

Debit volumetric cagulă/cască/vizieră de protecție respirație:	170/190/210 L/min
Debit volumetric semimască/mască completă:	115/130/145 L/min
Durata nominală de utilizare:	4 ore cu acumulator standard 8 ore cu acumulator de lungă durată
Temperatura de lucru: ¹⁾	-10 °C până la 60 °C
Umiditatea de lucru/de depozitare: ¹⁾	≤ 95 % umiditate relativă
Temperatura de depozitare: ¹⁾	-20 °C până la 60 °C
Nivel de zgomot:	aprox. 64 dB(A)
Clasa de protecție:	IP 65

- 1) Pentru încărcător și acumulatoare vezi date separate în acest capitol.
Pentru alte componente vezi instrucțiunile de utilizare corespunzătoare.

Acumulatori

Temperatura de lucru:	-10 °C până la 60 °C
Umiditatea de lucru/de depozitare:	≤ 95 % umiditate relativă
Temperatura de depozitare:	-20 °C până la 50 °C
Temperatura de încărcare:	0 °C până la 50 °C

Acumulator standard

Durata de încărcare:	< 4 ore
Durata de funcționare după o încărcare:	aprox. 4 ore ¹⁾
Tensiune nominală:	10,8 V
Capacitate nominală:	3,35 Ah
Putere furnizată:	36 Wh

Acumulator de lungă durată

Durata de încărcare:	< 4 ore
Durata de funcționare după o încărcare:	aprox. 8 ore ¹⁾
Tensiune nominală:	10,8 V
Capacitate nominală:	6,70 Ah
Putere furnizată:	72 Wh

- 1) Variază în funcție de debitul volumetric reglat precum și a tipului de racord filtru și de respirație utilizat

Încărcător

Tensiune de intrare:	15 V
Curent de intrare:	4 A
Tensiune de ieșire:	9 - 12,6 V
Curent de ieșire:	4 A
Clasa de protecție:	IP 30
Temperatura de lucru:	0 °C până la 50 °C
Umiditatea de lucru/de depozitare:	≤ 95 % umiditate relativă
Temperatura de depozitare:	-20 °C până la 50 °C

10 Lista de comandă

Componente

Poz. 1)	Denumire și descriere	Cod articol
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Dräger X-plore 8000 cu acumulator standard	R59565
3	Dräger X-plore 8000 cu acumulator de lungă durată	R59585
4	Dräger X-plore 8000 centură standard	R59700
5	Dräger X-plore 8000 centură, decontaminabilă	R59710
6	Dräger X-plore 8000 furtun standard (pentru semimască/mască completă)	R59630
7	Dräger X-plore 8000 furtun standard (pentru cagule)	R59620
8	Dräger X-plore 8000 furtun standard (pentru căști și viziere)	R59640
9	Dräger X-plore 8000 furtun flexibil (pentru semimască/mască completă)	R59610
10	Dräger X-plore 8000 furtun flexibil (pentru cagule)	R59600
11	Dräger X-plore 8000 furtun flexibil (pentru căști și viziere)	R59650
12	Dräger X-plore 8000 Filtru P R SL	6739535
13	Dräger X-plore 8000 Filtru A2	6739580
14	Dräger X-plore 8000 Filtru A2 P R SL	6739545

Poz. 1)	Denumire și descriere	Cod arti- col
15	Dräger X-plore 8000 Filtru A1B1E1K1 Hg P R SL	6739555
16	Dräger X-plore 8000 Cagulă standard, scurtă (S/M)	R59800
17	Dräger X-plore 8000 Cagulă standard, scurtă (L/XL)	R59810
18	Dräger X-plore 8000 Cagulă standard, scurtă (S/M)	R59820
19	Dräger X-plore 8000 Cagulă standard, lungă (L/XL)	R59830
20	Dräger X-plore 8000 Cagulă premium, scurtă (S/M)	R59840
21	Dräger X-plore 8000 Cagulă premium, scurtă (L/XL)	R59850
22	Dräger X-plore 8000 Cagulă premium, lungă (S/M)	R59860
23	Dräger X-plore 8000 Cagulă premium, lungă (L/XL)	R59870
24	Dräger X-plore 8000 Cască cu vizieră, negru	R58325
25	Dräger X-plore 8000 Cască cu vizieră, alb	R59910
26	Dräger X-plore 8000 Vizieră de protecție	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Dräger X-plore 8000 Aparat de încărcare standard	R59580

1) Vezi matricea de configurare (Configuration Matrix) la pagina 243.

Piese accesori

Poz. 1)	Denumire și descriere	Cod arti- col
36	Dräger X-plore 8000 Dop închidere (pentru racord furtun sau unitate suflantă)	R59563
37	Dräger X-plore 8000 Dop închidere (pentru deschiderea de aspirație a unității suflantă)	R59564
38	Dräger X-plore 8000 Pernă confort	R59730
39	Prelungire centură pentru X-plore 8000 centură standard, 35 cm	R59750
40	Prelungire centură pentru X-plore 8000 centură, ce se poate decontamina, 35 cm	R59760
41	Dräger X-plore 8000 Cutie depozitar	R59690

1) Vezi matricea de configurare (Configuration Matrix) la pagina 243.

Piese de schimb

Poz.	Denumire și descriere	Cod arti- col
42	Dräger X-plore 8000 Capac protecție stropire	6739725
43	Cleme de capăt centură, Set	R59705
44	Cataramă cu clip, set	R59715
45	Inel O pentru racord cu fișă X-plore 8000 Cagulă și unitate suflantă	R59631
46	Inel O pentru racord tip baionetă X-plore 8000 cască și vizieră de protecție	R59632
47	Dispozitiv îndepărtere inele O	R21402

Substanțe de curățare și dezinfectare

Poz.	Denumire și descriere	Cod arti- col
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid, 6 L alte împachetări la cerere	R61880
50	Incides® N lavete de dezinfecțare, 6 cutii fiecare cu 90 de lavete	6570001

Tartalom

1	Az Ön biztonsága érdekében	212	6	Szállítás	219
1.1	Általános biztonsági tudnivalók	212	7	Tárolás	219
1.2	A figyelmeztető jelek jelentése	212	8	Ártalmatlanítás	219
2	Leírás	212	9	Műszaki adatok	219
2.1	Rendszeráttekintés	212	10	Megrendelési lista	220
2.2	Részegységek	212			
2.2.1	Befúvóegység	212			
2.2.2	Szűrők és légzőkészülékek	213			
2.2.3	Légzőtömlök	213			
2.2.4	Hordozórendszer	213			
2.2.5	Akkuk	213			
2.2.6	Töltőkészülékek	213			
2.3	Működés leírása	214			
2.3.1	Riasztóberendezések	214			
2.4	Az alkalmazás célja	214			
2.5	Az alkalmazási cél korlátozásai	214			
2.6	Engedélyek	214			
2.7	Szimbólumok magyarázata és típusazonos jelölés ..	214			
2.7.1	Típustáblák	214			
2.7.2	Csomagolás	215			
3	Használat	215			
3.1	A használat előfeltételei	215			
3.2	Első használat előtt	215			
3.2.1	Hordozórendszer felszerelése	215			
3.2.2	Készülék felhelyezése	215			
3.2.3	Légzőkészülék csatlakoztatása	215			
3.2.4	Készülék bekapcsolása	215			
3.3	A használat során	216			
3.3.1	Tér fogatáram utánállítása	216			
3.3.2	Figyelmeztetések és riasztások	216			
3.4	A használat után	216			
3.5	Általános felhasználói feladatok	216			
3.5.1	Standard öv komfortpárnájának felhelyezése ..	216			
3.5.2	Övhosszabbító felhelyezése a hordozórendszerre ..	216			
4	Hibaelhárítás	216			
4.1	Figyelmeztetések	216			
4.2	Riasztások	217			
5	Karbantartás	217			
5.1	Karbantartási időközök	217			
5.2	Tisztítás és fertőtlenítés	217			
5.2.1	Tisztítsa meg és fertőtlenítse a készüléket	217			
5.3	Karbantartási munkák	218			
5.3.1	Végezze el a szemrevételezést	218			
5.3.2	Akku töltésszintjének ellenőrzése	218			
5.3.3	Akku cseréje vagy töltése	218			
5.3.4	Szűrőcseré	218			
5.3.5	Tér fogatáram és figyelmeztető berendezések ellenőrzése	219			
5.3.6	Tömlök dugaszolható vagy bajonett csatlakozásán az O-gyűrű cseréje	219			

1 Az Ön biztonsága érdekében

1.1 Általános biztonsági tudnivalók

- A termék használata előtt olvassa el figyelmesen ezt a használati útmutatót és a hozzájáruló részegységeket is.
- Pontosan tartsa be a használati útmutatót. A felhasználónak az utasításokat tökéletesen meg kell értenie, és pontosan kell követnie. A terméket csak a felhasználási célnak megfelelően szabad használni.
- Ne dobja ki ezt a használati útmutatót. A használóknak biztosítaniuk kell a megőrzést és a rendeltetésszerű használatot.
- Ezt a terméket csak szakmai ismeretekkel rendelkező, kikötöttségűek használhatják.
- A termékre vonatkozó helyi és nemzeti irányelvekben foglaltakat be kell tartani.
- A termék ellenőrzését, javítását és karbantartását csak szakmai ismeretekkel rendelkező, kikötöttségűek végezhetik.
- Csak a Dräger cég eredeti alkatrészeit és tartozékait használja. Ellenkező esetben a termék helyes működése megváltozhat.
- Hibás vagy hiányos termékeket nem szabad használni. A termék minden nem megváltott használata tilos.
- A Dräger céget tájékoztatni kell a termék vagy a termék részének hibáiról vagy kieséséről.

1.2 A figyelmeztető jelek jelentése

A következő figyelmeztető jeleket fogjuk ebben a dokumentumban használni, hogy megjelöljük és kiemeljük azokat a hozzájáruló figyelmeztető szövegeket, amelyek a felhasználó részéről fokozott elővigyázatosságot követelnek meg. A figyelmeztető jelek jelentését az alábbiakban adjuk meg:



VIGYÁZAT

Figyelmeztetés potenciális veszélyhelyzetre.
Ha ezt nem kerüli el, halál léphet fel vagy súlyos sérelmek fordulhatnak elő.



FIGYELEM

Figyelmeztetés potenciális veszélyhelyzetre. Ha ezt nem kerüli el, sérülések fordulhatnak elő, illetőleg a termék vagy a környezet károsodása következhet be. Ezt a jelet a szakszerűtlen használatra való figyelmeztetésként is lehet használni.



MEGJEGYZÉS

Kiegészítő információ a termék alkalmazásához.

2 Leírás

2.1 Rendszeráttekintés

A Dräger X-plore® 8000¹⁾ levegőbefűvásos légzőkészülék az alkalmazási területnek és a szükséges védelmi osztálynak megfelelően különböző részegységekből állítható össze. Ehhez vegye figyelembe a szűrő alkalmazási korlátozásait is (lásd a szűrő használati útmutatóját).

- A rendszeráttekintés ábrázolása a kihajtható oldalon (A ábra)

A teljes készülékhez a következők tartoznak:

- 1 Légzőkészülék (Példa sisakkal)
- 2 Légzőtömlő
- 3 Befűvőegység filterrel és akkuval
- 4 Hordozórendszer

Adott esetben kiegészítő elemek (ábra nélkül)



MEGJEGYZÉS

A készülékkombinációk és a megfelelő védelmi osztály áttekintéséhez lásd a konfigurációmátrixot (Configuration Matrix) a 243. oldalon.
A konfigurációmátrix felső sorában levő számok a rendelési lista pozícióinak felelnek meg.

A felsorolt részegységek ebben az esetben az X-plore 8500 befűvőegységgel (Rendelési lista 1 poz.) és az akkukkal (2 és 3 poz.) történő használatra valók.

A készülék konfigurálására vonatkozó kérdésekkel forduljon a Drägerhez.

2.2 Részegységek

2.2.1 Befűvőegység

A befűvőegység a készülék központi részegysége.

Készülékjellemzők:

- Kezelőmező az aktuális rendszerállapot kijelzésével
- Készülék funkcióinak elektronikus felügyelete
 - Térfigatáram
 - Részecskefűrész fennmaradó kapacitása
 - Akku töltésszintje
 - Készülékről leválasztódott tömlők vagy filterek felismerése
- Az alkalmazott légzőkészülék típusának automatikus felismerése (fél-/teljes maszk vagy kámsza/sisak/védő látómező), valamint a térfogatáram tartomány megfelelő hozzáigazítása
- Hárrom fokozatban kiválasztható térfogatáram
- Filter típusának optikai azonosítása színjelöléssel (színes pont a filteren)

- Befűvőegység előlő oldalának ábrázolása a kihajtható oldalon (B ábra)

- 1 Tömlőcsatlakozás
- 2 Kezelőpanel
- 3 Szívónylás
- 4 Fröccsenés elleni védőfedél
- 5 Szűrő (nem része a befűvőegység szállítási terjedelmének)
- 6 Szűrő reteszélőgombja

¹⁾ Az X-plore® a Dräger bejegyzett márkája.

- Befűvőegység hátsó oldalának ábrázolása a kihajtható oldalon (C ábra)
- 1 Hordozórendszer felfogatója
 - 2 Típustábla
 - 3 Hordozórendszer-reteszélőgombja
 - 4 Akku reteszélőgombja
 - 5 Akku (nem része a befűvőegység szállítási terjedelmének)

Kezelőpanel

- Ábrázolás a kihajtható oldalon (D ábra)
- 1 Akku töltésszintjelzője
 - 2 Részecskezsűrő fennmaradó kapacitásának kijelzése
 - 3 Be/kí gomb
 - 4 Térfogatáram kijelzése
 - 5 Térfogatáram csökkentése
 - 6 Térfogatáram növelése

Kezelőmező kijelzéseinek jelentése

Kijelzés	Jelentés
	A szegmensek zöldén világítanak. Töltésszint a megjelenített szegmensek száma szerint: > 75 % (4 szegmens) > 50 % (3 szegmens) > 25 % (2 szegmens) < 25 % (1 szegmens)
	A szegmensek zöldén világítanak. Részecskezsűrő fennmaradó kapacitása ¹⁾ a megjelenített szegmensek száma szerint: > 75 % (4 szegmens) > 50 % (3 szegmens) > 25 % (2 szegmens) < 25 % (1 szegmens)
	A szegmensek zöldenvilágítanak. Térfogatáram erőssége a megjelenített szegmensek száma szerint: Magas térfogatáram (3 szegmens) Közepes térfogatáram (2 szegmens) Alacsony térfogatáram (1 szegmens)

- 1) A gázsűrő vagy a kombinációs szűrő gázsűrő-részegységeinek fennmaradó kapacitását nem lehet megjeleníteni.



MEGJEGYZÉS

A figyelmeztetéseket vagy a riasztásokat sárgán vagy pirosan villogó LED-ek jelzik. Kijelzések jelentése üzavarok esetén: lásd 4. fejezet a 216. oldalon.

2.2.2 Szűrők és légzőkészülékek

A szűrők és a légzőkészülékek leírását külön használati útmutatókban találja.

2.2.3 Légzőtömlők

A következő légzőtömlők állnak rendelkezésre:

- Standard tömlő
- Flexibilis tömlő a magasabb szintű kényelemért

Mindkét légzőtömlő a következő légzőkészülék típusokhoz kapható:

- Dugaszolható csatlakozó (kámvza)
- Bajonett csatlakozó (sisak és védő látómező)
- Menetes csatlakozó (fél-/teljes maszk)

2.2.4 Hordozórendszerek

- Ábrázolás a kihajtható oldalon (E ábra)
- 1 Csatlakozólemez
 - 2 Övszalag
 - 3 Kapcsok az öv végén
 - 4 Csat

A következő hordozórendszerek állnak rendelkezésre:

- Standard öv
A standard öv egy textil övszalagból és patentokból áll, amelyekkel opcionálisan egy komfortpárna csatolható hozzá.
- Fertőteníthető öv:
A fertőteníthető öv övszalagja sima műanyagból készül, és kifejezetten alkalmas a fertőtenítésre.

2.2.5 Akkuk

- Ábrázolás a kihajtható oldalon (F ábra)
- 1 Akku reteszélőgombja
 - 2 Töltöttségi szint kijelzése
 - 3 Gomb a töltöttségi szint kijelzéséhez
 - 4 Típustábla

A Li-Ion-akkuk speciálisan a levegőbefűvásos légzőkészülékekkel való használatra vannak kialakítva. A standard akku mellett beszerezhető egy hosszú üzemidejű akku is.

A töltöttségi szint kijelzése a töltési szintet mutatja a standard töltőkészülékkel való töltés során, vagy a gomb megnyomásakor. A töltés közben villognak a töltöttségi szint kijelzésének szegmensei.

A töltésszintjelző megfelel a befűvőegység kezelőmezőjén lévőnek (lásd 2.2.1. fejezet a 212. oldalon).

Akku csak az 5. töltési és kisütési ciklus után érik el teljes kapacitásukat. A normális töltési idő kb. 3 óra.

Nagy mértékű lemerülés esetén az akkut a készülék előtölti, ezáltal a töltési idő 4 órára is hosszabbodhat. Ezalatt az idő alatt a töltöttségi szint kijelzése nincs támogatva.

Az akku károsodásának vagy felrobbanásának elkerülése érdekében a töltési folyamat csak 0 - 50 °C hőmérséklet értéken megy végbe. Ha a hőmérséklet eltér ettől az értéktől, a töltési folyamat automatikusan megszakad, és csak akkor folytatódik, a hőmérsékleti érték visszatér a megengedett tartományba.

2.2.6 Töltőkészülékek

Standard töltőkészülék

- Ábrázolás a kihajtható oldalon (G ábra)
- 1 Állapot-LED
 - 2 Hálózati tápegység
 - 3 Akku felfogatója

Állapot-LED jelentése

Kijelzés	Jelentés
	Az akku be van helyezve és teljesen fel van töltve (készrenáli üzemmód)
	Az állapot-LED zölden világít.
	Az akku be van helyezve és töltés alatt áll.
	Az állapot-LED pirosan világít.
	Az akku nincs behelyezve.
	Üzemzavar
	Az állapot-LED pirosan villog.

Amint az akku teljesen feltöltött, a töltőkészülék automatikusan készrenáli üzemmódba kapcsol. A készrenáli üzemmódban az akku minden teljesen feltöltött állapotban marad. Eközben az akku nem töltődik túl és nem károsodik.

2.3 Működés leírása

A levegőbefúvásos légzőkészülék egy a keringetett levegőtől függő légzésvédő készülék.

A környezeti levegőt szűri meg és bocsátja belélegezhető levegőként rendelkezésre. Ehhez a készülék folyamatosan környezeti levegőt szív be a szűrőn keresztül. A szűrő a filter típusának megfelelően megköti a káros anyagokat. Ilyen módon előkészíti a készülék a környezeti levegőt, majd a légzőkészülékbe továbbítja. Ott belélegezhető levegőként áll rendelkezésre.

A légzőkészülékben uralkodó folyamatos túlnyomás megakadályozza a környezeti levegő bejutását.

2.3.1 Riasztóberendezések

A használat során fellépő üzemzavarokat figyelmeztető berendezések jelzik.

A figyelmeztető berendezések közé tartozik:

- Optikai riasztás (kijelzés a kezelőmezőn)
- Akusztikai riasztás
- Vibrációs riasztás

MEGJEGYZÉS

A vibrációs riasztást a készülék az akusztikai riasztás kiegészítéseképpen adja ki. A ruházat vastagság és anyaga függvényében a vibrációs riasztás esetlegesen nem érzékelhető.

A befúvóegység minden ugyanazt az előre beállított térfogatáramot szállítja.

Ha a befúvóegység az előre beállított térfogatáramot belátható időn belül nem tudja tovább biztosítani (pl. a részecskezsűrök fokozódó telítettsége miatt), a készülék figyelmeztetést vagy riasztást ad ki.

2.4 Az alkalmazás célja

Az alkalmazott filter típusától függően a készülék véd a részecskékkel, gázokkal és gőzökkel, és ezek keverékével szemben.

2.5 Az alkalmazási cél korlátozásai

A készülék nem alkalmazható a következő esetekben:

- robbanásveszélyes területeken (EX-területek)
- gyenge figyelmeztető tulajdonságokkal rendelkező káros anyagok esetében (szag, íz, a szem és a légutak ingerlése)
- nem szellőző tartályokban, árkokban, csatornákban stb. történő bevételeknél

2.6 Engedélyek

A készülék az alábbi szabványok szerint engedélyezett:

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

Ezáltal a készülék megfelel az egyéni védőeszközökre vonatkozó 89/686/EGK irányelvnek.

További CE-jelölés keretében alkalmazott irányelvek:

- EMV-irányelv (2004/108/EK)
- R&TTE-irányelv (1999/5/EK)
- NSR-irányelv (2006/95/EK)
- RoHS-irányelv (2011/65/EU)

2.7 Szimbólumok magyarázata és típusazonos jelölés**2.7.1 Típustáblák**

► Típustáblák ábrázolása a 4. oldalon

Befúvóegység: H ábra

Standard töltőkészülek: I ábra

Akku: J ábra

- 1 Termékjelölés
- 2 Védelmi osztály
- 3 Teljesített EN-szabványok
- 4 „Használati utasítás betartása” szimbólum
- 5 WEEE-szimbólum: „Elektromos és elektronikus készülékek szelektív gyűjtése”
- 6 Gyártó ország
- 7 Gyártó
- 8 CE-jelölés
- 9 Adatmátrix-kódok alkatrész- és gyártási számmal
- 10 Gyártási szám
- 11 Tárgyszám
- 12 Csak épületben használható, szabadban nem
- 13 Maximális környezeti hőmérséklet
- 14 Villamos adatok
- 15 Dugókiosztás
- 16 Recycling-szimbólum
- 17 Figyelmeztető jelölés

Gyártás évére vonatkozó információ

A gyártás évét a gyártási szám 3. betűje adja meg: F = 2014, G = nincs, H = 2015, I = nincs, J = 2016, K = 2017 stb.

Példa: Gyártási szám ARFH-0054: A harmadik betű F, tehát a gyártás éve 2014.

2.7.2 Csomagolás



Használati utasítás betartása



Tárolási levegő max. páratartalma



Tárolási hőmérséklettartomány

3 Használat

3.1 A használat előfeltételei

- A környezeti viszonyoknak (különösen a káros anyagok fajtának és koncentrációjuknak) ismertnek kell lenniük.
- A környező levegő oxigén-tartalma nem süllyedhet az alábbi határértékek alá:
 - Legalább 17 térf.-% oxigén az összes európai országban, Hollandián, Belgiumon és Nagy-Britannián kívül
 - Legalább 19 térf.-% Hollandiában, Belgiumban, az Egyesült Királyságban, Ausztráliában és Új-Zélandon
 - Legalább 19,5 térf.-% oxigén az USA-ban

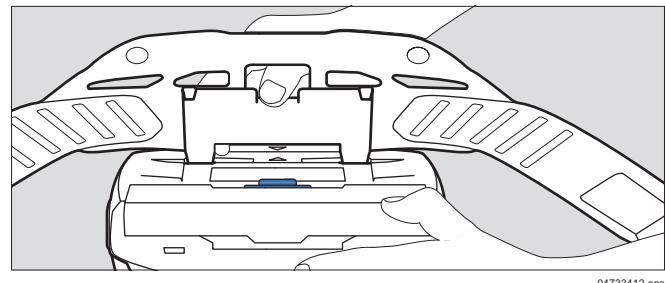
A többi országban vegye figyelembe a nemzeti irányelvket.

3.2 Első használat előtt

A veszélyességi zónán kívül végezze el a következő tevékenységeket:

1. Válassza ki a levegőbefúvásos légzökészülék részegységeit (szűrő, légzökészülék) a szükséges védelmi osztálynak és a munkafeladatnak megfelelően (lásd a konfigurációmátrixot [Configuration Matrix] a 243. oldalon).
2. Végezze el a szemrevételezést (lásd 5.3.1. fejezet a 218. oldalon).
3. Ellenőrizze az akku töltésszintjét (lásd 5.3.3. fejezet a 218. oldalon).
4. Helyezze be a szűrőt (lásd 5.3.4. fejezet a 218. oldalon).
5. Szerelje fel a hordozórendszert (lásd 3.2.1. fejezet a 215. oldalon).
6. Szükség esetén szerelje fel a tartozékokat (lásd 3.5. fejezet a 216. oldalon).
7. Helyezze fel a készüléket (lásd 3.2.2. fejezet a 215. oldalon).
8. Csatlakoztassa a légzökészüléket (lásd 3.2.3. fejezet a 215. oldalon)
9. Kapcsolja be a készüléket (lásd 3.2.4. fejezet a 215. oldalon).

3.2.1 Hordozórendszer felszerelése



04733412.eps

1. Illessze a befúvóegység felfogatójára a hordozórendszer csatlakozólemezét. A csatlakozólemezen és a felfogatón levő jelölőnyílik egybe kell, hogy essenek.
2. Nyomja le a csatlakozólemezt, amíg az a felfogatóban hallhatóan reteszélődik.

3.2.2 Készülék felhelyezése

1. Állítsa be a hordozórendszer övét a körülbelül szükséges méretre.
2. Helyezze fel az övet, és kapcsolja be a csatot. A készülék a felhasználó személy hátán helyezkedik el.
3. Szorítsa meg az övet, és a túllógó végeit rögzítse az öv végénél levő kapcsokban.

3.2.3 Légzökészülék csatlakoztatása

1. Csatlakoztassa a légzőtömlő dugaszolható csatlakozóját a befúvóegységhez.
2. A légzőtömlő másik végét kösse össze a légzökészülékkel.



VIGYÁZAT

Környezeti levegő bejutása!

Használat előtt győződjön meg arról, hogy minden részegység biztonságosan és jól rögzítve kapcsolódik egymáshoz.

3.2.4 Készülék bekapcsolása

1. Kapcsolja be a befúvóegységet a kezelőmező gombját megnyomva (kb. 2 másodpercig). A bekapcsolást követően a készülék öntesztet hajt végre.
2. Amennyiben a készülék nem üzemel kifogástalanul vagy a figyelmeztető berendezések jeleznek, hárítsa el az üzemzavart (lásd 4. fejezet a 216. oldalon).
3. Helyezze fel a légzökészüléket (lásd a megfelelő légzökészülék használati utasítását).
4. Állítsa be igény szerint a és gombokkal a térfogataramot.

3.3 A használat során



VIGYÁZAT

Egészségkárosodás veszélye!
A veszélyzónát azonnal hagyja el:

- Csökkenő vagy szakadó lézellátás esetén (pl. a beszívó leállása miatt)
A kámzsса/sisak/védő látómező légzőkészülék típusoknál hamar szén-dioxid gyűlhet fel vagy oxigéniány léphet fel. Ezen túlmenően káros környezeti levegő is bejuthat a kámzsába.
- Szag- vagy ízképződés a légzőkészülékben (szűrő átszakadás). A gázszűrő vagy a kombinációs szűrő gázszűrő-részegységeinek fennmaradó kapacitása kimerült.
- Szédülékenység, szédülés vagy más panaszok
- A készülék károsodása
- Egyéb kijelzett riasztások (lásd 4. fejezet a 216. oldalon)

A léggőtömlők vagy más részegységek a fennakadás veszélyét rejlik magukban. Ez a készülék károsodásához és a levegőellátás megszakadásához vezethet! A készülék használat során járjon el körültekintően.

A kámzsса/sisak/védő látómező típusú légzőkészülék használata során nehéz munkavégzés esetén belégzéskor vákuum léphet fel, és ezáltal szüretlen környezeti levegő juthat be!

Ennek megelőzésére növelje a térfogatáramot.

3.3.1 Térfogatáram utánállítása

Amennyiben szükséges (pl. fokozott fizikai terhelés esetén), állítsa után a és gombokkal üzem közben a térfogatáramot.

3.3.2 Figyelmeztetések és riasztások

Amennyiben a készülék egy riasztást vált ki, a lehetséges veszélyhelyzetre való tekintettel hamar hagyja el a munkavégzés területét.

Figyelmeztetés fellépésekor a bevetési időtartam növeléséhez csökkentse a térfogatáramot. (Ez csak abban ha az esetben lehetséges, ha nem a legalacsonyabb fokozat van beállítva.) A térfogatáram csökkentésével megnövelhető pl. az akku üzemi ideje.

Amennyiben a készülék riasztást vált ki, a munkavégzés területét késlekedés nélkül, azonnal hagyja el.

Figyelmeztést vagy riasztást követően ellenőrizze a készülék működését (lásd 4. fejezet a 216. oldalon).

3.4 A használat után

Végezze el a következő műveleteket:

1. Hagya el a veszélyességi zónát.
2. Vegye le a légzőkészüléket (lásd a megfelelő léggőkészülék használati utasítását).
3. Kapcsolja ki a befúvóegységet a kezelőmező gombját megnyomva (kb. 2másodpercig).
4. Csatolja ki a hordozórendszer övét, és vegye le a készüléket.

5. Tisztítsa meg és fertőtlenítse a készüléket (lásd 5.2. fejezet a 217. oldalon)

3.5 Általános felhasználói feladatok

3.5.1 Standard öv komfortpárnájának felhelyezése

Csatlakoztassa a komfortpárnát a patentok segítségével a standard övhöz.

3.5.2 Övhosszabbító felhelyezése a hordozórendszerre

Szükség esetén helyezze fel az övhosszabbítót az övszalag csatlára.

4 Hibaelhárítás

4.1 Figyelmeztetések

A figyelmeztetés fajtáját optikailag a megfelelő kijelzés sárga villogása jelzi. Kiegészítésképpen a készülék figyelmeztető hangjelzést is kiad és megkezdődik a vibrációs riasztás.

Hiba	Ok	Megoldás
	Az akku töltöttségi szintjének kijelzésén egy szegmens sárgán villog.	Rövid időn belül töltse fel az akkut vagy cserélje ki egy teljesen feltöltött akkumulátort (lásd 5.3.3. fejezet a 218. oldalon).
	A részecskeeszűrő fennmaradó kapacitásának kijelzésén egy szegmens sárgán villog.	Rövid időn belül cserélje ki a részecske- vagy a kombinációs szűrőt (lásd 5.3.4. fejezet a 218. oldalon).
	Üzemzavar bekapcsoláskor (pl. hiányzó tömlő vagy szűrő miatt).	Ellenőrizze a készülék működését, és készítse fel ismét a készüléket a használatra (lásd 3.2. fejezet a 215. oldalon).

4.2 Riasztások

A riasztás fajtáját optikailag a megfelelő kijelzés **piros** villogása jelzi. Kiegészítésképpen a készülék hangjelzéses riasztást is kiad, és megkezdődik a vibrációs riasztás.

Hiba	Ok	Megoldás
 Az akku töltöttségi szintjének kijelzésén egy szegmens pirosan villog.	Az akku fennmaradó üzemideje majdnem letelt (< 10 perc)	Töltsé fel az akkut vagy cserélje ki egy teljesen feltöltött akkura (lásd 5.3.3. fejezet a 218. oldalon).
 A részecskeszűrő fennmaradó kapacitásának kijelzésén egy szegmens pirosan villog.	A részecskeszűrő fennmaradó kapacitása majdnem kiürült (< 10 %)	Rövid időn belül cserélje ki a részecské- vagy a kombinációs szűrőt (lásd 5.3.4. fejezet a 218. oldalon).
 A térfogatáram kijelzésének egy szegmense pirosan villog.	Hibás légzási levegő ellátás üzem közben (pl. hiányzó tömlő vagy filter miatt).	Ellenőrizze a készülék működését, és készítse fel ismét a készüléket a használatra (lásd 3.2. fejezet a 215. oldalon).
 Egy szegmens pirosan villog.	Általános rendszerhiba	Ellenőriztesse a készülék a Dräger szervizével.

5 Karbantartás

5.1 Karbantartási időközök

Elvégzendő munkák	Használat előtt	Használat után	Évente	2 évente	Szükség esetén
Tisztítsa meg és fertőtlenítse a készüléket		X		X ¹⁾	
Végezze el a szemrevételezet	X			X ¹⁾	
Ellenőrizze az akku töltésszintjét	X				
Az akkumulátor cseréje					X
Töltsé fel az akkut					X
Cserélje ki a szűrőt					X
Térfogatáram és figyelmezterő berendezések ellenőrzése					X
Cserélje ki a tömlők dugaszolható vagy bajonetts csatlakozásán az O-gyűrűt		X			X

1) Ilegámenesen lezárt készülékek esetében, egyébként félévenenként

5.2 Tisztítás és fertőtlenítés

FIGYELEM

Alkatrészek lehetséges károsodása!

A tisztításhoz és a fertőtlenítéshez csak az itt ismertetett eljárást alkalmazza, és csak a felsorolt tisztító és fertőtlenítő szereket használja. Más szerek és eljárások, adagolások és hatóidők károsíthatják az alkatrészeket.

Egészségkárosodás veszélye!

A hígítatlan anyagok szembe jutva vagy bőrrel érintkezve egészségkárosító hatásúak. Ha ilyen anyagokkal dolgozik, viseljen védőszemüveget és védőkesztyűt.

5.2.1 Tisztítsa meg és fertőtlenítse a készüléket

- Készülék szétszerelése:
 - Válassz le egymásról a légzőtömlőt, a légzőkészüléket és a befűvőegységet.
 - Válassza le a befűvőegységet a hordozórendszerrel.
 - Amennyiben vannak, szerelje le a tartozékokat (pl. tömlő- és készülékburkolatok).
 - Szerelje le a fröccsenés elleni védőfedelet és a szűrőt (lásd 5.3.4. fejezet a 218. oldalon).
- Tisztítsa meg a megfelelő használati utasításban leírtak szerint a légzőkészüléket.
- Légzőtömlő és hordozórendszer tisztítása:
 - Az összes alkatrészt langos vízzel, Sekusept® Cleaner¹⁾ hozzáadásával, puha törlőkendővel tisztítsa (hőmérséklet: max. 30 °C, koncentráció a szennyeződés fokától függően: 0,5 - 1 %).
 - Az összes alkatrészt alaposan öblítse le folyóvíz alatt.
 - Készítsen vízből és Incidin® Rapid²⁾-ból fertőtlenítő fürdőt (hőmérséklet: max. 30 °C, koncentráció: 1,5 %).
 - Minden alkatrészt, amit fertőtleníteni kell, helyezzen be a fertőtlenítő fürdőbe (időtartam: 15 perc).
 - Az összes alkatrészt alaposan öblítse le folyóvíz alatt.
 - Hagyja megszárudni az összes elemet a levegőn vagy a szárítószeleken (hőmérséklet: max. 60 °C). Közvetlen napsugárzástól védeni kell.
- Tisztítsa és fertőtlenítse a befűvőegységet és a fröccsenés elleni védőfedelet Incides[®] N fertőtlenítő kendőkkel¹⁾.

Erős szennyeződés esetén előfordulhat, hogy a befűvőegységet folyó víz alatt kell leöblíteni a következők szerint:

- Győződjön meg arról, hogy az akku a helyén marad. Az akkumulátor-rekeszbe nem juthat víz.
- A szívónylást és a tömlőcsatlakozást zárja le zárókupakkal (tartozékként vásárolható).

1) A Sekusept[®] és az Incides[®] az Ecolab Deutschland GmbH bejegyzett védjegyei.

2) Az Incidin[®] az Ecolab USA Inc. bejegyzett védjegye.

5.3 Karbantartási munkák

5.3.1 Végezze el a szemrevételezést

Ellenőrizze alaposan az összes alkatrészt, és szükség esetén a sérült alkatrészeket cserélje ki. Ellenőrizze a befűvőegységet, különös tekintettel a szűrű tömítőfelületének károsodására (pl. karcolások) vagy szennyeződéseire.

5.3.2 Akku töltésszintjének ellenőrzése

1. Nyomja meg a gombot a töltöttségi szint kijelzéséhez.
2. Olvassa le a töltöttségi szint kijelzését.
3. Ha a töltöttségi szint nem elegendő a tervezett bevetési időre:

Cserélje ki vagy töltse fel az akkut (lásd 5.3.3. fejezet a 218. oldalon).

5.3.3 Akku cseréje vagy töltése

FIGYELEM

Akku rövidzálat miatti károsodása!
Mindig úgy helyezze le az akkut, hogy az érintkezők ne érhessenek fémhez.

Akku levétele:

1. Szükség esetén hajtsa fel a hordozórendszeret.
2. Nyomja meg az akku reteszelőgombját. Ügyeljen arra, hogy az akku le ne essen.
3. Vegye ki az akkut.

Akku behelyezése:

1. Szükség esetén hajtsa fel a hordozórendszeret.
2. Ezt követően illessze az akkut átlósan az akkumulátor-rekeszbe, majd tolja be úgy, hogy hallhatóan reteszelődjön.

Akku feltöltése:



MEGJEGYZÉS

Ha nem használja a töltőkészüléket, minden csatlakoztassa le az áramellátásról.

1. Ellenőrizze az áramellátás megfelelő hálózati feszültségét. A hálózati tápegység üzemi feszültségének egyeznie kell a hálózati feszültséggel.
2. Csatlakoztassa a hálózati tápegységet a töltőkészülékhez.
3. Csatlakoztassa a hálózati tápegységet az áramellátáshoz.
4. Ezt követően illessze az akkut átlósan az akkumulátor-töltőbe, majd tolja be úgy, hogy hallhatóan reteszelődjön.
5. Várja végig a töltési folyamatot.
6. Amint az akku teljesen feltöltődött, nyomja meg az akku reteszelőgombját, és vegye ki az akkut.
7. Válassza le a hálózati tápegységet az áramellátásról és a töltőkészüléket a hálózati tápegységről.

5.3.4 Szűrőcsere



VIGYÁZAT

Szűrő nélkül nincs védőhatás!
Ne használja a készüléket szűrő nélkül.



FIGYELEM

Befűvőegység sérülésének veszélye részecskék bejutása miatt!
A szűrő leemelésekor ügyeljen arra, hogy a szívónyláson keresztül ne juthassanak részecskék a készülékre.

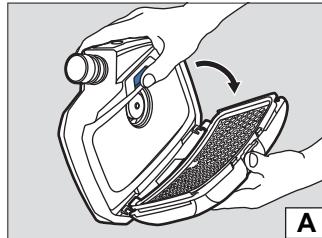


MEGJEGYZÉS

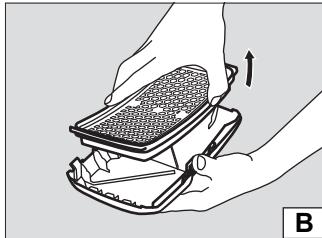
Az alkalmazott szűrőtípusról függően különbözik a szűrőcsere menete.

Részecskeszűrő

Szűrő levétele:



02633412.eps



02733412.eps

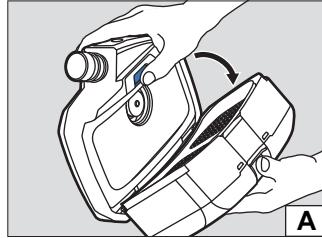
1. Nyomja meg a szűrő reteszelőgombját.
2. Hajtsa fel a szűrőt a fröccsenés elleni védőfedéllel együtt (A ábra).
3. Vegye ki az elhasználódott szűrőt (B ábra).

Szűrő behelyezése:

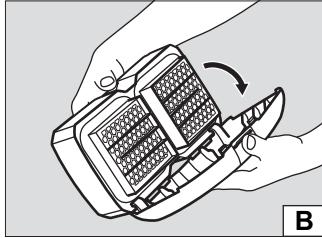
1. Ellenőrizze a szűrőn a gumitömítés, hogy nem károsodott-e.
2. Helyezze be az új szűrőt a fröccsenés elleni védőfedélbe.
3. Helyezze be átlósan a szűrőt a fröccsenés elleni védőfedéllel együtt a befűvőegységre.
4. Billentse be a szűrőt a fröccsenés elleni védőfedéllel együtt, amíg hallhatóan nem reteszelődik.

Gáz- vagy kombinált szűrő

Szűrő levétele:



02833412.eps



02933412.eps

1. Nyomja meg a szűrő reteszelőgombját.
2. Hajtsa fel a szűrőt a fröccsenés elleni védőfedéllel együtt (A ábra).
3. Fröccsenés elleni védőfedél leszerelése:
 - a. Nyomja meg a fröccsenés elleni védőfedél felső pere-mének közepét, hogy kireteszelődjön.
 - b. Hajtsa ki a fröccsenés elleni védőfedelet (B ábra).

Szűrő behelyezése:

1. Ellenőrizze a szűrőn a gumitömítés, hogy nem károsodott-e.
2. Illessze be átlósan a fröccsenés elleni védőfedél alsó perekét a szűrőbe.
3. Nyomja felfelé a fröccsenés elleni védőfedeleket, hogy hallhatóan reteszeliődjön.
4. Helyezze be átlósan a szűrőt a fröccsenés elleni védőfedéllel együtt a befúvóegységbe.
5. Billentse be a szűrőt a fröccsenés elleni védőfedéllel együtt, amíg hallhatóan nem reteszeliődjik.

5.3.5 Tér fogatáram és figyelmeztető berendezések ellenőrzése

1. Győződjön meg arról, hogy a filter a helyén van (lásd 5.3.4. fejezet a 218. oldalon).
2. Csatlakoztassa a légzőtömlő dugaszolható csatlakozóját a befúvóegységhöz.
3. Kapcsolja be a befúvóegységet a kezelőmező  gombját megnyomva.
A bekapcsolást követően a készülék öntesztet hajt végre. Amennyiben a készülék nem üzemel kifogástalanul vagy a figyelmeztető berendezések jeleznek, hárítsa el az üzemzavart (lásd 4. fejezet a 216. oldalon).
4. Fedje le a kezével a légzőtömlő nyitott végét.
A befúvóegység kb. 5 másodperc elteltével intenzívben kezd működni. Kb. 20 másodperc elteltével a készülék riasztást vált ki.
Ha a befúvó fordulatszáma nem módosul, és nem lép életbe riasztás, ellenőriztesse a befúvóegységet.
5. Amennyiben szükséges, a befúvóegységet a kezelőmező  gombjának ismételt megnyomásával ki-kapcsolhatja.

5.3.6 Tömlök dugaszolható vagy bajonett csatlakozásán az O-gyűrű cseréje

1. A bemetszésnél az O-gyűrű-eltávolítóval emelje ki a régi O-gyűrűt.
2. Helyezze az új O-gyűrűt az erre a célról kialakított horonyba.

6 Szállítás

Szállítsa az eredeti csomagolásban vagy az opcionálisan megvásárolható szállítódobozban.

7 Tárolás

A teljes rendszer tárolása:

- Szerelje ki a szűrőt és az akkut.
- A részegségeket egy száraz és szennyeződésekkel mentes tárolóban vagy szekrényben tárolja, és óvja a közvetlen napsugárzástól és hőhatástól.

Akkuk tárolása:

- Az erősen lemerült akkuk hosszabb tárolási idő esetén károsodhatnak. Tárolás előtt töltse fel az akkukat 50 - 70 %-ra.
- Amennyiben a tárolási idő meghaladja a 6 hónapot, közben is töltse fel az akkukat.
- Az akkukat ne tárolja hosszabb ideig a megengedett hőmérsékleti értékhatárokban kívül. Ez csökkentheti a maradó kapacitást és a lehetséges töltési ciklusok számát.

8 Ártalmatlanítás



Ezt a terméket nem szabad a háztartási hulladékkel együtt ártalmatlanítani. Ezért a mellékelt szimbólum van feltüntetve rajta.



A Dräger ezt a terméket díjmentesen visszaveszi. Ezzel kapcsolatban bővebb információkat a nemzeti értékesítési szervezettől és a Drägertől kaphat.



Az elemeket és akkukat nem szabad a háztartási hulladékkel együtt ártalmatlanítani. Az elemeken ezért a mellékelt szimbólum van feltüntetve. Az elemeket és akkumulátorokat az érvényben lévő előírásoknak megfelelően kell az akkumulátor gyűjtőhelyeken ártalmatlanítani.

9 Műszaki adatok

Teljes rendszer

Léggésvédelmi kámfala/-sisak/véddő látómező térfogatárama:	170/190/210 L/min
Fél-/teljes maszk térfogatárama:	115/130/145 L/min
Névleges beviteli időtartam:	4 óra standard akkuval 8 óra hosszú üzemiidejű akkuval
Munkavégzési hőmérséklet: ¹⁾	-10 °C - 60 °C
Levegő munkavégzési/tárolási páratartalma: ¹⁾	≤ 95 % relatív páratartalom
Tárolási hőmérséklet:	-20 °C - 60 °C
Zajszint:	kb. 64 dB(A)
Védelmi osztály:	IP 65

1) Töltőkészülékre és akkumulátorokra vonatkozóan lásd a külön adatokat ebben a fejezetben.

Más részegségekhez lásd a megfelelő használati utasítást.

Akkuk

Munkavégzési hőmérséklet:	-10 °C - 60 °C
Levegő munkavégzési/tárolási páratartalma:	≤ 95 % relatív páratartalom
Tárolási hőmérséklet:	-20 °C - 50 °C
Töltési hőmérséklet:	0 °C - 50 °C

Standard akku

Töltési idő:	< 4 óra
Töltés utáni üzemiidő:	kb. 4 óra ¹⁾
Névleges feszültség:	10,8 V
Névleges kapacitás:	3,35 Ah
Teljesítményleadás:	36 Wh

Hosszú üzemidejű akku

Töltési idő:	< 4 óra
Töltés utáni üzemidő:	kb. 8 óra ¹⁾
Névleges feszültség:	10,8 V
Névleges kapacitás:	6,70 Ah
Teljesítményleadás:	72 Wh

1) Változik a beállított térfogatáram, valamint az alkalmazott szűrő- és légzökészülék-típustól függően

Töltőkészülék

Bemeneti feszültség:	15 V
Bemeneti áram:	4 A
Kimeneti feszültség:	9 - 12,6 V
Kimeneti áram:	4 A
Védelmi osztály:	IP 30
Munkavégzési hőmérséklet:	0 °C - 50 °C
Levegő munkavégzési/tárolási páratartalma:	≤ 95 % relatív páratartalom
Tárolási hőmérséklet:	-20 °C - 50 °C

10 Megrendelési lista**Részegységek**

Poz. ¹⁾	Megnevezés és leírás	Rendelé-si sz.
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Dräger X-plore 8000 standard akku	R59565
3	Dräger X-plore 8000 hosszú üzemidejű akku	R59585
4	Dräger X-plore 8000 standard öv	R59700
5	Dräger X-plore 8000 öv, fertőtleníthető	R59710
6	Dräger X-plore 8000 standard tömlő (fél-/teljes maszkokhoz)	R59630
7	Dräger X-plore 8000 standard tömlő (kámszákhöz)	R59620
8	Dräger X-plore 8000 standard tömlő (sisakokhoz és látómezőkhöz)	R59640
9	Dräger X-plore 8000 flexibilis tömlő (fél-/teljes maszkokhoz)	R59610
10	Dräger X-plore 8000 flexibilis tömlő (kámszákhöz)	R59600
11	Dräger X-plore 8000 flexibilis tömlő (sisakokhoz és védő látómezőkhöz)	R59650
12	Dräger X-plore 8000 szűrő P R SL	6739535
13	Dräger X-plore 8000 szűrő A2	6739580
14	Dräger X-plore 8000 szűrő A2 P R SL	6739545
15	Dräger X-plore 8000 szűrő A1B1E1K1 Hg P R SL	6739555
16	Dräger X-plore 8000 standard kámfal, rövid (S/M méret)	R59800

Poz. ¹⁾	Megnevezés és leírás	Rendelé-si sz.
17	Dräger X-plore 8000 standard kámfal, rövid (L/XL méret)	R59810
18	Dräger X-plore 8000 standard kámfal, hosszú (S/M méret)	R59820
19	Dräger X-plore 8000 standard kámfal, hosszú (L/XL méret)	R59830
20	Dräger X-plore 8000 prémium kámfal, rövid (S/M méret)	R59840
21	Dräger X-plore 8000 prémium kámfal, rövid (L/XL méret)	R59850
22	Dräger X-plore 8000 prémium kámfal, hosszú (S/M méret)	R59860
23	Dräger X-plore 8000 prémium kámfal, hosszú (L/XL méret)	R59870
24	Dräger X-plore 8000 sisak látómezővel, fekete	R58325
25	Dräger X-plore 8000 sisak látómezővel, fehér	R59910
26	Dräger X-plore 8000 védő látómező	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Dräger X-plore 8000 standard töltő	R59580

1) Lásd a konfigurációmátrixot (Configuration Matrix) a 243. oldalon.

Tartozékok

Poz. ¹⁾	Megnevezés és leírás	Rendelé-si sz.
36	Dräger X-plore 8000 záródugó (a befűvőegység tömlőcsatlakozójához)	R59563
37	Dräger X-plore 8000 záródugó (a befűvőegység szívónyílásához)	R59564
38	Dräger X-plore 8000 komfortpárna	R59730
39	Övhosszabbító az X-plore 8000 standard övhöz, 35 cm	R59750
40	Övhosszabbító az X-plore 8000 övhöz, fertőtleníthető, 35 cm	R59760
41	Dräger X-plore 8000 tárolódoboz	R59690

1) Lásd a konfigurációmátrixot (Configuration Matrix) a 243. oldalon.

Pótalkatrészek

Poz.	Megnevezés és leírás	Rendelé-si sz.
42	Dräger X-plore 8000 fröccsenés elleni védőfedél	6739725
43	Övvég-kapcsok, beállítás	R59705
44	Csat, szet	R59715
45	O-gyűrű az X-plore 8000 kámfal és be-fűvőegység dugaszolható csatlakozójához	R59631
46	O-gyűrű az X-plore 8000 sisak és védő látómező bajonett csatlakozójához	R59632
47	O-gyűrű-eltávolító	R21402

Tisztító- és fertőtlenítőszerek

Poz.	Megnevezés és leírás	Rendelé-si sz.
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid (6 L) kérésre más csomagolás	R61880
50	Incides® N fertőtlenítő kendő, 6 csomag/90 kendő csomagonként	6570001

İçindekiler

1	Kendi güvenliğiniz için	223
1.1	Genel güvenlik uyarıları	223
1.2	Uyarı işaretlerinin anlamı	223
2	Tarifi	223
2.1	Sistem genel görünümü	223
2.2	Bileşenler	223
2.2.1	Fan ünitesi	223
2.2.2	Filtre ve solunum bağlantıları	224
2.2.3	Solunum hortumları	224
2.2.4	Taşıma sistemleri	224
2.2.5	Akümülatör	224
2.2.6	Şarj cihazları	224
2.3	Fonksiyon açıklaması	225
2.3.1	Uyarı düzenekleri	225
2.4	Kullanım amacı	225
2.5	Kullanım amacındaki sınırlamalar	225
2.6	Onaylar	225
2.7	Sembol tanımlaması ve türe özgü işaretleme	225
2.7.1	Tip etiketleri	225
2.7.2	Ambalaj	226
3	Kullanım	226
3.1	Kullanım için gereken şartlar	226
3.2	Kullanım için hazırlıklar	226
3.2.1	Taşıma sisteminin monte edilmesi	226
3.2.2	Cihazın yerleştirilmesi	226
3.2.3	Solunum bağlantısının bağlanması	226
3.2.4	Cihazın çalıştırılması	226
3.3	Kullanım esnasında	227
3.3.1	Hacim akışının ayarlanması	227
3.3.2	Uyarılar ve alarmlar	227
3.4	Kullanımdan sonra	227
3.5	Genel kullanıcı görevleri	227
3.5.1	Standart kemer için konforlu düzeneği takın	227
3.5.2	Kemer uzatmasının taşıma sistemine takılması	227
4	Arızaların giderilmesi	227
4.1	Uyarılar	227
4.2	Alarmlar	228
5	Bakım	228
5.1	Bakım aralıkları	228
5.2	Temizleme ve dezenfeksiyon	229
5.2.1	Cihazın temizlenmesi ve dezenfekte edilmesi	229
5.3	Bakım çalışmaları	229
5.3.1	Görsel kontrolün yapılması	229
5.3.2	Akümülatörün şarj durumunu kontrol edin	229
5.3.3	Akümülatörün değiştirilmesi veya şarj edilmesi	229
5.3.4	Filtrenin değiştirilmesi	230
5.3.5	Hacim akışının ve uyarı düzeneklerinin kontrol edilmesi	230
5.3.6	Hortumların geçmeli ve bayonet bağlantısındaki O-ringi değiştirin	230
6	Taşıma	230
7	Depolama	230
8	İmha etme	231
9	Teknik veriler	231
10	Sipariş listesi	231

1 Kendi güvenliğiniz için

1.1 Genel güvenlik uyarıları

- Ürün kullanılmadan önce bu kullanım talimatı ve ilgili bilesenlerin kullanım talimatları dikkatlice okunmalıdır.
- Kullanım talimatına titizlikle uyulmalıdır. Kullanıcı talimatları tam olarak anlamalı ve talimatlara titizlikle uymalıdır. Ürün sadece kullanım amacı uyarınca kullanılmalıdır.
- Kullanım talimatları imha edilmemelidir. Kullanıcılar tarafından muhafaza edilmesi ve usulüne uygun kullanılması sağlanmalıdır.
- Bu ürün sadece eğitim görmüş ve uzman personel tarafından kullanılmalıdır.
- Bu ürün için geçerli olan yerel ve ulusal yönergelere uyulmalıdır.
- Ürün sadece eğitim görmüş ve uzman personel tarafından kontrol edilebilir, onarılabilir ve bakım görebilir.
- Sadece orijinal Dräger yedek parçaları ve aksesuarlar kullanılmalıdır. Aksi taktirde ürünün fonksiyonu olumsuz olarak etkilenebilir.
- Hatalı veya tam olmayan ürünler kullanılmamalıdır. Üründe değişiklikler yapılmamalıdır.
- Üründe veya ürünün parçalarında hatalar veya arızalar meydana geldiğinde, Dräger bilgilendirilmelidir.

1.2 Uyarı işaretlerinin anlamı

Bu dokümda, kullanıcı tarafından daha dikkatli olunmasını sağlayacak uyarı metinlerini işaretlemek ve vurgulamak için aşağıdaki uyarı işaretleri kullanılır. Uyarı işaretlerinin anlamları aşağıdaki gibi tanımlanır:



UYARI

Potansiyel bir tehlike durumuna dair uyarı.
Bu önlenmezse, ölüm veya ağır yaralanmalar meydana gelebilir.



DİKKAT

Potansiyel bir tehlike durumuna dair uyarı. Bu önlenmezse, yaralanmalar veya üründe veya çevrede hasarlar meydana gelebilir. Usulüne uygun olmayan kullanıma karşı uyarı olarak da kullanılabilir.



NOT

Ürünün kullanımı ile ilgili ek bilgi.

2 Tarifi

2.1 Sistem genel görünümü

Dräger X-plore® 8000¹⁾ fanlı filtre aleti kullanım alanına ve gereklili olan koruma sınıfına göre çeşitli bileşenlerden meydana gelebilir. Burada özellikle filtrelerin kullanım sınırlarına dikkat edilmelidir (bkz. filtre kullanım talimi)

- Dışarı katlama tarafında sistem genel görünümü (şekil A)

Tam bir cihaza aşağıda belirtilenler dahildir:

- 1 Solunum bağlantısı (kasklı örnek)
- 2 Solunum hortumu
- 3 Filtreli ve akümülatörlü fan ünitesi
- 4 Taşıma sistemi

Gerekirse aksesuar bileşenleri (resimsiz)



NOT

İlgili koruma sınıfının cihaz kombinasyonlarının genel görünümü için sayfa 243 içerisindeki yapılandırma matriksine (Configuration Matrix) bakın.
Yapılandırma matriksinin üst kısmındaki rakamlar sipariş listelerinin konumlarına eşdeğerdir.

Listelenen bileşenler, X-plore 8500 fan ünitesi (sipariş listesi poz. 1) ve akümülatör (poz. 2 ve 3) ile kullanım için tasarlanmıştır.

Cihazın yapılandırmasına yönelik sorular için Dräger ile iletişime geçin.

2.2 Bileşenler

2.2.1 Fan ünitesi

Fan ünitesi cihazın merkez bileşenidir.

Cihaz özellikleri:

- Güncel sistem durumu göstergeli kumanda alanı
- Cihaz fonksiyonlarının elektronik denetimi
 - Hacim akışı
 - Parçacık filtresinin kalan kapasitesi
 - Akümülatörün şarj durumu
 - Cihazdan ayrılan hortumların veya filtrelerin algılanması
- Kullanılan solunum bağlantısı türünün otomatik olarak algılanması (yarı/tam maske veya başlık/kask/koruyucu yüz siperi) ve hacim akış bölgesinin uygun şekilde uyarlanması
- Üç kademeli olarak seçilebilen hacim akışı
- Renkli işaret üzerinden filtre tipinin optik algılanması (filtredeki renk noktası)

- Fan ünitesinin ön tarafının dışı katlama tarafında sistem genel görünümü (şekil A)

- 1 Hortum bağlantısı
- 2 Kumanda alanı
- 3 Emme boşluğu
- 4 Sığrama koruyucu kapak
- 5 Filtre (fan ünitesinin teslimat kapsamında değildir)
- 6 Filtre kilitleme tuşu

1) X-plore® Dräger'in tescilli markasıdır.

- Fan ünitesinin arka tarafının dışı katlama tarafında sistem genel görünümü (şekil C)

- 1 Taşıma sistemi yuvası
- 2 Tip etiketi
- 3 Taşıma sistemi-kilitleme tuşu
- 4 Akümülatör kilitleme tuşu
- 5 Akümülatör (fan ünitesinin teslimat kapsamında değildir)

Kumanda alanı

- Dışarı katlama tarafında görünüm (şekil D)

- 1 Akümülatörün şarj durumu göstergesi
- 2 Parçacık filtresinin kalan kapasite göstergesi
- 3 Açıma/Kapama tuşu
- 4 Hacim akış göstergesi
- 5 Hacim akışını azaltma
- 6 Hacim akışını yükseltme

Kumanda alanı üzerindeki göstergelerin anlamı

Gösterge	Anlam
	Segmentler yeşil yanıyor. Gösterilen segmentin durumuna göre şarj durumu: > %75 (4 Segment) > %50 (3 Segment) > %25 (2 Segment) < %25 (1 Segment)
	Segmentler yeşil yanıyor. Gösterilen segmentin durumuna göre parçacık ¹⁾ filtresinin kalan kapasitesi: > %75 (4 Segment) > %50 (3 Segment) > %25 (2 Segment) < %25 (1 Segment)
	Segmentler yeşil yanıyor. Gösterilen segmentin durumuna göre hacim akış gücü: Yüksek hacim akışı (3 Segment) Orta hacim akışı (2 Segment) Düşük hacim akışı (1 Segment)

- 1) Kombinasyon filtresinin gaz filtresinin veya gaz filtresi bileşenlerinin kalan kapasitesi gösterilemiyor.

NOT

Uyarılar ve alarmlar sarı veya kırmızı renkte yanıp sönen LED'lerle gösterilir. Arıza durumlarında göstergelerin anlamı bkz. bölüm 4 sayfa 227.

2.2.2 Filtre ve solunum bağlantıları

Filtre ve solunum bağlantıları ayrı kullanım talimatlarında açıklanmıştır.

2.2.3 Solunum hortumları

Aşağıdaki solunum hortumları mevcuttur:

- Standart hortum
- Yüksek konfor için esnek hortum

Her iki solunum hortumu aşağıdaki solunum bağlantı tipleri için temin edilebilir:

- Geçmeli bağlantı (başlık)

- Bayonet bağlantısı (başlık ve koruyucu yüz siperi)
- Yuvarlak dişli bağlantı (yarım/tam maske)

2.2.4 Taşıma sistemleri

- Dışarı katlama tarafında görünüm (şekil E)

- 1 Bağlantı plakası
- 2 Kemer kayışı
- 3 Kayış ucu mandalları
- 4 Toka

Aşağıdaki taşıma sistemleri mevcuttur:

- Standart kemer
Standart kemer tekstil bir kemer kayışına ve en uygun konforlu bir dayanağın sabitlenmesi için basmalı düğmelere sahiptir.
- Kirden arındırılabilen kemer:
Kirden arındırılabilen kemer düz bir plastik- kemer kayışına sahiptir ve kirden arındırmak için özel uygunluktadır.

2.2.5 Akümülatör

- Dışarı katlama tarafında görünüm (şekil F)

- 1 Akümülatör kilitleme tuşu
- 2 Şarj durumu göstergesi
- 3 Şarj durumunu gösterme tuşu
- 4 Tip etiketi

Lityum- iyon- akümülatörler fanlı filtre aleti ile kullanım için özel olarak donatılmıştır. Standart akümülatörün yanında yüksek çalışma zamanlı uzun süreli bir akümülatör de temin edilebilir.

Şarj durumu göstergesi, standart şarj cihazı ile şarj esnasında veya tuşa basıldığından şarj durumunu gösterir. Şarj esnasında şarj durumu göstergesinin segmentleri yanıp söner.

Şarj durumu göstergesi, fan ünitesinin kumanda alanındaki göstergeye eşdeğerdir (bkz. bölüm 2.2.1 sayfa 223).

Akümülatörler yaklaşık 5 dolum- ve deşarj periyodundan sonra tam kapasitesine ulaşır. Normal şarj süresi yaklaşık 3 saatir.

Güçlü deşarjda akümülatör önceden yüklenebilir, bu sayede şarj süresi 4 saat'e kadar uzayabilir. Bu sürede şarj durumu göstergesi desteklenmez.

Akümülatörün hasar görmesini veya patlamasını önlemek için şarj işlemi sadece 0 ila 50 °C sıcaklık aralığında gerçekleştirilir. Sıcaklık bölgесinden çıktıığında şarj işlemi otomatik olarak kesilir ve sıcaklık bölgесine geri dönündükten sonra devam ettilir.

2.2.6 Şarj cihazları

Standart şarj cihazı

- Dışarı katlama tarafında görünüm (şekil G)

- 1 Durum-LED'i
- 2 Besleme bloku
- 3 Akümülatör yuvası

Durum-LED'inin anlamı

Gösterge	Anlam
	Akümülatör yerleştirilmiş ve tamamen şarj edilmiştir (bekleme konumu işletimi)
	Akümülatör yerleştirilmiş ve şarj ediliyor.
	Akümülatör yerleştirilmemiş.
	Arıza

Akümülatör tamamen şarj edildiğinde şarj cihazı otomatik olarak bekleme konumu işletimi'ne geçiş yapar. Bekleme konumu işletiminde akümülatör daima tam şarjlı kalır. Bu esnada akümülatör ne fazla şarj edilir ne de hasar görür.

2.3 Fonksiyon açıklaması

Fanlı filtre aleti ortam havasına bağlı bir solunum cihazıdır.

Ortam havasını filtreler ve solunum havasını kullanıma sunar. Bunun için cihaz sürekli filtreden ortam havasını emer. Filtre tipine uygun olarak zararlı maddeler滤re içerisinde tutulur. Bu şekilde ortam havası hazırlanır ve yalnızca solunum bağlantısına ulaşır. Burada ortam havası solunum havası olarak hazır bulunur.

Solunum bağlantısındaki kesintisiz yüksek basınç ortam havasının içeri girmesine karşı etki gösterir.

2.3.1 Uyarı düzenekleri

Kullanım esnasında meydana gelen arızalar uyarı düzenekleri tarafından gösterilir.

Uyarı düzeneklerine ait olanlar:

- Optik alarm (kumanda alanındaki gösterge)
- Sesli alarm
- Titreşim alarmı



NOT

Titreşim alarmı sesli alarma ilave olarak verilir. Kıyafetin kalınlığına ve malzemesine göre titreşim alarmı muhtemelen fark edilmeyebilir.

Fan ünitesi sürekli önceden ayarlanan aynı akış hacmini gönderir.

Fan ünitesi önceden ayarlanan hacim akışını yakın bir zaman içerisinde artık koruyamadığında (örneğin parçacık filtresinin artan doymuşluğu nedeniyle) bir uyarı veya bir alarm verilir.

2.4 Kullanım amacı

Kullanılan filtre türüne göre cihazı parçacıklara, gazlara ve bularlara veya kombinasyonlara karşı korur.

2.5 Kullanım amacındaki sınırlamalar

Cihaz aşağıda belirtilen kullanıcılar için uygun değildir:

- Parlama tehlikesi olan bölgelerde (Ex- bölgeleri)
- Özellikle zor algılanabilen zararlı maddeler hakkında kuşku varsa (koku, tat, gözlerin ve nefes yollarının tahrışı)
- Havalandırılmayan haznelerde, çukurlarda, kanallarda v.s. kullanım için.

2.6 Onaylar

Cihaz aşağıdaki normlara göre onaylıdır

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

Böylece cihaz kişisel koruyucu donanım 89/686/AET yönetmeliğini yerine getirmektedir.

CE-işareti kapsamındaki diğer yönetmeliği:

- EMV-Yönetmeliği (2004/108/AT)
- R&TTE-Yönetmeliği (1999/5/AT)
- NSR-Yönetmeliği (2006/95/AT)
- RoHS-Yönetmeliği (2011/65/AB)

2.7 Sembol tanımlaması ve türe özgü işaretleme

2.7.1 Tip etiketleri

- Sayfa 4'teki tip etiketlerinin görünümü

Fan ünitesi: Şekil H

Standart şarj cihazı: Şekil I

Şarj edilebilir batarya: Şekil J

- 1 Ürün tanımı
- 2 Koruma türü
- 3 Yerine getirilen EN- Normları
- 4 "Kullanım talimatını dikkate alın" sembolü
- 5 WEEE- "elektronik- ve elektrikli cihazların ayrı toplanması" sembolü
- 6 Üretildiği ülke
- 7 Üretici
- 8 CE-işareti
- 9 Parça ve üretim numaralı DataMatrix-kodu
- 10 Üretim numarası
- 11 Ürün kodu
- 12 Açık havada değil yalnızca iç mekan kullanım
- 13 Maksimum ortam sıcaklığı
- 14 Elektrik verileri
- 15 Soket yerleşimi
- 16 Geri dönüşüm- sembolü
- 17 Uyarı işaretü

Üretim yılı bilgisi

Üretim yılı, üretim numarasının 3. harfinden anlaşılır: F = 2014, G = uygulanmaz, H = 2015, I = uygulanmaz, J = 2016, K = 2017 v.s.

Örnek: Üretim numarası ARFH-0054: Üçüncü harf F, yani üretim yılı 2014.

2.7.2 Ambalaj

Kullanım talimatını dikkate alın

Maksimum yatak havası nemi

Yatak sıcaklığı bölgesi
-20°C +70°C

3 Kullanım

3.1 Kullanım için gereken şartlar

- Çevre şartları (özellikle zararlı maddelerin türü ve konsantrasyonu) bilinmelidir.
- Ortam havasındaki oksijen oranı aşağıdaki sınır değerlerinin altına inmemelidir:
 - Hollanda, Belçika ve İngiltere hariç tüm Avrupa ülkelерinde en az %17 hacimde oksijen
 - Hollanda, Belçika ve İngiltere, Avustralya ve Yeni Zeland'a da en az %19 hacimde oksijen
 - ABD'de en az % 19,5 hacimde oksijen

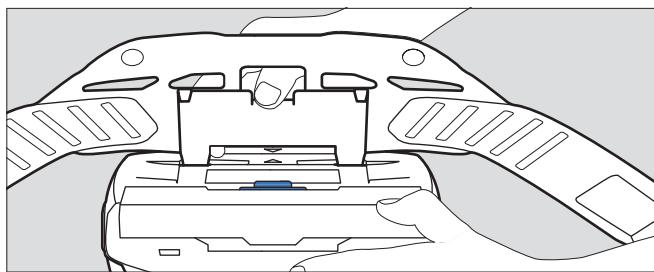
Diğer ülkelerde ulusal yönetmeliklere dikkat edin.

3.2 Kullanım için hazırlıklar

Tehlike bölgesinin dışında aşağıda belirtilen faaliyetleri uygulayın:

- Fanlı filtre aletinin bileşenlerini (filtre, solunum bağlantısı v.s.) gerekli koruma sınıfına ve iş görevine uygun olarak seçin (sayfa 243 içerisindeki yapılandırma matriksi [Configuration Matrix]).
- Görsel kontrol yapın (bkz. bölüm 5.3.1 sayfa 229).
- Akümülatörün şarj durumunu kontrol edin (bkz. bölüm 5.3.3 sayfa 229).
- Filtreyi yerleştirin (bkz. bölüm 5.3.4 sayfa 230).
- Taşıma sistemini monte edin (bkz. bölüm 3.2.1 sayfa 226).
- Gerekirse aksesuar parçaları takın (bkz. bölüm 3.5 sayfa 227).
- Cihazı yerleştirin (bkz. bölüm 3.2.2 sayfa 226).
- Solunum bağlantısını bağlayın (bkz. bölüm 3.2.3 sayfa 226)
- Cihazı çalıştırın (bkz. bölüm 3.2.4 sayfa 226).

3.2.1 Taşıma sisteminin monte edilmesi



04733412.eps

- Taşıma sisteminin bağlantı plakasını fan ünitesinin yuvasına yerleştirin. Bağlantı plakasının ve yuvanın ok işaretleri birbirine uymalıdır.
- Bağlantı plakası yuvaya duyular şekilde oturana kadar aşağı bastırın.

3.2.2 Cihazın yerleştirilmesi

- Taşıyıcı sistemin kemerini yaklaşık olarak gerekli çevreye ayarlayın.
- Kemer dolayın ve tokayı kapatın. Cihaz, kullanıcının arka tarafında bulunmaktadır.
- Kemer gerdirin ve üstte kalan uçlarını kemer ucu mandallarına sabitleyin.

3.2.3 Solunum bağlantısının bağlanması

- Solunum hortumunun geçmeli bağlantısını fan ünitesine bağlayın.
- Solunum hortumunun diğer ucunu solunum bağlantısı ile birleştirin.
-



UYARI

Ortam havası girebilir!

Kullanıldan önce tüm bileşenlerin birbirlerine güvenli ve sıkı bir şekilde bağlı olduklarından emin olun.

3.2.4 Cihazın çalıştırılması

- Fan ünitesinin kumanda alanındaki tuşa (yaklaşık 2 saniye) basarak çalıştırın. Çalıştırdıktan sonra cihaz otomatik bir test uygular.
- Cihaz sorunsuz bir şekilde çalışmıyorsa veya uyarı düzenekleri devredeyse, arızayı giderin (bkz. bölüm 4 sayfa 227).
- Solunum bağlantısını yerleştirin (bkz. ilgili solunum bağlantısının kullanım talimatı).
- Hacim akışını + ve - tuşları ile istediğiniz gibi uyarlayın.

3.3 Kullanım esnasında



UYARI

Sağlık tehlikesi!

Aşağıdaki durumlarda tehlike bölgesini derhal terk edin:

- Azalan veya kesilen hava beslemesi (örneğin fanın çalışmaması)
Başlık/kask/koruyucu yüz siperi solunum bağlantı tipinde çok çabuk karbondioksit birikmesi veya oksijen eksikliği meydana gelebilir. Bunun dışında zararlı ortam havası başlığının içine girebilir.
- Solunum bağlantısında koku veya tat gelişimi (filtre geçirgenliği) Kombinasyon filtresinin gaz filtresinin veya gaz滤resi bileşenlerinin kalan kapasitesi azaldı.
- Baş dönmesi, sersemlik veya diğer şikayetler
- Cihazın hasarı
- Diğer gösterilen alarmlar (bkz. bölüm 4 sayfa 227)

Solunum hortumları veya diğer bileşenler asılı kalma tehlikesi taşımaktadır. Bu durum cihazın hasar görmesine ve hava beslemesinin kesilmesine neden olabilir! Cihazı kullanırken dikkatli davranın.

Başlık/kask/koruyucu yüz siperi solunum bağlantı tipinde nefes alma esnasında ağır çalışmada vakum oluşabilir vefiltrelenmemiş ortam havası içeri girebilir! Buna karşı etki göstermek için hacim akışını yükseltin.

3.3.1 Hacim akışının ayarlanması

Gerektiğinde (örneğin yüksek derecede vücut eforunda), çalışma esnasında hacim akışını ve tuşları ile yeniden ayarlayın.

3.3.2 Uyarılar ve alarmlar

Bir uyarı verildiğinde olası tehlike durumları nedeniyle çalışma yerini en yakın zamanda terk edin.

Bir uyarı meydana geldiğinde kullanım süresini artırmak için hacim akışını azaltın. (Ancak en düşük kademe seçilmemişse mümkünündür.) Hacim akışının azaltılmasıyla örneğin akü mülötürün çalışma süresi uzatılabilir.

Bir alarm verildiğinde çalışma yerini zaman gecikmesi olmadan derhal terk edin.

Bir uyarı veya bir alarm verildiğinde cihazın fonksiyonunu kontrol edin (bkz. bölüm 4 sayfa 227).

3.4 Kullanımdan sonra

Aşağıdaki faaliyetleri uygulayın:

1. Tehlike bölgesini terk edin.
2. Solunum bağlantısını çıkarın (bkz. ilgili solunum bağlantısının kullanım talimatı).
3. Fan ünitesini, kumanda alanındaki tuşa (yaklaşık 2 saniye) basarak kapatın.
4. Taşıma sisteminin kemerini açın ve cihazı alın.
5. Cihazı temizleyin ve dezenfekte edin (bkz. bölüm 5.2 sayfa 229)

3.5 Genel kullanıcı görevleri

3.5.1 Standart kemer için konforlu düzeneği takın

Konforlu düzeneği basmalı düğmelerle standart kemere bağlayın.

3.5.2 Kemer uzatmasının taşıma sistemine takılması

Gerektiğinde kemer uzatmasını kemer bandının tokasına takın.

4 Arızaların giderilmesi

4.1 Uyarılar

İlgili göstergenin sarı renkte yanıp sönmesiyle optik olarak uyarının türüne işaret edilir. Ayrıca sesli bir uyarı sinyali verilir ve titreşim alarmı harekete geçirilir.

Hata	Nedeni	Çözüm
	Akümülatörün kalan çalışma süresi düşük (< 30 dakika).	Akümülatörü hemen şarj edin veya tamamen şarj edilmiş akümülatör ile değiştirin (bkz. bölüm 5.3.3 sayfa 229).
	Parçacık filtresinin kalan kapasitesi düşük (< %20).	Parçacık filtresini veya kombine filtreyi hemen değiştirin (bkz. bölüm 5.3.4 sayfa 230).
	Çalıştırma esnasında arıza (örneğin eksik hortum veya filtréne denileyile).	Cihazın fonksiyonunu kontrol edin ve cihazı yeniden kullanıma hazırlayın (bkz. bölüm 3.2 sayfa 226).

4.2 Alarmlar

İlgili göstergenin **kırmızı** renkte yanıp sönmesiyle optik olarak alarmin türüne işaret edilir. Ayrıca sesli bir alarm sinyali verilir ve titreşim alarmı harekete geçirilir.

Hata	Nedeni	Çözüm
 Akümülatörün şarj durum göstergesinin bir segmenti kırmızı renkte yanıp sönyor.	Akümülatörün kalan çalışma süresi dolmak üzere (< 10 dakika).	Akümülatörü şarj edin veya tamamen şarj edilmiş akümülatör ile değiştirin (bkz. bölüm 5.3.3 sayfa 229).
 Parçacık filtresinin kalan kapasite göstergesinin bir segmenti kırmızı renkte yanıp sönyor.	Parçacık filtresinin kalan kapasitesi dolmak üzere (< %10).	Parçacık filtresini veya kombine filtreyi değiştirin (bkz. bölüm 5.3.4 sayfa 230).
 Hacim akış göstergesinin bir segmenti kırmızı renkte yanıp sönyor.	Çalışma esnasında hatalı solunum havası beslemesi (örneğin eksik hortum veya filtre nediviele).	Cihazın fonksiyonunu kontrol edin ve cihazı yeniden kullanıma hazırlayın (bkz. bölüm 3.2 sayfa 226).
 Her bir segment kırmızı renkte yanıp söner.	Genel sistem hatası	Cihazı Dräger servisinde kontrol ettin.

5 Bakım

5.1 Bakım aralıkları

Yapılacak çalışmalar	Kullanıldan önce	Kullandıktan sonra	Yilda bir	Her 2 yılda bir	Gerektiğinde
Cihazı temizleyin ve dezenfekte	X		X ¹⁾		
Görsel kontrol yapın	X		X ¹⁾		
Akümülatörün şarj durumunu kontrol edin	X				
Akümülatörü değiştirin				X	
Akümülatörü şarj edin				X	
Filtre değiştirin				X	
Hacim akışının ve uyarı düzeneklerinin kontrol edilmesi				X	
Hortumların geçmeli ve bayonet bağlantısındaki O-ringi değiştirin		X			X

1) Cihazlar gaz geçirmez pakette, aksi halde her 6 ayda bir

5.2 Temizleme ve dezenfeksiyon



DİKKAT

Yapı parçalarının olası hasarı!

Temizleme ve dezenfeksiyon için sadece açıklanmış olan yöntemler ve belirtilen temizlik ve dezenfeksiyon maddeleri kullanılmalıdır. Diğer maddeler ve yöntemler, dozajlar ve etki süreleri yapı parçalarına hasar verebilir.

Sağlık tehlikesi!

Seyretilmemiş maddelerin doğrudan gözler ve cilde temas etmesi sağlığa zararlıdır. Bu maddelerle çalışırken koruyucu gözlük ve koruyucu eldiven giyilmelidir.

5.2.1 Cihazın temizlenmesi ve dezenfekte edilmesi

- Cihazın sökülmesi:
 - Solunum hortumu, solunum bağlantısı ve fan ünitesini birbirinden ayırin.
 - Taşıma sistemini fan ünitesinden ayırin.
 - Mevcutsa, aksesuarları (örneğin hortum ve cihaz kılıflarını) söküń.
 - Sıçrama koruyucu kapağı ve filtreleri söküń (bkz. bölüm 5.3.4 sayfa 230).
- Solunum bağlantısını ilgili kullanım talimatına göre temizleyin.
- Solunum hortumunun ve taşıma sisteminin temizlenmesi:
 - Tüm parçaları, ılık suya Sekusept® Cleaner¹⁾ ekleyerek yumuşak bir bezle temizleyin (sıcaklık: maks. 30 °C, konsantrasyon kırılık derecesine göre: %0,5 - 1%).
 - Tüm parçaları çesme altında iyice yıkayın.
 - Su ve Incidin® Rapid²⁾den oluşan bir dezenfeksiyon banyosu hazırlayın (sıcaklık: maks. 30 °C, konsantrasyon: 1,5 %).
 - Dezenfekte edilmesi gereken tüm parçaları dezenfeksiyon banyosuna koyn (sure: 15 dakika).
 - Tüm parçaları çesme altında iyice yıkayın.
 - Tüm parçaları açık havada veya kurutma dolabında kurumaya bırakın (sıcaklık: maks. 60 °C). Doğrudan güneş ışınlarına karşı koruyun.
- Fan ünitesini ve sıçrama koruyucu kapağı Incides® N dezenfeksiyon bezleri¹⁾ ile temizleyin ve dezenfekte edin.

Yoğun kirlendiğinde fan ünitesi aşağıdaki gibi çesme altında durulanabilir.

- Akümülatörün yerleştirilmiş şekilde kaldığından emin olun. Akümülatör gözüne su ulaşmamalıdır.
- Emme boşluğunu ve hortum bağlantısını kilit başlıklarını (aksesuar olarak temin edilebilir) ile kapatın.

5.3 Bakım çalışmaları

5.3.1 Görsel kontrolün yapılması

Tüm parçaları iyice kontrol edin ve hasarlı parçaları değiştirin. Özellikle fan ünitesindeki filtre conta yüzeylerinde hasar (örneğin çizik) veya kirlenme bakımından kontrol edin.

5.3.2 Akümülatörün şarj durumunu kontrol edin

- Akümülatörde şarj durumu gösterme tuşuna basın.
- Şarj durumu göstergesini okuyun.
- Şarj durumu planlanan kullanım süresine yetmediyse: Akümülatörü değiştirin veya şarj edin (bkz. bölüm 5.3.3 sayfa 229).

5.3.3 Akümülatörün değiştirilmesi veya şarj edilmesi



DİKKAT

Kısa devre nedeniyle akümülatörün hasarı!

Akümülatörü daima temasları metal ile temas etmeyecek şekilde çıkarın.

Akümülatörün çıkartılması:

- Gerekirse taşıma sistemini yukarıya katlayın.
- Akümülatör kilitleme tuşuna basın. Akümülatörün yere düşmemesine dikkat edin.
- Akümülatörü alın.

Akümülatörün yerleştirilmesi:

- Gerekirse taşıma sistemini yukarıya katlayın.
- Akümülatörü önce eğik olarak akümülatör gözüne yerleştirin ve ardından akümülatör duyuları şekilde yerine oturana kadar içeri yatırın.

Akümülatörün şarj edilmesi:



NOT Şarj cihazını kullanılmadığında daima akım beslemesinden ayırin.

- Akım beslemesinin şebeke geriliminin doğru olmasına dikkat edin. Besleme blokunun işletim gerilimi ağ gerilimi ile eşdeğer olmalıdır.
- Şarj cihazını besleme bloku ile birleştirin.
- Besleme blokunu güç kaynağına bağlayın.
- Akümülatörü önce eğik olarak şarj cihazına yerleştirin ve ardından akümülatör duyuları şekilde yerine oturana kadar içeri yatırın.
- Şarj işleminin bitmesini bekleyin.
- Akümülatör tamamen şarj olduğunda, akümülatör kilitleme tuşuna basın ve akümülatörü dışarı katlayın.
- Akım beslemesini besleme blokundan ve şarj cihazını besleme blokundan ayırin.

1) Sekusept® ve Incides® Ecolab Deutschland GmbH'nin tescilli markalarıdır.

2) Incidin® Ecolab USA Inc.'nin tescilli markasıdır.

5.3.4 Filtrenin değiştirilmesi


UYARI

Filtre olmadığından koruma etkisi yoktur!
Cihazı filtersiz kullanmayın.


DİKKAT

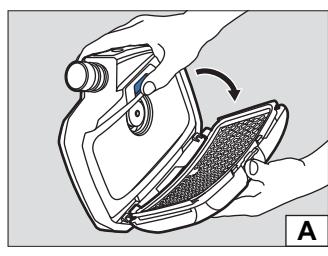
İçeriye parçacıkların girmesi nedeniyle fan ünitesinin hasarı!
Filtreyi çıkartırken emme boşluğu üzerinden cihazın içine partikül ulaşmamasına dikkat edilmelidir.


NOT

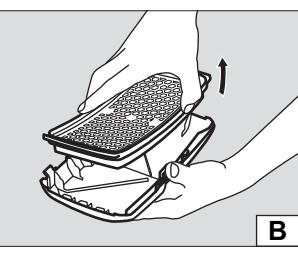
Kullanılan filtre tipine göre filtre değişim süresi değişir.

Parçacık filtersi

Filtrenin çıkartılması:



02633412.eps



02733412.eps

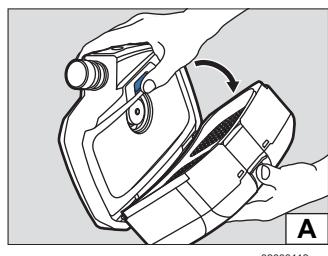
1. Filtre kilitleme tuşuna basın.
2. Filtreyi sığrama koruyucu kapak ile birlikte dışarı katlayın (Şekil A).
3. Kullanılmış filtreyi alın (Şekil B).

Filtrenin yerleştirilmesi:

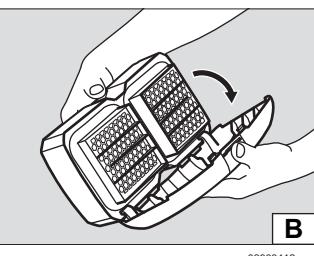
1. Filtredeki kauçuk contada hasar kontrolü yapın.
2. Yeni filtreyi sığrama koruyucu kapağı yerleştirin.
3. Filtreyi sığrama koruyucu kapak ile birlikte eğik olarak fan ünitesine yerleştirin.
4. Filtreyi duyular şekilde yerine oturana kadar sığrama koruyucu kapak ile birlikte içeri katlayın.

Gaz filtersi veya kombine filter

Filtrenin çıkartılması:



02833412.eps



02933412.eps

1. Filtre kilitleme tuşuna basın.
2. Filtreyi sığrama koruyucu kapak ile birlikte dışarı katlayın (Şekil A).
3. Sığrama koruyucu kapağı sökülmeli:
 - a. Yerinde çıkışa kadar sığrama koruyucu kapağı üst kenarına ortadan bastırın.
 - b. Sığrama koruyucu kapağı dışarı katlayın (Şekil B).

Filtrenin yerleştirilmesi:

1. Filtredeki kauçuk contada hasar kontrolü yapın.
2. Sığrama koruyucu kapağı alt kenardan eğik olarakfiltreye sokun:
3. Duyular şekilde yerine oturana kadar sığrama koruyucu kapağı üzerine bastırın.
4. Filtreyi sığrama koruyucu kapak ile birlikte eğik olarak fan ünitesine yerleştirin.
5. Filtreyi duyular şekilde yerine oturana kadar sığrama koruyucu kapak ile birlikte içeri katlayın.

5.3.5 Hacim akışının ve uyarı düzeneklerinin kontrol edilmesi

1. Bir filtre yerleştirildiğinden emin olun (bkz. bölüm 5.3.4 sayfa 230).
2. Solunum hortumunun geçmeli bağlantısını fan ünitesine bağlayın.
3. Fan ünitesini kumanda alanındaki tuşa basarak çalıştırın.
Çalıştırdıktan sonra cihaz otomatik bir test uygular. Cihaz sorunsuz bir şekilde çalışmıyor veya uyarı düzenekleri devredeyse, arızayı giderin (bkz. bölüm 4 sayfa 227).
4. Solunum hortumun açık ucunu el yüzeyi ile kapatın.
Fan ünitesi yaklaşık 5 saniye sonra daha yoğun çalışmaya başlar. Yaklaşık 20 saniye sonra bir alarm verilir.
Fan, devir sayısını değiştirmezse ve alarm vermezse fan ünitesini kontrol ettirin.
5. İstiyorsanız fan ünitesini kumanda alanındaki tuşuna tekrar basarak kapatın.

5.3.6 Hortumların geçmeli ve bayonet bağlantısındaki O-ring'i değiştirin

1. Eski O-ringi O-ring-kaldırıcı ile kertikten yukarı kaldırın.
2. Yeni O-ringi öngörülen yive yerleştirin.

6 Taşıma

Orijinal ambalajında veya opsiyonel olarak temin edilebilen taşıma kutusunda taşıma.

7 Depolama

Tüm sistemin depolanması:

- Filtreleri ve akümülatörü sökün.
- Bileşenleri bir hazne veya dolap içerisinde kuru ve kirden arındırılmış olarak muhafaza edin ve doğrudan güneş ve ısı yansımاسından koruyun.

Akümülatörlerin depolanması

- Büyük ölçüde deşarj olmuş akümülatörler uzun süreli depolamada hasar görebilir. Depolamadan önce akümülatörleri % 50 ila 70'e kadar şarj edin.
- 6 aydan daha uzun süre depolandığında akümülatörler arada şarj edilmelidir.
- Akümülatörleri tavsiye edilen sıcaklık bölgesinin dışında daha uzun süre depolamayın. Bu durum kalan kapasiteyi ve olası şarj periyodu sayısını düşürebilir.

8 İmha etme



Bu ürün şehir çöpü olarak imha edilmemelidir. Bu nedenle yanda bulunan simbol ile işaretlenmiştir.
Dräger bu ürünü ücretsiz olarak geri alır. Bu konu hakkında bilgi almak için ulusal satış organizasyonlarına ve Dräger'e danışabilirsiniz.



Piller ve ekümülatörler şehir çöpü olarak imha edilmemelidir. Bu nedenle yanda bulunan simbol ile işaretlenmiştir. Piller ve akümülatörler geçerli direktifler uyarınca pil toplama merkezlerinde imha edilmelidir.

9 Teknik veriler

Tüm sistem

Solunum koruma başlığı/kaskı/ yük siperi hacim akışı:	170/190/210 L/dk.
Yarım/Tam maske hacim akışı:	115/130/145 L/dk.
Nominal kullanım süresi:	Standart akümülatör ile 4 saat Uzun süreli akümülatör ile 8 saat
Çalışma sıcaklığı: ¹⁾	-10 °C ila 60 °C
Çalışma/Depolama nemi: ¹⁾	≤ % 95 bağıl nem
Depolama sıcaklığı: ¹⁾	-20 °C ila 60 °C
Ses seviyesi:	Yaklaşık 64 dB(A)
Koruma türü:	IP 65

- 1) Şarj cihazı ve bateralar için bkz. bu bölümdeki bilgiler.
Diğer bileşenler için bkz. ilgili Kullanım talimatı.

Akümülatör

Çalışma sıcaklığı:	-10 °C ila 60 °C
Çalışma/Depolama nemi:	≤ % 95 bağıl nem
Depolama sıcaklığı:	-20 °C ila 50 °C
Şarj sıcaklığı:	0 °C ila 50 °C

Standart akümülatör

Şarj süresi:	< 4 saat
Şarj işleminden sonra çalışma süresi:	Yaklaşık 4 saat ¹⁾
Nominal gerilim:	10,8 V
Nominal kapasite:	3,35 Ah
Güç çıkışısı:	36 Wh

Uzun süreli akümülatör

Şarj süresi:	< 4 saat
Şarj işleminden sonra çalışma süresi:	Yaklaşık 8 saat ¹⁾
Nominal gerilim:	10,8 V
Nominal kapasite:	6,70 Ah
Güç çıkışısı:	72 Wh

- 1) Ayarlanan hacim akışına ve kullanılan filtre ve solunum bağlantı tipine göre değişiklik gösterir

Şarj cihazı

Giriş gerilimi:	15 V
Giriş akımı:	4 A
Çıkış gerilimi:	9 - 12,6 V
Çıkış akımı:	4 A
Koruma türü:	IP 30
Çalışma sıcaklığı:	0 °C ila 50 °C
Çalışma/Depolama nemi:	≤ % 95 bağıl nem
Depolama sıcaklığı:	-20 °C ila 50 °C

10 Sipariş listesi

Bileşenler

Poz. ¹⁾	Adı ve açıklaması	Sipariş No.
1	Dräger X-plore 8500 (IP)	R59500
2	Dräger X-plore 8000 standart akümülatör	R59565
3	Dräger X-plore 8000 uzun süreli akümülatör	R59585
4	Dräger X-plore 8000 standart kemeri	R59700
5	Dräger X-plore® 8000 kemeri, kirden arındırılabilir	R59710
6	Dräger X-plore 8000 standart hortum (yarım/tam maskeler için)	R59630
7	Dräger X-plore 8000 standart hortum (başlıklar için)	R59620
8	Dräger X-plore 8000 standart hortum (kasklar ve yüz siperleri için)	R59640
9	Dräger X-plore 8000 esnek hortum (yarım/tam maskeler için)	R59610
10	Dräger X-plore 8000 esnek hortum (başlıklar için)	R59600
11	Dräger X-plore 8000 esnek hortum (kasklar ve koruyucu yüz siperleri için)	R59650
12	Dräger X-plore 8000 filtre P R SL	6739535
13	Dräger X-plore 8000 filtre A2	6739580
14	Dräger X-plore 8000 filtre A2 P R SL	6739545
15	Dräger X-plore 8000 filtre A1B1E1K1 Hg P R SL	6739555

Poz. 1)	Adı ve açıklaması	Sipariş No.
16	Dräger X-plore 8000 standart başlık, kısa (S/M)	R59800
17	Dräger X-plore 8000 standart başlık, kısa (L/XL)	R59810
18	Dräger X-plore 8000 standart başlık, uzun (S/M)	R59820
19	Dräger X-plore 8000 standart başlık, uzun (L/XL)	R59830
20	Dräger X-plore 8000 Premium başlık, kısa (S/M)	R59840
21	Dräger X-plore 8000 Premium başlık, kısa (L/XL)	R59850
22	Dräger X-plore 8000 Premium başlık, uzun (S/M)	R59860
23	Dräger X-plore 8000 Premium başlık, uzun (L/XL)	R59870
24	Yüz siperli Dräger X-plore 8000 kask, siyah	R58325
25	Yüz siperli Dräger X-plore 8000 kask, beyaz	R59910
26	Dräger X-plore 8000 koruyucu yüz siperi	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Dräger X-plore 8000 standart şarj cihazı	R59580

Yedek parçalar

Poz.	Adı ve açıklaması	Sipariş No.
42	Dräger X-plore 8000 sıçrama koruyucu kapak	6739725
43	Kayış ucu mandalları, set	R59705
44	Geçme kelepçe, set	R59715
45	X-plore 8000 başlık ve fan ünitesi geçmeli bağlantısı için O ring	R59631
46	X-plore 8000 kask ve koruyucu yüz siperi bayonet bağlantısı için O ring	R59632
47	O ring- kaldırıcı	R21402

Temizleme ve dezenfeksiyon maddesi

Poz.	Adı ve açıklaması	Sipariş No.
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid, 6 L başka kutular talep üzere	R61880
50	Incides® N dezenfeksiyon bezleri, 90 bezli 6 kutu	6570001

1) sayfa 243 içerisinde yer alan yapılandırma matrikslerine (Configuration Matrix) bakın.

Aksesuar parçaları

Poz. 1)	Adı ve açıklaması	Sipariş No.
36	Dräger X-plore 8000 kapama tapaları (fan ünitesinin hortum bağlantısı için)	R59563
37	Dräger X-plore 8000 kapama tapaları (fan ünitesinin emme boşluğu için)	R59564
38	Dräger X-plore 8000 konforlu dayama	R59730
39	X-plore 8000 standart kemeri için kemeri uzatması ,35 cm	R59750
40	X-plore 8000 kemeri için kemeri uzatması ,35 cm	R59760
41	Dräger X-plore 8000 muhafaza kutusu	R59690

1) sayfa 243 içerisinde yer alan yapılandırma matrikslerine (Configuration Matrix) bakın.

目录

1	为了您的安全	234	8	报废处理	241
1.1	安全提示概述	234	9	技术数据	241
1.2	警示符号的定义	234	10	订货清单	242
2	说明	234			
2.1	系统概览	234			
2.2	组件	234			
2.2.1	动力送风呼吸器主机	234			
2.2.2	过滤盒和呼吸面罩	235			
2.2.3	呼吸软管	235			
2.2.4	背负系统	235			
2.2.5	电池	235			
2.2.6	充电器	236			
2.3	功能说明	236			
2.3.1	报警装置	236			
2.4	适用范围	236			
2.5	使用限制	236			
2.6	认证	236			
2.7	常见符号和标识说明	236			
2.7.1	铭牌	236			
2.7.2	包装	237			
3	使用	237			
3.1	使用条件	237			
3.2	使用准备	237			
3.2.1	安装背负系统	237			
3.2.2	佩戴设备	237			
3.2.3	连接呼吸面罩	237			
3.2.4	开启设备	237			
3.3	使用期间	237			
3.3.1	重新调节气体流量	237			
3.3.2	警告和警报	237			
3.4	使用后	238			
3.5	用户一般任务	238			
3.5.1	安装标准腰带的舒适垫	238			
3.5.2	安装背负系统腰带延长段	238			
4	故障排除	238			
4.1	警告	238			
4.2	警报	238			
5	维护	239			
5.1	保养周期	239			
5.2	清洁和消毒	239			
5.2.1	清洁并消毒设备	239			
5.3	维修工作	239			
5.3.1	进行目检	239			
5.3.2	检查电池充电状态	239			
5.3.3	更换电池或充电	240			
5.3.4	更换过滤盒	240			
5.3.5	检查气体流量和报警装置	240			
5.3.6	更换软管插塞接口或卡环的 O 型圈	241			
6	运输	241			
7	存放	241			

1 为了您的安全

1.1 安全提示概述

- 使用产品前请认真阅读产品及相关组件的使用说明。
- 严格遵守使用说明。用户必须完全理解并严格遵守说明。只能按照规定的适用范围使用该产品。
- 不得丢弃使用说明。用户必须确保妥善保存以及按规定使用产品。
- 只允许受过培训的专业人员使用该产品。
- 遵守涉及该产品的地区和国家准则。
- 只允许经过培训的专业人员对产品进行检测、修理和维修。
- 只能使用 Dräger 原厂零件和配件。否则可能会影响产品的正常功能。
- 不得使用有缺陷或不完整的产品。不得对产品进行任何改动。
- 产品或产品零件发生故障或失灵时请告知 Dräger。

1.2 警示符号的定义

本文件中使用了以下警示符号，用于标记和强调相应的文本内容，从而引起用户的注意。警示符号的定义如下：



警告

表示潜在的危险状况。
如果不加以避免，可能会导致重伤甚至死亡。



小心

表示潜在的危险状况。如果不加以避免，可能会造成人员受伤或产品和环境遭受破坏。也可以用于警示不安全的使用方法。



注意

表示有关产品使用的其他信息。

2 说明

2.1 系统概览

根据使用范围和所需防护等级的不同，Dräger X-plore[®] 8000¹⁾ 动力送风过滤式呼吸器可由不同的组件组成。尤其要注意过滤盒的使用限制（见过滤盒使用说明）。

- ▶ 折页上的系统概览图（示意图 A）

完整的设备包含：

- 1 呼吸软管
- 2 呼吸面罩（以头盔为例）
- 3 背负系统
- 4 带过滤盒和电池的动力送风呼吸器主机

有可能包含附件（无图）



注意

关于设备组合和相应防护等级参见第 243 页的配置表列 (Configuration Matrix)。

配置表列中上方行中的数字对应订货清单中的项号。

此处列出的组件规定与 X-plore 8500 动力送风呼吸器主机（订货清单项号 1）和电池（项号 2 和 3）配合使用。

若对设备配置有疑问，请联系 Dräger 公司。

2.2 组件

2.2.1 动力送风呼吸器主机

动力送风呼吸器主机是该设备的中心组件。

设备特点：

- 控制板显示当前系统状态
- 设备功能的电子监控
 - 气体流量
 - 防尘过滤盒剩余容量
 - 电池充电状态
 - 识别从设备分离的软管或过滤盒
- 自动识别使用的呼吸面罩类型（半面罩 / 全面罩或头罩 / 头盔 / 防护面屏）并相应调整气体流量范围
- 三阶可选的气体流量
- 通过颜色标识对过滤盒类型进行可视识别（过滤盒上的色点）

1) X-plore[®] 为 Dräger 公司的注册商标。

► 折页上的动力送风呼吸器主机正面图示（示意图 B）

- 1 软管接口
- 2 操作板
- 3 进气口
- 4 防溅罩
- 5 过滤盒（不包含在动力送风呼吸器主机供货范围内）
- 6 过滤盒锁止键

► 折页上的动力送风呼吸器主机背面图示（示意图 C）

- 1 背负系统连接件
- 2 铭牌
- 3 背负系统锁止键-
- 4 电池锁止键
- 5 电池（不包含在动力送风呼吸器主机供货范围内）

操作板

► 折页上的图示（示意图 D）

- 1 电池充电状态显示
- 2 防尘过滤盒剩余容量显示
- 3 开 / 关键
- 4 气体流量显示
- 5 降低气体流量
- 6 提高气体流量

操作板上显示的含义

显示	含义
	根据显示的格段数量，充电状态分别为： > 75 % (4 格) > 50 % (3 格) > 25 % (2 格) < 25 % (1 格)
	1) 根据显示的格段数量，防尘过滤盒剩余容量分别为： > 75 % (4 格) > 50 % (3 格) > 25 % (2 格) < 25 % (1 格)
	根据显示的叶片数量，气体流量强度分别为： 高气体流量 (3 片) 中等气体流量 (2 片) 低气体流量 (1 片)

1) 气体过滤盒或综合过滤盒中气体过滤盒部分的剩余容量不能显示。



注意

警告或警报通过闪烁黄色或红色的 LED 显示。关于故障时出现的显示的含义参见第 238 页 第 4 章。

2.2.2 过滤盒和呼吸面罩

过滤盒和呼吸面罩在单独的使用说明中描述。

2.2.3 呼吸软管

可使用下列呼吸软管：

- 标准软管
- 舒适度更高的柔韧软管

可分别为下列表面罩类型订购这两种呼吸软管：

- 插塞接口型（头罩）
- 卡环型（头盔和防护面屏）
- 圆形螺纹接口（全面罩 / 半面罩）

2.2.4 背负系统

► 折页上的图示（示意图 E）

- 1 连接板
- 2 织带
- 3 腰带两端扣环
- 4 带扣

可用下列背负系统：

- 标准腰带
标准腰带包含一条纺织织带和多个用于固定选配的舒适垫的按扣。
- 易清洁腰带：
易清洁腰带包含一个光滑的塑料带，特别适合清洁消毒。

2.2.5 电池

► 折页上的图示（示意图 F）

- 1 电池锁止键
- 2 充电状态显示
- 3 用于显示充电状态的按键
- 4 铭牌

该锂离子电池特别为动力送风过滤式呼吸器而配。除了标准电池外，还可订购一个使用时间更长的长时电池。

充电状态显示在用标准充电器充电时或者按下按键时显示充电状态。充电时，充电状态显示上的格段闪烁。

充电状态显示与动力送风呼吸器主机操作板上的一致（参见第 234 页 第 2.2.1 章）。

电池经过 5 次充放电循环后才会达到满容量。正常充电时间为 3 小时。预充电时，充电状态显示不可用。

为了避免电池损坏或爆炸，充电过程只能在 0 到 50 °C 的温度范围内进行。如果偏离这个温度范围，充电过程将自动中断，回到这个温度范围后继续充电。

2.2.6 充电器

标准充电器

- ▶ 折页上的图示（示意图 G）

- 1 状态 LED
- 2 电源适配器
- 3 电池安装盒

状态 LED 的含义

显示	含义
	电池已装入并已充满（待机模式）
	状态 LED 亮绿色。 电池已装入，正在充电。
	状态 LED 亮红色。 电池未装入。
	故障 状态 LED 闪烁红色。

电池充满后，充电器自动切换到待机模式。待机模式下电池总是充满电。此时，电池既不会过充也不会损坏。

2.3 功能说明

动力送风过滤式呼吸器是一种依赖于循环空气的呼吸防护设备。

它对周围空气进行过滤，供呼吸使用。为此，该设备透过过滤盒不断吸收周围空气。在过滤盒中，根据过滤盒类型相应地吸附有害物质。这样，周围空气被净化并最终到达呼吸面罩。供呼吸使用。

呼吸面罩中持续正压防止周围空气进入。

2.3.1 报警装置

在使用中出现的故障通过报警装置提示。

报警装置包含：

- 可视警报（操作板上的显示）
- 声音警报
- 震动警报

注意

震动警报作为声音警报的补充。根据衣服厚度和材料的不同，震动警报可能不会被发觉。

动力送风呼吸器主机始终供应相同的预设气体流量。

如果动力送风呼吸器主机在可预见的时间内不可再保持预设的气体流量（例如由于防尘过滤盒不断饱和），将发出一条警告或警报。

2.4 适用范围

根据所使用过滤盒类型的不同，该设备可以防护粉尘、气体和蒸气或混合物。

2.5 使用限制

该设备不适合：

- 在爆炸危险区域使用（防爆区）
- 用于防护警告特征不明显的有害物质（气味、味道、对眼睛和呼吸道的刺激）
- 在不通风的容器、矿井、隧道等中使用

2.6 认证

该设备通过了以下认证

- EN 12941:2009-02
- EN 12942:2009-02

因此，该设备满足关于个人防护装备的欧盟指令 89/686/EWG。

其他 CE 认证中的指令：

- EMC 指令 (2004/108/EC)
- R&TTE 指令 (1999/5/EC)
- LVD 指令 (2006/95/EC)
- RoHS 指令 (2011/65/EU)

2.7 常见符号和标识说明

2.7.1 铭牌

- ▶ 第 4 页铭牌示意图

动力送风呼吸器主机：示意图 H

标准充电器： 示意图 I

电池： 示意图 J

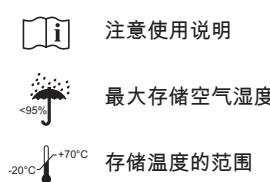
- 1 产品名称
- 2 防护等级
- 3 满足的 EN 标准
- 4 “注意使用说明”符号
- 5 WEEE 标志“分开收集电气和电子设备”
- 6 生产国
- 7 生产商
- 8 CE 认证标志
- 9 包含部件编号和出厂编号的 Data Matrix 码
- 10 出厂编号
- 11 订货号
- 12 只能在室内使用，不能在室外使用
- 13 最高环境温度
- 14 电气数据
- 15 引脚分配
- 16 回收标注
- 17 警告标签

关于生产年份的信息

出厂编号的第 3 个字母代表生产年份：F = 2014，G = 取消，H = 2015，I = 取消，J = 2016，K = 2017 等。

示例：出厂编号 ARFH-0054：第三个字母是 F，那么生产年份就是 2014 年。

2.7.2 包装



3 使用

3.1 使用条件

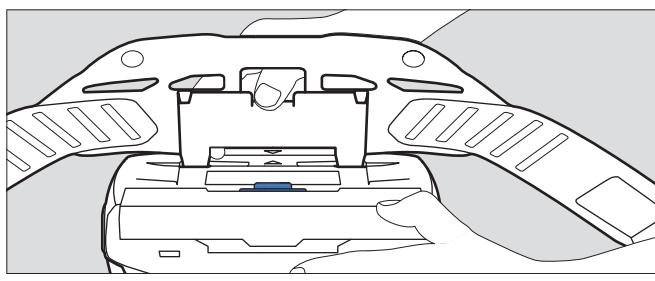
- 必须了解周围环境（特别是污染物质的类型和浓度）。
- 周围空气中的氧气含量不允许低于以下限值：
 - 荷兰、比利时、英国以外的所有欧洲国家为最低 17 Vol.-%
 - 荷兰、比利时、英国、澳大利亚、新西兰为最低 19 Vol.-%
 - 美国为最低 19.5 Vol.-%
 在其他国家遵守其国家标准。

3.2 使用准备

在危险区域以外执行以下工作：

1. 根据必须的防护等级和工作任务选择动力送风过滤式呼吸器组件（过滤盒、呼吸面罩等）（参见第 243 页的配置表列 [Configuration Matrix]）
2. 进行目检（参见第 239 页 第 5.3.1 章）
3. 检查电池充电状态（参见第 240 页 第 5.3.3 章）
4. 装入过滤盒（参见第 240 页 第 5.3.4 章）
5. 安装背负系统（参见第 237 页 第 3.2.1 章）。
6. 必要时安装附件（参见第 238 页 第 3.5 章）。
7. 佩戴设备（参见第 237 页 第 3.2.2 章）。
8. 连接呼吸面罩（参见第 237 页 第 3.2.3 章）
9. 开启设备（参见第 237 页 第 3.2.4 章）。

3.2.1 安装背负系统



1. 将背负系统的连接板放在动力送风呼吸器主机的连接件中。连接板的箭头标志必须与连接件的重合。
2. 向下按压连接板，直到听见它卡入连接件。

3.2.2 佩戴设备

1. 将背负系统腰带调节到大概需要的长度。
2. 围上腰带并连接带扣。设备在使用者的背部。
3. 拉紧腰带并将多出的腰带固定在腰带两端的扣环上。

3.2.3 连接呼吸面罩

1. 将呼吸软管的插塞接口与动力送风呼吸器主机相连接。
2. 将呼吸软管的另一端与呼吸面罩相连。



周围空气侵入！
使用前确保所有组件安全并固定地相连。

3.2.4 开启设备

1. 按下操作板上的按键 (约 2 秒)，开启动力送风呼吸器主机。
设备开启后进行一次自测。
2. 如果该设备不能正常运行或触发报警装置，排除故障（参见第 238 页 第 4 章）。
3. 佩戴呼吸面罩（参见相应呼吸面罩的使用说明）。
4. 通过按键 和 按需调节气体流量。

3.3 使用期间



有害健康！

出现下列情况时，立即离开危险区：

- 供气量减少或中断供气（例如由于风机停止运转）
使用头罩/头盔/防护面屏时可能导致二氧化碳快速聚集或缺氧。此外，有害周围空气可能进入头罩。
- 呼吸面罩内出现气味或味道（过滤盒裂口）。气体过滤盒或综合过滤盒中气体过滤盒部分的剩余容量已耗尽。
- 出现昏沉、晕眩或其他症状
- 设备损坏
- 其他显示的警报（参见第 238 页 第 4 章）

呼吸软管或其他部件有钩住的风险。这可能导致设备损坏和气源中断！
使用设备时请留心。

使用头罩 / 头盔 / 防护面屏从事重体力劳动吸气时可能导致形成低压，未过滤的周围空气可能进入！
为了防止周围空气渗入，提高气体流量。

3.3.1 重新调节气体流量

必要时（例如体力消耗增大时），在使用中通过按键 和 重新调节气体流量。

3.3.2 警告和警报

如果发出了一条警告，尽快离开可能出现危险情况的工作区。

如果在出现警告后要延长使用时间，降低气体流量。（只有未选择最低级时才可行。）通过降低气体流量可以延长电池使用时间。

如果发出了一条警报，立即离开工作区。

出现警告或警报后，检查设备的功能（参见第 238 页 第 4 章）。

3.4 使用后

执行下列工作：

1. 离开危险区。
2. 摘下呼吸面罩（参见相应呼吸面罩的使用说明）。
3. 在操作板上 按下按键  (约 2 秒钟)，关闭动力送风呼吸器主机。
4. 松开背负系统的腰带，取下设备。
5. 清洁并消毒设备（参见第 239 页 第 5.2 章）

3.5 用户一般任务

3.5.1 安装标准腰带的舒适垫

通过按扣将舒适垫与标准腰带相连。

3.5.2 安装背负系统腰带延长段

必要时在带扣上接上腰带延长段。

4 故障排除

4.1 警告

警告类型通过相应显示闪黄色进行可视表示。此外，还会触发一个声音警报信号并触发振动警报。

错误	原因	补救方法
 电池充电状态显示的一格闪黄色。	电池剩余使用时间短 (< 30 分钟)。	尽快充电或用充满电的电池更换（参见第 240 页 第 5.3.3 章）。
 防尘过滤盒剩余容量显示的一格闪黄色。	防尘过滤盒剩余容量低 (< 20 %)。	尽快更换防尘过滤盒或综合过滤盒（参见第 240 页 第 5.3.4 章）。
 气体流量显示的一片闪黄色。	开机时故障（例如由于软管或过滤盒缺失）。	检查设备功能并重新做好使用设备的准备工作（参见第 237 页 第 3.2 章）。

4.2 警报

警报类型通过相应显示闪红色进行可视表示。此外，还会触发一个声音警报信号并触发振动警报。

错误	原因	补救方法
 电池充电状态显示的一格闪红色。	电池剩余使用时间已几乎耗尽 (< 10 分钟)	充电或用充满电的电池更换（参见第 240 页 第 5.3.3 章）。
 防尘过滤盒剩余容量显示的一格闪红色。	防尘过滤盒剩余容量几乎耗尽 (< 10 %)	更换防尘过滤盒或综合过滤盒（参见第 240 页 第 5.3.4 章）。
 气体流量显示的一片闪红色。	使用中呼吸空气供应故障（例如由于软管或过滤盒缺失）。	检查设备功能并重新做好使用设备的准备工作（参见第 237 页 第 3.2 章）。
 分别有一格闪红色。	一般系统故障	让 Dräger Service 检查设备。

5 维护

5.1 保养周期

需要进行的工作	使用之前	使用后	每年	每 2 年	每 5 年
清洁并消毒设备		X		X ¹⁾	
进行目检	X			X ¹⁾	
检查电池充电状态	X				
更换电池					X
充电					X
更换过滤盒					X
检查气体流量和报警装置					X
更换软管插塞接口或卡环的 O 型圈			X		X

1) 适用于设备密封保存的情况，否则每半年一次

5.2 清洁和消毒



小心

可能损坏部件！

在清洁和消毒时只能使用这里所述的方法，并且必须使用这里指出的清洁剂和消毒剂。其它介质和方法、剂量和作用时间可能会损坏部件。

有害健康！

未稀释的清洁剂或消毒剂直接接触眼睛或皮肤时会损害健康。在使用这些清洁剂或消毒剂工作时必须佩戴护目镜和防护手套。

5.2.1 清洁并消毒设备

1. 拆卸设备：
 - a. 分开呼吸软管、呼吸面罩和动力送风呼吸器主机。
 - b. 从动力送风呼吸器主机上拆下背负系统。
 - c. 如果有，拆下附件（例如软管外套或设备外壳）。
 - d. 拆下防溅罩和过滤盒（参见第 240 页 第 5.3.4 章）。
2. 根据相应的使用说明清洁呼吸面罩。
3. 清洁呼吸软管和背负系统：
 - a. 用加入 Sekusept® Cleaner¹⁾ 的温水和软布清洗所有部件（温度：最高 30 °C，浓度取决于污染程度：0.5 - 1 %）。
 - b. 在水龙头下彻底冲洗所有部件。
 - c. 准备好含水和 Incidin® Rapid²⁾ 的消毒池（温度：最高 30 °C，浓度：1.5 %）。
 - d. 将所有必须消毒的部件放入消毒池中（时间：15 分钟）。
 - e. 在水龙头下彻底冲洗所有部件。
 - f. 在空气中或干燥箱中干燥所有部件（温度：最高 60 °C）。避免阳光直射。
4. 用 Incides® N 消毒湿巾¹⁾ 清洁并消毒动力送风呼吸器主机和防溅罩。

受污严重时，可如下在水龙头下冲洗动力送风呼吸器主机。

1. 确保电池安装好。电池槽中不允许进水。
2. 用螺塞（附件，可订购）塞住进气口和软管接口。

5.3 维修工作

5.3.1 进行目检

彻底检查所有零部件并更换损坏的部件。特别检查动力送风呼吸器主机过滤盒密封面是否损坏（例如划痕）或受污。

5.3.2 检查电池充电状态

1. 按下电池上用于显示充电状态的按键。
2. 读取充电状态读数。
3. 如果计划的使用时间内充电量不够：
更换电池或充电（参见第 240 页 第 5.3.3 章）。

1) Sekusept® 和 Incides® 是 Ecolab Deutschland GmbH 的注册商标。

2) Incidin® 是 Ecolab USA Inc 公司的注册商标。

5.3.3 更换电池或充电



小心

短路造成电池损坏！
总是放置好电池，避免触点与金属接触。

取出电池：

- 必要时翻起背负系统。
- 按下电池锁止键。请注意电池不要滑出。
- 取出电池。

装入电池：

- 必要时翻起背负系统。
- 首先将电池斜放入电池槽，然后翻入，直到听到电池卡入。

充电：



注意

不使用时，总是将充电器与电源分离。

- 检查电源的电压是否正确。电源适配器的工作电压必须与电源电压一致。
- 将充电器与电源适配器相连。
- 将电源适配器连接至电源。
- 首先将电池斜放入充电器，然后翻入，直到听到电池卡入。
- 等待充电过程。
- 如果电池充满，按下电池锁止键并取出电池。
- 将电源适配器从电源断开，充电器从电源适配器断开。

5.3.4 更换过滤盒



警告

无过滤盒起不到保护作用！
无过滤盒时切勿使用设备。



小心

粉尘侵入会造成动力送风呼吸器主机损坏！
取出过滤盒时注意，不要让粉尘通过进气口进入设备。

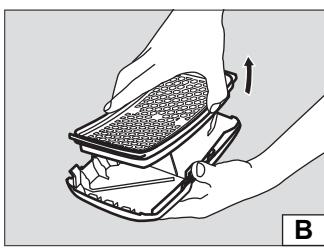
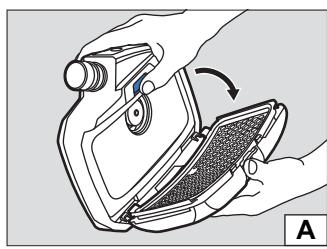


注意

根据使用的过滤盒类型的不同，更换过滤盒的流程不同。

防尘过滤盒

取出过滤盒：



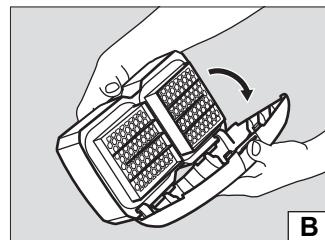
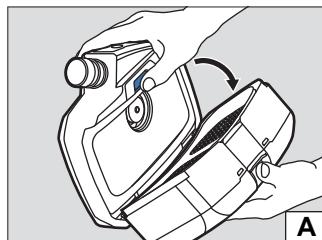
- 按下过滤盒锁止键。
- 连同防溅罩一起翻出过滤盒（示意图 A）。
- 取出使用过的过滤盒（示意图 B）。

装入过滤盒：

- 检查过滤盒橡胶密封件是否损坏。
- 将新过滤盒装入防溅罩中。
- 连同防溅罩将过滤盒斜放入动力送风呼吸器主机。
- 连同防溅罩将过滤盒向里翻，直到听见卡入的声音。

气体过滤盒和综合过滤盒

取出过滤盒：



02833412.eps 02933412.eps

- 按下过滤盒锁止键。
- 连同防溅罩一起翻出过滤盒（示意图 A）。
- 拆卸防溅罩：
 - 按压防溅罩上缘的中间，直到防溅罩脱开。
 - 向外翻防溅罩（示意图 B）。

装入过滤盒：

- 检查过滤盒橡胶密封件是否损坏。
- 将防溅罩下缘斜插入过滤盒。
- 按压防溅罩，直到听到卡入的声音。
- 连同防溅罩将过滤盒斜放入动力送风呼吸器主机。
- 连同防溅罩一起将过滤盒向里翻，直到听见卡入的声音。

5.3.5 检查气体流量和报警装置

- 确保过滤盒已装入（参见第 240 页 第 5.3.4 章）。
- 将呼吸软管的插塞接口与动力送风呼吸器主机相连接。
- 按下操作板上的按键 ，开启动力送风呼吸器主机。
设备开启后进行一次自测。如果该设备不能正常运行或触发报警装置，排除故障（参见第 238 页 第 4 章）。
- 用手掌密封住呼吸软管的开口端。
动力送风呼吸器主机大约在 5 秒后开始加速运行。约 20 秒后会发出一条警报。
如果风机转速未变或无警报发出，检查动力送风呼吸器主机。
- 如果需要，再次按下操作板上的按键 重新关闭动力送风呼吸器主机。

5.3.6 更换软管插塞接口或卡环的 O 型圈

- 用 O 型圈取出器从沟槽中撬出旧的 O 型圈。
- 将新的 O 型圈放入规定的槽中。

6 运输

用原厂包装或可订购的运输盒运输。

7 存放

整套系统存放：

- 拆下过滤盒和电池。
- 将组件存放在干燥、无污染的容器或柜子中，防止受到阳光直射和热量辐射。

电池存放：

- 放电严重的电池长期存放可能损坏。存放电池前，将电量充至 50 到 70 %。
- 如果存放期超过 6 个月，期间要充电。
- 不要将电池长期置于建议的温度范围之外。这可能减少电池的剩余容量和可能充放次数。

8 报废处理



该产品不得作为居民垃圾处理。因此必须标记上旁边的符号。
Dräger 免费回收该产品。当地的销售机构和 Dräger 可提供相关信息。



电池和蓄电池不得作为居民垃圾处理。因此必须标记上旁边的符号。根据适用的法规在电池收集站对电池和蓄电池进行废弃处理。

9 技术数据

整套系统

呼吸防护头罩 / 头盔 / 防护面屏的气体流量：	170/190/210 升 / 分钟
全面罩 / 半面罩气体流量：	115/130/145 升 / 分钟
额定使用时长：	4 小时 标准电池 8 小时 长时电池
工作温度 : ¹⁾	-10 °C 到 60 °C
工作 / 存储空气湿度 : ¹⁾	相对湿度 ≤ 95 %
存储温度 : ¹⁾	-20 °C 到 60 °C
噪音：	约 64 dB(A)
防护等级：	IP 65

1) 充电器和蓄电池相关信息请参阅本章中的单独说明。

其他组件的相关信息请参阅相应使用说明。

电池

工作温度：	-10 °C 到 60 °C
工作 / 存储空气湿度：	相对湿度 ≤ 95 %
存放温度：	-20 °C 到 50 °C
充电温度：	0 °C 到 50 °C

标准电池

充电时长：	<4 小时
充满电后的使用时间：	约 4 小时 ¹⁾
额定电压：	10.8 V
额定容量：	3.35 Ah
功率输出：	36 Wh

长时电池

充电时长：	<4 小时
充满电后的使用时间：	约 8 小时 ¹⁾
额定电压：	10.8 V
额定容量：	6.70 Ah
功率输出：	72 Wh

1) 根据设置的气体流量以及使用的过滤盒和呼吸面罩类型的不同而不同

充电器

输入电压：	15 V
输入电流：	4 A
输出电压：	9 - 12.6 V
输出电流：	4 A
防护等级：	IP 30
工作温度：	0 °C 到 50 °C
工作 / 存储空气湿度：	相对湿度 ≤ 95 %
存放温度：	-20 °C 到 50 °C

10 订货清单

组件

项号 ¹⁾	名称及说明	订货号
1	Dräger X-plore 8500(IP)	R59500
2	Dräger X-plore 8000 标准电池	R59565
3	Dräger X-plore 8000 长时电池	R59585
4	Dräger X-plore 8000 标准腰带	R59700
5	Dräger X-plore 8000 易清洁腰带	R59710
6	Dräger X-plore 8000 标准软管 (适用于全面罩 / 半面罩)	R59630
7	Dräger X-plore 8000 标准软管 (适用于头罩)	R59620
8	Dräger X-plore 8000 标准软管 (适用于头盔和面屏)	R59640
9	Dräger X-plore 8000 柔韧软管 (适用于全面罩 / 半面罩)	R59610
10	Dräger X-plore 8000 柔韧软管 (适用于头罩)	R59600
11	Dräger X-plore 8000 柔韧软管 (适用于头盔和防护面屏)	R59650
12	Dräger X-plore 8000 过滤盒 P R SL	6739535
13	Dräger X-plore 8000 过滤盒 A2	6739580
14	Dräger X-plore 8000 过滤盒 A2 P R SL	6739545
15	Dräger X-plore 8000 过滤盒 A1B1E1K1 Hg P R SL	6739555
16	Dräger X-plore 8000 标准头罩，短款 (S/M)	R59800
17	Dräger X-plore 8000 标准头罩，短款 (L/XL)	R59810
18	Dräger X-plore 8000 标准头罩，长款 (S/M)	R59820
19	Dräger X-plore 8000 标准头罩，长款 (L/XL)	R59830
20	Dräger X-plore 8000 高级头罩，短款 (S/M)	R59840
21	Dräger X-plore 8000 高级头罩，短款 (L/XL)	R59850
22	Dräger X-plore 8000 高级头罩，长款 (S/M)	R59860
23	Dräger X-plore 8000 高级头罩，长款 (L/XL)	R59870
24	Dräger X-plore 8000 带面屏的安全头 盔，黑色	R58325
25	Dräger X-plore 8000 带面屏的安全头 盔，白色	R59910
26	Dräger X-plore 8000 防护面屏	R59900
27	Dräger X-plore 6300 EPDM/PMMA	R55800
28	Dräger X-plore 6530 EPDM/PC	R55795
29	Dräger X-plore 6570 SI/PC	R55790
30	Dräger X-plore 4740 SI S/M	R55875
31	Dräger X-plore 4740 SI M/L	R55874

项号 ¹⁾	名称及说明	订货号
32	Dräger FPS 7000 EPDM-S1-PC-CR	R56502
33	Dräger FPS 7000 EPDM-M2-PC-CR	R56310
34	Dräger FPS 7000 EPDM-L2-PC-CR	R56503
35	Dräger X-plore 8000 标准充电器	R59580

1) 参见第 243 页的配置表列 (Configuration Matrix)。

附件

项号 ¹⁾	名称及说明	订货号
36	Dräger X-plore 8000 密封塞 (适用于动力送风呼吸器主机的软管接口)	R59563
37	Dräger X-plore 8000 密封塞 (适用于动力送风呼吸器主机的进气口)	R59564
38	Dräger X-plore 8000 舒适垫	R59730
39	X-plore 8000 标准腰带的延长段，35 cm	R59750
40	X-plore 8000 可消毒腰带的延长段，35 cm	R59760
41	Dräger X-plore 8000 存放箱	R59690

1) 参见第 243 页的配置表列 (Configuration Matrix)。

备件

项号	名称及说明	订货号
42	Dräger X-plore 8000 防溅罩	6739725
43	腰带两端扣环，套件	R59705
44	插扣，套件	R59715
45	O型圈，用于 X-plore 8000 头罩和动力送风呼吸器主机插塞接口	R59631
46	O型圈，用于 X-plore 8000 安全头盔和防护面屏卡环	R59632
47	O型圈取出器	R21402

清洁剂和消毒剂

项号	名称及说明	订货号
48	Sekusept® Cleaner, 4 x 2 L	7904071
49	Incidin® Rapid, 6 L 根据需求提供其它包装	R61880
50	Incides® N 消毒湿巾， 6 盒，每盒 90 张	6570001

Configuration Matrix

Standard	Protection Class	Filter protection level	Face piece												Hose				Belt	Accessories												
			16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	6	7	8	9	10	11	4	5	39	40	41
EN12941: 2009-02	P SL R							x	x													x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A2							x	x	x												x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	K2							x	x	x												x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A2 P SL R							x	x	x												x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A1B1E1 P SL R							x	x	x												x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A1B1E1K1 P SL R							x	x	x												x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A2B2E2K2 P SL R							x	x	x												x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	P SL R							x	x	x												x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A2							x	x	x												x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	K2							x	x	x												x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
EN12942: 2009-02	A2 P SL R							x	x	x												x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A1B1E1 P SL R							x	x	x												x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A1B1E1K1 P SL R							x	x	x												x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A2B2E2K2 P SL R							x	x	x												x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	P SL R																					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A2																					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	K2																					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A2 P SL R																					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A1B1E1 P SL R																					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A1B1E1K1 P SL R																					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
TM3	A2B2E2K2 P SL R																					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	P SL R																					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A2																					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	K2																					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A2 P SL R																					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Dräger X-plore 8000	A1B1E1 P SL R																					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A1B1E1K1 P SL R																					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A2B2E2K2 P SL R																					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A2B2E2K2 P SL R																					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	A2B2E2K2 P SL R																					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Notified Bodies in Europe

Involved in type approval:

Institut für Arbeitsschutz der
Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA)
Alte Heerstraße 111
53757 Sankt Augustin
Germany

Reference number: **CE 0121**

Involved in quality control:

DEKRA EXAM GmbH
Dinnendahlstr. 9
44809 Bochum
Germany

Reference number: **CE 0158**

Dräger Safety AG & Co. KGaA

Revalstraße 1
23560 Lübeck, Germany
Tel +49 451 882 0
Fax +49 451 882 20 80
[www.draeger.com](http://www draeger com)